Deutscher Bundestag 9. Wahlperiode

Drucksache 9/2403

13.

(zu Drucksache 9/2402) 03. 02. 83

Sachgebiet 780

Unterrichtung

durch die Bundesregierung

Materialband (einschließlich Buchführungsergebnisse) zum Agrarbericht 1983 der Bundesregierung

Inhaltsverzeichnis

Tabelle 1) Bezeichnung Seite

Teil A: Lage der Agrarwirtschaft

- I. Landwirtschaft
- 1 Lage und voraussichtliche Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland
- 1.1 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

1	Gesamtwirtschaftliche Entwicklung in den Jahren 1978 bis 1982	9
	1.2 Struktur der Landwirtschaft	
2	Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen	9
3	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte nach Größenklassen der Betriebe	10
4	Familienarbeitskräfte nach Altersklassen	11
5	Betriebsinhaber nach Größenklassen der Betriebe und nach Art ihrer Beschäftigung	12
6	Durchschnittlich geleistete Arbeitsstunden der Erwerbstätigen nach Wirt-	

schaftsbereichen und Stellung im Beruf

¹) Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Tabellen und Schaubilder auf die Bundesrepublik Deutschland

Tal	belle ¹) Bezeichnung	Seite
_		
7	Landwirtschaftliche Betriebe und ihre Flächen nach Größenklassen	
8	Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen und Bundesländern	
9	Landwirtschaftliche Betriebe nach Erwerbscharakter und Größenklass	
10	Betriebe und ihre LF nach Betriebssystemen 1981	
11	Weibliche Familienangehörige nach Erwerbstätigkeit und Altersklasse	
12	Pachtpreise der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe	
13 14	Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1981 und 1971 Betriebe mit Buchführung	
	1.3 Produktions- und Preisentwicklung	
15	Erzeugung ausgewählter landwirtschaftlicher Produkte	
16	Wichtige Preisindizes	25
17	Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	
18	Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	
	1.4 Gesamtrechnung	
19	Verkaufserlöse der Landwirtschaft in jeweiligen Preisen	27
20	Produktionswert der Landwirtschaft in jeweiligen Preisen 1981/82	28
21	Produktionswert der Landwirtschaft in jeweiligen Preisen	30
22	Produktionswert der Landwirtschaft in Preisen von 1976	
23	Bruttowertschöpfung und Nettowertschöpfung der Landwirtschaft	32
24	Vorleistungen der Landwirtschaft	33
25	Arbeitsproduktivität in der Landwirtschaft und in der übrigen Wirtsch	aft 34
26	Bruttoanlageinvestitionen, Abschreibungen und Nettoinvestitionen d wirtschaft	
27	Vermögen, Fremdkapital, Nettoverbindlichkeiten und Zinsleistungen d wirtschaft	ler Land-
28	Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz ohne Gebäude und ohtar	
29	Insolvenzen im Agrarbereich und der übrigen Wirtschaft	36
	1.5 Betriebsergebnisse	
	Landwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe 1981/82	
30	Kennzahlen nach Betriebsformen und Größenklassen	38
31	Kennzahlen nach Bundesländern	
32	0	
33	Streuung des Gewinns je Familien-AK nach Bundesländern	42
34	Schichtung nach dem Gewinn je Familien-AK	
35	Schichtung nach dem Gewinn je Unternehmen	47
36	Schichtung nach der Eigenkapitalveränderung je ha LF	48

Tab	pelle ¹) Bezeichnung	Seit
97	Cabichtung nach den Netterrenbindlichkeiten is he I E	49
37 38	Schichtung nach den Nettoverbindlichkeiten je ha LF	50
39	Schichtung nach dem Alter des Betriebsinhabers	51
40	Schichtung nach dem Wirtschaftswert je Betrieb	52
41	Schichtung nach der Zahl der Milchkühe je Betrieb	53
42	Schichtung nach den AK und Lohn-AK je Betrieb	54
43	Schichtung nach der gezahlten Einkommensteuer	55
44	Schichtung nach dem Pachtanteil	56
45	Einkommen und Faktorausstattung nach Ausbildungsstufen des Betriebsinhabers	57
46	Erwerbseinkommen und Gesamteinkommen	57
47	Gewinn in DM je Familien-AK nach Wirtschaftsgebieten	58
	Karte der Wirtschaftsgebiete	59
48	Vermögen und Verbindlichkeiten nach Betriebsformen und Größenklassen	60
49	Investitionen und Finanzierung nach Betriebsformen und Größenklassen	62
50	Arbeitsproduktivität	64
51	Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe mit Wald	64
52	Verteilung des Gewinns	65
	Vergleichsrechnung und Vorschätzung	
53	Finanzierung und Einkommensverwendung nach Einkommensklassen in DM/Unternehmen	66
54	Vergleichsrechnung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe	67
55	Annahmen für die Vorschätzung der Einkommensentwicklung in den Testbetrieben 1982/83	68
56	Einkommensentwicklung bei Mengen- und Preisveränderungen 1982/83	69
	Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe 1980/81 und 1981/82	
57	Faktorausstattung und Leistungen	70
58	Wirtschaftsergebnis und Einkommen	70
59	Vermögen und Verbindlichkeiten	71
60	Investitionen und Finanzierung	71
	Nebenerwerbsbetriebe 1981/82	
61	Schichtung nach dem Gewinn	72
62	Schichtung nach dem Gesamteinkommen	73
63	Schichtung nach dem Wirtschaftswert	- 74
	Weinbau	
64	Sozialökonomische Struktur der Weinhauhetriehe	75

Tab	pelle ¹) Bezeichnung	Seite
65	Kennzahlen der weinbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen	76
	Gartenbau	
66	Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen 1981	79
67	Schichtung der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Gewinn	79
68	Kennzahlen der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebstypen	80
	1.6 Situation der landwirtschaftlichen Arbeitnehmer	
69	Landwirtschaftliche Tariflöhne	83
	2 Lage der Landwirtschaft in der Europäischen Gemeinschaft	
70	Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe in der EG 1979	84
71	Buchführungsergebnisse landwirtschaftlicher Betriebe in der EG	85
72	Arbeitseinkommen der landwirtschaftlichen Betriebe in der EG nach Größenklassen	85
73	Erwerbstätige in den EG-Mitgliedstaten	86
74	Veränderung des Produktionswertes, der Bruttowertschöpfung (BWS), der Beschäftigten, der Fläche und der Produktivität in der Landwirtschaft der EG	86
75	Indizes der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte und der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel in den EG-Mitgliedstaaten	87
76	Entwicklung des Produktionsvolumens in den EG-Mitgliedstaaten	87
77	Erzeugung und Verbrauch ausgewählter landwirtschaftlicher Produkte in der EG und in der Bundesrepublik Deutschland	88
78	Erzeugung und Verwendung von Milch und Milchprodukten in der EG und in der Bundesrepublik Deutschland	89
79	Selbstversorgungsgrad verschiedener landwirtschaftlicher Erzeugnisse in den EG-Mitgliedstaaten	90
80	Anteile der Mitgliedstaaten an der EG-Erzeugung wichtiger Agrarprodukte in %	92
	II. Forst- und Holzwirtschaft	
81	Betriebe mit Wald nach Hauptproduktionsrichtung und Größenklassen 1982	93
82	Betriebe mit Wald nach Besitzarten und Größenklassen 1981	93
83	Waldfläche 1981 nach Bundesländern	94
84	Index der Erzeugerpreise für Rohholz aus Staatsforsten	94
85	Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung	95
86	Kennzahlen der Forstbetriebe nach Besitzarten	96
87	Geförderte Erstaufforstungen im Nichtstaatswald nach Bundesländern	98

Tabe	elle ¹) Bezeichnung	Seite
88	Betriebsergebnisse der Forstbetriebe nach Größenklassen des Holzeinschlags	
89	Reinerträge der Testbetriebe des Körperschafts- und Privatwaldes	
90	Inlandsaufkommen, Einfuhr und Ausfuhr sowie Verbrauch von Rohholz vo 1976 bis 1981	
91	Umsatz der holzbe- und -verarbeitenden Industrie	
	III. Fischwirtschaft	
92	Seefischereiflotte der Bundesrepublik Deutschland	102
93	Schichtung der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach der	
	Gewinn 1981	
94	Gewinn der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Schiffslär gen	
	80	. 100
	IV. Vor- und nachgelagerte Wirtschaftsbereiche	
95	Index der Nettoproduktion des Produzierenden Ernährungsgewerbes	103
96	Unternehmenskonzentration im Produzierenden Ernährungsgewerbe 1979	104
97	Angebotskonzentration bei ausgewählten Erzeugnissen des produzierenden Enährungsgewerbes	
98	Betriebsergebnisse ausgewählter Bereiche des Ernährungsgewerbes 1979 bi	
	Teil B: Ziele und Programme der Agrar- und Ernährungspolitik	
	I. Ziele	
	II. Programme	
	1 Verbraucherpolitik im Ernährungsbereich	
99	Einzelhandelspreise für Nahrungsmittel	107
100	Nahrungsmittelverbrauch je Einwohner	108
101	Verbrauchsausgaben je Haushalt und Monat nach Verwendungszwecken	109
102	Preisindex für die Lebenshaltung in den Mitgliedstaaten der EG	110
103	Anteil der Verkaufserlöse der Landwirtschaft an den Verbraucherausgaben fü Nahrungsmittel inländischer Herkunft in %	ir 111

Tabe	elle¹) Bezeichnung	Seite
	2 Produktion und Produktqualität	
104	Sortenschutzrechte und Erteilungsverfahren	112
105	Eintragungen in der Sortenliste und Eintragungsverfahren	112
106	Tierseuchensituation	113
	3 Markt- und Preispolitik	
107	•	110
107	Erzeugerpreise wichtiger landwirtschaftlicher Erzeugnisse	113
108	Marktordnungspreise für die wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse in ECU und DM 1981/82 und 1982/83	114
109	Rechnungseinheiten der EG	116
110	Milchkuhbestand in der EG	117
111	Milchanlieferung sowie Erzeugung von Butter und Magermilchpulver in der EG	117
112	Interventionsbestände an Butter und Magermilchpulver	118
113	Butterverbilligungsmaßnahmen in der Bundesrepublik Deutschland	118
114	Exporte von Milcherzeugnissen aus der EG und der Bundesrepublik Deutschland in Drittländer	119
115	Ankäufe und Verkäufe von Rindfleisch im Rahmen der Dauerintervention in der EG 1982	119
	Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	
116	Anzahl der Erzeugergemeinschaften und deren Vereinigungen nach Warenbereichen und Bundesländern	120
	Innerdeutscher Handel	
117	Innerdeutscher Handel mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)	121
118	Innerdeutscher Handel mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) — ausgewählte Güter der Land- und Ernährungswirtschaft —	122
	Innergemeinschaftlicher Handel	
119	Handel der EG-Mitgliedstaaten mit Gütern der Ernährungswirtschaft	123
120	Außenhandel der EG mit Getreide — einschließlich Erzeugnisse —	124
	4 Außenwirtschaftspolitik und Weltagrarprobleme	
121	Weizenbestände der wichtigsten Exportländer zu Beginn des jeweiligen Getreidewirtschaftsjahres	124
122	Handel der Bundesrepublik Deutschland mit Gütern der Land- und Ernährungswirtschaft nach Ländergruppen	125
123	Welthandel mit Getreide	126
124	Getreidelieferungen der Bundesrepublik Deutschland nach dem Internationalen	197

Tabelle¹) Bezeichnung 5 Entwicklung des ländlichen Raumes — Agrarstruktur	Seite	
	5 Entwicklung des ländlichen Raumes — Agrarstruktur	
	Überbetrieblicher Bereich	
125	Flurbereinigung nach Bundesländern	127
126	Mittelaufwendungen für Flurbereinigung	128
127	Förderung der langfristigen Verpachtung in der Flurbereinigung durch Übernahme der Beitragsleistung	128
128	Freiwilliger Landtausch	128
129	Investitionen für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen im ländlichen Raum	129
130	Bundesmittel für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen im Binnenland	130
131	Bundesmittel für den Küstenschutz	130
132	Bundesmittel für den Bau von ländlichen Wegen außerhalb von Flurbereinigungsverfahren	131
	Din and best of this bear Dennich	
100	Einzelbetrieblicher Bereich	191
133 134	Förderung von Landarbeiterwohnungen	131 132
134	Ausgleichszulage im Jahr 1981 in den Bundesländern	134
136	Fördergebiete der Bundesrepublik Deutschland in den Bundesländern	134
100	Tordergebiew der Bundesrepublik Bedischand in den Bundestandern	101
	Steuerpolitik	04.1
137	Steuerleistung der landwirtschaftlichen Betriebe	135
101	Steuerielstung der landwirtschaftmehren Betriebe	100
	7 Agrarsozialpolitk	
138	Beitragszahler in der Altershilfe für Landwirte	135
139	Geldleistungen und Beitrag in der Altershilfe für Landwirte	136
140	Empfänger von Geldleistungen in der Altershilfe für Landwirte	136
141	Ausgaben, Beiträge und Bundesmittel in der Altershilfe für Landwirte	137
142	Empfänger von Landabgaberente, abgegebene Fläche und Bundesmittel	137
143	Mitglieder der Krankenversicherung der Landwirte	138
144	Leistungen, Beitragsaufkommen, Bundesmittel und Zuschüsse in der Krankenversicherung der Landwirte	138
145	Leistungen, Beiträge und Bundesmittel in der landwirtschaftlichen Unfallversicherung	139
146	Zusatzaltersversorgung für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft	139

Tabe	elle ¹) Bezeichnung	Seite
	Teil C: Programmübergreifende Aspekte und Aktivitäten	
	Finanzierung	
147	Istausgaben des Bundes bei Kapitel 1002 und Kapitel 1003 — Haushaltsjahr — Aufteilung auf Bundesländer	140
	Methodische Erläuterungen zu den Buchführungsergebnissen der Testbetriebe	146
	Begriffsdefinitionen	159
Ver	zeichnis der Schaubilder	
Scha	aubild	Seite
1	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	37
2	Gewinn der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe und gewerblicher Vergleichslohn	43
3	Eigenkapital und Fremdkapital sowie Vermögen und Investitionen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe	
4	Gesamteinkommen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe	45
5	Gewinn der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe und gewerblicher Vergleichslohn	45
6	Verteilung des Gewinns der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe	65
	Redaktionell abgeschlossen am 17. Januar 1983	
	Verzeichnis der Tabellen aus dem Agrarbericht 1982, die in den diesjährigen Bericht nicht aufgenommen wurden	
Tab	elle ¹) Bezeichnung	Seite
11	Wanderung der landwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen in ha LF von 1971 bis 1975	21
48	Streuung der verfügbaren Haushaltseinkommen	58
97	Anbau, Ertrag und Ernte ausgewählter Feldfrüchte	102

Tabelle 1

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung in den Jahren 1978 bis 1982

Gliederung	1978	1979	1980¹)	1981 ¹)	19822)
	·	Veränderu	ing gegen Vo	orjahr in %	
Entstehung des Sozialprodukts					
Erwerbstätige	+ 0,6	+ 1,3	+ 0,9	- 0,7	-1,9
Arbeitslosenquote in %	(4,3)	(3,8)	(3,8)	(5,5)	(7,5)
Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1976					
— insgesamt	+ 3,1	+ 4,2	+ 1,8	+ 0,1	-1,0
— je Erwerbstätigen	+ 2,5	+ 2,8	+ 0,9	+ 0,8	+ 0,9
Verwendung des Sozialprodukts					
Privater Verbrauch	+ 6,5	+ 7,4	+ 7,1	+ 4,7	+ 2,9
Staatsverbrauch	+ 7,6	+ 8,3	+ 9,1	+ 7,2	+ 3,5
Anlageinvestitionen	+ 9,8	+14,3	+10,9	+ 0,4	- 3,8
Außenbeitrag Mrd. DM	(+37,4)	(+11,0)	(-4,3)	(+11,4)	(+31,8)
Anteil am Bruttosozialprodukt in %	(2,9)	(0,8)	(-0,3)	(0,7)	(2,0)
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	+ 7,8	+ 8,2	+ 6,4	+ 4,0	+ 3,5
Preisentwicklung					
Privater Verbrauch	+ 2,8	+ 4,2	+ 5,5	+ 6,0	+ 5,3
Bruttosozialprodukt	+ 4,2	+ 4,0	+ 4,5	+ 4,2	+ 4,8
Verteilung des Sozialprodukts					
Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit					
und Vermögen	+10,8	+ 7,6	- 1,2	- 0,7	+ 5,5
Bruttoeinkommen aus unselbst. Arbeit	+ 6,7	+ 7,7	+ 8,3	+ 4,7	+ 2,4

¹⁾ vorläufig

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 2

Erwerbstätige¹) nach Wirtschaftsbereichen

	1	Landwirtsc	haft, Fors	twirtschaft, I	D 1 1 1 1 1 1		übrige		
Jahr	insgesamt	insgesamt		darunter Landwirtschaft²)		Produzierendes Gewerbe		Wirtschafts- bereiche	
	1 000	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
1970	25 560	2 262	8,5	2 079	7,8	12 987	48,9	11 311	42,6
1973	26 849	1 924	7,2	1 797	6,7	12 723	47,4	12 202	45,4
1974	26 497	1 842	7,0	1 708	6,4	12 311	47,0	12 344	46,
1975	25 746	1 773	6,9	1 661	6,5	11 610	45,1	12 363	48,
1976	25 530	1 682	6,6	1 544	6,0	$11\ 396$	44,6	12 452	48,
1977	25 490	1 589	6,2	1 451	5,7	$11\ 362$	44,6	$12\ 539$	49,
1978	25 644	1 536	6,0	1 407	5,5	11 386	44,4	12 722	49,
1979	25 986	1 479	5,7	1 344	5,2	11 518	44,3	12 986	50,
1980	26 225	1 436	5,5	1 320	5,0	11 599	44,2	13 190	50,
1981^{3})	26 030	1 402	5,4	1 279	4,9	11 334	43,5	$13\ 294$	51,
1982^{3})	25 540						.		

nach dem Inlandskonzept

²⁾ erstes vorläufiges Ergebnis

²⁾ geschätzt

³⁾ vorläufig

Tabelle 3

Landwirtschaftliche Arbeitskräfte nach Größenklassen der Betriebe¹) 1981

	Einheit²)		Betri	ebsgrößen	von bis	unter	ha LF		÷
Gliederung 	in 1000	unter 1	1 1 bis 2 2 bis 5 5 bis 10		10 bis 20 20 bis 50		50 und mehr	insge- samt .	
Familienarbeitskräfte³)									
männlich	Personen	37,9	91,7	169,3	188,2	249,2	268,5	47,8	1 052,5
2	AK-Ein- heiten	14,4	23,4	52,9	77,0	154,4	208,7	38,9	569,7
weiblich	Personen	38,2	94,2	170,3	182,6	237,8	248,3	42,1	1 013,6
	AK-Ein- heiten	8,6	14,0	35,4	52,5	79,0	84,7	12,1	286,3
zusammen	Personen	76,1	185,9	339,6	370,8	487,0	516,8	89,9	2 066,1
	AK-Ein- heiten	23,0	37,4	88,3	129,5	233,4	293,4	51,0	856,0
Ständige familienfremde	Arbeitskräft	e							
männlich	Personen	7,0	4,6	6,3	5,1	6,5	13,1	24,6	67,2
	AK-Ein- heiten	6,6	3,7	5,9	5,1	7,0	13,9	22,3	64,6
weiblich	Personen	7,1	4,0	4,5	2,7	3,7	4,9	5,5	32,4
	AK-Ein- heiten	6,7	4,1	5,0	3,5	4,5	4,7	3,9	32,4
zusammen	Personen	14,1	8,6	10,8	7,8	10,2	18,0	30,1	99,4
	AK-Ein- heiten	13,3	7,8	10,9	8,6	11,5	18,6	26,2	97,0
Nichtständige familienfr	emde Arbeits	kräfte							
männlich	Personen	4,1	3,7	7,6	5,8	8,4	12,9	9,1	51,7
	AK-Ein- heiten	1,1	0,8	1,9	1,7	2,3	3,6	2,8	14,2
weiblich	Personen	5,8	4,0	8,0	7,3	8,6	9,3	6,7	49,7
	AK-Ein- heiten	1,6	1,2	2,3	2,1	2,6	2,6	1,6	14,0
zusammen	Personen	9,9	7,7	15,6	13,1	17,0	22,2	15,8	101,3
	AK-Ein- heiten	2,7	2,0	4,2	3,8	4,9	6,2	4,4	28,3

¹⁾ Bundesgebiet ohne Stadtstaaten

²) Personen: im Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte Arbeitskräfte; AK-Einheit: Die Arbeitsleistung einer mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskraft im Alter von 16 bis unter

⁶⁵ Jahren wird mit einer AK-Einheit, im Alter von 15 Jahren mit 0.5 AK-Einheiten und im Alter von 65 und mehr Jahren mit 0.3 AK-Einheiten bewertet. Teilbeschäftigungen im Betrieb werden mit entsprechenden Bruchwerten berücksichtigt.

³⁾ Betriebsinhaber und mithelfende Familienangehörige

Tabelle 4

Familienarbeitskräfte nach Altersklassen¹)

			Alter von bis unter Jahre								
Glieder	rung²)	Personen	14 ³) bis 20	20 bis 25	25 bis 35	35 bis 45	45 bis 55	55 bis 65	65 und mehr		
		in 1000		•	·	Anteil in %	6				
Vollbeschäftigte Be	etriebsinhaber				-						
	1970	575	0,1	0,8	12,5	27,7	22,5	26,5	9,9		
	1972	506	0,2	1,7	13,0	28,2	26,6	21,9	8,1		
	1974	463	0,2	1,4	10,7	29,2	31,2	18,9	8,4		
	1976	453	0,2	1,8	11,0	28,7	33,1	18,9	6,2		
	1978	429	0,2	1,6	11,1	27,5	34,4	19,3	5,9		
	1980	392	0,2	1,5	12,4	25,5	35,3	20,6	4,5		
	1981	384	0,2	1,8	13,4	23,1	35,5	22,1	3,9		
Teilbeschäftigte Be				_,_		,_	,-				
Tempesemanagee Be	1970	395	0,2	0,8	116	27,6	21,7	23,9	112		
	1970	440			11,6	29,9	21,7 25,5	18,5	$\frac{14,2}{12,0}$		
		434	0,2	1,7	12,2						
	1974 1976	434	0,2	1,2	9,9	28,8	30,1	16,2	13,2		
			0,2	1,4	9,2	28,0	31,5	16,4	13,4		
	1978	404	0,2	1,6	9,6	26,1	32,4	17,1	13,0		
	1980	412	0,2	1,6	10,4	25,0	33,4	17,6	11,8		
	1981	399	0,2	1,9	12,0	22,4	34,6	18,7	10,2		
Vollbeschäftigte mi Familienangehörig											
männlich	1970	194	19,9	18,6	23,2	9,9	3,7	5,8	18,8		
	1972	146	16,6	20,9	16,6	7,5	3,9	6,7	28,1		
2	1974	130	14,4	22,2	19,7	8,6	4,5	5,5	25,4		
	1976	109	15,7	21,7	18,6	7,1	4,8	6,8	25,3		
	1978	102	17,1	21,7	20,9	6,3	5,0	6,5	22,6		
	1980	85	13,9	23,8	24,3	5,4	5,8	6,1	20,1		
	1981	82	14,0	24,2	25,6	5,0	5,7	6,7	18,8		
weiblich	1970	973	2,7	4,4	18,6	24,9	22,0	18,9	8,5		
weiblich	1972	882	1,6	4,4	16,9	26,9	24,7	16,5	9,0		
	1974	808	1,3	3,9	14,8	28,5	27,7				
		757						14,6	9,3		
	1976		1,2	3,6	13,3	29,3	29,5	15,2	7,9		
	1978	697	1,1	3,2	13,4	28,6	29,6	16,3	7,8		
	1980	642	0,9	3,0	14,0	27,4	30,9	17,0	6,8		
Teilbeschäftigte mi		629	0,7	3,1	14,7	25,2	31,7	18,2	6,4		
Familienangehörig		6.00						- 0	0 -		
männlich	1970	307	24,1	13,4	18,5	9,8	3,6	5,3	25,4		
	1972	291	26,0	14,7	13,0	8,9	3,9	5,3	28,2		
	1974	296	27,3	15,4	12,9	8,3	4,3	4,3	27,4		
	1976	309	29,1	15,8	11,2	6,4	3,8	4,7	28,0		
	1978	272	29,3	16,4	12,3	5,8	3,9	4,6	27,8		
	1980	260	24,8	17,6	14,2	5,5	4,0	5,0	28,9		
	1981	252	25,1	17,9	13,6	4,7	4,3	5,8	28,6		
weiblich	1970	367	18,1	7,8	8,0	7,5	8,2	16,4	34,1		
	1972	383	16,6	8,5	7,5	8,9	10,0	15,9	32,6		
	1974	380	17,3	8,8	6,9	8,7	10,7	14,3	33,3		
	1976	381	17,7	8,7	6,5	7,7	9,9	13,8	35,7		
	1978	371	17,8	9,1	7,0	7,8	9,5	12,4	36,4		
		328	14,5	9,6	8,2	8,2		14,5	35,0		
	1980	328	145	y n	X /	x /	10,0	14.5			

im Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt, Bundesgebiet ohne Stadtstaaten

^{2) 1970} bis 1978 Berichtsmonat Oktober, ab 1980 Berichtsmonat April

^{3) 1980 15} bis 20 Jahre

Tabelle 5

Betriebsinhaber nach Größenklassen der Betriebe und nach Art ihrer Beschäftigung ¹)

				daru	nter	
Betriebsgröße von bis unter ha LF	Jahr²)	insgesamt		chen Arbeiten chäftigt	anderweitig	erwerbstätig
		1 000	1 000	%	1 000	%
	10503)	04.0	10.4	45.0	40.5	
unter 2	1970^{3})	84,9	13,4	15,8	46,5	54,8
	1977	121,7	17,0	14,0	64,7	53,2
	1979	131,2	14,1	10,7	71,4	54,4
	1980	123,7	14,1	11,4	64,0	51,7
	1981	121,7	14,3	11,8	63,5	52,2
2 bis 5	1970	230,4	45,0	19,5	140,2	60,9
	1977	160,3	18,9	11,8	106,3	66,3
	1979	151,8	16,3	10,7	102,5	67,5
v	1980	147,3	17,0	11,5	95,3	64,7
	1981	140,9	16,2	11,5	95,4	67,7
5 bis 10	1970	216,3	97,7	45,2	100,0	46,2
001510	1977	161,9	44,0	27,2	106,0	65,6
	1979	148,6	34,9	23,5	100,2	68,2
	1980	145,6	34,6	23,8	96,1	66,0
	1981	139,4	31,9	22,9	95,9	68,8
1011.00	4050	0.00				
10 bis 20	1970	258,6	204,3	79,0	43,1	16,7
	1977	197,6	126,7	64,1	67,6	34,2
	1979	186,8	114,1	61,1	68,2	36,5
	1980	180,4	108,6	60,2	63,2	35,0
	1981	174,2	104,1	59,8	66,4	38,1
20 bis 50	1970	160,7	144,4	89,9	7,8	4,9
	1977	177,1	155,8	88,0	16,8	9,5
	1979	177,2	155,5	87,8	17,2	9,7
	1980	176,6	154,2	87,3	15,9	9,0
	1981	175,0	153,6	87,8	16,9	9,7
50 und mehr	1970	18,9	16,0	84,7	0,9	4,8
	1977	27,1	23,6	87,1	1,6	5,9
	1979	28,6	25,0	87,4	1,7	5,9
	1980	29,6	26,2	88,5	1,5	5,1
	1981	31,3	27,5	87,9	1,9	6,1
	-		_			
zusammen	1970^{3})	969,9	520,6	53,7	338,5	34,9
	1977	845,6	386,0	45,6	363,4	43,0
	1979	824,2	359,9	43,7	362,4	44,0
	1980	803,3	354,8	44,2	336,1	41,8
	1981	782,6	347,6	44,4	340,1	43,5
	1982	764,0	344,1	45,0	308,5	40,4

¹⁾ Bundesgebiet ohne Stadtstaaten

²) Berichtsmonat April, 1970 Berichtsmonat Juli, 1982 vorläufig

 $^{^3}$) Wegen Änderung des Erfassungsbereiches sind die Angaben der Betriebe unter 2 ha für 1970 nicht mit denen der folgenden Jahre vergleichbar.

Tabelle 6

Durchschnittlich geleistete Arbeitsstunden der Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

- Ergebnisse des Mikrozensus -

Geschlecht Stellung im Beruf	Jahr¹)	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schaftsbereiche (Dienst- leistungen)
			Stunden	/Woche	
Männer					
Wanner					
Selbständige	1970	62,6	53,2	55,6	55,5
	1975	63,2	50,8	53,9	54,0
	1979	63,0	51,4	54,2	54,0
	1980	63,4	52,1	54,6	54,3
	1981	63,9	51,9	54,4	53,7
Mithelfende	1070	10.6	0.17.0	44.0	45.0
Familienangehörige	1970	49,6	37,3	44,8	47,3
	1975	47,6	34,1	40,9	45,6
(4)	1979	44,9	32,1	37,9	43,6
	1980	44,6	32,6	34,8	43,1
	1981	42,4	29,1	37,9	37,8
Arbeiter	1970	48,9	42,4	45,1	43,0
	1975	45,2	39,7	41,2	41,1
	1979	43,5	40,1	41,2	40,8
	1980	43,5	40,2	41,4	41,1
	1981	43,9	39,8	40,9	40,7
Frauen					
Selbständige	1970	46,2	40,0	48,1	47,6
	1975	51,9	37,6	46,8	46,8
	1979	48,5	39,3	46,1	44,2
	1980	50,2	39,1	45,9	44,4
	1981	47,6	38,6	44,3	43,8
Mithelfende					
Familienangehörige	1970	46,4	39,7	42,1	46,4
-	1975	45,4	34,2	38,0	42,9
_ +:	1979	44,3	33,0	34,6	39,5
	1980	43,8	33,0	35,4	38,9
<u></u>	1981	43,0	32,4	34,1	36,0
Arbeiter	1970	41,2	36,4	31,8	34,7
	1975	39,2	34,6	33,5	34,7
s	1979	38,6	35,0	32,9	34,3 33,8
	1980	38,3	34,9	32,9 33,0	
	1980				33,9
	1901	36,7	34,3	32,2	33,3

^{1) 1970:} Woche vom 19. bis 25. April

^{1975:} Woche vom 11. bis 17. Mai

^{1979:} Woche vom 23. bis 29. April

^{1980:} Woche vom 21. bis 27. April

^{1981:} Woche vom 4. bis 10. Mai

Tabelle 7

Landwirtschaftliche Betriebe

		Betriebsgr	öße von bis unte	er ha LF ¹)	
Gliederung	1 bis 2	2 bis 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20
			1. Zahl der Betriel	oe Oe	
			a) Zahl		
1949	305 723	553 061	403 699	171 819	84 436
1972	136 437	219 055	205 917	140 541	102 632
1981	100 618	150 298	144 392	99 568	76 796
1982 ⁴)	97 472	$146\ 112$	140 514	96 977	75 095
,			b) Veränderung		
1982 z u 1949	$ -208\ 251$	$-406\ 949$	$-263\ 185$	- 74 842	- 9341
1982 zu 1972	- 38 965	-72943	- 65 403	- 43 564	- 27 537
1982 zu 1981	- 3 146	- 4 186	- 3878	$-\ \ 2\ 591$	- 1701
		(e) Veränderung in S	% ²)	
1982 zu 1949	-3,4	4,0	- 3,1		- 0,4
1982 zu 1972	1	- 4,0	- 3,7		- 3,1
1982 zu 1981	- 3,1	- 2,8	- 2,7	- 2,6	- 2,2
		:	2. Fläche der Betrie		
			a) LF in 1000 ha		
1949		1 828,7	2 860,1	2 092,1	1 451,1
1972	194,1	730,7	1 496,0	1735,6	1 778,1
1981	141,4	499,7	1 051,7	1 229,2	1 334,9
19824)	136,9	485,8	1 023,9	1 197,6	1 305,3
		b)	Veränderung in 10	00 ha	
1982 zu 1949	- 305,2	-1342,9	- 1836,2	-894,5	- 145,8
1982 zu 1972	- 57,2	-244,9	-472,1	- 538,0	- 472,7
1982 zu 1981	- 4,4	- 13,9	- 27,7	- 31,6	- 29,6
			c) Veränderung in '	% ²)	
1982 zu 1949	- 3,5	- 3,9	- 3,1	- 1,7	- 0,3
1982 zu 1972	- 3,4	- 4,0	- 3,7	- 3,6	- 3,0
1982 zu 1981	- 3,1	- 2,8	- 2,6	- 2,6	- 2,2
		-			
1040			hnittsgröße je Betr		48.40
1949		3,31	7,08	12,18	17,19
1972	/	3,34	7,27	12,35	17,32
1981	1	3,32	7,28	12,35	17,38
19824)	1,40	3,32	7,29	12,35	17,38

¹) 1949 landwirtschaftliche Nutzfläche ²) jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins

Tabelle 7

und ihre Flächen nach Größenklassen

	Betriebsgröß	e von bis un	ter ha LF ¹)			
20 bis 25	25 bis 30	30 bis 50	50 bis 100	100 und mehr	zusammen	unter 1 ha LF³)
2			1. Zahl der Betr	riebe		
			a) Zahl			
51 620	20 550	40 251	12 621	2 971	1 646 751	145 064
66 879	41 618	61 320	18 870	3 402	996 671	59 812
58 129	42 430	75 887	27 791	4 560	780 469	38 768
56 912	41 742	75 793	28 789	4717	764 123	39 186
			b) Veränderu	ng		
+5 292	+21 192	+35 542	+16 168	+1 746	-882 628	-105 878
-9967	+ 124	+14 473	+ 9 919	+1315	-232 548	- 20 626
-1217	- 688	- 94	+ 998	+ 157	- 16 346	+ 418
		0) Veränderung i	n % 2)		
+ 0,3	+ 2,2	+ 1,9	+ 2,5	+ 1,4	_ 2,3] - 3,9
- 1,6	+ 0,0	+ 2,1	+ 4,3	+ 3,3	- 2,6	- 4,1
- 2,1	- 1,6	- 0,1	+ 3,6	+ 3,4	2,0	+ 1,1
2,1	1,0	0,1	, 0,0	, 0,1	. 2,1	- , 1,1
		2	. Fläche der Be	triebe		
			a) LF in 1000 l	na ¹)		
1 180,3	559,2	1 504,5	817,3	544,1	13 279,6	59,6
1 489,3	1 135,2	2 284,8	1 217,9	557,2	12 618,8	30,0
1 299,0	1 159,9	2 861,8	1 797,9	736,4	12 111,9	20,0
1 272,2	1 141,5	2 862,3	1 864,3 👚	755,6	12 045,6	20,0
			Veränderung in	1,000 ha		
+ 91,9	+ 582,3	+1 357,8	+1 046,9	+ 211,5	-1 234,0	- 39,6
- 217,0	+ 6,3	+ 577,6	+ 646,3	+ 198,4	- 573,3	- 10,0
- 26,7	- 18,5	+ 0,6	+ 66,4	+ 19,2	- 66,4	- 0,0
20,1	10,0				. 00,1	. ,,,
) Veränderung i			
+ 0,2	+ 2,2	+ 2,0	+ 2,5	+ 1,0	- 0,3 - 0,5 - 0,5	- 3,3
- 1,6	+ 0,1	+ 2,3	+ 4,3	+ 3,1	- 0,5	- 4,0
- 2,1	- 1,6	+ 0,0	+ 3,7	+ 2,6	- 0,5	l – 0,2
		3. Durchsel	mittsgröße je B	etrieb in ha LF	'1)	
22,87	27,21	37,38	64,76	183,14	8,06	0,41
22,27	27,28	37,26	64,54	163,78	12,66	0,50
22,35	27,34	37,71	64,69	161,50	15,52	0,52
22,35	27,35	37,77	64,76	160,19	15,76	0,51

 $^{^{3})\} Einschließlich Betriebe\ ohne\ LF,\ deren\ Erzeugungseinheiten\ mindestens\ dem\ durchschnittlichen\ Wert\ einer$ jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

Tabelle 8

Landwirtschaftliche Betriebe

D 1 1 1		Betriebsgrö	ße von bis unt	er ha LF	
Bundesland	1 bis 2	2 bis 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20
		а	ne.		
Schleswig-Holstein	3 113	3 206) Zähl der Betrieb 2 392	1 774	1 976
Niedersachsen	14 745	18 128	14 321	10 843	10 069
Nordrhein-Westfalen	12 516	17 683	14 797	10 909	9 609
Hessen	8 688	14 920	11 209	6 981	5 444
Rheinland-Pfalz	$10\ 466$	13 963	11 616	6 713	4 539
		30 372	26 316	16 337	11 543
Baden-Württemberg	23 954		58 964	42 877	1000
Bayern	22 395	46 232			31 486
Saarland	880	1 169	670	400	323
Stadtstaaten	715	439	229	143	106
insgesamt	97 472	146 112	140 514	96 977	75 095
Verteilung in %	12,8	19,1	18,4	12,7	9,8
		b) Fläche	der Betriebe in 1	000 ha LF	
Schleswig-Holstein	4,3	10,3	17,3	22,0	34,6
Niedersachsen	20,3	58,6	104,2	134,3	175,8
Nordrhein-Westfalen	17,5	57,6	107,3	135,2	167,2
Hessen	12,4	49,1	80,6	86,1 82,3	94,2
Rheinland-Pfalz	14,7	45,9	83,4		78,9
Baden-Württemberg	33,9	99,8	191,7	201,4	200,4
Bayern	31,7	159,3	433,1	529,5	546,8
Saarland	1,2	3,7	4,7 1,6	529,5 4,9	5,5
Stadtstaaten	1,0	1,4		1,8	1,8
-	<u> </u>				
insgesamt	136,9	485,8	1 023,9	1 197,6	1 305,3
Verteilung in %	1,1	4,0	8,5	9,9	10,8
- A		c) I	Setriebe und Fläcl	nen³)	
			Betriebe		
		Zahl		Veränderung 4) i	n % 1982 gegen
	1972	1981	1982	1972	1981
Schleswig-Holstein	39 275	32 618	32 106	-2,0	-1,6
Niedersachsen	157 930	$121\ 920$	119 699	-2,7	-1.8
Nordrhein-Westfalen	125 688	98 594	$96\ 926$	-2,6	-1,7
Hessen	84 625	61 835	60 385	-3,3	-2,3
Rheinland-Pfalz	86 725	60 794	59 367	-3,7	-2,3
Baden-Württemberg	177 698	134 687	131 855	-2,9	-2,1
Bayern	313 919	263 164	257 093	-2,0	-2,3
Saarland	8 318	4 771	4 606	-5,7	-3,5
Stadtstaaten	2 493	2 086	2 086	-1,8	±0,0

¹⁾ vorläufig

²) Einschließlich Betriebe ohne LF, deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

³⁾ Betriebe ab 1 ha LF

⁴⁾ jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins

Tabelle 8

nach Größenklassen und Bundesländern 1982¹)

	Betriebsgrö	-	unter				
20 bis 25			50 bis 100	100 und mehr	zusammen	1 ha LF ²	
		+all	a) Zahl der Betrie	be			
2 284	2 321	8 258	5 633	1 149	32 106	2 160	
9 138	8 225	21 188	11 335	1 707	119 699	5 427	
8 381	6 612	12 060	3 780	579	$96\ 926$	3 516	
4 153	2 997	4 691	1 093	209	60 385	2 006	
3 358	2 587	4 573	1 439	113	59 367	9 32	
8 120	5 572	7 505	1 806	330	131 855	9 277	
$21\ 171$	13 186	16 852	3 335	595	257 093	6 190	
232	182	469	257	24	4 606	220	
75	60	197	111	11	2 086	1 069	
56 912	41 742	75 793	28 789	4 717	764 123	39 186	
7,4	5,5	9,9	3,8	0,6	100,0	-	
		b) Fläche	e der Betriebe in 1	000 ha LF			
51,5	63,9	323,0	370,6	195,1	1 092,6	$0,\epsilon$	
204,7	225,8	817,4	738,9	264,1	2744,1	2,4	
187,8	180,7	453,0	243,3	86,9	1 636,6	1,6	
92,9	81,8	173,9	69,3	35,7	776,1	0,9	
75,1	70,7	171,2	91,5	17,2	731,1	5,4	
181,6	152,3	279,3	115,7	54,2	$1\ 510,4$	5,4	
471,9	359,6	618,6	211,0	97,0	3 458,5	3,0	
5,2	5,0	18,2	16,9	3,4	68,6	0,	
1,7	1,6	7,7	-7,1	2,0	27,5	0,5	
1 272,2	1 141,5	2 862,3	1 864,3	755,6	12 045,6	20,0	
10,6	9,5	23,8	15,5	6,3	100,0		

c) Betriebe und Flächen³)

		Fläche	N.		Durchschnittsgröße			
1 000 ha LF			Veränderung ⁴) in	n % 1982 gegen	je Betrieb in ha LF³)			
1972	1981	1982	1972	1981	1972	1982		
1 119,8	1 096,3	1 092,6	-0,2	-0.3	28,51	34,03		
2 808,5	2 750,4	2744,1	-0,2	-0,2	17,78	22,93		
1 752,4	1 649,0	1 636,6	-0.7	-0,8	13,94	16,88		
835,7	782,6	776,1	-0,7	-0.8	9,88	12,85		
802,3	741,2	731,1	-0.9	-1,4	$9,\!25$	12,32		
1 582,3	1 516,4	1510,4	-0.5	-0.4	8,90	11,46		
3 599,8	3 478,1	3 458,5	-0.4	-0.6	11,47	13,45		
85,5	70,5	68,6	-2,2	-2,6	10,28	14,90		
32,4	27,5	27,5	-1,6	± 0.0	12,99	13,19		
12 618,8	12 111,9	12 045,6	-0,5	-0,5	12,66	15,76		

Tabelle 9

Landwirtschaftliche Betriebe

Gliederung			Betriebe u	ınd Flächen	ab 1 ha LF z	usammen					
	1972	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981			
	1. Zahl der Betriebe a) in 1 000										
Vollerwerb Zuerwerb	444,7 184,7	$409,1 \\ 138,7$	408,1 131,2	405,2 $116,3$	404,5 111,0	399,6 93,6	397,3 86,5	385,4 83,2			
Haupterwerb	629,4	547,8	539,3	521,5	515,5	493,2	483,7	468,6			
Nebenerwerb	367,3	356,9	349,7	337,3	328,2	316,9	313,7	311,9			
zusammen	996,7	904,7	889,0	858,7	843,6	810,0	797,4	780,5			
				b) ii	n %						
Vollerwerb Zuerwerb	45 18	45 15	46 15	47 14	48 13	49 12	50 11	49 11			
Haupterwerb	63	60	61	61	61	61	61	60			
Nebenerwerb	37	40	39	39	39	39	39	40			
zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100			
				2. Fläche d _ a) in 1 00	er Betriebe 00 ha LF						
Vollerwerb Zuerwerb	9 590,5 1 589,8	9 179,3 1 491,2	9 191,8 1 503,6	9 188,2 1 437,3	9 242,0 1 377,3	9 334,0 1 250,8	9 381,2 1 207,0	9 373,5 1 174,0			
Haupterwerb	11 180,3	10 670,5	10 695,4	10 625,5	10 619,3	10 584,8	10 588,2	10 547,5			
Nebenerwerb	1 438,6	1 791,6	1 729,3	1 718,5	1 686,1	1 618,8	1 584,3	1 564,4			
zusammen	12 618,8	12 462,1	12 424,7	12 344,0	12 305,4	12 203,6	12 172,5	12 111,9			
				b) i	n %						
Vollerwerb Zuerwerb	76 13	74 12	74 12	74 12	75 11	77 10	77 10	77 10			
Haupterwerb	89	86	86	86	86	87	87	87			
Nebenerwerb	11	14.	14	14	14	13	13	13			
zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100			
			3. D	urchschnitts in ha		rieb					
Vollerwerb	21,57 8,61	22,44 $10,75$	22,52 11,46	22,68 $12,36$	22,85 $12,41$	23,36 13,37	23,61 13,96	24,32 14,11			
Haupterwerb	17,76	19,48	19,83	20,38	20,60	21,46	21,89	22,51			
Nebenerwerb	3,92	5,02	4,95	5,10	5,14	5,11	5,05	5,02			
zusammen	12,66	13,77	13,98	14,37	14,59	15,07	15,27	15,52			
-				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	·					

Anmerkungen zu Tabelle 9

In Anlehnung an die EG-Strukturrichtlinie und die nationalen Förderungsgrundsätze für das einzelbetriebliche Förderungsprogramm werden die landwirtschaftlichen Betriebe (einschließlich Garten- und Weinbau) wie folgt in Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe untergliedert:

- Haupterwerbsbetriebe = Betriebsinhaber ist überwiegend im Betrieb tätig und Erwerbseinkommen des Inhaberehepaares stammt überwiegend aus dem landwirtschaftlichen Unternehmen.
- Nebenerwerbsbetriebe = alle anderen Betriebe.
 - Betriebsinhaber ist überwiegend außerbetrieblich tätig und/oder das Erwerbseinkommen des Inhaberehepaares stammt überwiegend aus außerbetrieblichen Quellen.

Die Haupterwerbsbetriebe gliedern sich in Vollerwerbsbetriebe und Zuerwerbsbetriebe.

- Vollerwerbsbetriebe = außerbetriebliches Erwerbseinkommen des Inhaberehepaares, soweit überhaupt vorhanden, unter 10 % des gesamten Erwerbseinkommens.
- Zuerwerbsbetriebe = alle anderen Haupterwerbsbetriebe mit Anteil des außerbetrieblichen Erwerbseinkommens des Inhaberehepaares von 10 bis unter 50 %.

Tabelle 9

nach Erwerbscharakter und Größenklassen

	N 1 1 1 1	Betriebsgröße	von bis u	nter ha LF			ab 1 ha LF	unter
1 bis 2	2 bis 5	5 bis 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 50	50 und mehr	zusammen	1 ha LF ¹)
				19822)				
		1. 2	Zahl der Betri	ebe				
9,1 $4,3$	16,6 17,6	36,4 22,8	124,8 19,8	$91,3 \\ 6,6$	$71,4 \\ 3,4$	$27.8 \\ 4.9$	377,3 79,4	9,5 2,8
13,4	34,2	59,2	144,6	97,9	74,8	32,7	456,8	12,
84,0	111,9	81,3	27,5	0,8	1,0	0,8	307,4	27,
97,5	146,1	140,5	172,1	98,7	75,8	33,5	764,1	39,
			b) in %					
9	11	26	73	93	94	83	49	2
4	12	16	11	7	4	15	11	
14	23	42	84	99	99	98	60	3.
86	77	58	16	1	1	2	40	6.
100	100	100	100	100	100	100	100	10
			läche der Betr) in 1 000 ha L					
13,8 6,3	57,1 59,4	276,4 $169,7$	$1819,0\\286,2$	2238,9 $156,2$	2705,3 $121,1$	$2\ 226,8$ $338,7$	9 337,2 1 137,7	6, 1,
20,1	116,5	446,1	2 105,2	2 395,1	2 826,4	2 565,4	10 474,9	8,
116,8	369,3	577,8	397,7	18,6	36,0	54,4	1 570,6	11,9
136,9	485,8	1 023,9	2 502,9	2 413,7	2 862,3	2 619,9	12 045,6	20,
100,0	100,0	1 020,0	b) in %	2110,1	2 002,0	2 010,0	12 010,0	20,
10 5	12 12	27 17	73 11	93 6	95 4	85 13	78 9	3.
15	24	44	84	99	99	98	87	4
85	76	56	16	1	1	2	13	5.
100	100	100	100	100	100	100	100	10
		3. Durchs	s chnittsgröße in ha LF	je Betrieb			1 100	
1,52	3,44	7,59	14,58	24,53	37,90	80,15	24,74	0,7
1,46	3,38	7,43	14,48	23,71	35,71	68,75	14,33	0,5
1,50	3,41	7,53	14,56	24,48	37,80	78,43	22,93	0,6
		7 11	14 45	99.45	35,19	68,40	5,11	0,4
1,39	3,30	7,11	14,45	23,45	33,19	00,40	0,11	0,4

¹) Einschließlich Betriebe ohne LF, deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

²⁾ vorläufig

Tabelle 10

Betriebe und ihre LF nach Betriebssystemen 1981^{1})

D-4i-l					Betriebs	bereiche					
Betriebsgröße von	_		Landwi	rtschaft				Garte	enbau		
1000 DM Standard- betriebseinkommen	Markt- frucht	Futter- bau	Ver- edlung	Dauer- kultur	Ge- mischt	Zu- sammen	Gemüse	Zier- pflanzen	Baum- schulen	Zu- sammen	
٠		a) Zahl der Betriebe (in 1000)									
unter 5	91,1	91,2	19,6	21,0	16,2	239,0	0,6	1,1	0,0	1,8	
5 bis 10	14,2	59,1	8,9	9,8	10,1	102,1	0,4	1,3	0,2	1,9	
10 bis 20	12,0	74,7	8,9	9,1	13,0	117,7	0,8	2,0	0,5	3,3	
20 bis 30	8,4	53,5	5,0	5,0	9,2	81,2	0,7	1,6	0,4	2,6	
30 bis 50	12,2	62,5	6,0	6,6	12,0	99,3	0,7	1,8	0,4	2,9	
50 und mehr	22,3	41,2	13,3	8,1	13,3	98,2	0,9	3,0	1,9	5,8	
insgesamt	160,2	382,2	61,7	59,6	73,8	737,5	4,1	10,8	3,4	18,3	
dagegen 1971	230,6	452,4	35,7	63,5	214,4	996,6	6,3	12,6	3,3	22,3	
										1	
, \ _	0.44.0	0.41.0	41.0	00.0		1 000 ha)	l 0.5	0.5	0.1	1 4 4	
unter 5	344,2	361,2	41,9	22,0	63,4	832,6	0,5	0,5	0,1	1,1	
5 bis 10	164,2	482,1	43,4	18,1	84,4	792,1	0,4	0,5	0,1	1,2	
10 bis 20	215,1	999,2	74,3	31,2	174,6	1494,3	1,1	1,2	0,9	3,5	
20 bis 30	191,9	1051,3	66,4	26,0	173,5	1509,3	1,2	1,6	0,7	3,5	
30 bis 50	371,3	1718,1	113,1	52,0	302,0	2556,5	2,2	1,8	1,1	5,0	
50 und mehr	1500,9	1836,7	443,1	135,1	572,6	4488,4	7,1	7,9	25,1	40,1	
insgesamt	2787,6	6448,6	782,2	284,4	1370,5	11673,2	12,5	13,5	28,0	54,4	
dagegen 1971	3 0 4 6, 9	5630,4	265,3	253,5	3153,2	12349,4	13,6	13,8	17,6	45,5	
) Canatia	e Merkmal			-		
StBE je Betrieb				,	e) Sonsuge	e Merkinai 	e I			I	
(DM)	20788	21995	29938	22,845	27579	23 026	38 187	47 122	141952	62819	
LF je Betrieb (ha).	17,40	16,87	12,67	4,77	18,57	15,83	3,08	1,25	8,15	2,97	
Getreide(1000ha).	1771,6	1851,1	563,1	96,1	729,1	5011,0		_		6,9	
Dauergrünland	, ,	,	,	,	, -	'-				, ,	
(1000 ha)	321,1	3586,5	128,4	28,4	378,1	4442,5				4,5	
Milchkühe (1000 St.)	187,4	4721,5	37,5	17,9	425,2	5389,5		_	_	3,1	
Schweine (1000 St.)	2574,8	3487,1	6 196,6	128,6	3395,3	15 782,5		_		10,4	

¹) Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1981 und der Landwirtschaftszählung 1971. Alle Betriebe mit 1 ha und mehr LF; unterhalb dieser Flächengrenzen nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

Tabelle 11

Weibliche Familienangehörige¹) nach Erwerbstätigkeit und Altersklassen

				A	lter von .	n bis unter Jahre				
Gliederung	Einheit	ins- gesamt	14 bis 20 ²)	20 bis 25	25 bis 35	35 bis 45	45 bis 55	55 bis 65	65 und mehr	
						1970³)				
Weibliche Familienangehörige	1 000	1 726	233	105	227	290	273	287	311	
Anteil der Altersgruppen darunter:	%	100	13,3	6,1	13,1	16,8	15,8	16,6	18,0	
anderweitig erwerbstätig anderweitig erwerbstätig und mit	%	14,3	43,7	47,9	12,0	9,0	8,4	4,7	1,5	
betrieblichen Arbeiten beschäftigt	%	8,1	15,5	22,7	8,9	7,7	7,7	4,2	1,3	
						1981 ³)				
Weibliche Familienangehörige	1 000	1 318	175	115	141	193	249	189	256	
Anteil der Altersgruppen darunter:	%	100	13,3	8,7	10,7	14,6	18,9	14,3	19,5	
anderweitig erwerbstätig anderweitig erwerbstätig und mit	%	17,4	40,6	61,2	22,8	10,0	8,4	6,2	0,9	
betrieblichen Arbeiten beschäftigt	%	4,0	3,2	7,0	6,7	5,2	4,5	3,8	0,4	

¹) auf dem Betrieb lebende Familienangehörige einschließlich Betriebsinhaberinnen. – ²) 1980: 15 bis 20 Jahre. – ³) Berichtsmonat Juli 1970 bzw. April 1981 Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 12

Pachtpreise der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe 1)

DM je ha zugepachteter Fläche

				7		Wirtsch	aftsjahr				
Betriebsform	Betriebsgröße ²)	1972/ 73	1973/ 74	1974/ 75	1975/ 76	1976/ 77	1977/ 78	1978/ 79	1979/ 80	1980/ 81	1981/ 82
Marktfrucht	kleine	243	253	265	245	254	241	250	256	278	292
	mittlere	251	247	279	257	273	302	310	310	334	341
	größere	262	262	278	287	295	330	333	360	390	427
	zusammen	255	257	276	271	282	312	315	335	359	393
Futterbau	kleine	176	180	191	175	182	185	195	191	213	218
	mittlere	211	208	226	215	216	224	229	240	251	269
	größere	249	237	241	247	268	290	275	298	306	328
	zusammen	202	201	216	208	217	231	236	248	266	287
Veredlung	zusammen	231	257	277	301	299	300	353	326	353	381
Dauerkultur	zusammen	585	579	542	555	673	631	575	588	668	794
Gemischt	kleine	190	188	205	192	195	220	214	209	241	241
	mittlere	215	217	259	230	234	255	258	264	266	274
	größere	220	256	314	285	296	299	302	323	332	347
	zusammen	206	215	257	235	242	264	270	282	294	308
Insgesamt	kleine	195	198	209	195	204	209	216	213	238	246
-	mittlere	226	224	249	233	240	252	255	261	276	292
	größere	257	259	276	280	292	316	315	335	348	378
	zusammen	224	225	246	237	248	269	274	286	304	331

¹) Ergebnisse der Testbetriebe des Agrarberichtes

²) Betriebsgröße: kleine = unter 30 000 DM StBE; mittlere = 30 000-50 000 DM StBE; größere = 50 000 und mehr DM StBE

Tabelle 13

Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1981 und 1971¹)

Bestand von von bis unter ha LF	agagamt	Ar	nteil
je Betrieb unter 5 5 bis 20 20 bis 50 50 und mehr	isgesamt	in Pi	rozent
Merkmal 1981	1971	1981	1971
1. Zahl der Betriebe			
a) mit Milchkühen²)			
1 bis 10 59 298 148 916 18 398 922 227 53 11 bis 19 378 52 431 51 744 1 997 106 55 20 bis 49 117 12 589 60 050 9 837 82 59 50 bis 99 4 26 2 482 3 321 5 83 100 und mehr 1 2 25 259 28	$ \begin{array}{c cccc} 0 & 127 & 836 \\ 3 & 37 & 061 \\ 3 & 960 \end{array} $	53,8 25,2 19,5 1,4 0,1	76,8 17,9 5,2 0,1 0,0
zusammen 1981 59 798 213 964 132 699 16 336 422 79 dagegen 1971 160 724 395 956 143 923 12 760 —		100	100
b) mit Mastschweinen³)			1
1 bis 9 95 447 125 442 41 554 3 644 266 08 10 bis 49 12 773 65 649 39 577 2 933 120 93 50 bis 99 726 7 866 14 354 2 308 25 25 100 bis 599 650 4 584 17 284 6 402 28 92 600 bis 1 499 90 43 835 1 036 2 00 1 500 und mehr 22 2 11 57 9	2 209 823 4 29 019 0 17 977	60,0 27,3 5,7 6,5 0,5	59,9 32,7 4,5 2,8 0,1 0,0
zusammen 1981 109 708 203 586 113 615 16 380 443 28 dagegen 1971 163 100 339 559 125 366 13 113 -	9 <u>— — — — — — — — — — — — — — — — — — —</u>	100	100
c) mit Legehennen ⁴)			
	2 221 423 0 58 214	68,9 24,5 4,9 1,7 0,0 0,0	60,1 30,5 8,0 1,4 0,0 0,0
zusammen 1981 100 970 168 735 79 375 9 511 358 59 dagegen 1971 233 468 362 089 118 491 11 225 -		100	100
2. Zahl der Tiere			
a) in 1 000 Stück			
Milchkühe 1981 188,4 1 930,2 2 724,1 599,1 5 441, dagegen 1971 394,4 2 745,9 2 008,4 331,7 -	8 — 5 480,4		
Mastschweine 1981 845,4 3 211,5 6 588,5 2 946,2 13 591, dagegen 1971 909,3 4 446,7 4 656,0 1 478,6 -	7 11 490,6		
Legehennen dagegen 1981 19 721,9 8 961,3 8 782,4 5 209,1 42 674, 16 240,4 15 848,0 12 383,8 6 035,3 -	.8 50 507,5		
b) Stück je Betrieb			
Milchkühe 1981 3,2 9,0 20,5 36,7 12, dagegen 1971 2,5 6,9 14,0 26,0 -	9 7,7		
Mastschweine 1981 7,7 15,8 58,0 179,9 30, dagegen 1971 5,6 13,1 37,1 112,8 -	,7 	_	_
Legehennen 1981 195,3 53,1 110,6 547,7 119, dagegen dagegen 1971 69,6 43,8 104,5 537,7 -	.0 — 69,6		_

¹) Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1981 und der Landwirtschaftszählung 1971

²) ohne Ammen- und Mutterkühe ³) mit 20 kg und mehr Lebendgewicht und Ebern ¹/₂ Jahr und älter

Tabelle 14

Betriebe mit Buchführung 1)

			1981				dagege	n
Kennzahl			öße von 000 DM S		inggagamt	1979	1077	1974
	unter 10	10 bis 30	30 bis 50	50 und mehr	insgesamt	1979	3 80869 1 50397 8 2816,6 7 1350,1 1 199,2 5 821,5 8 820,0 9 4307,4 7 8,8 8 5,5 3 22,9 5 26,2 9 47,3	1974
-	a) La	ndwirtsch	aftliche Be	triebe insg	esamt			
Zahl der Betriebe	371061	210005	103818	104608	789492	850147	919735	1000526
	b) Landw	irtschaftli	che Betrieb	e mit Bucl	nführung ²)			
Zahl der Betriebe	9291	14644	19996	57060	1009913)	91093	80869	73450
darunter aufgrund steuer-								
licher Vorschriften	8219	10015	508	36	69070	57511	50397	46364
LF 1000 ha	57,5	187,0	499,8	2851,3	3595,6	3 192,8	2816,6	2489,9
Getreide 1000 ha	15,2	74,3	204,2	1393,9	1687,6	1541,7	1350,1	1207,6
Zuckerrüben 1000 ha	0,2	3,2	15,0	230,8	249,3	200,2	199,2	157,4
Dauergrünland 1000 ha	36,2	77,6	196,7	753,0	1063,5	933,5	821,5	711,5
Milchkühe 1000 Stück .	2,4	53,0	225,7	897,4	1178,5	991,8	820,0	680,8
Schweine ⁴) 1000 Stück.	18,5	135,8	407,5	5611,7	6173,5	5399,9	4307,4	3187,4
c)	Anteil der	Betriebe m	it Buchfül	nrung an ir	sgesamt in %			
Zahl der Betriebe	2,5	7,0	19,3	54,5	12,8	10,7	8,8	7,3
darunter aufgrund steuer-								
licher Vorschriften	2,2	4,8	2	4,4	7,6	6,8	5,5	4,6
LF	3,3	6,0	19,1	62,6	29,9	26,3	22,9	19,8
Getreide	2,2	6,2	20,0	64,6	33,2	29,5	26,2	23,3
Zuckerrüben	4,3	8,2	20,9	70,9	56,4	50,9	47,3	42,8
Dauergrünland	4,5	5,6	18,0	56,5	23,1	19,8	16,8	14,3
Milchkühe	0,4	3,2	15,1	51,1	21,6	18,3	15,1	12,5
Schweine ⁴)	1,4	5,0	15,2	61,3	38,9	33,9	28,0	22,1
d) Ratria	he mit Rue	hführung	nach sozial	ökonomis	chen Verhältn	iccon 5)	7	
Ohne außerbetriebliche		in ann ang i	ideli suziai	OROHOHIIS	CHEII VEIHAILE			
Einkommen 6)	2 184	7428	13642	39 295	62549	57940	52052	49367
Mit außerbetrieblichen Einkommen, bei denen Einkommen überwiegen							19.7	
- betriebliche ⁷)	1668	3713	4550	14172	24 103	19400	15672	12835
								8824
- außerbetriebliche ⁸)	5 200	3167	1279	2119	11765	10771	9817	88

¹⁾ Agrarberichterstattungen 1981, 1979, 1977 und 1974

²) bei denen ein Buchführungsabschluß erstellt wurde

^{3) 1971} gab es 84151 landwirtschaftliche Betriebe mit Buchführung, darunter 41007 Betriebe aufgrund steuerlicher Vorschriften. — 1979 gab es zusätzlich 12712 Forstbetriebe mit Buchführung, darunter 4314 aufgrund steuerlicher Vorschriften

⁴⁾ ohne Ferkel

⁵⁾ deren Inhaber natürliche Personen sind

⁶⁾ weitgehend Vollerwerbsbetriebe

⁷⁾ weitgehend Zuerwerbsbetriebe

⁸⁾ weitgehend Nebenerwerbsbetriebe

Tabelle 15

Erzeugung ausgewählter landwirtschaftlicher Produkte 1)

- 1 000 t -

Produkt	1970/71	1975/76	1980/81	1981/82	1982/83	Veränderung (%) 1981/82 1982/83 gegen 1980/81 1981/82
Getreide insgesamt	17 297	21 255	23 087	22 826	24 625	$\begin{bmatrix} -1,1 & +7,9 \end{bmatrix}$
dav. Winterweizen	5 110	5 633	7 612	7 697	6 957	+ 1,1 - 9,6
Sommerweizen	552	1 381	544	616	1 674	+13,2 +171,7
Roggen 3)	2 785	$2\ 228$	2 184	1 794	1 703	-17,9 - 5,1
Wintergerste	1 815	$3\ 269$	5 937	5 869	5 012	- 1,1 - 14,6
Sommergerste	2 939	3 702	2 889	$2\ 817$	4 447	- 2,5 + 57,9
Hafer 4)	3 590	4 512	3 249	3 200	3 777	-1,5+18,0
Körnermais	507	531	672	832	1 054	+ 23,9 + 26,7
Hülsenfrüchte ⁵)	69	59	19	19	27	- 4,3 + 46,1
dar. Futterhülsenfrüchte .	62	53	14	14	21	-3,2+51,4
Kartoffeln	16 250	10 853	$6\;694$	7 585	7 049	+ 13,3 - 7,1
dav. Frühkartoffeln	766	744	541	501	531	-7,4+6,1
Spätkartoffeln	15 484	10 109	6 153	7 085	6 518	+ 15,1 - 8,0
Zuckerrüben	13 458	19 081	19 122	24 380	$22\ 740^{\ 2}$)	+27,5 - 6,7
Runkelrüben	29 691	$22\ 138$	14 147	14 600	13 479	+ 3,2 - 7,7
Ölfrüchte ⁶)	185	199	377	363	535	- 3,8 + 47,3
dar. Winterraps	167	181	360	349	516	-3,1+47,7
Freilandgemüse ⁷)	1 400	1 136	990	1 200	1 241	+21,2 + 3,4
Obst	3 502	3 114	3 351	1 563	4 648 ²)	-53,4 + 197,5
dar. Äpfel	1 777	$2\ 035$	1 880	773	2775^{2})	-58,9 + 259,1
Birnen	551	386	394	276	568 ²)	-30,0 + 105,7
Weinmost (1000 hl)	9 889	$9\ 241$	4 635	7 159	15 403	+ 54,5 + 115,2
Hopfen	27	32	27	33	41 ²)	+25,4 + 22,8
Tabak	9	9	7	8	8 ²)	$+13.8 \pm 0$
Fleisch insgesamt 8)	4 160	4 218	4 992	4 795	4 800 ²)	-3,9+0,1
dar. Rindfleisch	1 235	1 234	1 497	1 383	1 400 ²)	-7,6+1,2
Kalbfleisch	92	71	73	74	71 ²)	+ 1,4 - 4,1
Schweinefleisch	2 245	$2\ 293$	2673	2 590	$2\ 580^{\ 2}$)	- 3,1 - 0,4
Schaf- und Ziegen-						
fleisch	12	18	20	19	20 ²)	- 5,0 + 5,3
Geflügelfleisch	267	292	371	383	380 ²)	+ 3,2 - 0,8
Fisch (Anlandungen)	579	446	305	326	320 ²)	+ 6,9 - 1,8
Milch 9)	22 498	$22\ 204$	24752	24 913	25 750 ²)	+ 0,7 + 3,5
Eier ¹⁰)	847	839	759	748	755 ²)	- 1,4 + 1,0

¹⁾ Infolge Änderung der unteren Erfassungsgrenze bei der Bodennutzungshaupterhebung ist ab 1979 die Erzeugung der landwirtschaftlichen Feldfrüchte (Sonderkulturen ausgenommen) mit den Vorjahren nur bedingt vergleichbar.

vorläufig

³) einschließlich Wintermenggetreide

⁴⁾ einschließlich Sommermenggetreide

⁵⁾ Speise- und Futterhülsenfrüchte, Speiseerbsen und -bohnen

⁶) Winter- und Sommerraps, Rübsen

⁷) im Verkaufsanbau

⁸⁾ ohne Abschnittsfette

⁹⁾ Kuhmilch

¹⁰) zum Verzehr

Tabelle 16

Wichtige Preisindizes

(1976 = 100)

	Erzeuger-	Einkaufs- preise	Erzeuger-	Lebenshal	tung aller privaten l	Haushalte ²)	Einfuhr	preise 1)
Wirtschaftsjahr	preise landwirt- schaftlicher Produkte ⁽)	landwirt- schaftlicher Betriebs- mittel ¹)	preise gewerblicher Produkte ¹)	insgesamt	Lebens- haltung ohne Nahrungs- mittel	Nahrungs- mittel-	insgesamt	Güter der Ernäh- rungs- wirtschaft
1970/71	66,6	69,0	72,8	72,9	73,0	72,7	66,3	72,9
1971/72	73,0	72,0	75,0	76,9	76,9	76,4	64,9	70,8
1976/77	100,1	102,5	101,8	101,8	102,0	101,3	101,9	108,4
1977/78	98,1	101,3	103,3	105,2	105,7	103,2	98,9	102,5
1978/79	94,6	102,4	105,7	108,2	109,0	104,3	101,2	97,4
1979/80	98,6	109,7	113,2	114,0	115,5	107,3	118,5	101,6
1980/81	100,2	116,8	121,1	120,2	121,7	112,9	133,5	108,2
1981/82	107,6	125,3	130,4	127,3	129,1	119,0	145,0	112,8

¹⁾ ohne Mehrwertsteuer und ohne Aufwertungsteilausgleich über die Mehrwertsteuer bei den landwirtschaftlichen Erzeugerpreisen

Tabelle 17

Quelle: Statistisches Bundesamt

Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel¹)

(1976 = 100)

Betriebsmittel	Wägungs- zahl	1970/71	1971/72	1975/76	1978/79	1979/80	1980/81	1981/85
Landw. Betriebsmittel insgesamt	1000	69,0	72,0	96,4	102,4	109,7	116,8	125,3
Waren und Dienstleisungen für die laufende Produktion darunter:	781,77	68,6	71,2	96,0	100,3	108,2	115,7	124,8
Dünge- und Bodenverbesse-		10.5	F-2275					
rungsmittel	104,90	65,2	69,3	100,6	98,3	102,9	114,9	127,3
Futtermittel	290,62	73,0	71,6	91,1	92,4	95,2	102,0	106,7
Saatgut	24,38	72,9	72,7	89,9	97,3	98,5	102,1	106,2
Nutz-und Zuchtvieh	53,62	68,6	77,4	101,6	96,0	104,0	97,3	108,3
Pflanzenschutzmittel	13,96	70,9	73,9	100,0	78,8	78,2	85,6	93,4
Brenn- und Treibstoffe	93,67	62,2	64,1	99,0	110,9	145,2	159,7	182,4
Kohle	0,51	58,6	62,8	97,3	109,6	120,1	136,5	149,0
Heizöl, extra leicht	17,59	48,0	43,8	100,0	125,3	196,0	207,8	240,7
Heizöl, schwer	0,98	49,5	48,6	93,1	101,4	143,5	197,4	216,3
Dieselkraftstoff	29,01	51,8	52,4	98,0	110,7	169,4	192,2	225,3
Benzin	4,52	64,5	67,1	96,5	102,0	119,8	139,5	152,2
Schmierstoffe	16,29	70,4	74,0	98,4	105,0	112,6	121,1	127,0
Elektrischer Strom	24,77	65,3	68,1	98,9	106,7	107,5	115,4	132,2
Allgemeine Wirtschafts-	,	,	,	,	,		,	- ,-
ausgaben	78,47	72,4	76,4	98,1	107,7	113,0	119,1	125,8
Unterhaltung der Gebäude .	29,66	74,0	80,6	98,1	111,4	119,4	128,9	136,8
Unterhaltung von Maschinen					,	,	,	,
und Geräten	92,49	64,0	69,5	98,3	113,2	119,6	126,8	134,7
Neubauten und neue Maschinen	218,23	70,5	75,0	98,0	109,9	115,2	120,7	127,0
Neubauten	42,41	73,1	79,8	97,8	116,0	127,4	138,8	145,0
Neuanschaffung v. Maschinen	175,82	69,6	73,4	98,0	108,5	112,3	116,3	122,6

¹⁾ ohne Mehrwertsteuer

²⁾ mit Mehrwertsteuer

Tabelle 18

Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

(1976 = 100)

Erzeugnis	Wägungs- zahl	1970/71	1971/72	1975/76	1978/79	1979/80	1980/81	1981/82
Landwirtschaftliche								
Produkte insgesamt	1000	66,6	73,0	96,5	94,6	98,6	100,2	107,6
Landwirtschaftliche								
Produkte	00001	25.0	F0.0	0.5.4	00.5	0.5.5	0.0.0	1015
(ohne Sonderkulturen)	878,91	67,9	72,9	97,4	93,5	97,5	98,0	104,7
Pflanzliche Produkte								
insgesamt	278,30	54,8	60,4	87,4	91,8	95,1	101,2	107,3
Pflanzliche Produkte								
(ohne Sonderkulturen)	157,21	52,0	50,9	85,8	83,6	86,1	89,6	90,9
darunter:								
Getreide	73,10	76,6	76,0	92,6	97,5	97,3	99,0	101,9
Speisekartoffeln	26,90	22,5	20,2	58,5	26,3	33,2	40,2	37,3
Zuckerrüben	31,55	72,8	72,8	95,1	103,3	103,7	106,7	109,5
Ölpflanzen, (Raps)	3,34	55,4	55,9	92,5	104,4	106,0	108,1	114,0
Heu und Stroh	8,91	59,1	50,0	70,7	66,2	84,9	95,1	88,7
Sonderkulturen	121,09	58,7	73,8	89,5	102,3	106,7	116,2	128,6
Tabak	1,28	107,9	102,1	102,1	101,3	111,0	107,2	113,0
Hopfen	3,72	155,3	200,5	87,9	136,5	187,0	227,3	190,9
Obst	22,31	46,5	54,8	91,8	96,6	101,4	93,7	164,3
Gemüse	14,93	42,2	47,2	82,8	95,8	83,5	111,9	101,6
Weinmost	25,85	45,0	85,8	71,5	89,3	93,7	114,1	116,0
Baumschulerzeugnisse .	11,24	75,7	80,2	99,5	117,0	116,9	127,3	134,5
Schnittblumen und								
Topfpflanzen	41,76	81,9	84,8	98,8	108,8	115,9	118,6	120,3
Tierische Produkte	721,70	71,8	78,6	100,0	95,7	100,0	99,8	107,7
darunter:								
Schlachtvieh	395,10	73,2	78,9	102,3	92,3	97,4	96,2	108,2
Rinder	159,27	71,9	80,0	101,7	101,0	102,1	102,3	111,2
Kälber	10,13	84,8	89,3	103,9	107,7	106,2	98,9	110,1
Schweine	208,95	73,0	77,4	103,1	84,3	92,7	90,3	105,4
Schafe	1,72			99,5	101,1	99,7	108,6	124,8
Geflügel	15,03	83,3	81,5	96,7	99,3	105,9	108,5	111,2
Nutz-und Zuchtvieh	43,48	69,4	77,5	101,4	97,1	104,8	97,0	108,2
Milch ²)	231,10	69,2	75,9	97,9	104,9	105,4	105,5	109,3
Eier	48,70	73,2	85,8	90,4	77,4	89,8	103,1	94,4

¹) ohne Mehrwertsteuer und ohne Aufwertungsteilausgleich über die Mehrwertsteuer

²) Die ab 16. September 1977 von der Mehrzahl der milcherzeugenden Betriebe zu leistende EG-Mitverantwortungsabgabe ist abgezogen.

Tabelle 19

Verkaufserlöse der Landwirtschaft in jeweiligen Preisen 1)

Erzeugnis	D1970/71 bis 1972/73	1971/72	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981/	82 ²)
				Mio	DM				%
Getreide	2 820	3 013	3 567	4 398	5 376	5 152	5 436	5 280	9,5
Kartoffeln	890	771	2 122	790	809	944	849	1 012	1,8
Hülsenfrüchte	2	2	0	3	9	9	6	5	0,0
Zuckerrüben ³)	1 132	1 196	1 853	2 031	1 999	2288	$2\ 144$	2 620	4,7
Speisekohlrüben	3	2	3	1	1	1	2	2	0,0
Ölsaaten	144	149	189	244	294	291	350	355	0,6
Gemüse	495	524	704	634	681	618	741	674	1,2
Champignons	56	64	100	111	124	115	118	107	0,2
Obst	780	805	1 031	1 099	1 109	1 036	1 196	852	1,6
Weinmost/Wein	906	982	1 373	1 706	1 670	1 738	1 519	2 128	3,9
Hopfen	188	166	177	183	180	224	222	288	0,5
Tabak	77	70	61	64	56	69	51	63	0,1
Blumen und Zierpflanzen	1 205	1 220	1670	1 610	1 705	1 820	1 720	1 650	3,0
Baumschulerzeugnisse	320	344	535	612	638	730	785	808	1,5
Sämereien u. ä	138	139	198	216	224	232	246	271	0,5
Pflanzliche Erzeugnisse	9 156	9 447	13 583	13 702	14 875	15 267	15 385	16 115	29,1
Rinder	5 528	5 506	7 761	7 784	8 326	8 459	9 142	9 240	16,7
Kälber	639	524	696	725	768	759	685	794	1,4
Schweine	7 132	6 974	9 689	9 870	9 350	10 210	10 172	11 613	20,9
Geflügel	522	503	781	791	817	925	930	1 011	1,8
Kaninchen	39	38	61	60	63	62	56	61	0,1
Pferde	47	37	43	49	52	53	68	96	0,2
Schafe	56	52	79	78	66	66	57	50	0,1
Milch	7 670	7 707	11 189	11 788	12 480	13 097	13 393	14 224	25,6
Eier	2 104	2 189	2 306	2 274	1 930	2 024	2 189	2 100	3,8
Wolle	- 8	10	12	12	13	13	13	13	0,0
Honig	71	75	120	94	83	85	122	161	0,3
Tierische Erzeugnisse	23 816	23 615	32 737	33 525	33 948	35 753	36 827	39 363	70,9
Erzeugnisse insgesamt	32 972	33 062	46 320	47 227	48 823	51 020	52 212	55 478	100

ohne Mehrwertsteuer
 vorläufig
 einschließlich Schnitzelvergütung

Tabelle 20

Produktionswert der Landwirtschaft

	Aufko	mmen		7	Verwendun	Ausfuhr²)	
Erzeugnis	Anfangs- bestand	Verwend- bare Erzeugung	Bereichs- interner Verbrauch	Eigen- verbrauch	Verkäufe	Ausfuhr²)	Endbestand
<u> </u>				1 000 t			
Weizen	155	8 314	2 706	23	5 557		183
Roggen	28	1795	630	12	1 156	_	25
Gerste	201	8 688	4 805		$\begin{smallmatrix} 1&100\\3&920\end{smallmatrix}$	_	164
Brau- und Brenngerste	201	0 000	1000		1 157		
Futtergerste		*		_	2 763	_	
Hafer	134	3 199	2 679	_	525	_	129
Körnermais	22	832	442	_	385	_	27
Getreide insgesamt	540	22 828	11 262	35	11 543		528
Speisekartoffeln				422	3 347		
Industriekartoffeln				_	1 268	_	
Kartoffeln insgesamt	184	7 748	2 678	422	4 615	_	217
Hülsenfrüchte	_	31	23	1	7		_
Zuckerrüben	_	$24\ 383$		_	$24\ 383$	_	_
Speisekohlrüben	–		-	_	4	_	_
Ölsaaten			-	_	352	_	_
Gemüse	_	$1\ 706$	-	557	$1\ 149$	_	_
Champignons	-	34		_	34	_	_
Obst	_	1 465	l —	823	642	_	_
Weinmost/Wein		. :		54	733		
Hopfen	-	34	-	_	34		a —
Tabak	_	8		_	8		_
Blumen und Zierpflanzen				•	•		
Baumschulerzeugnisse							•
Sämereien u. ä		•	•	•	•	•	•
Pflanzliche Erzeugnisse		•		•	•	•	
Rinder	5 546	2 670	_	62	2476	106	5 572
Kälber	327	133	_	3	111	28	318
Schweine	1 304	3 848	_	247	3 592	22	1 291
Geflügel	136	473	_	10	466	3	130
Kaninchen				20	13		
Pferde	186	19		0	14	9	182
Schafe	79	34	_	27	6	. 6	74
Milch	_	24 928	971	538	$23\ 419$	_	_
Eier				40	721	_	_
Wolle		4	-		4	_	
Honig	_			1	15		
Tierische Erzeugnisse						•	
Dienstleistungen auf der landwirt- schaftlichen Erzeugerstufe						-	

Tabelle 20

in jeweiligen Preisen 1981/821)

Preise			Produkti	onswert		
Erlöspreis ohne Mehrwertsteuer	Eigen- verbrauch	Verkäufe	Ausfuhr²)	Vorrats- verände- rungen	Selbst- erstellte Anlagen³)	insgesam
DM/t			Mio.	DM		
		2 2 4 2		77.40	*	
476	11	2 646	_	+ 13	_	2 670
442	5	511	_	- 1	_	515
	- T	1728	_	- 15	_	1713
494		571	-		_	
419	-	1 157	_		_	
420	_	221	_	- 2	_	219
453	-	174	_	+ 2	-	176
457	16	5 280	-	- 3	_	5 293
249	98	833		+ 8		939
141	_	179	_	_		179
219	98	1 012		+ 8	_	1 118
707	1	5	-	_	_	6
107 4) 5)	-	2 620	_		_	2 620
341		2	_		_	2
1 006		355				355
587	318	674	_	_		992
3 139	-	107			_	107
1 327	1 089	852		_	_	1 941
1021	167	2 128	_	- 10	_	2 285
8 460	101	288		_		288
7 821	100	63	25	-		63
1 021	595	1 650			_	2 245
	393	808				808
		271			_	271
	2 284	16 115	1	- 5		18 394
3 573	221	8 847	393	- 89	+136	9 508
5 334	15	592	202	-48	7130	761
3 214	794	11 545	68	-22	- 20	12 365
				- 22 - 13	- 20	1 019
2 097	21	977	34	- 13		
4 650	91	61	0		20	152
3 108	0	43	53	_	- 38	58
4 587	124	27	23	- 9	- 14	151
607 4)	327	14 224	_	_		14 551
2 912	117	2 100	_	_		2 217
3 270		13	_	_		13
11 070	12	161				173
·	1 722	38 590	773	-181	+ 64	40 968
					+ 55	55
· ·						
	4 006	54 705	773	-186	+119	59 417

1) vorläufig

2) einschließlich Lieferungen an die DDR

Bestandsveränderungen (abzüglich Einfuhren und Bezüge aus der DDR) von Zucht, Zug- und Milchvieh sowie Neuanpflanzungen von Dauerkulturen

von Dauerkulturen

4) vor Abzug der EG-Erzeugerabgaben

5) einschließlich Schnitzelvergütung

Tabelle 21

Produktionswert der Landwirtschaft in jeweiligen Preisen¹)

Erzeugnis	D 1970/71 bis 1972/73	1971/72	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981/8	322)
				Mio.	DM				%
Getreide	2 921	3 211	3 590	4 527	5 453	5 068	5 460	5 293	8,9
Kartoffeln	1 031	871	$2\ 403$	897	895	$1\ 022$	914	1 118	1,9
Hülsenfrüchte	3	3	0	4	10	10	7	6	0,0
Zuckerrüben ³)	1 132	1 196	1 853	$2\ 031$	1 999	2 288	2 144	2 620	4,4
Speisekohlrüben	3	2	3	1	1	1	2	2	0,0
Ölsaaten	144	149	189	244	294	291	350	355	0,6
Gemüse	743	775	1032	903	987	899	1 107	992	1,7
Champignons	56	64	100	111	124	115	118	107	0,2
Obst	1 534	1 534	1 984	$2\ 073$	$2\ 169$	1943	$2\ 284$	1 941	3,3
Weinmost/Wein	1 139	1 154	1969	2 107	1 550	1956	$1\ 391$	$2\ 285$	3,8
Hopfen	188	166	177	183	180	224	222	288	0,5
Tabak	77	70	61	64	56	69	51	63	0,1
Blumen und Zierpflanzen	1 574	1 595	2 115	2083	$2\ 195$	$2\ 355$	$2\ 290$	$2\ 245$	3,8
Baumschulerzeugnisse	320	344	535	612	638	730	785	808	1,4
Sämereien u. ä	138	139	198	216	224	232	246	271	0,4
Pflanzliche Erzeugnisse	11 003	11 273	16 209	16 056	16 775	17 203	17 371	18 394	31,0
Rinder	5 771	5 264	7 928	8 152	8 531	8 944	8 961	9 508	16,0
Kälber	656	541	687	746	800	779	690	761	1,3
Schweine	8 101	7 814	$10 \ 655$	$11\ 006$	$10\ 105$	11 020	10 803	$12\ 365$	20,8
Geflügel	554	530	803	812	829	945	940	$1\ 019$	1,7
Kaninchen	97	95	151	150	158	155	140	152	0,3
Pferde	37	23	40	38	34	28	15	58	0,1
Schafe	69	66	105	121	127	163	159	151	0,2
Milch	8 040	8 079	$11\ 598$	$12\ 146$	$12\ 820$	13 438	13722	14 551	24,5
Eier	2 321	$2\ 405$	$2\ 435$	$2\ 401$	2037	2 134	2 311	$2\ 217$	3,7
Wolle	8	10	12	12	13	13	13	13	0,0
Honig	76	81	126	101	91	94	132	173	0,3
Tierische Erzeugnisse	25 730	24 908	34 540	35 685	35 545	37 713	37 886	40 968	68,9
Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe	113	122	52	18	11	50	71	55	0,1
Produktionswert	36 846	36 303	50 801	51 759	52 331	54 966	55 328	59 417	100

ohne Mehrwertsteuer
 vorläufig
 einschließlich Schnitzelvergütung

Tabelle 22

Produktionswert der Landwirtschaft in Preisen von 19761)

Erzeugnis	D 1970/71 bis 1972/73	1971/72	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981/8	32 2)
				Mio.	. DM				%
Getreide	3 853	4 264	3 558	4 753	5 763	5 393	5 719	5 357	9,9
Kartoffeln	3 073	3 052	2 457	2 620	2 648	2 476	2 058	2 201	4,0
Hülsenfrüchte	4	5	2	3	7	8	6	5	0,0
Zuckerrüben³)	1 400	1 437	1 853	2 021	1 857	1 813	1 623	2 070	3,8
Speisekohlrüben	4	3	3	1	1	1	2	2	0,0
Ölsaaten	188	195	189	241	282	275	322	310	0,6
Gemüse	1 147	1 133	907	1 097	1 027	1029	926	1 087	2,0
Champignons	63	72	90	99	110	101	105	102	0,2
Obst	2 091	2 351	1 898	1 517	$2\ 223$	$2\ 230$	2283	1 082	2,0
Weinmost/Wein	1 562	1 249	1 731	2 177	1 584	1 774	1 017	1 502	2,8
Hopfen	171	152	177	234	190	196	171	215	0,4
Tabak	76	69	62	62	55	62	48	55	0,1
Blumen und Zierpflanzen	1 703	1 712	2084	1 968	2036	2033	1 922	1 829	3,4
Baumschulerzeugnisse	401	432	533	562	552	624	628	608	1,1
Sämereien u. ä	235	241	187	259	287	290	295	318	0,6
Pflanzliche Erzeugnisse	15 971	16 367	15 731	17 614	18 622	18 305	17 125	16 743	30,9
Rinder	7 118	6 842	7 887	7 870	8 443	8 723	8 704	8 438	15,6
Kälber	828	853	703	719	772	761	719	715	1,3
Schweine	10 250	10 179	11 146	$11\ 351$	$11\ 967$	$12\ 017$	$12\ 084$	11 761	21,7
Geflügel	651	647	796	817	866	896	902	922	1,7
Kaninchen	132	132	147	140	140	140	140	140	0,3
Pferde	52	52	38	33	31	29	24	43	0,1
Schafe	74	80	106	113	105	122	105	85	0,2
Milch	10 844	10 748	$11\ 430$	11 755	$12\ 122$	12 699	12831	12 913	23,8
Eier	2 633	2 631	2447	2521	$2\ 358$	$2\ 296$	2 287	2 252	4,1
Wolle	10	12	12	12	12	12	12	12	0,0
Honig	89	88	125	97	75	68	81	101	0,2
Tierische Erzeugnisse	32 681	32 264	34 837	35 428	36 891	37 763	37 889	37 382	69,0
Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe	133	141	50	17	10	41	58	43	0,1
Produktionswert	48 785	48 772	50 618	53 059	55 523	56 109	55 072	54 168	100

ohne Mehrwertsteuer
 vorläufig
 einschließlich Schnitzelvergütung

Tabelle 23

Bruttowertschöpfung und Nettowertschöpfung der Landwirtschaft 1)

Mio. DM

	D								1981/82 i	n % gegen
Gliederung	1970/71 bis 1972/73	1971/72	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981/82 ²)	1980/81	D 1970/71– 1972/73 ³)
			in je	weiligen F	reisen					
Produktionswert	36 846	36 303	50 801	51 759	52 331	54 966	55 328	59 417	+ 7,4	+4,9
Vorleistungen	16 556	15 894	26 140	25 834	27 274	29 839	31 056	32 532	+ 4,8	+7,0
Bruttowertschöpfung	20 290	20 409	24 661	25 925	25 057	25 127	24 272	26 885	+10,8	+2,9
Abschreibungen	4 763	4 780	6 870	7 300	7 7 6 0	8 330	8 890	9 410	+ 5,8	+7,0
Produktionssteuern	515	531	509	689	655	642	774	846	+ 9,3	+5,1
darunter:	1									
Grundsteuer	324	318	318	308	304	304	306	307	+ 0,3	•
Kraftfahrzeugsteuer .	129	131	133	137	143	145	146	147	+ 0,7	•
EG-Erzeugerabgaben										
– Zucker	42	62	38	117	125	108	61	30	-50,8	•
– Milch	_	_		107	63	65	241	342	+41,9	•
Subventionen	2 875	2 858	$2\ 560$	2 203	2 266	1 983	1 758	1 131	-35,7	-8,9
davon:	4.40	400	F.0.0	5.40	605	660	07.0	9.65	60.0	
Gasölverbilligung Zinsverbilligung	448 446	$426 \\ 471$	$\frac{567}{430}$	549 380	$625 \\ 362$	$660 \\ 317$	676 253	$\frac{265}{249}$	-60,8 $-1,6$	•
DM-Aufwertungs- ausgleich	440	471	430	300	302	311	200	249	- 1,0	•
– direkte Beihilfen	880	852	_	_	_	_				
- durch Mehrwert-										
steuer	961	968	1 020	825	605	377	150			
Sonstige ⁴)	140	141	543	449	674	629	679	617	- 9,1	•
$Net towert sch\"{o}pfung\ .\ .$	17 887	17 956	19 842	20 139	18 908	18 138	16 366	17 760	+ 8,5	-0,1
Nettowertschöpfung ⁵) je AK (DM)	12 615	12 753	17 235	18 169	17 615	17 528	15 940	17 657	+10,8	+3,4
J (:-)			2. 200	20 100		2. 320				
			in P	reisen vor	1976					
Produktionswert	48 785	48 772	50 618	53 059	55 523	56 109	55 072	54 168	- 1,6	+1,1
Vorleistungen	22 791	22 655	25 181	26 115	27 540	28 059	27 230	26 732	- 1,8	+1,6
Bruttowertschöpfung .	25 994	26 117	25 437	26 944	27 983	28 050	27 842	27 436	- 1,5	+0,5

¹⁾ ohne Forstwirtschaft und Fischerei; Gesamtrechnung nach dem ESVG für den Produktionsbereich Landwirtschaft

²) vorläufig

³) jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins

⁴⁾ Ausgleich von Wettbewerbsnachteilen in Gartenbaubetrieben; Zuwendungen für Rationalisierungsmaßnahmen im Erzeugerbereich u. a., einschließlich eventueller Überausgleich Mehrwertsteuer

⁵) Der Anteil der privaten Haushalte an der Nettowertschöpfung, der zum gesamten Produktionsbereich Landwirtschaft gehört, nicht aber zum Unternehmensbereich, wird bei der Ermittlung der Nettowertschöpfung je AK abgezogen.

Tabelle 24

Vorleistungen der Landwirtschaft

Vorleistungsart	D 1970/71 bis 1972/73	1971/72	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981	/82 ¹) =
				Mio.	DM				%
P			-						
4.0		in jew	veiligen Pı	reisen²)					
Saatgut	456	464	773	849	958	982	1 028	1 184	3,6
Futtermittel	6 487	5 928	11 228	10 284	10 876	11 275	11 217	11 540	35,5
Düngemittel	2 4 1 9	2 424	3 681	3 636	3 746		4 747	4 678	14,3
Pflanzenbehandlungsmittel .	338	316	632	686	727	786	849	873	2,7
Energie ³)	2 075	2 036	3 395	3 530	3 810	4 707	5 112	5 688	17,5
Vieh	59	61	136	179	173	220	188	219	0,7
Unterhaltung	0.1.0			0.70	0.10	000	0.5.5	0.00	
Wirtschaftsgebäude	618	610	830	870	840	880	855	960	3,0
Maschinen	2 103	2 085	2 830	3 040	3 215	3 300	3 360	3 610	11,1
Allgemeine Wirtschaftsausgaben	1 783	1 815	2 410	2 530	2 670	3 015	3 240	3 450	10,6
Sonstige Vorleistungen 4)	218	155	225	230	259	449	460	330	1,0
bonstige vorieistungen)	210	100	220		200	110		000	1,0
insgesamt	16 556	15 894	26 140	25 834	27 274	29 839	31 056	32 532	100
							. 3		
		in Pr	eisen von	1976²)					
Saatgut	769	797	676	841	984	998	1 007	1 115	4,2
Futtermittel	8 494	8 337	10 383	10 750	11 788	11 840	11 121	10 979	41,1
Düngemittel	3 461	3 482	3 687	3 676	3 757	3 984	3 939	3 479	13,0
Pflanzenbehandlungsmittel .	462	428	700	840	923	1 005	996	934	3,5
Energie ³)	3 181	3 186	3 427	3 559	3 613	3 605	3 609	3 612	13,5
Vieh	70	77	141	177	173	233	206	225	0,8
Unterhaltung									
Wirtschaftsgebäude	772	757	812	816	753	737	663	703	2,6
Maschinen	3 034	3 000	2 761	2 816	2 839	2 759	2 686	2 681	10,0
Allgemeine									
Wirtschaftsausgaben	2 331	2 376	$2\ 374$	$2\ 413$	2481	2 670	2720	2 741	10,3
Sonstige Vorleistungen 4)	217	215	220	227	229	228	283	263	1,0
Sonstige vorietstungen)									

¹) vorläufig ²) ohne Mehrwertsteuer

 ³) für Dieselkraftstoff unverbilligter Preis
 ⁴) einschließlich eventueller Unterausgleich Mehrwertsteuer

Tabelle 25
Arbeitsproduktivität in der Landwirtschaft
und in der übrigen Wirtschaft

		ft, Forstwirtschaft, cherei¹)	übrige Wirtschaftsbereiche							
Wirtschafts-	Bruttowertschöpfung²) je Erwerbstätigen									
jahr	DM	jährliche Veränderung %	DM	jährliche Veränderung %						
D 1970/71 bis										
1972/73	14 285		38 371							
1973/74	17 051	+ 13,2	40 774	+ 2,4						
1974/75	18 009	+ 5,6	41 154	+ 0,9						
1975/76	18 307	+ 1,7	43 027	+ 4,6						
1976/77	18 676	+ 2,0	44 970	+ 4,5						
1977/78	20 429	+ 9,4	$46\ 069$	+ 2,4						
1978/79	22 029	+ 7,8	47 342	+ 2,8						
1979/80	22 608	+ 2,6	48 387	+ 2,2						
1980/81	23 178	+ 2,5	48 213	- 0,4						
1981/82³)	24 279	+ 4,8	49 194	+ 2,0						
1981/82 gegen D 1970/71 bis										
1972/73 ⁴)	_	+ 5,4	_	+ 2,5						

- 1) Als erwerbstätig gilt jede Person, die in der Berichtszeit eine Erwerbstätigkeit ausgeübt hat, unabhängig der zeitlichen von Dauer der Erwerbstätigkeit. Da in der Landwirtschaft Ehefrauen und Töchter sowie Altersgeld- und Rentenempfänger in der Regel nur zeitweise im Betrieb mitarbeiten, ergibt sich im Vergleich zu den übrigen Wirtschaftsbereichen eine relativ hohe Zahl von Erwerbstätigen und damit eine relativ niedrige Wertschöpfung.
- 2) Bruttowertschöpfung in Preisen von 1976
- 3) vorläufig
- 4) jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins

Tabelle 26

Bruttoanlageinvestitionen, Abschreibungen und Nettoinvestitionen der Landwirtschaft 1)

Mio. DM

Gliederung	D 1970/71 bis 1972/73	1971/72	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981/82²)
Bauten³)	1 093	1 060	1 560	1 690	1 680	1 840	1 760	1 690
Ausrüstungen³)	4 150	3 830	6 320	7 320	7 570	7 740	6 790	6 790
Ackerschlepper	1 010	870	1 940	2 160	2 050	2 080	1 410	1 650
Kraftfahrzeuge	510	480	660	740	780	740	690	630
Sonstige 4)	2 630	2 480	3 720	4 420	4 740	4 920	4 690	4 5 1 0
Dauerkulturen	113	122	52	18	11	50	71	55
Viehbestandsveränderungen ⁵)	- 35	-257	+102	+ 49	- 33	+371	-280	+137
Rinder		-287	+ 48	- 69	- 19	+312	-229	+182
Schweine		+ 9	+ 38	+104	- 18	+ 45	- 38	- 19
Pferde		+ 14	+ 14	+ 11	+ 4	+ 4	- 1-3	- 12
Schafe		+ 7	+ 2	+ 3	\pm 0	+ 10	\pm 0	- 14
Bruttoanlageinvestitionen				•				
insgesamt	5 321	4 755	8 034	9 077	9 228	10 001	8 341	8 672
Abschreibungen	4 763	4 780	6 870	7 300	7 760	8 330	8 890	9 410
Nettoinvestitionen	558	- 25	1 164	1 777	1 468	1 671	-549	-738

¹) ohne Forstwirtschaft und Fischerei sowie ohne Mehrwertsteuer

²⁾ vorläufig

[🐧] neue Reihe; durch Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen absolutes Niveau niedriger als bisher

⁴⁾ Landmaschinen und Geräte, sonstige nicht fest mit dem Gebäude verbundene Ausrüstungen

⁵) Das Anlagevieh umfaßt Zucht-, Zug- und Milchvieh.

Tabelle 27

Vermögen, Fremdkapital, Nettoverbindlichkeiten und Zinsleistungen der Landwirtschaft ¹)

Stand 30. Juni

Gliederung	1972	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982^{2})
		Vermö	igen in Mr	d. DM					
Boden (Landwirtschaftliche Nutzfläche)	92,9	93,8	94,2	94,7	94,9	95,3	95,4	95,4	94,8
Grundverbesserungen	5,9	6,1	6,2	6,3	6,4	6,4	6,4	6,4	6,5
Wirtschaftsgebäude	32,7	33,5	33,7	34,1	34,5	34,7	35,0	35,0	34,8
Maschinen und Geräte	22,0	22,5	23,0	23,6	25,0	26,6	28,1	28,0	27,8
Vieh	15,8	19,7	22,4	22,5	24,9	25,2	26,0	26,4	26,1
Dauerkulturen	1,6	1,7	1,9	2,0	2,1	2,2	2,2	2,2	2,3
Umlaufvermögen	15,8	18,3	19,8	20,6	21,3	22,0	22,2	22,3	22,5
zusammen	186,7	195,6	201,2	203,8	209,1	212,4	215,3	215,7	214,8
Wohngebäude	18,4	18,8	19,0	19,2	19,4	19,5	19,7	19,7	19,6
insgesamt	20 5,1	214,4	220,2	223,0	228,5	231,9	235,0	235,4	234,4
		Fremdk	apital in N	Iio. DM					
Kurzfristig	6 892	7 134	7 479	7 537	8 984	9 024	9 926	11 249	11 289
Mittelfristig	4 794	5 003	5 177	4 987	5 231	6 061	6 208	6 326	6 175
Langfristig	15 403	17 428	18 463	19 628	21 002	22 166	23 496	26 001	26 347
insgesamt	27 089	29 565	31 119	32 152	35 217	37 251	39 630	43 576	43 811
š	Zusan	nmensetzu	ng des Fre	mdkapital	s in %				
Kurzfristig	25	24	24	23	25	24	25	26	26
Mittelfristig	18	17	17	16	15	16	16	14	14
Langfristig	57	59	59	61	60	60	59	60	60
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	N	ettoverbine	dlichkeitei	ı in Mio. D	M				
Guthaben ³)	6 264	7 626	8 380	7 784	7 940	8 036	8 280	8 394	8 847
Nettoverbindlichkeiten	20 825	21 939	22 739	24 368	27 277	29 215	31 350	35 182	34 964
		Zi	nsleistung	en					
	1971/72	1974/75	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981/82
Fremdkapital in Millionen DM .	26 939	29 215	30 342	31 636	33 685	36 234	38 440	41 603	43 694
Zinsleistungen in Millionen DM .	1 412	2 001	1 955	1 971	2 059	2 246	2 608	3 180	3 377
Durchschnittlicher Zinssatz in %	5,2	6,8	6,4	6,2	6,1	6,2	6,8	7,6	7,7

¹) ohne Berücksichtigung der Eigentumsverhältnisse sowie ohne Forstwirtschaft und Fischerei
 ²) vorläufig
 ³) einschließlich Forderungen

Tabelle 28

Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz ohne Gebäude und ohne Inventar ${\rm DM~je~ha~FdlN^{\, 1}})$

Einheit	1975	1977	1978	1979	1980	1981
FdlN von bis unter ha						
0,1 bis 0,25	25 976	29 889	31 730	34 446	38 601	44 027
0,25 bis 1	$19\ 977$	23 399	25 449	29 503	33 833	39 302
1 bis 2	18 408	22700	25 138	29 667	34 533	41 369
2 bis 5	16 540	$21\ 056$	25 265	32 115	36 417	39 244
5 und mehr	14 066	20 125	25 672	29 186	38 588	36 691
Ertragsmeßzahl in 100						
von bis unter je ha FdlN						
unter 30	10 709	14 887	18 698	$22\ 629$	27 613	28 025
30 bis 40	$12\ 539$	$16\ 470$	19 904	23 141	$28\ 417$	30 561
40 bis 50	$16\ 312$	$21\ 225$	24 386	29 323	33 825	37 520
50 bis 60	$20\ 155$	$27\ 280$	$29\ 346$	35 947	43 125	44 887
60 und mehr	28 192	34 196	40 045	45 150	53 432	60 687
Nach Bundesländern						
Schleswig-Holstein	11 775	17 718	$21\ 442$	24 694	27 851	26 404
Niedersachsen	12 335	$16\ 926$	$21\ 355$	26 890	31 853	34 623
Nordrhein-Westfalen	$25\ 646$	32 985	40 542	46 095	60 190	67 531
Hessen	$23\ 479$	$22\ 097$	$25\ 502$	25 988	30 109	29 298
Rheinland-Pfalz	16 902	17 273	17 871	19 737	22 358	26 765
Baden-Württemberg	24 084	$28\ 675$	31 148	35 301	38 115	42 753
Bayern	20 838	25 731	27941	35 914	40 071	53 646
Saarland	13 739	15 331	$16\ 327$	15 713	16718	17 050
Bundesgebiet 2)	17 193	22 160	25.732	30 474	36 036	39 245

¹⁾ Die FdlN umfaßt nur Flächen von Veräußerungsfällen, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören, und deckt sich demnach nicht voll mit der LF aus der Agrarstatistik.

Tabelle 29

Insolvenzen¹) im Agrarbereich und der übrigen Wirtschaft

		Agrarbereich							
	T 1		Gartenbau		Ti a serie			Alle Wirt- schafts- t bereiche ⁵)	Anteil des Agrar- bereichs
Wirtschafts- jahr	Land- wirt- schaft	nicht gewerb- lich	gewerb- lich²)	zu- sammen	Forst- wirt- schaft ³)	Fische- rei ⁴)	ins- gesamt		
				Z	ahl		%		
1971/72	17	· ⁶) —		_	_	28 ⁷)	45	3 078	1,5
1979/80	4	26	28	54	7	19	84	5 759	1,5
1980/81	4	24	42	66	12	12	94	7 053	1,3
1981/82	14	31	90	121	18	10	163	10 394	1,6

¹⁾ beantragte Konkurs- und eröffnete Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse

²) ohne Länder Berlin, Bremen, Hamburg

²) ohne oder nur geringe Bodennutzung

³) überwiegend Betriebe ohne nennenswerte Waldflächen, die gegen Entgelt bestimmte Dienstleistungen (Fällen von Bäumen, Forstschädlingsbekämpfung) für forstwirtschaftliche Betriebe erbringen

⁴) Betriebe mit Fischfang, Fischzucht oder Teichwirtschaft und entsprechende Dienstleistungsunternehmen sowie gewerbliche Tierhaltung

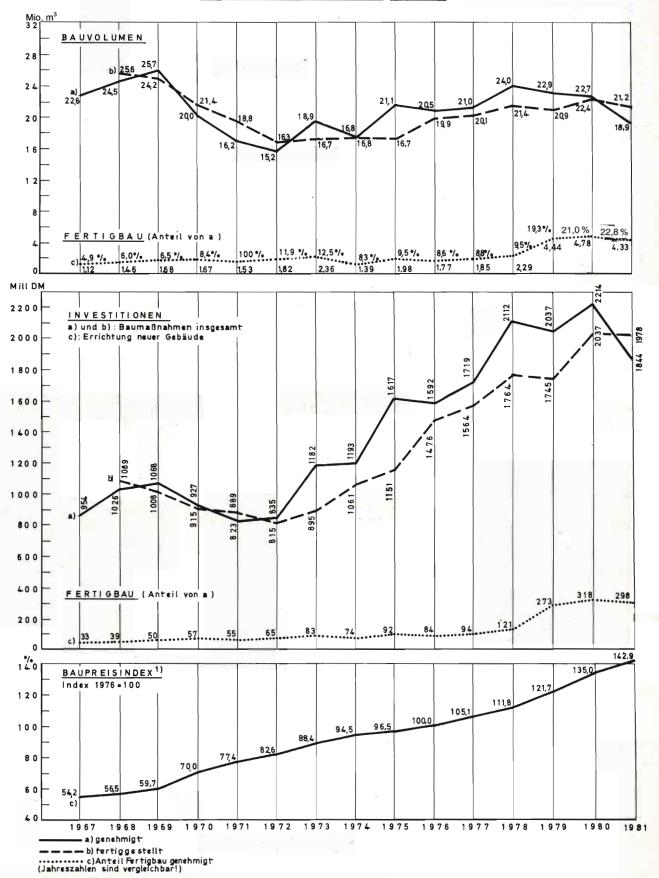
⁵) einschließlich der übrigen Gemeinschuldner (natürliche Personen, Nachlaßkonkurse und Organisationen ohne Erwerbscharakter) gab es 1981/82 = 13 762 Insolvenzen

⁶) Land- und Forstwirtschaft einschließlich nicht gewerblicher Gartenbau

⁷) einschließlich gewerbliche Gärtnereien und Tierhaltung

Schaubild 1

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude



Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Größenklassen

Wirt- schafts- jahr	Stan- dard- be- triebs- ein- kom- men	Be- triebs- größe	Vieh	Ar- beits- krafte	Fami- lien- ar- beits- kräfte		riebs- ommen	Roh- ein- kom- men	Ge- samt- ein- kom- men	Unter- neh- mens- ertrag	Unter- neh- mens- auf- wand		Gewinn		Arbeits- ertrag (Unter- nehmen)
,	1 000 DM/Be- trieb	ha LF	VE/100 ha LF	AK/ 100 ha LF	FAK/ 100 ha LF	DM/ ha LF	DM/AK	DM/ FAK	DM/Un- terneh- men	DM/ ha LF	D M / ha LF	DM/Un- terneh- men	DM/ ha LF	DM/ FAK	DM/ FAK
						М	arktfruc	htbetrie	be			•	,		
1974/75	36,99	34,60	74,75	4,49	3,18	1 304	29 056	34 387	35 887	3 626	2 683	32 627	943	29 666	17 487
1975/76	39,00	34,65	78,86	4,47	,	1 420	31 739	36 443	40 522	4 058	3 011	36 271	1 047	31 761	19 906
1976/77	41,05	35,25	79,20	4,39	3,34	1 378	31 406	34 833	38 855	4 138	3 123	35 788	1 015	30 371	$18\ 520$
1977/78	47,07	36,26	78,57	4,11	3,18	1387	33743	36 233	37 874	$4\ 267$	3 288	35 533	980	30 824	17723
1978/79	47,72	36,80	81,85	4,26	3,25	1473	$34\ 551$	38 407	41969	4 494	$3\ 425$	39 344	1 069	$32\ 915$	18 941
1979/80	49,81	37,36	82,33	4,16	,	1 433	34 447	37 773	40 223	4 727	3 726	37 398	1 001	31 342	17 713
1980/81	48,86	38,68	85,45	4,19	,	1 445	34 517	37 736	40 186	4 864	3 920	36 516	944	29 680	16 112
1981/82	53,10	41,10	80,63	3,96	3,04	1 371	34 667	37 010	38 998	5 105	4 244	35 370	861	28 306	14 267
]	Futterba	ubetrieb	e						
1974/75	23,31	21,97	167,08	5,93	5,29	1 254	21 147	22 212	23 720	3 603	2 587	22 336	1 017	19 206	12 022
1975/76	24,43	22,41	170,50	5,93	5,41	1 452	24 483	25 363	31 788	4 080	2 859	27 358	$1\ 221$	$22\ 586$	15 720
1976/77	28,07	22,88	169,09	5,98	5,47	1283	$21\ 474$	$21\ 939$	25796	4 130	3076	24 098	1 053	$19\ 245$	12 430
1977/78	30,20	22,64	173,12	5,86	5,44	1435	24 461	24 679	$27\ 641$	4 423	$3\ 245$	$26\ 672$	1 178	$21\ 650$	$13\ 928$
1978/79	32,42	22,86	176,63	6,06	5,56	1 551	$25\ 606$	$26\ 266$	30 510	4627	$3\ 337$	$29\ 494$	1 290	$23\ 209$	14 987
1979/80	33,99	23,21	172,67	6,03	$5,\!52$	1 530	$25\ 384$	$25\ 964$	29 694	4 770	3 541	28 523	1 229	$22\ 211$	14 123
1980/81	35,05	23,99	175,87	5,78	,	1 390	24 052	24 444	25 414	4 823	3 813	24 237	1 0 1 0	19 272	10 821
1981/82	1 35,94	24,63	178,45	5,61	5,05	1 437	25 641	25 914	26 033	5 154	4 150	24 739	1 005	19 888	11 135
						1	eredlun	gsbetriel	e						
1974/75	41,26	20,90	363,41	6,87	5,95	1 964	28 611	30 719	36 667	8 040	6 4 1 6	33 939	1 624	27 274	19 399
1975/76	41,90	21,13	377,92	6,57	5,83	2667	40 605	43791	54706	9 861	7 506	49767	$2\ 356$	40 373	$31\ 923$
1976/77	44,70	21,40	383,58	6,99	6,34	1 932	$27\ 627$	$28\ 655$	$37\ 323$	9 5 1 6	7 888	34 818	$1\;627$	$25\ 672$	17734
1977/78	49,42	21,72	374,59	6,38		2 224	34 845	36 008	41 228	9 944	8 094	40 164	1 850	31 874	$22\ 852$
1978/79	49,90	21,95	465,45	6,25		1 917	30 681	32 351	34 293	10 396	8 889	33 079	1 507	27 307	16 196
1979/80	49,78	21,99	438,30	6,28	5,64	2 207	35 136	36 984	38 812	11 152	9 429	37 879	1 723	30 633	21 106
1980/81	44,83	21,53	451,02	6,28		1 976	31 449	32 748	31 967	11 121	9 694	30 736	1 428	25 480	15 829 23 367
1981/82	I 47,01	21,80	404,82	5,78	5,15	2 364	40 895	42 755	38 925	11 552	9 821	37 729	1 731	33 594	23 307
						D	auerkult	urbetrie	be						
1974/75	32,22	8,48	43,83	24,24	18,20	4 057	16734	18 530	$26\ 241$	$9\ 433$	$6\ 493$	24 932	2941	16 155	11 190
1975/76	30,23	8,73							38 282	$11\ 026$	7 089				$17\ 434$
1976/77	33,75	8,77					24 891		44 074		8 013			25 252	$20\ 528$
1977/78	40,82	9,23	,	,	,		27 589				8 832			27 031	
1978/79	44,83	8,83					21 733	23 745	35 232	11 353	7 607			20 786	15 077
1979/80	42,85	8,46					25 968	28 320	39 127	12 236	7 935			24 729	18 255
1980/81 1981/82	$\begin{vmatrix} 42,50 \\ 42,98 \end{vmatrix}$	8,28 8,06					21 368		28 110 38 971	12 181	$9\ 042$ $9\ 717$			17 858 26 643	11 386
1901/02	1 42,90	0,00	20,11	22,04	11,21					14 310	9 111	37 103	4 001	20 043	19 920
							Gemisch								
1974/75	28,46	22,85	184,85	6,33			21 727			4 288	3 166			20 147	
1975/76	30,06	23,24	195,57	6,31			27 613		38 244	5 217	3 734				19 251
1976/77 1977/78	33,45 36,97	23,66 $23,76$	188,51 196,54	6,39 $6,21$,		22 644 $25 471$		30 432 31 546	5 045 5 534	$3847 \\ 4244$			20 526 22 682	13 710 14 678
1977/78	40,04	25,76 $25,44$	214,17	6,07			25 671	26 496	32 512	5 771	4 535			22 899	14 020
1979/80	41,90	25,95	215,60	6,02			26 199	27 184	32 860	6 268	5 036			23 124	14 211
1980/81	39,86	25,95	222,55	5,74			26 167	26 928	28 722	6 429	5 365				11 977
1981/82	41,59	26,48	216,19	5,37			28 575		29 774	6 752	5 679			22 647	
_	,	, -	, -	,-		- '					-				

noch Tabelle 30

noch Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Größenklassen

Wirt- schafts- jahr	Stan- dard- be- triebs- ein- kom men	Be- triebs- größe	Vieh	Ar- beits- kräfte	Fami- lien- ar- beits- kräfte		riebs- ommen	Roh- ein- kom- men	Ge- samt- ein- kom- men	Unter- neh- mens- ertrag	Unter- neh- mens- auf- wand		Gewinn		Arbeits- ertrag (Unter- nehmen)
	1 000 DM/Be- trieb	ha LF	VE/100 ha LF	AK/ 100 ha LF	FAK/ 100 ha LF	DM/ ha LF	DM/AK	DM/ FAK	DM/Un- terneh- men	DM/ ha LF	DM/ ha LF	DM/Un- terneh- men	DM/ ha LF	DM/ FAK	DM/ FAK
						kleine	(unter 30	000 DM	(StBE)						
1974/75	14,52	13,88	150,24	7,91	7,45	1 309	16 542	16 888	16 581	3 593	2473	15 541	1 120	15 033	9 536
1975/76	15,35	14,04	150,87	7,86	7,42	1582	20 131	20 498	21506	4 143	2 758	19 446	$1\ 385$	$18\ 672$	13 283
1976/77	16,29	14,08	144,22	7,97	7,53	1378	$17\ 279$	$17\ 398$	$18\ 218$	4 091	2915	$16\ 569$	$1\ 176$	$15\ 624$	10 381
1977/78	16,10	13,13	145,74	8,07	7,70	1519	18 835	18717	$18\ 007$	4389	3 095	16983	1294	$16\ 807$	10 932
1978/79	16,79	13,68	151,99	8,24	7,81	1541	18 698	18739	$19\ 240$	$4\ 487$	$3\ 172$	17985	1315	16 833	10 638
1979/80	17,30	13,55	146,32	8,19	7,75	1586	19 358	$19\ 322$	19 483	4665	3 333	18 055	1 332	17 140	10 816
1980/81	17,52	14,25	146,24	7,96	7,44	1374	17 276	17 006	$16\ 512$	4 635	3 583	15 001	1053	14 089	7 556
1981/82	16,51	13,81	143,78	7,81	7,43	1 450	18 573	18 118	16 637	4 874	3 762	15 371	1 113	14 978	8 416
					mittle	re (30 0	00 bis u	nter 50 0	00 DM S	tBE)					
1974/75	34,37	28,57	162,33	5,68	4,90	1 366	24 058	25 992	33 534	4 077	2 971	31 607	1 106	22 559	14 401
1975/76	35,12	28,13	164,56	5,74	5,10	1 612	28 081	29 751	43 159	4 609	3 257	38 023	1 352	26 508	18 829
1976/77	37,33	27,75	164,00	5,95	5,39	1 434	$24\ 117$	24 936	35 274	4 622	3 438	$32\ 853$	1 184	21964	14 606
1977/78	37,64	26,68	161,02	5,93	5,48	$1\;562$	$26\ 371$	26739	35770	4 8 1 4	$3\ 521$	34 500	1293	$23\ 613$	15 589
1978/79	37,57	25,60	169,54	6,14	5,65	1608	$26\ 169$	26798	$35\ 389$	4 947	3 607	$34\ 289$	1339	23 683	15 248
1979/80	38,87	25,49	170,56	6,20	5,73	$1\;641$	$26\ 480$	$26\ 996$	35 333	5214	3876	$34\ 102$	1 338	$23\ 359$	15 164
1980/81	37,02	24,77	172,07	6,14	5,61	1508	$24\ 546$	24 962	$29 \ 239$	5 231	4 103	27934	1 128	20 152	11 655
1981/82	35,98	24,08	168,70	6,06	5,53	1 581	26 103	26 259	29 358	5 535	4 377	27 887	1 158	20 928	12 276
					grö	Bere (5	60 000 D	M und m	ehr StBI	Ε)					-
1974/75	71,10	56,01	132,27	4,26	2,63	1 400	32 882	43 539	58 447	4 204	3 238	54 134	967	36 697	22 033
1975/76	70,66	52,86	149,50	4,37	2,94	1 604	36 732	45 834	72 692	4 933	3762	61 904	1 171	39 799	26 647
1976/77	72,55	50,92	148,76	4,32	3,06	1 502	34 781	$41\ 129$	58 291	5 015	3 931	55 189	1 084	35 428	22 525
1977/78	78,33	48,19	154,56	4,30	3,22	1609	37 435	42 202	57 423	5 352	4 200	$55\ 494$	1 152	35 812	22 313
1978/79	79,31	45,73	176,94	4,52	3,34	1~679	37 113	$43\ 254$	58 075	5 730	4 503	$56\ 104$	1227	36 695	22 443
1979/80	80,16	45,33	175,87	4,55	3,44	1 668	36 699	$42\ 071$	$55\ 291$	$6\ 054$	4876	$53\ 422$	1 178	34 346	21 110
1980/81	75,97	43,97	181,84	4,49	3,39	1 619	36 020	40 724	47 993	6 104	5 061	45 865	1 043	30 846	17 774
1981/82	76,86	43,86	180,23	4,40	3,35	1 690	38 401	42 931	49 411	6 557	5 486	46 948	1 070	31 987	18 791
							insge	samt '		p.:					
D 1970/73 ¹)	24.75	22,02	143,92	6,88	5,44	1 118	16 522	17 893	19 977	3 304	$2\ 451$	18 880	854	15 927	8 917
1974/75	27,51	23,53	150,46	6,01			22 569	24 188	26 844	3 949	2 881			21 010	13 159
1975/76	29,34	23,92	155,49	5,99	5,17		26 704	28 349	35 505	4 561	3 255	31 251	1 306	25 263	17 666
1976/77	32,15	24,43	153,35	6,01	5,26	1 440	$23\ 942$	$24 \ 825$	30 222	4 594	3 444	28 085	1 150	$21 \ 842$	14 328
1977/78	35,79	24,69	154,71	5,82	5,14	1570	$26\ 991$	$27\ 560$	31856	4 920	3 682	30 568	1238	24 084	15 513
1978/79	37,99	24,91	168,32	5,96	5,18	1~622	$27\ 223$	$28\ 420$	33 335	5 179	3 896	$31\ 950$	$1\ 283$	24780	15 534
1979/80	39,18	24,91	166,86	5,95	5,22	1 640	$27\ 555$	$28\ 624$	$32\ 968$	5 457	4 193			$24\ 309$	15 308
1980/81	38,78	25,23	170,14	5,83		1526		26 939	28 601	5 489	4 4 1 9			$21\ 245$	12 046
1981/82	40,48	25,91	169,22	5,58	4,82	1 609	28 807	29 495	30 276	5 918	4 815	28 587	1 103	22 890	13 313
1981/82 ± % gegen															
1980/81	+4,4	+2,7	-0.5	-4,3	-4,2	+5,4	+10,0	+9,5	+5,9	+7,8	+9,0	+5,9	+3,2	+7,7	+10,5
D 1970/73 ²)	+5,0	+1,6	+1,6	-2,1	-1,2	+3,7	+ 5,7	+5,1	+4,2	+6,0	+7,0	+4,2	+2,6	+3,7	+ 4,1

dreijähriger Durchschnitt 1970/71 bis 1972/73
 jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins gegen Durchschnitt 1970/71 bis 1972/73

Tabelle 31

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Bundesländern

Wirtschaftsjahr	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen ¹)	Rhein- land- Pfalz	Saar- land ¹)	Baden- Württem- berg	Bayern	Bundes- republik Deutsch- land
			Flächer	ausstattung	tha LF/A	(K)			
1974/75 1975/76 1976/77 1977/78 1978/79 1979/80 1980/81 1981/82	22,91 22,57 22,49 23,02 23,75 24,09 25,10 26,38	20,17 20,11 19,82 20,87 20,96 21,15 22,03 22,88	17,70 17,76 17,39 17,51 18,32 18,43 18,12 19,49	16,62 16,91 17,20 17,38 17,67 17,15 16,76 16,87	10,72 10,19 10,08	10,76 10,87 11,18 10,39 10,38 . 22, . 25, . 21,	58 13,57	14,68 14,65 14,65 15,66 14,92 14,84 15,28 15,79	16,63 16,69 16,63 17,19 16,78 16,81 17,15 17,91
			Viehl	besatz (VE/	100 ha LF)			
1974/75 1975/76 1976/77 1977/78 1978/79 1979/80 1980/81 1981/82	145,80 148,54 152,62 151,60 166,22 168,11 172,38 170,53	149,56 152,91 151,11 155,42 167,59 169,87 172,00 168,16	173,85 188,73 185,28 185,77 210,93 211,39 221,10 218,11	146,41 154,11 152,53 151,92 162,23 166,57 164,59 167,46		109,89 106,94 101,88 100,65 107,33 . 129, . 133, . 127,	46 161,39	151,45 155,86 149,77 150,34 166,14 157,48 158,27 155,74	150,46 155,49 153,35 154,71 168,32 166,86 170,14 169,22
			Unterne	hmensertra	g (DM/ha	LF)			~
1974/75 1975/76 1976/77 1977/78 1978/79 1979/80 1980/81 1981/82	3 906 4 296 4 373 4 644 5 024 5 235 5 305 5 513	3 680 4 332 4 422 4 707 5 012 5 248 5 305 5 670	4 531 5 379 5 386 5 626 6 112 6 401 6 560 7 157	3 527 4 181 4 121 4 313 4 569 4 986 4 781 4 939	6 152 6 141 7 069	4 561 5 190 5 328 5 897 5 724 . 3 2 . 3 4 . 2 9	44 5 5 2 9	3 807 4 374 4 247 4 657 4 927 5 139 5 175 5 396	3 949 4 561 4 594 4 920 5 179 5 457 5 489 5 918
			Unterneh	mensaufwa	nd (DM/h	a LF)			
1974/75 1975/76 1976/77 1977/78 1978/79 1979/80 1980/81 1981/82	3 029 3 344 3 536 3 684 4 023 4 406 4 730 4 861	2 765 3 163 3 347 3 632 3 923 4 289 4 437 4 768	3 358 3 918 4 100 4 305 4 775 5 075 5 328 6 035	2 516 2 866 3 103 3 235 3 366 3 745 3 759 4 133	4 198 4 652 5 144	3 251 3 513 3 772 3 946 3 917 . 2 2 . 2 7 . 2 4	41 4 281	2 651 2 965 3 070 3 360 3 540 3 726 3 943 4 114	2 881 3 255 3 444 3 682 3 896 4 193 4 419 4 815
			Gewi	nn (DM/Un	ternehmei	n)			
1974/75 1975/76 1976/77 1977/78 1978/79 1979/80 1980/81 1981/82	32 332 36 205 31 855 36 879 40 019 33 701 25 196 28 522	27 090 35 171 32 828 33 153 35 884 31 870 29 548 31 541	27 829 34 458 30 834 31 998 34 516 34 387 32 400 30 559	21 886 29 057 22 955 24 553 28 950 30 067 24 922 20 045		22 618 29 330 27 699 35 131 31 727 . 36 5 . 20 0	42 25 188	22 496 27 925 23 785 26 529 28 499 28 883 24 975 26 545	25 127 31 251 28 085 30 568 31 950 31 487 26 983 28 587
				Gewinn (DM	-	100=1	40.000	40.00	01.010
1974/75 1975/76 1976/77 1977/78 1978/79 1979/80 1980/81 1981/82	28 798 27 947 23 343 27 124 30 804 25 705 19 386 22 470	22 702 28 133 24 951 26 679 27 891 24 538 23 332 25 281	24 758 30 050 25 252 26 053 28 180 27 655 25 627 25 458	17 835 23 646 18 734 20 123 22 595 22 677 18 253 14 557		16 951 21 859 20 564 24 057 22 150 . 22 3 . 19 4 . 13 0	09 18 917	18 907 22 819 18 997 21 766 22 834 23 129 20 810 22 181	21 010 25 263 21 842 24 084 24 780 24 309 21 245 22 890
				ag-Unterne	hmen (DM	•			
1974/75 1975/76 1976/77 1977/78 1978/79 1979/80 1980/81 1981/82	16 780 17 427 13 102 15 990 17 715 12 954 6 118 9 560	13 828 19 557 16 538 16 333 16 495 13 769 12 304 13 878	15 176 20 641 16 197 16 900 17 940 17 675 15 775 14 518	11 392 17 129 11 645 12 944 15 474 15 217 11 007 7 281		10 936 16 489 15 093 17 676 16 291 . 15 4 . 12 0	77 11 692	11 873 15 975 12 304 13 498 13 677 14 390 11 749 13 079	13 159 17 666 14 328 15 513 15 534 15 308 12 046 13 313

 $^{^{1}}$) 1981/82 aufgrund stark veränderter Materialgrundlage mit vorjährigen Ergebnissen nur eingeschränkt vergleichbar

Einkommenstreuung der Vollerwerbsbetriebe 1981/82

— Schichtung nach steigendem Gewinn je Familien-AK —

			Volle	erwerbsbet	riebe	
Kennzahl	Einheit	unterstes	unteres	oberes	oberstes	ins-
			Vie	rtel		gesamt
Betriebsgröße	1 000 DM StBE	32,5	32,5	38,0	58,9	40,5
Betriebsgröße	ha LF	23,84	22,17	24,09	33,54	25,91
Vergleichswert	DM/ha LF	1 284	1 319	1 322	1 573	1 394
Standarddeckungsbeitrag	DM/ha LF	2 149	2 306	2 451	2 639	2 411
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF	5,84	6,42	5,91	4,62	5,58
dar.: Familien-AK	%	89,6	90,8	88,5	77,2	86,3
Flächenausstattung	ha LF/AK	17,1	15,6	16,9	21,6	17,9
Zuckerrübenanteil	% der AF	5,4	5,5	6,0	11,1	7,6
Grünlandanteil	% der LF	38,2	41,1	39,9	29,8	36,
Viehbesatz	VE/100 ha LF	153,6	161,4	173,5	182,4	169,2
Getreideertrag	dt/ha	42,4	43,3	44,4	48,8	45,3
Kartoffelertrag	dt/ha	268,4	261,8	283,9	331,1	294,4
Zuckerrübenertrag	dt/ha	466,4	511,2	534,0	537,9	521,9
Milchleistung	kg/Kuh	4 239	4 454	4 614	4 939	4 592
Nettoinvestitionen	DM/ha	117	246	320	643	362
Fremdkapital					T T at F	112
— Bestand	DM/ha LF	4 699	3 677	3 360	3 291	3 714
— Bestandsanteil ¹)	%	29,1	21,2	21,0	28,7	100,0
— Bestandsveränderung ²)	DM/ha LF	603	225	52	12	203
— Veränderungsanteil³)	%	68,4	23,7	6,0	1,9	100,
Veränderung d. Netto- verbindlichkeiten	DM/ha LF	664	256	23	- 94	182
Unternehmensertrag	DM/Unternehmen	110 186	113 743	140 374	248 991	153 34
Unternehmensaufwand	DM/Unternehmen	108 693	95 160	109 415	185 714	124 760
dar.: Abschreibungen	DM/Unternehmen	10 245	9 718	11 187	16 221	11 84
Betriebseinkommen	DM/Betrieb	15 880	28 852	41 567	80 408	41 68'
Betriebseinkommen	% des StBE	48,8	88,9	109,3	136,5	103,
Gewinn	DM/Unternehmen	1 492	18 583	30 959	63 277	28 58
Gewinn	DM/ha LF	63	838	1 285	1 886	1 10
Gewinn	DM/FAK	1 196	14 388	24 589	52 839	22 89
Gewinnrate	% des UnternErtrags	1,4	16,3	22,1	25,4	18,6
Eigenkapitalrentabilität	% des Eigenkapitals	-11,7	- 5,1	- 0,4	6,1	- 1,1
Eigenkapitalquote	% des Bilanzkapitals	68,2	76,5	80,1	81,8	77,5
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	-516	8	289	734	188
Eigenkapitalveränderung	DM/Unternehmen	$-12\ 303$	183	6 952	24 623	4 864
Gesamteinkommen	DM/Familie	3 002	19 801	32 426	65 837	30 276

¹⁾ Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100%

^{2) 1.} Juli 1981 bis 30. Juni 1982

³⁾ Bestandsveränderung aller Vollerwerbsbetriebe 1981/82 = $100 \,\%$.

Streuung des Gewinns je Familien-AK der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Bundesländern 1981/82

(Bundesdurchschnitt insgesamt = 100)

	`			_		•			
Betriebsform	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen 1)	Rhein- land- Pfalz	Saar- land ¹)	Baden- Württem- berg	Bayern	Bundes- republik Deutsch- land
				kleine (unt	ter 30 000	DM StBl	Ε)		П
Marktfrucht		29	76	30	50	_	69	121	75
Futterbau		53	68	45	48		58	65	61
Veredlung								104	78
Dauerkultur					84	_	90		88
Gemischt						_	67	67	62
insgesamt	38	51	69	42	68		66	71	65
Ĭ.			mittle	re (30 000 l	ois unter	50 000 DN	1 StBE)		
Marktfrucht	64	88	96	62	95	_	72	117	94
Futterbau	66	68	86	58	81		85	103	87
Veredlung		140	118	112		_	127	140	127
Dauerkultur			_		93		110		100
Gemischt		81	83	65	75	_	101	98	89
$insgesamt \dots \\$	69	80	92	62	89		90	105	91
			grö	ißere (50 00	0 DM un	d mehr S	tBE)		
Marktfrucht	128	193	186	92	150	_	120	186	172
Futterbau	114	124	125	81	111	87	99	122	118
Veredlung	201	159	198	-	214		174	180	180
Dauerkultur		256			146	_	99		152
Gemischt	120	145	132	75	116		118	167	138
insgesamt	120	148	151	91	141	87	115	147	140
	'			2	zusamme	n			
Marktfrucht	104	139	127	62	92	_	88	142	124
Futterbau	93	93	97	58	76	57	76	87	87
Veredlung	154	140	150	116	163	_	147	149	147
Dauerkultur	_	218			112	_	97	140	116
Gemischt	99	111	99	61	88	_	93	96	99
insgesamt	98	110	111	64	101	57	87	97	100
	I								

^{1) 1981/82} aufgrund stark veränderter Materialgrundlage mit vorjährigen Ergebnissen nur eingeschränkt vergleichbar.

Schaubild 2

Gewinn der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe und gewerblicher Vergleichslohn

- nach Betriebsformen und Betriebsgrößen -

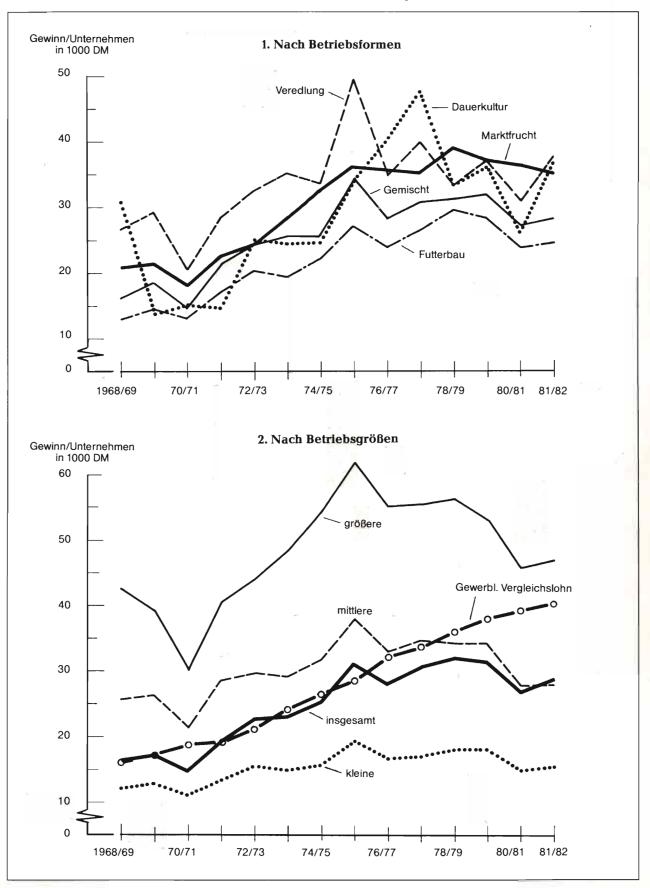
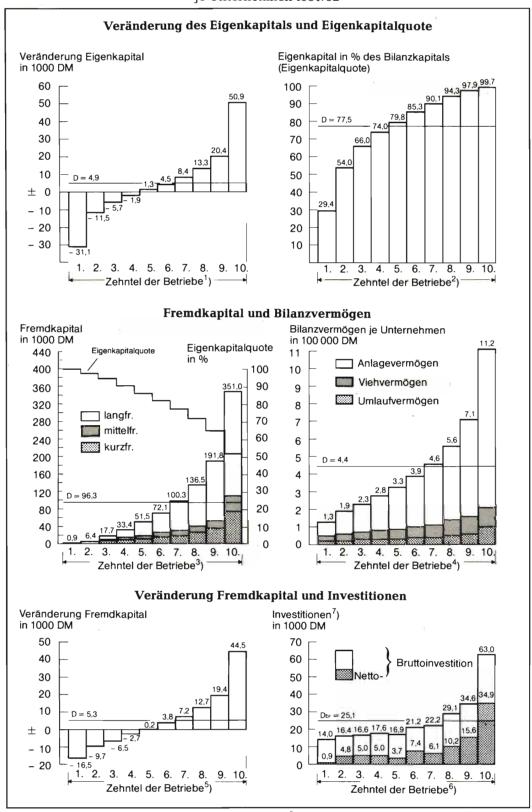


Schaubild 3

Eigenkapital und Fremdkapital sowie Vermögen und Investitionen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe

- je Unternehmen 1981/82 -



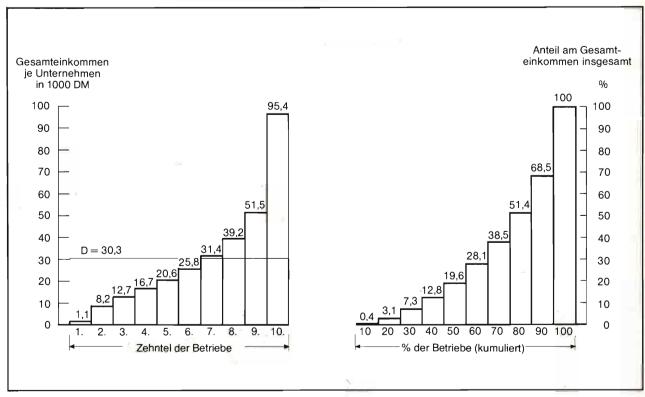
Schichtung nach steigender Veränderung des Eigenkapitals Schichtung nach steigender Eigenkapitalquote Schichtung nach steigendem Fremdkapital Schichtung nach steigendem Bilanzvermögen

⁵⁾ Schichtung nach steigender Zunahme des Fremdkapitals, 30. Juni 1982 gegen 1 Juli 1981 (Neuaufnahme abzügl Tilgungen)

Schichtung nach steigendem Gewinn methodische Erläuterungen S. 146

Schaubild 4

Gesamteinkommen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe¹) 1981/82



¹⁾ Schichtung nach steigendem Gesamteinkommen je Unternehmen

Schaubild 5

Gewinn der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe und gewerblicher Vergleichslohn

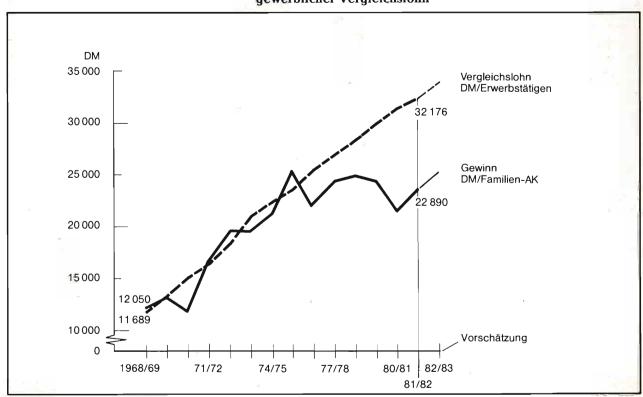


Tabelle 34

$Schichtung\ der\ landwirtschaftlichen\ Vollerwerbsbetriebe\ nach\ dem\ Gewinn\ je\ Familien-AK$ 1981/82

			Ge	ewinn von	bis unt	er1 000) DM je F	λK	
Kennzahl	Einheit	unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 und mehr
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	26,5	27,7	19,8	11,3	5,9	3,2	2,1	3,5
Standardbetriebs- einkommen	1000 DM/ Betrieb	32,2	32,5	39,3	47,0	54,3	63,6	73,3	87,6
Landw. genutzte Fläche .	ha LF/Betrieb	23,64	22,01	24,68	28,09	30,82	34,83	40,64	48,46
darunter Pachtland	%	38,5	38,7	38,4	37,5	34,3	34,6	34,9	35,2
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	30 382	29 416	32 979	39 730	47 918	55 045	65 857	92 018
AK-Besatz	AK/100 ha LF	5,88	6,41	5,85	5,13	4,85	4,58	4,19	3,77
AK-Bestand	AK/Betrieb	1,39	1,41	1,44	1,44	1,50	1,59	1,70	1,82
Ackerfläche	% LF	60,4	58,3	58,7	60,3	64,8	70,0	72,7	82,3
Getreide	% AF	71,4	70,4	69,6	69,3	67,8	67,1	70,2	69,6
Zuckerrüben	% AF	5,3	5,5	6,1	7,7	9,3	11,4	10,4	16,9
Viehbesatz	VE/100 ha LF	153,7	161,4	175,2	188,6	186,9	181,0	189,8	164,5
Getreide insgesamt	dt/ha	42,4	43,5	44,4	46,1	47,9	48,5	49,1	52,9
Zuckerrüben	dt/ha	466	514	535	544	535	540	558	529
Milchleistung	kg/Kuh	4 237	4 486	4 611	4 817	4 849	5 121	5 147	5 2 1 2
Unternehmensertrag	DM/ha LF	4 629	5 185	5 880	6 559	7 263	7 634	7 777	8 697
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	814	870	1 016	1 098	1 510	1 846	1 799	2 5 1 3
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 238	3 679	4 167	4 640	4 833	4 855	4 971	4 740
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 538	4 290	4 580	5 021	5 451	5 713	5 754	6 252
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 137	2 077	2 320	2 623	2 949	3 107	3 173	3 458
Löhne und Gehälter 1) .	DM/ha LF	157	154	164	187	212	249	268	376
Bilanzvermögen	DM/ha LF	15 615	16 289	17 059	17 743	18 512	18 594	18 158	19 070
Fremdkapital - Bestand	DM/ha LF % DM/ha LF	4 664 30,4 592	3 620 22,9 189	3 351 17,0 59	3 317 11,0 59	3 489 6,6 43	3 565 4,1 31	3 144 2,8 -57	2 950 5,2 -89
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	4 232	3 150	2796	2736	2825	2 903	$2\ 469$	2099
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	132	241	329	476	543	588	630	$1\ 052$
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	68,4	77,2	80,1	81,0	81,1	80,6	82,4	84,2
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	-495	43	300	494	563	654	806	1 312
Betriebseinkommen	DM/ha LF	686	1 355	1 741	2 005	2 303	2 445	2 513	3 053
Betriebseinkommen	DM/AK	11 661	21 148	29 737	39 072	47 459	53 397	59 971	81 076
Roheinkommen	DM/FAK	10 014	20 663	30 559	42 017	$52\ 972$	64 224	74 804	116 932
Gewinn	DM/Unter- nehmen	2 134	19 699	32 098	43 194	55 844	66 910	82 215	118 515
Gewinn	DM/FAK	1 710	15 390	25 208	35 543	45 924	56 192	67 393	106 858
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	-5 556	7 783	15 938	23 933	32 646	40 900	50 042	82 521
Gesamteinkommen	DM/Unter- nehmen	3 602	20 958	33 590	44 693	57 720	69 816	86 606	123 933

einschließlich Berufsgenossenschaft
 Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %
 1. Juli 1981 bis 30. Juni 1982

Tabelle 35

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Gewinn je Unternehmen 1981/82

			Gew	inn von .	bis unt	er 1 0	00 DM je	Unternel	nmen	
Kennzahl	Einheit	unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 bis 100	100 und mehr
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	18,9	17,7	19,1	14,7	9,9	6,7	4,5	5,4	3,
Standardbetriebs-	1000 DM/	,	•	•	,	,	ŕ	•	ŕ	
einkommen	Betrieb	36,9	32,9	36,3	42,2	50,4	54,1	61,5	78,4	94,
Landw. genutzte Fläche .	ha LF/Betrieb	27,73	24,30	25,28	27,14	30,72	32 <mark>,2</mark> 5	35,69	41,89	49,1
darunter Pachtland	%	37,8	36,6	37,2	38,4	35,8	37,8	39,3	34,2	37
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	35 625	32744	31 389	$35 \ 902$	$42\ 556$	45 906	$51\ 347$	68 881	89 31
AK-Besatz	AK/100 ha LF	5,55	6,27	6,39	6,11	5,59	5, 5 6	5,19	4,65	4,5
Ackerfläche	% LF	61,6	57,4	57,3	56,3	60,8	60,8	65,8	71,9	76
Getreide	% AF	71,8	72,6	70,1	69,0	68,2	68,7	67,4	68,0	69
Zuckerrüben	% AF	5,2	4,9	4,7	6,1	7,3	7,3	8,8	12,5	14
Viehbesatz	VE/100 ha LF	152,4	153,9	165,4	175,3	179,6	182,1	184,4	189,8	180
Getreide insgesamt	dt/ha	42,2	42,5	42,6	44,7	45,6	45,9	47,7	49,7	52
Zuckerrüben	dt/ha	469,5	492,9	507,1	545,5	528,9	547,9	560,9	530,3	539
Milchleistung	kg/Kuh	4 157	4 265	4 4 1 5	4 607	4 686	4 752	4 986	5 063	5 28
Unternehmensertrag	DM/ha LF	4 535	4 746	5 232	5 831	$6\ 229$	6 632	6 958	7 772	9 40
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	803	761	770	939	1 077	1 217	1 356	1 767	2 66
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 156	3 405	3 789	4 183	4 377	4 577	4 703	5 048	5 13
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 600	4 117	4 243	4 551	4 778	4 940	5 154	5 807	6 53
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 150	1 967	2 065	2 287	2 463	2 588	2 702	3 231	3 56
Löhne und Gehälter 1) .	DM/ha LF	162	128	141	156	174	184	203	263	38
Bilanzvermögen	DM/ha LF	15 693	15 915	16 348	16 917	17 842	17 870	17 848	19 094	19 70
Fremdkapital - Bestand - Bestandsanteil ²) - Bestandsveränderung ³⁾ - Veränderungsanteil ⁴)	DM/ha LF % DM/ha LF %	4 863 24,0 651 59,4	3 620 14,6 288 21,5	3 391 15,3 125 10,5	3 424 12,8 109 7,5	3 333 9,5 32 1,7	3 406 6,9 26 1,0	3 289 4,9 46 1,3	3 320 7,1 -8 -0,3	3 43 4, -9 -2,
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	4 417	3 188	2 931	2 903	2713	2 823	2 620	2 603	2 50
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	87	199	198	334	363	485	605	758	1 15
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	67,2	76,4	78,8	79,4	81,2	80,9	81,5	82,4	82
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	-577	-129	51	265	409	490	643	845	1 50
Betriebseinkommen	DM/ha LF	558	1 055	1 417	1723	1 883	2 142	$2\ 292$	2497	3 50
Betriebseinkommen	DM/AK	10 054	16 829	22 183	28 186	33 682	38 556	44 148	$53\ 652$	76 63
Roheinkommen	DM/FAK	8 058	16 082	$21\ 967$	28 697	35 125	40 959	48 136	62 570	102 78
Gewinn	DM/Unter- nehmen	-1 795	15 282	24 997	34 742	44 590	54 592	64 356	82 307	141 03
Gewinn	DM/FAK	-1316	10 918	17 021	23 430	29 830	35 400	41 546	55 032	94 4'
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	-9 036	3 457	9 236	14 814	19 435	24 839	29 857	39 684	75 96
Gesamteinkommen	DM/Unter- nehmen	190	16 958	26 393	36 273	46 182	56 794	66 540	85 804	146 44

 $^{^{1}\!) \ \} einschließlich \ Berufsgenossenschaft$

 $^{^2) \,}$ Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = $100 \,\%$

³) 1. Juli 1981 bis 30. Juni 1982

⁴⁾ Bestandsveränderung aller Vollerwerbsbetriebe 1981/82 = 100 %

Tabelle 36

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der Eigenkapitalveränderung je ha LF 1981/82

				E	igenkap	italverä	nderung	von	bis unte	r DM	I je ha L	F	
Ken	ınzahl	Einheit	unter -450	-450 bis -150	-150 bis 0	0 bis 150	150 bis 300	300 bis 450	450 bis 600	600 bis 750	750 bis 1000	1000 bis 1500	1500 und mehr
Anteil der Vollerwerk	bsbetriebe	%	21,9	13,4	8,6	9,4	7,3	6,5	5,8	4,4	5,4	6,7	10,6
Standardbet einkomme	riebs- en	1000 DM/ Betrieb	36,7	39,7	38,9	40,7	43,2	41,6	43,0	44,8	42,5	43,3	41,9
Landw. genu	ıtzte Fläche .	ha LF/Betrieb	23,02	28,86	27,93	29,12	30,39	28,96	27,71	27,99	25,06	24,66	18,11
darunter P	Pachtland	%	34,1	38,4	39,0	41,3	39,7	39,2	37,6	39,1	36,5	38,3	33,8
Wirtschaftsv	wert	DM/Betrieb	34 169	38 558	37 083	42 116	42 742	38 353	38 433	36 844	33 704	33 827	29 054
AK-Besatz		AK/100 ha LF	6,00	4,96	5,03	4,97	4,98	5,03	5,35	5,26	5,81	5,94	8,50
AK-Bestand		AK/Betrieb	1,38	1,43	1,40	1,45	1,51	1,46	1,48	1,47	1,46	1,47	1,54
Ackerfläche		% LF	63,6	61,8	61,2	60,4	62,6	60,9	61,2	61,6	62,4	63,1	63,4
Getreide .		% AF	69,8	71,3	70,8	71,4	71,4	69,4	68,9	68,5	65,6	68,7	68,9
Zuckerrüb	oen	% AF	8,1	7,8	6,8	7,5	7,7	6,9	7,9	7,1	7,0	8,1	7,2
Viehbesatz		VE/100 ha LF	169,6	150,7	151,0	145,7	156,7	162,7	180,3	177,0	195,3	200,9	222,9
Getreide ins	gesamt	dt/ha	44,6	44,3	44,0	46,1	45,6	45,3	46,7	46,2	46,8	46,1	45,9
Zuckerrüber	n	dt/ha	499	495	505	506	519	530	545	553	541	564	590
Milchleistun	ng	kg/Kuh	4 470	4 477	4 631	4 611	4 615	4 550	4 764	4 717	4 616	4 663	4 7 13
Unternehme	ensertrag	DM/ha LF	5 795	4 856	4 954	4 946	5 268	5 484	6 199	6 061	6 8 1 7	7 128	10 144
Bodenerze	eugnisse	DM/ha LF	1 204	932	893	1 005	936	950	978	961	1 101	1 153	2 548
Tierische I	Erzeugnisse	DM/ha LF	3 856	3 344	3 481	3 348	3 666	3 868	4 479	4 3 1 5	4 897	5 018	6 037
Unternehme	ensaufwand	DM/ha LF	5 301	4 195	4 164	4 059	4 252	4 289	4 875	4 654	5 232	5 332	7 160
Spezialaut	fwand	DM/ha LF	2 613	2 077	2 066	1 988	2 121	2 205	2 5 9 5	2 3 9 6	2 820	2 819	3 693
Löhne und	d Gehälter ¹) .	DM/ha LF	195	169	161	175	175	167	178	178	185	176	314
	igen	DM/ha LF	17 773	15 024	15 117	14 917	15 481	15 280	16 761	16 606	18 190	18 510	25 349
 Bestandsa 	al anteil²) eränderung³) .	DM/ha LF % DM/ha LF	4 966 25,9 789	3 198 12,9 221	3 379 8,5 168	3 429 9,8 72	2 922 6,7 26	3 172 6,2 1	3 023 5,0 -10	3 322 4,3 -59	3 433 4,8 -53	3 658 6,3 8	4 810 9,6 -47
Nettoverbine	dlichkeiten	DM/ha LF	4 381	2 763	3 020	3 025	2 5 0 5	2 650	2 5 0 8	2 801	2 834	2 938	3 700
Nettoinvesti	tionen	DM/ha LF	-226	-45	88	101	279	335	426	563	677	1 053	$2\ 561$
Eigenkapita	lquote	% d. Bilanz- kapitals	69,3	77,7	76,7	77,5	80,6	79,2	81,9	80,1	81,5	80,4	81,7
Eigenkapital	veränderung	DM/ha LF	-1 196	-287	-77	71	225	373	524	674	860	$1\ 223$	3 086
Betriebseink	xommen	DM/ha LF	1 147	1 121	$1\ 225$	1372	1 454	1 616	1 755	1 866	2 048	2 263	3 632
Betriebseink	kommen	DM/AK	19 107	22 605	24 367	27 614	29 215	32 133	32 780	35 468	35 275	38 065	42 702
Roheinkomn	nen	DM/FAK	18 230	22 204	24 239	28 091	29 839	32 922	34 577	37 395	37 706	39 997	46 244
Gewinn		DM/Unter- nehmen	11 391	19 072	22 057	25 855	30 884	34 608	36 668	39 386	39 719	44 283	54 036
Gewinn		DM/FAK	9 469	15 424	17 983	20 848	23 703	27 141	29 021	31 165	32 075	34 424	41 594
Arbeitsertra (Unterneh	g men)	DM/FAK	920	5 794	8 681	11 343	13 515	17 560	18 531	20 921	21 649	24 527	31 641
Gesamteinko	ommen	DM/Unter- nehmen	12 938	19 974	23 084	28 305	32 137	36 274	38 372	40 879	41 397	46 182	57 136

¹⁾ einschließlich Berufsgenossenschaft

Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %
 Juli 1981 bis 30. Juni 1982

Tabelle 37

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach den Nettoverbindlichkeiten je ha LF 1981/82

			Nettov	erbindlich	ıkeiten vor	ı bis ur	nter DM	/I/ha LF	
Kennzahl	Einheit	unter 0	0 bis 1 000	1 000 bis 2 000	2 000 bis 3 000	3 000 bis 5 000	5 000 bis 7 500	7500 bis 10000	10000 und mehr
Austril Jan			•					•	•
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	19,0	14,4	13,2	11,2	16,9	11,7	5,9	7,7
Standardbetriebs-	1000 DM/								
einkommen	Betrieb	30,9	39,7	41,2	43,1	45,0	44,5	45,8	40,6
Landw. genutzte Fläche .	ha LF/Betrieb	20,69	28,31	29,15	29,57	28,91	27,54	25,83	14,61
darunter Pachtland	%	32,3	41,0	39,3	38,9	39,4	36,7	36,2	31,7
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	32 804	40 741	40 760	39 595 -	37 551	36 846	33 198	24 775
AK-Besatz	AK/100 ha LF	6,40	5,10	5,06	4,93	5,08	5,35	5,80	10,74
AK-Bestand	AK/Betrieb	1,32	1,44	1,47	1,46	1,47	1,47	1,50	1,57
Ackerfläche	% LF	65, 6	67,4	62,6	62,9	60,5	57,4	55,8	56,6
Getreide	% AF	72,6	71,1	70,7	70,6	68,3	68,1	64,8	68,3
Zuckerrüben	% AF	9,6	9,3	8,1	7,0	6,3	5,8	5,9	4,8
Viehbesatz	VE/100 ha LF	140,2	143,7	154,6	165,8	183,9	192,5	211,9	234,1
Getreide insgesamt	dt/ha	45,8	46,2	45,1	45,3	44,4	45,4	44,7	44,4
Zuckerrüben	dt/ha	537	524	511	521	502	527	529	544
Milchleistung	kg/Kuh	4 451	4 488	4 573	4 524	4 703	4 686	4 596	4 686
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 412	5 183	5 238	5 587	6 056	6 323	6 967	10 420
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	1 477	1 220	994	947	849	822	931	3 133
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 185	3 329	3 602	3 904	4 487	4 697	5 130	5 852
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	3 981	4 079	4 234	4 550	5 040	5 413	6 017	8 798
Spezialaufwand	DM/ha LF	1 852	2 025	2 134	2 368	2 692	2 820	3 115	4 063
Löhne und Gehälter ¹) .	DM/ha LF	214	192	192	160	159	155	168	387
Bilanzvermögen	DM/ha LF	18 379	14 774	15 194	15 507	16 254	17 503	18 906	28 723
Fremdkapital									
- Bestand	DM/ha LF	397	943	1 871	2 865	4 294	6 5 0 6	9 027	16 270
 Bestandsanteil²) Bestandsveränderung³) . 	% DM/ha LF	$\frac{1,6}{14}$	4,0 25	7,5 105	9,7 176	21,8 208	$\frac{21,9}{364}$	$\frac{14,4}{526}$	19,1 989
 Veränderungsanteil⁴) 	%	1,0	1,9	7,7	11,0	19,3	22,4	15,4	21,3
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	-814	483	1 480	2 485	3 901	6 096	8 601	15 552
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	282	305	372	373	335	402	477	630
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	97,3	92,9	87,1	80,9	73,0	62,1	51,5	43,4
Eigenkapitalveränderung.	DM/ha LF	301	293	277	220	148	43	-13	-123
Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 702	1 449	1 411	1 479	1 534	1 568	1 755	3 146
Betriebseinkommen	DM/AK	26 583	28 408	27 903	30 000	30 204	29 326	30 286	29 288
Roheinkommen	DM/FAK	26 599	28 925	28 563	30 957	31 214	29 912	31 352	30 562
Gewinn	DM/Unter- nehmen	29 603	31 243	29 273	30 664	29 389	25 061	24 538	23 699
Gewinn	DM/FAK	25 574	25 375	23 523	24 338	23 069	19 264	18 759	17 968
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	14 388	14 328	12 650	13 995	13 600	11 141	11 937	13 057
Gesamteinkommen	DM/Unter- nehmen	32 138	33 256	31 007	32 202	30 421	26 864	25 686	24 521

 $^{^{1}}$) einschließlich Berufsgenossenschaft

 $^{^2) \,}$ Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %

³) 1. Juli 1981 bis 30. Juni 1982

 $^{^4)}$ Bestandsveränderung aller Vollerwerbsbetriebe 1981/82 = 100 %

Tabelle 38

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der Fremdkapitalveränderung $^{\rm l}$) je ha LF 1981/82

	_		Fremdk	apitalverä	nderung vo	on bis ı	ınter D	M/ha LF	
Kennzahl	Einheit	unter 0²)	0 bis 500	500 bis 1000	1000 bis 1500	1500 bis 2000	2 000 bis 3 000	3 000 bis 5 000	5 000 und mehr
Anteil der									
Vollerwerbsbetriebe	%	52,1	27,4	8,5	4,0	2,2	2,0	2,2	1,6
Standardbetriebs- einkommen	1000 DM/ Betrieb	39,7	39,8	45,2	43,6	44,6	44,5	40,1	36,4
Landw. genutzte Fläche	ha LF/Betrieb	25,09	27,38	29,29	27,13	25,81	24,80	21,08	14,94
darunter Pachtland	%	36,6	38,3	41,2	36,3	38,6	37,4	34,6	41,0
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	35 461	37 616	43 017	36 342	37 474	35 132	26 721	26 174
AK-Besatz	AK/100 ha LF	5,76	5,17	5,03	5,56	5,88	6,10	7,27	10,07
AK-Bestand	AK/Betrieb	1,44	1,42	1,47	1,51	1,52	1,51	1,53	1,50
Ackerfläche	% LF	62,1	61,9	64,4	62,7	62,1	62,3	54,3	60,3
Getreide	% AF	70,2	70,6	68,9	68,2	65,7	67,9	69,8	68,3
Zuckerrüben	% AF	7,4	7,5	8,3	7,8	10,5	10,5	3,2	6,5
Viehbesatz	VE/100 ha LF	171,8	157,3	167,4	186,9	182,4	190,2	217,2	174,8
Getreide insgesamt	dt/ha	45,4	45,1	46,0	45,3	45,4	44,4	44,6	43,1
Zuckerrüben	dt/ha	532	513	498	516	526	534	484	558
Milchleistung	kg/Kuh	4 604	4 569	4 605	4 571	4 423	4 696	4 658	4 655
Unternehmensertrag	DM/ha LF	6 029	5 307	5 760	6 509	6 811	7 117	7 856	9 5 5 0
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	1 148	1 005		1 051	1 354	1 557	1 332	3 349
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	4 106	3 662	3 934	4 560	4 507	4 593	5 463	4 518
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 696	4 369	5 098	5 756	6 099	6 297	6 915	7 809
Spezialaufwand	DM/ha LF DM/ha LF	2 397	2 192	2 607	2 973	3 094	3 096	3 469	3 130
Löhne und Gehälter 3)	DM/ha LF	186	179	186	182	204	215	256	350
Bilanzvermögen	DM/ha LF	17 379	15 709	15 476	17 641	18 438	19 446	21 174	27 584
Fremdkapital	DW/IIa Lr	11319	15 109	15 410	11 041	10 430	13 440	21 114	21 304
- Bestand	DM/ha LF	3 417	2 871	4 402	5 688	6 345	6 616	7 048	11 344
Bestandsanteil⁴)Bestandsveränderung⁵) .	% DM/ha LF	$46,4 \\ -392$	22,4 173	11,4	6,4	3,8	3,4	3,4	2,8
- Veränderungsanteil ⁶).	%	$-392 \\ -97,6$	24,7	$717 \\ 34,1$	$\begin{array}{c} 1\ 227 \\ 25,3 \end{array}$	$1732 \\ 19,2$	$\begin{array}{c} 2\ 449 \\ 22,8 \end{array}$	3 903 34,4	8 065 37,1
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	2 862	2 354	3 984	5 197	5 679	5 839	$6\ 269$	10 178
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	51	257	383	926	1 353	1 755	3 604	6 300
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	81,2	81,0	69,4	64,9	62,2	62,2	60,9	52,3
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	434	102	-298	-260	-278	-307	-98	-789
Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 779	1 387	1 293	1 445	1 528	1 642	1 793	3 010
Betriebseinkommen	DM/AK	30 916	26 841	25 710	25 992	25 963	26 916	24 658	29 896
Roheinkommen	DM/FAK	31 914	27 049	26 006	26 355	27 011	27 764	24 737	30 683
Gewinn	DM/Unter- nehmen	33 427	25 708	19 401	20 430	18 400	20 344	19 819	26 022
Gewinn	DM/FAK	26 683	21 009	15 551	15 719	14 543	15 958	15 133	20 090
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	16 935	11 003	6 488	7 029	5 929	7 189	7 198	13 398
Gesamteinkommen	DM/Unter- nehmen	35 119	27 645	20 331	21 711	20 147	22 127	21 031	28 857

 $^{^{\}mbox{\tiny 1}}) \,$ Änderung des Fremdkapitals Jahresende gegen Jahresanfang

²) Abnahme des Fremdkapitals

³) einschließlich Berufsgenossenschaft

 $[\]stackrel{ extstyle 4}{ extstyle}$ Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = $100\,\%$

⁵) 1. Juli 1981 bis 30. Juni 1982

 $^{^{6})\;}$ Bestandsveränderung aller Vollerwerbsbetriebe $1981/82=100\,\%$

Tabelle 39

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Alter des Betriebsinhabers 1981/82

			Alter des Bet	triebsinhabers	s von bis u	nter Jahre	
Kennzahl	Einheit	unter 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Amtail dan		-				(a)	
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	6,9	18,2	33,4	30,7	8,1	2,7
Standardbetriebs-	1000 DM/						
einkommen	Betrieb	38,4	45,1	42,7	38,0	34,3	34,9
Landw. genutzte Fläche .	ha LF/Betrieb	25,25	27,94	26,72	24,83	23,32	24,10
darunter Pachtland	%	49,7	44,8	37,8	32,2	31,6	27,6
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	35 433	38 633	37, 668	35 110	31 944	37 236
AK-Besatz	AK/100 ha LF	5,31	5,08	5,22	6,14	6,83	6,49
AK-Bestand	AK/Betrieb	1,34	1,42	1,40	1,53	1,59	1,56
Ackerfläche	% LF	62,3	63,5	61,4	62,0	59,8	69,8
Getreide	% AF	70,6	68,0	69,6	70,9	71,8	71,4
Zuckerrüben	% AF	5,7	7,9	7,6	7,7	7,3	9,0
Viehbesatz	VE/100 ha LF	177,8	174,7	174,3	163,2	152,3	153,6
Getreide insgesamt	dt/ha	44,5	45,9	45,5	45,2	45,0	43,2
Zuckerrüben	dt/ha	512	525	518	527	525	510
Milchleistung	kg/Kuh	4 458	4 7 1 5	4 618	4 543	4 484	4 4 1 9
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 750	6 255	6 080	5 700	5 428	5 481
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	972	1 171	1 120	1 171	1 138	1 166
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	4 054	4 300	4 186	3 798	3 560	3 650
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 798	5 164	4 9 1 7	4 597	4 362	4 593
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 484	2 675	2 5 1 0	2 281	2 081	2 311
Löhne und Gehälter 1)	DM/ha LF	122	166	176	213	228	263
Bilanzvermögen	DM/ha LF	14 692	16 547	17 268	17 203	17 399	17 453
Fremdkapital - Bestand - Bestandsanteil ²) - Bestandsveränderung ³)	DM/ha LF % DM/ha LF	3 540 6,4 360	3 984 21,0 302	3 859 35,8 171	3 534 28,0 153	3 453 6,8 148	2 932 2,0 190
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	3 116	3 445	3 306	2 974	2 903	2 346
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	442	533	347	304	188	205
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	74,7	75,1	77,3	78,9	79,5	82,5
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	101	235	218	177	89	53
Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 449	1 637	1 668	1 591	1 545	1 391
Betriebseinkommen	DM/AK	27 362	32 239	31 946	25 904	22 613	21 489
Roheinkommen	DM/FAK	27 151	33 143	33 169	26 315	22 399	20 908
Gewinn	DM/Unter- nehmen	24 046	30 481	31 071	27 397	24 854	21 408
Gewinn	DM/FAK	19 502	24 580	25 844	21 073	18 113	16 468
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	11 549	14 720	15 437	11 973	9 858	7 082
Gesamteinkommen	DM/Unter- nehmen	25 270	31 818	32 806	28 940	28 132	22 938

¹) einschließlich Berufsgenossenschaft

 $^{^{2})\,}$ Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %

^{3) 1.} Juli 1981 bis 30. Juni 1982

Tabelle 40

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Wirtschaftswert je Betrieb 1981/82

				W	irtschaft	swert voi	n bis ı	unter	1 000 DM	I je Betri	eb	
	Kennzahl	Einheit	unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 75	75 bis 100	100 bis 150	150 und mehr
	Anteil der											
	Vollerwerbsbetriebe	%	4,5	24,1	23,7	15,6	8,9	6,6	6,0	5,0	3,6	2,0
	Standardbetriebs-	1000 DM/										
	einkommen	Betrieb	18,4	28,0	35,2	43,5	51,6	58,9	66,6	74,5	87,5	123,4
	Landw. genutzte Fläche .	ha LF/Betrieb	10,36	18,03	23,65	27,83	33,27	36,49	42,04	47,75	59,59	90,27
	darunter Pachtland	%	25,6	32,2	34,3	38,9	41,4	37,5	40,0	40,8	38,2	39,8
	Wirtschaftswert	DM/Betrieb	7 445	15 300	24 905	34 592	44 379	54 645	66 734		119 180	226 125
	Wirtschaftswert	DM/ha LF	708	835	1 040	1 230	1 323	1 485	1 577	1 790	1 986	2 498
	AK-Besatz	AK/100 ha LF	12,38	8,38	6,74	6,00	5,18	4,81	4,47	3,94	3,49	2,82
	AK-Bestand	AK/Betrieb	1,28	1,51	1,59	1,67	1,72	1,75	1,88	1,88	2,08	2,54
	Ackerfläche	% LF	47,1	49,0	54,4	56,8	59,8	61,7	64,8	71,4	78,1	89,7
	Getreide	% AF	68,6	68,9	70,2	69,3	68,7	69,3	71,1	71,4	71,8	69,4
	Zuckerrüben	% AF	0,7	1,2	2,1	3,7	4,8	6,3	7,6	11,6	14,5	21,1
	Viehbesatz	VE/100 ha LF	214,0	186,9	180,8	189,7	177,7	192,6	171,5	153,9	120,2	56,9
	Getreideinsgesamt	dt/ha	38,2	39,3	41,2	43,4	42,9	44,7	45,5	47,6	50,9	54,5
	Zuckerrüben	dt/ha	397	521	525	567	537	547	537	525	511	502
	Milchleistung	kg/Kuh	3 762	4 188	4 387	4 586	4722	4 854	4 861	5 050	5 068	4 959
	Unternehmensertrag	DM/ha LF	7 953	5 829	5 630	5 975	5 872	6396	6032	5 965	5 580	4 705
	Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	1 599	743	666	753	860	956	1 145	1 448	1 942	2 701
	Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	5 248	4 281	4 222	$4\ 455$	4 252	4 694	4 152	3 805	2 922	1 341
	$Unternehmens aufwand\ .\ .$	DM/ha LF	6 172	4 406	4 413	4776	4 859	5 485	5 131	5 039	4 715	3 888
	Spezialaufwand	DM/ha LF	3 100	2 105	2 168	$2\ 430$	2 501	2995	2 690	2660	2 363	1 626
	Löhne und Gehälter ¹) .	DM/ha LF	167	109	113	138	156	197	207	218	293	424
	Bilanzvermögen	DM/ha LF	21 341	18 179	17 452	17 480	16 325	17 740	16 417	15 643	15 651	14 596
	Fremdkapital – Bestand	DM/ha LF	4 522	3 880	3 877	4 032	3 9 1 5	4 010	3 684	3 292	2 980	2 043
	 Bestandsanteil²) Bestandsveränderung³) . 	% DM/ha LF	2,0 81	$\frac{15,8}{170}$	20,4	16,4	10,9	9,0	8,7	7,5	5,9	3,4
	Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	3 714	3 297	255 3 359	$\frac{265}{3497}$	182 3428	262	197 $3\ 080$	148	101	95
	Nettoinvestitionen	DM/ha LF	304	353				3 361		2 787	2 5 1 2	1 546
		% d. Bilanz-	304	333	413	420	338	401	336	244	274	226
	Eigenkapitalquote	% d. Bilanz-	78,8	78,5	77,4	76,4	75,5	76,7	76,8	77,9	79,6	85,1
i	Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	126	258	177	224	173	172	157	86	157	146
	Betriebseinkommen	DM/ha LF	2 2 1 5	1 823	1 631	1 657	1 5 1 4	1 430	1 464	1 460	1 464	1 508
	Betriebseinkommen	DM/AK	17 891	21 745	24 208	27 626	29 211	29 743	32 742	37 074	42 013	53 564
	Roheinkommen	DM/FAK	17 290	21 508	24 247	27 928	30 017	30 826	35 716	41 922	50 599	82 355
	Gewinn	DM/Unter- nehmen	18 450	25 675	28 776	33 353	33 689	33 232	37 884	44 246	51 552	73 751
	Gewinn	DM/FAK	15 039	17 869	19 435	22 037	22 383	22 770	25 603	31 284	37 353	62 069
	Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	10 060	11 584	11 846	13 397	12 810	10 793	13 011	16 813		28 981
	Gesamteinkommen	DM/Unter- nehmen	19 669	27 244	30 399	34 871		34 937	41 530	46 858		80 657
1							_					

i) einschließlich Berufsgenossenschaft

²) Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %

³) 1. Juli 1981 bis 30. Juni 1982

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der Zahl der Milchkühe je Betrieb 1981/82

				Milchk	ühe von .	bis un	ter je l	Betrieb		
Kennzahl	Einheit	0	1 bis 5	5 bis 11	11 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und mehr
Anteil der										
Vollerwerbsbetriebe	%	29,8	2,7	8,3	29,4	17,3	6,6	3,1	1,5	1,3
Standardbetriebs-	1000 DM/									55000000
einkommen	Betrieb	50,2	32,2	24,2	32,5	46,0	59,9	74,7	88,6	119,3
Landw. genutzte Fläche .	ha LF/Betrieb	29,88	25,27	19,25	23,80	31,49	37,36	44,55	48,40	58,84
darunter Pachtland	%	35,0	37,2	33,0	36,7	37,7	42,3	40,0	40,7	46,3
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	53 948	33 952	23 331	26 485	36 637	51 052	53 599	59 209	71 512
ΛK-Besatz	AK/100 ha LF	5,57	5,89	7,81	6,64	5,48	4,80	4,33	4,12	3,88
Ackerfläche	% LF	86,0	75,8	67,4	55,2	48,7	40,5	36,1	33,5	27,0
Getreide	% AF	74,7	72,9	72,3	69,7	64,6	60,7	56,6	52,0	44,4
Zuckerrüben	% AF	11,4	4,9	4,9	3,5	3,8	3,7	2,8	5,7	3,9
Viehbesatz	VE/100 ha LF	152,2	160,9	151,5	171,5	173,5	189,7	192,0	201,3	222,3
Milchkühe	VE/100 ha LF	0	7,5	43,3	62,7	76,3	91,1	99,0	112,8	129,1
Getreide insgesamt	dt/ha	47,6	44,3	42,0	41,6	42,7	43,6	45,3	44,6	43,5
Zuckerrüben	dt/ha	522	554	553	530	522	511	482	447	450
Milchleistung	kg/Kuh	0	2 245	3 826	4 228	4 549	4 740	4 923	5 060	5 187
Milchleistung	kg/ha LF	0	169	1 658	2 650	3 471	4 318	4 874	5 705	6 694
Unternehmensertrag	DM/ha LF	7 237	5 767	4 828	4 969	5 070	5 474	5 568	6 050	6 672
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	2 416	1 149	808	472	436	358	349	352	275
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 878	3 777	3 257	3 836	3 992	4 458	4 593	5 026	5 700
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	5 986	4 803	3 705	3 902	4 057	4 429	4 649	5 104	5 443
Spezialaufwand	DM/ha LF	3 175	2 553	1674	1 881	1 941	2 184	$2\ 326$	2527	2 828
Löhne und Gehälter ¹) .	DM/ha LF	280	138	116	95	121	148	215	220	285
Bilanzvermögen	DM/ha LF	18 679	16 905	15 613	15 874	16 436	16 639	16 181	17 230	16 703
Fremdkapital - Bestand	DM/ha LF % DM/ha LF	3 977 33,2 172	3 016 2,0 163	2 8 19 4,2 90	2 891 19,0 202	3 479 17,8 238	4 285 9,9 230	4 881 6,3 269	5 754 3,9 314	5 309 3,7 127
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	3 247	2 393	2 369	2 466	3 061	3 788	4 401	5 207	4 546
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	306	480	245	331	358	446	387	569	590
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	78,2	81,5	81,9	81,2	78,2	73,6	69,2	66,0	67,6
Eigenkapitalveränderung.	DM/ha LF	175	250	201	149	142	233	152	256	576
Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 876	1 329	1 477	1 4 18	1 431	1 537	1 507	1 628	i 967
Betriebseinkommen	DM/AK	33 654	22 578	18 917	21 360	26 101	32 042	34 846	39 559	50 752
Roheinkommen	DM/FAK	35 390	22 482	18 476	21 160	26 564	33 432	38 114	45 904	65 309
Gewinn	DM/Unter- nehmen	37 392	24 366	21 611	25 379	31 867	39 041	40 938	45 799	72 340
Gewinn	DM/FAK	27 756	18 193	15 248	17 070	20 538	25 160	27 094	30 847	47 750
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	16 387	9 062	9 158	9 814	11 360	14 799	15 475	17 811	32 466
Gesamteinkommen	DM/Unter- nehmen	40 098	27 381	23 330	26 590	34 058	40 450	41 928	46 764	73 888

i) einschließlich Berufsgenossenschaft
 i) Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %

³) 1. Juli 1981 bis 30. Juni 1982

Tabelle 42

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach den AK und Lohn-AK je Betrieb1981/82

			AK v	on b	is unter	je Be	trieb				von l je Betrie	
Kennzahl	Einheit -	unter 1,50	1,50 bis 1,75	1,75 bis 2,00	2,00 bis 2,25	2,25 bis 2,50	2,50 bis 3,00	3,00 und mehr	unter 1,00	1,00 bis 2,00	2,00 bis 3,00	3,00 und mehr
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	41,2	24,6	9,0	10,5	5,8	6,0	2,9	92,3	6,4	0,9	0,4
Standardbetriebs- einkommen	1000 DM/ Betrieb	35,8	40,5	45,8	51,5	58,4	66,2	98,8	41,1	76,0	112,8	150,4
Landw. genutzte Fläche .	ha LF/Betrieb	25,12	26,26	28,55	32,61	36,61	40,23	55,57	27,11	46,27	65,79	89,46
darunter Pachtland	%	34,5	37,6	40,9	39,0	39,7	38,8	37,1	37,4	35,9	30,3	40,3
Wirtschaftswert	DM/Betrieb		34 735	,	44 759	51 952		,	· ·	,	122 132	
AK-Besatz	AK/100 ha LF	4,71	6,01	6,49	6,40	6,41	6,58	6,49	5,79	5,39	5,34	5,37
darunter entlohnte Arbeitskräfte	%	3,5	5,1	11,8	17,2	21,1	23,7	46,4	6,6	48,5	64,5	75,4
Ackerfläche	% LF	60,4	59,0	60,7	61,6	61,6	63,4	71,1	59,5	69,7	75,7	82,3
Getreide	% AF	72,3	69,9	68,9	68,5	68,4	67,7	65,9	70,4	68,1	66,4	64,6
Zuckerrüben	% AF	5,6	5,7	6,5	7,7	8,2	9,9	14,8	5,7	12,8	17,9	18,6
Viehbesatz	VE/100 ha LF	177,6	174,5	168,3	167,8	162,6	155,2	128,2	175,1	140,6	119,5	80,3
Getreide insgesamt	dt/ha	44,0	43,9	44,0	45,5	46,6	45,6	50,1	43,9	49,7	51,2	50,9
Zuckerrüben	dt/ha	530	530	534	536	504	521	492	532	515	480	480
Milchleistung	kg/Kuh	4 401	4 489	4 585	4 662	4 718	4 731	5 058	4 508	4 854	5 302	4 931
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 700	5 815	5 952	5 742	5 927	5 942	6 583	5 794	6 028	6 583	6 194
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	772	986	1 139	1 075	1 189	1 441	2 541	909	1 857	2 592	3 381
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	4 184	4 108	4 058	3 954	3 899	3 727	3 163	4 136	3 424	3 014	2 042
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 624	4 638	4 831	4 670	4 776	4 881	5 510	4 664	5 077	5 606	5 271
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 435	2 345	2 413	2 284	2 321	2 370	2 465	2 382	2 399	2 488	2 132
Löhne und Gehälter ¹) .	DM/ha LF	82	111	175	232	272	316	617	120	471	664	915
Bilanzvermögen	DM/ha LF	16 790	17 350	17 406	16 620		16 804			16 728	18 061	
Fremdkapital – Bestand	DM/ha LF %	3 495 33,8	3 825 23,2	4 014 9,7	3 752 12,1	3 874 7,7	3 692 8,3	3 380 5,2	3 764 88,3	3 320 9,2	2 974 1,7	2 288 0,8
- Bestandsveränderung ³).	DM/ha LF	152	219	347	226	129	204	212	207	138	216	110
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	2 975	3 233	3 472	3 233	3 374	3 127	2 785	3 223	2 763	2 363	1 758
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	282	358	393	343	482	391	504	353	324	512	279
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	78,8	77,5	75,9	76,8	76,2	77,1	79,9	77,4	79,1	82,2	85,0
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	155	178	59	176	328	242	299	174	225	270	249
Betriebseinkommen	DM/ha LF	$1\ 445$	1 603	1 649	1627	1764	1 693	2 020	1 566	1721	1 9 1 6	$2\ 091$
Betriebseinkommen	DM/AK	30 665	$26\;691$	$25\ 406$	$25\ 426$	$27\ 511$	$25\ 724$	$31\ 123$	27 028	$31\ 925$	35 908	38 932
Roheinkommen	DM/FAK	$29\ 989$	$26\ 184$	25743	$26\ 335$	$29\ 492$	$27\ 397$	$40\ 361$	26 727	44 994	$66\ 178$	88 957
Gewinn	DM/Unter- nehmen	27 026	30 920	32 001	34 957	42 136	42 679	59 625	30 641	44 045	64 297	82 606
Gewinn	. DM/FAK	23 664	20 656	19 574	20 246	22 745	21 112	30 860	l		51 642	
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	13 450	12 357	11 421	11 769	13 974	12 055	16 611	12 342	17 543	24 079	33 623
Gesamteinkommen	DM/Unter- nehmen							62 335				

¹) einschließlich Berufsgenossenschaft

²) Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %

³) 1. Juli 1981 bis 30. Juni 1982

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der gezahlten Einkommensteuer

— steuerlich buchführungspflichtige und nicht buchführungspflichtige Betriebe zusammen — $1981/82^3$)

		g	ezahlte E	inkomme	ensteuer v	on bis	s unter	. DM/Un	iternehme	en
Kennzahl	Einheit	0 bis 100	100 bis 500	500 bis 1000	1 000 bis 2 000	2 000 bis 5 000	5 000 bis 10 000	10 000 bis 20 000	20 000 bis 50 000	50 000 und mehr
Anteil der			•	•	•		•	•		
Vollerwerbsbetriebe	%	76,3	4,3	2,6	3,7	5,7	3,6	2,3	1,2	0,3
Standardbetriebs- einkommen	1000 DM/ Betrieb	39,7	44,2	54,9	53,6	58,4	66,8	74,7	96,3	110,9
Landw. genutzte Fläche .	ha LF/Betrieb	26,96	29,17	34,41	32,74	33,77	38,07	39,23	54,14	68,01
darunter Pachtland	%	38,6	36,4	41,5	37,2	32,6	31,0	27,7	25,1	40,7
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	32 330	47 029	53 536	52 985	58 110	73 704	87 404	121 987	160 895
AK-Besatz	AK/100 ha LF	5,91	5,74	5,17	5,40	5,58	5,22	5,44	4,18	3,81
AK-Bestand	AK/Betrieb	1,59	1,67	1,78	1,77	1,88	1,99	2,14	2,26	2,59
Viehbesatz	VE/100 ha LF	180,2	147,1	154,0	169,3	155,0	143,1	115,3	89,5	48,1
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 615	5 685	5 683	6 344	6514	6 783	7 079	6 709	6 291
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	659	1 438	1354	1 545	1 9 1 9	2 282	3 139	3 482	4 142
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	4 231	3 503	3 595	4 027	3 745	3 685	2 990	2 300	1 218
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 556	4 699	4 727	5 216	5 328	5 5 1 2	5 504	5 091	4 730
Bilanzvermögen	DM/ha LF	16 492	17 089	16 224	17 257	18 471	18 602	20 577	20 130	17 704
Fremdkapital - Bestand - Bestandsanteil ¹) - Bestandsveränderung ²)	DM/ha LF % DM/ha LF	3 897 75,2 215	3 462 4,1 284	3 355 2,9 170	3 469 3,9 39	3 219 5,8 164	3 108 4,0 60	3 166 2,6 113	2 091 1,3 340	1 348 0,2 276
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	3 4 1 8	2 837	2 821	2 782	2 582	2 403	2 292	1 174	-4
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	346	341	294	317	278	452	429	580	504
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	75,9	79,1	78,6	79,6	81,7	82,2	83,6	88,0	90,4
Eigenkapitalveränderung	DM/ha LF	166	127	134	348	143	377	308	127	55
Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 5 1 1	1 479	1 490	1 654	1 763	1 894	$2\ 256$	2 298	2 402
Betriebseinkommen	DM/AK	25 581	25766	28 845	30 598	31 605	36 255	41 426	55 026	62 984
Roheinkommen	DM/FAK	25 637	26 270	30 122	32 464	33 991	41 220	50 632	77 078	95 821
Gewinn	DM/Unter- nehmen	28 570	28 758	32 898	36 940	40 078	48 377	61 780	87 567	106 120
Gewinn	DM/FAK	19 562	20 069	22 776	25 887	27 473	34 010	44 100	69 309	86 940
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	11 431	10 383	12 100	14 872	15 205	19 703	27 217	42 532	55 531
Gesamteinkommen	DM/Unter- nehmen	30 039	31 877	36 085	38 726	42 145	52 228	67 575	96 883	113 472
gezahlte Einkommen- steuer³)	DM/Familie	0	272	733	1 463	3 256	6 968	13 657	30 902	79 835

 $^{^{\}scriptscriptstyle \rm I})\,$ Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %

²) 1. Juli 1981 bis 30. Juni 1982

³⁾ kein direkter Bezug zum Einkommen des Berichtsjahres

Tabelle 44

Schichtung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Pachtanteil 1981/82

				Pachtfl	äche von	bis ur	nter %	der LF		
Kennzahl	Einheit	0	0,1 bis 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 75	75 bis 100	100
Anteil der										
$Vollerwerbsbetriebe\dots \\$	%	14,7	10,5	12,5	13,3	12,0	10,2	17,1	3,7	6,0
Standardbetriebs-	$1000~\mathrm{DM}/$									
einkommen	Betrieb	38,8	39,9	36,1	36,4	38,4	38,6	43,1	55,3	55,0
Landw. genutzte Fläche		24,67	25,70	21,64	22,13	24,52	25,18	28,90	37,08	35,40
darunter Pachtland	%	0	5,3	15,2	24,9	34,9	45,0	60,7	85,0	100,0
Pachtpreis	DM/ha Pachtfläche	0	430	397	400	346	332	302	301	335
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	37 415	38 418	$30\ 764$	$31\ 361$	31 024	$32\ 380$	38 190	56724	53949
AK-Besatz	AK/100 ha LF	5,50	5,67	6,44	6,42	5,74	5,73	5,31	4,58	4,25
AK-Bestand	AK/Betrieb	1,36	1,46	1,39	1,42	1,41	1,44	1,53	1,70	1,50
Ackerfläche	% LF	65,0	65,9	58,7	57,3	59,8	62,5	62,7	68,3	61,2
Getreide	% AF_	71,7	69,5	67,1	67,7	68,1	69,6	70,6	72,2	73,3
Zuckerrüben	% AF	7,5	9,3	8,0	7,8	6,7	6,8	7,3	8,6	6,4
Viehbesatz	VE/100 ha LF	175,6	160,0	185,6	175,0	180,5	168,1	152,3	128,4	192,8
Getreide insgesamt	dt/ha	45,3	46,4	46,1	46,5	44,6	44,2	44,1	44,9	46,5
Zuckerrüben	dt/ha	529,8	509,6	524,9	528,1	514,5	519,9	527,2	547,3	489,0
Milchleistung	kg/Kuh	4 547	4 521	4 543	4 596	4 578	4 542	4 552	4 681	4 983
Unternehmensertrag	DM/ha LF	6 256	5 991	$6\ 229$	$6\ 147$	5 954	5 762	5 4 1 4	5 364	6 201
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	1 262	1299	1046	1 183	904	1 035	1 110	1562	1 013
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	4 170	3 877	4 4 1 2	4 162	4 304	4 005	3 577	3 145	4 542
$Unternehmens aufwand \dots \\$	DM/ha LF	5 127	4 881	4 978	4 871	4 777	4 677	4 359	4 494	5 398
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 720	2 460	2498	2 390	2428	$2\ 362$	2 102	2 125	2 999
Löhne und Gehälter ¹)	DM/ha LF	225	235	194	201	158	161	149	183	198
Bilanzvermögen	DM/ha LF	21 610	$20\ 598$	20 231	$19\ 371$	17 316	16 111	14 197	10872	7 562
Fremdkapital										
– Bestand	DM/ha LF	3 502	3 543	3924	4 042	3 982	3 909	3892	3 790	2485
– Bestandsanteil ²)	%	13,1	10,0	11,1	12,4	12,1	10,5	20,0	5,3	5,4
 Bestandsveränderung³). 	DM/ha LF	130	157	194	179	254	210	249	301	180
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	2 881	2 9 1 0	3 340	3 432	3 5 0 9	3 426	3 4 1 9	3 324	1 937
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	152	293	426	391	412	327	498	390	325
Eigenkapitalquote	% des Bilanz-									
	kapitals	83,1	82,2	80,2	78,8	76,4	75,4	72,0	64,4	64,9
Eigenkapitalveränderung .	DM/ha LF	47	112	249	252	189	169	285	137	185
Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 522	1 548	1 714	1 790	1 670	1 604	1 593	1523	1 462
Betriebseinkommen	DM/AK	27 689	27 304	26 600	27 864	$29\ 069$	27 966	30 020	33 276	34 394
Roheinkommen	DM/FAK	28 290	27 848	26 941	28 340	29 763	28 704	30 673	34 898	36 256
Gewinn	DM/Unter- nehmen	27 862	28 520	27 078	28 223	28 847	27 321	30 479	32 267	28 435
Gewinn	DM/FAK	24 637	23 535	22 185	22 764	23 161	21 598	22 392	22 671	23 043
Arbeitsertrag										
(Unternehmen)	DM/FAK	10 877	$10\ 927$	$12\ 090$	13 207	13 992	13 108	14756	$16\ 225$	18 085
Gesamteinkommen	DM/Unter- nehmen	30 257	30 265	28 436	30 578	30 288	28 536	31 768	33 423	30 285

¹) einschließlich Berufsgenossenschaft

Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %
 Juli 1981 bis 30. Juni 1982

Einkommen und Faktorausstattung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Ausbildungsstufen des Betriebsinhabers

1981/82

	_				Bet	riebsgı	röße				Volle	erwerk	osbe-
Kennzahl	Einheit		kleine	_	r	nittler	е		größer	9	triebe	e insge	esamt
		I	II	III	I	II	III	I	II	III	I	II	III
Gewinn	DM/FAK	96	99	111	88	100	117	85	95	122	82	97	133
Standardbetriebs- einkommen	DM/Betrieb	97	100	104	100	100	101	92	97	113	79	97	135
Betriebsgröße	ha LF	92	101	110	97	100	102	94	96	115	81	97	131
Vergleichswert	DM/ha LF	93	101	105	88	102	105	84	98	110	85	99	112
AK-Besatz	AK/100 ha LF	113	99	86	110	98	99	105	101	96	118	101	87
FAK-Besatz	FAK/100 ha LF	113	99	8 5	110	99	96	112	105	83	124	103	76

I=ohne landwirtschaftliche Ausbildung; II=Gehilfenprüfung; III=Meisterprüfung, Ingenieurschule, Universität; Durchschnitt der Betriebe je Gruppe = 100

Tabelle 46

Erwerbseinkommen und Gesamteinkommen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe

1981/82

Betriebsform Betriebsgröße	Gewinn	außerbetrieb- liches Erwerbs- einkommen E		Sonstige Einkommen	Gesamt- einkommen		Gewinn in % des Gesamtein-
		Г	M / Familie			± % gegen Vorjahr	kommens
Marktfrucht	35 370	66	35 436	3 562	38 998	- 3,0	90,7
Futterbau	24 739	49	24 788	1 245	26 033	+ 2,4	95,0
Veredlung	37 729	49	37 778	1 147	38 925	+ 21,8	96,9
Dauerkultur	37 103	45	37 148	1 823	38 971	+ 38,6	95,2
Gemischt	28 413	55	28 468	1 306	29 774	+ 3,7	95,4
kleine	15 371	42	15 413	1 224	16 637	+ 0,8	92,4
mittlere	27 887	57	27 944	1 414	29 358	+ 0,4	95,0
größere	46 948	60	47 008	2 403	49 411	+ 3,0	95,0
Vollerwerbsbetriebe		- 1 E					-
insgesamt	28 587	51	28 638	1 638	30 276	+ 5,9	94,4

Tabelle 47

Gewinn der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe in DM je Familien-AK nach Wirtschaftsgebieten¹)

1981/82

		F	Betriebsforn	n			Veränd.
Wirtschaftsgebiet	Markt- frucht	Futter- bau	Ver- edlung	Dauer- kultur	Ge- mischt	ins- gesamt	± % gegen Vorjahr
Marschgebiet, Schleswig	17 777	24 216		_		22 279	+ 18,7
Ostholstein	32 204	20 409		_		24 731	+ 35,7
Mittelholstein	19 621	19 206	35 947		26 227	20 717	- 1,1
Niedersächsische Nordseemarschen	10 021	10 200	0001			20 121	
und -geesten		25 514		_		26 158	+ 14,1
Emsland		21 171	29 955	_	29 141	24 795	+ 34,1
Oldenburg-Mittelweser	16 301	21 883	29 285	_	24 479	23 323	+ 10,7
Niedersächsische Flußauen und							
Heidegebiete	21 136	17 750	· .	50 012	30 226	23 533	+ 36,0
Ostheide	33 799	13 431		_		28 416	- 7,6
Braunschweig-Hildesheimer Lößbörden	44 529		_	_		43 641	— <i>15,8</i>
Leinebergland	25 377	11 705				19 111	- 18,6
Hellweg-Börde, Südostwestfalen	26 123	19 929	24 554	l _	21 998	23 341	- 4,7
Münsterland		20 152	43 318	_	28 876	26 600	+ 5,3
Niederrhein		22 436	10010	l _	20010	22 317	- 8,2
Köln-Aachener Bucht	38 350	30 937		_		34 808	+ 4,7
Rheinisch-Westfälisches Industrie-	00 000] 30 301		п		31 000	7 7,7
gebiet		22 777		_		26 616	+ 7,9
Bergisches Land		25 071				26 476	+ 4,0
Sauerland		21 726		_		22 453	+ 4,2
West- und Nordhessen	11 509	12 755	29 747		10 909	12 919	- 22,2
Mittel- und Südhessen	18 843	15 894		26 372		19 273	- 8,3
Osthessen		13 113	24 179		19 245	14 270	- 14,2
Mittelrhein und Westerwald	23 549	15 876	42 439		22 850	20 590	+ 11,7
Eifel-Westpfalz	9 674	18 277	36 017	18 106	19 342	18 208	+ 21,9
Rheinpfalz	25 698	13 792		30 977		29 325	+ 25,4
Saarland	_	13 060	_	_	_	13 060	- 32,7
Badisches Rheintal	15 872	14 007		15 849		16 456	+ 12,7
Nordbaden-Tauberland	21 480	13 641	25 627		21 190	18 155	-11,3
Neckarbecken	23 757	20 360		28 882	17 319	24 605	+ 12,0
Ostalb-Hohenlohe		16 909	31 935		22 854	19 247	+ 11,4
Schwäbisches Donaugebiet		17 072		_		20 268	+ 15,4
Schwarzwald-Westalb		17 577		_		19 193	+ 2,8
Bodenseebecken und Oberschwaben		19 786		24 249		20 382	- 6,6
Spessart-Südrhön	20 404	10 969				20 444	+ 10,9
Mainfränkische Platten	23 575	19 756			23 918	24 081	- 18,4
Mittelfränkisches Becken		20 991			17 912	23 454	+ 22,0
Obermain-Frankenalb	45 018	17 976	33 880	_	16 553	19 449	+ 4,3
Franken- und Oberpfälzerwald		20 626		_	19 643	20 469	+ 31,7
Schwäbisches-Oberbayerisches	'						
Hügelland	32 870	20 645				23 608	+ 6,9
Niederbayerischer Ackergäu	42 980	17 950		. `		28 866	+ 15,9
Bayerischer Wald	-	20 373		_	–	20 619	+ 10,7
Isar-Inn-Hügelland		22 075	35 011	–		23 537	+ 0,9
Voralpines Hügelland	-	21 457		–		21 629	+ 5,7
Bayerisches Alpenland	_	19 033	_			19 478	+ 8,9
Bundesrepublik Deutschland	28 306	19 888	33 594	26 643	22 647	22 890	+ 7,7

¹⁾ Ergebnisse teilweise aufgrund geringer Gruppenbesetzung statistisch nur schwach gesichert



Tabelle 48

Vermögen und Verbindlichkeiten der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Größenklassen

			Bilanzve	ermögen Dl	M/ha LF			Fremd	kapital DN	I/ha LF
			-	daru	nter				darı	unter
Wirtschaftsjahr	insge- samt	Boden 1)	Wirt- schafts- gebäude	Maschi- nen, Geräte	Vieh	Sach- umlauf- ver- mögen	Finanz- umlauf- ver- mögen	ins- gesamt	lang- frist. Ver- bindlich- keiten	kurz- frist. Ver- bindlich keiten
				Marktfruc	hthetrieb	P				
1974/75	12 815	6 998	1 501	1 176	875	1 460	627	1 754	972	529
1975/76	13 096	6 980	1 626	1 305	896	1 471	630	1 931	1 100	578
1976/77	13 248	6 974	1 577	1 406	909	1 465	690	1 930	1 128	556
1977/78	13 173	8 330	1 374	1 613	881	1220	476	2 186	1 240	665
1978/79	15 380	8 775	1561	1767	962	1 280	478	2 327	1 3 1 9	644
1979/80	15 075	8 182	1 663	1 883	930	1 331	469	2 534	1 406	728
1980/81	15 095	8 120	1718	1 912	930	1 335	478	2 659	1 465	807
1981/82	14 878	8 100	1 534	1 956	867	1 350	502	2 587	1 415	805
					ubetriebe					
1974/75	13 469	5 338	2 650	1 163	2 812	901	458	2 605	1 804	492
1975/76	13 320	4 956	2 723	1 245	2 865	892	479	2 716	1 893	519
1976/77 1977/78	13 403 15 095	4 960 6 709	$2706 \\ 2489$	1 352	2 847	877	484	2 746	1 928	485
1978/79	16 255	6 583	2 717	$1679 \\ 1927$	$\frac{2928}{3039}$	$669 \\ 709$	$\frac{424}{430}$	3 052	2 102 2 137	630 596
1979/80	16 130	6 212	2 819	2 038	3 008	744	432	3 3 1 0	2 224	657
1980/81	16 345	6 099	3 001	2 108	3 058	756	433	3 654	2 484	754
1981/82	16 413	5 974	3 076	2 128	3 115	749	468	3 744	2 590	754
				Veredlun	gsbetriebe					
1974/75	17 026	6 063	4 161	1 579	2 742	1 499	733	3 630	2 540	792
1975/76	17 986	6 160	4 706	1711	2 960	1 5 1 5	691	3 900	2 788	791
1976/77	18 334	6 237	4 853	1 894	2 852	1 537	707	3 958	2 832	812
1977/78	19 733	7 992	4 5 1 9	$2\ 196$	3 015	$1\ 163$	665	4 714	3 360	1 066
1978/79	22 816	9 423	5 089	2 430	3 398	1231	681	5 212	3 626	1 171
1979/80	21 135	7 241	5 418	2 554	3 444	1 259	621	5 752	3 887	1 336
1980/81 1981/82	21 765 20 981	7 230	5 872 5 507	$\begin{array}{c} 2\ 616 \\ 2\ 656 \end{array}$	$\frac{3481}{3217}$	1313 1290	$711 \\ 684$	6 286 5 922	4 353 4 165	1346 1237
1301/02	20 301	0 311	5 501				004	3 922	4 103	1 401
1974/75	35 095	12 308	7 724	Dauerkult 3 615	urbetrieb 609	e 5 589	1 808	9 272	6 915	1 202
1975/76	33 191	11 243	6 617	3 457	521	5 544	$\frac{1}{2} \frac{300}{234}$	9 669	7 229	1 326
1976/77	35 476	11 328	7 915	3 708	520	6 190	2 086	10 865	8 389	1 514
1977/78	42 368	17 672	8 243	4 628	472	5 784	2 295	12 183	9 797	1 496
1978/79	40 231	15 631	7 357	4 684	595	6 560	2 149	10 776	8 413	1 576
1979/80	42 625	17 730	$6\ 632$	4 957	522	6079	2 953	10 376	8 055	1 504
1980/81	43 392	17 612	6975	5 444	504	6 135	2 608	10 907	8 112	1689
1981/82	44 592	18 247	7 164	5 561	360	6 371	2 491	11 477	8 158	1 878
				Gemisch	tbetriebe					
1974/75	13 888	5 838	2490	1319	$2\ 345$	1 243	496	2 195	1 503	437
1975/76	13 819	5 416	2 608	1 387	2 423	1 253	549	2 379	1 629	481
1976/77	13 812	5 257	2 692	1 465	2 383	1 238	576	2 446	1 695	454
1977/78	15 771	7 206	2 548	1 809	2 442	1 018	492	2 726	1 814	629
1978/79	16 769	7 079	2 803	1 970	2 575	1 058	461	3 024	1 975	688
1979/80 1980/81	16 782	6 751 6 433	$\frac{2912}{3119}$	2 059	2 594	1 110	453	3 157	2 082	732
1980/81	16 802 16 346	6 183	$\frac{3}{2}\frac{119}{889}$	$\frac{2096}{2127}$	$2590 \\ 2563$	1 137 1 129	$\frac{493}{543}$	3 567 3 287	2 309 2 099	895 878
1001/02	10 910	0 100	2 000	4 141	4 000	1 149	J#3	0 401	4 099	010

¹) methodische Erläuterungen, S. 146

noch Tabelle 48

noch Vermögen und Verbindlichkeiten der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Größenklassen

			Bilanzve	ermögen DI	M/ha LF			Fremd	kapital DN	I/ha LF
				daru	nter	_			darı	ınter
Wirtschaftsjahr	insge- samt	Boden 1)	Wirt- schafts- gebäude	Maschi- nen, Geräte	Vieh	Sach- umlauf- ver- mögen	Finanz- umlauf- ver- mögen	insge- samt	lang- frist. Ver- bindlich- keiten	kurz- frist. Ver- bindlich- keiten
			klei	ne (unter 30	000 DM	StBE)				
1974/75	14 219	5 618	2 959	1 346	2 361	1 141	550	2 5 1 9	1 752	393
1975/76	14 056	5 330	2 954	1 417	2 344	1 143	594	2 633	1 830	417
1976/77	13 952	5 303	2 833	1 490	$2\ 270$	1 155	603	2 673	1 866	413
1977/78	16 008	7 268	2 824	1 798	2 3 1 4	983	511	3 081	2 136	587
1978/79	16 751	7 120	2 830	1 934	2376	993	507	2 906	1 898	536
1979/80	17 056	7 208	2 832	2 021	2 326	978	552	2 989	1 979	556
1980/81	17 250	7 220	2 933	2 110	$2\ 295$	1 033	541	3 299	2 194	653
1981/82	17 048	7 251	2 726	2 125	2 297	997	579	3 122	2 015	663
			mittlere (3	0 000 bis u	nter 50 00	0 DM StBI	Ξ)			
1974/75	14 099	5 902	2 611	1 308	$2\ 425$	1 166	489	2 666	1 865	504
1975/76	14 032	5 535	2 716	1 377	2 445	1 168	562	2 843	2 008	541
1976/77	14 148	5 451	2 801	1 499	2 431	1 161	561	2 814	2 008	492
1977/78	15 680	7 212	2 530	1 835	2 448	941	480	3 085	2 166	615
1978/79	16 962	7 172	2 837	2 049	$2\ 605$	987	472	3 307	2 284	599
1979/80	16 808	6 691	2 936	2 168	2 618	1 017	480	3 363	2 295	645
1980/81	17 360	6 739	3 234	2 271	2647	1 033	474	3 734	2 548	744
1981/82	17 389	6 751	3 173	2 278	2 605	1 055	498	3 684	2 539	718
~			größere	e (50 000 D	M und me	hr StBE)				
1974/75	13 201	6 477	1 751	1 078	1 796	1 310	577	2 166	1 300	646
1975/76	13 373	6 224	1 937	1 2 1 4	1 941	1 309	542	2 3 1 6	1 411	689
1976/77	13 732	6 250	2 042	1 333	1 956	1 303	606	2 453	1 550	660
1977/78	15 280	7 870	1 903	1 655	1 984	1 053	492	2 783	1 728	764
1978/79	16 925	8 049	2 375	1 940	2 241	1 144	501	3 232	2 072	794
1979/80	16 630	7 255	2 594	2 081	2 303	1 181	503	3 564	2 271	893
1980/81	16 599	6 883	2 765	2 120	2 447	1 147	522	3 892	2 506	982
1981/82	16 678	6 729	2 865	2 184	2 437	1 169	554	3 979	2 621	968
				zusai	nmen					
D 1970/73 ²)	13 121	5 909	2 068	1 214	2 059	1 157	530	2 283	1 4 1 5	553
1974/75	13 864	5 981	2 466	1 250	2 2 1 0	1 202	537	2 462	1 652	510
1975/76	13 835	5 684	2 550	1 339	2 256	1 204	566	2 612	1 765	547
1976/77	13 957	5 665	$2\ 566$	1 443	$2 \ 231$	1 205	588	2 657	1 820	523
1977/78	15 604	7 484	$2\ 357$	1755	$2\ 233$	995	493	2 965	1 987	666
1978/79	16 891	7 552	2629	1 971	2383	1059	494	3 170	2 089	670
1979/80	16 790	7 077	2 754	2 091	$2\ 401$	1 071	509	3 360	2 205	735
1980/81	16 977	6 927	2 939	$2\ 160$	$2\ 465$	1 087	513	3 698	2 440	832
1981/82	16 949	6 848	2 917	2 196	2 452	1 101	544	3 714	2 467	835
1981/82 ± %						<u> </u>				
gegen 1980/81	- 0,2	- 1,1	- 0,7	+ 1,7	- 0,5	+ 1,3	+ 6,0	+0,4	+1,1	+ 0,4
D 1970/73 ³)	+ 2,6	+ 1,5	+3,5	+ 6,1	+ 1,8	-0.5	+ 0.3	+ 5,0	+ 5,7	+ 4,2

methodische Erläuterungen, S. 146
 dreijähriger Durchschnitt 1970/71 bis 1972/73
 jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins gegen Durchschnitt 1970/71 bis 1972/73

Tabelle 49

Investitionen und Finanzierung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Größenklassen

		In	vestitione	n DM/ha	LF		Fin	anzierung	DM/ha L	F 1)
Wirtschaftsjahr	Brutto- investi- tionen	Wirt- schafts- gebäu- de	daru Maschi- nen und Geräte	nter Vieh	Sach- umlauf- vermö- gen	Netto- investi- tionen	Ver- änder. Finanz- umlauf- vermö- gen	Auf- nahme lang- und mittel- frist. Ver- bind- lich- keiten	Tilgung lang- und mittel- frist. Ver- bind- lich- keiten	Ver- änder. kurz- frist. Ver- bind- lich- keiten
]	Marktfruc	htbetrieb	e			
1974/75 1975/76 1976/77 1977/78 1978/79 1979/80	645 834 714 912 928 906	161 263 152 217 239 227	393 401 413 551 535 447	$ \begin{array}{rrr} & 7 \\ & 7 \\ & 1 \\ & 18 \\ & 25 \\ & 12 \end{array} $	- 5 - 3 5 4 52 27	249 388 297 355 433 401	25 55 - 52 13 27 - 15	133 195 252 267 336 308	102 114 106 162 190 237	24 - 12 2 83 66 59
1980/81	729	171	438	-51	41	210	73	342	236	36
1981/82	770	128	478	- 2	- 10	241	- 5	312	232	77
		-				ubetriebe	1	_		
1974/75 1975/76	770 871	288 323	335 366	42 64	7 3	335 433	64 94	220 222	129 121 -	- 1 7
1976/77	858	281	398	53	3	436	24	350	108	44
1977/78	1 267	447	557	152	16	574	20	393	248	113
1978/79	1 127	374	536	72	39	594	39	449	277	88
1979/80	1 116	378	488	97	26	543	- 5	461	311	68
1980/81	908	377	412	14	17	337	44	567	344	55
1981/82	939	306	445	78	- 1	363	23	498	341	58
					Veredlun	gsbetriebe	;			
1974/75	1 349	572	423	98	11	752	46	452	178	- 79
1975/76	1 530	584	574	137	- 5	853	68	271	206	- 37
1976/77	1 407	634	511	38	23	768	- 48	588	125	78
1977/78	1 984	853	698	206	55	1 093	80	835	413	118
1978/79	1 650	680	643	175	67	905	- 14	595	349	261
1979/80	1 737	736	678	144	72	973	1	732	429	213
1980/81	1 239	618	510	- 56	85	421	14	776	502	– 67
1981/82	1 327	483	672	90	- 15	499	87	586	475	71
							1	000		
1054/55	0.415	07.4	0.4.4		Dauerkult -			000	400	200
1974/75	2 417	874	944	- 30		1 043	1	899	403	-200
1975/76	3 266	1 279	1 014	- 5	277	1 704	156	1 162	452	-76
1976/77	3 890	1 581	1 211	- 10	419	2 295	-308	1 001	571	-118
1977/78	3 893	1 218	1 481	61	328	2 177	61	1 262	856	138
1978/79	2 521	912	1 259	- 13	-322	611	-114	1 104	953	184
1979/80	2 631	680	1 145	- 60	-79	931	104	1 448	1 053	73
1980/81	2 373	788	1026	- 9	-343	829	-278	1 476	966	150
1981/82	3 091	555	1 227	- 3	209	$1\;205$	226	1 441	1 165	132
					Gemisch	tbetriebe				
1974/75	756	261	362	21	13	337	62	193	106	2
1975/76	970	321	426	73	4	519	68	225	128	5
1976/77	879		. 388	49	2	439	34	318	117	38
1977/78	1 350	509	588	104	45	657	- 21	362	206	100
1978/79	1 088	370	558	33	52	526	23	395	206	83
1979/80	1 065	353	488	87	39	523	11	419	268	89
1980/81	854	323	446	- 77	50	304	60	464	301	43
	940	295	516	49	- 10	370	- 12	420	316	102

¹⁾ Zusätzlich werden Abschreibungen und Abgänge sowie Teile des Gewinns und außerbetrieblicher Einkommen zur Finanzierung der Bruttoinvestitionen benutzt.

noch Tabelle 49 noch Investitionen und Finanzierung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Größenklassen

		In	vestitione	n DM/ha	LF		Fina	anzierung	DM/ha L	F 1)
Wirtschaftsjahr	Brutto- investi- tionen	Wirt- schafts- gebäu- de	Maschi- nen und Geräte	nter Vieh	Sach- umlauf- vermö- gen	Netto- investi- tionen	Ver- änder. Finanz- umlauf- vermö- gen	Auf- nahme lang- und mittel- frist. Ver- bind-	Tilgung lang- und mittel- frist. Ver- bind- lich-	Ver ände kurz frist Ver bind lich
								lich- keiten	keiten	keite
				klein	e (unter 3	0 000 DM	StBE)	127		
1974/75	780	316	359	4	3	277	42	232	142	-
1975/76	941	362	401	33	17	421	41	230	140	2
1976/7 <mark>7</mark>	801	226	391	3	18	332	- 5	307	136	1
1977/78	1 319	524	591	91	18	521	- 4	369	269	10
1978/79	1 018	413	502	4	27	434	20	396	256	6
1979/80	1 015	361	488	27	14	412	0	424	302	5
1980/81	763	330	413	- 74	$-\ ^{2}$	168	4	463	337	4
1981/82	775	259	447	- 38	3	190	10	464	368	6
			m	ittlere (30	000 bis u	nter 50 00	0 DM StB	E)		
1974/75	834	291	379	33	14	396	53	214	119	- 1
1975/76	978	347	405	64	3	511	110	237	130	
1976/77	956	331	425	49	8	499	14	383	114	2
1977/78	1 333	443	603	120	29	614	11	402	241	10
1978/79	1 175	378	565	59	49	601	29	450	266	9
1979/80	1 185	408	510	75	37	591	7	474	317	7
1980/81	956	374	455	- 4	22	322	38	559	366	4
1981/82	994	285	518	64	2	356	26	471	350	8
				größere	(50 000 DI	M und me	hr StBE)			
1974/75	718	191	364	34	6	338	68	185	110	1
1975/76	896	281	404	59	- 1	478	84	234	115	- 2
1976/77	902	272	431	55	9	476	-15	307	107	4
1977/78	1 141	337	558	102	25	571	24	367	201	9
1978/79	1 142	323	588	56	39	594	32	436	256	10
1979/80	1 130	327	502	99	31	563	- 9	450	305	8
1980/81	958	330	447	7	34	398	69	553	314	4
1981/82	1 041	282	499	88	- 2	438	22	473	320	6
						nmen				1/2
D 1970/73 ²)	574	185	291	37	10	199	29	200	126	
1974/75	780	269	367	23	8	337	54	211	124	One
1975/76	940	331	403	53	6	472	80	234	129	_
1976/77	894	281	417	37	11	443	- 1	337	118	3
1977/78	1 254	422	582	106	25	574	13	380	232	10
1978/79	1 120	363	559	43	39	555	28	430	259	9
1979/80	1 117	360	501	74	_ 28	533	- 2	451	308	7
1980/81	908	343	441	- 16	22	319	44	532	335	4
1981/82	971	278	493	54	0	362	21	471	339	7

¹⁾ Zusätzlich werden Abschreibungen und Abgänge sowie Teile des Gewinns und außerbetrieblicher Einkommen zur Finanzierung der Bruttoinvestitionen benutzt.

2) dreijähriger Durchschnitt 1970/71 bis 1972/73

Tabelle 50

Arbeitsproduktivität¹) der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe

			Betriebsform			·	
	Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemischt	insge	samt
Wirtschafts- jahr		Betrie		n in Preisen von I/AK	1976		Zunahme gegen D 1970/73 ³) in % ²)
D 1970/73 ³)	26 889	19 629	24 487	21 037	20 864	21 092	
1974/75	45 529	$27\ 319$	$43\ 190$	$26\ 319$	32 226	$32\ 026$	14,9
1975/76	35 018	24 115	35 200	$26\ 110$	27 350	27 667	7,0
1976/77	32 995	$22\ 321$	34727	$23\ 970$	$24\ 979$	$25\ 293$	3,7
1977/78	42 551	25 676	41 601	27 757	30 737	30 542	6,4
1978/79	46 354	28 100	$54\ 769$	23 238	35 992	$33\ 691$	6,9
1979/80	45 579	28 336	51 170	27 072	35 269	$33\ 399$	5,9
1980/81	47 500	$29\ 353$	54 380	$20\ 732$	38 743	34 050	5,5
1981/82	47 190	29 827	$43\ 279$	$24\ 917$	37 214	34 448	5,0

¹⁾ Betriebseinkommen je AK in Preisen von 1976, umgerechnet mit den Preisindizes landwirtschaftlicher Produkte und Betriebsmittel 2) jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins 3) dreijähriger Durchschnitt 1970/71 bis 1972/73

Tabelle 51

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe mit Wald ¹)

1981/82

		landw	rirtschaftlich	e Vollerwerbs	sbetriebe mi	t Wald
Kennzahl	Einheit	zusammen	mit f	orstwirtschaf von bis		fläche
			5 bis 10	10 bis 20	20 bis 50	50 und mehr
Testbetriebe	Zahl	794	414	263	101	16
Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha	37,7	33,6	38,6	46,9	70,3
Forstwirtschaftliche Nutzfläche .	ha	13,2	7,2	13,5	27,8	71,4
darunter: Holzbodenfläche	ha	13,1	7,2	13,5	27,7	71,3
Holzeinschlag	m³/Untern.	46	28	43	106	202
Unternehmensertrag	DM/Untern.	214 524	198 429	222 951	$240\ 665$	327 461
darunter: Forstwirtschaft	"	3 734	1 574	3 864	9704	19 775
dar.: Holzverkauf	- ,,	3 660	1 519	3 739	9699	$19\ 667$
Unternehmensaufwand	,,	175 248	161 072	181 230	$199\ 217$	292 447
darunter: Forstwirtschaft ²)	,,	1 684	1 164	1 238	4 634	3 836
dar.: Lohnkosten	,,	92	36	113	242	237
Materialien	,,	268	53	269	1 166	118
Unternehmerleistungen	,,	169	93	95	394	1 950
Maschinen	,,	804	626	438	$2\ 453$	1 041
AK	AK/Untern.	1,83	1,76	1,83	1,99	2,55
darunter: Forstwirtschaft	,,	0,06	0,04	0,07	0,11	0,11
Bruttoinvestitionen	DM/Untern.	37 441	35 609	38 484	$42\ 980$	32 713
darunter: Forstwirtschaft ³)	,,	86	11	177	150	107
Gewinn	,,	39 276	37 357	41 721	41 449	35 013

¹⁾ Ergebnisse aus 794 Betrieben mit Zusatzbogen für landwirtschaftliche Betriebe mit Wald

²⁾ dem forstwirtschaftlichen Betriebsteil direkt zurechenbarer Aufwand einschließlich kalkulatorischer Kosten, ohne Lohnansatz für familieneigene Arbeitskräfte

^{3) 2,8 %} der 794 Betriebe investierten in den forstwirtschaftlichen Betriebsteil (durchschnittlich 3 088 DM/Betrieb)

Tabelle 52

Verteilung des Gewinns der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe 1)

					Zehntel de	er Betriebe				
Wirtschaftsjahr	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
			erzielt	en % de	es Gewinns	aller Volle	erwerbsbet	riebe²)		
1977/78	1,9	3,6	4,9	6,1	7,5	9,1	10,6	12,6	16,3	27,4
1978/79	1,6	3,6	4,9	6,0	7,3	8,8	10,4	13,0	16,6	27,8
1979/80	1,7	3,5	4,8	6,1	7,5	8,9	10,6	12,9	16,6	27,
1980/81	1,3	3,0	4,5	5,7	7,1	8,4	10,3	12,8	16,6	30,3
1981/82	1,3	3,1	4,4	5,7	6,8	8,5	10,3	12,9	16,7	30,3
			Ante	eil der Volle	erwerbsbet	riebe von () bis unter	%		
	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100
X X			erzielt	en % de	es Gewinns	aller Volle	erwerbsbet	riebe³)		
1977/78	1,9	5,5	10,4	16,5	24,0	33,1	43,7	56,3	72,6	100
1978/79	1,6	5,2	10,1	16,1	23,4	32,2	42,6	55,6	72,2	100
1979/80	1,7	5,2	10,0	16,1	23,6	32,5	43,1	56,0	72,6	100
1980/81	1,3	4,3	8,8	14,5	21,6	30,0	40,3	53,1	69,7	100
1981/82	1,3	4,4	8,8	14,5	21,3	29,8	40,1	53,0	69,7	100

ohne Betriebe mit Verlusten; Schichtung nach steigenden Gewinnen je Unternehmen

separate Darstellung

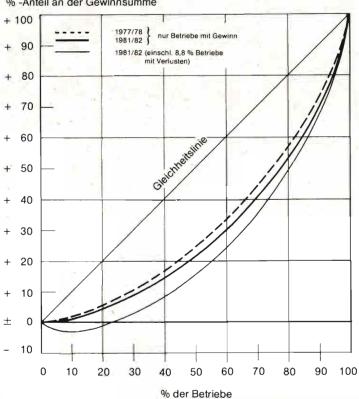
3) kumulierte Darstellung

Schaubild 6

Verteilung des Gewinns der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe

(... % der Betriebe erzielten zusammen ... % der Gewinnsumme)

% -Anteil an der Gewinnsumme



Finanzierung und Einkommensverwendung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Einkommensklassen in DM/Unternehmen 1981/82

— Schichtung nach steigendem Gewinn je Unternehmen —

			Volle	erwerbsbeti	riebe				
- ***	unterstes	unteres	oberes	oberstes		insgesamt			
Kennzahl		Vie	rtel		1981/82	1980/81	1979/80		
			DM	/Unternehi	men				
Gewinn	885	16 830	29 644	66 924	28 587	26 983	31 487		
+ Einlagen	16 136	14 831	15 447	26 481	18 224	17 607	14 465		
+ Abschreibungen/Abgänge	12 591	12 096	15 121	23 263	15 769	14 880	14 555		
+ Veränderung Fremdkapital	14 022	4 208	2 552	260	5 255	6 126	5 460		
darunter:	11022	1200	2 002	200	0 200	0 120	0 100		
lang- und mittelfristig	8 555	2 350	1 387	1 406	3 421	4 979	3 567		
7. Veränderung Finanzumlaufvermögen .	- 1 223	- 1013	738	3 633	535	1 107	- 53		
1		_							
= für Investitionen und Entnahmen									
verfügbar	44 857	48 978	62 026	113 295	67 300	64 489	66 020		
							_		
Gewinn und Einlagen	17 021	31 661	45 091	93 405	46 811	44 590	45 952		
7. Entnahmen	29 987	32 577	39 158	66 816	41 947	41 466	38 204		
darunter:									
private Steuern	818	581	1 165	3 817	1 596	1 409	1 642		
private Versicherungen	5 522	5 370	5 900	7 121	5 978	5 658	5 501		
Altenteil	1 457	1 494	1 940	2 730	1 905	1 736	1 543		
Lebenshaltung	16 759	17 219	20 552	27 329	$20\ 467$	20 480	19 131		
private Kapitalbildung	5 431	7 617	9 601	22 697	11 395	10 964	9 759		
		1							
= Eigenkapitalveränderung	-12 966	- 916	5 933	26 589	4 864	3 124	7 748		
//. Veränderung Bilanzvermögen	998	3 399	8 434	27 049	9 975	9 223	13 276		
= Über-/Unterdeckung	-13 964	- 4 315	- 2 501	- 460	- 5 111	- 6 099	- 5 528		

Vergleichsrechnung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe 1)

						Betriebsg	röße von	bis unte	r 1000	DM StBE	2				
			unter 30					30 bis 50				5	0 und meh	ır	
W:-4		Verg	gleichsans	ätze			Ver	gleichsans	ätze			Ver	gleichsans	ätze	
Wirt- schafts- jahr	Ver- gleichs- gewinn	Ver- gleichs- lohn ²)	Zinsan- satz für Eigen- kapital	Summe	Ab- stand ³)	Ver- gleichs- gewinn	Ver- gleichs- lohn ²)	Zinsan- satz für Eigen- kapital	Summe	Ab- stand ³)	Ver- gleichs- gewinn	Ver- gleichs- lohn ²)	Zinsan- satz für Eigen- kapital	Summe	Ab- stand
		DM/	FAK		%	i.	DM /	FAK		%		DM /	FAK		%
····						1	Markt	fruchtb	etriebe		1				
1974/75	16 951	23 331	3 886	27 218	- 38	125 914	24 289	5 357	29 646	- 13	148 665	26 905	11 190	38 096	+ 28
1975/76	18 782	24 693	3 619	28 312	-34			5 115		- 10	49 226	27 896	10 573	38 469	+ 28
1976/77	15 678	26 471	3 834	30 305	- 48	24 963	$27\ 168$	5 003	$32\ 171$	- 22	48 004	29 380	10 582	39 962	+ 20
1977/78	17 559	28 084	3 712	31796	-45	25 319	$28\ 877$	4 750	$33\ 627$	- 25	42 135	30 975	9 366	40 341	+ 4
1978/79	19 171	29 398	4 017	$33\ 415$	- 43	27 449	30 048	4 939	34 987	- 22	46 567	32 433	11 175	43 609	+ 7
1979/80		30 820	4028	34 848	- 51	1		5041		- 26	1	33 925			- 5
1980/81	17 210	32 262	4299	36 561	- 53			5 900		- 34	1	34 798			- 6
1981/82	17 339	33 643	4 852	38 495	- 55	21 826	33 985	6 646	40 631	- 46	39 557	36 161	12 458	48 619	- 19
							Futte	erbaube	triebe						
1974/75				26 158		22 614					32 061				- 2
1975/76	27.47.19.25.3	24 241		27 334	-32			4 090			33 576			32 455	+ 3
1976/77	11 15 5 00 0	25 953			- 46			4 029		-31	Lawrence Control	27 648		33 918	- 16
1977/78		27 574		30 727	- 45	2167		4 019		-28		29 213		34 896	- 9
1978/79		28 806	3 762	32 568	- 46			4 811		- 29		30 419		36 891	- 6
1979/80	211220	30 388		34 074	- 49			4 632		- 36	CVI CONTRACTOR	31 920		38 013	- 16
1980/81		31 787		35 669	- 60			4 897		- 46		32 968		39 171	- 31
1981/82	14 238	33 035	4 056	37 091	- 62	20 312	33 461	5 196	38 657	- 47	27 426	34 377	6 450	40 827	- 33
								lungsbe							
1974/75		22 759	2 488			23 505					36 155			29 280	+ 23
1975/76		24 361		27 226	+ 3			3 105		+ 28		25 354		30 852	+ 70
1976/77	The same of the same of	25 527		28 466	- 35	TT 0. 10 1 1 7		3 009		- 22	33 156			31 762	+ 4
1977/78		27 441	4 10	30 131	- 28		27 540		30 763	- 14		27 522		33 209	+ 19
1978/79		28 557		31 589	- 49	13/9	28 960		33 825	- 37		30 007		35 580	-2
1979/80	24 47 -	30 387	3 089	33 476	- 30		30 323		33 346			31 493		36 429	- 3
1980/81		31 838			- 57				35 211		Comment and	32 708		37 703	- 12
1981/82	18 121	33 349	3 200	36 614	- 51	29 363				- 22	41 505	34 229	5 706	39 933	+ 4
405.455	40.440	0.4 = 1.4	1 000	22.044		24 222		kulturb		625		00.100		25 222	
1974/75		21 741		22 941		21 009					26 856			27 683	- 3
1975/76				23 884				2 630		- 4	100000000000000000000000000000000000000	24 273		27 766	- 2
1976/77		24 382		25 246	- 23				27 629					29 747	+ 34
1977/78 1978/79	19 399	20 202	1 097	26 603 28 861	- 27	19 245	20 030	1 999	20 011	_ 20	34 174	20 542	0 001	31 130	+ 40 ± 4
1979/80				32 140											
1980/81				32 864											
1981/82				33 652											
		01000		00 00	10						101001		101.	00002	Ū
1974/75	15 258	22 875	3 058	25 932	_ 41	121 587		ischtbet 4 253		~ 22	131 745	24 674	7 359	32 032	_ 1
1975/76				27 088											
1976/77	1			28 508		1									
1977/78	1			30 527		1									
1978/79	1			32 104		1					1				
1979/80				33 693											
1980/81				35 624											
1981/82						1		5 033			1				

¹) methodische Erläuterungen S. 146

²) einschließlich Betriebsleiterzuschlag ³) Abstand des Vergleichsgewinns von der Summe der Vergleichsansätze in %

Tabelle 55

Annahmen für die Vorschätzung der Einkommensentwicklung in den Testbetrieben 1982/83

		Mei	ngen		Preise 1) ur	nd Löhne	
77	Trendy	verte ²)	tatsächliche Ent-	Vor-	tatsächliche Ent-	Vor-	
Kennzahl ³)	Test- betriebe ⁴)	Sektor	wicklung 1981/82	schätzung 1982/83	wicklung 1981/82	schätzung 1982/83	
		Ver	ränderung geg	en Vorjahr i	n %		
Unternehmensertrag			n.				
Getreide, einschließlich Körnermais	3,1	1,6	- 1,1	7,9	3,4	5,0	
Kartoffeln	-5,0	-11,5	13,3	-7,1	11,7	-4,0	
Zuckerrüben	3,0	3,2	27,5	- 6,7	$-9,5^{5}$	- 1,5 ⁵	
Raps	4,0	8,0	- 3,8	47,3	5,3	3,0	
Gemüse		- 0,9	21,2	3,4	-24,3	-10,0	
Zierpflanzen		1,5		,	3,8	-10,0	
Baumschulen		2,5		•	5,7	2,0	
Wein		$^{2,0}_{2,0}$	53,6	115,2	2,3	-25,8	
Obst		-1,0	-53,4	197,6	78,1	-40,0	
	•	$^{1,0}_{2,2}$	25,4	22,8	2,9	-15,0	
Hopfen Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	•	2,2			6,0	-13,0 $-2,0$	
Milch	2,7	1,2	0.7	9.4	5,0 ⁵)	$-2,0$ $6,5$ 5	
	1,0	,	0,7	3,4			
Rindvieh (Verkauf)	,	1,6	- 8,2 - 2,8	0,1	9,4	2,0	
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	3,0	2,0	_,-	0,6	17,6	-2,0	
Eier Sonstige tierische Erzeugnisse	-4,0	0,1	- 1,5	0,3	- 4,1	-15,0	
Sonstige tierische Erzeugnisse	•	3,2	3,1	2,8	7,9	1,0	
Unternehmensaufwand							
Saatgut		3,0	10,7		4,0	4,0	
Pflanzenschutz		6,0	- 6,2		9,1	10,0	
Düngemittel		1,0	-11,7		8,2	1,0	
Futtermittel		•				_, -	
Rindvieh					4,3	0,0	
Schweine		_			4,3	0,0	
Sonstige					4,3	0,0	
Viehzukauf/Transfer		•		•			
Rindvieh	,	7		•	15,0	5,0	
Schweine		•		•	21,6	6,0	
Sonstige (Geflügel)		•		•	1,7	0,0	
Sonstige Kosten pflanzlicher	,	•		h.		0,0	
Erzeugnisse					7,2	3,0	
Sonstige Kosten tierischer Erzeugnisse		•	÷	•	7,2	3,0	
Weinbau-Aufwand		•		•	7,2	3,0 $3,0$	
		•			',4		
Unterhaltung		_ 1 0	- 0,2	•	6,2	5.5	
		- 1,8				5,5	
Wirtschaftsgebäude		- 1,5	6,0		5,7	5,0	
Abschreibung		1 1		•	5.4	6.0	
Maschinen und Geräte		1,1	0,9	•	5,4	6,0	
Wirtschaftsgebäude		1,1	0,9	•	4,5	3,0	
Energie (Strom, Brenn- und Treibstoff,		* 0			140	2.0	
Öle)		1,3	0,1	•	14,2	3,0	
Betriebsversicherungen		•		•	5,9	5,0	
Fromdlohngutwond	1 .		1		5,7	4,0	
Fremdlohnaufwand	•	•	,		7,2	3,0	

¹⁾ Erlös- und Einkaufspreise

²) berechnet auf der Grundlage der langjährigen Entwicklung

 ³) Die ausgewiesenen Kennzahlen setzen sich teilweise aus gewichteten Einzelwerten zusammen.
 ⁴) landwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe insgesamt

⁵) nach Abzug der EG-Erzeugerabgaben

Einkommensentwicklung bei Mengen- und Preisveränderungen 1982/83

			Sektor				
	Markt- frucht	Futterbau	Ver- edlung	Dauer- kultur	Gemischt	insgesamt	Landwirt- schaft
Kennzahl	Bei eir	ner Mengen-	oder Preis	veränderur	ng um 1 % är	ndern sich u	m % 1)
		Take South		Jnternehm	_		Nettowert schöpfung je AK
Getreide einschließlich Körnermais.	1,58	0,20	0,26	0,11	0,39	0,45	0,31
Kartoffeln	0,15	0,03	0,05	0,01	0,09	0,05	0,05
Zuckerrüben	0,78	0,03	0,06	0,05	0,15	0,18	0,12
Raps	0,16	0,01	0,07	0,01	0,13	0,04	0,03
Gemüse	0,10	0,00	0,00	0,01	0,03	0,04	0,05
	· /	0,00	0,00	0,02	0,01	0,02	
Zierpflanzen		•	•				0,11
Baumschulen			•	1.70	0.04		0,04
Wein	0,01	2.04		1,72	0,04	0,20	0,15
Obst	0,01	0,01	0,01	0,27	0,02	0,04	0,15
Hopfen			•	0,11	0,02	0,02	0,02
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	0,05	0,01	0,02	0,00	0,01	0,02	0,02
Milch	0,19	2,09	0,07	0,02	0,85	1,24	0,79
Rindvieh	0,47	1,21	0,26	0,03	1,01	0,85	0,53
Schweine	1,56	0,43	5,15	0,05	2,93	1,21	0,62
Eier	0,06	0,03	0,23	0,02	0,04	0,05	0,09
Sonstige tierische Erzeugnisse	0,08	0,02	0,02	0,00	0,02	0,03	0,08
Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,07
Unternehmensertrag insgesamt/							
Produktionswert	5,18	4,08	6,20	2,42	5,61	4,40	$3,24^{2})$
Saatgut	0,19	0,06	0,09	0,02	0,10	0,08	0,06
Pflanzenschutz	0,27	0,05	0,09	0,11	0,11	0,10	0,05
Düngemittel	0,52	0,30	0,23	0,08	0,35	0,31	0,25
Futtermittel							0,57
Rindvieh	0,12	0,72	0,08	0,01	0,40	0,45	
Schweine	0,47	0,12	1,91	0,01	0,92	0,39	
Sonstige	0,07	0,02	0,18	0,02	0,03	0,04	
Viehzukauf/Transfer	•				0,00	0,01	0,01
Rindvieh	0,15	0,18	0,08	0,01	0,26	0,16	0,01
Schweine.	0,16	0,10	1,03	0,01	0,73	0,29	
	0,40	0,10	0,05	0,00	0,01	0,23	
Sonstige							
Sonstige Kosten pflanzlicher Produkte	0,15	0,09	0,13	0,07	0,15	0,11	•
Sonstige Kosten tierischer Produkte .	0,17	0,14	0,11	0,00	0,12	0,10	
Weinbau-Aufwand		•		0,13		0,02	
Unterhaltung			•			•	•
Maschinen und Geräte	0,30	0,24	0,21	0,14	0,26	0,24	0,20
Wirtschaftsgebäude	0,08	0,06	0,07	0,04	0,07	0,06	0,05
Abschreibung			•	•	•	•	0,50
Maschinen und Geräte	0,42	0,33	0,29	0,20	0,36	0,33	2.7
Wirtschaftsgebäude	0,06	0,07	0,10	0,03	0,08	0,07	
Energie (Strom, Brenn- und Treib-							
stoffe, Öle)	0,29	0,23	0,25	0,09	0,27	0,23	0,30
Betriebsversicherungen	0,14	0,10	0,11	0,12	0,11	0,11	
Fremdlohn	0,29	0,11	0,10	0,23	0,15	0,16	
Sonstiger Aufwand	0,01	0,15	0,09	0,10	0,13	0,14	0,25
Donstiger Hurwand				-			1
Unternehmensaufwand insgesamt/							

¹⁾ Es ist zu berücksichtigen, daß Preisveränderungen bei den landwirtschaftlichen Erzeugnissen Auswirkungen auf der Aufwandseite haben können (z. B. Getreidepreisveränderungen bei den Futtermitteln). Gleiches gilt für Mengenveränderungen. Zum Beispiel erfordern andere Annahmen hinsichtlich der tierischen Produktion gegebenenfalls Änderungen der Futtermittelmengen.

²) einschließlich Subventionen ³) einschließlich Produktionssteuern und Abschreibungen

Tabelle 57

Faktorausstattung und Leistungen der Haupterwerbs- und Nebenerwerbsbetriebe 1980/81 und 1981/82

			Haupterwe	rbsbetriebe	_	Nebenerwerbs-		
Kennzahl ¹)	Einheit	Vollerwer	bsbetriebe	Zuerwerk	sbetriebe	betri	ebe²)	
		1980/81	1981/82	1980/81	1981/82	1980/81	1981/82	
Standardbetriebs- einkommen	1 000 DM/Betr.	38,8	40,5	26,8	27,3	11,7	11,3	
Arbeitskräfte Familienarbeitskräfte Flächenausstattung	AK/Betrieb FAK/Betrieb ha LF/AK	1,47 1, 27 17,2	1,45 1,25 17,9	1,22 1,04 16,1	1,16 0,99 17,0	0,69 0,67 16,9	0,69 0,67 16,4	
Landw. genutzte Fläche Ackerfläche	ha LF/Betr. % LF % LF	25,2 61,9 36,8	25,9 62,1 36,5	19,6 62,5 36,3	19,7 62,6 36,2	11,7 57,8 40,8	11,4 54,2 44,4	
Viehbesatz Milchkühe Schweine	VE/100 ha LF VE/100 ha LF VE/100 ha LF	170,1 49,2 61,7	169,2 49,7 61,4	151,7 44,6 54,4	151,4 45,4 54,1	139,2 31,1 50,8	136,4 35,7 40,4	
Getreide Weizen Gerste Kartoffeln	dt/ha dt/ha dt/ha dt/ha	46 50 45 252	45 51 43 294	45 48 44 201	44 49 42 276	41 45 40 197	41 44 40 233	
Milch	kg/Kuh	4 541	4 592	4 195	4 270	3 740	3 793	

¹⁾ Begriffsdefinitionen s. S. 159 ff.

Tabelle 58

Wirtschaftsergebnis und Einkommen der Haupterwerbsund Nebenerwerbsbetriebe 1980/81 und 1981/82

		ν:	Haupterwei	rbsbetriebe		Nebenei	werbs-
Kennzahl¹)	Einheit	Vollerwerk	osbetriebe	Zuerwerb	sbetriebe	betrie	be ²)
		1980/81	1981/82	1980/81	1981/82	1980/81	1981/82
Unternehmensertrag	DM/Untern.	138 493	153 347	97 634	104 513	49 442	50 904
Bodenerzeugnisse	% Untern.ertr.	19,2	19,2	19,5	18,7	16,0	15,8
Tierische Erzeugnisse		66,4	68,0	63,8	66,9	64,1	67,0
Sonstiger Zweckertrag	% Untern.ertr.	10,1	9,5	10,7	10,3	12,6	11,3
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	111 509	124 760	81 879	87 898	44 314	44 595
Spezialaufwand	% Untern.aufw.	50,3	50,6	46,1	46,5	41,6	41,0
Sonstiger Zweckaufwand	% Untern.aufw.	46,9	47,0	50,2	50,8	53,5	55,8
	DM/Untern.	26 983	28 587	15 755	16 615	$5\ 129$	6 310
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/Untern.	15299	16 627	7 113	7 669	-792	463
Gewinnrate	%	19,5	18,6	16,1	15,9	10,4	12,4
Eigenkapitalrentabilität	%	- 1,4	-1,1	-3,7	-3,2	-6,0	- 5,8
Erwerbseinkommen	DM/Familie	$27\ 034$	28 638	31 241	32 997	36 493	38 960
aus selbständiger Arbeit . aus nichtselbständiger	DM/Familie	4	4	667	517	1 201	1 023
	DM/Familie	44	44	13 863	14 663	29 705	30 883
Gesamteinkommen	DM/Familie	28 601	30 276	32 526	34 520	38 920	41 621
aus Vermietung,			00210	02 020	01010	00 020	21 321
Verpachtung	DM/Familie	525	480	335	464	964	727

¹) Begriffsdefinitionen s. S. 159 ff.

²) Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5 000 DM und mehr

²) Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5000 DM und mehr

Vermögen und Verbindlichkeiten der Haupterwerbsund Nebenerwerbsbetriebe 1980/81 und 1981/82

			Haupterwe	rbsbetriebe		Nebene	rwerbs-
Kennzahl¹)	Einheit	Vollerwer	bsbetriebe	Zuerwerb	sbetriebe	betrie	ebe ²)
		1980/81	1981/82	1980/81	1981/82	1980/81	1981/82
Bilanzvermögen zusammen	DM/Untern.	428 357	439 203	325 231	330 608	213 189	210 076
Anlagevermögen							
(ohne Vieh)	DM/Untern.	325 118	$332\ 299$	248 835	255 484	169 843	166 938
Boden	DM/Untern.	174 780	177 463	122 869	125 921	84 362	82 854
Wirtschaftsgebäude	DM/Untern.	74 160	$75\ 599$	62 792	$65\ 347$	46 218	46 781
Maschinen, Geräte	DM/Untern.	54 507	$56\ 912$	45 051	46 108	27 070	26 310
Vieh	DM/Untern.	62 201	$63\ 526$	43 634	43 645	24 278	24 324
Umlaufvermögen							
(ohne Vieh)	DM/Untern.	40 366	42 632	32 237	$30\ 946$	18 835	18 626
Eigenkapital	DM/Untern.	333 831	341 708	246 927	255 609	169 164	167 043
Fremdkapital zusammen	DM/Untern.	93 316	96 229	78 067	74 965	44 306	43 673
langfristig	DM/Untern.	61 555	63 931	50 112	$45\ 894$	29 330	29 088
kurzfristig	DM/Untern.	21 002	$21\ 641$	16 376	17 514	7 735	7 332
Anlageintensität	%	76,0	75,7	76,6	77,3	80,0	79,6
Anlagendeckung	%	101,9	102,3	98,7	99,8	98,9	100,1
Eigenkapitalquote	%	77,5	77,5	75,6	77,2	79,1	79,6

¹⁾ Begriffsdefinitionen s. S. 159ff.

Tabelle 60 Investitionen und Finanzierung der Haupterwerbsund Nebenerwerbsbetriebe 1980/81 und 1981/82

		10.00	Haupterwe	Nebenerwerbs-			
Kennzahl ¹)	Einheit	Vollerwer	bsbetriebe	Zuerwerk	sbetriebe	betri	ebe²)
		1980/81	1981/82	1980/81	1981/82	1980/81	1981/82
Bruttoinvestitionen	DM/Untern.	22 918	25 154	19 180	21 103	10 768	12 663
Boden	DM/Untern.	2 227	2 996	1 315	2 882	651	850
Wirtschaftsgebäude	DM/Untern.	8 647	7 208	7 100	5 686	5 024	4 953
Maschinen, Geräte	DM/Untern.	11 125	12 771	10 145	10 561	5 819	6 737
Vieh	DM/Untern.	-407	1 403	-341	$1\ 446$	-976	-179
Nettoinvestitionen	DM/Untern.	8 038	9 385	5425	8 370	1 806	4 015
Abschreibungen, Abgänge .	DM/Untern.	14 880	15 769	13 755	12 733	8 963	8 648
Veränderung der Netto- verbindlichkeiten Aufnahme lang- und	DM/Untern.	5 019	4 720	2 237	2 681	1 298	110
mittelfristiger Verbind- lichkeiten Tilgung lang- und mittelfristiger	DM/Untern.	13 425	12 196	9 905	10 543	6 261	5 181
Verbindlichkeiten Veränderung kurzfristiger	DM/Untern.	8 446	8 774	7 664	8 093	5 182	4 543
Verbindlichkeiten	DM/Untern.	1 147	1 834	658	801	253	160
Eigenkapitalveränderung	DM/Untern.	3 124	4 864	$2\ 495$	5 921	464	4 143
Investitionsdeckung	%	57,4	60,9	55,3	61,2	58,2	54,9

¹⁾ Begriffsdefinitionen s. S. 159ff.

²) Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5000 DM und mehr

²⁾ Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5000 DM und mehr

Tabelle 61

Schichtung der Nebenerwerbsbetriebe¹) nach dem Gewinn 1981/82

		Ge	ewinn vo	on bi	s unter .	1000 I	DM/Unte	ernehme	en
Kennzahl	Einheit	unter 0	0 bis 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 und mehr
Verteilung der NE-Betriebe	%	31	20	20	11	7	5	3	3
Standardbetriebseinkommen	1000 DM/Betr.	9,1	9.0	10.4	12,9	15.8	15.4	19.8	25,2
Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha LF/Betr.	11,11	9,47	10,52	12,44	11,74	15,58	14,52	17,80
Wirtschaftswert	DM/Betr.	11 800	9 707	11 066	12 992	13 607	14 206	20 371	20 793
Familien-AK	FAK/Betr.	0,65	0.65	0.66	0.68	0.73	0.74	0.85	0,76
Arbeitsleistung im Betrieb	AKh	790	751	770	859	848	821	943	846
Außerbetriebliche Arbeitsleistung .	AKh	1 539	1 556	1 562	1 498	1 477	1 520	1 350	1 475
Viehbesatz	VE/100 ha LF	118,8	120,8	138,6	153,3	167,1	145,8	135,2	191,4
Getreide	dt/ha	39,6	40,2	40,8	41,2	44,8	40,3	43,6	44,6
Milchleistung	kg/Kuh	3 503	3 520	3 602	4 062	4 117	3 873	4 322	4 421
Unternehmensertrag	DM/Untern.	38 282	35 168	47 627	61 223	70 389	83 140	86 540	138 805
Bodenerzeugnisse	DM/Untern.	6 310	6 345	7 499	6 354	13 479	8 322	21 607	21 141
Tierische Erzeugnisse	DM/Untern.	25 744	23 274	32 115	45 917	45 494	56 408	48 121	86 306
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	43 582	32 536	39 995	48 874	52 976	61 130	59 786	89 888
Lohnarbeit, Maschinenmiete	DM/Untern.	1 112	965	1 082	1 162	1 137	1 074	2 117	2 116
Löhne, Gehälter, Sozialabgaben,	DM/Untern.	683	822	862	904	1 216	1 048	1 480	1 921
Berufsgenossenschaft Treib- und Schmierstoffe	DM/Untern.	1 422	1 282	1 305	1 766	1 813	2 251	1 757	2 222
				9 935	10 662			12 665	16 675
Unterh./AfA Wi. Geb., Masch	DM/Untern.	10 156	8 545			12 743	14 676		
Gewinn	DM/Untern.	-5 300	2 632	7 632 40 305	12 349	17 413 52 174	22 010 57 264	26 754	
Gesamteinkommen	DM/Familie	29 862	37 926		51 900				
Bilanzkapital Eigenkapitalquote	DM/Untern. % d. Bilanz-	68,4	81,8	84,4	233 294 85,4		272 791 85,9	80,4	
	kapitals		0.000	1.050	10.00:	0.050	10.000	10.050	00.000
Eigenkapitalveränderung	DM/Untern.	-1 160	3 322	1 256	10 234	8 350	10 628	10 879	33 896
Fremdkapital	DM/Untern.	63 256	32 253		35 761	32 331	38 046	59 402	60 165
Langfristig	DM/Untern.	41 681	23 205	17 856	23 539	21 964	27 078	42 581	40 754
Kurzfristig	DM/Untern.	11 435	4 790	4 916	5 471	5 150	5 068	7 987	12 783
Investitionen brutto	DM/Untern.	10 629	7 960		14 941		22 087	18 428	31 587
Investitionen netto	DM/Untern.	2 562	1 311	2 298	7 001			4 821	18 594
Investitionsdeckung	%	53,9	68,7	58,6	49,6	55,0	49,7	49,3	42,9

 $^{^{1}}$) Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5 000 DM und mehr

Schichtung der Nebenerwerbsbetriebe¹) nach dem Gesamteinkommen 1981/82

Warner I.	Dinh site	vor		esamteir unter			lie	ins-
Kennzahl	Einheit	unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 und mehr	gesamt
Verteilung der NE-Betriebe	%	4	8	20	22	18	28	100
Standardbetriebseinkommen	1000 DM/Betr.	11,4	10,1	10,7	10,6	11,2	12,8	11,3
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha LF/Betr.	14,82	11,54	11,42	11,27	11,39	10,90	11,36
Wirtschaftswert	DM/Betr.	19 562	11 104	11 525	11 910	12 007	$12\ 157$	12 127
Familien-AK	FAK/Betr.	0,75	0,77	0,76	0,66	0,63	0,62	0,67
Arbeitsleistung im Betrieb 2)	AKh	1 033	956	885	811	737	734	806
Außerbetriebliche Arbeitsleistung 2)	AKh	1 294	1 327	1 416	1 515	1 608	1 608	1 521
Viehbesatz	VE/100 ha LF	117,9	121,8	127,3	130,0	136,0	155,9	136,4
Getreide	dt/ha	39,2	38,9	40,1	40,2	41,2	42,6	40,9
Milchleistung	kg/Kuh	3 884	3 485	3 485	3 768	3 888	4 062	3 793
Unternehmensertrag	DM/Untern.	41 783	36 564	41 541	45 250	49 545	67 957	50 904
Bodenerzeugnisse	DM/Untern.	5 958	4 523	5 749	6 806	7 100	$12\ 490$	8 045
Tierische Erzeugnisse	DM/Untern.	30 173	27 196	$28\ 957$	31 138	33 771	42 684	34 103
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	51 596	38 645	$40\ 267$	41 227	41 371	53 119	44 595
Lohnarbeit, Maschinenmiete	DM/Untern.	1 235	908	940	1 085	1 039	1 449	1 142
Löhne, Gehälter, Sozialabgaben, Berufsgenossenschaft	DM/Untern.	736	558	654	756	786	1 328	887
Treib- und Schmierstoffe	DM/Untern.	1 996	1 580	1 451	1 397	1 480	1 571	1 509
Unterh./AfA Wi. Geb., Masch	DM/Untern.	14 675	9 378	9 835	10 205	9954	11 362	10 504
Gewinn	DM/Untern.	- 9813	-2080	1274	4 023	8 174	14 839	6 310
Gesamteinkommen	DM/Familie	3 084	16 321	$25\ 251$	35 203	45 106	$67\ 925$	41 62
Bilanzkapital	DM/Untern.	254 037	179 974	195 140	207 309	202 432	230 790	210 076
Eigenkapitalquote	%d. Bilanz- kapitals	62,0	73,5	78,2	77,4	82,0	84,3	79,
Eigenkapitalveränderung	DM/Untern.	-13 046	-1967	-2032	3 923	4 525	12 340	4 143
Fremdkapital	DM/Untern.	92 978	49 481	42 495	46 759	38 950	37 365	43 673
Langfristig	DM/Untern.	69 445	29 709	27 119	29 988	27 439	25 630	29 088
Kurzfristig	DM/Untern.	19 256	9 902	7 341	7 532	5 228	$6\ 297$	7 333
Investitionen brutto	DM/Untern.	4 233	4 737	8 218	15 223	11 847	17 714	12 663
Investitionen netto	DM/Untern.	- 6 234	-1 547	- 398	6 594	3 804	8 192	4 015
Investitionsdeckung	%	87,3	93,5	70,7	44,3	61,0	46,5	54,

 $^{^{\}rm l})\,$ Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebse
inkommen von 5 000 DM und mehr $^{\rm l})\,$ nur Betriebs
inhaber

Tabelle 63

Schichtung der Nebenerwerbsbetriebe $^1\!)$ nach dem Wirtschaftswert 1981/82

		Wirtso	haftswe	ert von .	bis un	ter 10	000 DM/	Unterne	hmen
Kennzahl	Einheit	unter 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 und mehr
Verteilung der NE-Betriebe	%	15	38	21	11	10	3	1	1
Standardbetriebseinkommen	1000 DM/Betr.	5,6	9,0	11,9	15,6	18,2	18,7	29,2	27,4
Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha LF/Betr.	5,03	8,78	12,62	14,89	18,72	20,10	29,78	32,37
Wirtschaftswert	DM/Betr.	3 448	7 466	12 141	17 038	24 036	34 423	43 661	66 362
Familien-AK	FAK/Betr.	0,5	0,7	0,7	0,8	0,8	0,7	0,8	0,7
Arbeitsleistung im Betrieb	AKh	592	727	823	865	838	960	1 041	918
Außerbetriebliche Arbeitsleistung .	AKh	1 739	1 600	1 478	1 490	1 508	1 345	1 259	1 376
Viehbesatz	VE/100 ha LF	138,0	147,7	131,0	142,3	139,1	117,5	101,0	59,9
Getreide	dt/ha	37,3	38,4	39,8	42,6	43,0	43,3	42,8	47,9
Milchleistung	kg/Kuh	3 244	3 664	3 842	3 978	4 098	4 164	4 316	4 143
Unternehmensertrag	DM/Untern.	25 294	42 598	53 922	66 109	82 175	72 932	108 310	125 388
Bodenerzeugnisse	DM/Untern.	3 802	5 314	7 925	10 514	14 629	16 110	27 034	58 624
Tierische Erzeugnisse	DM/Untern.	15 572	29 756	35 716	46 057	55 417	47 573	65 315	45 111
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	22 735	37 209	45 724	58 786	72 783	64 550	96 795	117 753
Lohnarbeit, Maschinenmiete	DM/Untern.	518	793	1 118	1 521	2 246	1 835	2 685	7 460
Löhne, Gehälter, Sozialabgaben, Berufsgenossenschaft	DM/Untern.	582	687	992	1 030	1 165	1 488	2 990	3 774
Treib- und Schmierstoffe	DM/Untern.	733	1 190	1 606	1 961	2 530	2 711	3 650	3 390
Unterh./AfA Wi. Geb., Masch	DM/Untern.	5 531	9 125	11 907	12 621	15 372	13 859	23 525	20 890
Gewinn	DM/Untern.	2 559	5 389	8 199	7 323	9 392	8 382	11 514	7 635
Gesamteinkommen	DM/Familie	42 533	40 275	44 515	39 760	42 398	39 476	33 782	44 763
Bilanzkapital	DM/Untern.	112 042	177 882	233 222	268 345	296 075	343 827	397 499	446 492
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	76,8	80,3	83,4	80,2	76,1	74,4	67,5	77,4
Eigenkapitalveränderung	DM/Untern.	2 165	5 820	2 654	1 305	4 959	9 712	6 981	2 311
Fremdkapital	DM/Untern.	27 671	36 183	38 507	52 533	72 735	89 861	125 800	98 420
Langfristig	DM/Untern.	16 590	26 067	23 240	32 884	53 695	53 459	89 695	54 509
Kurzfristig	DM/Untern.	3 845	4 566	7 597	11 297	12 206	16 982	17 720	36 338
Investitionen brutto	DM/Untern.	7 227	14 124	11 105	12 035	15 237	17 716	32 291	25 165
Investitionen netto	DM/Untern.	1 896	6 752	835	2 612	1 878	8 204	18 811	10 867
Investitionsdeckung	%	61,4	41,3	69,1	64,6	71,6	53,1	63,6	47,1

¹⁾ Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5 000 DM und mehr

Sozialökonomische Struktur der Weinbaubetriebe 1) 1979/80

					Weinbau	ubetriebe				
			-<	1	nit außer	betriebli	chen Einl	kommen ²)	
Bestockte Rebfläche von bis unter ha		ußerbetri inkommer			etrieblich ommen g			rbetriebl ommen g		zusam- men
£ 10	Betriebe	LF	Rebfläche	Betriebe	LF	Rebfläche	Betriebe	LF	Rebfläche	Betriebe
	Zahl	h	a	Zahl	h	ıa	Zahl	ì	ıa	Zahl
unter 0,2	1667	20 149	292	805	5 0 4 5	125	23380	18210	3300	25852
0,2 bis 0,5	2236	25414	824	1621	7171	590	20896	24053	6893	24753
0,5 bis 1	2921	30521	2305	1958	9422	1531	9550	18160	6870	14429
1 bis 2	4 9 5 5	$43\ 15\ 1$	7571	2626	13865	3878	3670	10292	5040	11251
2 bis 5	6701	72860	21942	2 182	16167	6862	821	3673	2389	9704
5 bis 10	2087	30049	14227	616	7461	4317	106	1189	763	2809
10 und mehr	248	5647	3577	157	4489	3054	62	1703	1308	467
insgesamt	20815	227791	50738	9965	63 620	20357	58485	77 280	26563	89 265
dagegen 1972/73	26 559	233690	44542	15 666	68372	19607	58755	78367	23964	100980
darunter 1979/80 nach Betriebsarten: reine Weinbaubetriebe	8701	22542	25 130	5 104	14 250	11 103	42 133	26 641	17902	55 938
Weinbaubetriebe mit Landwirtschaft	6440		19370	2504	21789	5 2 5 8	9309	21816	4528	18 253
Landwirtschaftliche Betriebe mit Weinbau	5510	109273	5568	1480	23701	1226	4 684	24 186	1430	11674
Weinbaugebieten:										
Ahr	72	303	115	57	103	73	607	383	259	736
Mittelrhein	159	1408	276	87	398	148	785	1446	_430	1031
Mosel-Saar-Ruwer	3766	15857	6486	1773	5712	2798	5 6 2 5	6471	3128	11164
Nahe	829	12166	2667	282	3078	1209	1212	3419	1126	2323
Rheinhessen	4 120	59906	16047	1377	12646	4702	5687	7662	4074	11184
Rheinpfalz	3317	34263	12941	1489	8968	5126	6643	7298	4357	11449
Hessische Bergstraße	66	1302	112	24	422	43	643	567	204	733
Rheingau	320	1949	1012	191	1074	804	1409	1252	1050	1920
Württemberg	2851	32394	3919	1739	11742	1965	11874	15431	3831	16464
Baden	3 4 8 3	42573	4996	2338	14428	2762	19846	24942	6624	25 667
Franken	1832	25670	2167	608	5049	727	4 154	8409	1480	6594

 $^{^{1}\!)}$ Ergebnisse der Weinbauerhebungen 1979/80 und 1972/73 – nur Betriebe in der Hand natürlicher Personen $^{2}\!)$ des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten

Kennzahlen der weinbaulichen Vollerwerbsbetriebe 1) nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen

			Weinba	augebiet		
	Mosel-					Baden/
Wirtschaftsjahr	Saar- Ruwer	Rheinl	nessen	Rheir	pfalz	Württem- berg
Wil ischaltsjani			Vermark	tungsform		
	Faßwein- vermarktung	Flaschenwein- vermarktung	Faßwein- vermarktung	Flaschenwein- vermarktung	Faßwein- vermarktung	Winzergenosse schaftsanschlu
		Arheitsk	räfte (AK/Betrie	ph)	e.	'
1974/75	1,79	2,38	2,73	2,68	2,33	2,24
1975/76	1,89	2,18	2,70	2,90	2,40	2,14
1976/77	1,92	3,13	2,52	2,51	1,98	2,29
1977/78	2,07	2,87	2,53	2,88	2,12	1,79
1978/79	2,06	3,09	2,97	2,71	2,13	1,99
1979/80	2,02	2,40	2,48	2,37	1,88	1,69
1980/81	2,00	3,01	2,65	2,59	1,96	1,59
1981/82	2,01	2,72	2,43	2,88	1,23	1,64
		Familienarbeit	skräfte (FAK/10	00 ha LF)		
1974/75	34,66	12,39	12,07	19,55	19,06	25,68
1975/76	44,27	14,39	14,28	19,97	21,37	29,20
1976/77	54,64	16,35	14,26	15,41	16,99	27,20
1977/78	56,98	11,57	14,29	19,23	18,45	24,32
1978/79	49,07	8,72	11,54	17,35	16,98	20,21
1979/80	43,48	11,15	10,98	14,65	21,95	22,97
1980/81	35,90	11,46	13,10	18,52	25,29	23,54
1981/82	41,08	13,22	14,18	18,07	20,24	24,92
		Flächenaus	sstattung (ha LF	/ AK)		
1974/75	2,47	5,07	4,78	3,51	3,68	3,29
1975/76	1,96	4,27	4,41	3,21	3,53	3,01
1976/77	1,62	3,41	4,63	4,22	4,49	3,06
1977/78	1,46	5,14	4,72	3,34	4,06	3,84
1978/79	1,71	4,75	4,85	3,95	4,27	4,24
1979/80	2,04	4,97	5,85	4,52	3,48	3,90
1980/81	2,34	4,23	4,85	3,44	3,11	3,77
1981/82	2,04	4,35	4,67	3,31	4,22	3,47
			e im Ertrag (% I			
1974/75	54,00	45,55	43,31	55,48	54,86	44,59
1975/76	62,94	47,15	49,11	58,08	65,81	42,65
1976/77	72,25	56,93	47,01	54,26	55,45	46,78
1977/78	75,29	38,14	43,55	61,76	63,21	40,45
1978/79	69,05	47,28	37,26	59,32	61,59	38,67
1979/80	55,56	46,57	34,58	56,64	64,55	33,20
1980/81	55,65	49,18	41,01	66,61	67,12	34,07
1981/82	60,14	45,77	43,42	64,65	64,85	36,98
		_	n Weinbau (DM	•		
1974/75	17 602	17 318	15 055	20 003	14 654	15 282
1975/76	25 060	23 034	17 207	23 113	17 045	19 603
1976/77	28 214	26 008	20 549	27 393	$21\ 250$	21 640
1977/78	35 045	29 208	$21\ 447$	30 491	$20\ 544$	32 123
1978/79	$26\ 478$	$24\ 506$	19 698	$28\ 111$	21806	13 984
1979/80	24 928	$23\ 887$	$20\ 996$	$27\ 716$	$21\ 622$	$22\ 915$
1980/81	$22\ 399$	24 508	$15\ 249$	$32\ 214$	17 477	16 168
1981/82	29 322	28 209	20 308	35 228	20 336	27 129
			rtrag (DM/Betri	-		
1974/75	53 520	120 323	111 494	126 866	$90\ 926$	72 452
1975/76	75 305	$126\ 032$	$127\ 646$	150 793	$117\ 351$	78 802
1976/77	74 679	190 766	$140\ 422$	$192\ 082$	131 358	104 071
1977/78	$90\ 240$	$205\ 140$	$145\ 321$	209 530	$136\ 039$	$118\ 270$
1978/79	83 423	$222\ 653$	145 360	218 948	150 067	77 964
1979/80	$71\ 579$	165 207	147 061	$212\ 387$	$116\ 624$	73 980
1980/81	74 102	188 719	115 423	237 912	89 074	59 099
1981/82	88 376	192 033	$131\ 126$	268 102	$94\ 705$	76 868

¹) ab 1979/80 hochgerechnete Ergebnisse (vgl. Seite 153)

noch Tabelle 65

n och Kennzahlen der weinbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen

			Weinba	augebiet		
YYYintaahaftaiahu	Mosel- Saar- Ruwer	Rhein	hessen	Rheir	npfalz	Baden/ Württem- berg
Wirtschaftsjahr		I	Vermark	tungsform		_ ~~8
	Faßwein- vermarktung	Flaschenwein- vermarktung	Faßwein- vermarktung	Flaschenwein- vermarktung	Faßwein- vermarktung	Winzergenosse schaftsanschlu
_	vermarktung	vermarktung	vermar krung	vermarktung	ver mar ktung	schattsanschit
			ertrag (DM/Unte			
1974/75	54 133	$121\ 600$	$112\ 568$	127 936	$92\ 209$	$73\ 064$
1975/76	76 604	$126\ 282$	$128\ 745$	$152\ 297$	118 513	$79\ 249$
1976/77	75 949	192 685	$141\ 386$	193 341	133 685	104 604
1977/78	90 321	207 646	147 614	$211\ 021$	137 082	118737
1978/79	83 569	223 962	146 654	220_075	$152\ 081$	79 275
1979/80	$71\ 782$	166 639	148 177	$214\ 091$	117 669	74 636
1980/81	74 298	190 382	117 198	239 213	$90\ 210$	59 786
1981/82	88 693	193 169	132 496	269 987	96 270	78 175
	-	Unterhaltung und	d Abschreibung (DM/ha LF)		
1974/75	2 786	1 640	1 621	2 408	2 534	$2\ 091$
1975/76	3 720	2 486	2 183	3 118	2 885	2 278
1976/77	6 320	3 373	$\frac{2}{161}$	3 099	2 664	2 847
1977/78	4 872	2 486	$\frac{2}{552}$	3 689	3 022	3 027
1978/79	4 212	2 153	$\frac{2}{2}\frac{332}{779}$	3 472	3 167	3 011
1979/80	3 034	$\frac{2}{369}$	2 169	3 4 1 2	2 953	2 633
1980/81	3 267	3 928	2 491	3 545	2 637	2 402
1981/82	3 777	3 018	2 502	4 303	3 007	3 341
		Betriebsau	ıfwand (DM/Betı	rieb)		
1974/75	30 623	78 014	73 156	$82\ 591$	59 324	33 574
1975/76	34 864	77 507	77 753	99 258	65 947	33 615
1976/77	39 243	125 106	76 995	125 783	75 406	45 664
1977/78	$51\ 612$	118 066	79 978	$125\ 247$	71713	63 345
1978/79	46 373	137 454	84 112	130 624	78 658	46 107
1979/80	36 622	110 788	82 811	124 845	61 191	38 393
1980/81	42 943	149 227	87 325	146 757	50 891	41 798
1981/82	48 035	134 051	82 892	174 788	50 141	41 017
		Unternehmensau	ıfwand (DM/Unt	ernehmen)		
1974/75	37 251	84 226	78 060	88 477	63 991	37 549
1975/76	42 398	81 151	84 300	105 641	72 238	38 715
1976/77	45 900	132 999	84 454	134 227	81 417	51 483
1977/78	57 171	123 024	88 476	141 826	78 926	70 208
1978/79	52 670	145 955	91 456	144 230	88 384	51 222
1979/80	43 614	122 400	91 637	137 794	66 039	43 072
1980/81 1981/82	51 842 58 395	$160\ 038$ $147\ 630$	$97\ 764$ $92\ 685$	$160\ 975$ $194\ 978$	$55\ 437$ $56\ 017$	46 364 46 315
1001/04	00 000				55 011	10 010
1074/75	26 120	Betriebsein 55 526	kommen (DM/Be	•	39 718	42 053
1974/75	26 129		57 082	54 958		
1975/76	43 637	58 692	65 435	63 528	60 247	48 382
1976/77	38 458	84 240	77 873	82 238	64 727	63 037
1977/78	43 483	107 708	79 924	103 431	74 855	57 535
1978/79	41 704	115 544	78 660	108 444	83 581	36 218
1979/80	38 559	75 364	80 160	104 097	64 361	39 135
1980/81	36 577	70 151	48 090	$113\ 456$	46 026	21 127
1981/82	46 780	84 656	64 445	$120\ 425$	51896	40 432
	^	Roheinko	mmen (DM/Betri	ieb)		
1974/75	$22\ 896$	42 309	38 338	44 275	31 602	38 878
1975/76	40 438	48 525	49 893	51 535	51 404	45 188
1976/77	35 435	65 661	63 428	66 229	55 952	58 407
1977/78	38 629	87 073	65 343	84 283	64 327	54 925
1978/79	37 050	85 199	61 248	88 324	71 409	31 857
					55 433	
1979/80	34 957	54 419	64 250	87 542		35 587
1980/81	31 159	39 493	28 098	91 155	38 183	17 301
1981/82	40 341	57 982	$48\ 234$	$93\ 314$	$44\ 563$	35 851

noch Tabelle 65

n o c h Kennzahlen der weinbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen

			Weinba	ugebiet		
	Mosel-					Baden/
	Saar-	Rhein	nessen	Rheir	npfalz	Württem-
Wirtschaftsjahr	Ruwer		** 1			berg
				ungsform	I	
	Faßwein- vermarktung	Flaschenwein- vermarktung	Faßwein- vermarktung	Flaschenwein- vermarktung	Faßwein- vermarktung	Winzergenosser schaftsanschlu
		Gawinn (DM/Unternehme	m)		
1974/75	16 882	37 374	34 508	39 459	28 219	35 515
1975/76	34 206	45 131	44 446	46 656	46 275	40 534
1976/77	30 048	59 686	56 933	59 114	52 268	59 120
1977/78	33 150	84 623	59 138	69 196	58 160	48 530
1978/79	30 899	78 007	55 198	75 856	63 697	28 053
1979/80	28 169	44 239	56 540	76 297	51 630	31564
1980/81	$22\ 456$	30 344	19 435	78 238	34 772	$13\ 422$
1981/82	30 298	45 539	39 811	75 010	40 254	31 860
			onen (DM/Unter	,		
1974/75	19 371	$24 \ 807$	$18\ 442$	43 790	9 907	$20\ 220$
1975/76	31 419	23 727	36 289	45 041	14 335	26 560
1976/77	35 584	62 797	41 120	55 850	36 563	45 373
1977/78	20 027	58 531	65 513	71 011	71 328	26 904
1978/79	9 230	38 453	44 797	49 931	39 233	18 077
1979/80	7 273	45 425	42 426	52 735	18 458	19 636
1980/81	12 708	41 242	39 784	38 010	9 963	24 907
1981/82	15 448	41 980	53 473	58 357	30 660	19 149
1054/55	0.004		onen (DM/Unterr	•	4.050	0.055
1974/75	9 694	11 767	5 326	28 589	-4670	8 977
1975/76	21 753	9 177	20 463	25 857	-1521	16 051
1976/77	21 395	36 832	24 588	37 624	20 796	30 851
1977/78	$10\ 571 \\ -946$	$33\ 318$ $19\ 374$	43 495	$47\ 334$ $26\ 031$	52 494	10 504
1978/79 1979/80	-946 -1443	26 271	$13\ 415$ $19\ 127$	20 031	$17\ 776 \\ 6\ 764$	$-2069 \\ 6896$
1980/81	-1443 1893	3 646	15 768	19 785	289	
1980/81	5 070	17 963	32 522	33 852	19 832	15 529 5 258
		Fremdkapit	al (DM/Unterneh	ımen)		
1974/75	167 028	46 001	24 712	77 872	49 005	102 478
1975/76	142 599	56 270	52 868	69 945	63 886	126 681
1976/77	148 849		75 022	54 027	69 292	129 204
1977/78	124 727	73 161	70 292	84 207	58 516	141 218
1978/79	132 425	71 132	55 699	85 402	99 880	116 110
1979/80	141 883	121 101	66 785	98 368	58 789	81 984
1980/81	146 994	117 532	76 415	126 309	50 564	68 297
1981/82	137 111	131 118	81 956	153 101		70 394
		Finanzumlaufver	rmögen (DM/Unt	ernehmen)		
1974/75	18 579	13 218	14 355	10 417	10 944	48 317
1975/76	16 920	14 244	7 580	15 667	$11\ 226$	54 606
1976/77	11790	16 967	14 203	13 047	63 866	$60\ 326$
1977/78	12 593	18 435	20 895	10 821	35 482	$56\ 072$
1978/79	13 634	27 231	$16\ 229$	7 364	$29\ 972$	56 130
1979/80	10789	$16\ 527$	$13\ 427$	15 033	18 053	55 143
1980/81	14 797	23 718	10 517	$22\ 254$	21 708	46 893
1981/82	15 534	16 954	11 268	18 751	25 303	43 463
			gen (DM/Unterne	,		
1974/75	334 567	398 217	400 537	369 016	300 250	300 329
1975/76	269 895	372 692	362 936	399 048	334 118	$260\ 536$
1976/77	$278\ 123$	499 452	398 581	358 518	359 449	$315\ 214$
1977/78	297 086	508 444	418 173			$299\ 467$
1978/79	304 294	496 478	500 385			352 894
1979/80	283 827	504 623	456 933	532 218	358 777	329 650
1980/81 1981/82	308 974	652 390	445 691	510 473	309 252	317 578
	$293\ 827$	$578\ 215$	$453\ 829$	$631\ 496$	$401\ 622$	$315\ 579$

Tabelle 66

Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen 1981 1)

Betriebsgröße	Gemüse, Sparg	gel, Erdbeeren	Blumen und	Zierpflanzen	Garteng insges	ewachse amt ²)
von bis unterha LF	Betriebe Zahl	Flache ha	Betriebe Zahl	Fläche ha	Betriebe Zahl	Fläche ha
unter 1	4 513	1 208	7 830	2 639	10 429	3 877
1 bis 2	5 880	2 608	2 490	1 793	7 247	4 422
2 bis 5	$6\ 212$	5 4 1 4	1 4 1 8	1 684	7 054	7 164
5 bis 10	4 169 🐷	5 760	403	638	4 344	6 4 6 5
10 bis 20	4 351	$7\ 124$	231	298	4 486	$7\ 471$
20 bis 30	1 921	4 359	55	88	1992	4 477
30 bis 50	$1\ 525$	5 886	49	77	1 5 6 4	6 067
50 bis 100	$1\ 127$	6537	34	63	1 153	6 881
100 und mehr	373	5 551	16	24	389	5 692
zusammen	30 071	44 447	12 526	7 304	38 658	52 516

Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1981
 einschließlich Gartenbausämereien

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 67

Schichtung der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Gewinn 1981/82

			Gewi	nn von .	bis unt	er 100	0 DM je	Unternel	nmen		
Kennzahl	Einheit	unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 bis 100	100 und mehr	insge- samt
Testbetriebe zus. $^{1})^{2})^{3})$.	Zahl	76	64	78	75	65	60	47	68	71	604
Gemüse zus.¹)	%	26	30	32	24	31	31	30	27	23	28
Freiland	%	9	16	23	16	15	12	15	21	14	16
Unterglas	%	15	11	6	7	11	18	15	4	9	10
Zierpflanzen zus. 2)	%	66	61	62	68	63	66	66	57	49	62
Freilandzierpflanzen	%	15	8	6	4	11	7	4	2	3	7
Topfpflanzen	%	33	16	13	36	19	27	36	34	25	26
Unterglasschnittbl.	%	16	36	33	25	31	28	17	18	18	25
Baumschulen	%	8	9	6	8	6	3	4	16	28	10
Landw. gen. Fläche	ha LF/Betr.	1,81	2,24	2,25	2,70	2,28	1,95	2,89	4,80	5,72	2,97
Grundfl. Gartengew	ha GG/Betr.	1,36	2,00	1,36	1,73	1,20	1,32	2,01	2,83	3,87	1,91
Wirtschaftswert	DM/Untern.	34911	39263	35327	40427	46800	46546	48497	66455	72864	46781
AK-Besatz	AK/Untern.	3,93	2,76	2,97	3,36	3,51	3,10	4,79	4,69	6,47	3,89
darunter: FAK	FAK/Untern.	1,25	1,35	1,37	1,45	1,42	1,48	1,51	1,57	1,41	1,41
Unternehmensertrag .	DM/Untern.	220090	164120	180826	256774	245792	229285	344024	404386	638 000	289 952
Ertrag Gartenbau	DM/Untern.	162096	117685	142778	213413	180712	186099	286902	321725	486221	225 666
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	226103	148010	155222	221979	202096	174996	278582	320777	490402	241687
Unterh. Masch., Gewächsh., Heizanl.	DM/Untern.	11608	8913	10764	12413	16 181	14 139	16968	22702	31276	15 712
Abschreibungen	DM/Untern.	26047	17435	13 188	22 267	23 478	24 673	36 108	36 654	44 017	26 081
Heizmaterial	DM/Untern.	21970	15 696	16856	16717	15719	14 503	18 197	24 974	26593	18928
Löhne und Gehälter .	DM/Untern.	45010	26570	26959	39574	38 664	28605	47930	66703		46561
Gewinn	DM/Untern.	-6012	16 110	25604	34 794	43 696	54 289	65 442	83 609	147 598	48 265
Bilanzkapital	DM/Untern.	322017	289457	171145	291173	268768	263 858	421223	413626		337 685
Fremdkapital	DM/Untern.	245 700		106706		144 259			147735	256604	159 127
Eigenkapitalveränder.	DM/Untern.	-11142	-1543	250	-3320	1523	4 113	11911	15 154	21066	3 167

i) einschließlich 11 Gemüse-Verbundbetriebe
 i) einschließlich 25 Zierpflanzen-Verbundbetriebe
 i) einschließlich 1 Gartenbaulicher Gemischtbetrieb

Tabelle 68

Kennzahlen der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebstypen

		Gemüse			Zierpf	lanzen			
	Spezial	betriebe		Sp	ezialbetrie	be		Baum-	ins-
Wirtschaftsjahr	Freiland	Unterglas	ins- gesamt ¹)	Freiland- zier- pflanzen	Topf- pflanzen	Unterglas- schnitt- blumen	ins- gesamt ²)	schulen	gesamt ³)
				Arbeitsl	kräfte (AK/	Betrieb)			•
1974/75	_		2,34		_	_	2,91	4,15	2,97
1975/76	—	_	2,58		_	_	3,00	5,21	3,22
1976/77	_	_	2,51	_	_	_	3,12	4,89	3,20
1977/78		_	2,54			_	3,49	5,02	3,46
1978/79	2,85	2,89	2,89	3,27	3,69	3,47	3,48	4,49	3,47
1979/80	2,82	2,70	2,60	3,61	4,15	3,59	3,81	4,30	3,58
1980/81	2,82	3,44	3,04	3,20	3,91	3,52	3,45	5,02	3,63
1981/82	2,96	2,85	2,89	3,63	4,26	3,82	3,93	5,07	3,89
				ohnte Fami	ilienarbeits	kräfte (FAK	/Betrieb)		
1974/75	-	_	1,46	_	_	_	1,36	1,34	1,38
1975/76	-	_	1,51		_	_	1,49	1,22	1,45
1976/77	-	_	1,50	_	_	_	1,48	1,30	1,46
1977/78	-	_	1,51	_	_	_	1,48	1,37	1,47
1978/79	1,51	1,62	1,54	1,40	1,44	1,45	1,44	1,23	1,44
1979/80	1,59	1,64	1,53	1,35	1,48	1,46	1,45	1,17	1,43
1980/81	1,55	1,58	1,56	1,39	1,54	1,42	1,43	1,18	1,41
1981/82	1,63	1,57	1,60	1,32	1,44	1,37	1,40	1,22	1,41
				Grundflä	che (ha GC	G/Betrieb)			
1974/75	_	_	2,20			_	0,96	3,90	1,66
1975/76	_		2,53	_			0,95	4,60	1,87
1976/77		_	2,63				0,97	4,41	1,79
1977/78	_		2,76	_		_	1,13	4,83	1,98
1978/79	2,81	1,79	2,29	1,15	0,60	0,68	0,79	4,34	1,64
1979/80	3,81	2,13	2,69	0,90	0,73	0,76	0,81	3,66	1,75
1980/81	4,24	2,00	3,15	1,12	0,69	0,78	0,90	4,32	1,92
1981/82	4,32	1,90	3,31	1,15	0,70	0,86	0,94	3,86	1,91
				Untergla	sfläche (m²	² /Betrieb)			
1974/75	_	_	$2\ 200$		_		2 400	0	$2\ 000$
1975/76	-		$2\ 300$	_		_	2 600	200	2 200
1976/77	_	_	$2\ 000$	_	_	_	2 700	400	$2\ 300$
1977/78	-		$2\ 000$		_	_	4 400	500	3 300
1978/79	300	6 600	$2\ 400$	200	3 700	$3\ 100$	$2\ 500$	100	$2\ 200$
1979/80	400	7 200	2 900	200	$4\ 000$	$3\ 200$	$2\ 900$	100	$2\ 500$
1980/81	500	7 900	3 500	200	$4\ 200$	3 900	$2\ 800$	0	$2\ 500$
1981/82	500	7 600	3 200	200	3 800	4 400	3 300	0	2 700
			Unt	ernehmens	ertrag (DM	I/Unternehn	nen)		
1974/75	-		106 148			_	$155\ 152$	$241\ 287$	$157\ 523$
1975/76	_	_	$121\ 063$		_		$180\ 624$	332 609	188 794
1976/77	-	_	$127\ 290$	_	_		$195\ 614$	$342\ 130$	197 619
1977/78	-	_	$132\ 200$	_	_	_	$235\ 319$	362 786	227 478
1978/79	136 258	$149\ 858$	$146\ 556$	$280\ 003$	290 488	$220\ 530$	$260 \ 438$	$322\ 431$	$241\ 167$
1979/80	155 901	146 483	$160\ 895$	$291\ 532$	336 706	$253\ 829$	$293\ 821$	377 331	$273\ 393$
1980/81	170 362	$199\ 289$	$181\ 593$	$235\ 953$	$356\ 179$	$252\ 391$	$274\ 283$	420 244 422 948	280 589
1981/82	183 410	$189\ 457$	$184\ 059$	$247\ 534$	$332\ 320$	$279\ 874$	$292\ 142$		$289\ 952$

¹⁾ einschließlich 11 Gemüse-Verbundbetriebe

²⁾ einschließlich 25 Zierpflanzen-Verbundbetriebe

 ³⁾ einschließlich 1 Gartenbaulicher Gemischtbetrieb
 4) Heizstoffe, Strom, Wasser, Treib- und Schmierstoffe

noch Tabelle 68

noch Kennzahlen der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebstypen

		G <mark>em</mark> üse			Zierpf	lanzen			
	Spezial	betriebe		Sı	oezialbetrie	ebe		Baum-	ins-
Wirtschaftsjahr	Freiland	Unterglas	ins- gesamt ¹)	Freiland- zier- pflanzen	Topf- pflanzen	Unterglas- schnitt- blumen	ins- gesamt ²)	schulen	gesamt 3
1			Unte	rnehmensa	ufwand (Di	M/Unterneh	men)		
1974/75	_	_	72 351	_	—	—	121 845	160 292	117 060
1975/76	_		86 085	_	_		140 923	249 558	143 821
1976/77	_	_	90 761				155 585	252 720	152 316
1977/78	_	_	$90\ 256$		_		$190\ 235$	$271\ 675$	177234
1978/79	97 563	107 104	$106\ 953$	231 238	$240\ 510$	183 741	$215\ 617$	$235\ 867$	191 92 <mark>7</mark>
1979/80	119 875	$112\ 630$	126 880	$253\ 110$	279 583	208 879	$245\ 231$	307 501	$225\ 082$
1980/81	123 542	143 871	131 930	194 393	308 018	214 666	231 876	347 837	231 713
1981/82	140 176	137 340	138 506	204 996	289 726	238 870	249 722	348 180	241 687
				Gew	rinn (DM/F	FAK)			
1974/75	_	_	23 153		_	_	24 433	60 501	29 321
1975/76		_	23 120	_	_		26 694	68 180	30 939
1976/77	_		24 432	_	_	_	27 031	68 749	30 988 34 166
1977/78 1978/79	25 605	26 328	27 855 25 704	34 815	34 703	25 418	$30\ 497$ $31\ 107$	66 611 70 110	34 263
1979/80	22 673	20 638	22 262	28 422	38 541	30 814	33 482	59 718	33 900
1980/81	30 116	35 070	31 882	29 991	31 221	26 610	29 669	61 171	34 584
1981/82	26 479	33 137	28 489	32 289	29 578	29 944	30 312	61 381	34 15
· ·				Gewinn	(DM/Unter	nehmen)			
1974/75	_		33 797	_	_	_	33 307	80 994	40 463
1975/76	_	_	34 979	-	_		39 700	83 052	44 974
1976/77	_	141	36 530	_	_		40 029	89 410	45 304
1977/78			41 943	_	_	_	45 084	91 111	50 24
1978/79	38 698	42762	39 615	48772	49 981	36791	44 825	86 570	49 24
1979/80	36 025	33 852	34 015	38 422	57 123	44 950	48 591	69 830	48 31
1980/81	46 820	55 418	49 663	41 560	48 161	37 725	42 406	72 407	48 87
1981/82	43 234	52 117	45 553	42 538	42 594	41 004	42 421	74 768	48 26
			2000	Düngei	mittel (DM	/ha GG)			
1974/75			1 644	_	-	_	3 300	1 554	2 220
1975/76	_		1 787				4 085	1 606	2 434
1976/77	_	_	$1777 \\ 1691$	_		_	$\frac{3}{3}\frac{986}{748}$	$2491 \\ 2078$	2 765 2 55
1977/78 1978/79	2 038	2 599	$\begin{array}{c} 1 \ 091 \\ 2 \ 251 \end{array}$	4 143	7 816	5 713	5 602	1 687	3 052
1979/80	1 489	$\begin{array}{c} 2\ 333 \\ 2\ 207 \end{array}$	1 740	4 545	7 649	7 001	6 414	2 668	3 310
1980/81	1 633	2 476	1 895	2 732	7 996	5 951	4 987	1 937	2 834
1981/82	1 752	2 333	1 900	3 900	8 412	6 673	6 124	1 998	3 22'
				Pflanzen	schutz (DN	/I/ha GG)			
1974/75	_		668		<u>`</u>	<u>_</u>	1 108	380	731
1975/76		_	610		_	_	1 401	535	828
1976/77	_	_	773		_	_	1 556	545	976
1977/78	-	_	580	_	_	_	1 455	470	863
1978/79	931	1 269	987	1 939	2 968	2 105	2 214	379	1 13
1979/80	481	867	801	1 786	2 446	2 277	2 107	393	1 010
1980/81	561	1 574	837	988	2 761	2503	1920	302	956
1981/82	595	1 126	714	828	2 682	2 717	2 087	354	1 019

noch Tabelle 68

noch Kennzahlen der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebstypen

		Gemüse	_		Zierpf	lanzen			
	Spezial	betriebe		Sı	oezialbetrie	be		Baum-	ins-
Wirtschaftsjahr	Freiland	Unterglas	ins- gesamt ¹)	Freiland- zier- pflanzen	Topf- pflanzen	Unterglas- schnitt- blumen	ins- gesamt ²)	schulen	gesamt 3)
				Energieau	fwand (DM	I/ha GG) ⁴)			
1974/75	_	_				_	_	h	
1975/76	_			_	_		_	_	_
1976/77	_				_		_	_	_
1977/78		_	_	_	_		_	_	
1978/79	3 618	$10\ 284$	5 756	30 695	$61\ 553$	43 381	$42\ 050$	1 576	15 123
1979/80	4 526	$9\ 277$	5 723	38 902	67 075	49 168	$50\ 263$	$1\ 403$	$16\ 294$
1980/81	3 175	8 101	4 648	19 357	72 420	48 288	$40 \ 492$	1 571	14 147
1981/82	3 209	11 642	5 124	$22\ 060$	63 856	43 552	40 181	2 202	14 933
				Nettoinve	stitionen (E	M/ha GG)			
1974/75	_		1 304	_	_	_	-1607	5 563	1 708
1975/76	_		1 666	_		_	8 422	8 765	$6\ 348$
1976/77	_		$4\ 671$	_	_		$6\ 249$	11 433	7 283
1977/78	_		$1\ 077$	_			9636	8 430	$6\ 471$
1978/79	4 980	-410	3 686	$17\ 081$	54 333	14 154	$26\ 405$	$4\ 663$	$10\ 845$
1979/80	1 144	3 175	1 692	3 730	33 339	4 616	15869	8 644	7 872
1980/81	1 434	3 140	1 706	29 943	4 049	4 770	12 302	4 253	5 820
1981/82	915	163	835	2 234	6 173	11 814	5 687	175	2 110
				ilanzvermö	gen (DM/U	nternehme	•		
1974/75		_	$198\ 226$		_	_	$222\ 582$	352 807	$236\ 688$
1975/76			$211\ 342$	_	_	_	258771	412794	$270\ 153$
1976/77	_	*****	$216\ 074$	_	_	_	238 285	402 034	253 278
1977/78			218 229	_			267 503	462 123	280 884
1978/79	312 979	269 149	281 745	222 886	295 176	234 022	253 812	427 476	284 276
1979/80	247 330	252 026	226 861	235 265	302 471	243 370	265 959	429 987	282 574
1980/81 1981/82	338 693 389 813	$316\ 862$ $371\ 913$	$319\ 104$ $371\ 079$	202 522 307 486	321 807 304 295	$246\ 385$ $244\ 651$	249722 280542	464 366	299 432 337 685
1901/02	209 013	311 913	311 019	307 400	304 293	244 051	200 342	516 853	331 003
				mlaufvermi	igen (DM/U	J nternehm e	•		
1974/75	_	_	35 834	_	-		$29\ 229$	$112\ 091$	42 880
1975/76	_	_	34 431				30 490	133 428	46 646
1976/77		_	40 631		_	_	28 695	119 042	42 664
1977/78	07.000	10.000	38 824				30 224	131 021	45 150
1978/79	27 266	19 996	24 342	20 367	37 303	28 717	29 368	109 679	39 088
1979/80	27 502	42 325	31 859	26 326	44 482	33 606	36 843	123 517	49 629
1980/81	47 494	28 615	38 163	25 229	56 847	31717	38 070	141 461	55 432 57 420
1981/82	50 354	27 089	40 423	29 336	43 016	33 767	36 787	161 088	57 430

Landwirtschaftliche Tariflöhne

(Ergebnisse der Tariflohnstatistik)

Lohngruppe	1980/81	Juli bis Dezember 1981	Januar bis Juni 1982	1981/82
Stundenlöhne		DM je Stunde	e bzw. Monat	
Facharbeiter 1)	9,67	10,29	10,30	10,30
Landarbeiter ²)	9,01	9,58	9,60	9,59
angelernte Arbeiter für schwere Arbeiten 3)	8,49	9,03	9,05	9,04
angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten 4)	6,50	6,91	6,93	6,92
	,	,	,	,
Monatslöhne ⁵)	1 624 50	1 707 50	1 707 50	1 707 50
Landarbeiter ²)	1 634,50	1 707,59	1 707,59	1 707,59
angelernte Arbeiter für schwere Arbeiten 3)	1 566,75	1 637,99	,	1 639,74
angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten 4)	1 299,88	1 359,58	1 362,73	1 361,16
Stundenlöhne		1976	= 100	
Facharbeiter 1)	134,5	143,1	143,3	143,2
Landarbeiter ²)	134,5	143,0	143,3	143,2
angelernte Arbeiter für schwere Arbeiten 3)	134,3	142,9	143,2	143,1
angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten 4)	134,2	142,8	143,2	143,0
Monatslöhne ⁵)				
Landarbeiter ²)	129,3	135,1	135,1	135,1
angelernte Arbeiter für schwere Arbeiten 3)	129,9	135,8	136,1	136,0
angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten 4)	129,9	135,9	136,2	136,1
Tariflöhne insgesamt	131,8	138,9	139,2	139,1

- ¹) Lohngruppe 6: Inhaber des landwirtschaftlichen Facharbeiterbriefes, die sämtliche im Betrieb anfallenden Arbeiten beherrschen und auf Anforderung verrichten.
- 2) Lohngruppe 5 (= Ecklohngruppe): Arbeitnehmer, die den Anforderungen der Lohngruppe 4 entsprechen und motorgetriebene landwirtschaftliche Maschinen bedienen und führen. Dazu gehören Schlepperfahrer, die Schlepper gemäß der jeweils gegebenen technischen Betriebsanleitung pflegen und führen und die Anhänge- und Anbaugeräte sachgemäß anbringen und bedienen.
- ³) Lohngruppe 4: Arbeitnehmer, die überwiegend mit schweren Arbeiten beschäftigt werden oder für solche eingestellt sind. Arbeitnehmer nach zweijähriger Einarbeitung und Berufserfahrung, die die üblichen Arbeiten ohne Anleitung ausführen und Normalleistungen erbringen sowie Akkordarbeiten verrichten, wenn solche im Betrieb vorkommen.
- 4) Lohngruppe 2: Arbeitnehmer, die überwiegend mit leichten Arbeiten beschäftigt werden oder für solche eingestellt sind. Arbeitnehmer nach einjähriger Einarbeitung und Berufserfahrung, die die üblichen Arbeiten ohne Anleitung ausführen und Normalleistungen erbringen sowie Akkordarbeiten verrichten, wenn solche im Betrieb vorkommen.
- ⁵) einschließlich des Wertes für freie Kost und Unterkunft (Wert für Kost und Wohnung: 1980 im Durchschnitt 354 DM/Monat, 1981 im Durchschnitt 383 DM/Monat, 1982 im Durchschnitt 418 DM/Monat).

Tabelle 70

Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe in der EG 1979 1)

Arbeitskräfte Famfremde Arbeitskräfte Arbeitskräfte insgesamt 3) Arbeitskräfte insgesamt Bodennutzung Getreide 1000 Betr. 725 822 1449 34 69 4 114 89 115 34 1000 ha 5230 9795 4859 237 401 35 3795 385 1825 265	2 8914 6 8,6 9 72 7 . 1 . 8 2920
Zahl der Betriebe	2 8914 6 8,6 9 72 7 . 1 . 8 2920
LF 1000 ha Betriebsgröße ha LF	2 8914 6 8,6 9 72 7 . 1 . 8 2920
Betriebsgröße	6 8,6 9 72 7 . 1 . 8 2920
Anteil der kleinen Betriebe unter 5 ha LF	72 72 72 74 75 75 75 75 75 75 75 75 75 75 75 75 75
Arbeitskräfte Famfremde Arbeitskräfte Arbeitskräfte insgesamt 3)	72 72 72 74 75 75 75 75 75 75 75 75 75 75 75 75 75
unter 5 ha LF % 33 26 74 33 45 27 17 15 14 Arbeitskräfte 1000 Pers. 1859 2502 5074 280 174 12 371 391 214 108 Famfremde Arbeitskräfte 1000 Pers. 91 228 286 35 6 0,5 239 29 26 9 Arbeitskräfte insgesamt 1000 Pers. 1950 2730 5360 315 180 13 610 420 240 118 Arbeitskräfte insgesamt 1000 JAE 4) 818 1618 1885 246 105 9 565 290 147 56 Fläche je Arbeitskräft 4 14,9 17,8 8,7 8,2 13,7 15,4 30,3 17,8 19,7 1 Bodennutzung Getreide 1000 Betr. 725 822 1449 34 69 4 114 89	7 . 1 . 8 2920
Arbeitskräfte 1000 Pers. 1859 2502 5074 280 174 12 371 391 214 108 Famfremde Arbeitskräfte 1000 Pers. 91 228 286 35 6 0,5 239 29 26 3 Arbeitskräfte insgesamt 3) 1000 Pers. 1950 2730 5360 315 180 13 610 420 240 118 Arbeitskräfte insgesamt 1000 JAE 4) 818 1618 1885 246 105 9 565 290 147 56 Fläche je Arbeitskraft ha LF je JAE 4) 14,9 17,8 8,7 8,2 13,7 15,4 30,3 17,8 19,7 1 Bodennutzung Getreide 1000 Betr. 725 822 1449 34 69 4 114 89 115 34 1000 ha 5230 9795 4859 237 401 35 3795 385 1825 265	7 . 1 . 8 2920
Familienarbeitskräfte	1 . 8 2920
Familienarbeitskräfte	1 . 8 2920
Famfremde Arbeitskräfte	1 . 8 2920
Famfremde Arbeitskräfte	1 . 8 2920
Arbeitskräfte insgesamt 3)	8 2920
Arbeitskräfte insgesamt 3) 1000 Pers. 1950 2730 5360 315 180 13 610 420 240 118 Arbeitskräfte insgesamt 1000 JAE 4) 818 1618 1885 246 105 9 565 290 147 56 Fläche je Arbeitskraft	8 2920
Pers. 1950 2730 5360 315 180 13 610 420 240 118	
Arbeitskräfte insgesamt	
Section of the content of the cont	
Fläche je Arbeitskraft ha LF je JAE 4) 14,9 17,8 8,7 8,2 13,7 15,4 30,3 17,8 19,7 1 Bodennutzung Getreide	.3 [
Bodennutzung Getreide 1000 Betr. 725 822 1449 34 69 4 114 89 115 34 1 000 ha 5 230 9 795 4 859 237 401 35 3 795 385 1 825 265	Ĭ . I
Bodennutzung 1000 Betr. 725 822 1449 34 69 4 114 89 115 34 1 000 ha 5 230 9 795 4 859 237 401 35 3 795 385 1 825 265	. 2
Getreide	+
Getreide	
1000 ha 5230 9795 4859 237 401 35 3795 385 1825 265	1 495
Kartoffeln	
1000 ha 272 248 132 165 42 2 203 40 31 1	I I
	.6 36
1000 ha 393 545 284 124 114 — 213 35 78 17	I I
	6 105
	8 70
Reben 1000 Betr. 62 466 1212	1 309
1000 ha 92 1165 1285 — 1 — — 25	3 168
Dauergrünland	8 102
1000 ha 4729 10775 4660 1170 680 68 10160 4070 260 365	2 5 0 8 0
	+
Viehhaltung	
Betriebe mit Milchkühen 1000 452 516 482 75 57 4 62 105 47 18	0 .
Milchkühe insgesamt 1000 5429 7372 2984 2345 980 68 3272 1598 1069 25	7 .
Milchkühe je Halter Stück 12,0	. 0
Betriebe mit Schweinen 1000 507 349 1015 46 44 2 35 10 72 20	0 .
Schweineinsgesamt	2
Schweine je Halter Stück 43,2 31,0 8,7 210,4 111,1 36,5 222,1 98,6 124,0 3	5 .
	+
Anteil größerer Betriebe in %	
	7 .
	4 .
	.2
	.5
ab 400 Schweine	.7 .
Schweine 21,0 41,8 48,7 52,6 47,0 . 75,4 80,9 39,3 4	^I I

¹) vorläufige Ergebnisse der EG-Strukturerhebung 1979, teilweise auf der Grundlage vorhergehender EG-Strukturerhebungen geschätzt

²) Nationale Angaben, die nicht im Rahmen der EG-Strukturerhebung erfaßt wurden

 ³) ohne unregelmäßig beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte
 ⁴) Jahresarbeitseinheit; 1 JAE = Arbeitsleistung einer vollzeitlich im Betrieb beschäftigten Person

Buchführungsergebnisse landwirtschaftlicher Betriebe¹) in der EG²) 1980/81

Mitgliedstaat	Betriebe	Betriek	osgröße	Betriebs- kapital (ohne Boden)	Brutto- erzeugung	Empfan- gene Liefe- rungen u. Dienstlei- stungen, Abschrei- bungen	Nettobe- triebsein- kommen	Arbeits- einkom- men 4)
	Zahl	ha LF je Betrieb	EGE³) je Betrieb	DM/JAE		DM/Betrieb)	DM/JAE
Bundesrepublik Deutschland Frankreich Italien	4 046	_ 24	15	115 935	113 580	76 132	37 448	11 380
Niederlande								19 368
Belgien	961	20	17	77 351	115 647	65 805	49 842	20 288
Luxemburg	128	41	20	140 290	137 667	84 932	52 735	16 246
Vereinigtes Königreich	1 770	112	24	105 872	222 897	146 236	76 661	15 982
Irland	1 080	31	6	59 228	37 644	20 575	17 069	7 369
Dänemark	1 858	27	17	118 328	131 250	86 160	45 090	15 826

hochgerechnete Ergebnisse des EG-Informationsnetzes landwirtschaftlicher Buchführungen für Betriebe ab 4 000 ECU Standarddeckungsbeitrag (= 10 186 DM)

3) eine Europäische Größeneinheit (EGE) = 1 000 ECU Standarddeckungsbeitrag

Tabelle 72

Arbeitseinkommen der landwirtschaftlichen Betriebe¹) in der EG²) nach Größenklassen

			. 1	Betrieb	sgröße	von	. bis uı	nter	EGE ³)					
384 35 3-4-4		4 bis 8		8	3 bis 16	3	1	6 bis 4	0	40	und me	ehr	in	sgesan	nt
Mitgliedstaat	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81	78/79	79/80	80/81
A				Arbei	tseinko	ommen	⁴) je Ja	ahresai	beitse	inheit (JAE) i	n DM			
Bundesrepublik Deutschland	9 806	7 553	4 525	13 012	12 386	10 372	19 351	18 632	16 585	31 523	25 635	30 540	14 808	13 654	11 380
Frankreich	9 572	7 247		14 301	13 140		21 464	21 301		28 598	35 233		15 892	15 024	
Italien	9 580	10 158		13 972	14 303		19 514	22 287		23 104	24 153		13 265	14 158	
Niederlande		_		16 236	14 815		26 679	22 498		33 993	33 091		25 505	22 671	19 368
Belgien	14 303	$11\ 772$	10 642	19 944	17 998	17 425	29 241	28 215	25 070	51 968	51 235	42 661	23 865	23 509	20 288
Luxemburg		_	_	7 958	15 847	9 480	17 744	17 321	22 213		_	_	12 954	16 916	16 246
Vereinigtes Königreich	7 914	5 671	6 618	10 568	7 960	10 344	15 029	13 196	16 170	18 439	18 258	24 421	14 421	13 132	15 982
Irland	18 029	6 766		27 851	10 680		34 505	16 590			19 687		24 123	9 758	7 369
Dänemark	10 278	9 109	7 695	15 424	13 252	12 355	22 279	20 270	19 755	33 506	31 935	29 396	19 157	17 186	15 826
DEG (9)	10 275	8 745	1201	14 410	13 088		21 034	20 183		25 027	25 291		16 089	14 983	

¹⁾ hochgerechnete Ergebnisse des EG-Informationsnetzes landwirtschaftlicher Buchführungen, ohne Griechenland

4) vgl. Begriffsdefinitionen S. 159

²) vorläufig; Ergänzung und Revision durch die Kommission der Europäischen Gemeinschaften vorgesehen

⁴) Nettobetriebseinkommen abzügl. Zinsansatz des Betriebskapitals, Pachtwert und gezahlte Pacht (Begriffsdefinitionen S. 159)

²⁾ vorläufig; Ergänzung und Revision durch die Kommission der Europäischen Gemeinschaften vorgesehen

³⁾ eine Europäische Größeneinheit (EGE) = 1 000 ECU Standarddeckungsbeitrag

Tabelle 73

Erwerbstätige in den EG-Mitgliedstaaten

	Insge	samt		Landwirtso	chaft, Forstw	virtschaft ur	nd Fischerei		
Mitaliadataat	1971	1981¹)	197	1	198	1 1)	Veränderung in %		
Mitgliedstaat	10	00	1 000	%	1000	%	1981 gegen 1980	1981 gegen 1971²)	
Bundesrepublik									
Deutschland	26225	25145	2144^{3})	8,2	1495^{3})	5,9	-1.8	-3,5	
Frankreich	20437	20965	2668	13,1	1800	8,6	-2,2	-3,9	
Italien	19176	20672	3875	20,2	2759	13,3	-5,7	-3,3	
Niederlande	46124)	4922	320^{4})	6,9	247	5,0	-0.8		
Belgien	3702	3669	162	4,4	109	3,0	-2,7	-3,9	
Luxemburg	144	160	13	9,0	9	5,6		-5,6	
Vereinigtes Königreich	24031	23054	736	3,1	647	2,8	-1,5	-1,3	
Irland	1047		273	16,1				$-2,4^{5}$)	
Dänemark	2338	2431	256	10,9	206	8,5	+3,0	-2,1	
Griechenland	3 143		1222	38,9			•	$-3,0^{5}$)	
EG	104855	$105522^{6)}$	11669	11,1	8 508 ⁶)	8,1	-2,8	-3,1	

¹⁾ vorläufig

Quelle: Eurostat

Tabelle 74

Veränderung des Produktionswertes, der Bruttowertschöpfung (BWS), der Beschäftigten, der Fläche und der Produktivität in der Landwirtschaft der EG

Durchschnittliche jährliche Veränderungsraten Dreijahresdurchschnitt 1979 bis 1981 gegenüber 1973 in %

Mitgliedstaat	Produk- tionswert in	BWS in Preisen	Gesamt- zahl der	Landwirt- schaft- liche	Anstieg de produk berechi der E	tivität, net auf	Anstie Produk je ha LF, l auf der	tivität perechnet
	Preisen von 1975	von 1975	Beschäf- tigten¹)	Fläche (LF)	des Pro- duktions- wertes	der BWS	des Pro- duktions- wertes	der BWS
Bundesrepublik								
Deutschland	+1,6	+0,2	-3,5	-1,3	+5,1	+3,8	+2,8	+1,5
Frankreich	+1,1	± 0.0	-3,1	-0,2	+4,3	+3,2	+1,3	+0,2
Italien	+2,7	+1,8	-2,6	+0,1	+5,2	+4,5	+2,3	+1,7
Niederlande	+3,8	+3,7	$-1,2^{2}$)	-0,6	$+5,7^{2}$)	$+5,4^{2}$)	+4,4	$^{2}+4,3$
Belgien	+0,1	+0,1	-3,4	-1,1	+3,6	+3,6	+1,2	+1,2
Luxemburg	-0.8	-1,0	-3,6	-0,3	+3,0	+2,7	-0,4	-0.7
Vereinigtes Königreich	+0,8	+1,8	-1,3	-0,2	+2,0	+3,1	+1,0	+2,0
Irland	+2,4	+0,9	$-2,5^{3}$)		$+5,7^{3}$)	$+4,4^{3}$)		
Dänemark	-+2,4	+1,0	-1,5	-0,3	+4,0	+2,5	+2,8	+1,3
Griechenland	+2,5	+2,0	$-2,6^{4}$)	$\pm 0.0^{3}$)	$+7,4^{4}$)	$+7,8^{4}$)	$+2,8^{3}$)	$-4,3^{3}$)
EG	+1,7	+1,0	$-2,2^{4}$)	$-0,2^{3}$)	+6,6,4)	+6,54)	+1,73)	+0,93)

¹⁾ Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei

Qelle: EG-Kommission

²) jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins

³⁾ Die Zahl der Erwerbstätigen ist nicht identisch mit der Zahl der landwirtschaftlichen Vollarbeitskräfte.

⁴) Mann-Jahre

⁵) 1980 gegen 1971

⁶⁾ geschätzt

²) Dreijahresdurchschnitt 1979 bis 1981 gegenüber 1975

³⁾ Dreijahresdurchschnitt 1978 bis 1980 gegenüber 1973

⁴) Dreijahresdurchschnitt 1978 bis 1980 gegenüber 1977

Indizes der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte und der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel in den EG-Mitgliedstaaten ¹)

1975 = 100

Land	1978	1979	1980	1981	1982 gegen 1981 in % ³)
		Erzeuge	rpreise		
Bundesrepublik Deutschland	104,2	105,7	108,2	114,3	+ 3,2
Frankreich	128,7	137,3	145,0	161,6	+12,0
Italien	162,3	176,7	200,9	225,3	+16,7
Niederlande	106,8	108,6	113,1	122,7	+ 3,2
Belgien	107,6	108,9	112,7	123,0	+10,2
Luxemburg	110,1	112,5	117,6	124,2	+16,7
Vereinigtes Königreich	137,8	152,1	160,7	177,9	+ 6,8
Irland	173,3	182,2	178,0	211,1	+ 9,0
Dänemark	124,7	127,1	140,7	156,4	+12,1
Griechenland	157,0	185,3	226,5	279,4	+22,4
EG	131,0	139,8	151,0	168,3	+11,9
		Betriebsmit	telpreise ²)	×	
Bundesrepublik Deutschland	107,7	114,0	121,7	133,7	+ 4,0
Frankreich	122,7	134,7	154,7	174,8	+12,0
Italien	152,1	166,2	190,6	222,8	+14,0
Niederlande	111,3	119,1	128,2	139,3	+ 4,9
Belgien	110,7	116,7	126,0	137,1	+10,9
Luxemburg	112,0	116,4	126,7	138,8	+ 8,0
Vereinigtes Königreich	146,5	164,9	184,6	204,4	+ 7,1
Irland	146,6	165,0	188,6	216,5	+ 9,9
Dänemark	114,0	122,7	142,4	167,6	+12,1
Griechenland	133,3	160,1	215,5	265,6	+14,8
EG	125,6	137,1	154,2	174,0	+ 9,7

¹) nach einheitlichen methodischen Grundsätzen innerhalb der EG harmonisierte Indizes; ohne MWSt.

Tabelle 76

Entwicklung des Produktionsvolumens¹) in den EG-Mitgliedstaaten

	Du	rchschnittlich	ne jährliche Ve	eränderungsi	raten 1980 gege	nüber 1973 ir	1 %
Mitaliadataat	Pflanzliche	Erzeugung		Tierische	Erzeugung		77 1
Mitgliedstaat	insgesamt	Getreide ohne Reis	insgesamt	Milch	Rind- und Kalbfleisch	Schweine- fleisch	End- erzeugung
Bundesrepublik							
Deutschland	+0,6	+4,4	+2,0	+2,4	+1,8	+2,5	+1,6
Frankreich	+0,4	+2,3	+2,1	+2,0	+1,1	+2,6	+1,1
Italien	+2,2	+2,5	+3,4	+1,7	+4,2	+5,6	+2,7
Niederlande	+2,9	-0.4	+4,2	+3,6	+1,4	+6,0	+3,8
Belgien	-1,0	-0,3	+0,5	+1,1	+0.8	+0,4	±0,0
Luxemburg	-8,5	-3,0	+0,8	+1,9	+1,6	-2,4	-1,1
Vereinigtes Königreich	+2,3	+5,1	+0,3	+1,6	-1,6	-1,0	+1,0
Irland	+3,1	+8,5	+2,4	+4,9	+1,8	+0,1	+2,5
Dänemark	+3,3	+4,0	+2,1	+1,2	+1,1	+3,2	+2,4
Griechenland	+4,0	+9,6	+0,8	+1,0	-4,8	+5,3	+2,9
EG	+1,5	+3,3	+2,1	+2,2	+1,3	+2,8	+1,8

¹⁾ Produktionswert in Preisen von 1975

Quelle: EG-Kommission

²) Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion (ohne Investitionsgüter)

³) Schätzung Quelle: Eurostat

Tabelle 77

Erzeugung und Verbrauch ausgewählter landwirtschaftlicher Produkte in der EG und in der Bundesrepublik Deutschland

Clindown	Einheit	Europä	iische Gemei	nschaft	Bundesr	epublik Deut	schland
Gliederung	Einneit	1980/81	1981/821)	1982/83²)	1980/81	1981/82¹)	$1982/83^2$)
Getreide insgesamt							
Anbaufläche	1000 ha	28 415	$27\ 970$	$27\ 996$	$5\ 212$	5 130	5069
Ertrag	dt/ha	43,9	43,5	45,6	44,3	44,5	48,6
Verwendbare Ernte	1000 t	124 800	$121\ 665$	$129\ 800$	$23\ 087$	$22\ 826$	$24\ 625$
Gesamtverbrauch	1000 t	119 138	$115 \ 142$	113 203	$25\ 453$	$20\ 089$	$26\ 381$
Nahrungsverbrauch je Kopf ³)	kg	83,8	85,6	85,2	67,8	69,4	68,0
Selbstversorgungsgrad ⁴)	%	104,8	105,7	114,7	90,7	87,5	93,3
Zucker (Weißzuckerwert)							
Zuckerrüben : Anbaufläche .	1000 ha	1 805	2 021	1 837	395	444	418
Ertrag	dt/ha	460	517	510	484	549	544
Erntemenge	1000 t	83 673	104 410	94 000	19 122	24 383	22730
Erzeugung ⁵)	1000 t	12 300	15 019	13 800	2749	$3\ 412$	3 200
Gesamtverbrauch	1000 t	9 864	9428	9 646	$2\ 230$	$2\ 241$	$2\ 230$
Nahrungsverbrauch je Kopf .	kg	35,7	34,2	35,0	35,6	35,9	35,7
Selbstversorgungsgrad 4)	%	125	159	143	123	152	143
Kartoffeln							
Anbaufläche ⁶)	1000 ha	1 212	1 133	1 140	306	273	265
Ertrag	dt/ha	280	299	288	259,2	308,1	295,4
Verwendbare Ernte ⁶)	1000 t	34 257	33 885	32540	7297	7 748	$7\ 195$
Gesamtverbrauch	1000 t	33 786	33 546	$32\ 340$ $32\ 215$	9 005	8 8 1 9	8 790
Nahrungsverbrauch je Kopf	kg	75,8	72,5	69,4	80,5	74,1	72,7
Selbstversorgungsgrad ⁴)	%	101	101	101	80,3 81	88	82
Seibsiversorgungsgrau)	/0	101	101	101	01	00	02
Wein	1000 1-				0.0	0.0	0.0
Ertragsfähige Rebfläche	1000 ha		•	•	89	89	89
Ertrag	hl/ha		•	•	54,4	84,1	169,3
Weinmosternte	1000 hl				4 635	7 159	15 100
Weinerzeugung	1000 hl		140 094	169 685	4 867	7 480	15 100
Gesamtverbrauch	1000 hl	163 881	149 810	151 136	15 870	16 164	16 904
Trinkweinverbrauch je Kopf.	1	47,0	45,9	45,7	24,7	25,4	26,4
Selbstversorgungsgrad 4)	%	114	104	124	31	46	89
Sonderdestillationen	1000 hl	22,9	13,6	13,8	0,0	0,0	0,0
Gliederung	Einheit		iische Gemei			epublik Deut	
3		1981	19821)	1983²)	1981	19821)	1983²)
Rind- und Kalbfleisch ⁷)							
	1000 t	6 982	6 762	6 825	1561	1510	1 5 1 5
Bruttoeigenerzeugung	1000 t	6 679	$6763 \\ 6607$	6 599	$1561 \\ 1414$	$1510 \\ 1354$	1 5 1 5
Gesamtverbrauch							1325
Selbstversorgungsgrad 4)	kg	24,6	24,4	24,3	22,9	22,0	21,5
beibsiversorgungsgrau)	%	105	102	103	110	111	114
Schweinefleisch 7)			1				
Bruttoeigenerzeugung	1000 t	10 222	$10\ 264$	$10\ 360$	3 081	3 064	3 100
Gesamtverbrauch	1000 t	10 058	$10\ 092$	$10\ 200$	$3\ 574$	3 555	3 555
Nahrungsverbrauch je Kopf .	kg	37,0	37,2	37,5	58,0	57,7	57,7
Selbstversorgungsgrad 4)	%	102	102	102	86	86	87

¹⁾ vorläufig 2) geschätzt 3) Mehlwert 4) Erzeugung in % des Verbrauchs, bei Wein: Verbrauch unter Ausschluß der Mengen, die im Rahmen der Intervention destilliert wurden 5) EG einschließlich der Erzeugung in den französischen Überseedepartements 6) einschließlich geschätzter Kleinflächen unter 1 ha LF 7) einschließlich Abschnittsfette

Erzeugung und Verwendung von Milch und Milchprodukten in der EG und in der Bundesrepublik Deutschland

	Eur	opäische	Gemeinsc	haft	Buno	desrepubl	ik Deutsc	hland
Gliederung	1979	1980	1981 ¹)	19822)	1979	1980	1981	19822)
				100	0 t			
Gesamterzeugung ³) Verwendung von Milch in den landwirtschaftlichen	117 971	119 081	119 299	121 750	24 222	25 094	25 204	25 800
Betrieben	21 648	20 856	20 627	20 768	2 172	2 146	2 172	2 150
darunter: Verfütterung	13 278	12 806	12 822	12 800	1 317	1 325	1 325	1 305
Milchanlieferung 9)	93 423	95 725	96 122	98 932	22 050	22 948	23 032	23 670
Verfütterung insgesamt 4)	18 353	17 945	17 519	17 300	2 961	3 097	3 104	3 005
darunter: zu Marktpreisen	13 278	$12\ 806$	12 822	12 800	1 317	1 325	1 325	1 305
		Hers	tellung ur	nd Verbra	uch von N	Ailchprod	ukten	
Frischmilcherzeugnisse ⁵)								3
Herstellung	27 179	$27\ 351$	$27\ 500$	27720	5 167	$5\ 254$	$5\ 343$	5 400
Verbrauch Kondensmilch	27 036	27 103	27 248	27 400	5 162	5 207	5 261	5 320
Herstellung	1 347	1 351	1472	1 425	489	507	572	572
Verbrauch	931	891	880	870	389	387	393	390
Vollmilchpulver								
Herstellung	601	747	763	711	96	127	131	135
Verbrauch	195	178	196	196	85	94	91	91
Magermilchpulver								
Herstellung	2 136	2 128	2083	2 222	632	646	598	605
Verbrauch	1 991	1604	1 587	1 570	305	272	241	240
darunter: zu Marktpreisen	300	189	215	215	30	22	22	22
Butter								
Herstellung	2 009	1 990	1 948	2~076	568	578	546	556
Verbrauch	1 695	1 655	1622	1.596	430	437	440	436
darunter: zu Marktpreisen Käse ⁶)	964	1 100	1 094	998	328	368	389	353
Herstellung	3 311	3 648	3 790	3 880	777	836	864	888
Verbrauch	3 437	3 539	3 770	3 870	813	843	870	886
		Erzeugun	g und Ve	rbrauch vo	on Milchf	ett und M	ilcheiwei	В
Milchfett insgesamt ⁸)								
Erzeugung	4 506	4 549	4 569	4 663	930	964	968	990
Verbrauch	3 992	3 962	4 013	4 018	793	818	820	826
darunter: zu Marktpreisen	3 378	3 496	3 570	3 516	715	760	787	756
Milcheiweiß insgesamt ⁷) ⁸)								
Erzeugung	3 834	3 870	3 889	3969	790	818	822	841
Verbrauch 8)	3 435	3 303	3 263	3 288	619	626	622	623
darunter: zu Marktpreisen	2 535	$2\ 501$	2523	2555	448	458	464	476

¹⁾ vorläufig

²⁾ geschätzt

³⁾ Kuh-, Schaf- und Ziegenmilch, einschließlich der angebotserhöhenden Abnahmeverpflichtungen Großbritanniens aus Neuseeland

⁴⁾ Voll- und Magermilch

⁵⁾ ohne Sahne

⁶⁾ einschließlich Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen

⁷⁾ als Eiweißgehalt wurden 85 % des Milchfettgehaltes angenommen

⁸⁾ einschließlich produktionsbedingter Verluste

⁹⁾ Kuh-, Schaf- und Ziegenmilch

Tabelle 79

${\bf Selbstversorgungsgrad\ verschiedener\ landwirtschaftlicher\ Erzeugnisse} in\ den\ EG-Mitgliedstaaten$

Erzeugnis	Wirtschafts- jahr	Bundes- republik Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Nieder- lande	Belgien/ Luxem- burg	Verei- nigtes König- reich	Irland	Däne- mark	Grie- chen- land	EG
Getreide											
insgesamt	Ø 1966/70	76	140	69	35	43	75	84	97		
	1977/78	84	155	61	26	42	76	87	114	86	$\frac{1}{92}$
	1978/79	91	170	71	30	46	78	94	114	97	99
	1979/80	87	168	69	26	57	80	82	112	87	98
	1980/81	91	179	73	27	48	92	79	100	124	105
darunter											
Weichweizen	Ø 1966/70	87 -	148	100	53	58	45	63	101		
weichweizen		102			53 57				$101 \\ 135$	175	102
	1977/78		183	58		67	62	55		175	103
	1978/79	109	210	75	66	71	76	61	136	169	120
	1979/80	107	203	71	59	89	77	47	120	135	114
	1980/81	110	223	71	60	70	89	43	124	203	126
Gerste	Ø 1966/70	76	150	21	87	62	99	90	100		
001500111111	1977/78	86	169	30	53	73	121	121	117	85	111
	1978/79	92	176	38	58	75	110	128	117	96	112
	1979/80	88	177	33	44	101	114	115	116	94	111
	1980/81	93	182	41	35	70	126	109	102	98	113
	2000,02				00			100	101		110
Zucker	Ø 1966/70	87	120	89	100	136	33	95	122		
	1977/78	129	210	84	146	207	40	114	242	87	123
	1978/79	127	196	85	165	245	44	119	180	101	123
	1979/80	124	194	91	142	277	48	117	192	100	125
	1980/81	123	209	102	161	222	45	101	187	74	125
a	Ø 1000/F0			440	400				• •		
Gemüse	Ø 1966/70	55	96	112	180	112	79	101	92		•
	1977/78	36	91	117	194	118	72	104	77	107	94
	1978/79	33	93	118	189	115	79	94	70	108	95
	1979/80	34	94	124	186	115	74	88	70	108	97
	1980/81	34	98	115	199	108	79	84	66	123	99
Frischobst	Ø 1966/70	56	98	117	82	67	36	21	57		
11100110000	1977/78	42	75	139	43	40	26	26	64	176	77
	1978/79	50	97	125	55	55	34	25	48	166	81
	1979/80	53	96	131	47	61	32	$\frac{23}{22}$	53	166	79
	1980/81	56	97	127	48	63	30	19	44	162	84
	1000/01		٠.		10	50	30	10	11	102	31
Wein	Ø 1966/70	60	96	108		13					
	1977/78	72	86	120		8	_			125	94
	1978/79	50	97	140		4				133	103
	1979/80	53	114	143		3		· —		115	112
	1980/81	31	99	129		2				114	100

noch Tabelle 79

Erzeugnis	Jahr	Bundes- republik Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Nieder- lande	Belgien/ Luxem- burg	Verei- nigtes König- reich	Irland	Däne- mark	Grie- chen- land	EG
Fleisch	-										
insgesamt	Ø 1966/70	88	95	77	158	109	62	252	363		
I I I I I I I I I I I I I I I I I I I	1978	86	92	75	193	119	71	267	298	77	95
~	1979	88	98	76	197	118	73	248	323	78	98
1	1980	89	97	75	210	121	77	269	315	80	99
-	1981	89	99	77	217	124	76	227	344	84	99
darunter											
Rind- und											
Kalbfleisch.	\varnothing 1966/70	87	107	62	112	91	63	572	250		
	1978	98	103	60	127	90	72	600	279	47	94
	1979	102	111	62	133	98	77	546	346	47	98
	1980	106	111	63	141	108	84	655	351	46	103
~ .	1981	110	115	60	156	116	84	482	372	57	105
Schweine-	Ø 1000'=	<u>.</u>	2-						405		
fleisch	Ø 1966/70	94	87	86	172	132	59	161	495		
	1978	88	84	76	224	171	62	142	350	88	100
	1979	89	89	75	225	162	63	144	368	86	102
	1980	88	83	71	240	160	65	133	352	92	100
C officeral	1981	86	84	78	237	155	65	124	386	84	102
Geflügel-	Ø 1066/70	4.0	102	0.0	257	195	0.0	104	246		
fleisch	Ø 1966/70	48	103	99	357	135	99	104	346	101	100
	1978	58	113	98	275	95	100	98	228	101	103
	1979	61	119	99	283	89	100	100	222	99	105
	1980 1981	62 63	$\frac{126}{137}$	99 99	$\frac{296}{304}$	85 90	99 100	$\begin{array}{c} 102 \\ 92 \end{array}$	$\begin{array}{c} 231 \\ 236 \end{array}$	$\begin{array}{c} 103 \\ 101 \end{array}$	107 109
		00	191			30	100	94		101	109
Butter	\varnothing 1966/70	101	115	67	271	103	10	191	326		
	1978	135	112	68	456	122	40	322	280	71	118
	1979	132	114	70	491	106	42	344	241	63	119
	1980	132	122	68	255	111	51	295	209	78	120
	1981	124	120	63	270	85	49	266	214	70	120
Magermilch-	d 1000/50		100			4 = 0		100	100		
pulver	Ø 1966/70	155	180		45	170	89	436	103	•	
	1978	177	111	_	51	142	131	676	152	_	108
_	1979	207	107	_	= 59	144	125	448	98	_	109
	1980	238	121		67	260	329	544	97		132
1.5	1981	227	122	_	82	470	224	544	103		132
Kondensmilch	\varnothing 1966/70	93	192	93	346	102	108	-	1200		
	1978	130	172	50	283	30	126		700	23	145
	1979	126	209	50	359	21	114		267	24	146
	1980	131	180	60	379	25	131		375	23	153
	1981	146	183	62	378	28	128		435	27	167
Käse¹)	Ø 1966/70	84	110	90	226	52	43	445	240	4	
	1978	94	116	76	249	46	67	386	409	99	106
	1979	95	120	76	$\frac{243}{248}$	43	68	341	368	96	106
	1980	96	122	75	244	43	71	288	441	93	108
	1981	99	120	68	259	42	67	450	434	93	107
Tri	Ø 1000/E0	0.0	00	0.0	100	105	0.0	100	140		
Eier	Ø 1966/70	86	99	96	139	137	99	100	140	100	100
	1978	76	97	95 06	245	152	100	97	103	100	100
	1979	73	98	96	270	141	100	90 70	104	100	101
	$1980 \\ 1981$	72 71	$\frac{100}{103}$	93 06	$\begin{array}{c} 309 \\ 291 \end{array}$	$\frac{138}{128}$	98	79 76	101	101	101
_	1901	1 11	109	96	491	140	98	76	102	98	102

¹) einschließlich Schmelzkäse

Tabelle 80

Anteile der Mitgliedstaaten an der EG-Erzeugung wichtiger Agrarprodukte 1) in %

Erzeugnis	Jahr	Bundes- republik Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Nieder- lande	Belgien/ Luxem- burg	Verei- nigtes König- reich	Irland	Däne- mark	Grie- chen- land	EG
Getreide 2)	1975 1979	21,1 19,4	35,4 37,5	15,8 14,0	1,1 1,1	1,6 1,8	13,8 14,8	1,4 1,5	6,2 6,5	3,7 3,4	100 100
	1980 1981	18,5 18,8	38,5 36,8	13,7 14,4	1,0 1,0	1,6 1,6	15,6 15,9	1,3 1,4	5,7 6,0	4,1 4,1	$\begin{array}{c} 100 \\ 100 \end{array}$
Zuckerrüben	1975 1979	23,8 21,7	30,9 30,9	16,1 15,7	6,9 6,5	6,4 7,6	6,4 9,1	1,9 1,6	4,1 3,7	3,5 3,3	100 100
	$1980 \\ 1981$	22,8 23,3	31,4 31,8	16,1 16,8	7,1 6,8	7,0 7,4	8,8 7,1	1,6 1,4	3,6 3,1	1,7 2,5	100 100
Obst	$1975 \\ 1979$	15,4 15,6	14,9 14,6	48,7 48,6	3,6 3,8	1,8 2,2	2,7 3,0	0,1 0,1	0,6 0,5	12,2 9,6	100 100
	$\begin{array}{c} 1980 \\ 1981 \end{array}$	15,5 8,3	16,1 16,3	47,4 54,3	3,7 2,6	2,2 1,3	2,7 2,3	0,1 0,1	0,4 0,4	11,9 14,4	100 100
Gemüse	1975 1979	5,8 5,6	21,2 21,1	38,2 39,7	7,3 7,5	3,9 2,7	10,2 10,8	0,9 0,9	0,6 0,7	12,0 11,0	100 100
	1980 1981	5,0 5,8	21,0 20,9	39,7 38,5	7,3 7,9	2,7 2,8	10,3 10,7	0,9 0,9	0,7 0,7	12,5 11,9	100 100
Rind- u. Kalb- fleisch ³)	1975	20,3	27,7	11,1	6,0	4,3	16,8	8,4	3,6	1,8	100
, meisen ,	1979 1980	22,0 21,9	28,4 27,4	12,8 12,9	6,0 6,0	4,1 4,3	15,4 15,2	6,2 7,5	3,7 3,4	1,5 1,4	100 100
Schweine-	1981	22,2	28,2	12,3	6,4	4,5	15,5	6,2	3,4	1,3	100
fleisch ³)	$1975 \\ 1979$	32,4 31,5	18,3 16,6	8,8 9,9	11,8 13,2	7,7 6,9	9,7 9,6	1,2 1,6	8,8 9,2	1,3 1,5	$100\\100$
	$1980 \\ 1981$	31,1 30,1	17,3 17,4	9,7 $10,4$	13,4 13,7	$\substack{6,7\\6,4}$	9,4 9,3	1,4 1,4	9,7 9,8	1,4 1,5	$\begin{array}{c} 100 \\ 100 \end{array}$
Geflügel- fleisch ³)	1975	8,6	25,2	27,2	9,8	3,2	18,7	1,0	2,7	3,6	100
ŕ	1979 1980	9,5 9,3	26,9 28,3	25,4 25,0	9,3 9,4	2,6 2,8	19,4 18,6	1,2 1,2	2,6 2,4	3,1 3,0	100 100
Milch	1981 1975	9,0	29,5 29,5	24,0 9,6	9,8 9,8	2,9 3,8	17,8 15,5	1,0 4,4	2,5 4,9	3,5 1,6	100 100
	$1979 \\ 1980$	21,0 21,5	28,9 28,9	9,8 9,8	10,1 10,1	3,7 3,7	15,5 15,3	4,8 4,7	4,7 4,5	1,5 1,5	$\begin{array}{c} 100 \\ 100 \end{array}$
Eier	1981 1975	21,6	29,1 19,9	9,7 16,4	10,4 8,1	3,7 6,3	15,1 21,3	4,6 1,0	4,4 1,9	1,4 2,7	100 100
	$1979 \\ 1980$	19,2 19,3	19,8 21,0	16,3 15,6	12,1 13,3	5,1 4,9	21,6 20,2	0,9 0,8	1,9 1,9	3,1 3,0	100 100
Gesamt-	1981	18,5	21,5	16,0	14,2	4,7	19,3	0,9	1,9	3,0	100
erzeugung ⁴) .	1975 1979	19,3 19,3	27,0 27,0	20,7 20,0	7,7 8,0	4,0 3,6	11,0 11,4	2,0 2,3	3,8 4,0	4,3 4,3	100 100
	1980 1981	18,3 17,9	26,5 26,0	21,0 20,2	7,9 8,2	3,5 3,5	12,4 13,4	2,1 2,2	3,8 3,9	4,5 4,8	100 100

¹⁾ auf der Basis von Produktionsmengen berechnet

Quelle: Eurostat

²⁾ ohne Reis 3) Bruttoeige

Bruttoeigenerzeugung

⁴⁾ Endproduktion, ausgedrückt in ERE/ECU; jeweilige Preise und Wechselkurse

Betriebe mit Wald nach Hauptproduktionsrichtung und Größenklassen 1982¹)

Betriebsgröße von bis unter	F	orstbetrie	be	landwirts	schaftliche mit Wald	e Betriebe	zusammen-			
ha Waldfläche (WF)	Zahl	1 000 ha WF	ha WF je Betrieb	Zahl	1 000 ha WF	ha WF je Betrieb	Zahl	1 000 ha WF	ha WF je Betrieb	
unter 1	• 1 6			131542	58,1	0,44	131542	58,1	0,44	
1 bis 5	69242	149,9	2,16	169210	399,0	2,36	238452	548,9	2,30	
5 bis 20	18506	168,6	9,11	68 689	622,0	9,06	87 195	790,7	9,0	
20 bis 50	4 278	133,4	31,19	8971	259,9	28,97	13249	393,3	29,69	
50 bis 200	4586	476,1	103,82	2029	164,7	81,16	6615	640,8	96,87	
200 bis 1 000	2659	1146,9	431,48	280	112,3	400,99	2939	1259,2	428,43	
1 000 und mehr	1053	3 162,9	3 003,70	17	30,1	1772,76	1070	3 193,0	2984,15	
zusammen	100324	5 237,8	52,21	380738	1646,1	4,32	481062	6883,9 ²)	14,3	
dagegen 1981	98676	5 2 19,3	52,89	386 861	1659,9	4,29	485537	6879,3	14,10	

¹) jährliche Erhebung der Betriebsgrößenstruktur, vorläufig; Forstbetriebe erst ab 1 ha WF erfaßt

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 82

Betriebe mit Wald nach Besitzarten und Größenklassen 1981¹)

		Staatswald	²)	Körj	perschaftsw	ald ³)	1	Privatwald ⁴)		insgesamt	
Betriebsgröße von bis unter ha	Be- triebe	WF in	n ha	Be- triebe	WF in	n ha	Be- triebe	WF in	ı ha	Be- triebe	WF in ha	
Waldfläche (WF)	Zahl	insgesamt	je Betrieb	Zahl	insgesamt	je Betrieb	Zahl	insgesamt	je Betrieb	Zahl	insgesamt	je Betrieb
1 bis 50.	216	2478	11,5	8 175	96042	11,7	331827	1637713	4,9	340218	1736233	5,1
50 bis 200.	40	4727	118,2	2527	276744	109,5	4 0 4 5	359570	88,9	6612	641 041	97,0
200 bis 500.	59	20307	344,2	1262	399 109	316,3	762	235 5 16	309,1	2 083	654 932	314,4
500 bis 1000.	103	74 954	727,7	508	364582	717,7	231	160 620	695,3	842	600156	712,8
1000 und mehr	595	2115646	3555,7	305	621427	2040,7	170	450489	2649,9	1070	3 187 562	2979,0
Zusammen	1013	2 2 1 8 1 1 2	2 189,6	12777	1757904	137,6	337 035	2843908	8,4	350825	6819924	19,4
unter 1 ha	22	10	0,5	119	60	0,5	134571	59 280	0,4	134712	59350	0,4
Betriebe insgesamt	1035	2218122	2 143,1	12896	1757964	136,3	471606	2 903 188	6,2	485 537	6879274	14,2
Kleinst- waldflächen ⁵)	_		_	7			_	448 733		_	448733	_
Waldfläche insgesamt		2218122	_	_	1757964	_		3351921	_	<u></u>	7 328 007	

¹⁾ Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1981, teilweise geschätzt

²) außerdem etwa 0,45 Mio. ha Kleinstwaldflächen außerhalb der Betriebe

²) Bund und Länder

³) Bezirke, Kreise, Gemeinden und deren Verbände sowie Kirchen, kirchliche Anstalten u. a.

⁴) natürliche Personen und juristische Personen des privaten Rechts

⁵) Kleinstwaldflächen außerhalb der Betriebe, weitgehend Privatwald

Tabelle 83

Waldfläche 1981¹) nach Bundesländern

	Gesamt- fläche	Einwohner ²)	Waldfläche -					
Bundesland	1 000 ha	1 000	1 000 ha	in % der Gesamtfläche	ha je Einwohner			
Schleswig-Holstein	1 572	2 616	137	8,7	5,2			
Hamburg	76	1 641	3	4,1	0,2			
Niedersachsen	4 743	7 262	977	20,6	13,5			
Bremen	40	693	1	1,7	0,1			
Nordrhein-Westfalen	3 407	17 049	836	24,5	4,9			
Hessen	2 111	5 605	834	39,5	14,9			
Rheinland-Pfalz	1985	3 642	771	38,8	21,2			
Baden-Württemberg	3 575	9 275	1 302	36,4	14,0			
Bayern	7 055	10 942	2 374	33,6	21,7			
Saarland	257	1 065	85	33,2	8,0			
Berlin	48	1 892	8	16,0	0,4			
Bundesrepublik Deutschland	24 869	61 682	7 328	29,5	11,9			
dagegen 1979	24 864	61 359	7 318	29,4	11,9			

¹) Flächenerhebung

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 84

Index der Erzeugerpreise für Rohholz aus Staatsforsten 1)

Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1970 = 100

	Wä-					Forstw	virtscha	ftsjahr				
Sorte	gungs- zahl	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982
Rohholz	1 000	98.2	101,2	120.0	120,3	123,0	146,1	159.7	166,6	185,7	203,9	194,8
Stammholz zusammen	802,29	99,0	,	,	,	,	152,1		,	,		· ·
EicheB	69,10	99,9	123,0	176,3	170,6	192,5	256,9	289,0	311,2	326,7	322,8	294,7
Rotbuche A	4,32	102,6	106,1	121,5	127,8	128,1	145,9	170,9	182,8	204,9	214,2	219,3
Rotbuche B	87,12	99,1	98,9	117,8	124,1	124,0	141,2	164,2	179,9	195,8	209,3	213,2
Fichte/Tanne B	519,22	100,1	103,0	120,1	116,6	119,6	144,5	156,7	163,8	182,8	198,9	183,6
Kiefer B	122,53	93,7	98,8	112,4	107,0	107,5	126,7	139,0	140,3	153,2	164,4	158,9
Grubenholz zusammen	40,48	89,1	88,9	102,5	110,4	110,5	123,9	132,3	135,5	150,6	164,9	159,8
Fichte/Tanne	22,05	87,7	88,9	104,5	110,8	110,7	124,8	135,8	141,7	154,8	174,4	164,6
Kiefer	18,43	90,7	89,0	100,1	110,1	110,4	122,9	128,1	128,2	145,6	153,8	154,1
Faserholz zusammen	88,23	95,5	89,9	103,2	118,4	112,9	120,6	127,6	129,1	146,7	176,7	186,2
Rotbuche	24,47	101,5	93,1	105,2	123,5	122,5	124,5	131,8	134,8	158,4	203,7	224,7
Fichte/Tanne	63,76	91,8	88,0	101,9	115,4	107,0	118,2	125,1	125,7	139,6	160,3	163,0
Brennholz zusammen	69,00	98,0	94,2	108,6	119,0	119,1	127,9	132,3	131,3	169,8	226,7	231,5
Laubbrennholz	55,88	97,0	91,3	107,3	115,6	117,8	125,9	130,7	129,7	172,1	231,1	236,7
Nadelbrennholz	13,12	102,4	108,2	115,4	135,7	125,9	137,9	140,1	138,8	158,5	205,5	206,3

¹⁾ ohne Mehrwertsteuer

²) Jahresdurchschnitt

Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung¹) Mio. DM

				T		T		1981	1982
				-					
Gliederung	1976	1977	1978	1979	1980	1981²)	1982³)	geg	
								1980	1981
				71	Ŀ			in	%
			in je	weiligen P	reisen				
Holzeinschlagsmenge (1 000 m³ o. Rinde)	28 603	29 425	28 065	27 267	30 327	29 439	28 500	- 2,9	- 3,2
Erlöspreis 4) (DM/m ³)	86	98	104	108	114	116	110	+ 1,6	- 5,0
Rohholzwert	2 459,0	2 875,3	2 906,0	2 950,3	3 467,4	3 420,9	3 147,0	- 1,3	- 8,0
Sonstige Produkte	44,1	46,5	64,9	64,5	69,1	70,4		+ 1,9	•
Dienstleistungen auf der forstwirtschaftlichen	U				8				
Erzeugerstufe	•	•	•	•	•	•	•		•
Produktionswert insgesamt	2 503,1	2 921,8	2 970,9	3 014,8	3 536,5	3 491,3	3 220,0	- 1,3	- 7,8
Saat- und Pflanzgut	69,3	85,3	96,8	82,1	85,3	70,2		-17,7	
Düngemittel	2,8	1,4	2,1	2,9	2,3	3,3		+43,5	
Pflanzenbehandlungsmittel	12,2	16,4	14,9	8,4	18,7	23,1		+23,5	
Energie	107,7	124,5	129,4	145,8	167,2	179,6	•	+ 7,4	
Unterhaltung Gebäude und Maschinen	256,3	308,3	323,2	391,9	391,6	382,5		- 2,3	
Sonstige Vorleistungen ⁵)	310,6	366,3	335,7	385,1	431,3	489,2		+13,4	:
Vorleistungen insgesamt	758,9	902,2	902,1	1 016,2	1 096,4	1 147,9	1 210,0	+ 4,7	+ 5,4
Bruttowertschöpfung	1 744.2	2 019,6	2 068,8	1 998,6	2 440,1	2 343.4	2 010.0	- 4,0	-14,2
Abschreibungen	134,7	132,1	156,9	168,6	169,5	170,3	171,0	+ 0,5	+ 0,4
Produktionssteuern	55,1	42,4	42,9	38,7	39,5	38,6	39,0	- 2,3	+ 1,0
Subventionen ⁶)	29,6	18,6	29,0	8,2	18,3	12,1		-33,9	_
Nettowertschöpfung	1 584,0	1863,7	1 898,0	1 799,5	2 249,4	2 146,6	1 800,0	- 4,6	-16,1
Nettowertschöpfung/AK (DM)	16 851	20 258	20857	19 994	24 993	$24\ 119$	$20\ 450$	- 3,5	-15,2
Bruttoanlageinvestitionen	175,1	180,6	205,0	206,7	224,9	201,1	210,0	-10,6	+ 4,4
darunter	+	16							
Erstaufforstungen						•	•		•
Bauten	108,8	114,9	132,4	117,0	122,0	98,0	•	-19,7	•
Ausrüstungen	54,2	53,5	58,7	74,1	80,0	77,9	171.0	- 2,6	
Abschreibungen	134,7	132,1	156,9	168,6	169,5	170,3	171,0	+ 0,5	+ 0,4
rettomvestitionen	40,4	48,5	48,1	38,1	55,4	30,8	39,0	-44,4	+26,6
			in P	reisen von	1976				
Produktionswert	2 503,1	2575,4	2 474,5	2 402,4	2 667,7	2 591,3	2 510,0	- 2,9	- 3,1
Vorleistungen	758,9	880,3	852,2	900,5	901,8	874,7	875,0	- 3,0	+ 0,0
Bruttowertschöpfung	1 744,2	1 695,1	1 622,3	1 501,9	1 765,9	1 716,6	1 635,0	- 2,8	- 4,8

¹) nach dem ESVG für den Produktionsbereich Forstwirtschaft; ohne Jagd

²) vorläufig

³) Vorschätzung

⁴) gewogener Durchschnittspreis ohne Mehrwertsteuer aus Staats-, Körperschafts- und Privatwald; einschließlich Rücken ⁵) einschließlich eventueller Unterausgleich Mehrwertsteuer

⁶⁾ einschließlich eventueller Überausgleich Mehrwertsteuer

Tabelle 86

Kennzahlen der Forstbetriebe nach Besitzarten

Wirtschaftsjahr	Staatswald ¹)	Test	betriebe Forstwirtschaf	t 2)
Wirtschaftsjanr	Staatsward ')	Körperschaftswald	Privatwald	zusammen
		Einschlag insgesa	amt m³/ha HB	
1976	5,4	5,7	6,4	6,0
1977	5,3	6,0	6,2	6,2
1978	5,0	5,6	5,6	5,6
1979	4,9	5,4	5,5	5,5
1980	5,5	5,8	6,0	5,9
1981	5,1	5,8	5,9	5,8
1301	0,1	Hiebsatz insgesa		5,0
1976	4,8	5,4		5,0
1977			4,6	
	5,0	5,6	4,6	5,1
1978	4,9	5,5	4,5	5,0
1979	5,0	5,5	4,6	5,1
1980	4,9	5,5	4,6	5,1
1981	5,1	5,5	4,6	5,0
		Betriebsertrag		
1976	•	558,45	625,03	595,49
1977	552,20	683,84	659,14	669,11
1978	564,61	649,00	650,63	649,86
1979	574,44	647,18	690,90	668,89
1980	663,41	720,84	777,39	749,18
1981	688,19	739,14	797,03	767,43
		Betriebseinkomm	en DM/ha HB	•
1976		433,28	446,31	440,53
1977	391,24	527,88	447,51	479,95
1978	401,01	469,28	416,11	441,13
1979	405,06	463,38		
	-		461,20	462,30
1980 1981	481,50 504,03	513,88 531,15	533,60	523,76
1901	304,03	,	541,06	535,99
1976	88,65	Erlös je m³ Ho 92,00	88,00	00.00
1977	,	104,00		90,00
	104,88		96,00	100,00
1978	112,05	108,46	103,41	104,73
1979	118,56	108,71	111,28	109,99
1980	128,67	113,54	116,37	114,98
1981	124,57	117,02	123,55	120,23
		Betriebsaufwan		
1976	•	454,92	497,57	478,64
1977	566,62	495,48	534,17	518,55
1978	566,68	479,30	552,84	518,22
1979	581,86	492,83	565,73	529,03
1980	627,41	528,42	603,66	566,13
1981	632,76	532,62	621,73	576,16
		fwand Einschlag, Holzrücke		
1976	197,59	237,52	221,51	226,44
1977	195,64	279,72	244,59	263,01
1978	196,11	211,52	193,88	202,45
1979	205,42	220,76	203,06	211,97
1980	228,25			
1980	218,76	243,25 230 00	230,64	236,93
1901	210,10	239,99	239,54	239,78
1976	62,26	Aufwand Bestandsbeg 32,80	ründung DM/ha HB 45,03	39,22
1977	69,41	42,85	51,25	47,62
1978	69,28			
		42,44	47,36	44,97
1979	68,75	43,30	47,91	45,59
1980	64,03	47,73	47,19	47,46

noch Tabelle 86

noch Kennzahlen der Forstbetriebe nach Besitzarten

Wirtschaftsjahr	Staatswald 1)	Test	betriebe Forstwirtscha	aft²)
VVII bellaribjani		Körperschaftswald	Privatwald	zusammen
	Auf	fwand Bestandspflege (Juger	ndpflege, Ästung) DM/	ha HB
1976	18,28	23,94	16,21	19,28
1977	21,96	24,12	15,78	19,39
1978	25,44	26,05	20,08	22,98
1979	29,84	28,07	21,69	24,90
1980	36,14	32,25	25,84	29,04
			•	
1981	36,26	29,50	25,78	27,68
		Aufwand Forstsch		
1976	21,49	12,52	9,66	11,02
1977	26,54	14,65	10,68	12,40
1978	24,38	13,82	13,30	13,55
1979	20,07	16,75	13,50	15,13
1980	24,86	18,54	14,80	16,67
1981	27,07	20,05	15,35	17,75
1901	21,01		,	
		Aufwand Maschinen und		
1976		6,19	25,89	16,53
1977	1,11	6,92	21,10	14,96
1978	1,54	6,54	21,15	14,05
1979	1,73	7,36	20,93	14,10
1980	1,34	7,78	23,03	15,42
1981	1,50	9,33	24,74	16,86
1001	1,00		,	10,00
4000	104 80	Aufwand Verwaltung in		150.05
1976	134,72	126,65	188,95	159,87
1977	158,87	128,62	203,80	171,27
1978	162,85	114,40	196,83	156,79
1979	170,18	116,57	214,31	165,10
1980	180,38	121,17	224,46	172,93
1981	198,06	130,65	236,67	182,46
	,	Arbeitsstunden j		,
1976		13 016	13 542	13 392
1977	10 629	13 096	12 640	12 837
1978	10 360	11 504	11 286	11 392
1979	9 441	10 637	11 756	11 193
1980	9 640	10 007	$11\ 572$	10 794
1981	8 832	9 230	11 004	$10 \ 097$
		Maschinenbesatz (Anscha	ffungswert) DM/ha Hl	В
1976		13	51	34
1977		15	52	36
1978		16	51	34
1979	•	12	58	35
	•	17	60	
1980	•			39
1981	•	15	61	38
		Investitionen insge		
1976		34,83	27,93	31,21
1977		35,59	23,80	28,90
1978		41,85	28,11	34,79
1979		42,99	31,63	37,35
1980		44,14	54,43	49,30
1981	·	37,17	31,65	34,47
1001	•			94,41
1050		Reinertrag I		110.05
1976	·	103,54	127,46	116,85
1977	-15	188,36	124,97	150,55
1978	- 2	169,70	97,79	131,64
1979	- 8	154,35	125,17	139,86
1980	36	192,42	173,73	183,05
1981	55	206,52	175,30	191,26

 $^{^{1}}$) 1981 vorläufig, ohne die Ergebnisse der Länder Nordrhein-Westfallen, Rheinland-Pfalz und Saarland

²) Durchschnittsergebnisse der Betriebe ab 200 ha Waldfläche, vgl. S. 158

Tabelle 87

Geförderte Erstaufforstungen im Nichtstaatswald nach Bundesländern (in ha)

Jahr	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Bremen	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Saarland	Baden- Württem- berg	Bayern	ins- gesamt ¹)
1971	124	_	_	1 146	644	433	624	76	1 409	1 273	5 729
1972	148	_		1427	464	473	851	51	1 429	1 215	6 058
1973	527	_	_	320	387	329	536	25	1 036	796	3 956
1974	184			568	_	287	459	19	750	871	3 138
1975	203	_	66	705	_	235	439	30	699	477	2 854
1976	165	2	60	551	384	197	291	7	594	461	2 712
1977	94	_	21	562	283	157	430	7	488	395	2 437
1978	192	_	8	433	277	157	327	10	421		1 825
1979	78	_	12	404	_	207	420	35	357	_	1 513
1980	113	_	23	452	_	211	458	37	379		1 673
1981	60		6	507	_	200	378	15	412	_	1 578

¹⁾ ohne Berlin

Tabelle 88

Betriebsergebnisse der Forstbetriebe¹) nach Größenklassen des Holzeinschlags

in DM je ha Holzbodenfläche (HB)

ebe mit Einschlag von . . . bis unter . . . m³ je H

		Betri	ebe mit E	Einschlag	yon	bis unter	m³ j	e Hektar	Holzboo	lenfläche	(HB)		
Gliederung		unter 3,5	j.	:	3,5 bis 5,5	5	-	5,5 bis 7,	5	7,5	5 und me	hr	
	1979	1980	1981	1979	1980	1981	1979	1980	1981	1979	1980	1981	
				,		Staats	wald ²)						
Betriebe	_		_	7	6	4	1	2	1	_			
Betriebsertrag	_			521	593	620	883	826	1 002	_	_		
Betriebsaufwand .		_	_	557	589	602	721	715	775	_		_	
Betriebseinkommen	_	_		_	_	_	_	_		_	_	_	
Reinertrag			_	- 36	+ 4	+ 18	+162	+111	+227	_	_		
		Körperschaftswald											
Betriebe	10	6	11	43	41	32	37	31	40	16	20	18	
Betriebsertrag	344	329	372	557	597	566	667	742	765	1293	1 109	1 344	
Betriebsaufwand .	339	402	340	462	454	475	499	551	549	760	710	722	
Betriebseinkommen	203	228	228	409	440	406	456	500	540	1 038	830	1 041	
Reinertrag ³)	+ 5	- 73	+ 32	+ 95	+143	+ 91	+168	+191	+216	+533	+399	+622	
						Priva	twald						
Betriebe	22	12	9	26	26	27	29	38	46	15	13	13	
Betriebsertrag	321	317	296	528	567	599	773	819	811	1 069	$1\ 261$	1 311	
Betriebsaufwand .	345	317	309	458	496	501	619	628	639	794	881	917	
Betriebseinkommen	171	172	159	352	374	411	528	567	545	736	904	924	
Reinertrag ³)	- 24	± 0	- 12	+ 70	+ 71	+ 98	+154	+191	+171	+275	+380	+393	

¹) Ergebnisse bezogen auf den Einschlag

²) In das Ergebnis für den Staatswald gehen die gemittelten Werte aller Staatsforsten eines Bundeslandes als ein Durchschnittsbetrieb ein. 1981 vorläufige Ergebnisse, ohne die Ergebnisse der Länder Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland

³) Differenzen aus Betriebsertrag abzüglich Betriebsaufwand durch Rundung auf ganze DM

Reinerträge der Testbetriebe des Körperschafts- und Privatwaldes

in DM je ha Holzbodenfläche (HB)

	Kö	rperscl	haftsw	ald		Priva	twald	_		zusar	nmen	
Gliederung	ES	S ¹) _{[3}	н	S ²)	E	S	Н	.s	E	s	Н	[S
2	1980	1981	1980	1981	1980	1981	1980	1981	1980	1981	1980	1981
				•								
					Nach o	der Hol	zboden	ıfläche				
200 bis 500 ha HB	158	214	137	193	216	222	164	170	187	218	151	180
500 bis 1000 ha HB	240	252	210	223	237	199	176	131	239	235	199	192
1000 ha HB und mehr	185	197	167	181	164	169	53	63	174	183	107	122
	Nach Baumarten ³)								-, ,			
Fichte	282	325	253	280	278	290	141	163	280	200	9.09	224
Kiefer	$\begin{vmatrix} 282 \\ -16 \end{vmatrix}$	325 15	253 -32	-24	- 1	290 18	-50	-70	280 - 4	308 17	202 - 46	-55
Buche, Eiche	131	132	-32 130	-24 132	154	132	-30	-76	$\frac{-4}{142}$	132	$\frac{-40}{104}$	110
Gemischt	132	177	93	190	134	141	19	33	133	157	55	104
					Na	ch dem	Einsch	ılag			100	
0 bis 3,5 m ³	-73	32	43	48	\pm 0	-12	-20	-47	-14	1	-8	-19
$3,5 \operatorname{bis} 5,5 \operatorname{m}^3 \dots$	143	91	133	92	71	98	36	77	117	94	98	86
$5.5 \operatorname{bis} 7.5 \operatorname{m}^3 \dots$	191	216	171	209	191	171	77	60	191	196	123	142
7,5 m ³ und mehr	399	622	317	456	380	393	163	188	388	472	228	280
					Na	ich den	ı Hiebs	atz				
0 bis 3,5 m ³	- 3	29	-43	- 9	7	15	-64	-82	5	19	-60	-60
3,5 bis 5,5 m ³	149	139	122	111	152	149	48	58	150	145	83	81
5,5 bis 7,5 m ³	207	222	201	205	336	347	191	216	252	263	198	209
$7.5 \mathrm{m}^3$ und mehr	521	587	471	615	527	579	502	571	523	585	482	605
insgesamt	192	207	172	188	174	175	71	76	183	191	121	133

Kiefer

: Anteil Kiefer an der HB 50 % und mehr

Buche, Eiche : Anteil Buche, Eiche an der HB 50 % und mehr

Gemischt

: alle übrigen Betriebe

ES = auf den Einschlag bezogen
 HS = auf den Hiebsatz bereinigt (vgl. S. 164)
 Fichte: Anteil Fichte an der HB 50 % und mehr

Tabelle 90

Inlandsaufkommen, Einfuhr und Ausfuhr sowie Verbrauch von Rohholz von 1976 bis 1981

 $1~000~\text{m}^3$

Gliederung	1976	1977	1978	1979	1980	1981
		Inlandsauf	kommen (Ver	käufe der For	stwirtschaft)	
Nadelstammholz	$16\ 424$	14 821	13 596	13 396	14 395	12793
Laubstammholz	3 580	4 168	4 152	3 373	3 717	3 511
Nadelindustrieholz	$6\ 322$	$6\ 277$	5 642	5 785	7 322	7 773
Laubindustrieholz	4 049	4 113	4 133	3 851	4 663	4 670
Sonstiges 1)	345	280	189	462	227	820
insgesamt	30 720	29 659	27 712	26 867	30 324	29 567
			Eir	nfuhr	~	
Nadelstammholz	506	586	807	843	831	741
Laubstammholz	1 470	1392	1 448	1 383	1 348	950
Nadelschnittholz ²)	4 651	5 115	6 148	7 038	7 208	5 861
Laubschnittholz ²)	1 334	1492	1 599	1 819	1 776	1 301
Nadelindustrieholz	501	509	489	452	533	610
Laubindustrieholz	539	547	573	632	510	573
insgesamt	9 001	9 641	11 064	12 167	12 206	10 036
			Au	sfuhr		
Nadelstammholz	1 293	962	672	632	847	784
Laubstammholz	235	224	208	189	208	200
Nadelschnittholz ²)	1 304	905	642	676	715	671
Laubschnittholz ²)	756	785	760	708	731	729
Nadelindustrieholz	1 631	1 168	557	823	1 504	1235
Laubindustrieholz	67	104	124	116	135	102
insgesamt	5 286	4 148	2 963	3 144	4 140	3 721
			Verfügb	are Menge		
Inlandsaufkommen insgesamt	$30\ 720$	$29\ 659$	27 712	$26\ 867$	30 324	$29\ 567$
+ Einfuhr	9 001	9 641	11 064	$12\ 167$	12 206	10 036
- Ausfuhr	5 286	4 148	$2\ 963$	3 144	4 140	3 721
Im Inland verfügbare Menge	34 435	35 152	35 813	35 890	38 390	35 882
Im Inland verfügbares Industrie- restholz	7 174	7 638	7 569	7 744	7 863	7 327

noch Tabelle 90

noch Inlandsaufkommen, Einfuhr und Ausfuhr sowie Verbrauch von Rohholz von 1976 bis 1981 $1~000~{\rm m}^3$

Gliederung	1976	1977	1978	1979	1980	1981
		Iı	ılandsverbraı	ach von Rohho	olz³)	
Nadelstammholz für Sägewerke 4)	12 511	12 497	12 093	11 499	$12\ 322$	11 754
Laubstammholz für Sägewerke 4)	3 084	$3\ 352$	3 597	3 050	3 394	3 091
Rohholz für Furnierwerke	346	368	368	349	354	301
Importiertes Nadelschnittholz	4 651	5 115	6 148	7 038	7 207	5 861
Importiertes Laubschnittholz	$1\ 334$	1492	1599	1810	1 776	1 301
Rohholz für Sperrholzwerke	683 =	707	672	608	552	484
Industrieholz für						
— Spanplattenwerke	$5\ 029$	4 829	4 721	5 107	4 947	4 588
— Faserplattenwerke	268	328	317	309	234	216
— Zellstoff- und Papierwerke	3 571	3 785	3 606	3 879	4 074	4 306
Sonstiger Industrieholzverbrauch 5)	2 118	$2\ 023$	1 990	1 788	$2\ 441$	3 456
Bestandsveränderungen, fiktiver						
Zuschlag usw	840	656	702	444	1 085	564
insgesamt	34 435	35 152	35 813	35 890	38 390	35 882
		v	erbrauch von	Industrierest	holz	
Zellstoff- und Papierindustrie	1 967	2 131	2 170	$2\ 280$	$2\ 260$	2 020
Holzspanplattenindustrie	3 303	3 835	3 811	3 711	3 657	3 731
Holzfaserplattenindustrie	346	320	361	352	339	393
Sonstiger Verbrauch 6)	1 558	1 352	1 227	1 401	1 607	1 273
insgesamt	7 174	7 638	7 569	7 744	7 863	7 327

- 1) einschließlich Bestandsveränderungen
- 2) Import- und exportiertes Schnittholz wurde in Rohholz umgerechnet
- 3) Verkäufe der Forstwirtschaft + Einfuhr Ausfuhr \pm Bestandsveränderungen
- 4) einschließlich Rundholzverbrauch, Verbrauch an Pfählen, Leitungsmaste, Schwellen, Derb- und Reisstangen
- 5) Grubenholz, Pfeilerholz, Leichtbauplatten, Holzwolle, Holzverkohlung, Pinsel und Bürsten
- 6) Verbrennung, Ausfuhr, Verpackung, nicht erfaßter Verbrauch

Umsatz der holzbe- und verarbeitenden Industrie Mio. DM

Tabelle 91

Gliederung	1975	1976	19774)	1978	1979	1980	1981
Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke ¹)	3476	3916	4 115	4 2 0 6	5 042	5542	5 0 5 3
Sperrholz-, Holzfaser- und Holzspanplattenwerke 1)	2242	2902	3782	3798	4152	4809	4534
Holzschliff, Zellstoff- und Papierindustrie ¹)		8446	8736	9181	10361	11289	12620
Holzverarbeitende Industrie 1)	17802	20140	21497	22294	26705	28959	27717
Holzhandwerk (einschl. Zimmerer) ²)	19607	21296	24454	24707	27525	32951	31539
Holzhandel ³)		10285	10967	11373	12802	14392	13672
insgesamt	57018	66985	73551	75 559	86587	97942	95 135

- 1) rückwirkend umgestellt auf hauptbeteiligte Betriebe
- ²) rückwirkend umgestellt auf Holzhandwerk einschließlich Zimmerer
- 3) rückwirkend umgestellt auf Umsatzsteuerstatistik

Quelle: Statistisches Bundesamt, Bundesverband Deutscher Holzhandel

Tabelle 92

Seefischereiflotte der Bundesrepublik Deutschland

Betriebszweig	31. Dezen Anzahl der Fischerei- fahrzeuge	nber 1979 BRT	31. Dezen Anzahl der Fischerei- fahrzeuge	nber 1980 BRT	31. Dezer Anzahl der Fischerei- fahrzeuge	nber 1981 BRT
Große Hochseefischerei davon	47	91 961	37	81 569	32	70 490
Fang- und Fabrikschiffe	26	73 094	24	69 809	20	59 454
Frischfischfänger	21	18 867	13	11 760	12	11 036
(Schiffe im Fangeinsatz)	(39)	$(72\ 101)$	(23)	$(44\ 234)$	(31)	$(68\ 314)$
Kleine Hochsee- und Küsten-						
fischerei¹)	7085)	25654^{2})	658 ⁵)	$24\ 257^{3}$)	6445)	22 9884)
Loggerfischerei	2	574	2	574	2	574
insgesamt	757	118 189	697	106 400	678	94 052

¹⁾ Motorkutter (ohne sonstige Küstenfischereifahrzeuge von Nebenerwerbs- und Sportfischern)

Tabelle 93

Schichtung der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach dem Gewinn 1981

			Gewinn voi	ı bis un	ter 100	0 DM je U	nternehme	n	
Kennzahl	Einheit	unter 10	10 bis 30	30 bis 60	60 bis 90	90 bis 120	120 bis 150	150 und mehr	ins- gesamt
Betriebe zusammen	Zahl	10	20	=30	26	17	13	13	129
Frischfisch	% v. zus.	50	15	50	62	71	85	100	58
davon: Ostsee	% v. zus.	10	5	37	23	18	39	23	23
Nordsee	% v. zus.	40	10	13	39	53	46	77	35
Krabben	% v. zus.	50	85	43	38	29	15	_	40
Gemischt	% v. zus.	_	_	7			_		2
Betriebe zusammen	%	8	16	23	20	13	10	10	100
Bootslänge	m	19	15	15	17	22	21	21	17
Unternehmensertrag	DM/Untern.	241109	175718	184063	249885	445 185	439318	827804	288 862
Warenverkauf	DM/Untern.	223 958	167589	160011	225266	407007	395002	780847	263036
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	253 267	152018	132735	178307	344782	306765	626469	219257
Löhne und Gehälter	DM/Untern.	73 2 1 8	40704	39218	65106	123082	115630	250739	74993
Unterhalt./Abschreibung .	DM/Untern.	56765	23083	24291	22448	52030	38504	80 183	33465
Treib-und Schmierstoffe.	DM/Untern.	47019	25071	24538	39080	68411	66530	119015	42096
Gewinn	DM/Untern.	-12158	23700	51328	71579	100404	132552	201334	69604
Bilanzkapital	DM/Untern.	142 802	149805	128843	121866	143942	159355	251200	146073
Eigenkapital	DM/Untern.		47265	47953	50151	46020	39 188		39148
Eigenkapitalveränderung .	DM/Untern.	-31 060	5719	2886	3125	-21340	2124	13 852	1108
Eigenkapitalquote	% des Bilanz- kapitals		31,6	37,2	41,2	32,0	24,6		26,8

²) 72 601 m³

^{3) 68 647} m³

^{4) 65 056} m³

⁵) unter Berücksichtigung von Ummeldungen von Küstenfischereifahrzeugen zu Motorkuttern

Tabelle 94

Gewinn der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Schiffslängen

Fanggebiet, Fangart, Schiffslängen		Gewinn DM/	ı	Veränderung in % 1981 gegen		
von bis unter m	1978	1979	1980	1981	1980	1978 ¹)
Ostsee Frischfisch						
14 m—17 m	70 515	73 609	52 046	77 386	+ 48,7	+ 3,1
17 m—22 m	73 738	65 817	57 127	76 053	+ 33,1	+ 1,0
22 m und mehr	76 777	85 065	93 795	103 278	+ 10,1	+10,4
zusammen ²)	67 094	66 943	59 150	68 007	+ 15,0	+ 0,5
Nordsee Frischfisch						
unter 22 m	100 810	72 858	40 360	143 209		+12,4
22 m—26 m	92 768	80 930	134 681	106 896	- 20,6	+ 4,8
26 m und mehr	129 218	110 661	174 778	$143\ 596$	- 17,8	+ 3,6
zusammen	106 710	87 286	123 688	129 168	+ 4,4	+ 6,6
Krabben						
unter 16 m	46 965	23 740	32 437	37 525	+ 15,7	- 7,2
16 m—18 m	72 378	19 726	36 215	49 369	+ 36,3	-12,0
18 m und mehr	51 434	23 630	51 322	50 430	- 1,7	- 0,7
zusammen	55 931	$22\ 979$	35 517	41 245	+ 16,1	- 9,7
insgesamt ³)	72 895	50 495	62 773	69 604	+ 10,9	- 1,5

¹⁾ jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins

Index der Nettoproduktion des Produzierenden Ernährungsgewerbes 1)

(1976 = 100)

Tabelle 95

Wirtschaftszweig bzwgruppe	1970	1977	1978	1979	1980	1981
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insg	93,2	102,7	104,2	109,6	109,6	108,0
Produzierendes Ernährungsgewerbe	89,1	101,3	103,0	105,1	107,3	109,9
darunter:						
Mahl-und Schälmühlen	100,3	106,2	107,8	114,9	120,0	115,9
Herstellung von Teigwaren	91,3	87,9	91,4	92,7	95,8	99,3
Herstellung von Nährmitteln						
(ohne Teigwaren)	85,1	102,6	104,6	106,6	111,1	115,7
Herstellung von Dauerbackwaren	88,6	110,0	104,7	105,8	113,3	117,8
Zuckerindustrie	74,5	111,1	108,8	110,1	107,5	133,5
Obst- und Gemüseverarbeitung	80,5	97,9	102,8	110,6	123,8	139,3
Herstellung von Süßwaren						
(ohne Dauerbackwaren)	77,7	102,3	107,7	110,8	115,8	119,0
Molkerei und Käserei	84,9	101,4	107,2	107,5	111,4	126,2
Herstellung von Dauermilch, Milchprä-						
paraten und Schmelzkäse	74,8	105,0	111,6	119,4	129,2	129,4
Herstellung von Margarine und ähnlichen						
Nahrungsfetten	102,2	101,4	101,8	101,9	102,9	100,9
Fleischwarenindustrie (ohne Talgschmel-	707	1000	110.9	114.0	100.4	100.0
zen und ähnliches)	78,7	106,3	110,3	114,8	120,4	120,2
Fischverarbeitung	102,7	93,3	96,4	93,4	98,4	85,9
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffeemitteln	78.7	98,5	113,6	129,3	190 9	125 1
_	' '	,	*		128,2	135,1
Brauerei	92,1	99,4	97,0	97,2	97,6	99,2
Herstellung von Spirituosen	80,0	97,4	93,3	94,1	90,4	90,7
Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser und Limonaden	76,8	116,7	121,5	125,7	131,7	139,3

¹⁾ von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt (arbeitstäglich)

²⁾ einschließlich der Gruppe unter 14 m

³⁾ einschließlich Gemischtbetriebe

Tabelle 96

Unternehmenskonzentration im Produzierenden Ernährungsgewerbe ¹) 1979

					Anteil der	Anteil der			
	Unter- nehmen 2)	Umsatz 3)	3	6	10	25	50		
Wirtschaftszweig			größ	ten Untern	ehmen am	Gesamtu	msatz		
	Zahl	Mio. DM			%				
Mahl- und Schälmühlen	74	3 438	31,5	.4)	.4)	79,1	94,2		
Herstellung von Teigwaren	16	509	49,7	75,4	91,6				
Herstellung von Nährmitteln (ohne Teigwaren)	48	3 976	55,8	73,1	.4)	95,8	_		
Herstellung von Stärke, Stärkeerzeugnissen.	11	340	72,0	87,5	.4)				
Herstellung von Kartoffelerzeugnissen	28	775	51,8	72,0	86,6	99,7	_		
Herstellung von Backwaren				,	,	,			
(ohne Dauerbackwaren)	770	4 354	.4)	.4)	21,9	.4)	48,3		
Herstellung von Dauerbackwaren	63	1 738	.4)	.4)	76,3	.4)	98,3		
Zuckerindustrie	34	4 402	46,8	58,2	70,7	95,2			
Obst- und Gemüseverarbeitung	192	3 684	15,4	.4)	35,4	55,0	73,5		
Herstellung von Süßwaren	102	0 001	10,1	.)	50,1	00,0	10,0		
(ohne Dauerbackwaren)	149	9 080	31,3	42,0	52,4	75,9	89,8		
Molkerei und Käserei	292	17 099	,	,	,	,	,		
Herstellung von Dauermilch, Milchpräparaten	292	17 099	11,3	18,3	24,9	38,8	54,6		
und Schmelzkäse	2.0	4 000	25.2	50.7	70.0	4)			
	36	4 980	35,3	53,7	72,2	.4)	_		
Ölmühlen, Herstellung von Speiseöl	13	2 671	57,5	.4)	99,2		_		
Herstellung von Margarine und ähnlichen	1.0	4 050							
Nahrungsfetten	16	4 676	.4)	.4)	98,5	_	_		
Talgschmelzen, Schmalzsiedereien	11	215	.4)	.4)	.4)				
Schlachthäuser	106	6 473	39,7	51,3	60,6	77,9	.4)		
Fleischwarenindustrie	281	8 906	15,2	22,3	29,7	45,8	61,9		
Fleischerei	451	3 009	.4)	.4)	19,8	32,1	44,2		
Fischverarbeitung	69	2 053	49,1	.4)	67,7	84,4	.4)		
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung									
von Kaffeemitteln	44	8 759	43,8	63,6	76,4	96,5			
Brauerei	528	11 659	10,8	18,0	25,5	44,0	.4)		
Mälzerei	28	698	30,2	44,5	59,3	95,6	_		
Alkoholbrennerei	13	173	.4)	.4)	94,6		_		
Herstellung von Spirituosen	87	5 048	24,0	37,8	48,6	75,3	92,4		
Herstellung und Verarbeitung von Wein	37	1 607	.4)	.4)	81,5	96,4			
Mineralbrunnen, Herstellung von			, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	,	, -	,			
Mineralwasser, Limonaden	240	4 620	.4)	.4)	31,8	46,0	60,6		
Übriges Ernährungsgewerbe	84	1 576	20,3	32,5	.4)	72,5	90,7		
Herstellung von Futtermitteln	134	6 504	24,3	38,7	48,7	70,5	86,2		
Produzierendes Ernährungsgewerbe zusammen	3 855	123 023	5,2	8,1	11,3	19,9	28,3		
dgl. 1977	3 823	111 553	6,0	9,1	12,5	21,1	29,2		
1978	3 768	$ 117 \ 237 $	5,5	8,3	11,5	20,1	28,2		
1980	3 792	131 531	5,1	8,3	11,7	19,9	28,6		
	5 102	101 001	0,1	0,0	11,1	10,0	20,0		

¹) Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk

²) ab 20 Beschäftigte

³⁾ ohne Mehrwertsteuer

⁴⁾ aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht

Tabelle 97

Angebotskonzentration bei ausgewählten Erzeugnissen des Produzierenden Ernährungsgewerbes

					Anteil der	
Warenklasse	Jahr	Anbieter	Produk- tionswert	3	6	10
warenkiasse	Jam		Þ	größten Anb	oieter am Prod	uktionswer
		Zahl	Mio. DM	1	%	
Mahl- und Schälmühlenerzeugnisse .	1979 1980	122 111	$\frac{2807}{3052}$	32,6 32,0	43,2 43,0	54,5 54,3
Nährmittel (ohne Teigwaren)	1979	142	2 918	35,7	55,4	65,3
	1980	142	3 148	35,6	56,0	66,0
Stärke und Stärkeerzeugnisse	1979	23	714	84,1	92,0	97,5
	1980	23	726	84,8	92,0	97,1
Brot, Klein- und Feingebäck, Dauerbackwaren	1979	814	5 221	15,7	21,6	27,8
	1980	788	5 667	16,0	21,9	28,3
Zucker (einschließlich	1979	42	4 118	47,7	58,6	70,6
Nebenprodukte)	1980	41	4 214	43,9	55,6	68,6
Verarbeitetes Obst und Gemüse	1979	326	3 575	12,2	21,4	30,4
	1980	314	3 753	12,8	22,2	31,9
Süßwaren	1979	251	8 123	26,0	38,0	49,1
	1980	244	8 650	25,3	37,4	49,7
Milch, Butter und Käse	1979	325	13 163	8,1	14,3	20,8
	1980	322	14 403	7,4	13,6	20,8
Erzeugnisse der Ölmühlen	1979	28	3 875	59,3	80,3	93,9
	1980	26	4 109	59,6	81,1	94,4
Margarine, Platten- und andere	1979	19	1 731	78,9	90,6	95,7
Nahrungsfette	1980	19	1 792	78,4	90,9	95,6
Fleisch und Fleischerzeugnisse	1979	858	14 835	13,0	19,5	24,0
	1980	841	15 347	12,5	18,9	23,8
Röstkaffee, bearbeiteter Tee und teeähnliche Erzeugnisse	1979	59	5 089	41,6	58,7	73,3
	1980	55	5 221	44,1	59,1	74,1
Bier (einschließlich Nebenprodukte) .	1979	561	8 562	9,2	15,8	23,3
	1980	544	8 981	10,6	18,0	25,7
Malz (einschließlich Nebenprodukte).	1979	136	952	18,6	28,8	40,3
	1980	124	936	20,1	30,4	42,0
Spirituosen	1979	193	1 915	29,1	41,2	51,1
	1980	175	1 929	30,6	42,6	52,7
Tafelwässer und süße alkoholfreie	1979	616	4 108	18,0	23,4	28,4
Erfrischungsgetränke	1980	588	4 318	18,4	24,4	29,9
Futtermittel	1979 1980	274 264	6 926 7 756	$\frac{21,1}{20,9}$	33,9 33,6	43,9 44,2

Tabelle 98

Betriebsergebnisse ausgewählter Bereiche des Ernährungsgewerbes 1) 1979 bis 1981

Branche	Beschäf- tigte je Betrieb ²)	Umsatz je Betrieb²)	Umsatz- verände- rungen der Branche gegen Vorjahr	Brutto- ertrag³)	Gesamt- kosten ⁴)	Betriebserge		bnis ⁵)	
	Zahl	1000 DM	%	in	% des Umsat	zes	± % geg. Vj.		
			197	9					
Lebensmitteleinzel- handel ⁶)	5,9	1 335	- 1,2	17,5	14,7	2,8	37 380	- 10,6	
Reformhäuser	4,4	686	- 4,5	28,9	22,2	6,7	45 962	- 3,0	
Lebensmittelfilial- betriebe ⁷)			+ 6,8	22,2	21,4	0,8			
Fleischerhandwerk	7,5	1 048	+ 4,4	45,7	39,5	6,2	65 000	- 0,5	
Bäckerhandwerk	6,6	522	+ 6,2	54,3	42,1	12,2	63 696	+ 9,3	
Fleischwarenindustrie			+ 4,8	31,3	29,5	1,8			
	-		198	0					
Lebensmitteleinzel- handel ⁶)	6,3	1 470	+ 2,5	17,4	14,8	2,6	38 220	+ 2,2	
Reformhäuser	5,2	840	+ 7,7	29,0	22,6	6,4	53 760	+ 17,0	
Lebensmittelfilial- betriebe ⁷)			+ 9,1	22,5	21,4	1,1			
Fleischerhandwerk	7,6	1 085	+ 2,7	44,8	39,0	5,8	62 930	- 3,2	
Bäckerhandwerk	6,9	540	+ 3,2	54,1	42,6	11,5	62 146	- 2,4	
Fleischwarenindustrie	•	•	+ 6,0	32,0	30,1	1,9			
			1981	8)					
Lebensmitteleinzel- handel ⁶)	6,6	1 547	+ 1,2	17,3	15,4	1,9	29 393	- 23,1	
Reformhäuser	4,9	876	+ 8,6	29,3	22,7	6,6	57 816	+ 7,5	
Lebensmittelfilial- betriebe ⁷)			+ 8,0	22,7	21,9	0,8		.	
Fleischerhandwerk	7,5	1 126	+ 3,0	37,9	35,4	2,5	28 150	- 55,3	
Bäckerhandwerk	7,0	547	+ 2,8	53,9	44,7	9,2	50 333	- 19,0	
Fleischwarenindustrie	•		+ 5,2	31,5	30,6	0,9		.	

¹⁾ Ermittelt und zusammengestellt vom Institut für Handelsforschung an der Universität Köln, der Arbeitsgemeinschaft der Lebensmittelfilialbetriebe e. V. Bonn, dem Deutschen Fleischerverband Frankfurt, dem Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e. V., Bad Honnef, dem Bundesverband der Deutschen Fleischwarenindustrie e. V., Bonn und dem Statistischen Bundesamt.

²) bzw. je Verkaufsstelle

³) Der Bruttoertrag (Betriebshandelsspanne) ist die Differenz zwischen dem Absatz zu Verkaufswerten (ohne Mehrwertsteuer) und dem Wareneinsatz (ohne Vorsteuer).

⁴) Ohne Unternehmerlohn und Zinsen für Eigenkapital. Sie enthalten nicht den Wareneinsatz.

⁵) Bruttoertrag minus (steuerliche) Gesamtkosten. Die Gewinnsteuern sind im Betriebsergebnis enthalten. Es stellt das Entgelt für die unternehmerische Tätigkeit und den Arbeitseinsatz sowie für das eingesetzte Eigenkapital dar. Gewinnrate: Betriebsergebnis in % des Umsatzes.

⁶) Nicht erfaßt sind Warenhäuser, Verkaufsstellen von Großfilialbetrieben und Konsumgenossenschaften, Versandgeschäfte und ähnliches.

Wegen der Mehrstufigkeit (Großhandels-, Einzelhandels-, Verarbeitungs- und Importfunktionen in einer Hand) liegen Kosten und Bruttoerträge höher als beim Lebensmitteleinzelhandel.

⁸⁾ vorläufig

Einzelhandelspreise für Nahrungsmittel

Nahrungsmittel	1975/76	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981/82	1981/82	2 gegen
Manrungsmitter	1919/10	19.11.18	19/8/19	19 (9/80	1980/81	1981/62	1971/72	1980/81
			DM	/kg			9/	o
Weizenmehl, Typ 405	1,16	1,22	1,22	1,27	1,33	1,40	+ 35,9	+ 5,3
Brötchen, Semmel (nur Wasserware)	3,27	3,53	3,68	4,04	4,38	4,75	+ 97,1	+ 8,4
Ortsübliches Roggenbrot	2,06	2,25	2,34	2,51	2,66	2,80	+ 89,2	+ 5,3
Helles Mischbrot	2,10	2,28	2,37	2,54	2,68	2,83	+ 83,8	+ 5,6
Kartoffeln, Handelsklasse I, 2½-kg-Packungen	1,03	0,56	0,65	0,71	0,80	0,94	+130,4	+17,5
Zucker, Kristallraffinade, EG Kat. I	1,67	1,66	1,66	1,69	1,76	1,85	+ 49,2	+ 5,1
Tafeläpfel, Handelsklasse I	1,98	2,83	2,02	2,25	2,70	3,21	+167,5	+18,9
Gemüsekonserven, junge Erbsen, sehr fein, EG-Norm, ½ Dose	1,43	1,72	1,73	1,76	1,92	2,20	+ 71,9	+14,6
Obstkonserven, Pfirsiche 1), 1 1 Dose	1,95	1,92	2,08	1,93	1,99	2,16	+ 29,3	+ 8,
Rindfleisch zum Schmoren bzw. Braten 2)	14,59	15,08	15,19	15,49	15,79	16,94	+ 59,7	+ 7,
Rindfleisch zum Kochen 3)	8,72	9,10	9,29	9,14	9,24	9,99	+ 53,9	+ 8,
Schweinefleisch, Kotelett, ohne Filet	10,86	11,20	10,83	11,04	11,30	12,18	+ 45,5	+ 7,
Schweinefleisch, frisches Bauchfleisch	6,02	6,51	6,35	6,46	6,69	7,54	+ 73,3	+12,
Kalbsschnitzel	23,84	25,26	25,59	26,21	26,76	28,19	+ 94,4	+ 5,
Brathähnchen, bratfertig, Handelsklasse A (TKK)	4,63	4,83	4,77	4,87	5,09	5,31	+ 37,9	+ 4,
Seefisch, Kabeljau (Dorsch)	7,78	9,06	8,86	9,17	9,68	10,34	+ 92,6	+ 6,
Frische Vollmilch in standfesten Packungen, 3,5 % Fettgehalt, DM/l	0,90	1,11	1,11	1,13	1,16	1,21	+ 45,8	+ 4,
Deutsche Markenbutter ⁴)	8,64	9,05	9,20	9,26	9,56	10,04	+ 25,5	+ 5,
Margarine, Pflanzenmargarine 4)	4,56	4,54	4,43	4,55	4,76	4,92	+ 43,0	+ 3,
Emmentaler, 45 % Fett i. Tr	12,54	13,39	13,84	14,15	14,52	14,98	+ 57,5	+ 3,
Edamer oder Gouda, 40 bis 45 % Fett i. Tr	9,82	10,55	10,69	10,89	11,24	11,74	+ 60,4	+ 4,
Camembert, inländisch, 45 % Fett i. Tr. 5)	12,40	13,32	13,63	13,95	14,48	15,28	+ 55,3	+ 5,
Eier, inländisch, Güteklasse A, Gewichts- klasse 3, DM/Stck. ⁶)	0,23	0,25	0,23	0,24	0,28	0,28	+ 27,3	+ 0,

halbe Frucht, geschält
 aus der Keule, ohne Knochen
 von der Querrippe, wie gewach
 in Packungen zu 250 g von der Querrippe, wie gewachsen

in Packungen zu 250 g

in Schachteln zu 125 g

in Packungen zu 10 Stück

Nahrungsmittelverbrauch¹) je Einwohner

	1055/50	1055/50	1050/50	1050/00	1000/01	1001/00	1981/8	2 gegen
Erzeugnis	1975/76	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981/82	1975/76	1980/81
			kg/J	Jahr	~		O,	/o
Getreideerzeugnisse insgesamt								
in Mehlwert	66,9	68,0	68,7	68,7	67,8	69,4	+ 3,7	+ 2,4
darunter Weizenmehl	47,7 13,8	$\frac{49,3}{14,3}$	$50,7 \\ 14,0$	$50,3 \\ 14,1$	$\frac{49,2}{14,0}$	50,8 13,8	+ 6,5 ± 0,0	+ 3,3 - 1,4
Hülsenfrüchte	0,7	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0	+42,9	± 0,0
Reis	1,8	1,8	1,6	1,7	1,7	1,9	+ 5,6	+11,8
Kartoffeln ²)	82,7	86,0	91,4	86,0	80,5	74,1	-10,4	- 8,0
Zucker (Weißzuckerwert)	34,3	35,6	35,1	36,9	35,6	35,9	+ 4,7	+ 0,8
Gemüse, einschl. Erzeugnissen ²)	69,7	72,4	76,6	73,4	64,2	68,8	- 1,3	+ 7,2
Frischobst, einschl. Erzeugnissen ²) .	88,1	76,1	93,3	88,8	84,0	64,3	-27,0	-23,5
Zitrusfrüchte, einschl. Erzeugnissen ²)	38,1	31,1	28,6	33,3	28,2	27,5	-27,8	- 2,5
Trockenfrüchte	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2	1,0	- 9,1	-16,7
Schalenfrüchte	2,7	2,8	2,9	2,9	2,8	2,8	+ 3,7	± 0,0
Fleisch (ohne Abschnittsfette)	82,6	86,9	89,1	90,6	90,6	88,2	+ 6,8	- 2,6
darunter Rindfleisch	21,5 1,6 43,5 9,1	21,5 1,8 46,7 9,6	21,5 1,9 48,6 9,7	21,6 2,0 -49,6 9,9	21,5 1,7 50,3 9,6	19,9 1,5 49,5 9,8	$ \begin{array}{r rrr} & -7,4 \\ & -6,2 \\ & +13,8 \\ & +7,7 \end{array} $	$ \begin{array}{r} -7,4 \\ -11,8 \\ -1,6 \\ +2,1 \end{array} $
Fisch (Filetgewicht)	3,8	$4,2^{5}$)	4,1	4,0	4,1	4,2	+10,5	+ 2,4
Trinkmilch ³)	84,4	82,6	83,4	84,2	84,3	85,4	+ 1,2	+ 1,3
Kondensmilch (Produktgewicht)	7,0	6,3	6,3	6,3	6,4	6,2	-11,4	- 3,1
Käse einschl. Schmelzkäse	12,1	13,0	13,1	13,5	13,9	14,2	+17,4	+ 2,2
darunter Frischkäse einschl. Speisequark	5,5	5,9	5,9	5,9	6,1	6,3	+14,6	+ 3,3
Eier und Eiprodukte	17,0	17,5	17,2	17,0	17,1	17,1	+ 0,6	± 0,0
Fette insgesamt (Reinfett)	25,0	25,6	25,9	26,6	26,2	26,3	+ 5,2	+ 0,4
darunter Butter (Produktgewicht) Margarine	6,6	6,7	6,9	7,2	7,1	7,1	+ 7,6	± 0,0
(Produktgewicht)	8,5	8,6	8,6	8,3	8,3	8,4	- 1,2	+ 1,2
Schlachtfette	6,3	6,0	6,2	6,3	6,4	6,4	+ 1,6	\pm 0,0
Speiseöle ⁴)	4,8	5,4	5,4	5,8	5,4	5,4	+12,5	\pm 0,0
Pflanzen- und Plattenfette ⁴)	1,6	1,7	1,7	1,8	1,8	1,8	+12,5	± 0,0

¹) Unter Verbrauch ist hier die gesamte nachgefragte Menge, nicht die tatsächlich verzehrte Menge zu verstehen.

²) Gemüse und Obst einschließlich inländischer Verarbeitung und Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht. Frischobst auch einschließlich tropischer Früchte. Bei Kartoffeln ab 1978/79 einschließlich Außenhandel mit Kartoffelerzeugnissen.

³) einschließlich Eigenverbrauch in den landwirtschaftlichen Betrieben, Direktverkauf sowie Sauer- und Milchmischgetränke

⁴) Produktgewicht, zugleich Reinfett

⁵) Ab 1977/78 ist durch Änderung einiger Umrechnungskoeffzienten beim Außenhandel die Vergleichbarkeit mit Angaben für frühere Jahre eingeschränkt.

Tabelle 101

Verbrauchsausgaben je Haushalt und Monat nach Verwendungszwecken¹)

		Na	hrungsmi	ttel			*		Aus- gaben
			dar	unter		Verzehr in Kan-		übrige	für den
Jahr	zusam- men²)	Fleisch und Fleisch- waren	Milch, Käse, Butter	Brot und Back- waren	Gemüse und Obst³)	tinen und Gast- stätten	Genuß- mittel ⁴)	Aus- gaben	privaten Ver- brauch ins- gesamt
		a) Verbr	auchergru	ppe mit geri	ngem Eink	ommen (Ha	ushaltstyp	1) ⁵) DM	
1970	175,84	57,28	27,70	22,01	24,90	7,21	39,68	294,90	517,63
1979	287,94	91,39	41,89	37,29	42,55	21,93	62,47	703,34	1 075,68
1980	298,94	94,04	43,31	38,96	45,90	29,82	63,00	779,05	1 170,80
1981	312,27	97,83	44,72	40,12	46,67	29,19	64,94	807,25	1 213,63
1981 1. Hj.	298,48	93,10	43,48	37,94	46,15	25,14	60,02	799,31	1 182,93
1982 1. Hj.	315,10	101,28	45,25	38,86	48,65	29,73	65,72	840,98	1 251,53
					%				
1970	34,0	11,1	5,4	4,3	4,8	1,4	7,6	57,0	100
1979	26,8	8,5	3,9	3,5	4,0	2,0	5,8	65,4	100
1980	25,5	8,0	3,7	3,3	3,9	2,5	5,4	66,5	100
1981	25,7	8,1	3,7	3,3	3,8	2,4	5,4	66,5	100
1981 1. Hj.	25,3	7,9	3,7	3,2	3,9	2,1	5,1	67,5	100
1982 1. Hj.	25,2	8,1	3,6	3,1	3,9	2,4	5,3	67,2	100
		b) Verbra	auchergru	ppe mit mitt	lerem Einl	commen (Ha	aushaltstyp	2)6) DM	
1970	293,92	92,48	48,79	35,78	38,16	32,70	58,15	704,40	1 089,1
1979	463,42	150,48	65,38	56,46	57,19	91,93	95,18	1 679,72	2 330,2
1980	491,23	159,01	69,71	59,05	61,39	94,44	100,30	1 757,18	2 443,1
1981	508,21	159,46	72,66	62,41	62,75	93,92	96,74	1 854,51	2 553,3
1981 1. Hj.	496,14	153,39	72,44	60,19	63,62	85,36	94,54	1 797,91	2 473,9
1982 1. Hj.	520,65	160,49	75,37	61,05	69,11	88,39	95,99	1 886,82	2 591,8
					%				
1970	27,0	8,5	4,5	3,3	3,5	7,7	8,7	64,6	100
1979	19,9	6,5	2,8	2,4	2,5	3,9	4,1	72,1	100
1980	20,1	6,5	2,9	2,4	2,5	3,9	4,1	71,9	100
1981	19,9	6,2	2,8	2,4	2,5	3,7	3,8	72,6	100
1981 1. Hj.	20,1	6,2	2,9	2,4	2,6	3,4	3,8	72,7	100
1982 1. Hj.	20,1	6,2	2,9	2,4	2,7	3,4	3,7	72,8	100
		c) Verbr	auchergru	ppe mit höh	erem Eink	ommen (Ha	ushaltstyp	3)7) DM	
1970	351,51	99,62	60,55	41,62	53,77	62,08	74,32	1 379,56	1 867,4
1979	537,17	156,40	86,83	63,41	78,42	151,79	108,05	2 853,62	3 650,6
1980	561,83	161,11	89,55	67,41	82,74	158,95	113,67	2 964,63	3 799,0
1981	585,23	166,96	94,36	69,56	86,73	162,25	111,31	3 081,04	3 939,8
1981 1. Hj.	572,77	160,78	94,21	66,71	87,64	149,39	106,78	2 994,68	3 823,6
1982 1. Hj.	614,12	172,79	99,06	70,35	96,22	155,88	106,65	3 115,62	3 992,2
					%				
1970	18,8	5,3	3,2	2,2	2,9	3,3	4,0	73,9	100
1979	14,7	4,3	2,4	1,7	2,2	4,1	3,0	78,2	100
1980	14,8	4,2	2,4	1,8	2,2	4,2	3,0	78,0	100
1981	14,9	4,2	2,4	1,8	2,2	4,1	2,8	78,2	100
1981 1. Hj.	15,0	4,2	2,5	1,7	2,3	3,9	2,8	78,3	100
1982 1. Hj.	15,4	4,3	2,5	1,8	2,4	3,9	2,7	78,0	100

1) Ergebnisse der laufenden Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen

2) einschließlich alkoholfreier Getränke und fertiger Mahlzeiten, ohne Verzehr in Kantinen und Gaststätten

3) einschließlich Gemüse- und Obstkonserven, Marmelade und Trockenobst

4) Kaffee, Tee, alkoholfreie Getränke und Tabakwaren

5) 2-Personen-Haushalt von Renten- und Sozialhilfeempfängern

6) 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalt mit mittlerem Einkommen

7) 4-Personen-Haushalt von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 102

Preisindex für die Lebenshaltung in den Mitgliedstaaten der EG

1976 = 100

Jahr	Bundes- republik Deutsch- land ¹)	Frank- reich	Italien	Nieder- lande	Belgien ²)	Luxem- burg	Ver- einigtes König- reich	Irland	Däne- mark	Griecher land
					insge	samt				
1970	71,2	59,7	50,1	60,5	61,3	64,3	46,5	45,5	58,9	49,4
1971	74,9	63,0	52,5	65,1	63,9	67,3	50,9	49,6	62,3	50,9
1975	95,9	91,2	85,6	91,8	91,6	91,1	85,8	84,7	91,7	88,2
1977	103,7	109,4	117,0	106,4	107,1	106,7	115,8	113,6	111,1	112,1
1978	106,5	119,3	131,2	110,9	111,9	110,0	125,5	122,3	122,2	126,5
1979	110,9	132,1	150,6	115,7	116,9	115,0	142,3	138,5	134,0	150,2
1980	117,0	150,2	182,5	123,8	124,7	122,3	167,9	163,7	150,6	187,5
1981	123,9	170,1	218,1	132,3	134,2	132,1	187,8	197,2	168,2	233,4
Wj. 1980/81	120,2	159,0	200,1	127,8	129,1	126,8	177,8	178,6	159,0	209,9
Wj. 1981/82	127,3	181,0	235,2	136,7	139,7	137,8	197,2	215,9	176,8	257,3
1981/82 gegen 1980/81 in %	+5,9	+13,8	+17,5	+7,0	+8,2	+8,6	+10,9	+20,9	+11,2	+22,6
					Ernäh	rung³)				
1970	73,5	57,3	49,6	65,7		62,1	40,5	44,0	55	46,4
1971	76,3	61,0	51,6	68,7		64,3	44,9	47,3	59	48,8
1975	95,6	90,3	85,4	90,8	88,7	89,2	83,4	85,8	90	87,8
1977	104,9	112,6	117,0	106,0	104,9	104,0	119,0	116,5	112	114,0
1978	106,4	121,8	131,2	106,7	107,2	105,6	127,5	128,0	122	130,2
1979	108,2	132,7	150,6	108,5	107,9	108,4	142,8	146,9	133	154,8
1980	112,7	145,6	172,8	114,4	111,8	112,3	160,0	162,9	147	197,4
1981	118,2	165,9	204,1	120,6	118,5	121,7	173,5	187,0	164	256,8
Wj. 1980/81	115,3	152,7	187,7	117,0	114,8	116,4	166,6	173,1	154,5	224,2
Wj. 1981/82	121,7	176,7	220,2	124,9	124,2	127,6	182,2	201,2	173,4	282,1
1981/82 gegen 1980/81 in %	+5,6	+15,7	+17,3	+6,8	+8,2	+9,6	+9,3	+16,2	+12,2	+25,8

¹) Index für alle privaten Haushalte

Quelle: Statistisches Bundesamt

²⁾ ohne Miete

Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Italien, Belgien, Vereinigtes Königreich: einschließlich Genußmittel, Niederlande: einschließlich alkoholischer Getränke

Anteil der Verkaufserlöse der Landwirtschaft an den Verbraucherausgaben für Nahrungsmittel inländischer Herkunft

in %

a Au E		Pflanzliche Erzeugnisse						Tierische Erzeugnisse				Pflanzliche und tierische Erzeugnisse zusammen		
Wirtschaftsjahr	Brotgetreide und Brotgetreide- erzeugnisse	Speisekartoffeln	Zuckerrüben und Zucker	Brotgetreide, Speise- kartoffeln und Zuk- kerrüben zusammen	Gemüse	Obst	Gemüse und Obst zusammen	Pflanzliche Erzeug- nisse zusammen	Schlachtvieh und Fleisch und Fleisch- waren	Milch und Milcherzeugnisse	Eier	Tierische Erzeugnisse zusammen	ohne Gemüse und Obst	einschließlich Gemüse und Obst
1970/71	15,8	62,7	41,3	27,9	27,7	37,9	32,9	29,3	47,5	56,8	84,5	52,3	47,5	46,4
1972/73	14,0	56,3	41,6	25,7	29,8	55,2	41,0	29,1	52,0	57,7	85,2	55,8	49,6	49,2
1973/74	14,0	60,7	42,2	26,6	31,8	44,1	38,4	29,8	49,6	56,3	85,3	53,7	48,5	47,8
1974/75	13,3	51,4	41,5	23,2	29,3	48,7	38,3	26,3	48,2	58,5	85,0	53,2	46,6	46, 1
1975/76	14,4	53,4	43,5	25,9	33,1	38,3	36,1	28,1	51,8	61,9	85,2	56,5	49,6	48,8
1976/77	14,6	72,6	42,6	30,1	38,3	48,5	43,6	32,6	48,7	63,5	81,9	54,7	49,2	48,9
1977/78	13,5	52,9	39,8	21,8	30,6	49,4	39,2	24,9	49,0	60,0	80,3	53,9	47,0	46,6
1978/79	12,8	43,8	40,8	20,7	33,1	38,1	35,9	23,8	44,1	59,3	77,2	50,1	43,6	43,1
1979/80	11,7	49,2	46,1	21,2	30,5	35,3	33,1	23,5	45,9	59,9	80,2	51,6	44,9	44,3
1980/81	11,1	42,8	42,5	18,6	45,6	35,4	40,1	22,4	44,5	55,4	79,9	49,5	42,8	42,6
1981/821)	10,6	47,4	36,9	18,3	28,6	61,4	28,1	19,2	47,9	55,5	78,4	51,6	43,8	43,4

^{() =} vorläufig

Anmerkung

In dieser Berechnung wurden die Erlöse für die von der Landwirtschaft für Nahrungszwecke verkauften Erzeugnisse den Ausgaben der Verbraucher für die daraus hergestellten Nahrungsmittelmengen gegenübergestellt. Um auf beiden Seiten zu den notwendigen äquivalenten Größen zu gelangen, war es erforderlich, an den statistischen Ausgangsdaten Korrekturen vorzunehmen. In den Erzeugererlösen sind nicht zu berücksichtigen die Exportmengen, der Wert der bei der Verarbeitung anfallenden Nebenprodukte sowie der an die Mehrwertsteuer gebundene Aufwertungsausgleich. Bei Milch wurden die Erzeugererlöse um die Mitverantwortungsangabe verringert. Marktverluste wurden entsprechend berücksichtigt. Die bereinigten Erzeugererlöse hatten im Wj. 1979/80 ein Anteil von ca. 68 % an den gesamten Verkaufserlösen (unbereinigt ca. 81 %), im Wj. 1980/81 einen Anteil von ca. 67 % (unbereinigt ca. 81 %).

Die Verbrauchsmengen wurden mit Durchschnittspreisen bewertet, die aus den Wirtschaftsrechnungen des 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalts mit mittlerem Einkommen (Haushaltstyp 2) errechnet wurden. Die hinsichtlich der Sorten und Qualität einzelner Nahrungsmittel als repräsentativ angesehene Verbrauchsstruktur dieses Haushaltstyps kann bei Abweichungen des Gesamtverbrauchs von dieser Struktur zu verzerrten Ergebnissen führen. Auch die Nichtberücksichtigung des Außer-Haus-Verzehrs in den Wirtschaftsrechnungen bewirkt eine Verzerrung der Ergebnisse.

Die ermittelten Anteile können wegen der notwendigen Annahmen lediglich Größenordnungen und Entwicklungsrichtungen aufzeigen.

Bei Zuckerrüben und Zucker ergaben sich gegenüber früheren Veröffentlichungen seit Wj. 1975/76 Abweichungen auf Grund geänderter Erzeugerpreise.

Quelle: Institut für landwirtschaftliche Marktforschung der Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft Braunschweig-Völkenrode

Tabelle 104

Sortenschutzrechte und Erteilungsverfahren

(in Klammern Anzahl der Sorten ausländischer Herkunft)

Pflanzenarten	Zv	rischen 1. 30. Jui	Juli 1981 ni 1982	l und		Am 1. J	uli 1982	
Pilanzenarten		neldete zrechte		teilte tzrechte		ehende zrechte	anhängige Verfahren	
Getreide außer Mais	94	(32)	23	(3)	191	(35)	155	(93)
Mais	66	(52)	18	(14)	142	(73)	141	(90)
Gräser, landwirtschaftliche Leguminosen,								
Öl- und Faserpflanzen	124	(47)	44	(22)	507	(277)	415	(182)
Hackfrüchte außer Kartoffeln	21	(11)	8	(3)	119	(31)	47	(35)
Kartoffeln	43	(2)	15	(1)	132	(25)	87	(23)
Sonstige landwirtschaftliche Arten	6	(-)	4	(-)	73	(5)	30	(-)
Forstliche Arten	4	(-)	_	()	5	(1)	9	(-)
Gemüse	34	(16)	26	(20)	445	(151)	95	(47)
Obst	4	(4)	10	(2)	74	(29)	20	(5)
Zierpflanzen außer Rosen	180	(101)	77	(38)	452	(223)	301	(176)
Rosen	27	(8)	24	(18)	169	(85)	42	(15)
insgesamt	603	(273)	249	(121)	2 309	(935)	1 342	(666)

Tabelle 105

Eintragungen in der Sortenliste und Eintragungsverfahren

Pflanzenarten		Juli 1981 und ni 1982	Am 1. J	uli 1982
Pilanzenarten	angemeldete Sorten	eingetragene Sorten	insgesamt eingetragene Sorten	anhängige Verfahren
Getreide außer Mais	202	19	184	375
Mais	85	10	80	179
Gräser	62	26	308	254
Landwirtschaftliche Leguminosen	14	3	104	49
Öl- und Faserpflanzen	43	12	75	148
Hackfrüchte außer Kartoffeln	26	9	111	58
Kartoffeln	54	14	125	114
Reben	1	1	64	19
Gemüse—Hülsenfrüchte	** 8	6	214	12
Sonstige Gemüsearten	22	25	330	43
insgesamt	517	125	1 595	1 251

Tierseuchensituation
— Anzeigepflichtige Seuchen nach § 10 Tierseuchengesetz —

Seuchen			Anzahl d	der Neuau	sbrüche		
Seucnen	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982
Ansteckende Blutarmut der Einhufer	_	2	7	2	1	2	3
Aujeszkysche Krankheit¹)		_	_		631	781	1 290
Brucellose der Rinder	21	51	48	75	92	39	63
Brucellose der Schafe und Ziegen	2	12	_		4	3	40
Brucellose der Schweine	22	5	7	26	8	4	4
Deckinfektionen des Rindes	179	107	66	147	215	99	95
Faulbrut der Bienen	216	218	138	163	203	196	160
Geflügelcholera	10	6	8	4	7	3	16
Leukose des Rindes 2)	_	1 357	2 895	8 392	2 439	1 283	890
Maul- und Klauenseuche	5	2	3	_	3	_	1
Milbenseuche der Bienen	459	323	737	455	570	934	465
Milzbrand	10	13	13	13	5	8	3
Newcastle-Krankheit	21	8	2	4	2	_	1
Psittakose	413	407	409	434	426	460	421
Räude der Einhufer	_		1	_	1		1
Räude der Schafe	39	62	42	74	43	49	23
Rauschbrand	49	66	34	48	31	21	42
Salmonellose der Rinder	445	626	560	472	460	501	846
Schweinepest	68	202	349	87	18	4	19
Tuberkulose der Rinder	67	44	60	55	33	35	27
Tollwut (Zahl der Gemeinden)	5 072	2 909	2 313	2 839	3 337	2765	3 485
Varroatose 3)				321	395	622	3 307
Vesikuläre Schweinekrankheit 4)		_	_			1	1

1) Anzeigepflicht ab Mai 1980 eingeführt

2) Anzeigepflicht 1976 eingeführt

3) Anzeigepflicht 1979 eingeführt

4) Anzeigepflicht ab Juli 1981 eingeführt

Tabelle 107

Erzeugerpreise wichtiger landwirtschaftlicher Erzeugnisse 1) DM

Erzeugnis	Mengen- einheit	1970/71	1971/72	1978/79	1979/80	1980/81	1981/82	1981/82 1971/72	2 gegen 1980/81
	emment							in %	
Weizen	100 kg	35,80	35,65	45,15	45,25	46,80	48,00	+34,6	+ 2,6
Futtergerste	100 kg	32,25	32,65	40,90	41,10	41,95	43,50	+33,2	+ 3,7
Braugerste	100 kg	37,45	38,65	47,00	45,35	43,55	49,10	+27,0	+12,7
Jungbullen I 2)	100 kg	_	632,00	683,00	691,00	694,00	766,00	+21,2	+10,4
Schweine II 2)	100 kg		346,00	329,00	356,00	345,00	407,00	+17,6	+18,0
Milch $(3,7\%)^3$)	100 kg	37,40	37,60	57,40	57,69	58,59	61,02	+55,8	+ 4,1
Brathähnchen ⁴)	kg	1,57	1,55	1,84	1,93	1,97	2,04	+31,6	+ 3,6
Eier ⁵)	Stück	14,6	16,1	15,4	16,5	18,1	+17,6	+ 9,3	- 2,8

1) ohne Mehrwertsteuer und ohne Aufwertungsteilausgleich über die Mehrwertsteuer, bei Getreide Wirtschaftsjahr August/Juli

²) frei Schlachterei in Schlachtgewicht

4) Lebendgewicht

³⁾ frei Molkerei: Die ab 16. September 1977 von der Mehrzahl der milcherzeugenden Betriebe zu leistende EG-Mitverantwortungsabgabe ist nicht abgezogen

⁵⁾ Durchschnitt aller Absatzwege

Tabelle 108

Marktordnungspreise für die wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse in ECU und DM

1981/82 1) $1982/83^{2}$) Erzeugnis Geltungsdauer ECU/t $+\%^{3}$) DM/t ECU/t $+\%^{4}$) DM/t Weichweizen 1. August 1982 bis Richtpreis.... 230,55 612,48 8,7 250,61 5,37 645,38 31. Juli 1983 Interventionspreis 165,23 438,95 8,5 179,27 5,17 461,66 Referenzpreis Brotweizen — mittlere Qualität 192,72 511,98 8.5 209,10 5.18 538.48 Mindestqualität (Stützung) 184,84 491,05 7,5 198,70 4,21 511,70 Gerste 1. August 1982 bis Richtpreis 210,00 557,89 8,7 228,27 5,37 587,85 31. Juli 1983 Interventionspreis 165,23 438,95 8,5 179,27 461,66 5,17 Roggen 1. August 1982 bis Richtpreis 210.00 557,89 8.7 228,27 5,37 587,85 31. Juli 1983 Interventionspreis 169,20 449,50 5,95 179,27 2,71 461,66 Brotroggenzuschlag 5,44 14,45 0,05,44 -3.0414,01 Mais 1. August 1982 bis 210,00 557,89 8,7 Richtpreis..... 228,27 5,37 587,85 31. Juli 1983 Interventionspreis 165,23 438,95 8,5 179,27 5,17 461,66 Hartweizen 1. August 1982 bis Richtpreis 339,20 311,48 827,48 8,9 5,56 873,52 30. Juni 1983 274,99 Interventionspreis 730,54 8,5 298,36 5,18 768,35 $226,29^7$) $85,18^7$) Erzeugerbeihilfe 9,0 $92,85^{7}$) 5,67 $239,11^7$) Reis 1. September 1982 bis Richtpreis⁵) 450,50 1196,80 10,25 496,69 1279,10 6,88 31. August 1983 Interventionspreis 6) 259,42 689,18 12,0 290,55 8,57 748,24 Erbsen und Ackerbohnen 1. Juli 1982 bis Mindestpreis 244,70 650,07 12,0 274,10 8,6 705,87 30. Juni 1983 Auslösungspreis (Futter). 418,30 1111,26 10,3 13,8 476,00 1225,81 Zielpreis (Ernährung) . . . 314,00 808,63 . Zucker 1. Juli 1982 bis Zuckerrüben-30. Juni 1983 grundpreis 35,91 9,5 95,40 39,32 6,14 101,26 Richtpreis für Weißzucker 494,20 9,5 1312,89 541,15 6,14 1393,59 Weißzuckerinterventionspreis (netto) 469,50 1247,27 9,5 6,14 514,10 1323,93 Produktionsgrundabgabe 9,40 24,97 9,510,28 6,626,47 Produktionsabgabe auf B-Zucker 140,90 374,31 36,8 192,79 32,6 496,48 Isoglukose 1. Juli 1982 bis Produktionsgrundabgabe 3,76 9,99 9,3 4,11 5,9 10,58 30. Juni 1983 Produktionsabgabe auf B-Isoglukose 56,36 149,73 36,8 77,12 32,6 198,60 Raps und Rübsen 1. Juli 1982 bis 425,60 1130,65 9.0 463,90 5,7 1194,65 30. Juni 1983 (Grund)interventionspreis 397,10 1054,94 6,1421,30 2,8 1084,95 Interventionspreis (abglt.) 388,30 1031,56 8,5 421,30 5,2 1084,95 Olivenöl 1. November 1982 bis Erzeugungsrichtpreis . . . 2727,70 7246,41 3027,70 7.6 7797.05 11.0 31. Oktober 1983 Interventionspreis 1963,30 5215,70 11,0 2179,30 7,6 5612,22 Erzeugungsbeihilfe 600,00 1593,96 11,0 666,00 7,6 1715,11 Sonnenblumenkerne 1. August 1982 bis 477,50 1268,53 14,0 544,40 10,5 1401,96 31. Juli 1983 (Grund)interventionspreis 440,60 1170,50 12,9 497,30 9.41280,67 Interventionspreis (abglt.) 436,20 14,0 1158,81 497,30 10,51280,67

noch Marktordnungspreise für die wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse in ECU und DM

n	198	1/82 1)		198	2/83 ²)		
Erzeugnis	ECU/t	DM/t	+ % 3)	ECU/t	+ % 4)	DM/t	Geltungsdauer
Sojabohnen							1. Oktober 1982 bis
Zielpreis	462,60	1228,94	14,0	$527,\!40$	10,5	1358,18	30. September 1983
Mindestpreis	416,30	1105,94	11,5	464,10	8,1	1195,17	
Leinsa <mark>me</mark> n							1. August 1982 bis
Zielpreis	464,00	1232,66	11,0	515,00	7,6	1326,25	31. Juli 1983
Rizinussamen							1. Oktober 1982 bis
Zielpreis	598,10	1588,91	11,0	663,90	7,6	1709,70	30. September 1983
Mindestpreis	569,60	1513,20	11,0	632,30	7,6	1628,32	
Wein (1 hl)							16. Dezember 1982 bis
Orientierungspreis							15. Dezember 1983
— R III (Portugieser)	45,97	122,12	11,0	51,03	7,6	131,41	
— A II (Müller-Thurgau	,		,		,		
und Sylvaner)	61,26	162,74	11,0	68,00	7,6	175,12	
— A III (Riesling)	69,96	185,86	11,0	77,66	7,6	200,00	
Rohtabak		,	,	,		,	
Zielpreis							
— Geudertheimer	3 165,00	8408,14	11,0	3513,00	7,6	9046,82	Für die Ernte 1983
— Burley	3783,00	10049,92	11,0	4 199,00	7,6	10813,43	
Milch	,	,		_ , -	','	,	20. Mai 1982 bis
Erzeugerrichtpreis	242,60	644,49	10,5	268,10	7,1	690,40	31. März 1983
Interventionspreis Butter	3178,40	8443,74	10;0	3497,00	6,7	9005,60	011111111111111111111111111111111111111
Interventionspreis	0 2 . 0, 10	0 110,71	20,0	0 10 .,00	","	0 000,00	
Magermilchpulver	1324,50	3518,67	10,4	1462,30	7,0	3765,80	
Rindfleisch	1021,00	0010,01	10,1	1 102,00	','	0.100,00	20. Mai 1982 bis
Orientierungspreis	1728,20	$4591,14^{8}$)	8,5	1918,70	5,2	4941,10	5. Dezember 1982
(Lebendgewicht)	1768,40	$4697,93^9$	2,5	1962,90	2,4	5 054,90	6. Dezember 1982 bis
(Besenage Wient)	1100,10	1001,00)	2,0	1002,00	2,1	0001,00	5. April 1983
Interventionspreis	1555,40	4 132,08 8)	8,5	1726,80	5,2	4446,92	20. Mai 1982 bis
(Lebendgewicht)	1591,60	$4228,24^{9}$	2,5	1766,60	2,4	4549,42	5. Dezember 1983
(Beseinage wient)	1001,00	1220,21)	2,0	1100,00	2,1	1010,12	6. Dezember 1982 bis
5						5	5. April 1983
Schweinefleisch							1. November 1982 bis
Grundpreis							31. Oktober 1983
(Schlachtgewicht)	1761,80	4680,40	10,5	1946,80	7,1	5013,50	or. Oktober 1900
Schaffleisch	1101,00	1000,10	10,0	1010,00	',1	0010,00	20. Mai 1982 bis
Grundpreis (Schlachtgew.)	3708,80	9852,80	10,5	4098,20	7,1	10553,80	5. April 1983
Referenzpreis (Schlacht-	5 100,00	0002,00	10,0	1000,20	,,1	10000,00	0. HPH 1000
gewicht) Gebiet 3 10)	3466,90	9210,17	13,1	3920,00	9,6	10094,90	
Trockenfutter	0 100,00	0210,11	10,1	0020,00	3,0	10001,00	1. April 1982 bis
Zielpreis Trockengrün	148,08	393,39	14,0	168,81	10,5	434,73	31. März 1983
Pauschalbetrag für	1 1 1 0,00	000,00	14,0	100,01	10,0	TUT, 10	1. April 1982 bis
- Trockengrün	7,03	18,68	14,0	8,01	10,4	20,63	31. März 1983
— Trockenkartoffeln	13,41	35,63	14,0 $11,0$	14,89	7,6	38,35	1. Juli 1982 bis
- ITOCKETKAT WITEHT , .	10,11	55,05	11,0	17,00	',0	50,55	30. Juni 1983
							JU. WILL 1900

 $^{^{1}}$) Umrechnung 1 ECU = 2,65660 DM 2) Umrechnung 1 ECU = 2,57524 DM 2 (bei Trockenfutter ab 20. Mai 1982)

³) Preisanhebungsrate in ECU

⁴) Preisanhebungsrate in DM ⁵) für geschälten Reis

⁶) für Rohreis

⁷⁾ je ha 8) 6. April 1981 bis 6. Dezember 1981 9) 7. Dezember 1981 bis 19. Mai 1982

¹⁰) Deutschland, Benelux, Dänemark

Rechnungseinheiten der EG

1 Rechnungseinheit = . . . Währungseinheiten

DM	Land Währung	D	F	I	NL	B-L	GB	IRL	DK	GR
ab 2. Juli 1979 ab 1. Oktober 1979 ab 5. Dezember 1979 ab 17. Dezember 1979 ab 17. Dezember 1979 ab 17. Dezember 1979 ab 11. April 1980 ab 1. Januar 1981 ab 6. April 1981 ab 12. Oktober 1981 ab 5. April 1982 ab 6. Mai 1982 ab 5. Mai 1982 ab 1. November 1982 ab 2. Juni 1982 ab 1. November 1982 begin{align*} Fitz Zwecke der Statistik (ERE)*) Fitz Zwecke der Statistik (ERE)*) Für Zwecke der Statistik (ERE)*) Für Zwecke der Statistik (ERE)*) Für Zwecke der Statistik (ERE)*) JD 1970 3,74138 3,64566 5,77214 647,414 3,65750 50,8663 0,428533 0,	Zeitraum ¹)	DM	FF.	Lit	hfl	bfrs/lfrs	£ Sterl.	£ Irl.	dkr	Dr
ab 1. Juni 1980 ab 1. Juni 1980 ab 1. Januar 1981 ab 6. April 1981 ab 6. April 1981 ab 12. Oktober 1981 ab 30. November 1981 ab 5. April 1982 ab 17. Mai 1982 ab 17. Mai 1982 ab 18. November 1982 ab 1997 a 3,57681 5,65717 654,264 3,5991 49,3611 0,448941 0,448941 7,78909 33,6533 JD 1973 3,27644 5,46775 716,460 3,42853 47,8009 0,502321 0,502321 7,41598 36,9519 JD 1974 3,08352 5,73386 775,743 3,20224 46,3994 0,509803 0,509803 7,25927 35,7810 JD 1976 2,81545 5,34486 930,150 2,95515 43,1654 0,621578 0,621578 6,76176 40,8842 JD 1977 2,64831 5,66607 1006,785 2,80010 40,8826 0,653701 0,663888 7,01946 46,7829 JD 1978 2,55607 5,73983 1080,216 2,75409 40,0611 0,663910 0,663888 7,01946 46,7829 JD 1978 2,55607 5,73983 1080,216 2,75409 40,0611 0,663910 0,663888 7,01946 46,7829 JD 1979 2,51087 5,82945 1138,498 2,74864 40,1651 0,646392 0,669421 7,92255 61,6231 D 1980 2,52421 5,86895 1189,205 2,76027 40,5979 0,598488 0,675997 7,82736 59,3228 JD 1981 2,51390 6,03992 1263,180 2,77510 41,2946 0,553110 0,691021 7,92255 61,6231	ab 2. Juli 1979 ab 1. Oktober 1979 ab 5. Dezember 1979 ab 17. Dezember 1979 ab 1. April 1980		5,50961 5,56725	1048,84 1060,73 ↓ 1117,00			0,581264 0,587724 ↓	, \	√ 7,36594	
ab 30. November 1981 ab 5. April 1982 ab 6. Mai 1982 ab 17. Mai 1982 ab 20. Mai 1982 ab 29. Juni 1982 ab 29. Juni 1982 ab 17. November 1982	ab 1. Juni 1980 ab 1. Januar 1981 ab 6. April 1981		5,99526		, \	\downarrow		0,685145	7,91917	
ab 29. Juni 1982 ab 1. November 1982	ab 30. November 1981 ab 5. April 1982 ab 6. Mai 1982 ab 17. Mai 1982		, J	\downarrow		42,9772				
JD 1970 3,74138 5,67767 638,895 3,70049 51,1116 0,425931 0,425931 7,66675 30,6668 JD 1971 3,64566 5,77214 647,414 3,65750 50,8663 0,428583 0,428583 7,75264 31,4328 JD 1972 3,57681 5,65717 654,264 3,59991 49,3611 0,448941 0,448941 7,78909 33,6533 JD 1973 3,27644 5,46775 716,460 3,42853 47,8009 0,502321 0,502321 7,41598 36,9519 JD 1974 3,08352 5,73386 775,743 3,20224 46,3994 0,509803 0,509803 7,25927 35,7810 JD 1975 3,04939 5,31923 809,545 3,13490 45,5690 0,560026 0,560026 7,12266 39,9941 JD 1976 2,81545 5,34486 930,150 2,95515 43,1654 0,621578 0,621578 6,76176 40,8842 JD 1977 2,64831 5,60607 1006,785 2,80010 40,8826 0,653701 0,653701 6,85567 42,0353 JD 197	ab 29. Juni 1982	2,57524	6,37174		2,75563	44,9704		0,691011	8,234 ↓	66,5526 ↓
JD 1971 3,64566 5,77214 647,414 3,65750 50,8663 0,428583 0,428583 7,75264 31,4328 JD 1972 3,57681 5,65717 654,264 3,59991 49,3611 0,448941 0,448941 7,78909 33,6533 JD 1973 3,27644 5,46775 716,460 3,42853 47,8009 0,502321 0,502321 7,41598 36,9519 JD 1974 3,08352 5,73386 775,743 3,20224 46,3994 0,509803 0,509803 7,25927 35,7810 JD 1975 3,04939 5,31923 809,545 3,13490 45,5690 0,560026 0,560026 7,12266 39,9941 JD 1976 2,81545 5,34486 930,150 2,95515 43,1654 0,621578 0,621578 6,76176 40,8842 JD 1977 2,64831 5,60607 1006,785 2,80010 40,8826 0,653701 0,653701 6,85567 42,0353 JD 1978 2,55607 5,73983 1080,216 2,75409 40,0611 0,663910 0,663888 7,01946 46,7829 JD 19	IV				Für Zwecke	e der Statist	ik (ERE) ³)			
JD 1972 3,57681 5,65717 654,264 3,59991 49,3611 0,448941 0,448941 7,78909 33,6533 JD 1973 3,27644 5,46775 716,460 3,42853 47,8009 0,502321 0,502321 7,41598 36,9519 JD 1974 3,08352 5,73386 775,743 3,20224 46,3994 0,509803 0,509803 7,25927 35,7810 JD 1975 3,04939 5,31923 809,545 3,13490 45,5690 0,560026 0,560026 7,12266 39,9941 JD 1976 2,81545 5,34486 930,150 2,95515 43,1654 0,621578 0,621578 6,76176 40,8842 JD 1977 2,64831 5,60607 1006,785 2,80010 40,8826 0,653701 0,653701 6,85567 42,0353 JD 1978 2,55607 5,73983 1080,216 2,75409 40,0611 0,663910 0,663888 7,01946 46,7829 JD 1980 2,52421 5,86895 1189,205 2,76027 40,5979 0,598488 0,675997 7,82736 59,3228 JD 1		3,74138		638,895	3,70049	51,1116	0,425931	0,425931	7,66675	30,6668
JD 1973 3,27644 5,46775 716,460 3,42853 47,8009 0,502321 0,502321 7,41598 36,9519 JD 1974 3,08352 5,73386 775,743 3,20224 46,3994 0,509803 0,509803 7,25927 35,7810 JD 1975 3,04939 5,31923 809,545 3,13490 45,5690 0,560026 0,560026 7,12266 39,9941 JD 1976 2,81545 5,34486 930,150 2,95515 43,1654 0,621578 0,621578 6,76176 40,8842 JD 1977 2,64831 5,60607 1006,785 2,80010 40,8826 0,653701 0,653701 6,85567 42,0353 JD 1978 2,55607 5,73983 1080,216 2,75409 40,0611 0,663910 0,663888 7,01946 46,7829 JD 1979 2,51087 5,82945 1138,498 2,74864 40,1651 0,646392 0,669482 7,20911 50,7738 JD 1980 2,52421 5,86895 1189,205 2,76027 40,5979 0,598488 0,675997 7,82736 59,3228 JD		1 '					•		•	
JD 1974 3,08352 5,73386 775,743 3,20224 46,3994 0,509803 0,509803 7,25927 35,7810 JD 1975 3,04939 5,31923 809,545 3,13490 45,5690 0,560026 0,560026 7,12266 39,9941 JD 1976 2,81545 5,34486 930,150 2,95515 43,1654 0,621578 0,621578 6,76176 40,8842 JD 1977 2,64831 5,60607 1006,785 2,80010 40,8826 0,653701 0,653701 6,85567 42,0353 JD 1978 2,55607 5,73983 1080,216 2,75409 40,0611 0,663910 0,663888 7,01946 46,7829 JD 1979 2,51087 5,82945 1138,498 2,74864 40,1651 0,646392 0,669482 7,20911 50,7738 JD 1980 2,52421 5,86895 1189,205 2,76027 40,5979 0,598488 0,675997 7,82736 59,3228 JD 1981 2,51390 6,03992 1263,180 2,77510 41,2946 0,553110 0,691021 7,92255 61,6231		1 ′		,	-	,	,	•		*
JD 1975 3,04939 5,31923 809,545 3,13490 45,5690 0,560026 0,560026 7,12266 39,9941 JD 1976 2,81545 5,34486 930,150 2,95515 43,1654 0,621578 0,621578 6,76176 40,8842 JD 1977 2,64831 5,60607 1006,785 2,80010 40,8826 0,653701 0,653701 6,85567 42,0353 JD 1978 2,55607 5,73983 1080,216 2,75409 40,0611 0,663910 0,663888 7,01946 46,7829 JD 1979 2,51087 5,82945 1138,498 2,74864 40,1651 0,646392 0,669482 7,20911 50,7738 JD 1980 2,52421 5,86895 1189,205 2,76027 40,5979 0,598488 0,675997 7,82736 59,3228 JD 1981 2,51390 6,03992 1263,180 2,77510 41,2946 0,553110 0,691021 7,92255 61,6231		1 '		•			*	,	,	
JD 1976 2,81545 5,34486 930,150 2,95515 43,1654 0,621578 0,621578 6,76176 40,8842 JD 1977 2,64831 5,60607 1006,785 2,80010 40,8826 0,653701 0,653701 6,85567 42,0353 JD 1978 2,55607 5,73983 1080,216 2,75409 40,0611 0,663910 0,663888 7,01946 46,7829 JD 1979 2,51087 5,82945 1138,498 2,74864 40,1651 0,646392 0,669482 7,20911 50,7738 JD 1980 2,52421 5,86895 1189,205 2,76027 40,5979 0,598488 0,675997 7,82736 59,3228 JD 1981 2,51390 6,03992 1263,180 2,77510 41,2946 0,553110 0,691021 7,92255 61,6231		1 '	· ·	•	•		-	-	-	
JD 1977 2,64831 5,60607 1006,785 2,80010 40,8826 0,653701 0,653701 6,85567 42,0353 JD 1978 2,55607 5,73983 1080,216 2,75409 40,0611 0,663910 0,663888 7,01946 46,7829 JD 1979 2,51087 5,82945 1138,498 2,74864 40,1651 0,646392 0,669482 7,20911 50,7738 JD 1980 2,52421 5,86895 1189,205 2,76027 40,5979 0,598488 0,675997 7,82736 59,3228 JD 1981 2,51390 6,03992 1263,180 2,77510 41,2946 0,553110 0,691021 7,92255 61,6231		1	-							
JD 1978 2,55607 5,73983 1080,216 2,75409 40,0611 0,663910 0,663888 7,01946 46,7829 JD 1979 2,51087 5,82945 1138,498 2,74864 40,1651 0,646392 0,669482 7,20911 50,7738 JD 1980 2,52421 5,86895 1189,205 2,76027 40,5979 0,598488 0,675997 7,82736 59,3228 JD 1981 2,51390 6,03992 1263,180 2,77510 41,2946 0,553110 0,691021 7,92255 61,6231		'	•				-		•	· /
JD 1980 2,52421 5,86895 1189,205 2,76027 40,5979 0,598488 0,675997 7,82736 59,3228 JD 1981 2,51390 6,03992 1263,180 2,77510 41,2946 0,553110 0,691021 7,92255 61,6231	JD 1978	2,55607	5,73983	1080,216	2,75409	40,0611	0,663910	0,663888		
JD 1981 2,51390 6,03992 1263,180 2,77510 41,2946 0,553110 0,691021 7,92255 61,6231		1 '								
		1 '	, .	,		,	,	-		
	1	l '	,				*	-	-	

¹) In der EG vereinbarte Kurse, z. B. für die Umrechnung der gemeinsamen Agrarpreise und der Ausgaben des EAGFL. Änderungen der Umrechnungskurse traten z. T. bei den verschiedenen Erzeugnissen zu unterschiedlichen Zeitpunkten in Kraft.

Quelle: Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten 1982 Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften

²) Einführung der ECU in die gemeinsame Agrarpolitik; 1 RE entspricht 1,208953 ECU.

³) Bis 11. Dezember 1976 erfolgte die Umrechnung aufgrund der mit dem Internationalen Währungsfonds vereinbarten Paritäten bzw. aufgrund der Leitkurse. Für die getrennt floatenden Währungen durchschnittliche Wechselkurse. Ab 1. Januar 1977 rückwirkend bis 1971 Anwendung der ERE, errechnet nach der Währungskorbmethode lt. Mitteilung der EG-Kommission vom 30. Januar 1976 (s. Amtsblatt Nr. C 21/4).

JD = Jahresdurchschnitt

v =vorläufig

Milchkuhbestand 1) in der EG

Mitaliadataat	1977	1978	1979	1980	1981	1982 ²)	Veränderung
Mitgliedstaat			1 000	Stück			1982 zu 1981 %
Bundesrepublik Deutschland .	5 417	5 443	5 443	5 469	5 438	5 532	+ 1,7
Frankreich	7 512	7 491	7 452	7 120	7 054	7 154	+ 1,4
Italien	2 945	3 010	3 074	3 013	3 016	3 022	+ 0,2
Niederlande	$2\ 212$	2 308	2343	$2\ 356$	$2\ 407$	$2\ 457$	+ 2,1
Belgien	974	981	978	976	965	962	- 0,3
Luxemburg	68	68	67	69	68	67	- 1,5
Vereinigtes Königreich	3 331	$3\ 392$	$3\ 352$	$3\ 296$	3 302	3 348	+ 1,4
Irland	1 484	1 5 1 3	1 503	1449	1 458	1 530	+ 4,9
Dänemark	1 087	1 100	1056	1066	1 020	1 020	± 0,0
Griechenland	423	397	252	242	242	240	- 0,8
EG	25 453	25 703	25 520	25 056	24 970	25 332	+ 1,4

¹⁾ Bestand im Dezember

Quelle: Eurostat

Tabelle 111

Milchanlieferung sowie Erzeugung von Butter und Magermilchpulver in der EG

	Mile	hanlieferu	ng¹)	Bu	ttererzeug	ung		ermilchpu erzeugung	
Mitgliedstaat	1981	1982 ²)	1982 gegen 1981	1981	1982 ²)	19 82 ge gen 19 81	1981	1982²)	1982 gegen 1981
	1 000 t		%	1 000 t		%	1 000 t		%
Bundesrepublik Deutschland	23 032	23 670	+2,8	545	556	+ 2,0	598	605	+ 1,2
Frankreich	25 049	25 300	+1,0	602	617	+ 2,5	763	793	+ 3,9
Italien	7 772	7 927	+2,0	77	81	+ 5,2			_
Niederlande	11 818	12 380	+4,8	226	255	+12,8	179	216	+20,7
Belgien	2 997	2 980	-0,6	88	91	+ 3,4	114	124	+ 8,8
Luxemburg	262	268	+2,3	7	28	+14,3	13	13	± 0,0
Vereinigtes Königreich	15 394	16 160	+5,0	172	209	+21,5	-251	306	+21,9
Irland	4 5 1 4	4 780	+5,9	122	137	+12,3	134	148	+10,5
Dänemark	4 837	5 010	+3,6	109	120	+10,0	32	46	+43,8
Griechenland	447	457	+2,2	4	4	± 0,0	_	_	_
EG	96 122	98 932	+2,9	1 952	2 078	+ 6,5	2 084	2 251	+ 8,0

¹) nur Kuhmilch ²) vorläufig

Quelle: Eurostat

²) vorläufig

Tabelle 112

Interventionsbestände an Butter und Magermilchpulver

	But	ter¹)	Magermil	chpulver ¹)					
Stichtag	Europäische Gemeinschaft	Bundesrepublik Deutschland	Europäische Gemeinschaft	Bundesrepublik Deutschland					
~	1 000 t								
1. Januar 1978	196	98	965	596					
1. Juli 1978	362	168	862	548					
1. Januar 1979	418	165	674	461					
1. Juli 1979	498	223	443	346					
1. Januar 1980	372	189	227	213					
1. Juli 1980	339	210	170	165					
1. Januar 1981	245	129	227	152					
1. Juli 1981	196	64	254	192					
1. Januar 1982	147	43	279	210					
1. Juli 1982	219	80	396	278					
1. Januar 1983	306	83	576	352					

¹) Interventionsbestände in öffentlicher und privater Lagerhaltung, entsprechend den EG-Bestimmungen

Tabelle 113

Butterverbilligungsmaßnahmen in der Bundesrepublik Deutschland

Cliedowng	1979	1980	1981	1982	Durchschnittliche Verbilligung	
Gliederung					1981	1982
		10	DM	l/kg		
Butterreinfettaktion	3,82	5,03	4,60	4,03	4,60	4,69
Bundeswehr etc	3,40	3,32	4,39	2,84	4,58	4,69
Gemeinnützige Einrichtungen	11,51	12,54	11,55	15,02	4,58	4,69
Verarbeitung zu ¹)						
a) Backwaren	13,49	15,88	15,81	17,69	4,44	4,71
b) Speiseeis	14,23	17,60	14,27	13,27	2,84	2,89
Lagerbutter zur Marktversorgung						
— Molkereibutter —	55,37 ²)	14,63 ³)		30,004)	_	3,35
insgesamt	101,82	69,00	50,62	82,85		_

¹⁾ nur Verarbeitung in der Bundesrepublik; einschließlich der aus Belgien, Frankreich und den Niederlanden eingeführten Butterreinfettmengen in Butterwert

²⁾ davon 41 966 t aus öffentlicher und 13 407 t aus privater Lagerhaltung

³⁾ davon 10 034 t aus öffentlicher und 4 593 t aus privater Lagerhaltung

davon 5 000 t aus öffentlicher und 25 000 t aus privater Lagerhaltung

Exporte von Milcherzeugnissen aus der EG und der Bundesrepublik Deutschland in Drittländer 1)

J ^r	Ex porte in Drittlä nder						
Milcherzeugnisse	i	n t	Veränderung ge	egen Vorjahr in %			
-	1981	1. Hj. 1982	1981	1. Hj. 1982			
	1. aus de	er EG ⁵)					
Butter 2) 3)	495 198	197 337	- 17,3	<i>− 29,2</i>			
Magermilchpulver 2)	438 332	172 979	- 10,1	- 18,6			
Vollmilchpulver 4)	514 777	224 859	+ 2,2	<i>– 19,8</i>			
Kondensmilch	558 806	320 598	+ 5,0	+ 12,1			
Käse	349 613	169 580	+ 18,6	- 0,6			
2. aı	ıs der Bundesrej	oublik Deutschland					
Butter ²) ³)	88 340	34 819	+ 0,6	- 45,0			
Magermilchpulver 2)	156 440	68 333	- 1,5	-23,2			
Vollmilchpulver ⁴)	34 854	16 623	- 11,1	– 19,5			
Kondensmilch	133 714	80 026	- 5,5	+ 21,0			
Käse	57 530	24 090	+ 8,8	<i>– 17,4</i>			

¹⁾ ohne Exporte nach Griechenland

Tabelle 115

Ankäufe und Verkäufe von Rindfleisch im Rahmen der Dauerintervention in der EG 1982

Cliederung	Käufe¹)	Verkäufe ²)	Bestände ²)			
Gliederung	1 000 t					
Bundesrepublik Deutschland	41	53	20			
Frankreich	57	91	51			
Italien	61	17	55 🐫			
Niederlande	6	3	5			
Belgien		_	_			
Luxemburg	_	_				
Vereinigtes Königreich	15	10	12			
Irland	60	38	45			
Dänemark	17	9	14			
Griechenland		<u> </u>	_			
EG	257	221	202			

i) ohne Käufe für die nationale Bevorratung
 2) vorläufige Zahlen

einschließlich Nahrungsmittelhilfe

Butter und Butteröl in Butterwert

einschließlich teilentrahmtes Milchpulver

vorläufig

Anzahl der Erzeugergemeinschaften und deren Vereinigungen nach Warenbereichen und Bundesländern

- a) anerkannte Erzeugergemeinschaften
- b) weitere bekannte Gründungen von Erzeugergemeinschaften (noch nicht anerkannt)
- c) anerkannte Vereinigungen von Erzeugergemeinschaften
- d) weitere bekannte Gründungen von Vereinigungen von Erzeugergemeinschaften (noch nicht anerkannt)

15. Dezember 1982

Bundesland		Schlacht- vieh und Ferkel	Milch	Fisch- wirt- schaft- liche Erzeug- nisse	Eier und Ge- flügel	Wein- und Trau- ben- most	Qua- litäts- ge- treide	Kar- tof- feln	Blu- men und Zier- pflan- zen	Zucht- vieh	Son- stige	ins- gesamt
Schleswig-Holstein	a) b) c)	16 ₋	17 —	1 (12) — (1) — (1)	6 —	_ _ _	96 — 1	2 	1	<u>-</u>		140 (12) — (1) 1 (1)
Hamburg	a) c)	_	_	- (1) - (1)	_		_	_	1	_	_	1 (1) — (1)
Niedersachsen	a) b) c) d)	78 — 3 —	18 — —	7 (2) — —	34 6 1		104 10 —	25 5 —	4 1 —	5 2 —	7 — —	282 (2) 24 4 —
Bremen	a)	3	1	1 (3)	_	_	_	-	2	_		7 (3)
Nordrhein-Westfalen	a) b) c) d)	9 —			11 1		21 — —	10 1 	2 	4 	2 — —	59 — 2 —
Hessen	a) b) c)	19 1 2	_ 		2 	6 	8		2 	1 —	2 	40 1 3
Rheinland-Pfalz	a) b) c) d)	4 		 	2	80 - 2 1	26 — —	2 	_ _ _	1	4 —	119 - 2 1
Baden-Württemberg	a) b) c)	33 - 7	13 — —		5 1	159 1 1	61 — 5	5 - 1	7 —		8 	291 1 15
Bayern	a) b) c) d)	32 — 2 —	82 1 	1 	11 — —	7 — 1	25 1 1 —	23 1 1 —	2 — —	2 — —	2 2 —	187 4 5 1
Saarland	a) = b)		_		_	_	_ 1	_	1	_	_	1 1
Berlin (West)		_	_				_			_	_	
Bundesrepublik Deutschland	a) b) c) d)	194 1 14 —	1	10 (18) — (1) — (2)	71 6 3	252 1 3 = 2	341 12 8	67 6 3	22 1 —	14 2 —	25 2 —	1127 (18) 31 (1) 32 (2) 2

Zahlen in () = Erzeugerorganisationen nach EG-Recht

Tabelle 117

Innerdeutscher Handel mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) ${ m Mio.\,DM}$

								Januar
Erzeugnisgruppe	1970	1975	1980	1981	1981 gegen 1980 in %	Januar	bis Juni	bis Juni 1982 gegen Vorjahr
					111 /0	1981	1982	in %
1. Be	ezüge des I	Bundesgeb	ietes und I	Berlin (Wes	st)			
insgesamt	1 996,0	3 342,3	5 579,0	6 050,6	+ 8,5	2 852,6	3 294,9	+15,5
Erzeugnisse der Land-, Forst-, Jagdwirtschaft und Fischerei Erzeugnisse der Ernährungs-	217,1	398,7	412,7	465,2	+12,7	261,2	276,8	+ 6,0
industrie und Tabakwaren	230,1	202,0	211,2	213,9	+ 1,3	102,2	111,1	+ 8,7
Agrar- und Ernährungsgüter							•	
zusammen	447,2	600,7	623,9	679,1	+ 0,8	363,4	387,9	+ 6,9
in %	22,4	18,0	11,2	11,2		12,7	11,8	
2. Liefer	ungen aus	dem Bund	esgebiet u	nd Berlin (West)			
insgesamtdarunter	2 415,5	3 921,5	5 293,2	5 575,6	+ 5,3	2 609,0	2 959,5	+13,4
Erzeugnisse der Land-, Forst-, Jagdwirtschaft und Fischerei	47,1	26,4	24,9	27,1	+ 8,8	13,2	117,7	+791,7
Erzeugnisse der Ernährungs- industrie und Tabakwaren	261,7	307,0	552,6	533,2	- 3,5	232,2	261,9	+12,8
Agrar- und Ernährungsgüter								
zusammen	308,8	333,4	577,5	560,3	- 3,0	245,4	379,6	+54,7
in %	12,8	8,5	10,9	10,0		9,4	12,8	

Quelle: Statistisches Bundesamt (Fachserie F, Reihe 6)

Innerdeutscher Handel mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

– ausgewählte Güter der Land- und Ernährungswirtschaft –

	19	80	19	81	davon La	nd Berlin
Warengruppe	Menge	i 1 000	Menge	: 1 000	1980	1981
	t	in 1 000 DM	t	in 1 000 DM	in 1 000 DM	in 1 000 DM
1. Bezüge des Bundesgebietes und Berlin (West)						
Getreide insgesamt	338 969	152 456	352 288	163 979	44 397	52 895
Braumalz	8 933	$6\ 655$	9 463	6925	4 072	1 461
Lebende Tiere (ohne Wild)	67 661	199 943	$75\ 321$	$236\ 140$	105 185	115737
Fleisch und Fleischwaren	13 423	$37\ 075$	1 400	$36\ 082$	33 491	31396
Fische und Fischwaren	2 213	5 307	2 209	$6\ 030$	922	1 118
Süßwaren (einschließlich Dauerbackwaren)	28 576	$57\ 536$	31597	61932	4 871	5 357
Milch, Butter, Käse etc	13 741	7 867	13 865	8 472	5 161	5 232
Eier, Eierprodukte	10 857	18 067	12 032	$20\ 464$	16 123	$18\ 537$
Bier	12 684	7 538	12 527	7 260	1 595	1634
Spirituosen	9 2 1 8	8 034	10 052	$10\ 322$	6 041	8 424
Sonstige Erzeugnisse	· .	123 462		121 528	39 867	43 735
Agrar- und Ernährungsgüter insgesamt		623 940		679 135	261 595	285 526
2. Lieferungen aus dem Bundesgebiet und Berlin (West)	ı					
Fleisch und Fleischwaren	5 317	30 218	3 657	22 881	2 164	4 424
Fische und Fischwaren	703	2337	833	3964	352	527
Süßwaren (einschließlich Dauerbackwaren)	9 384	$69\ 942$	10 026	$72\ 098$	1 753	1 940
Käse	1 869	$16\ 213$	2 595	$23\ 598$	2 543	4 060
Pflanzl. Öle und Fette zur Ernährung	112 048	$125\ 472$	84 847	102708	38	443
Ölkuchen und Schrote	403 607	187717	313 221	$199\ 274$	-	
Bier	2 294	2 712	1 953	$2\ 325$	2	5
Wein	1 330	2944	1 410	$2\ 472$	117	226
Spirituosen	8 101	$25\ 216$	7 675	$22\ 556$	744	1 708
Kaffee, Kaffee-Ersatz, Tee	1 899	$25\ 164$	1 470	$18 \ 036$	77	50
Rohtabak und Tabakwaren	4 183	$60\ 666$	3 051	$37\ 222$	1	1
Sonstige Erzeugnisse		28 965	·	53 132	5 110	6 020
Agrar- und Ernährungsgüter insgesamt		577 566		560 266	12 901	19 404

Quelle: Statistisches Bundesamt (Fachserie F, Reihe 6)

Handel der EG-Mitgliedstaaten mit Gütern der Ernährungswirtschaft

Mio. ECU

		Einfuhren		4	Ausfuhren	
Mitgliedstaat	aus EG- Mitglied- staaten	aus Dritt- ländern	insgesamt	nach EG- Mitglied- staaten	nach Dritt- ländern	insgesamt
			19	79		
Bundesrepublik Deutschland	7 875	7 316	15 212	4 245	1 993	6 273
Frankreich	4 583	4 706	9 290	6 857	3 661	10 518
Italien	4 850	3 923	8 773	2 621	1 452	4 073
Niederlande	3 253	4 220	7 480	7 419	2 075	9 634
Belgien/Luxemburg	3 724	1 641	5 364	3 075	716	3 791
Vereinigtes Königreich	4 725	6 355	11 080	2 349	2 238	4 587
Irland	656	214	870	1 576	374	1 950
Dänemark	577	951	1 528	2 283	1 219	3 527
EG 1)	30 242	29 325	59 596	30 425	13 728	44 353
			19	80		
Bundesrepublik Deutschland	8 372	7 921	16 375	4 640	2 626	7 303
Frankreich	4 915	5 019	9 943	7 408	5 475	12 885
Italien	5 367	3929	9 300	2 383	1 530	3 936
Niederlande	3 687	4 569	8 261	7 866	2 623	10 567
Belgien/Luxemburg	3 952	1 748	5 699	3 398	923	4 324
Vereinigtes Königreich	4966	$6\ 325$	$11\ 291$	2 729	2760	5 489
Irland	756	222	978	1 637	598	2 235
Dänemark	632	954	1 586	2 544	1 347	3 913
EG 1)	32 648	30 686	63 434	32 605	17 881	50 652
			198	31²)		
Bundesrepublik Deutschland	9 672	8 457	18 215	5 656	3 444	9 100
Frankreich	5 770	5 345	11 117	8 267	7 249	15 519
Italien	5 757	4 116	9 875	2 808	$2\ 234$	5 042
Niederlande	4 002	5 117	9 119	9 411	3 377	12 788
Belgien/Luxemburg	4 362	2 145	6507	4 027	1 287	5 317
Vereinigtes Königreich	5 848	6936	12 784			
Irland	1 007	232	1239	1 512	821	2 333
Dänemark	880	1 031	1 911	2 928	1 713	4 641
Griechenland	637	269	906	476	547	1 023
EG	37 935	33 649	71 698			

Differenzen ergeben sich durch Auf- und Abrunden sowie fehlende Einzelangaben.

Quelle: Stat. Amt der Europ. Gemeinschaften

 $^{^{\}rm 1})~{\rm EG}$ 9, da Daten für Griechenland noch nicht verfügbar $^{\rm 2})~{\rm vorläufige}~{\rm Ergebnisse}$

Außenhandel der EG mit Getreide

— einschließlich Erzeugnisse —

	•		Mio. t Getre	eideinheiten					
Gliederung	Hart- weizen	Weich- weizen	Gerste	Mais	übriges Getreide	insgesamt			
	1980/81 1)								
Einfuhr	1,3	3,9	1,0	11,8	0,4	18,4			
Ausfuhr	1,1	14,0	6,2	2,4	0,5	24,2			
Einfuhr(-)	-0,2			-9,4					
Netto- Ausfuhr (+)		+10,1	+5,2		+0,1	+ 5,8			
	1981/822)								
Einfuhr	0,7	2,7	0,5	9,4	0,3	13,6			
Ausfuhr	0,9	13,3	6,2	0,8	0,1	21,3			
Einfuhr(-)				-8,6	-0,2				
Netto- Ausfuhr (+)	+0,2	+10,6	+5,7			+ 7,7			
		+1	1982	2/832)					
Einfuhr	1,4	2,4	0,3	9,3	0,4	13,8			
Ausfuhr	1,1	16,8	7,2	0,8	0,2	26,1			
Einfuhr(-)	-0,3			-8,5	-0,2				
Netto- Ausfuhr (+)		+14,4	+6,9			+12,3			

¹⁾ vorläufig

Quelle: Eurostat/EG-Kommission

Tabelle 121

Weizenbestände der wichtigsten Exportländer zu Beginn des jeweiligen Getreidewirtschaftsjahres ¹)

in Mio. t

Gliederung	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981/82 v	1982/83s
Argentinien	0,7	1,1	0,2	1,1	- 0,8	0,9	0,8
Australien	2,6	2,1	0,7	4,5	4,2	2,1	2,4
EG	8,2	8,7	5,2	7,6	6,8	7,4	6,8
Kanada	8,0	13,3	12,4	14,9	10,6	8,4	9,4
USA	18,1	30,3	32,0	25,2	24,5	26,9	31,7
insgesamt	37,6	55,5	50,5	53,3	46,9	45,7	51,1

¹) Argentinien und Australien: Dezember; EG und Kanada: August; USA: Juni

Quelle: Internationaler Weizenrat

²⁾ Vorschätzung

v = vorläufig s = Schätzung

Handel der Bundesrepublik Deutschland mit Gütern der Land- und Ernährungswirtschaft¹) nach Ländergruppen

		Drittl	änder				An	iteil
Jahr (Juli/Juni)	Industrie länder	Entwick- lungs- länder	Staats- handels- länder²)	insgesamt	EG-10	insgesamt	Dritt- länder	EG-10
	14		Mio	. DM			C	%
				– in jeweilig	en Preisen –			
				Einfu				
1977/78	7 343	10 493	1 363	19 199	20 152	39 351	49	51
1978/79	7 395	9 458	1 4 1 0	18 263	20 108	38 371	48	52
1979/80	8 489	10 325	1 536	20 350	21785	42 135	48	52
1980/81	9 643	10 273	1 676	$21\ 592$	23 708	45 300	48	52
1981/82	10 287	10 835	1 715	22 837	26 351	49 188	46	54
				Ausfu	uhren			
1977/78	2 420	1 770	361	4 551	9 329	13 880	33	67
1978/79	2 488	1 469	521	4 478	10 242	14 720	30	70
1979/80	2 699	2 113	959	5 771	11 037	16 808	34	66
1980/81	3 152	2 925	1 993	8 070	13 240	21 310	38	62
1981/82	3 677	3 427	1 697	8 801	14 691	23 492	37	63
				– in konstant	en Preisen –³			
				Einfu	ıhren			
1977/78				17 817	19 245	37 062	48	52
1978/79				19 276	19 776	39 052	49	51
1979/80				20 039	21 055	41 094	49	51
1980/81				19 975	21 473	41 448	48	52
1981/82	7			20 124	22 290	42 414	47	53
			(Ausfi	uhren			
1977/78				4 613	$9\ 267$	13 880	33	67
1978/79				5 466	10 364	15 830	35	65
1979/80				6 771	10 605	17 376	39	61
198 <mark>0/8</mark> 1				7 766	11 692	19 458	40	60
1981/82				8 448	12 241	20 689	41	59

¹⁾ ausgenommen Roh- und Halbwaren für die übrige Wirtschaft

Quelle: Statistisches Bundesamt

²) Sowjetunion, Polen, Tschechoslowakei, Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Albanien, Vietnam, Mongolische Volksrepublik, Volksrepublik China, Nordkorea, Kuba

³⁾ Mengen bewertet mit Durchschnittswerten des Jahres 1976 — EG = Neunergemeinschaft —

Tabelle 123

Welthandel mit Getreide

Land	1975/76	1978/79	1979/80	1980/81	1981/82	1982/83 s
		1. Weize	en und -mehl (M	Iio. t Weizenäqu	ivalent)	
				port	,	
EG¹)	6,7	4,1	4,5	4,7	4,4	4,0
UdSSR	10,2	4,5	12,0	15,0	18,6	16,5
Japan	6,0	5,6	5,6	5,9	5,6	5,5
Entwicklungsländer	34,0	38,1	44,9	43,0	46,9	48,3
dar. China	2,3	8,5	8,8	13,7	13,0	13,5
übrige Länder	7,3	10,2	9,7	10,7	10,8	9,2
insgesamt	66,5	71,0	85,5	93,0	99,3	97,0
			Ex	port		
EG 1)	7,7	7,9	10,5	13,0	14,0	15,5
USA	31,5	32,3	37,2	42,0	49,3	45,0
Kanada	12,1	13,5	15,0	16,0	15,9	18,5
Argentinien	3,1	3,2	4,7	3,9	4,3	5,0
Australien	8,1	7,3	14,9	11,1	11,4	9,0
UdSSR	1,0	2,5	0,5	0,8	0,8	0,5
übrige Länder	3,0	4,3	2,7	6,2	3,6	3,5
insgesamt	66,5	71,0	85,5	93,0	99,3	97,0
		2. ül	origes Getreide	ohne Reis (in M	io. t)	
			Im	port		
EG 1)	17,8	13,7	12,2	12,6	9,4	8,8
Japan	13,5	17,6	19,0	18,5	19,0	19,4
UdSSR	14,7	10,0	18,7	17,8	24,0	20,0
Osteuropa	6,0	8,9	10,4	10,5	6,9	5,5
Entwicklungsländer	11,1	23,9	26,6	31,8	27,7	31,2
übrige Länder	10,1	13,5	12,1	11,8	15,0	14,1
insgesamt	73,2	87,6	99,0	103,0	102,0	99,0
			Ex	port		
EG 1)	2,5	4,1	3,4	4,4	4,4	5,0
,	46,3	57,1	71,6	72,6	61,4	61,5
USA		1154				12,5
USA	5,4	11,2	6,6	9,9	13,7	14,0
Argentinien	5,4 $3,2$	11,2 2,6	6,6 $4,1$	9,9 $2,3$	13,7 3,1	
USA	5,4 3,2 15,8	11,2 2,6 12,6	6,6 4,1 13,3	2,3 14,0	3,1 19,4	1,8 18,2

ł) ohne Handel zwischen den EG-Mitgliedstaaten (9), da Daten für Griechenland noch nicht verfügbar

Quelle: Internationaler Weizenrat, FAO

y = vorläufig s = Schätzung

Getreidelieferungen der Bundesrepublik Deutschland nach dem Internationalen Nahrungsmittelhilfe-Übereinkommen 1)

(FOOD AID CONVENTION von 1980)

Empfängerland oder -organisation	Menge in t
a) Weichweizen	22
Äthiopien	3 000
Bangladesch	50 000
Ghana	3 000
Haiti	2 000
Kap Verde	1 700
Kenia	7 500
Marokko	6 000
Mali	8 000
Mauretanien	3 000
Niger	5 000
Senegal	2 000
Deutsches Rotes Kreuz	
(für Äthiopien)	1 000
Deutsches Rotes Kreuz	
(für Mauretanien)	300
Deutsche Welthungerhilfe (für Nicaragua)	1 000
UNHCR (für afghanische Flüchtlinge	1 000
in Pakistan)	16 000
Welternährungsprogramm	25 000
IN W. L. L	
b) Weichweizen in Form von Mehl (Getreidewert)	
Guinea	2 000
UNRWA	6 180
c) Hirse (Getreidewert)	
Mali	10 000
Deutsches Rotes Kreuz (für Ghana)	2 000

Empfängerland oder -organisation	Menge in t
d) Mais (Getreidewert)	
Mali	4 000
Mosambik	5 000
Tansania	10 000
Deutsches Rotes Kreuz	
(für Botsuana)	1 000
Deutsches Rotes Kreuz	
(für Mosambik)	2 000
Deutsches Rotes Kreuz	100
(für Nicaragua)	180
Deutsche Welthungerhilfe (für kamputscheanische Flüchtlinge	
in Thailand)	500
Welternährungsprogramm	
e) Reis (Getreidewert)	
Gambia	435
Kap Verde	8 787
Deutsches Rotes Kreuz	
(für Libanon)	2 900
Deutsches Rotes Kreuz	
(für Marokko)	1 740
Deutsches Rotes Kreuz	
(für Nicaragua)	130
Deutsche Welthungerhilfe	
(für kamputscheanische Flüchtlinge in Thailand)	3 500
Diakonisches Werk/UNHCR	3 300
(für Flüchtlinge in Thailand)	4 000
UNHCR (für Flüchtlinge in Thailand)	8 000
insgesamt	216 852

¹) Die in der Übersicht genannten Liefermengen beruhen auf den Beschlüssen des Ministerrates über das Durchführungsschema 1981/82.

Flurbereinigung nach Bundesländern

Tabelle 125

Bereinigte Fläche in ha

Jahr	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet ⁴)
1945 bis 1977¹)	6054682)	587 6543	1047854	735539	749230	921445	2 132 998	58869	6839057
1978	17916	18510	30404	12492	16661	29437	85679	765	211864
1979	11810	20976	31673	14892	16518	33186	86813	236	216 104
1980	13588	30387	27880	12453	12698	33624	78343	1017	209990
1981	11159	23502	15254	10585	16 195	30483	65239	2083	174 500
1978 bis 1981	54473	93 375	105211	50422	62072	126730	316074	4 10 1	812458
1945 bis 1981¹)	6599412)	681 0293	1153065	785961	811302	1048175	2449072	62970	7651515

¹⁾ Ab 1957 einschließlich der Flächen in Flurbereinigungs- und beschleunigten Zusammenlegungsverfahren, die weder zu einer Bereinigung noch zu einer vorläufigen Bereinigung von Gemeinden (Gemarkungen, Bauernschaften) geführt haben.

²) einschließlich Hamburg (90 ha)

³⁾ einschließlich Bremen (347 ha)

⁴⁾ Berlin führt keine Maßnahmen durch

Mittelaufwendungen für Flurbereinigung

Mio. DM

Gliederung	1968 bis 1978	1979	1980	1981
BundesmittelGesamtaufwendungen	3 472,5	344,6	335,8	262,0
(einschließlich: Beiträge der Länder, Zuschüsse Dritter, Eigenleistungen, Darlehen)	8 899,2	1 000,6	1 081,9	901,3

Tabelle 127

Förderung der langfristigen Verpachtung in der Flurbereinigung durch Übernahme der Beitragsleistung

		1980		1981			
Bundesland	Geförderte Fälle Zahl	Fläche ha	Zuschüsse aus Bundesmitteln 1000 DM	Geförderte Fälle Zahl	Fläche ha	Zuschüsse aus Bundesmitteln 1000 DM	
Schleswig-Holstein .	_		_	_			
Niedersachsen	47	535	211	107	1 211	472	
Nordrhein-Westfalen	90	902	242	38	290	105	
Hessen	20	116	60	25	115	54	
Rheinland-Pfalz	31	150	44	12	64	39	
Baden-Württemberg	96	585	286	171	928	348	
Bayern	682	3 863	$1\ 269$	329	1 882	627	
Saarland						_	
insgesamt	966	6 151	2 112	682	4 490	1 645	

Tabelle 128

Freiwilliger Landtausch

Jahr	Bewilligte Anträge¹) Zahl	Getauschte Besitzstücke¹) Zahl	Getauschte Fläche¹) ha	Tauschpartner ¹) zahl	Zuschüsse aus Bundesmitteln²) 1000 DM
1960 bis 1972	9 377	79 704	38 848	37 117	14 753
1973	456	4 228	4 320	1 762	992
1974	360	2532	1 094	1 028	1 385
1975	446	3 048	2 538	1 424	1 822
1976	442	3 373	3 658	1 622	2 148
1977	352	4 283	4 652	1 703	2 615
1978	262	2 823	2952	1 188	1 338
1979	228	2 957	3 581	1 031	1 056
1980	240	1 969	2 488	958	910
1981	268	2 519	3 480	1 145	1 018
insgesamt 1960 bis 1981	12431	107436	67 611	48978	28 037

¹⁾ abgeschlossene Verfahren

²⁾ abgeschlossene und eingeleitete Verfahren

Investitionen für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen im ländlichen Raum

Mio. DM

Gliederung	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981
Maßnahmen zur Beseitigung naturgegebener Nachteile										
1. Entwässerung durch offene										
Gräben	196	170	171	158	131	170	203	146	147	125
2. Dränung	94	87	83	78	64	58	74	78	79	6
3. Landbautechnische Maßnahmen	34	45	48	50	48	51	64	60	53	4
4. Bewässerung einschließlich landwirtschaftlicher										4
Abwasserverwertung	13	15	18	18	17	43	38	52	25	4
5. Sonstige wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische										
Arbeiten	95	98	103	83	87	95	76	80	103	112
Summe 1. bis 5	432	415	423	387	347	417	455	296	407	390
Ausgleich des Wasserabflusses und weitere Schutzmaßnahmen										
6. Wildbachverbauung	22	22	22	50	24	24	22	19	25	1
7. Talsperren und Rück-										
haltebecken	125	148	151	172	149	190	212	208	222	16
8. Flußregelung	266	244	228	205	184	169	188	189	224	17
9. Eindeichung im Binnenland	18	29	21	17	16	15	20	19	23	1
10. Küstenschutz	186	212	244	229	287	243	258	247	272	204
Summe 6. bis 10	617	655	666	673	660	641	700	682	766	57:
11. Trinkwasserversorgung in ländlichen Gemeinden	712	658	740	768	746	776	868	886	992	71
12. Kanalisationen und Kläranlagen in ländlichen Gemeinden	997	1 088	1 135	1 188	1 606	1 211	1 788	2 172	2 291	1 74
13. Bau von ländlichen Wegen (befestigt und unbefestigt)	591	644	667	646	511	551	547	575	580	34
14. Unterhaltung von Hochwasser- schutzanlagen	164	152	195	232	237	267	297	323	361	41
Summe 1. bis 14	3 5 1 3	3 612	3 826	3 894	4 107	3 863	4 655	5 034	5 397	4 17

Tabelle 130

Bundesmittel für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen im Binnenland 1) Mio. DM

Land	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982
Schleswig-										
Holstein	36,580	38,541	41,117	28,403	36,245	22,456	42,954	40,006	21,861	16,888
Hamburg	2,089	2,400	1,765	1,042	1,224	4,746	5,167	4,049	2,125	2,494
Niedersachsen	87,972	80,192	87,643	74,226	107,032	125,272	124,487	125,691	63,416	65,181
Bremen	0,205	0,299	0,238	0,154	0,004	0,154	0,154	0,143	0,125	0,180
Nordrhein-										
Westfalen	46,109	36,121	29,568	30,334	50,704	51,500	63,108	65,116	32,585	42,037
Hessen	_41,878	4,210	30,917	34,594	48,583	55,994	46,977	48,336	34,720	31,063
Rheinland-										
Pfalz	30,127	35,885	33,217	32,926	41,206	53,729	52,536	48,858	24,765	24,753
Baden-										
Württemberg	43,249	32,478	37,270	37,443	33,696	57,782	62,952	$60,\!475$	35,670	26,970
Bayern	48,562	41,970	59,705	50,790	79,506	108,778	110,814	103,694	37,096	33,204
Saarland	2,034	2,767	3,543	4,474	3,250	5,560	6,143	5,902	5,480	4,920
Berlin	_								_	0,090
insgesamt	339,705	304,863	325,083	294,386	401,450	505,971	515,292	502,270	$\bar{259,843}$	247,780

¹⁾ Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Tabelle 131

Bundesmittel für den Küstenschutz¹)

Mio. DM

Haushaltsjahr	Bremen	Hamburg	Niedersachsen	Schleswig- Holstein	zusammen
1973	5,266	7,629	66,958	42,356	122,209
1974	4,666	10,290	64,988	48,635	128,579
1975	4,666	5,999	84,267	59,061	153,993
1976	4,666	7,161	85,183	44,639	141,649
1977	6,627	6,918	89,467	59,909	162,921
1978	9,502	7,350	90,111	59,992	166,955
1979	7,284	5,701	88,410	63,144	164,539
1980	14,327	6,067	85,554	64,377	170,325
1981	12,283	5,100	63,133	45,989	126,505
1982	11,825	4,560	63,196	50,253	129,834

¹) Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" einschließlich Zukunftsinvestitionsprogramm (1977–1980)

²) einschließlich Zukunftsinvestitionsprogramm (1977–1980)

Tabelle 132

Bundesmittel für den Bau von ländlichen Wegen außerhalb von Flurbereinigungsverfahren 1)

Mio. DM

Land	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982
Schleswig-						W -				
Holstein	5,460	11,671	6,708	7,623	8,375	9,660	8,956	8,711	1,897	1,830
Hamburg		-	_	_						_
Niedersachsen	5,965	7,276	7,672	4,731	5,399	5,589	6,009	6,480	4,110	3,600
Bremen	0,114	0,043	0,048	0,312	0,129	0,182	0,043	0,029		
Nordrhein-										
Westfalen	8,476	8,867	7,196	5,790	3,622	1,296	3,170	2,971	0,960	
Hessen	5,445	$7,\!290$	7,110	3,900	5,448	5,670	7,824	6,846	3,843	2,670
Rheinland-								· ·		
Pfalz	3,579	5,331	5,906	5,130	5,189	6,309	5,884	5,119	1,138	1,200
Baden-										
Württemberg	22,740	19,786	17,474	14,004	14,533	20,762	21,735	24,420	9,029	9,000
Bayern	16,688	18,517	20,162	17,873	18,060	27,829	29,624	29,186	9,273	6,066
Saarland	0,593	0,570	1,103	0,922	0,947	1,254	1,136	1,716	1,019	0,330
Berlin			_					_	_	
insgesamt	69,060	79,351	73,379	60,285	61,702	78,551	84,372	85,278	31,269	24,696

¹⁾ Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Tabelle 133

Förderung von Landarbeiterwohnungen 1)

	Jahr	Fälle Zahl	Gestehungs- kosten	Zuschüsse (Bund/ Länder)²)		
			1000	1000 DM		
1979 ³)	a)	116	27 233	6 181		
<i>y</i>	b)	45	6 603	1 799		
	c)	90	1 969	727		
1980^{4})	a)	106	27 694	5 754		
	b)	33	5 523	1 441		
	c)	96	1 645	692		
1981 ⁵)	a)	53	15 927	2974		
,	b)	24	4 248	$1\ 054$		
	c)	15	265	108		
19826)	a), b) und c)	152	26 730	6 101		

- a) Neubauverfahren, b) Kaufverfahren, c) bauliche Verbesserungen
- 1) Förderung des Bundes nach der GA
- 2) Bundesanteil 60%; Länderanteil 40%
- 3) Istergebnis des 7. Rahmenplans (Quelle: BML, Bewilligungsstatistik)
- 4) Istergebnis des 8. Rahmenplans (Quelle: BML, Bewilligungsstatistik)
- ⁵) Istergebnis des 9. Rahmenplans (Quelle: BML, Bewilligungsstatistik)
- 6) Soll gemäß 10. Rahmenplan

Einzelbetriebliche Investitionsförderung im Rahmenplan 1983

(Stand: 1. Januar 1983)

Maßnahme	Begünstigte	Verwendungszweck	Art und Höhe der Förderung
Investitionen in ent- wicklungsfähigen landwirtschaftlichen Betrieben und Koope- rationen; ländliche Siedlung	Haupterwerbslandwirte, die die Förderungs- schwelle erreichen. Abschläge bis zu 15 % sind möglich Prosperitätsschwelle: 120 % des vergleichbaren Arbeitseinkommens je Fam. AK	Betriebliche Investitionen, die der Rationalisierung dienen. Jedoch: z. B. keine Förderung im Bereich Eier und Geflügel, Beschränkungen im Bereich der Schweine- und Milchviehhaltung, Förderung der Rindviehaufstockung nur in Grünland- und Futterbaubetrieben.	Zinsverbilligung bis zu 4 % für Kapitalmarkt- mittel in Höhe von max. 200 000 DM/AK; zusätz- lich öffentliche Darlehen (1 % Zins, 3,5 % Tilgung) und Zuschüsse für größere bauliche Investitionen auch im Rahmen der ländlichen Siedlung
Investitionen in ent- wicklungsfähigen Betrieben in Berg- und bestimmten benachteiligten Gebieten (Bergbauern- programm)	Haupterwerbslandwirte, die die Förderungs-schwelle erreichen. Stärkere Anrechenbarkeit außerlandwirtschaftlicher Einkommen als in nicht benachteiligten Gebieten. Ausgleichszulage wird in landwirtschaftliches Arbeitseinkommen eingerechnet	Betriebliche Investitionen, die der Rationalisierung dienen. Es gelten dieselben Ein- schränkungen der Ver- wendungszwecke wie bei den "Investitionen in ent- wicklungsfähigen Betrie- ben"	Zinsverbilligung bis zu 6 % für Kapitalmarkt- mittel in Höhe von max. 200 000 DM/AK; zusätz- lich öffentliche Darlehen (1 % Zins, 3,5 % Tilgung) und Zuschüsse für größere bauliche Investitionen
Investitionen in Kooperationen (Berg- bauernprogramm)	Landwirtschaftliche Unternehmer	Investitionen im Bereich der gemeinschaftlichen Futtermittelproduktion. Investitionen zur Verbes- serung und Ausrüstung gemeinsam genutzter Weiden und Almen	Zinsverbilligung bis zu 6 % für Investitionsvolumen bis zu 1 000 000 DM je Kooperation. Zuschuß von 35 % bzw. 50 % (Almgebäude) für förderungsfähiges Investitionsvolumen bis zu 50 000 DM bzw. 150 000 DM (Almgebäude)
Investitionshilfen für Überbrückungs- maßnahmen	Haupterwerbsbetriebe, die die Förderungs- schwelle nicht erreichen und die Alternativmaß- nahmen nach dem Gesetz über eine Altershilfe für Landwirte nicht in Anspruch nehmen	Investitionen, die wirtschaft- lich und zur Weiterfüh- rung des Betriebes notwen- dig sind.	Zinsverbilligung um bis zu 4 % für Kapitalmarkt- darlehen von max. 50 000 bzw. 80 000 DM
Investitionshilfen zur Energieeinsparung	Haupterwerbslandwirte und zum Teil Neben- erwerbslandwirte	Bauliche und technische Wärmedämmungsmaßnahmen und Regeltechniken, Wärmerückgewinnungsanlagen, Wärmepumpen, Solaranlagen, Biomasseanlagen und Windkraftanlagen sowie die Umstellung von Heizanlagen von Heizanlagen von Heizandere Energieträger	Zuschuß von bis zu 25 % für Investitionsvolumen bis zu 250 000 DM einmal innerhalb 5 Jahren

noch Einzelbetriebliche Investitionsförderung im Rahmenplan 1983 (Stand: 1. Januar 1983)

Maßnahme	Begünstigte	Verwendungszweck	Art und Höhe der Förderung
Förderung von Kooperationen zur unmittelbaren Flächenbewirt- schaftung	Haupterwerbslandwirte, die die Förderungs- schwelle nicht erreichen, oder Landwirte im Sinne des § 1 Abs. 3 GAL, die Nebenerwerbslandwirte sind und deren Einkommen das 1,5fache der Förderungsschwelle nicht überschreitet	Maschineninvestitionen zur Flächenbewirtschaf- tung im Rahmen einer Kooperation	Zuschuß von 15 % für ein förderungsfähiges Inve- stitionsvolumen bis zu 12 500 DM je Betrieb
Investitionshilfen für Nebenerwerbs- landwirte	Landwirte im Sinne des § 1 Abs. 3 GAL, die Nebenerwerbslandwirte sind und deren Ein- kommen das 1,5fache der Förderungsschwelle nicht überschreitet	Investitionen, die wirtschaftlich und zur Weiterführung des Betriebes notwendig sind. Maschineninvestitionen werden nur im Rahmen einer Kooperation zur unmittelbaren Flächenbewirtschaftung gefördert (s. o.)	Zuschuß in Höhe von 15 % für Investitionsvolu- men von 50 000 DM bzw. lediglich 12 500 DM, falls nur Weideeinrichtungen geschaffen werden
Rationalisierung von Betrieben durch Ver- besserung des Wohnteils	Haupterwerbslandwirte	Bauliche Maßnahmen und Verbesserungen in land- wirtschaftlichen Wohn- häusern (-teilen)	Zuschuß von 25 % für ein förderungsfähiges Investitionsvolumen jeweils bis zu 15 000 DM oder Zinsverbilligung bis zu 4 % für Kapitalmarktdarlehen von 15 000 bis 60 000 DM
	Nebenerwerbslandwirte im Sinne des § 1 Abs. 3 GAL, deren Einkommen das 1,5fache der Förde- rungsschwelle nicht überschreitet		Zuschuß von 25 % für ein förderungs- fähiges Investitionsvolu- men bis zu 15 000 DM

Ausgleichszulage im Jahr 1981 in den Bundesländern

Tabelle 135

_	Anzahl der begü	nstigten Betriebe	Höhe de	er Ausgleichsz	ulage
Bundesland	insgesamt	Veränderung gegenüber 1980	insgesamt DM	Anteil in %	im Durch- schnitt je Betrieb DM
Schleswig-Holstein	745	- 71	2 066 530	1,8	2 774
Hamburg	4		20 916		5 229
Niedersachsen	9 638	-879	10 059 638	8,6	1 044
Bremen	153	+ 28	393 440	0,3	2 571
Nordrhein-Westfalen	3 510	+ 29	4 758 008	4,1	1 356
Hessen	7 058	+ 85	7 450 944	6,4	1 056
Rheinland-Pfalz	3 790	-737	4 840 742	4,2	1 277
Baden-Württemberg	17 635	-550	23 737 1921)	20,4	1 346
ohne	36 196		48 695 869		1 345
Bayern Streckung					
einschließlich	43 9812)		63 311 3492)	54,2	
Saarland		l —			_
Land Berlin	32	+ 23	118 296		3 697
ohne insgesamt Streckung	78 761		102 141 595 ¹)	100,0	1 297
insgesamt Streckung einschließlich	86 5462)		116 757 0551)2)	100,0	1 346

¹⁾ einschließlich 8 551 740 DM reine Landesmittel

Tabelle 136

Fördergebiete der Bundesrepublik Deutschland in den Bundesländern 1)

Stand: 1. Januar 1981

				Art de	er Förderge	biete			
Bundesland	Gesamtgebiet		Poss		teiligte zonen	Kleine	Gebiete	Gebietsumfang für Ausgleichs-	
			Berg- gebiete	ins- gesamt	davon Kern- gebiete	ins- gesamt	davon Kern- gebiete	zulag	e ²)
	ha LF	%			ha			ha LF	%
Schleswig-Holstein	263 299	6,56	_	230 688	_	32 611	32 611	32 611	2,21
Hamburg	3 244	0,08				3 244	274	274	0,02
Niedersachsen	715 560	17,83	_	$643\ 269$	236 082	$72\ 291$	48 425	284 507	19,30
Bremen	5 050	0,12	_	5 050	3 750	_		3 750	0,25
Nordrhein-Westfalen .	255 803	6,37	7 142	180 928	49 856	57 733	5021	62 019	4,21
Hessen	228 263	5,69	_	208 961	$110 \ 982$	19 302	8 021	119 003	8,07
Rheinland-Pfalz	344 636	8,59		312 224	75 656	$32\ 412$	$13\ 248$	89 904	6,10
Baden-Württemberg	557 599	13,89	124 602	431 433	208 895	1.564	_	333 497	22,63
Bayern	1 591 349	39,65	218 349	$1\ 373\ 000$	328 974	_		547 323	37,13
Saarland	47 775	1,19	_	14 770		$33\ 005$		—	_
Berlin	1 093	0,03		_	_	1 093	1 093	1 093	0,08
insgesamt	4 013 671	100,00	350 093	3 400 323	1 014 195	263 255	108 693	1 473 981	100,00
Anteil an der gesamten LF in %3)	29,9	_	2,6	25,4	7,5	2,0	0,8	10,9	_

¹⁾ Richtlinie des Rates über die Landwirtschaft in Berggebieten und in bestimmten benachteiligten Gebieten (R 75 208. EWG)

²) In 7 785 Betrieben sind 1980 14 615 480 DM bewilligt worden, die 1981 ausgezahlt wurden.

²⁾ Gebietsumfang der Ausgleichszulage = Berggebiete + Kerngebiete der benachteiligten Agrarzonen + Kerngebiete der Kleinen Gebiete

³⁾ Statistisches Bundesamt, Fachserie B, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Reihe 1, Bodennutzung, Mainz

Steuerleistung der landwirtschaftlichen Betriebe

in Mio. DM

Steuerart	1971/72	1972/73	1973/74	1974/75	1975/76	1976/77	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981/826
1. Betriebssteuern											
Grundsteuern	411	404	415	420	430	438	424	418	418	421	421
Kraftfahrzeugsteuer 1)	140	140	141	139	138	142	147	153	155	156	157
sonstige Steuern 2)	18	18	19	19	19	20	19	19	19	20	20
zusammen	569	562	575	578	587	600	590	590	592	597	598
Landwirtschaftsabgabe.	53	58	63	65	63	70	73	76	77	78	78
zusammen	·622	620	638	643	650	670	663	666	669	675	676
2. Private Steuern											
Einkommensteuer ³)	174	181	224	425	508	591	730	799	733	654	640
Kirchensteuer ³)	17	18	22	43	44	51	53	57	53	47	45
Kraftfahrzeugsteuer 1)	27	27	28	28	28	29	30	31	32	35	37
sonstige Steuern 4)	5	5	7	8	10	12	13	14	13	13	14
zusammen ⁵)	223	231	281	504	590	683	826	901	831	749	736
3. insgesamt	845	851	919	1 147	1 240	1 353	1 489	1 567	1 500	1 424	1 412

¹⁾ einschließlich Forstbetriebe

Tabelle 138

Beitragszahler in der Altershilfe für Landwirte

Jahr	landwirt- schaftliche Unter- nehmer	Weiter- versicherte	mit- arbeitende Familien- angehörige	insgesamt
1972	702 054	37 192	7 506	746 752
1973	680 617	39 640	6 573	726 830
1974	666 369	44 650	4 217	$715\ 236$
1975	647 453	$48\ 572$	3 155	699 180
1976	636 870	47 166	$2\ 323$	686 359
1977	627 589	48 097	1 630	677 316
1978	619 396	49 082	1 028	669 506
1979	607 738	50 802	609	659 149
1980	597 395	51 145	$1\ 432$	649 972
1981	586 516	51 355	3 074	640 945
1982^{1})	573 000	51 000	2 800	626 800

¹⁾ vorläufig

Quelle: Gesamtverband der landwirtschaftlichen Alterskassen

²⁾ Hundesteuer, Gewerbesteuer u. a.

³⁾ Ohne Einkommen- und Kirchensteuer für außerbetriebliche Einkommen. Bis einschließlich 1973/74 ohne Gartenbau- und Dauerkulturbetriebe

⁴) Vermögensteuer, Erbschaftsteuer, Kapitalertragsteuer u. a.

⁵) Ohne Lastenausgleichsabgabe, die ab 1. April 1979 nicht mehr erhoben wird. Sie betrug 1971/72 129 Millionen DM und ging bis zum letzten Erhebungsjahr 1978/79 schrittweise auf 68 Millionen DM zurück

⁶⁾ vorläufig

Tabelle 139

Geldleistungen und Beitrag in der Altershilfe für Landwirte

DM je Monat

Leistungsart	ab 1. Januar 1980	ab 1. Januar 1981	ab 1. Januar 1982	ab 1. Juli 1983
Altersgeld 1) für Verheiratete				
Grundbetrag ²)	432,70	450,10	476,10	502,80
Höchstbetrag²)	536,60	571,70	619,00	668,80
Altersgeld¹) für Alleinstehende, Hinterbliebenengeld				
Grundbetrag ²)	288,70	300,30	317,60	335,40
Höchstbetrag ²)	358,00	381,40	412,90	446,10
Übergangshilfe	288,70	300,30	317,60	335,40
Altersgeld 1) für mitarbeitende Familienangehörige 3)				
Grundbetrag ²)	144,40	150,20	158,80	167,70
Höchstbetrag ²)	179,00	190,70	206,50	223,10
Waisengeld				
Vollwaisen	144,40	150,20	158,80	167,70
Halbwaisen	72,20	75,10	79,40	83,90
Landabgaberente				•
Verheiratete	607,70	625,10	651,10	677,80
Alleinstehende	403,70	415,30	432,60	450,40
Beitrag 4)	-			
Unternehmer	70,10	75,00	94,00	105,005)
mitarbeitende Familienangehörige	35,05	37,50	47,00	52,505)

¹⁾ und vorzeitiges Altersgeld

Tabelle 140 Empfänger von Geldleistungen in der Altershilfe für Landwirte

		Empfänger vo	n Altersgeld ¹)		Empfänger von		
Jahr	ehemalige landwirt- schaftliche Unter- nehmer	Witwen/ Witwer von Unter- nehmern	ehemalige mit- arbeitende Familien- angehörige	insgesamt	Waisengeld ²)	Hinter- bliebenen- geld	Übergangs- hilfe
1972	306 232	211 446	35 728	553 406		_	
1973	312 101	217 736	36 183	566 020			
1974	313 640	220 463	36 015	570 118	_		,
1975	312 375	$222\ 177$	35 305	569 857	13 287	_	
1976	311 027	$222\ 656$	34 347	568 030	18 729	_	_
1977	306 160	$227\ 351$	33 247	566 758	19 407		
1978	307 165	$224\ 276$	31 931	563 372	19 969		_
1979	303 663	$225\ 044$	30 484	559 191	20 230		_
1980	299 327	$226\ 052$	28 847	$554\ 226$	20 043	871	178
1981	294 831	$224\ 582$	$27\ 274$	546 687	19 691	3 883	595
1982 3)	293 000	227 200	26 000	546 200	17 600	4 600	600

¹⁾ einschließlich der Bezieher von vorzeitigem Altersgeld

Quelle: Gesamtverband der landwirtschaftlichen Alterskassen

²⁾ Grundbetrag nach 15 Beitragsjahren. Für jedes volle, darüber hinausgehende Beitragsjahr erhöht sich das Altersgeld um 3 % des Grundbetrages. Der Höchstbetrag wird 1980 nach 23, 1981 nach 24, 1982 nach 25 und 1983 nach 26 Beitragsjahren erreicht.

³) Verheiratete, die am 1. Mai 1980 das 50. aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben, erhalten ein Altersgeld, das der Hälfte des Altersgeldes für verheiratete Unternehmer entspricht.

⁴⁾ gleicher Beitrag für Verheiratete und Alleinstehende

⁵⁾ ab 1. Januar 1983

²⁾ Vollwaisen und Halbwaisen; Bestand am Ende des Jahres

³⁾ vorläufig

Tabelle 141

Ausgaben, Beiträge und Bundesmittel in der Altershilfe für Landwirte

			davon für		D-:4:		
Jahr	Ausgaben insgesamt 1)	Geld- leistungen²)	Rehabilitation	Betriebs- und Haushalts- hilfe	Beiträge der Landwirt- schaft	Bundes- mittel ³)	Beiträge in % der Gesamt- ausgaben
		Mio	Mio. DM			DM	
1972	1 050,6	946,7	35,6	17,7	276,8	790,0	26,3
1973	1 371,6	1 221,6	67,3	32,8	318,0	1 070,0	23,2
1974	1 541,7	$1\ 362,2$	76,8	50,8	356,2	1 198,0	23,1
1975	1 741,7	1 526,8	100,1	56,5	405,5	1 349,5	23,3
1976	1 920,7	1 699,4	111,6	54,1	456,2	$1\ 474,4$	23,8
1977	2 114,6	1 889,5	98,6	57,5	514,8	1 609,8	24,3
1978	2 311,5	$2\ 077,4$	107,9	64,7	510,0	1 799,7	22,1
1979	2 432,7	2 168,9	121,9	74,3	528,2	1 906,4	21,7
1980	2 549,1	2 258,4	127,8	89,2	550,7	1 985,0	21,6
1981	2 669,4	2 349,4	135,3	102,4	577,3	2 100,0	21,6
1982^{4})	2 773,0	2 465,0	112,0	105,0	715,0	2 105,0	25,8

 $^{^{\}scriptscriptstyle 1})\ einschließlich\ Verwaltungs-\ und\ Verfahrenskosten,\ Finanzdienst\ sowie\ Betriebsmittelzuführung$

Tabelle 142

Empfänger von Landabgaberente, abgegebene Fläche und Bundesmittel

71	Empfänger	abgegeber	ie Fläche	
Jahr	von Land- abgaberente	im laufenden Jahr	seit 1969 insgesamt	Bundesmittel
	Anzahl	ha I	LN	Mio. DM
1972	18 830	80 750	158 176	62,1
1973	27 277	80 494	238 670	100,0
1974	31 557	44 740	283 410	118,2
1975	36 972	71 299	354 709	143,8
1976	40 883	55 434	410 143	161,0
1977	43 860	42 626	452769	176,5
1978	46 629	41 508	494 277	195,0
1979	49 045	37 273	531 550	207,0
1980	51 094	34 954	$566\ 504$	221,1
1981	52 673	31 269	597 773	233,9
1982 1)	54 000	26 000	623 773	248,3

¹⁾ vorläufig

Quelle: Gesamtverband der landwirtschaftlichen Alterskassen

²) Altersgeld und vorzeitiges Altersgeld, Waisengeld (ab 1975), Hinterbliebenengeld und Übergangshilfe (ab 1980)

³⁾ Haushalt-Ist

⁴⁾ vorläufig

Tabelle 143

Mitglieder der Krankenversicherung der Landwirte

Jahr¹)	Unternehmer	Mitarbeitende Familien- angehörige	Freiwillige Mitglieder	Altenteiler	insgesamt 2)
1973	493 086	116 329	5 279	391 534	1 006 228
1974	469 075	$103\ 556$	5 527	388 767	966 925
1975	452 904	97 405	6564	386 127	943 100
1976	442 113	93 369	7 550	378 698	921 730
1977	433 505	90 858	9 282	$371\ 541$	905 186
1978	424 453	89 558	12 880	$361\ 639$	888 530
1979	415 502	87 625	14 105	357 803	875 035
1980	404 504	84 834	14 885	355 336	859 559
1981	395 394	83 142	15 142	355 618	851 567
19823)	386 570 -	81 600	16 000	$347\ 310$	831 480

¹⁾ Jahresdurchschnitt

Quelle: Bundesverband der landwirtschaftlichen Krankenkassen

Tabelle 144

Leistungen, Beitragsaufkommen, Bundesmittel und Zuschüsse in der Krankenversicherung der Landwirte

Mio. DM

	Mitglieder oh	ne Altenteiler	Altenteiler			
Jahr	Leistungen ¹) an Landwirte und Familien- angehörige	Beiträge der Landwirte	Leistungen ¹)	Bundesmittel ²)	Zuschüsse aus der Renten- versicherung³)	
1973	621,3	669,3	454,9	430,0	19,1	
1974	741,4	793,5	559,1	520,0	33,4	
1975	856,0	956,7	651,1	630,0	43,0	
1976	907,4	1 070,4	708,0	662,8	55,4	
1977	913,1	1 090,3	713,6	688,0	34,6	
1978	956,0	1 103,1	766,0	723,9	22,0	
1979	976,6	1 099,3	820,8	798,5	19,2	
1980	1 032,6	1 113,8	905,1	881,3	19,3	
1981	1 058,4	1 109,3	996,6	986,6	21,5	
19824)	1 075,0	1 150,0	1 025,0	996,5	25,0	

 $^{^{\}mbox{\tiny 1}})~$ ohne Verwaltungskosten, Vermögensaufwendungen und sonstige Aufwendungen

Quelle: Bundesverband der landwirtschaftlichen Krankenkassen

²) ohne krankenversicherte Arbeitslose, Jugendliche, Behinderte, Studenten, Rehabilitanden; 1982 insgesamt rd. 3 400 Personen

³⁾ vorläufig

²⁾ Haushalt-Ist

³) für Altenteiler, die zugleich Rentenbezieher sind, gem. § 63 Abs. 3 KVLG

⁴⁾ vorläufig

Tabelle 145

Leistungen, Beiträge und Bundesmittel in der landwirtschaftlichen Unfallversicherung

	T sistem man 1)	darun	ter für	I I walo mo	Beiträge	Bundes-	
Jahr	Leistungen ¹) insgesamt	Renten	Unfall- verhütung	Umlage Soll²)	der Land- wirtschaft	mittel	Beiträge in % des Umlage- Solls
		Mio. DM			Mio. DM		2011
1079	450.0	010.0	14.0	400.1	050.1	010.03	540
1972	470,6	316,3	14,6	466,1	256,1	$210,0^{3}$)	54,9
1973	521,8	358,9	16,4	599,3	299,3	300,0	49,9
1974	560,0	367,9	19,1	612,8	84,8	528,0	13,8
1975	661,7	434,4	29,0	739,8	333,3	406,5	45,1
1976	695,2	448,4	27,3	789,5	389,5	400,0	49,3
1977	749,0	499,2	23,7	852,4	452,4	400,0	53,1
1978	796,0	524,7	25,1	892,1	492,1	400,0	55,2
1979	834,4	539,3	26,6	923,9	523,9	400,0	56,7
1980	851,4	545,2	29,5	968,3	568,3	400,0	58,7
1981	884,4	562,8	31,6	1 035,8	675,8	360,0	65,2
19824)	915,0	605,0	32,0	1 051,9	711,9	340,0	67,7

¹) Heilbehandlung, Verletztengeld, Renten, Unfallverhütung, sonstige Leistungen (ohne Vermögensaufwendungen, Verwaltungs- und Verfahrenskosten sowie ohne Zuführungen zur Rücklage und zu den Betriebsmitteln)

Tabelle 146

Zusatzaltersversorgung für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft

Jahr	Leistungsempfänger	darunter Verheiratete	Leistungen ¹) Mio. DM
1975	29 473	47,7	17,213
1977	35 079	44,8	16,204
1978	35 733	43,9	15,772
1979	36 194	41,9	15,893
1980	36 715	40,2	21,715
1981	36 478	39,0	22,083
19822)	37 000	35,1	22,000

 $^{^{\}rm l})$ Ohne Verwaltungs- und Verfahrenskosten. Die Leistungen werden aus Bundesmitteln getragen.

Quelle: Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft

²) Gesamtaufwendungen im vorhergehenden Jahr (einschließlich Vermögensaufwendungen, Verwaltungs- und Verfahrenskosten, abzüglich sonstiger Einnahmen)

³⁾ im Dezember 1971 zur Verfügung gestellt

⁴⁾ vorläufig

²⁾ vorläufig

Tabelle 147

Istausgaben des Bundes bei Kap. 1002 und Kap. 1003 – Haushaltsjahr 1981 – Aufteilung auf Bundesländer

-in 1000 DM -

Kapitel 1002 – Allgemeine Bewilligungen –

Kap. 10	Zweckbestillillung	Istausgabe	Von der Istausgabe entfallen auf:				
Titel/ Titelgr.	(Kurzfoccung)	insgesamt	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	
532 02	Erhebungen, Untersuchungen	8 693	606	43	1 258	:	
532 04	Arbeitstagungen	503	_	_		_	
652 06	Gasölverbilligung	466 946	35 350	692	107 453	303	
884 01 Bezuschußte Einrichtungen		15 622	_	_	_	-	
685 04	Informationsveranstaltungen	2 011	_			_	
385 09	Modellvorhaben konsumtiv	1 553	_	_	87	-	
386 05	Internationale Beiträge	32 513	_			-	
382 07	Naturschutz	7 000	_	_	3 425	_	
393 09	Modellvorhaben investiv	328		_		<u>-</u>	
980 04	Mühlenstillegung	930		_		-	
-	Sonstige Maßnahmen	26				_	
	Titelgruppen						
01	Landwirtschaftliche Sozialpolitik	(3 704 763)	(190 668)	(4839)	(674 635)	(1 045	
656 51	Altershilfe *)	2 099 903	$116\ 545$	2730	383 022	63	
656 52	Unfallversicherung *)	360 000	4 800	120	44 400	3	
656 53	Landabgaberente *)	233 934	16 804	400	$54\ 000$	5	
656 54	Alterssicherung *)	1 350	165	_	300	-	
656 55	Krankenversicherung *)	986 604	49 330	1 085	184 990	29	
656 56	Zusatzaltersversorgung *)	22 972	3 024	504	7 923	4	
02	Aufklärung, Absatzförderung,						
	Verbraucherberatung	(9 927)	(—)	(—)	()	(—	
531 22	Allgemeine Aufklärungsmaßnahmen	1 018	_		_	-	
532 23	Messen, Ausstellungen	5 200	_		_	-	
532 24	Verbraucheraufklärung	3 240	_	_		-	
685 25	Wettbewerbe, Ehrenpreise	469	_	_		-	
03	Forschung	(18 883)	(1 138)	()	(529)	(
526 65	Forschungsaufträge	3 899				_	
547 66	Förderung der Agrarforschung	161				-	
685 61	Forschungseinrichtungen	4 333			_	-	
685 62	Wissenschaftliche Veranstaltungen	217	_	_	_	-	
685 63	Wissenschaftl. Veröffentlichungen	18			_	-	
892 61	Forschungsvorhaben Umweltschutz	8 632	1 138	_	529	_	
980 61	Erstattungen an den BMFT	1 197	_	_		-	
980 62	Erstattungen an Bundesbehörden	400					
	anderer Geschäftsbereiche	426	_	_	_	-	
04	Fischerei	(60 823)	(1659)	(1 060)	(2942)	(4 465	
427 73	Beschäftigungsentgelte	0.070					
197.71	Fischereischutzboote	9 978	_	_	_	-	
427 74	Beschäftigungsentgelte Fischereiforschungsschiffe	0.750					
514 79	Haltung Fischereischutzboote	9 758 4 186	_	_	_		
514 73 514 74	Haltung Fischereischutzboote Haltung Fischereiforschungsschiffe	6 860	_	_	_	-	
514 74	Erkundung neuer Fanggebiete	0 000				_	
010 (4	- Kutter	138					
662 71	Zinsverbilligung Fischerei	2 062	40	274	65	1 67	
811 73	Neubau Fischereischutzboote	16 633	40	214	00	107	
812 73	Ausrüstungsgegenstände	10 033		_	-	-	
012 13	Fischereischutzboote	121	_	_			
812 74	Ausrüstungsgegenstände	121	_	_		-	
014 /4	Fischereiforschungsschiffe	117					
	r ischerentorschungsschitte	117		_	_		

^{*)} geschätzt

Tabelle 147

Von der Istausgabe entfallen auf:									
Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin	nicht aufteilbare Bundesmittel		
927	782	990	1 344	2 186	52	_	503		
	_	_	_	_	_	_	503		
69 923	30 557	27 67 1	58 460	133 756	2 729	53			
_				_	_		15 622 2 011		
655	303		313	195	_	_	2 011		
-			—			_	32 513		
	_	$2\ 127$	_	1 448	_	_	_		
22	_		156	150	_		 -		
_	_	_	_	_	_	_	930		
		_	_	-		_	26		
(512 564)	(319 068)	(386 127)	(578 995)	(1 009 991)	(24 628)	(2 122)	(81)		
284 537	176 392	205 790	334 725	577 473	16 799	1 260			
49 100	39 300	32 280	79 210	105 820	4 820	120	_		
34 000	16 300	35 020	28 500	47 300	1 4 1 0	150	_		
190	40	265	115	275	_	_	_		
141 775	85 538	$111\ 387$	135 165	274 869	1 578	592	_		
2 962	1 498	1 385	1 280	4 254	21	_	81		
()	()	()	()	()	(—)	(—)	(9 927)		
	_		` <u>_</u>	`		`	1 018		
_	_			-		_	5 200		
_	_	_		-	_	_	3 240		
_		_	-		_		469		
(706)	(76)	(687)	(507)	(4 411)	()	()	(10 829)		
	· —		· <u> </u>		_	_	3 899		
_	_	_	_	_	_		161		
_	-	_	_	_	_	_	4 333		
_	_	_	_	_	_	_	217		
	_	_	_	_	_	_	18		
706	76	687	507	4 411	_	_	578		
_			_	_	_	_	1 197		
_	_		_	_		_	426		
()	()	()	(—)	()	(—)	(—)	(50 697)		
_	_		_	_	_	_	9 978		
_		_		_	_	_	4 196		
_			_	_	-	_	4 186 6 860		
_		:	_			_	0 800		
_	_	_	_	_	_	_	138		
_		_		_	_	_	9		
_	-/	_	_		-	_	16 633		
<u> </u>	_	_	_	×	_	_	121		
							117		

n o c h $\;$ Istausgaben des Bundes nach Kap. 1002 und Kap. 1003 – Haushaltsjahr 1981 – Aufteilung auf Bundesländer

- in 1000 DM -

Kap. 1002		Zweckbestimmung	Istausgabe	Von der Istausgabe entfallen auf:				
Titel/ Titelgr.		(Kurzfassung)	insgesamt	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	
812 75	Aı	ısrüstungsgegenstände Kutter	75				_	
862 76			3 928	1 184	360	2 053	331	
892 78		ruktur- und Konsolidierungsbeihilfe	4 145	435	426	824	2 460	
980 75			2 822		_			
05	Altv	erpflichtungen						
	I	slaufende Maßnahmen –	(184 591)	(14778)	(487)	(37825)	(162)	
661 94	Sc	huldendiensthilfe	10 006	_	_	_	_	
662 93	Zi	nsverbilligung *)	162 316	14 770	487	37 820	162	
671 94	Ва	nkenvergütung	12 269	8		5	_	
06		rtmaßnahmen Fischerei	(33 205)	(3 3 1 3)	(4 595)	(10 974)	(14 323)	
683 81		euausrichtung Große Hochsee- scherei	20 261	_	1 629	9 906	8 726	
683 82	Nε	euausrichtung Kleine Hochsee-	0.050	0.05	1 405	200	101	
683 84		d Küstenfischerei owrackprämien Kleine Hochsee-	3 050	397	1 427	732	494	
683 85		id Küstenfischerei illegungsprämien Große Hochsee-	1 076	722	275	11	68	
	fis	scherei	5 710	_	832		4 878	
683 86		illegungsprämien Kleine Hochsee- id Küstenfischerei	3 108	2 194	432	325	157	
		. 10 02 insgesamt	4 548 317	247 512	11 716	839 128	20 299	
		eil in %	100,0	5,44	0,25	18,44	0,44	
	l .	eil in %						
	١,	einigt um nicht aufteilbare desmittel)	100,0	5,62	0,26	19,06	0,46	
Anl. zu Kap.10 Titel 88	03							
	Gem	einschaftsaufgabe						
10	Vor	olanung	(1 376)	(103)	(—)	(220)	()	
652 01	Agra	arstrukturelle Vorplanung	1 376	103	_	220	`	
20	1	oesserung der Produktions- und eitsbedingungen						
21		bereinigung	(264 632) 1)	(9 888)	()	(27 732)	()	
622 11		verbilligung	3 865	221	` <u> </u>	·	· <u>-</u>	
652 12	1	williger Landtausch	1 018	174	_	620	_	
852 11	Darl	lehen	8 460 ¹)	1 309		_	_	
882 11	Zuw	reisungen	249 644	8 184		26 640	_	
882 13	Lang	gfristige Verpachtung	1 645			472	_	
22	1	celbetriebliche Maßnahmen und	(0.0.0.0.1)	(0.0.0)	(0.5%)	(00.100)	(0.0.0)	
000.0	l .	liche Siedlung	$(312\ 653)^{1})$	(26 315)	(857)	(60 199)	(686)	
622 31	1	verbilligung	77 948	10 643	312	16 140	144	
652 34		hführung	3 504	345	1	523	4	
652 36		gleichszulage Berggebiete	62 969	1 240	12	4 080	236	
852 31		lehen für Investitionen	101 190 ¹)	8 793	123	20 490	216	
852 32	1	lehen ländliche Siedlung	5 879	204	207	5 212		
882 31		reisungen für Investitionen	56 049	4 092	397	12 162	82	
882 32 882 33		reisungen ländliche Siedlung reisungen Verbesserung des	254	_		254	_	
002 33		inteils	4 860	998	12	1 338	4	
	I won	11110=119	4 000	990	12	1 990	4	

^{*)} geschätzt

Von der Istausgabe entfallen auf:								
Vordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin	nicht aufteilbare Bundesmittel	
		_			_		7	
	_				_	_		
	_	=	_			_	-	
		_	_	-		_	2 82	
(26 651)	(13 320)	(10 228)	(21 755)	(35 557)	(1 624)	(—)	(22 204	
_						_	10 00	
26 620	13 310	10 226	21 750	35 547	1 624	_	10.10	
31	10	2	5	10	_		12 19	
()	(—)	(—)	(—)	()	(—)	()	(
	_		_	_		_	_	
_	_	_	_		_	_		
		_	_		17	_	_	
_		_	_	-	_	_	_	
_		_					-	
611 448	364 106	427 830	661 530	1 187 694	29 033	2 175	145 84	
13,44	8,00	9,40	14,54	26,11	0,63	0,04	3,2	
13,88	8,27	9,71	15,02	26,97	0,65	0,04	_	
	<u> </u>	-						
(546)	(248)	(30)	(168)	(61)	(—)	(—)	(—	
546	248	1 30	168	61	-	_	- i-	
(43 904)	(13 421)	(28 321)	(42 809)	(96 454) 1)	(2 103)	(—)	(—	
_		_	653	2 984	7		-	
44	3	49	8	120			-	
3 321	$2\ 444$	888		—¹)	498	_	_	
40 434	10 920	27 345	41 800	92723	1 598		-	
105	54	39	348	627	_		-	
(35 865)	(16 180)	(21 149)	(46 381)	(102 124) ¹)	(2 179)	(718)	(—	
9 170	3 427	5 838	10 831	20 695	710	38	_	
313	302	140	611	$1\ 244$	21		_	
2 855	$\frac{302}{4471}$	2 904	9 113	37 987		71	_	
2 855 13 633	4 471	7 784	17 774	26 953 ¹)	1 053	—	-	
		1 184				513		
	(rot) 94		7 240	14 645	240	96	_	
9 889	3 069	4 037	7 240	14 645	340	90	_	
	_					4	_	
5	634	402	812	600	55			

Istausgaben des Bundes bei Kap. 1002 und Kap. 1003 – Haushaltsjahr 1981 – Aufteilung auf Bundesländer

- in 1000 DM -

Anl. zu K	Cap. Zweckbestimmung	Istausgabe	Von der Istausgabe entfallen auf:				
1003 Titel 882	(TZmarfo.ggm.gr)	insgesamt	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	
23 F	Rationalisierung im						
	Erzeugungsbereich	(28 644)	(4 743)	(19)	(6 933)	(129)	
	Leistungsprüfungen (konsumtiv)	17 215	4 080	19	4 351	36	
	Leistungsprüfungen (investiv)	1 126		_	148	_	
	Pflanzliche Erzeugung	1 917	_	_	_		
I .	Forstliche Maßnahmen	8 386	663	_	2 434	93	
	Sonstige Maßnahmen	(4 220)	(1 116)	(—)	$(2\ 271)$	(3)	
	Verpachtungsprämie	3	3	_		_	
	Anpassungshilfe	105	13	_	65	_	
882 94 1	Landarbeiterwohnungsbau	4 112	1 100	_	2 206	3	
30 1	Wasserwirtschaftliche und kulturbau-				-		
t	echnische Maßnahmen	$(289\ 292)$	(23 773)	$(2\ 125)$	$(70\ 045)$	(125)	
622 61 2	Zinsverbilligung Wasserwirtschaft	$11\ 029$	3 5 18	70	_	_	
622 62 2	Zinsverbilligung Wirtschaftswegebau	3 366	113	_	_		
882 61 2	Zuweisungen Wasserwirtschaft	235 273	18 357	2 055	$65\ 416$	125	
882 62 2	Zuweisungen Wirtschaftswegebau	39 624	1 785	_	4 629	_	
40	Verbesserung der Marktstruktur	(26 924)	(2 350)	(784)	(5 956)	(735)	
	Marktstrukturgesetz (konsumtiv)	3 486	189	(104)	(3 930)	(133)	
	Verbesserung der Marktstruktur	11 131	1 084	784	1 142	500	
	Marktstrukturgesetz (investiv)	10 895	999	104	4 214	235	
	Forstwirtschaftliche	10 093	999	_	4 214	200	
	Zusammenschlüsse	1 4 1 2	78		556		
	Zusammenschrusse	1 412	10	_	336	_	
50 I	Küstenschutz	$(126\ 137)$	(45 621)	(5 100)	$(63\ 133)$	$(12\ 283)$	
882 81 2	Zuweisungen Küstenschutz	126 137	45 621	5 100	63 133	12 283	
	Summe Gemeinschaftsaufgabe	1 053 878 1)	113 909	8 885	236 489	13 961	
I	Anteil in %	100,0	10,81	0,84	22,44	1,32	
Anl. zu Kap. 100 Titel 882							
I	Programm für Zukunftsinvestitionen						
882 67 I	Dorferneuerung	7 798	460	_	_		
882 68	Γrinkwasserversorgung,			24			
I	Kanalisation, Kläranlagen	12 178	_	_	_		
882 69 A	Abwehr von Erosionen und						
ť	Überschwemmungen	1 376			_	_	
882 79 I	Küstenschutz	356	356	_	_	_	
I	Summe Zukunftsinvestitionen	21 708	816	_	_	_	
Ι,	Anteil in %	100,0	3,76	_	_	_	
т т	Van 1002 inagasamt	1 075 586	114 725	8 885	236 489	13 961	
	Kap. 1003 insgesamt Anteil in %						
	Anten in 76	100,0	10,66	0,82	21,98	1,29	
2	Zusammenstellung						
1	Kap. 1002 insgesamt	4 548 317	247 512	11 716	839 128	20 299	
1	Kap. 10 03 insgesamt	1 075 586 ¹)	114 725	8 885	236 489	13 961	
	Summe insgesamt	5 623 903 ¹)	362 237	20 601	1 075 617	34 260	
	Anteil in %	100,0	6,44	0.36	19,12	0,60	
I .	Anteil in %	100,0	0,44	0,50	13,14	0,00	
I .	Anten in % (bereinigt um nicht aufteilbare						
	Bundesmittel)	100,0	6.61	0.27	10.62	0,62	
1	bundesmitter)	100,0	6,61	0,37	19,63	0,02	

¹) In der Aufteilung ist ein Betrag von 8,22 Mio. DM nicht enthalten, der dem Land Bayern im Jahr 1981 zwar vorschußweise gezahlt, aber haushaltsmäßig erst im Haushaltsjahr 1982 gebucht worden ist. Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen: Anlage zu Kap. 1003 Tit. 852 11 1,02 Mio. DM

Anlage zu Kap. $10\,03$ Tit. $852\,31$ $\,7,20$ Mio. DM

noch Tabelle 147

Von der Istausgabe entfallen auf:									
Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin	nicht aufteilbar Bundesmittel		
(2078)	$(2\ 460)$	$(5\ 019)$	(6724)	(330)	(209)	()	(
540	1 500	1 290	5 280	_	119		`_		
375	1000		273	330		_	_		
	57	1 860		000	_				
1 163		1 869	1 171	_		-	_		
	903	1 009	1 171	_	90	_			
(27)	(43)	(118)	(49)	(593)	()	(—)	(—		
	_	_	_	_		_	-		
27		_	-	_	_	_	_		
_	43	118	49	593	_				
(33 545)	(36 422)	(27 403)	(38 843)	(52 485)	(4 526)	(—)	(—		
(33 3 13)	(00 1117)	(4. 100)	427	6 496	518		_		
			1 038	2 073	142	_	_		
29 5 9 5	21.457	24 905		30 600					
32 585	31 457	24 895	26 839		2 944	_	_		
960	4 965	2 508	10 539	13 316	922	_	_		
$(2\ 136)$	(978)	(3945)	(7.669)	$(2\ 191)$	(180)	· ()	(—)		
	60	324	2 397	472	_		_		
1 539	860	1 091	2 583	1 368	180		_		
597	58	2 4 10	2 115	267		_	_		
		120	574	84					
					2 .		_		
(—)		(—)	(—)	()	(—)	(-)	(
118 101	69 752	- 85 985	142 643	254 238 ¹)	9 197	718			
11,21	6,62	8,16	13,54	24,12	0,87	0,07	_		
							_		
					4				
		-							
Applications .	_	865	876	5 4 18	73	106	_		
	3 263	_	7 027		1 888		_		
	0 200				1				
_	_	_	1376	_	_	-			
_	_	-				1	-		
_	3 263	865	9 279	5 4 18	1 961	106	-		
_	15,03	3,98	42,75	24,96	9,03	0,49	_		
118 101	73 015	86 850	151 922	259 656 ¹)	11 158	824	_		
10,97	6,78	8,07	14,12	24,13	1,03	0,07			
10.97		0,07	14,12	27,13	1,03	0,07			
	364 106	427 830	661 530	1 187 694	29 033	2 175	145 846		
	0U1 ±00		151922	259 656 ¹)			149 040		
611 448		OR ORN	10 1 922	209 000	11 158	824			
	73 015	86 850	101 011						
611 448		514 680	813 452	1 447 3501)	40 191	2 999	145 846		
611 448 118 101	73 015			1 447 350 ¹) 25,73	40 191 0,71	$\frac{2999}{0,05}$	145 846 2,59		
611 448 118 101 729 549	73 015 437 121	514 680	813 452						

Methodische Erläuterungen zu den Buchführungsergebnissen der Testbetriebe

1. Betriebsbereich Landwirtschaft

Auswahl der Testbetriebe

Nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, die aufgrund des Landwirtschaftsgesetzes (LwG) vom 5. September 1955 im Einvernehmen mit dem Beirat zur Feststellung der Ertragslage gemäß § 3 LwG herausgegeben werden, soll das Testbetriebsnetz die Lage der Landwirtschaft repräsentativ abbilden. Dabei soll die ganze Vielfalt der heutigen Betriebsformen und Bewirtschaftungsverhältnisse dargestellt werden.

Die repräsentative Auswahl der landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Testbetriebe wird gemäß den genannten Richtlinien von speziellen Landesausschüssen nach einheitlichen Kriterien vorgenommen. Unter Vorsitz eines Vertreters der obersten Landesbehörde für Landwirtschaft gehören dem Ausschuß an:

- je ein Vertreter der Landwirtschaftskammern, in Ländern ohne Landwirtschaftskammern ein Vertreter der Mittelbehörde,
- ein Vertreter der Finanzverwaltung,
- ein Vertreter des Berufsstandes und
- ein Vertreter der landwirtschaftlichen Buchstellen.

Zusätzlich können Sachverständige gehört werden.

Die ausgewählten Testbetriebe sollen gebietstypisch sein und durchschnittlichen Produktionsbedingungen entsprechen. Die Prüfung dieser Voraussetzungen ist Aufgabe der Sachverständigenausschüsse. Zur Wahrnehmung ihrer Aufgabe verwenden die Ausschüsse vor allem Ergebnisse der ab 1975 in jedem zweiten Jahre durchgeführten Agrarberichterstattung sowie aus der Landwirtschaftszählung 1979. Aus diesen Unterlagen ist u.a. zu ersehen, wie sich die Betriebe auf Wirtschaftsgebiete, Betriebsformen und Größenklassen verteilen. Zusätzlich stehen weitere Informationen über Buchführungsbetriebe, Pachtbetriebe u.a. zur Verfügung.

Die Mitarbeit von Betrieben im Testbetriebsnetz ist freiwillig.

2 Ausgehend von einem "Gutachten zur Verbesserung der methodischen Grundlagen des Testbetriebsnetzes" wurde in Abstimmung mit dem Beirat zur Feststellung der Ertragslage und in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Bundesamt ein geschichteter Stichprobenplan für die in den kommenden Jahren nach Zufallskriterien vorzunehmende Auswahl der Testbetriebe erarbeitet.

Der Auswahlplan basiert auf den Ergebnissen der Landwirtschaftszählung 1979. Er wird verstärkt für die Auswahl neuer Testbetriebe herangezogen. Es ist vorgesehen, die Betriebsauswahl für das Testbetriebsnetz in einem mehrjährigen Zeitraum schrittweise auf eine Zufallsauswahl umzustellen.

Zusätzlich wird versucht, auch Buchführungsergebnisse alternativ wirtschaftender Betriebe in den Agrarbericht aufzunehmen. Die Bereitschaft der Inhaber dieser Betriebe, ihre Buchführungsergebnisse zur besseren Beurteilung der spezifischen Ertrags-Aufwandsrelationen und zur Prüfung agrarpolitischer Wertungen zur Verfügung zu stellen, ist offenbar sehr gering.

Gliederung der Betriebe nach sozialökonomischen Kriterien

- 3 Nach § 2 LwG hat die Feststellung der Lage der Landwirtschaft umfassend zu erfolgen. Hierzu sind Voll-, Zu- und Nebenerwerbsbetriebe darzustellen. Zur Abgrenzung der Haupterwerbsbetriebe (Vollund Zuerwerbsbetriebe) und der Nebenerwerbsbetriebe gelten die Begriffsdefinitionen auf Seite 163.
- ① Um eine zu starke Wanderung der Betriebe zwischen den verschiedenen sozialökonomischen Gruppen zu verhindern, werden für die Abgrenzung Merkmale verwandt, die sich aufgrund mehr oder weniger zufällig auftretender, kurzfristiger Einflüsse vergleichsweise wenig ändern:

Als außerbetriebliches Einkommen wird das außerbetriebliche Erwerbseinkommen benutzt. Es umfaßt neben dem landwirtschaftlichen Einkommen die Einkommen aus Gewerbebetrieb sowie aus selbständiger und nichtselbständiger Arbeit. Auf eine Einbeziehung der relativ stark schwankenden sonstigen Einkommen (z. B. Zinseinkommen aus Kapitalvermögen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung) wird bei der sozialökonomischen Abgrenzung verzichtet.

Als betriebliches Einkommen wird nicht der effektiv erzielte Gewinn herangezogen, der z.B. infolge von Witterungseinflüssen starken Schwankungen ausgesetzt ist. Statt dessen wird anhand der Summe der Standarddeckungsbeiträge unter Berücksichtigung der tatsächlichen festen Spezialkosten und Gemeinkosten sowie der neutralen Erträge und Aufwendungen ein standardisierter Gewinn ermittelt und zur Abgrenzung benutzt.

Dieses Vorgehen verhindert, daß Vollerwerbsbetriebe mit Verlusten bereits bei sehr geringem außerbetrieblichem Erwerbseinkommen automatisch der Gruppe der Zuerwerbsbetriebe zugeordnet und dadurch die Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe vergleichsweise zu günstig ausgewiesen werden.

Für die Einkommensanalyse ist die Abgrenzung nach sozialökonomischen Kriterien vor allem deshalb geeignet, weil die einzelnen Betriebsgruppen im Hinblick auf Einkommensentstehung und Einkommensverwendung homogen besetzt sind. Die Gruppierung entspricht den jeweiligen Tätigkeitsund Einkommensmerkmalen der Betriebe, die sich in vielen Fällen im Zuge des strukturellen Anpassungsprozesses verändern.

6 Für die sogenannte Vergleichsrechnung präzisiert §4 LwG den Darstellungsbereich: Es soll im wesentlichen von Betrieben mit durchschnittlichen Produktionsbedingungen ausgegangen werden, "die bei ordnungsmäßiger Führung die wirtschaftliche Existenz einer bäuerlichen Familie nachhaltig gewährleisten". In die Vergleichsanalyse werden deshalb keine Zu- und Nebenerwerbsbetriebe einbezogen, sondern nur Vollerwerbsbetriebe. Eine auf landwirtschaftliche Einkommen und Arbeitskräfte abgestellte Vergleichsrechnung für Zu- und Nebenerwerbsbetriebe, die definitionsgemäß über außerbetriebliche Einkommensteile wechselnden Umfanges verfügen und nicht in gleicher Weise wie die Vollerwerbsbetriebe auf die Gewinnung hoher betrieblicher Einkommen ausgerichtet sind, ist nicht sinnvoll. Für die in das Testbetriebsnetz einbezogenen Vollerwerbsbetriebe kann davon ausgegangen werden, daß sie die Bestimmungen des §4 LwG erfüllen.

6 Die Vollerwerbsbetriebe im Sinne des Testbetriebsnetzes sind nicht mit den entwicklungsfähigen Betrieben im Sinne der einzelbetrieblichen Förderung gleichzusetzen. Während die Vollerwerbsbetriebe in erster Linie nach der Einkommenszusammensetzung (betrieblich/außerbetrieblich) und unabhängig von der Einkommenshöhe abgegrenzt

werden, werden entwicklungsfähige Betriebe nach der Höhe des vergleichbaren Arbeitseinkommens unter Anrechnung außerbetrieblicher Einkommensteile in einem Zieljahr bestimmt (vgl. Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes").

Zahl der Testbetriebe

7 In Übersicht 1 sind die Zahlen der insgesamt ausgewerteten Testbetriebe zusammengestellt.

Übersicht 2 zeigt die Entwicklung der Betriebsgrößenstruktur der landwirtschaftlichen Testbetriebe. Abgesehen von den Anfangsjahren des Testbetriebsnetzes nahm der Anteil der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe unter 20 ha LF von ca. 60% Ende der 50er Jahre kontinuierlich ab. 1981/82 lag er einschließlich der überwiegend flächenarmen Dauerkulturbetriebe bei 21,9 %.

In Übersicht 3 ist die Verteilung der Haupterwerbsbetriebe auf Betriebsgrößenklassen nach dem Standardbetriebseinkommen dargestellt. Durch die Anwendung aktualisierter und damit meist erhöhter Standardbetriebseinkommen verschiebt sich die Verteilung der Testbetriebe allmählich in Richtung der oberen Betriebsgrößenklassen.

Zu erwarten ist aber, daß sich die schrittweise Umstellung auf eine Zufallsauswahl weiter positiv auf die Besetzung der unteren Betriebsgrößenklassen bei den Vollerwerbsbetrieben sowie bei den Zuerwerbsbetrieben auswirken wird.

Die *regionale Verteilung* der ausgewerteten landwirtschaftlichen Testbetriebe des Wirtschaftsjahres 1981/82 zeigen die Übersichten 4 und 5.

Testbetriebe für den Grünen Bericht/Agrarbericht

Übersicht 🕦

		Zahl	der ausgewerteten	Testbetriebe		
Wirtschaftsjahr		Landwirtschaft		B		
	Vollerwerbs- betriebe			Gartenbau	Forstwirt- schaft 1)	Fischerei
1954/55	5 005	_	_	_	_	_
1961/62	8 369	_	_	641	_	-
1968/69	6 752	656	_	704	_	_
1975/76	7 863	603	1 106	604^{2})	130	
1976/77	7 851	650	1 023	624^{2})	151	_
1977/78	8 846	799	$1\ 237$	596^{2})	195	· · ·
1978/79	8 820	827	1 171	536	198	108
1979/80	8 874	932	1 234	541	187	157
1980/81	8 946	746	$1\ 283$	590	196	158
1981/82	8 057	677	1 188	604		129

¹⁾ Körperschafts- und Privatwaldbetriebe ab 200 ha

²) einschließlich Obstbaubetriebe, die auch im Betriebsbereich Landwirtschaft enthalten sind

Übersicht ②

Landwirtschaftliche Haupterwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes nach Betriebsgrößen in ha LF

XXX:-tlft-i-l	Anteil der E	inagaaamt		
Wirtschaftsjahr	unter 20	20 bis 50	50 und mehr	insgesamt
1954/55	25,4	47,6	27,0	100
1961/62	60,6	26,7	12,7	100
1968/69	50,0	39,1	10,9	100
1975/76	23,7	62,6	13,7	100
1976/77	22,8	$62,\!4$	14,8	100
1977/78	23,4	62,7	13,9	100
1978/79	20,0	64,6	15,4	100
1979/80	22,1	62,9	15,0	100
1980/81	21,1	62,5	16,4	100
1981/82	21,9	61,2	16,9	100

Übersicht ③

Landwirtschaftliche Haupterwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes nach Betriebsgrößen des Standardbetriebseinkommens

**	Ante				
Wirtschaftsjahr	Zuerwerbs-	,	Vollerwerbsbetrie	be	insgesamt
	betriebe	unter 30	30 bis 50	50 und mehr	
1968/69	8,2	61,0	19,6	11,2	100
1975/76	7,1	32,3	37,5	23,1	100
1976/77	7,7	25,5	37,4	29,4	100
1977/78	8,3	20,7	34,9	36,1	100
1978/79	8,6	17,1	33,3	41,0	100
1979/80	9,5	14,4	31,2	44,9	100
1980/81	7,7	15,1	31,5	45,7	100
1981/82	7,8	15,2	31,1	45,9	100

Übersicht 4

Landwirtschaftliche Haupterwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes nach Bundesländern, Betriebsformen und Betriebsgrößen 1981/82

Bundesland Schleswig-Holstein	Betriebsform	erwerbs- betriebe	kleine	mittlere	größere		erwerbs
Schleswig-Holstein			(unter 30)		(50 und mehr)	zu- sammen	betriebe
Schleswig-Holstein	Marktfruchtbetriebe	10	16	29	116	161	171
Schleswig-Holstein	Futterbaubetriebe	18	15	104	450	569	587
	Veredlungsbetriebe	6	2	14	28	44	50
und Hamburg	Dauerkulturbetriebe Gemischtbetriebe	1	$-{2}$	5 6	$\begin{array}{c} 15 \\ 32 \end{array}$	20 40	21 40
	zusammen	35	35	158	$\frac{32}{641}$	834	869
	Marktfruchtbetriebe	17	25	61	298	384	401
	Futterbaubetriebe	19	46	196	541	783	802
42 3	Veredlungsbetriebe	7	15	$\frac{130}{27}$	95	137	144
Niedersachsen	Dauerkulturbetriebe	1	2	3	31	36	37
	Gemischtbetriebe	6	11	44	119	174	180
	zusammen	50	99	331	1 084	1 514	1 564
	Marktfruchtbetriebe	6	28	41	164	233	239
	Futterbaubetriebe	18	43	158	256	457	475
Nordrhein-Westfalen	Veredlungsbetriebe	6	10	40	136	186	192
Nordiffelii-westfaleii	Dauerkulturbetriebe	-	_	_	1	1	1
	Gemischtbetriebe	5	8	26	105	139	144
	zusammen	35	89	265	662	1 016	1 051
	Marktfruchtbetriebe	8	22	23	27	72	80
	Futterbaubetriebe	58	77	182	88	347	405
Hessen	Veredlungsbetriebe	5	4	22	17	43	48
Tressen	Dauerkulturbetriebe	2	6	7	6	19	21
	Gemischtbetriebe	12	13	27	25	65	77
	zusammen	85	122	261=	163	546	631
	Marktfruchtbetriebe Futterbaubetriebe	12 40	30 75	$\begin{array}{c} 45 \\ 256 \end{array}$	90 imes 252	$\begin{array}{c} 165 \\ 583 \end{array}$	177 623
	Veredlungsbetriebe	2	4	$\frac{230}{16}$	46	66	68
Rheinland-Pfalz	Dauerkulturbetriebe	18	45	141	214	400	418
	Gemischtbetriebe	5	8	26	39	73	78
	zusammen	77	162	484	641	1 287	1 364
	Marktfruchtbetriebe	_					_
	Futterbaubetriebe	1	1	10	38	49	50
Saarland	Gemischtbetriebe		_	_	_	_	_
	zusammen	1	1	10	38	49	50
	Marktfruchtbetriebe	23	33	37	86	156	179
	Futterbaubetriebe	127	145	239	121	505	632
D 1 ****	Veredlungsbetriebe	10	4	20	46	70	80
Baden-Württemberg	Dauerkulturbetriebe	16	35	47	40	122	138
	Gemischtbetriebe	32	27	46	51	124	156
	zusammen	208	244	389	344	977	1 185
	Marktfruchtbetriebe	24	63	89	150	302	326
S	Futterbaubetriebe	129	430	611	197	1238	1 367
Bayern	Veredlungsbetriebe	14	20	39	36	95	109
	Dauerkulturbetriebe	10	5	9	14	28	28
	Gemischtbetriebe	19	61	68	42	171	190
	zusammen	186	579	816	439	1 834	2 020
	Marktfruchtbetriebe	100	217	325	931	1 473	1 573
	Futterbaubetriebe	410 50	832 59	$1756 \\ 178$	$1943 \\ 404$	$\begin{array}{c} 4\ 531 \\ 641 \end{array}$	4 941 691
Pundagranuk 1:1-		1 30		1 / 0	4114	041	1 091
Bundesrepublik	Veredlungsbetriebe						1
Bundesrepublik Deutschland	Dauerkulturbetriebe Gemischtbetriebe	38 79	93 130	212 243	321 413	626 786	664 865

Übersicht ⑤

Landwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes nach Wirtschaftsgebieten und Betriebsformen 1981/82

		Zahl der Betr	riebe nach Be	triebsformer	ı	
Wirtschaftsgebiet	Markt- frucht	Futter- bau	Ver- edlung	Dauer- kultur	Gemischt	ins- gesamt
Marschgebiet, Schleswig	50	193	9	-	6	258
Ostholstein	62	167	14	_	12	255
Mittelholstein	49	209	21	_	22	321
Niedersächsische Nordseemarschen und						
-geesten	16	280	7	_	4	307
Emsland	10	90	35	_	39	174
Oldenburg-Mittelweser	29	196	72	_	69	366
gebiete	51	153	13	36	46	299
Ostheide	71	17	2	_	6	96
Braunschweig-Hildesheimer Lößbörden	139	3	_	_	_	142
Leinebergland	68	44	8	_	10	130
Hellweg-Börde, Südostwestfalen	147	77	58	_	49	331
Münsterland	12	147	92	_	60	311
Niederrhein	14	43	12	_	15	84
Köln-Aachener Bucht	53	42	5	_	8	108
Rheinisch-Westfälisches Industriegebiet Bergisches Land	$\frac{1}{4}$	$\begin{array}{c} 19 \\ 47 \end{array}$	9 2	1	5 1	34 55
Sauerland	2	82	8	1	1	93
			_	_	_	
West- und Nordhessen	35	171	20	_	40	266
Mittel- und Südhessen	29 8	$49\\127$	$\frac{6}{17}$	18 1	6	108
				_	19	172
Mittelrhein und Westerwald	36	159	25	9	22	251
Eifel-Westpfalz	31	390	27	136	37	621
Rheinpfalz	98	34	14	255	14	415
Saarland	_	49	_	_	-	49
Badisches Rheintal	58	30	7	37	9	141
Nordbaden-Tauberland	31	50	18	8	38	145
Neckarbecken	45	38	5	41	24	153
Ostalb-Hohenlohe	$1\\12$	$\begin{array}{c} 117 \\ 74 \end{array}$	21	1	21	161
Schwarzwald-Westalb	$\frac{12}{2}$	62	$\frac{14}{3}$		15 5	$\begin{array}{c} 115 \\ 72 \end{array}$
Bodenseebecken und Oberschwaben	7	134	$\frac{3}{2}$	35	12	190
Spessart-Südrhön	$\frac{42}{87}$	$\frac{27}{40}$	7 8	1 8	$\begin{array}{c} 10 \\ 27 \end{array}$	87
Mittelfränkisches Becken	11	$\begin{array}{c} 40 \\ 171 \end{array}$	8 6	8	33	$\begin{array}{c} 170 \\ 224 \end{array}$
Obermain-Frankenalb	21	$\frac{171}{249}$	$\frac{6}{21}$	-	33 34	$\frac{224}{325}$
Franken- und Oberpfälzerwald	7	174	8	-	32	$\frac{323}{221}$
Schwäbisch-Oberbayerisches Hügelland	49	156	12	1	16	234
Niederbayerischer Ackergäu	77	58	13	12	10	170
Bayerischer Wald	_	33	1		_	34
Isar-Inn-Hügelland	8	98	17	-	5	128
Voralpines Hügelland		141	2	_	1	144
Bayerisches Alpenland	_	91		3	3	97
Bundesrepublik Deutschland	1 473	4 531	641	6261)	786	8 057

¹⁾ einschl. 20 Obstbaubetriebe aus Hamburg

(3) Übersicht 6 zeigt die Verteilung der Nebenerwerbsbetriebe nach verschiedenen Kriterien.

Übersicht ⑥

Nebenerwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes 1981/82

a) nach Bundesländern	
Bundesland	Betriebe
Schleswig-Holstein	36
Niedersachsen	120
Nordrhein-Westfalen	78
Hessen	141
Rheinland-Pfalz und Saarland	124
Baden-Württemberg	309
Bayern	380
Bundesrepublik Deutschland	1 188
b) nach Größenklassen	
Größenklasse StBE von bis unter DM/Betrieb	Anteil in %
unter 10 000	35,1
10 000 bis 15 000	21,3
15 000 bis 20 000	15,3
20 000 und mehr	28,3
insgesamt	100,0
c) nach Betriebsformen	
Betriebsform	Anteil in %
Marktfruchtbetriebe	29,8
Futterbaubetriebe	44,4
Veredlungsbetriebe	11,3
Dauerkulturbetriebe	5,7
Landw. Gemischtbetriebe	8,8
insgesamt	100,0

(9) In Übersicht 7 sind die in den Dauerkulturbetrieben der Übersicht 4 enthaltenen Weinbaubetriebe, abgegrenzt nach der Betriebssystematik, für 1981/82 nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen zusammengestellt. Die Zahl der Weinbaubetriebe hatte sich infolge der genaueren Abgrenzung nach der Betriebssystematik zunächst vermindert. In Verbindung mit der Zufallsauswahl konnte eine deutliche Verbesserung der Gruppenbesetzung erreicht werden.

Übersicht (7)

Weinbaubetriebe des Testbetriebsnetzes nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen 1981/82

Gliederung	Betriebe
1. Mosel-Saar-Ruwer	138
Flaschenweinvermarktung Faßweinvermarktung	73 64
2. Rheinhessen	68
Flaschenweinvermarktung	33
Faßweinvermarktung	29
3. Rheinpfalz	109
Flaschenweinvermarktung	38
Faßweinvermarktung	50
Winzergenossenschaftsanschluß .	21
4. Baden/Württemberg darunter:	65
Winzergenossenschaftsanschluß .	59
Weinbaubetriebe insgesamt	380

Vergleich der Testbetriebe mit der Grundgesamtheit

Für diesen Agrarbericht wurden die in der Übersicht 8 dargestellten Testbetriebe ausgewertet. Klammert man die Betriebe unter 5 000 DM StBE aus, deren Einkommen kaum mit Buchführungsergebnissen ermittelt werden können, so ergibt sich für den Betriebsbereich Landwirtschaft ein durchschnittlicher Auswahlsatz der Stichprobe von 1,8 %. Mit einem Auswahlsatz von 2.2 % sind die landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe — auch verglichen mit dem Soll-Auswahlplan — insgesamt ausreichend repräsentiert.

Für die Beurteilung der Stichprobenqualität ist jedoch nicht nur der durchschnittliche Auswahlsatz, sondern eine Reihe weiterer Kriterien entscheidend. So müssen z.B. für die einzelnen Betriebsgruppen der Stichprobe zur Ermittlung von Einkommensergebnissen mit vergleichbarer Genauigkeit unterschiedliche Auswahlsätze festgelegt werden, die durch eine entsprechende Gewichtung der Ergebnisse in der Hochrechnung wieder ausgeglichen werden (vgl. Hochrechnung, S. 153f.). Die Festlegung der Auswahlsätze hängt u. a. von der Streuung wichtiger Erhebungsmerkmale (z. B. StBE, AK, LF, Viehbesatz) innerhalb der einzelnen Schichten sowie von der Gesamtzahl der Betriebe in einer Schicht ab. Aus diesen methodischen Gründen, aber auch aus praktischen Gesichtspunkten sind in der derzeitigen Stichprobe, ebenso wie in dem Soll-Auswahlplan, die größeren Betriebe bei allen sozialökonomischen Gruppen relativ stärker vertreten als in der Grundgesamtheit. Von besonderer Bedeutung

Übersicht (8)

Auswahlsatz der Testbetriebe 1981/82

Betriebsbereich Betriebsgröße von bis unter 1000 DM StBE	Zahl de triebe ab I		Anteil der Test- betriebe	Soll- Aus- wahl- satz laut Stich- proben- plan
	ins- gesamt	Test- betriebe	9	6
Landwirtschaft				
Vollerwerbs- betriebe	368 614	8 057	2,2	2,4
kleinere: unter 30	142 858	1 331	0,9	1,7
mittlere:	110 773	2 714	2,5	2,1
größere: 50 und mehr .	114 983	4 012	3,5	3,7
Zuerwerbsbetriebe	74 908	677	0,9	2,1
Nebenerwerbs- betriebe	286 480 175 021 111 459	— 1 188	— 1,1	— 2,1
zusammen	554 9812)	9 922	1,8	2,3
Gartenbau	11 560	604	5,2	9,0
Landwirtschaft und Garten- bau²)³)	566 541	10 526	1,9	2,5
Forstwirtschaft ab 200 ha WF Staatsforst 5)	3 712 753	196	5,3	11,0 ⁴) 100,0
Körperschaftswald	2 063	101	4,9	9,8
Privatwald	896	95	10,6	13,6
Kleine Hochsee- und Küsten- fischerei	1 097	129	11,8	25,0
insgesamt	570 597 ⁶)	10 8512)	1,9	2,6 6)

- Bezogen auf die Betriebsbereiche Landwirtschaft und Gartenbau. Unter 1 ha LF gab es 39 186 Betriebe der Betriebsbereiche Landwirtschaft und Gartenbau sowie Kombinationsbetriebe.
- ²) ohne Nebenerwerbsbetriebe unter 5 000 DM StBE
- ³) zuzüglich der kleineren Nebenerwerbsbetriebe und der 22 561 Kombinationsbetriebe insgesamt 764 123 Betriebe ab 1 ha LF (vgl. Tabelle 8)
- 4) ohne Staatsforsten
- 5) Totalerhebung (Tz. 78 u. Übersicht 35)
- 6) ohne Staatsforst und Nebenerwerbsbetriebe unter 5 000 DM StBE

ist dabei u. a. die Tatsache, daß diese Betriebsgrößenklassen nach oben nicht abgegrenzt, also offen sind. Dementsprechend groß ist die Streuung wichtiger Merkmale in diesen Betriebsgruppen. Außer-

dem müssen auch die in der Grundgesamtheit relativ schwach besetzten Klassen der größeren Betriebe in der Stichprobe mit einer gewissen Mindestzahl von Betrieben besetzt sein, um eine statistisch gesicherte Aussage erreichen zu können.

Trotz dieser prinzipiellen Übereinstimmung weicht der derzeitige Auswahlsatz in einzelnen Schichten noch deutlich von dem Soll-Auswahlsatz des Stichprobenplans ab.

Da die Mitarbeit freiwillig ist, sind insbesondere die Inhaber kleinerer Betriebe trotz Übernahme der Buchführungskosten durch das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten nur sehr schwer zu bewegen, Bücher zu führen und diese zur Auswertung zur Verfügung zu stellen. Den Inhabern nichtbuchführungspflichtiger Betriebe wird daher seit 1982 eine Prämie für die Mitarbeit im Testbetriebsnetz gewährt.

Mit der schrittweisen Umstellung auf eine Zufallsauswahl wird auch die Verteilung der Testbetriebe innerhalb der einzelnen Betriebsgruppen gleichmäßiger, als es nach dem früheren Auswahlverfahren möglich war. Zur Zeit sind, wie in der Gesamtstichprobe, auch in einer Reihe von Einzelgruppen des Testbetriebsnetzes die größeren Betriebe jeweils etwas stärker vertreten als die kleineren. Das zeigt sich deutlich bei einem Vergleich der Durchschnittsflächen in den einzelnen Betriebsgrößenklassen des Testbetriebsnetzes mit den entsprechenden Durchschnittsflächen in der Grundgesamtheit. Auch diese Abweichung wird durch das zur Zeit angewendete Hochrechnungsverfahren weitgehend ausgeglichen (Übersicht 9). Der Vergleich einiger Ertrags- und Leistungsdaten hochgerechneter Testbetriebsergebnisse für das Bundesgebiet mit den entsprechenden Werten der allgemeinen Statistik zeigt, daß die Testbetriebe auch mit ihren Leistungen dem Durchschnitt der Betriebe des Bundesgebietes relativ gut entsprechen (Übersicht 10).

Übersicht (9)

Vergleich der Durchschnittsflächen der Vollerwerbsbetriebe

Dataiak a mii 0 -	Testbe		Gesamtheit der landwirt-			
Betriebsgröße von bis unter 1000 DM StBE	nicht hochge- rechnet	hochge- rechnet	schaftlichen Vollerwerbs- betriebe 1982 ¹)			
	D – Größe in ha LF je Betrieb					
kleine (unter 30)	18,76	13,81	13,70			
mittlere (30 bis 50)	27,26	24,08	22,80			
größere (50 und mehr)	44,98	43,86	41,18			
insgesamt	28,40	25,91	24,742)			

- 1) ab 1 ha LF, einschließlich Gartenbaubetriebe
- ²) Durchschnittsfläche ohne Gartenbaubetriebe 25,15 ha LF

Leistungsvergleich der Testbetriebe mit der Landwirtschaft insgesamt

Erträge und		Testbetriebe ¹)					Landwirtschaft insgesamt²)				
Leistungen	Einheit	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981/82	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981/8
Weizen	dt/ha	46,8	51,1	49,8	49,4	50,8	45,3	50,1	49,5	48,9	51,0
Roggen	dt/ha	37,9	40,3	39,0	39,7	37,9	36,2	37,8	37,5	38,4	35,7
Gerste	dt/ha	43,2	44,8	42,0	45,1	43,3	41,9	44,1	41,2	44,1	42,5
Hafer	dt/ha	34,9	41,1	40,6	40,7	40,3	34,2	42,7	41,1	38,5	39,3
Getreide insgesamt .	dt/ha	42,4	45,8	44,3	45,4	45,1	40,9	44,9	43,7	44,3	44,5
Kartoffeln	dt/ha	263	275	288	248	292	284	296	316	259	309
Zuckerrüben	dt/ha	473	467	461	472	521	488	467	466	484	548
Milch	kg/Kuh	4 175	4 219	4 411	4 509	4 563	4 212	4 315	4 512	4 526	4 581

1) hochgerechnete Ergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe

2) aufgrund der amtlichen Statistik

Hochrechnung

- Die Benutzung von Buchführungsergebnissen im politischen Raum setzt voraus, daß diese verallgemeinerungsfähig sind und zusammengefaßt werden können. Dazu müssen die in Form der Testbetriebsstichprobe vorliegenden, je nach Auswahlschicht mit unterschiedlichem Maßstab verkleinerten, aber wirklichkeitsgetreuen Teilbilder der Grundgesamtheit wieder im entsprechenden Maßstab vergrößert und zu einem möglichst zutreffenden Gesamtbild der Grundgesamtheit zusammengesetzt werden. Dieses leistet die Hochrechnung der Stichprobe auf die Grundgesamtheit.
- B Die Hochrechnung kann nach verschiedenen Verfahren vorgenommen werden, die hinsichtlich
- der praktischen Durchführung
- des Umfangs der zu ermittelnden und darzustellenden Ergebnisse
- der Veränderungen in der Stichprobe
- der Ansprüche an Informationen über die Grundgesamtheit
- der Übersichtlichkeit für den Benutzer der Ergebnisse

verschiedene Vor- und Nachteile aufweisen.

Das zur Zeit bei der Aufbereitung der Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe eingesetzte Verfahren der Separaten Verhältnisschätzung mit Bindung an die LF wird vor allem aus folgenden Gründen angewendet:

 Das Verfahren ist in Anbetracht der großen Zahl von Auswahlschichten und dargestellten Betriebsgruppen sowie des umfangreichen, im Agrarbericht ausgewiesenen Kennzahlenkatalogs in der verfügbaren Zeit bei vertretbarem Rechenaufwand durchzuführen.

- Gegenüber anderen Methoden führt die Sepa-Verhältnisschätzung zu geringeren Schwankungen der Ergebnisse bei Umschichtungen in der Stichprobe; Umschichtungen werden für das Testbetriebsnetz mit der schrittweisen Einführung der Zufallsauswahl in den nächsten Jahren über die normale Rotation hinaus angestrebt.
- Die für die Grundgesamtheit benötigten Informationen (Zahl und Fläche der Betriebe in den Auswahlschichten) liegen mit hinreichender Genauigkeit und zeitnah vor.
- Das Verfahren ist für den Leser des Agrarberichts überschaubar.

Für die Ergebnisse der landwirtschaftlichen Nebenerwerbsbetriebe und für die Gartenbaubetriebe wird die Freie Hochrechnung angewandt. Sie empfiehlt sich in diesen Bereichen vor allem, da die für die Separate Verhältnisschätzung notwendige Korrelation zwischen dem Wert wichtiger Kennzahlen und der Fläche nicht in dem Maße gegeben ist wie bei den landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetrieben; zudem liegt ein Teil der benötigten aktuellen Informationen über die Betriebsgruppen in der Grundgesamtheit nicht vor.

1 Zur praktischen Durchführung der Hochrechnung werden die Testbetriebe zunächst entsprechend den Auswahlschichten, die landwirtschaftlichen Betriebe also nach Bundesländern, Betriebsformen und Größenklassen des StBE gruppiert. Zahl und Fläche der Betriebe in den zugehörigen Auswahlschichten der Grundgesamtheit werden zu Zahl und Fläche der tatsächlich vorhandenen Stichprobenbetriebe in den einzelnen Schichten ins Verhältnis gesetzt. Die beiden so ermittelten Hochrechnungsfaktoren werden jedem Testbetrieb in der Schicht zugeordnet. Der auf der Basis der Zahl der Vollerwerbsbetriebe ermittelte Hochrechnungsfaktor ist rechnerisch der Kehrwert des Auswahlsatzes (vgl. S. 151). Die Summe der Hochrechnungsfaktoren in einer Schicht ergibt die Zahl der jeweiligen Betriebe in der Grundgesamtheit. Das gleiche gilt sinngemäß für die Fläche. Die der Hochrechnung zugrunde liegenden Flächen verteilen sich — zusammengefaßt für die Bundesrepublik Deutschland — wie folgt auf die einzelnen Betriebsformen und Größenklassen:

Betriebsform	Fläche der landwirtschaft- lichen Vollerwerbsbetriebe nach Größenklassen					
Betriebsform	kleine	mittlere	größere			
	1000 ha LF					
Marktfrucht	373,2	372,0	1 243,1			
Futterbau	1 350,0	1 549,5	1 986,4			
Veredlung	54,7	87,9	250,8			
Dauerkultur	35,3	47,9	112,0			
Gemischt	249,5	291,4	503,4			

Bei der Separaten Verhältnisschätzung werden gruppenweise die flächenbezogenen Betriebskennzahlen mit dem jedem Betrieb zugeordneten flächenbezogenen Hochrechnungsfaktor multipliziert und diese Werte anschließend addiert. Die Summe wird zur Ermittlung des hochgerechneten Durchschnittswertes durch die Summe der zugehörigen Hochrechnungsfaktoren geteilt. Durchschnittliche betriebsbezogene Werte je Gruppe ergeben sich durch Multiplikation der flächenbezogenen Kennzahlen mit der entsprechend hochgerechneten Durchschnittsfläche der Gruppe. Werden die Betriebsergebnisse nach der Auswahlschichtung gruppiert, so entspricht die hochgerechnete Durchschnittsfläche der durchschnittlichen Fläche der Betriebe in der Grundgesamtheit.

Die Freie Hochrechnung wird ähnlich durchgeführt. Abweichend von der Separaten Verhältnisschätzung werden die betriebsbezogenen Werte der Stichprobenbetriebe mit den betriebsbezogenen Hochrechnungsfaktoren gewichtet. Flächenbezogene Werte ergeben sich durch Division der hochgerechneten Betriebswerte durch die hochgerechnete Fläche.

Bei beiden Methoden gehen die Ergebnisse sowohl der kleinen wie auch der großen Betriebe mit den der Wirklichkeit entsprechenden Anteilen in die hochgerechneten Gesamtergebnisse ein.

Durch die Anwendung des Hochrechnungsverfahrens in der beschriebenen Form konnte auf die früher gebräuchliche Ermittlung und anschließende Gewichtung von Gruppendurchschnitten verzichtet werden. Die Zuordnung von Hochrechnungsfaktoren zu jedem Einzelbetrieb erlaubt statt dessen die Hochrechnung der Testergebnisse nicht nur in der Gruppierung nach Auswahlschichten, also nach Bundesländern, Betriebsformen und -größenklassen, sondern auch nach anderen Gruppierungskriterien. Dementsprechend enthalten die Tabellen mit Betriebsergebnissen der landwirtschaftlichen Voll-, Zu- und Nebenerwerbsbetriebe hochgerechnete Werte.

Die Weinbaubetriebe wurden 1979/80 erstmalig hochgerechnet. Um für die differenzierte Sonderaufbereitung nach Weinbauregionen und Vermarktungsformen ebenfalls Aussagen treffen zu können, wurden die Betriebe für diesen Zweck nach Weinbaugebieten und Größenklassen der im Ertrag stehenden Rebfläche gegliedert und die Ergebnisse anschließend frei hochgerechnet.

Die nachträgliche Hochrechnung älterer Ergebnisse ist wegen des zu geringen Umfanges der Stichprobe im Weinbau nicht möglich.

Gruppierung der Testbetriebe

- (f) Wie in den Vorjahren werden die landwirtschaftlichen Testbetriebe innerhalb der sozialökonomischen Gruppen nach
- Betriebsformen und Betriebsgrößenklassen des Standardbetriebseinkommens (vgl. Begriffsdefinitionen, S. 164 und 165)
- Regionen (Bundesländer, Wirtschaftsgebiete)

gruppiert. Zusätzlich werden, wie bisher, Streuungsauswertungen nach verschiedenen Kennzahlen (Gewinn je Unternehmen und je Familien-AK, AK je Betrieb usw.) dargestellt.

Wie in den Vorjahren wurden auch für die Auswertung des Berichtsjahres die StBE und die Ansätze für die festen Spezialkosten und Gemeinkosten aktualisiert. In den gleitenden dreijährigen Durchschnitt wurden die Ansätze für das Berichtsjahr aufgenommen, die Ansätze für das Wirtschaftsjahr 1978/79 entfielen. Gleitende dreijährige Mittelwerte werden gewählt, um große, durch kurzfristige Preis- und Mengenschwankungen verursachte Fluktuationen zwischen den Betriebsgruppen zu vermeiden. Gleichwohl sind längerfristig die StBE in den Testbetrieben und in der Grundgesamtheit entsprechend der Preis- und Mengenentwicklung im allgemeinen angestiegen.

Erfassung und Auswertung der Testbetriebsergebnisse

Die Buchführungsergebnisse der Testbetriebe wurden nach dem BML-Jahresabschluß und entsprechend der zugehörigen Ausführungsanweisung erfaßt. Der BML-Jahresabschluß enthält im Gegensatz zum früheren EWG-Betriebsbogen u. a. eine vollständige Bilanz sowie eine Gewinn- und Verlustrechnung. Die einzelnen Abschnitte des Abschlusses lassen sich so aufeinander abstimmen und kontrollieren sich gegenseitig. Dies hat zu einer größeren Sicherheit der Datenerfassung beigetragen. Auch die inhaltliche und formale Vergleichbarkeit der erfaßten Buchführungsergebnisse konnte mit dem BML-Jahresabschluß und mit der allgemeinen Anwendung des "Begriffskatalogs zum Jahresabschluß") und der einheitlichen "Vermögens-

¹) Begriffskatalog zum Jahresabschluß, Schriftenreihe des Hauptverbandes der landwirtschaftlichen Buchstellen und Sachverständigen e. V. (HLBS), Heft 80

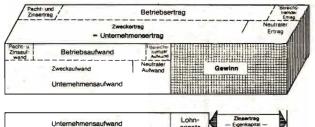
bewertung in der landwirtschaftlichen Buchführung"²) weiter verbessert werden.

Die Einkommen der Nebenerwerbsbetriebe unter 5 000 DM StBE wurden aus dem in der amtlichen Statistik ermittelten StBE abgeleitet. Mit einer Sonderauswertung vergleichbarer Betriebsgruppen wurden die nicht im StBE enthaltenen Erträge (z. B. Zins- und Pachterträge) und Aufwendungen (z. B. Löhne, Zins- und Pachtaufwand) festgestellt und das StBE entsprechend erhöht bzw. vermindert.

(1) Im Mittelpunkt der Buchführungsauswertungen steht die Einkommensrechnung für das landwirtschaftliche Unternehmen (vgl. Schema 1).

Schema 1

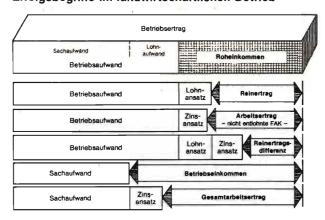
Erfolgsbegriffe im landwirtschaftlichen Unternehmen



Unternehmensaufwand	Lohn- ansatz	Zinsertrag — Eigenkapital —
Unternehmensaufwand	Zins- ansatz	Arbeitsertrag - nicht entlohnte FAK -
Unternehmensaufwand	Lohn- ansatz	Zins- ansatz

Die in früheren Agrarberichten stärker betonte Einkommensrechnung für den landwirtschaftlichen Betrieb wird weitergeführt (vgl. Schema 2). Sie baut auf der Vorstellung eines schulden- und pachtfreien Betriebes auf.

Schema 2 Erfolgsbegriffe im landwirtschaftlichen Betrieb



Besonders bedeutungsvoll für die Zu- und Nebenerwerbsbetriebe ist die *Einkommensrechnung für die Unternehmerfamilie* (vgl. Schema 3). Neben den

Schema 3

Erfolgsbegriffe für die Unternehmerfamilie



Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft (Gewinn) werden auch alle anderen vom Unternehmerehepaar erzielten Bruttoeinkommen einbezogen. Dabei werden die Einkommen aus unselbständiger Tätigkeit aus erhebungstechnischen Gründen zunächst netto erfaßt und mit einem durchschnittlichen Faktor für Lohnsteuer und Sozialversicherung (einschließlich Arbeitgeberanteil) in Bruttowerte umgerechnet.

Übertragungen (Kindergeld usw.) und die Renten sind nicht im Gesamteinkommen enthalten.

 Seit längerer Zeit wird als Ergänzung der Vergleichsrechnung die Darstellung des verfügbaren Einkommens gefordert und über die Berechnung diskutiert. Ein Vergleich zwischen dem landwirtschaftlichen und nichtlandwirtschaftlichen Bereich wirft dabei zahlreiche Probleme auf. Einkommensund Vermögensrechnung sind bei der Ermittlung der Einkommenslage von Selbständigen nicht klar zu trennen. Längerfristige Entscheidungen über die Entwicklung des Betriebes berühren die gegenwärtige reale Einkommenssituation. Um mit der außerlandwirtschaftlichen Einkommensentwicklung Schritt zu halten, muß in den landwirtschaftlichen Betrieben zur Sicherung des betrieblichen Wachstums und damit ausreichender zukünftiger Einkommen verstärkt investiert werden. Solche Investitionen sind - soweit sie zur Erhaltung der Rentabilität und zur Minderung des unternehmerischen Risikos nicht aus Fremdkapital finanziert werden können - aus Eigenmitteln, d. h. aus dem Gewinn zu finanzieren, soweit nicht zusätzliche außerbetriebliche Einkommen zur Verfügung stehen.

Diese Gesichtspunkte erschweren die Ermittlung des verfügbaren Einkommens in landwirtschaftlichen Betrieben außerordentlich. Daneben sind z. B. die Steuerbelastung, Aufwendungen zur Absicherung sozialer Risiken, eventuelle Entgelte für Arbeitsleistungen, die über die "Normalarbeitszeit" hinausgehen und anderes zu berücksichtigen. Ebenso schwierig ist die Erfassung entsprechender Daten für den nichtlandwirtschaftlichen Bereich, vor allem die Feststellung der verschiedenen Einkommensbestandteile sowie der übrigen Einflußfaktoren auf das verfügbare Einkommen bei nichtlandwirtschaftlichen Berufsgruppen.

Darüber hinaus stellt sich die Frage nach den für einen Vergleich geeigneten Berufsgruppen. Hier können neben den Arbeitnehmern die übrigen Selbständigen zusammen oder — sofern statistisch durchführbar — bestimmte Gruppen von Selbständigen mit einer der Landwirtschaft vegleichbaren

²⁾ Vermögensbewertung in der landwirtschaftlichen Buchführung, Schriftenreihe des HLBS, Heft 88

Arbeitskräfte- und Vermögensstruktur herangezogen werden. Schließlich ist der Einkommensbezug problematisch, da sich sowohl die Zahl der Haushaltsmitglieder als auch die Zahl der Erwerbstätigen je Haushalt in den einzelnen Berufsgruppen deutlich unterscheiden.

Vergleichsrechnung nach § 4 LwG

- ② Nach §4 des Landwirtschaftsgesetzes ist die Bundesregierung verpflichtet, bei der jährlichen Feststellung der Lage der Landwirtschaft eine Stellungnahme abzugeben, "inwieweit
- ein den Löhnen vergleichbarer Berufs- und Tarifgruppen entsprechender Lohn für die fremden und familieneigenen Arbeitskräfte — umgerechnet auf notwendige Vollarbeitskräfte —,
- ein angemessenes Entgelt für die Tätigkeit des Betriebsleiters (Betriebsleiterzuschlag) und
- eine angemessene Verzinsung des betriebsnotwendigen Kapitals

erzielt sind".

Die Vergleichsrechnung wird nach dem Unternehmensansatz auf der Basis des Gewinns durchgeführt. Aufwendungen für Fremdkapital, zugepachtete Flächen und Lohnarbeitskräfte werden in ihrer tatsächlichen Höhe berücksichtigt.

Die Vergleichsrechnung nach $\S 4$ LwG beinhaltet folgende Probleme:

Nach § 4 LwG ist bei der Vergleichsrechnung im wesentlichen von Betrieben auszugehen, die bei ordnungsmäßiger Führung die wirtschaftliche Existenz einer bäuerlichen Familie nachhaltig gewährleisten. Auf die Problematik, die mit einer solchen Abgrenzung verbunden ist, wurde bereits eingegangen.

	Unternehmensansatz
	Gewinn
zuzüglich	Zuschlag für Eigenverbrauch
=	Vergleichsgewinn
	Vergleichslohn für Betriebsinhaber und nicht entlohnte Familienarbeitskräfte 1)
zuzüglich	Betriebsleiterzuschlag und
	Zinsansatz für das Eigenkapital
=	Summe der Vergleichsansätze
	(Unternehmen)
	Vergleichsgewinn
abzüglich	Summe der Vergleichsansätze
	(Unternehmen)
=	Abstand
	nd wird zusätzlich in Prozent der Summe ichsansätze ausgewiesen

i) einschließlich Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung für die mitarbeitenden nicht entlohnten Familien-AK

Auf Eigenverbrauch und Naturallohn wird in der Vergleichsrechnung nach § 4 LwG ein pauschaler Aufschlag von unverändert 35 % auf die Erzeugerpreise vorgenommen. Dieser Aufschlag soll die zusätzlichen Aufwendungen der Bauernfamilien für die Aufbereitung und Konservierung der dem Betrieb entnommenen Nahrungsmittel bis zur Konsumreife berücksichtigen. Die Definition der einzelnen Komponenten des § 4 LwG — vergleichbare Berufs- und Tarifgruppen, betriebsnotwendige Vollarbeitskräfte, angemessener Betriebsleiterzuschlag und angemessene Verzinsung des betriebsnotwendigen Kapitals — ist unterschiedlich auslegungsfähig:

- Gewerbliche Berufs- und Tarifgruppen, die mit der Landwirtschaft voll vergleichbar sind, gibt es nicht. Für einen Einkommensvergleich mit der Landwirtschaft wären selbständige Unternehmen aus dem Bereich des gewerblichen Mittelstandes mit ähnlicher Arbeitskräftestruktur und ähnlichem Vermögensbesatz wie in der Landwirtschaft noch am besten geeignet. Dieser Vergleich scheitert jedoch z. Z. an fehlenden vergleichbaren Aufzeichnungen über die Ertragslage in den entsprechenden Zweigen der gewerblichen Wirtschaft. Aus diesem Grunde müssen für den Vergleich die Verdienste von gewerblichen Arbeitnehmern herangezogen werden. Selbständigkeit, größeres Vermögen, freie Einteilung des Arbeitstages, keine klaren Grenzen zwischen Arbeits- und Freizeit, weitgehend freie Entscheidung über Art und Umfang der sozialen Sicherung, berufsspezifische Gesetze über die zu zahlenden Steuern auf der einen und Abhängigkeit, geringeres Vermögen, festgelegte Arbeits- und Freizeit, gesetzlich geregelte Sozialversicherung und Lohnsteuerzahlung auf der anderen Seite kennzeichnen die Problematik, die mit diesem Vergleich zwangsläufig verbunden ist.

Der in der Vergleichsrechnung nach § 4 LwG für die Arbeitskräfte einheitlich angesetzte gewerbliche Vergleichslohn entspricht dem durchschnittlichen Bruttoarbeitsverdienst der Versicherten in der Arbeiterrentenversicherung (ohne Land- und Forstarbeiter und ohne Bergarbeiter) einschließlich Arbeitgeberanteil zur So-

Gewerblicher Vergleichslohn 1981/82

DM/Jahr

Art der	Versicherten in der Arbeiter- rentenversicherung 1)			Ver- gleichs- lohn [gewo-
Art der Arbeitskräfte	Lei- stungs- gruppe 1	Lei- stungs- gruppe 2	Lei- stungs- gruppe 3	gener Durch- schnitt ²)]
Männer Frauen	33 834 23 940	30 096 22 200	26 868 21 378	32 824 22 054

1) ohne Land- und Forstwirtschaft und ohne Bergbau

Durchschnitt gewichtet nach der Zusammensetzung des Bestandes an landwirtschaftlichen Vollarbeitskräften in den Betrieben über 10 ha LF

zialversicherung für die mitarbeitenden, nicht entlohnten Familien-AK. Einen Überblick über die Entwicklung des durchschnittlichen gewerblichen Vergleichslohns einschließlich Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung gibt Übersicht 18 des Textbandes.

— Als betriebsnotwendige Arbeitskräfte werden die in den Testbetrieben vorhandenen Arbeitskräfte unterstellt. Eine Untersuchung hat ergeben, daß der vorhandene Arbeitskräftebesatz im großen und ganzen auch als betriebsnotwendig anzusehen ist. Für einen Teil der Betriebsgruppen, insbesondere im unteren Größenbereich, trifft das jedoch nicht voll zu.

Für die dispositive Tätigkeit in landwirtschaftlichen Betrieben wurde in Anlehnung an die Differenz zwischen Landarbeiterlöhnen und Gehältern von landwirtschaftlichen Gutsbeamten ein Betriebsleiterzuschlag von 70 DM/ha LF angesetzt. In den Gartenbaubetrieben beträgt der Betriebsleiterzuschlag 60 DM je 2 600 DM Umsatz und in den Weinbaubetrieben 300 DM je ha Rebfläche. Spezielle Verhältnisse des Betriebes hinsichtlich Größe, Produktionsrichtung, Umsatzund Einkommenshöhe bleiben dabei unberücksichtigt.

— Der Gesetzgeber hat keine Hinweise gegeben, was unter der angemessenen Verzinsung des betriebsnotwendigen Kapitals zu verstehen ist. Die in den Berechnungen seit dem ersten Bericht für die Verzinsung verwendeten 3½ % orientierten sich am langjährigen Durchschnitt der Aktienrendite. Für das Berichtsjahr wurde wie in den Vorjahren ein Zinssatz von 3,5 % gewählt. Das Eigenkapital in der Vergleichsrechnung wird ermittelt aus dem Bilanzvermögen (ohne Wert des zugepachteten Bodens) abzüglich des durchschnittlichen Fremdkapitals. Wie in den

Vorjahren wurden Boden und Gebäude für die Vergleichsrechnung zu Nettopachtpreisen bewertet. Als "betriebsnotwendig" wurde das vorhandene Vermögen unterstellt, da es infolge des schnellen technischen Fortschritts keine brauchbare Methode für die Ermittlung des betriebsnotwendigen Vermögens in der Vielzahl verschiedenartiger Betriebe gibt.

Der Wert der Vergleichsrechnung liegt in erster Linie in der ablesbaren Entwicklung der Ertragslage in den verschiedenen Betriebsgruppen der Vollerwerbsbetriebe unter Berücksichtigung angemessener Lohnansätze für die nicht entlohnten Familienarbeitskräfte, des Eigenkapitals und für die dispositive Tätigkeit des Betriebsleiters.

2. Betriebsbereich Gartenbau

Auswahl und Darstellung der Gartenbaubetriebe erfolgen im Prinzip nach den für die landwirtschaftlichen Testbetriebe vorgeschriebenen Bestimmungen.

Die Anzahl und Verteilung der Betriebe ist in Übersicht 11 dargestellt. Dabei ist zu beachten, daß in den Gartenbaubetrieben die Buchführung in der Regel zum Ende des Kalenderjahres abgeschlossen wird. Somit entfällt die überwiegende Zahl der ausgewerteten Buchführungsabschlüsse auf das Kalenderjahr 1981.

Der Auswahlsatz der Gartenbaubetriebe erscheint, verglichen mit dem anderer Bereiche, relativ hoch (vgl. Übersicht 8). Es ist jedoch zu berücksichtigen, daß die Grundgesamtheit sehr heterogen ist. Faktorausstattung, Standorteinflüsse sowie Absatzwege und Vermarktungsformen weisen weit stärkere Unterschiede auf als im landwirtschaftlichen Bereich.

Übersicht 🛈

Verteilung der Gartenbaubetriebe des Testbetriebsnetzes

Kalenderjahr 1981 / Wirtschaftsjahr 1981/82

Bundesland	Gemüse	Zierpflanzen	Baumschulen	insgesamt
Schleswig-Holstein	_	17	12	29
Hamburg	29	41		70
Niedersachsen und Bremen	18	16	18	52
Nordrhein-Westfalen	6	40	6	52
Hessen	11	39	8	58
Rheinland-Pfalz	33	21	2	56
Baden-Württemberg	52	138	11	202^{1})
Bayern	19	55	5	79
Saarland	_	6	_	6
zusammen	168	373	62	604 ¹)
Wirtschaftsjahr 1980/81	168	356	65	5901)

¹⁾ einschließlich 1 gartenbaulicher Gemischtbetrieb

3. Forstbetriebe

(3) Im vorliegenden Agrarbericht werden wiederum die Betriebsergebnisse des Körperschafts- und Privatwaldes auf der Grundlage des BML-Testbetriebsnetzes Forstwirtschaft dargestellt. Die Ergebnisse für den Staatswald beruhen demgegenüber auf einer Totalerhebung.

Die Auswahl der Betriebe des Körperschafts- und Privatwaldes erfolgt entsprechend der Auswahl landwirtschaftlicher Betriebe durch Landesausschüsse nach einheitlichen Kriterien. Der Erfassungsbereich beschränkt sich auf Betriebe ab etwa 200 ha Waldfläche.

Die noch immer unzureichende Repräsentativität liegt wesentlich darin begründet, daß die Forstwirtschaft auch in diesem Jahr noch nicht in der Lage war, die angestrebte Zahl von 325 Testbetrieben zur Verfügung zu stellen (Übersicht 12).

Übersicht 12

Verteilung der Forstbetriebe des Testbetriebsnetzes 1981

		schafts- ald	Privatwald		
Bundesland	unter 1000 ha	1000 ha und mehr	unter 1000 ha	1 000 ha und mehr	
		Wald	Waldfläche		
Schleswig-Holstein	$ \begin{array}{cccc} 1 \\ 3 \\ 4 \\ 14 \\ \hline 23 \\ 11 \end{array} $	$ \begin{array}{cccc} 1 & & & \\ 3 & & & \\ 5 & & & \\ 10 & & & \\ & & & \\ 18 & & & \\ 5 & & & \\ \end{array} $	1 12 3 5 3 9	2 6 9 4 1 14 9	
Saarland	2	1			
Bundesrepublik Deutschland	58	43	50	45	

Betriebsgröße	Zahl der	Zahl der Betriebe		D-Betriebsgröße in ha WF		
von bis unter ha		1981				
Waldfläche	Forst-1) betriebe	Test- betriebe	Forst-1) betriebe	Test- betriebe		
unter 200	. 94 984	5	9,7	160		
200 bis 1000	2 641	103	432,3	525		
1 000 und mehr	. 1 051	88	3 004,2	3 060		

1) ab 1 ha Waldfläche

☑ Für die Betriebe mit kleineren Waldflächen (zwischen 5 und 200 ha) — nach der Betriebssystematik überwiegend landwirtschaftliche Betriebe mit Wald — wurde in Zusammenarbeit mit Ländern, wissenschaftlichen Instituten, Verbänden und Buchstellen ein Zusatzbogen zum BML-Jahresabschluß erarbeitet. Mit diesem Zusatzbogen werden seit dem Wirtschaftsjahr 1979/80 detaillierte Informationen über den Betriebszweig Forstwirtschaft dieser Betriebe erhoben und im Agrarbericht dargestellt (vgl. Tabelle 51).

Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

Seit dem Agrarbericht 1980 werden die Betriebsergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei auf der Grundlage eines eigenen Testbetriebsnetzes dargestellt. Die Auswahl der Testbetriebe erfolgte entsprechend der Auswahl landwirtschaftlicher Betriebe durch einen gemeinsamen Landesausschuß der Küstenländer nach einheitlichen Kriterien (Übersicht 13).

Bisher kann kein vollständiger Überblick über alle Betriebsgruppen und Küstenländer gegeben werden, da steuerlich nicht buchführungspflichtige Betriebe noch nicht erfaßt werden konnten; es handelt sich hierbei insbesondere um Nebenerwerbsbetriebe und Tagesfischereibetriebe in Schleswig-Holstein.

Übersicht (3)

Verteilung der Fischereibetriebe des Testbetriebsnetzes

Kalenderjahr 1981

Bundesland	Frischfisch	Krabben	Gemischt	insgesamt
Schleswig-Holstein	35	36		71
Hamburg	25		_	25
Niedersachsen	11	16	2	29
Bremen	4			4
zusammen	75	52	2	129

Die für die Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei ausgewiesenen Kennzahlen zur Ertrags- und Einkommensanalyse sind inhaltlich mit den für die landwirtschaftlichen Testbetriebe näher erläuterten Kennzahlen identisch. Die Datenerfassung erfolgt einheitlich auf einem speziell für die Betriebe eingerichteten BML-Jahresabschluß.

Die Übersicht zeigt, daß der Auswahlsatz der dargestellten Gruppen repräsentative Aussagen ermöglicht. Grundlage für die Hochrechnung der Betriebsergebnisse bildet eine mit den Küstenländern abgestimmte spezielle Erhebung aller Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei. Als Hochrechnungsverfahren wurde die Freie Hochrechnung gewählt (vgl. S. 153).

Begriffsdefinitionen

(Innerhalb der Blöcke alphabetische Reihenfolge; erläuterte Begriffe sind kursiv gedruckt)

Landwirtschaftliche und Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung

Die Gesamtrechnung erfaßt in getrennten Darstellungen die wirtschaftlichen Leistungen der Produktionsbereiche Landwirtschaft (ohne Fischerei) bzw. Forstwirtschaft (ohne Jagd).

Schematische Darstellung

Produktionswert

./. Vorleistungen

Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen

./. Abschreibungen

Nettowertschöpfung zu Marktpreisen

- ./. Produktionssteuern
- + Subventionen

Nettowertschöpfung zu Faktorkosten

Produktionswert

Der Produktionswert (in EG-Veröffentlichungen auch Endproduktion genannt) der Landwirtschaft umfaßt alle mit durchschnittlichen Verkaufspreisen bewerteten Verkäufe von landwirtschaftlichen Erzeugnissen an andere Wirtschaftsbereiche, den Eigenverbrauch, die Vorratsveränderungen bei pflanzlichen und tierischen Produkten, die selbsterstellten Anlagen (Vieh) und die Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe (Neuanpflanzungen von Dauerkulturen). In der Forstwirtschaft werden als Produktionswert der Rohholzeinschlag, Nebenprodukte und die Dienstleistungen auf der forstwirtschaftlichen Erzeugerstufe bewertet.

Vorleistungen

In den Vorleistungen sind der ertragsteigernde Aufwand (Zukauffuttermittel, Handelsdünger, Pflan-

zenbehandlungsmittel, zugekauftes Saat- und Pflanzgut und eingeführtes Nutzvieh), die Aufwendungen für die Unterhaltung der Wirtschaftsgebäude und des Inventars, die Ausgaben für Brennund Treibstoffe sowie elektrischen Strom und die allgemeinen Wirtschaftsausgaben zusammengefaßt. Ein eventueller Unterausgleich Mehrwertsteuer wird bei den sonstigen Vorleistungen verbucht.

Wertschöpfung

Die Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen ergibt sich als Differenz von Produktionswert und Vorleistungen. Aus der Bruttowertschöpfung ergibt sich durch Abzug der verbrauchsbedingten, zu Wiederbeschaffungspreisen bewerteten Abschreibungen und der Produktionssteuern sowie durch Addition der für die laufende Produktion gezahlten Subventionen (einschließlich eventueller Überausgleich Mehrwertsteuer) die Nettowertschöpfung zu Faktorkosten. Die Nettowertschöpfung stellt die Entlohnung der Produktionsfaktoren Boden, Arbeit und Kapital dar.

Buchführungsergebnisse

Die folgenden Definitionen beziehen sich auf die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung des BML-Jahresabschlusses. Diese Abschnitte sind mit den Werten des "durchschnittlichen" landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebes in leicht gekürzter Form auf den Seiten 166 und 167 abgedruckt.

Anlagendeckung

Eigenkapital in % des Anlagevermögens ohne Vieh am Ende des Wirtschaftsjahres.

Anlageintensität

Anlagevermögen ohne Vieh in % des *Bilanzvermögens* am Ende des Wirtschaftsjahres.

Arbeitsertrag (Betrieb)

Betriebsertrag abzüglich Betriebsaufwand und kalkulatorischem Zinsansatz in Höhe von 3,5% für das gesamte durchschnittlich eingesetzte Kapital. Der betriebliche Arbeitsertrag umfaßt das Entgelt für die Arbeitsleistung des Landwirts und der mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen sowie für die Betriebsleitertätigkeit.

Arbeitsertrag (Unternehmen)

Der Arbeitsertrag des Unternehmens entspricht dem Gewinn vermindert um einen kalkulatorischen Zinsansatz in Höhe von 3,5% für das durchschnittlich eingesetzte Eigenkapital. Er umfaßt das Entgelt für die Arbeitsleistung des Landwirts und der mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen sowie für die unternehmerische Tätigkeit des Landwirts

Aufwand für Arbeitserledigung

Lohnaufwand einschließlich Berufsgenossenschaft, Lohnarbeit, Maschinenmiete, Treib- und Schmierstoffe, Unterhaltung und Abschreibung der Maschinen und Geräte, *Lohnansatz*.

Bereinigter Betriebsertrag

Betriebsertrag abzüglich Aufwand für Saatgut, Futtermittel und Viehzukäufe.

Betriebsaufwand

Zweckaufwand des Unternehmens abzüglich Pachtund Zinsaufwand, zuzüglich zeitraumfremder, bereichszugehöriger Aufwand.

Betriebseinkommen

Differenz zwischen Betriebsertrag und Sachaufwand. Das Betriebseinkommen umfaßt alle in einem Betrieb erzielten Faktoreinkommen, also den Betrag, der zur Entlohnung der im Betrieb tätigen familieneigenen und -fremden Arbeitskräfte, der Betriebsleitertätigkeit und des eingesetzten Kapitals zur Verfügung steht. Es basiert auf der Fiktion des pacht- und schuldenfreien Betriebes.

Betriebsertrag

Zweckertrag des Unternehmens abzüglich Pachtund Zinsertrag zuzüglich zeitraumfremder, bereichszugehöriger Ertrag.

Bilanzkapital

Enthält im wesentlichen das *Eigenkapital* und das Fremdkapital (Verbindlichkeiten) sowie darüber

hinaus Rücklagen, Rückstellungen, Wertberichtigungen und passive Rechnungsabgrenzungsposten. Das Bilanzkapital gibt einen Überblick über die Herkunft der Mittel, mit denen die Wirtschaftsgüter des Bilanzvermögens finanziert wurden. Bilanzkapital und Bilanzvermögen haben den gleichen Betrag.

Bilanzvermögen

Alle im Produktionsprozeß eingesetzten Wirtschaftsgüter im Eigentum des Unternehmers. Im einzelnen zählen dazu: Boden, Wirtschaftsgebäude und bauliche Anlagen, Bodenverbesserungen, Dauerkulturen, Maschinen und Geräte, Vieh und das Umlaufvermögen. Der Begriff Bilanzvermögen soll verdeutlichen, daß es sich bei den ausgewiesenen Vermögenswerten um Bilanzwerte handelt, die nach dem in der landwirtschaftlichen Buchführung üblichen Verfahren bewertet worden sind. Die bei den Buchführungsergebnissen ausgewiesenen Werte sind Durchschnittswerte aus Anfangs- und Endbestand.

Bei der Berechnung des gesamten Vermögens der Landwirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland (MB Tabelle 29) wurde mit Ausnahme des Bodens allgemein von den Verkehrswerten ausgegangen. Das Bodenvermögen wurde auf der Basis der bei den Testbetrieben ausgewiesenen Bodenwerte errechnet, die von der unterschiedlichen wirtschaftlichen Ertragsfähigkeit der Böden ausgehen.

Bruttoinvestitionen

Zugänge (Anschaffungen) beim Anlagevermögen zuzüglich Veränderungen (Zugänge abzüglich Abgänge) beim Vieh und beim Sachumlaufvermögen.

Eigenkapital

Das Eigenkapital ist die Differenz zwischen dem Bilanzvermögen und der Summe aus Fremdkapital, Rücklagen, Rückstellungen, Wertberichtigungen und passiven Rechnungsabgrenzungsposten.

Eigenkapitalquote

Eigenkapital in % des Bilanzkapitals am Ende des Wirtschaftsjahres.

Eigenkapitalrentabilität

Gewinn abzüglich Lohnansatz in % des durchschnittlichen Eigenkapitals.

Einnahmeüberschuß (Cash Flow)

Unternehmenseinnahmen abzüglich *Unternehmensausgaben* zuzüglich Einlagen abzüglich Entnahmen.

Finanzumlaufvermögen

Umfaßt aus der Bilanz die mittelfristigen Forderungen, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, sonstige Forderungen, Wechsel, Banken und Postscheck sowie Kasse (früher Guthaben und Forderungen).

Gesamtarbeitsertrag

Betriebsertrag abzüglich Sachaufwand und kalkulatorischem Zinsansatz in Höhe von 3,5% für das gesamte durchschnittlich eingesetzte Kapital. Der Gesamtarbeitsertrag beinhaltet das Arbeitsentgelt der gesamten im Betrieb tätigen Arbeitskräfte (Familien- und Fremd-AK) einschließlich der Betriebsleitertätigkeit.

Gewinn (früher Reineinkommen)

Differenz zwischen Unternehmensertrag und Unternehmensaufwand. Der Gewinn umfaßt das Entgelt für die nicht entlohnte Arbeit des Landwirts und seiner mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen, das eingesetzte Eigenkapital und die unternehmerische Tätigkeit. Er steht für die Privatentnahmen des Unternehmers (private Steuern, Lebenshaltung, Alterssicherung, Altenteillasten, Erbabfindungen, private Vermögensbildung usw.) und die Eigenkapitalbildung des Unternehmens (Nettoinvestitionen, Tilgung von Fremdkapital) zur Verfügung.

Der Gewinn ist nicht mit dem steuerlichen Gewinn gleichzusetzen, der anhand von Pauschalansätzen (nach § 13 a EStG) oder unter Berücksichtigung bestimmter steuerlicher Sonderregelungen (z. B. Sonderabschreibungen) ermittelt wird. Zudem beziehen sich der steuerliche Gewinn und die für das Wirtschaftsjahr 1981/82 ausgewiesenen persönlichen Steuern auf verschiedene Perioden.

Gewinnrate

Gewinn in % des Unternehmensertrags.

Investitionsdeckung

Abschreibungen in % der *Bruttoinvestitionen* beim Anlagevermögen ohne Vieh.

Kapitalrentabilität

Gewinn zuzüglich Zinsaufwand abzüglich Lohnansatz in % des durchschnittlichen Bilanzkapitals.

Kapitalumschlag

Zweckertrag in % des durchschnittlichen Bilanzkapitals.

Lohnansatz

Der Lohnansatz wird für die Familienarbeitskräfte in Anlehnung an die für fremde Arbeitskräfte gezahlten Löhne (Monatslöhne) einschließlich Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung ermittelt. Für den Betriebsleiter wird ein Zuschlag für die leitende Tätigkeit vorgenommen. Für das Wirtschaftsjahr 1981/82 wurden folgende Werte eingesetzt:

Familienarbeitskräfte	Betriebe der Landwirt- schaft und des Weinbaues	Betriebe des Gartenbaues	
	DM/FAK		
Betriebsleiter	25 650	31 300	
männliche Familien- angehörige	23 200	27 700	
weibliche Familien- angehörige	19 550	20 800	

Nettoinvestitionen

Bruttoinvestitionen abzüglich Abgänge beim Anlagevermögen und Abschreibungen.

Neutraler Aufwand

Zeitraum- und/oder bereichsfremder Aufwand. Enthält im wesentlichen außerordentlichen Aufwand aus dem Verkauf von Anlagegütern und zeitraumfremde Nachzahlungen.

Neutraler Ertrag

Zeitraum- und/oder bereichsfremder Ertrag. Enthält im wesentlichen außerordentliche Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, Einnahmen aus Zinszuschüssen, Dieselölverbilligung usw. sowie zeitraumfremde Erstattungen oder Rückzahlungen.

Reinertrag

Betriebsertrag abzüglich Betriebsaufwand und Lohnansatz für den Landwirt und seine mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen. Der Reinertrag umfaßt den Zinsertrag für das gesamte eingesetzte Kapital und das Entgelt für die Betriebsleitertätigkeit.

Roheinkommen

Differenz zwischen Betriebsertrag und Betriebsaufwand. Es umfaßt das Arbeitsentgelt des Landwirts

und seiner mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen einschließlich der Betriebsleitertätigkeit sowie den Zinsertrag für das gesamte eingesetzte Kapital.

Sachaufwand

Betriebsaufwand abzüglich Löhne und Gehälter sowie Beiträge zur Sozial- und Unfallversicherung.

Sachumlaufvermögen

Umfaßt aus der Bilanz die Positionen Feldinventar, mehrjährige Kulturen und Vorräte.

Unternehmensaufwand

Ge- und Verbrauch von Produktionsfaktoren eines Unternehmens im Wirtschaftsjahr einschließlich des in früheren Wirtschaftsjahren nicht erfaßten Ge- und Verbrauchs. Summe aus Zweckaufwand und neutralem Aufwand. Die einzelnen Aufwandspositionen sind netto (ohne Vorsteuer) ausgewiesen.

Unternehmensausgaben

Ausgaben des Umsatzbereichs; nicht erfaßt sind der Anlagenbereich (Investitionen) und der Kapitalbereich (Kredittilgung, Geldentnahmen).

Unternehmenseinnahmen

Einnahmen des Umsatzbereichs; Einnahmen aus Anlageverkäufen sind nur in Höhe der Veräußerungsgewinne einbezogen; Kreditaufnahmen und Geldeinlagen sind nicht enthalten.

Unternehmensertrag

Gesamter Wertzugang in einem Wirtschaftsjahr aus der Leistungserstellung (Erzeugung von Gütern, Diensten, Rechten) im Unternehmen sowie aus anderen Quellen. Summe aus Zweckertrag und neutralem Ertrag. Die einzelnen Ertragspositionen sind netto (ohne Mehrwertsteuer) ausgewiesen.

Zweckaufwand

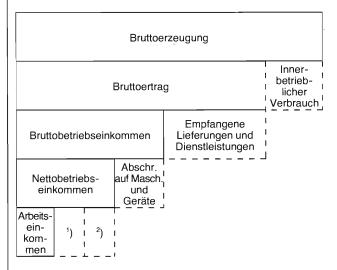
Aufwand, der der Leistungserstellung (Erzeugung von Gütern, Diensten, Rechten) im Unternehmen während des Wirtschaftsjahres unmittelbar zuzuordnen ist. Enthält keinen zeitraum- und/oder bereichsfremden (neutralen) Aufwand.

Zweckertrag

Wertzugang im Wirtschaftsjahr, soweit er aus der Erzeugung von Gütern, Diensten und Rechten stammt. Enthält keinen zeitraum- und/oder bereichsfremden (neutralen) Ertrag.

Buchführungsergebnisse des Informationsnetzes landwirtschaftlicher Buchführungen der EG

Schema der wichtigsten Begriffe von Erzeugung und Einkommen



- Pachtwert der Flächen und Wirtschaftsgebäude in Eigentum, Zinsansatz des Betriebskapitals (EG)
- 2) gezahlte Pacht

Bruttoertrag

Alle verkauften, als Naturalleistungen sowie zum Eigenverbrauch verwendeten und gelagerten Erzeugnisse. Er entspricht somit der *Bruttoerzeugung* abzüglich des innerbetrieblichen Verbrauchs (d. h. den Wert der zu vermarktenden Erzeugnisse des Betriebes, die während des Rechnungsjahres in anderen Produktionszweigen des Betriebes benutzt werden, z. B. als Viehfutter oder als Saatgut).

Bruttobetriebseinkommen

Verbleibender Restbetrag, wenn vom Bruttoerlös sämtliche für die Erzeugung des Rechnungsjahres benötigten empfangenen Lieferungen und Dienstleistungen abgezogen werden.

Nettobetriebseinkommen

Entspricht dem Restbetrag (Erlös % Ausgaben) nach Abzug der auf dem Wiederbeschaffungswert basierenden Abschreibungen für Geräte und Maschinen vom Bruttobetriebseinkommen.

Arbeitseinkommen

Das Arbeitseinkommen entspricht dem Nettobetriebseinkommen abzüglich der gezahlten Pacht, des Pachtwertes von Grund und Boden in Eigentum oder in Teilpacht und eines auf den Durchschnittswert des Betriebskapitals (EG) berechneten Zinsansatzes von 5%.

Betriebskapital (EG)

Das Betriebskapital (EG) umfaßt Maschinen und Geräte (totes Inventar), Vieh (lebendes Inventar) und Umlaufkapital.

Vergleichsrechnung nach § 4 Landwirtschaftsgesetz

Abstand

Der Abstand ist die Differenz zwischen dem Vergleichsgewinn und der Summe der Vergleichsansätze. Er wird in Prozent der Summe der Vergleichsansätze (Summe der Vergleichsansätze = 100) dargestellt.

Summe der Vergleichsansätze

Sie setzt sich zusammen aus

- Vergleichslohn = gewerblicher Vergleichslohn für den Betriebsinhaber und seine mithelfenden, nicht entlohnten Familienangehörigen einschließlich des Arbeitgeberanteils zur Sozialversicherung für die mithelfenden, nicht entlohnten Familien-AK
- dem Betriebsleiterzuschlag
- dem Zinsansatz f
 ür das Eigenkapital, das nach dem bisher in der Vergleichsrechnung durchgef
 ührten Verfahren bewertet wurde.

Vergleichsgewinn

Der Vergleichsgewinn errechnet sich aus dem *Gewinn* zuzüglich eines 35%igen Zuschlages zum Wert des Eigenverbrauchs. Dieser Zuschlag, der auf den Ergebnissen einer besonderen Untersuchung beruht, soll die Differenz zwischen dem Wert der Naturalentnahmen zu Erzeugerpreisen und dem Wert zu Einzelhandelspreisen ausgleichen. Dabei werden die zusätzlichen Aufwendungen der bäuerlichen Familien zur Aufbereitung und Konservierung der Nahrungsmittel bis zur Konsumreife verrechnet.

Erwerbscharakter

Die Gliederung der Betriebe nach dem Erwerbscharakter entspricht der Abgrenzung nach sozialökonomischen Kriterien. Gegenüber der allgemeinen Agrarstatistik wurden im Testbetriebsnetz zwei zusätzliche Bedingungen zur Kennzeichnung von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben eingeführt, um eine typische Auswahl zu sichern. Im einzelnen werden unterschieden (vgl. MB Tabelle 9):

Haupterwerbsbetriebe

Betriebe, in denen die betriebliche Arbeitszeit des Betriebsinhabers mindestens 0,5 AK und das außerberiebliche Erwerbseinkommen des Betriebsinhaberehepaares weniger als 50% des Erwerbseinkommens insgesamt betragen. Im Rahmen der Testbuchführung werden zusätzlich alle Betriebe mit mindestens einer ständig vollbeschäftigten Arbeitskraft (1,0 AK) oder mehreren Arbeitskräften mit zusammen mindestens 1,5 AK je Betrieb als Haupterwerbsbetrieb eingestuft.

Die Haupterwerbsbetriebe werden in Vollerwerbsbetriebe und Zuerwerbsbetriebe gegliedert.

Nebenerwerbsbetriebe

Betriebe, in denen die betriebliche Arbeitszeit des Betriebsinhabers weniger als 0,5 AK oder der Anteil des außerbetrieblichen *Erwerbseinkommens* des Betriebsinhaberehepaares am *Erwerbseinkommen* insgesamt mindestens 50% beträgt. Nebenerwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes haben keine ständig vollbeschäftigte *Arbeitskraft* und insgesamt weniger als 1,5 AK je Betrieb.

Vollerwerbsbetriebe

Haupterwerbsbetriebe, in denen der Anteil des außerbetrieblichen Erwerbseinkommens des Betriebsinhaberehepaares am Erwerbseinkommen insgesamt weniger als 10% beträgt.

Zuerwerbsbetriebe

Haupterwerbsbetriebe, in denen der Anteil des außerbetrieblichen Erwerbseinkommens des Betriebsinhaberehepaares mindestens 10%, aber weniger als 50% des Erwerbseinkommens insgesamt beträgt.

Sonstige Begriffe

Arbeitskräfte

Die Arbeitskräfte setzen sich aus Familien-Arbeitskräften (nicht entlohnt und entlohnt) und familienfremden (Lohn-)Arbeitskräften zusammen, die regelmäßig oder auch nicht regelmäßig im Betrieb arbeiten.

Die Umrechnung auf Arbeitskraft-Einheiten (AK) wird anhand der im Betrieb tatsächlich geleisteten Arbeitstage bzw. Arbeitsstunden vorgenommen. Teilzeitbeschäftigungen werden mit entsprechenden Teilwerten berücksichtigt. Tätigkeiten im Haushalt oder im außerbetrieblichen Bereich werden nicht einbezogen. 1 AK je Person kann nicht

überschritten werden. Zusätzlich werden Alter und Erwerbsfähigkeit im Testbetriebsnetz wie folgt berücksichtigt: Personen unter 15 Jahren werden nicht als Arbeitskräfte erfaßt, Arbeitskräfte von 15 bis 18 Jahren können maximal 0,7 AK, Arbeitskräfte ab 65 Jahren 0,3 AK erreichen. Bei eingeschränkter Erwerbsfähigkeit wird ein entsprechender prozentualer Abzug vorgenommen.

Außerbetriebliche Erwerbstätigkeit

Die Werte für die außerbetriebliche Erwerbstätigkeit werden anhand der im außerbetrieblichen Bereich tatsächlich geleisteten Arbeitstage bzw. Arbeitsstunden ermittelt.

Betriebsform

Den einzelnen Betriebsformen (z. B. Marktfruchtbetriebe) werden alle Betriebe zugeordnet, bei denen die StDB für die Betriebszweige der betreffenden Betriebsform (z. B. Anbau von Marktfrüchten) einen Anteil von mindestens $50\,\%$ am gesamten StDB des Betriebes haben. In den Gemischtbetrieben erreicht kein Betriebszweig $50\,\%$ des StDB des Betriebes. Die zu den Betriebsbereichen Landwirtschaft und Gartenbau gehörenden Betriebsformen werden wie folgt abgegrenzt:

Betriebsform	Anteil am StDB des Betriebes
a) Betriebsbereich Landwirtschaft	12102 an 512 5 at 5011000
Marktfruchtbetriebe .	Marktfrucht ≥ 50 % (Getreide, Zuckerrüben, Kartoffeln usw.)
Futterbaubetriebe	Futterbau ≥ 50 % (Milchkühe, Mastrinder, Schafe, Pferde usw.)
Veredlungsbetriebe .	Veredlung ≥ 50 % (Mastschweine, Zuchtsauen, Legehennen usw.)
Dauerkulturbetriebe	Dauerkulturen ≥ 50 % (Obst, Wein, Hopfen)
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	Marktfrucht, Futterbau, Veredlung und Dauer- kulturen jeweils < 50 %
b) Betriebsbereich Gartenbau	
Gemüsebetriebe	Gemüse ≥ 50 %
Zierpflanzenbetriebe	Zierpflanzen $ \ge 50 \% $
Baumschulbetriebe .	Baumschulen ≥ 50 %
Gartenbauliche Gemischtbetriebe	Gemüse, Zierpflanzen, Baumschulen
	jeweils < 50 %

Einheitsquadratmeter (EQM)

Ein auf der Basis langjähriger durchschnittlicher Reinerträge der Produktionssparten des Gartenbaues ermitteltes Klassifikationsmerkmal, das auf den Reinertrag der Freiland-Gemüsefläche (= 1) bezogen ist. Die Anbauflächen der anderen Produktionssparten werden dazu wie folgt in Relation gesetzt.

Produktionssparte	EQM-Faktor
Gemüse, Freiland Gemüse unter Glas, heizbar Blumen, Zierpflanzen im Freiland Schnittblumen unter Glas, heizbar Äpfel Beerenobst Ziergehölzbaumschulen	1,00 9,00 2,00 12,00 0,50 0,70

Erwerbseinkommen

Gewinn zuzüglich Einkommen aus außerbetrieblicher selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit sowie aus Gewerbebetrieb.

Gesamteinkommen

Erwerbseinkommen zuzüglich Einkommen aus privatem Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung und Sonstigem. Übertragungen (Kindergeld usw.) sowie Renten sind nicht enthalten.

Hiebsatz

Der Hiebsatz ist die durch ein forstwirtschaftliches Betriebsgutachten für einen bestimmten Zeitraum (in der Regel zehn Jahre) festgesetzte jährliche planmäßige Nutzung der Waldflächen.

Die auf den tatsächlichen Einschlag bezogenen Werte werden auf den Hiebsatz bereinigt, indem die Erträge der einzelnen Holzarten mit dem Quotienten aus Hiebsatz/Einschlag multipliziert werden. Das gleiche Verfahren wird auf die direkt der Holzernte zurechenbaren Kosten angewendet.

Das auf den Hiebsatz bereinigte Ergebnis charakterisiert die *nachhaltige* Entwicklung der Ertragslage für den im Betriebsgutachten angesetzten Zeitraum.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Die LF setzt sich zusammen aus Ackerfläche, Dauergrünland, Obst-, Hopfen-, Baumschul- und Flurholzfläche, weinbaulich genutzter Fläche sowie der Obst- und Gemüsefläche in Haus- und Nutzgärten.

Nebenbetriebe

Forst, Jagd, Fischerei und sonstige nichtgewerbliche Nebenbetriebe, z. B. Fremdenpension.

Private Steuern

Die im Wirtschaftsjahr gezahlten Einkommensteuern, Kirchensteuern, Vermögensteuern und sonstigen privaten Steuern.

Standardbetriebseinkommen (StBE)

Das StBE ist ein unter Verwendung statistischer Quellen berechnetes Einkommen zur Kennzeichnung der wirtschaftlichen Größe der Betriebe. Die Berechnung geht von der Summe der StDB des Betriebes aus. Davon werden zur Ermittlung des StBE die nicht zurechenbaren (festen) Spezialkosten und Gemeinkosten — differenziert nach der Betriebsform und der Betriebsgröße - abgezogen und sonstige Erträge (z. B. aus Jagd- und Fischereiverpachtung, Arbeiten für Dritte) hinzugerechnet. Das so berechnete StBE entspricht vom Konzept her etwa der Nettowertschöpfung zu Faktorkosten, d. h., daß z. B. die gezahlten Löhne, Pachten und Schuldzinsen nicht vom StBE abgezogen und die vom Betriebsinhaber empfangenen Pachten und Zinsen nicht hinzugerechnet werden. Da die Berechnung von durchschnittlichen Angaben über Erlöse und Kosten ausgeht, kann das nach Buchführungsergebnissen tatsächlich erzielte Betriebseinkommen der einzelnen Betriebe von dem statistisch berechneten StBE mehr oder weniger abweichen.

Standarddeckungsbeitrag (StDB)

Der StDB je Flächen- und Tiereinheit entpricht der geldlichen Bruttoleistung abzüglich der entsprechenden variablen Spezialkosten. Die Bruttoleistungen und die variablen Spezialkosten werden aus Statistiken und Buchführungsunterlagen über Preise, Erträge und Leistungen sowie durchschnittliche Erlöse und Kosten abgeleitet. Die so ermittelten StDB je Flächen- und Tiereinheit werden auf die betrieblichen Angaben über Art und Umfang der Bodennutzung sowie der Viehhaltung übertragen und zum StDB des Betriebes summiert.

Steuerliches Betriebsergebnis

Es stellt das Entgelt für das eingesetzte Eigenkapital, die familieneigene, nicht entlohnte Arbeit sowie die unternehmerische Tätigkeit dar.

Bruttoertrag (Umsatz minus Wareneinsatz)

- // steuerliche Gesamtkosten (ohne Unternehmerlohn, Zinsansatz f
 ür Eigenkapital und Wareneinsatz)
- = steuerliches Betriebsergebnis

Vergleichswert

Nach den Vorschriften des Bewertungsgesetzes ermittelter durchschnittlicher Ertragswert des Betriebes.

Viehbesatz

Der Viehbesatz (Durchschnittsbestand) wurde in Anlehnung an den Vieheinheitenschlüssel des Bewertungsgesetzes in Vieheinheiten (VE), nicht nach dem Großvieheinheitenschlüssel ermittelt.

Jahresbilanz 1) Wirtschaftsjahr 1981/82

Bilanzvermögen

Bezeichnung	Anfangs- bilanz	Zugang	Abgang	Ab- schreibung	Schluß- bilanz
Ü	DM	DM (+)	DM (-)	DM (-)	DM
Boden	176 123	2 996	317	_	178 802
Wirtschaftsgebäude, Bauliche Anlagen	$74\ 021$	7 208	1 817	2 235	77 177
Dauerkulturen	$2\ 296$	175	18	106	2 347
Betriebsvorrichtungen, Maschinen, Geräte	56048	12 771	1 436	9 609	57 774
Sonstige Sachanlagen	15 873	236	47	91	15 971
Finanzanlagen	3 946	366	93	_	4 2 1 9
Anlagevermögen ohne Vieh	328 307	23 752	3 728	12 041	336 290
Rindvieh	50 271	1 107	_		51 378
Schweine	11 649	250			11 899
Sonstiges Vieh	905	45	_		950
Viehvermögen	62 825	1 402	_	_	64 227
Feldinventar, mehrjährige Kulturen	23 204	118		_	23 322
Vorräte	5,325	_	120		5 205
Finanzumlaufvermögen	13 837	535		_	14 372
Umlaufvermögen ohne Vieh	42 366	653	120	_	42 899
Rechnungsabgrenzung	710	265	208		767
Bilanzvermögen (Aktiva)	434 208	26 072	4 056	12 041	444 183

Bilanzkapital

Donaidana	Anfangsbilanz	Zugang	Abgang	Schlußbilanz
Bezeichnung	DM	DM (+)	DM (-)	DM
Eigenkapital am Anfang	339 269	_		_
Einlagen/Entnahmen		18 224	41 947	
Gewinn/Verlust	_	28 587		_
Eigenkapital	339 269	46 811	41 947	344 133
Rücklagen, Wertberichtigung, Rückstellungen	734	_	178	556
Langfristige Verbindlichkeiten	62 557	9 477	6729	65 305
Mittelfristige Verbindlichkeiten	10 321	2719	2 046	10 994
Kurzfristige Verbindlichkeiten	20 724	1 834		$22\ 558$
Fremdkapital	93 602	14 030	8 775	98 857
Rechnungsabgrenzung	603	216	182	637
Bilanzkapital (Passiva)	434 208	61 057	51 082	444 183

¹) Durchschnitt der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe

Gewinn- und Verlustrechnung¹)

Wirtschaftsjahr 1981/82

Ertrag

		Minderung (-)	
	Einnahmen	Mehrung (+)	Ertrag
Bezeichnung		Natural-	
		ent- nahmen (+)	
	DM	DM (±)	DM
Getreide, Körnermais	12 647	- 17	12 630
Hülsenfrüchte, Ölfrüchte,	961	+ 7	968
Faserpflanzen	1 736	+ 7 + 46	1 782
Zuckerrüben	6 174	+ 2	6 176
Dauerkulturen	6 576	+ 104	6 680
Gärtnerische Erzeugnisse .	51	+ 28	79
Sonstige Bodenerzeugnisse	1 033	+ 130	1 163
Landwirtschaftliche Bodenerzeugnisse	29 178	+ 300	29 478
- 4-5.2 I 5.1	20 110	, 500	20 110
Handel und Dienst- leistungen	57		57
Rindvieh	25 281	+1 242	26 523
Milch	35 622	+ 309	35 931
Schweine	38 567	+ 577	39 144
Sonstige tierische Erzeugnisse	2 591	+ 137	2 728
Tierische Erzeugnisse	102 061	+2 265	104 326
Lohnarbeit, Maschinen- miete	1 217	_	1 217
schaftlicher Ertrag	1 049	+ 164	1 213
Forst, Jagd	928	+ 38	966
Sonstige Nebenbetriebe	410	_	410
Pachten	226		226
Mieten	489 342	_	489 342
Zinsen	342		342
raum- und bereichszuge- hörigen Ertrag	9 635		9 635
Zweckertrag des Unternehmens	145 592	+2 767	148 359
Neutraler Ertrag des Unternehmens	4 836	+ 152	4 988
UNTERNEHMENS- ERTRAG	150 428	+2 919	153 347
	130 120	FZ 313	100 011
Verlust	_	_	_

Aufwand

Bezeichnung	Ausgaben	Minderung, Ab- schreibung, Betr haushalt (+) Mehrung Privat- anteile (-)	Aufwand
	DM	DM (±)	DM
Saat-und Pflanzgut Düngemittel Pflanzenschutz Viehzukäufe, Bruteier Futtermittel Sonstiger Spezialaufwand	2 463 9 850 2 583 14 128 29 380 4 605	+ 76 + 5 - 49 + 7	2 463 9 926 2 588 14 128 29 429 4 612
Spezialaufwand Eigen- produktion	63 009	+ 137	63 146
Spezialaufwand Handel und Dienstleistungen	148		148
Löhne und Gehälter, Sozialabgaben Berufsgenossenschaft Lohnarbeit, Maschinenmiete Treib- und Schmierstoffe Unterhaltung/Abschreibung Wirtschaftsgebäude Unterhaltung/Abschreibung Betriebsvorrichtungen, Maschinen, Geräte Unterhaltung/Abschreibung Sonstiges Vermögen Allgemeine Betriebs- versicherungen Betriebssteuern und Abgaben Strom, Heizstoffe, Wasser Sonstiger allgemeiner Betriebsgufwand	3 484 1 130 2 546 3 808 1 912 7 140 177 1 958 1 427 4 882	+ 237 	3 721 1 130 2 546 3 812 4 147 16 749 374 1 943 1 424 3 245
Betriebsaufwand Forst, Jagd Sonstige Nebenbetriebe Pachten Mieten Zinsen Vorsteuer für zeitraum- und bereichszugehörigen	2 427 99 84 3 230 72 6 003	- 208 + 11 - -	2 219 99 95 3 230 72 6 003
Aufwand	7 777	_	7 777
Zweckaufwand des Unternehmens²)	111 313	+10 567	121 880
Neutraler Aufwand des Unternehmens ³)	2 421	+ 459	2 880
UNTERNEHMENS- AUFWAND	113 734	+11 026	124 760
Gewinn		_	28 587

¹) hochgerechneter Durchschnitt der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe

²) ohne Vorsteuer auf Investitionen

Anhang

		Seite
1	Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe (hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen)	170
2	Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Nebenerwerbsbetriebe ab 5 000 DM Standardbetriebseinkommen (hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen)	227
3	Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe (hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen)	237
4	Buchführungsergebnisse der Gartenbaubetriebe (hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen)	247
5	Buchführungsergebnisse der Obstbaubetriebe (hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen)	261
6	Buchführungsergebnisse der Forstbetriebe (Ergebnisse im einzelnen)	265
7	Buchführungsergebnisse der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei	
	(hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen)	280

Anhang 1

Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe

(hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen)

(mongereemen Ligerinsse in ememer)	Seite
Ergebnisse für die Bundesrepublik Deutschland nach Betriebsformen und Größenklassen des Standardbetriebseinkom- mens	171
Ergebnisse für die Bundesrepublik Deutschland nach Betriebsformen und Größenklassen in ha LF (Vollerwerbsbetriebe)	189
Ergebnisse für die Bundesrepublik Deutschland Streuung der Ergebnisse nach Betriebsformen insgesamt und Größen- klassen des Standardbetriebseinkommens (Vollerwerbsbetriebe)	196
Ergebnisse für die Bundesrepublik Deutschland Streuung der Ergebnisse nach Betriebsformen (Vollerwerbsbetriebe)	198
Ergebnisse für die Bundesländer Streuung der Ergebnisse und Ergebnisse nach Betriebsformen sowie Größenklassen des Standardbetriebseinkommens für Vollerwerbsbe- triebe und Ergebnisse für Zuerwerbsbetriebe	200
Schleswig-Holstein/Hamburg	200
Niedersachsen	202
Nordrhein-Westfalen	204
Hessen 1)	206
Rheinland-Pfalz	208
Baden-Württemberg	210
Bayern	212
Saarland 1)	214
Ergebnisse nach Wirtschaftsgebieten (Vollerwerbsbetriebe)	216
Ergebnisse für alternativ bewirtschaftete Betriebe (Ergebnisse im einzelnen)	224

 $^{^{\}rm 1})$ Aufgrund stark veränderter Materialgrundlage mit vorjährigem Ergebnis nur eingeschränkt vergleichbar

Wirtschaftsjahr 1981/82

Bundesrepublik Deutschland

Betriebsformen insgesamt

Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.		VE-Beti			HE-Betr
			unter 30	3050	50 u. m.	zusam.	
1	BetriebeZahl	677	1 331	2 714	4 012	8 057	8 734
	Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	27,3	16,5	36,0	76,9	40,5	38,8
3	Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	19,70	13,81	24,08	43,86	25,91	25,14
4 (dar.: Pachtfläche	7,66	4,39	8,71	17,90	9,75	9,49 329
6	Pacht	309 1 221	246 1 185	292 1 311	378 1 525	331 1 394	1 377
	vergreichsweit	1 221	1 100	1011	1 020	1 004	1011
7	Arbeitskräfte	1,16	1,08	1,46	1,93	1,45	1,41 1,22
	dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb Arbeitskräftebesatz AK/100 ha LF	0,99 5,89	1,03 7,81	1,33 6.06	1,47 4,40	1,25 5,58	5.61
	dar.: Männliche AK%	68.8	75.0	74,5	76,5	75,5	74.8
11	Regelmäßig beschäftigte AK,	92,8	94,7	93.9	89,6	92.4	92,4
12	Flächenausstattung ha LF/AK	16,96	12,81	16,51	22,72	17,91	17,81
13 .	Außerbetr. Erwerbstätigkeit ¹) AK/Familie	0,48	0,06	0,04	0,03	0,05	0,10
14 14 1	Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	5,3	4,5	4,9	5,2	4,8	4,9
14 1 15 16 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	Ackerflächeha/Betrieb	12,32	7,57	14.30	29,23	16.10	15,83
16	dar.: Getreide, Körnermais% AF	71,7	72,6	70,4	68,7	69,9	70,
署 17	Raps	3,2	1,0	1,5	3,6	2,6	2,
. 10	Kartoffeln	2,6	3,0	2,3	2,3	2,5	2,
19	Zuckerrüben "	6,0	3,1	4,9	10,4	7,6	7,
20	Silomais	9,2	9,8	1.2,0	9,2	10,0	10,
21	Sonst Ackerfutter	6,6	9,5	8,1	4,9	6,6	6,0
	Dauergrünlandha/Betrieb Dauerkulturen	7,13 0,23	6,06 0,16	9,49 0,27	13,96 0,64	9,46 0,33	9,10 0,32
20	paderkulturen	0,20	0,10	0,21	0,04	0,00	0,0
24	Viehbesatz 1)	151,4	143,8	168,7	180,2	169,2	167,
	dar.: Rindvieh, "	92,8	102,2	112,7	99,0	103,3	102,
26	dar.: Milchkühe "	45,4	50,4	55,8	46,3	49,7	49,
27	Jung- und Mastvieh "	37,6	39,7	44,5	42,4	42,4	41,
28 29	Schafe und Ziegen " Schweine "	0,1 54,1	0,2 35,5	0,2 51,4	0,2 77,5	61,4	0,2 60,7
30	dar.: Mastschweine	35.1	21,7	30.4	58.8	43.1	42,
31	Zuchtsauen	7,5	5,3	8.5	7,2	7,2	7,
32	Geflügel	3,8	5,3	4,0	3,0	3,7	3,0
33 (Getreidedt/ha	43,7	41,2	43.3	47.7	45,3	45,1
	dar.: Weizen	48,7	45,8	48,5	53,4	51,0	50,
35	Roggen "	38,5	36,0	36,9	38,9	37.8	37,
36	Gerste "	42,2	39,7	41,9	45,5	43,4	43,
	Kartoffeln "	275,7	249,3	277,5	322,2	294,4	292,
38	Zuckerrüben "	506,7	553,6	538,5	515,0	521,9	520,
	Milchleistungkg/Kuh	4 270	4017	4 454	4 943	4 592	4 56
40	Ferkel (aufgezogen)Ferkel/Sau	16,4	16,1	16,6	16,4	16,4	16,
Preise, Erträge, L. 41 42 43	WeizenDM/dt	47,82	48,87	47,18	48,34	47,94	47,9
· 42	Roggen "	43,86	45,05	44,21	44,11	44,32	44,2
	Gerste	45,04	46,59	45,88	44,55	45,18	45,1
44	Kartoffeln "	21,87	27,39	21,79	17,85	19,78	19,93
45	Zuckerrüben "	9,52	9,67	9,55	9,55	9,56	9,50
46	Milch DM/100 kg	59,98	59,76	60,11	60,43	60,20	60,19
	Bruttoinvestitionen¹)DM/Unternehmen	21 103	10 709	23 927	45 661	25 154	24 647
	BruttoinvestitionenDM/ha LF	1 071	775	994	1 041	971	98
	dar.: Boden "	146	85	99	137	116	119
			0.00	285	282	278	971
	Wirtschaftsgeb., baul, Anl "	289	259				279
	Maschinen, Geräte	536	447	518	499	493	49'
49 50 51 52	3.6 3.6 G W						

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1981/82

Betriebsformen insgesamt

ennz	zahl Betriebsgröße in 1 000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Bet 30—50	riebe 50 u. m.	zusam.	HE-Betr
		F					-
	55 Veränd. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	136	151	181	196	182	178
iii	56 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb. "	411	368	350	320	339	346
ier	57 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	535	464	471	473	471	477
Finanzierung	58 Veränd. kurzfr. Verbindlichk "	41	64	86	65	71	68
Ü	59 Veränd. Finanzumlaufverm "	29	10	26	22	21	21
-	60 Eigenkapitalveränderung	301	60	188	242	188	199
100	61 Einnahmeüberschuß (Cash Flow) 1) "	561	374	471	519	475	483
	62 Bilanzvermögen¹)DM/Unternehmen	330 608	235 457	418 665	731 519	439 203	425 605
	63 BilanzvermögenDM/AK	284 673	218 347	287 080	378 983	303 506	301 566
	64 Bilanzvermögen DM/ha LF	16 781	17 048	17 389	16 678	16 949	16 933
	65 dar.; Anlagevermögen ohne Vieh "	12 968	13 160	13 213	12 479	12 824	12 838
	66 dar.: Boden	6 392	7 251	6 751	6 729	6 848	6 804
	67 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. "	3 317	2 726	3 173	2 865	2 917	2 957
	68 Dauerkulturen "	89	91	79	94	90	89
8	69 Maschinen, Geräte "	2 340	2 125	2 278	2 184	2 196	2 210
nög	70 Finanzanlagen "	151	141	158	164	158	157
EL .	71 Viehvermögen	2 215	2 297	2 605	2 437	2 452	2 428
nZ.v	72 dar.: Rindvieh	1 758	1 957	2 156	1 862	1 961	1 941
-	73 Schweine	422	294	418	541	1 645	451
	74 Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 571	1 576	1 552	1 723	1 645	1 638
pita	75 dar.: Vorräte	190 503	183 579	207 498	210 554	203 544	202 540
Fremdkapital, Bilanzvermögen							10.10
Fre	77 Eigenkapital "	12 974	13 930	13 681	12 616	13 187	13 166
	78 Fremdkapital "	3 805	3 122	3 684	3 979	3 714	3 723
	79 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	2 330	2 015	2 539	2 621	2 467	2 454
	80 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	889	663	718	968	835	840
	81 Anlageintensität¹)%	77,3	77,4	76,0	74,8	75,7	75,9
	82 Anlagendeckung¹), "	99,8	105,2	103,1	100,6	102,3	102,1
	83 Eigenkapitalquote ¹)	77,2	81,4	78,3	75,3	77,5	77,4
	84 Unternehmensertrag DM/ha LF	5 305	4 874	5 535	6 557	5 918	5 858
	85 dar.: Bodenerzeugnisse	990	823	869	1 410	1 138	1 123
	86 dar.: Getreide, Körnermais "	471	341	369	611	487	486
	87 Hülsen-, Ölfr., Faserpfl "	43	14	21	56	37	38
	88 Kartoffeln	55	60	57	79	69	67
	89 Zuckerrüben "	183	91	151	346	238	233
	90 Dauerkulturen	193	254	234	272	258	251
	91 Tierische Erzeugnisse "	3 547	3 271	3 954	4 382	4 026	3 979
	92 dar.: Rindvieh "	953	988	1 072	1 013	1 024	1 017
	93 Milch "	1 178	1 231	1 509	1 389	1 387	1 366
	94 Schweine	1 314	875	1 268	1 905	1 511	1 491
	95 Schafe	1	3	2	3	3	3
58	96 Geflügel, Eier "	93	142	96	65	90	90
tra	97 Lohnarbeit, Maschinenmiete ,	50	75	41	38	47	47
Ser	98 Nebenbetriebe¹),	84	90	63	32	53	.56
nen	99 Pachten, Zinsen	18	28	16	22	22	22
nehn	100 Zeitraumfremder Ertrag¹) "	191	180	156	160	164	166
Unternehmensertrag	101 UnternehmensertragDM/Unternehmen	104 513	67 324	133 261	287 584	153 347	147 232
110	102 dar. Zweckertrag¹)	100 143	64 446	128 814	279 258	148 358	142 3.21
	103 BetriebsertragDM/Betrieb	163 810	86 723	132 446	285 395	152 323	146 248
	104 dar.: Bereinigter Betriebsertrag') "	74 892	50 952	96 118	190 078	106 302	102 369
	105 UnternehmenseinnDM/Unternehmen	101 707	86 822	130 287	281 478	150 427	144 3.26
	106 Unternehmensaufwand DM/ha LF	4 462	3 762	4 377	5 486	4 815	4 780
	107 dar.: Spezialaufwand	2 076	1 669	2 125	2 923	2 437	2 401
	108 dar.: Saat- und Pflanzgut	86	72	80	113	95	94
			310	363	424	383	381
	100 Diingemittel						
	109 Düngemittel "	361					
	109 Düngemittel	93 454	65 356	77 412	126 694	100 545	9 S 536

Wirtschaftsjahr 1981/82

Bundesrepublik Deutschland

Betriebsformen insgesamt

Kenn	zahl Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Beta 30—50	riebe 50 u. m.	zusam.	HE-Betr.
Unternehmensaufwand	Unternehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF 113 Löhne, Gehälter, Sozialabg " 114 Berufsgenossenschaft " 115 Lohnarbeit, Maschinenmiete " 116 Treib- u. Schmierstoffe " 117 Unterhalt. Maschinen, Geräte . " 118 Abschreib. Maschinen, Geräte . " 119 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude " 120 Abschreib. Wirtschaftsgebäude " 121 Allg. Betriebsversicherungen . " 122 Betriebssteuern, Abgaben " 123 Strom, Heizstoffe, Wasser " 124 Nebenbetriebe¹) " 125 Pachten " 126 Zinsen "	147 43 84 154 294 387 57 94 73 45 135 14 120 251	58 46 76 139 279 366 62 79 80 51 126 9	84 44 87 145 276 386 69 90 75 51 126 8 105 223	211 43 113 152 274 365 81 87 73 59 124 7	144 44 98 147 276 371 74 86 75 55 125 7	144 44 97 148 277 372 72 75 54 126 8 124 234
Ď	127 Zeitraumfremder Aufwand¹) " 128 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen 129 dar.: Zweckaufwand¹) " 130 Betriebsaufwand DM/Betrieb 131 Lohnansatz¹) " 132 Aufw. für Arbeitserledigung¹) " 133 Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	87 898 85 612 80 564 24 775 46 629 79 077	51 953 50 579 48 129 25 955 39 266 46 558	105 375 102 801 97 455 34 087 58 686 94 983	240 636 235 451 222 784 39 615 90 370 221 506	124 760 121 881 115 488 32 456 60 413 113 746	120 145 117 339 111 115 31 494 58 687 109 404
Betrieb	134 Roheinkommen DM/Betrieb 135 Roheinkommen DM/FAK 136 Betriebseinkommen DM/Betrieb 137 Betriebseinkommen DM/ha LF 138 Betriebseinkommen DM/AK	23 246 23 471 26 992 1 370 23 242	18 593 18 118 20 028 1 450 18 573	34 991 26 259 38 067 1 581 26 103	63 012 42 931 74 121 1 690 38 401	36 835 29 495 41 687 1 609 28 807	35 133 28 880 39 847 1 585 28 234
	139 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK 140 Gesamtarbeitsertrag DM/AK 141 Reinertrag DM/ha LF 142 Gewinn DM/Unternehmen	11 787 13 278 -78	10 088 10 931 -533 15 371	15 263 16 055 38 27 887	25 487 25 136 533 46 948	17 186 18 184 169 28 587	16 635 17 679 145 27 088
Unternehmen	143 Gewinn	843 16 776 7 743	1 113 14 978 8 416	1 158 20 928 12 276	1 070 31 987 18 791	1 103 22 890 13 313	1 078 22 267 12 746
Unte	146 Gewinnrate¹) % 147 Kapitalumschlag¹) " 148 Kapitalrentabilität¹) " 149 Eigenkapitalrentabilität¹) "	15,9 30,3 -1,0 -3,2	22,8 27,4 -3,3 -5,5	20,9 30,8 -0,2 -1,9	16,3 38,2 2,5 1,3	18,6 33,8 0,5 -1,1	18,4 33,4 0,3 -1,3
Unternehmerfamilie	156 Erwerbseinkommen¹)DM/Familie 157 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	32 997 517 14 663 50,4	15 413 1 39 99,7	27 944 5 47 99,8	47 008 7 48 99,9	28 638 4 44 99,8	29 184 69 1 875 92,8
Unterne	160 Gesamteinkommen¹)DM/Familie 161 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. " 162 Gewinn% Gesamteinkommen	34 520 464 48,1	16 637 392 92,4	29 358 360 95,0	49 411 712 95,0	30 276 480 94,4	30 807 478 87,9
räge	163 Private Steuern 1)DM/Familie 164 dar.: Einkommensteuer "	1 353 1 235	729 628	776 672	3 533 3 172	1 596 1 415	1 565 1 392
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	165 Alterskasse	1 058 2 387 1 886 253 1 147 1 941	1 055 2 471 2 306 179 831 1 262	1 044 2 976 2 786 185 1 167 1 848	1 053 3 636 3 312 313 1 808 2 821	1 051 2 971 2 751 221 1 225 1 905	1 052 2 898 2 642 225 1 215 1 910

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1981/82

Marktfruchtbetriebe

ennza	ahl Betriebsgröße in 1 000 DM STBE ¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Bet 30—50	riebe 50 u.m.	zusam.	HE-Betr
			THE STATE	No. of			
	1 BetriebeZahl	100	217	325	931	1 473	1 573
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	41,7	16,6	40,0	92,6	53,1	51,8
	3 Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	36,56	18,31	32.80	65,79	41,10	40,57
	4 dar.: Pachtfläche	14,22	5,94	12,34	26,16	15,70	15,52
	5 Pacht DM/ha Pachtfläche	386	292	341	427	393	392
	6 VergleichswertDM/ha LF	1 547	1 577	1 805	1 918	1 843	1 811
	7 Arbeitskräfte AK/Betrieb	1,56	1,09	1,53	2,15	1,63	1,62
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1.15	1.03	1,35	1,39	1,25	1,24
	9 Arbeitskräftebesatz AK/100 ha LF	4,27	5,97	4.67	3,26	3,96	3,99
	10 dar.: Männliche AK%	70.8	77,0	75,6	80,0	78.3	77,
	11 Regelmäßig beschäftigte AK	90,6	93,1	92,4	86,9	89,5	89.
	12 Flächenausstattung ha LF/AK	23,41	16,76	21.43	30.64	25,28	25,07
	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	0,78	0,06	0,02	0,04	0,04	0,13
tung	14 HaushaltspersonenZahl/Haushalt	5,1	3,8	4,3	4,8	4,3	4,4
Faktorausstattung	15 Ackerflächeha/Betrieb	33,01	16,15	30,10	61,14	37,79	37.2
rat	16 dar.: Getreide, Körnermais% AF	74.6	80.3	74,8	69.5	72,1	72.4
kto		6.5	2,7	3,8	5,5	4,7	4,
E .	17 Raps	1.9	2,3	2,1	2,7	2,6	2,
	19 Zuckerrüben	12.6	7,4	12,7	18,5	15,7	15,
- 7	20 Silomais	2,0	2,5	2,4	1,4	1,8	1,
- 2		1.3		2,2	1,0	1,5	1.
	21 Sonst Ackerfutter	The Control of the Co	3,0	100000000000000000000000000000000000000	Control of the Contro		
2	22 Dauergrünlandha/Betrieb	3,48	2,10	2,62	4,47	3,19	3,2
	23 Dauerkulturen "	0,01	0,03	0,05	80,0	0,06	0,0
	24 Viehbesatz 1)	78,7	78,6	90,6	78,3	80,6	80,
	25 dar.: Rindvieh "	23,6	30,6	26,7	22,6	24,8	24,
	26 dar.: Milchkühe "	5,4	7,0	6,9	5,1	5,7	5,
- 2	27 Jung- und Mastvieh "	14,6	18,2	17,2	15,0	15,9	15,
- 1	28 Schafe und Ziegen "	0,0	0,1	0,3	0,2	0,2	0,
	29 Schweine "	51,8	40,5	54,7	52,8	51,2	51,
	30 dar.: Mastschweine "	37,4	30,0	37,4	40,4	38,2	38,
- 1	31 Zuchtsauen,	5,1	3,2	6,6	4,0	4,3	4,
	32 Geflügel	2,8	6,4	8,6	2,2	4,0	3,
	33 Getreidedt/ha	47.3	44,4	47,2	51,7	49,6	49,
1	34 dar.: Weizen	51,4	49,4	52,5	56,4	54,8	54,
1	35 Roggen	41,2	36,4	37,9	40,7	39,1	39,
	36 Gerste	45,6	42,3	44,6	48.8	46.8	46.
	37 Kartoffeln	300,9	290,2	326,5	335.0	327,4	325,
gen	38 Zuckerrüben"	510,9	558,6	537,7	510,0	517,6	517,
istungen	39 Milchleistungkg/Kuh	4 716	3 917	4 129	4 811	4 484	4 50
ge, Le	40 Ferkel (aufgezogen)Ferkel/Sau	17,5	16,3	16,5	16,4	16,4	16,
Preise, Erträge, Lei	4 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	40.40	42 50	40.00	40.05	40.00	40 =
se,	41 WeizenDM/dt	48,49	47,50	47,76	48,95	48,60	48,5
rei	42 Roggen	44,06	44,02	45,22	44,83	44,74	44,6
	43 Gerste "	43,86	46,60	45,03	44,12	44,67	44,5
	44 Kartoffeln	2.0,12 9,37	25,94 9,67	20,24 9,58	17,76 9,68	19,93 9,67	19,10 9,64
H	46 Milch DM/100 kg	60,35	58,83	60,36,	50,5i8	60,18	60,19
	47 Bruttoinvestitionen¹)DM/Unternehmen	29 259	12 751	25 402	51 73%	31 636	31 35
	48 Bruttoinvestitionen	800	696	774	7816	330)	373
	49 dar.: Boden "	212	160	84	169	152	1150
tio	50 Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	114	148	178	110	128	12
sti	51 Maschinen, Geräte "	483	411	529)	487	478	47
IVe	52 Vielh	11	25	-17	B	2	
=	53 Nettoinvestitioner " 54 Investitionsdeckurg"	276,	132	250	265	241	24
			78,6	61,4	66,1		6.7,

Wirtschaftsjahr 1981/82

Bundesrepublik Deutschland

Marktfruchtbetriebe

enn	zahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Bet 30—50	riebe 50 u. m.	zusam.	HE-Bet
	55 Ve	ränd. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	24	79	221	167	163	14
96		r.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb. "	377	411	257	181	232	24
2	57	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	335	415	365	273	312	31
zie	58	Veränd. kurzfr. Verbindlichk "	87	43	149	66	77	7
Finanzierung	59	Veränd, Finanzumlaufverm "	21	-33	36	-9	-5	
臣		genkapitalveränderung	280	79	55	102	89	110
		nnahmeüberschuß (Cash Flow)¹) "	593	375	394	444	423	44
		anzvermögen¹)DM/Unternehmen	519 018	289 151	499 898	957 493	611 525	600 623
		anzvermögenDM/AK	332 360	264 560	326 536	445 972	376 174	371 19
	64 Bil	anzvermögen DM/ha LF	14 198	15 788	15 239	14 554	14 878	14 80
		r.: Anlagevermögen ohne Vieh "	11 599	12 867	12 340	11 873	12 118	12 063
	66	dar.: Boden	7 240	8 612	8 083	7 980	8 100	8 00
	67	Wirtschaftsgeb., baul. Anl. "	1 655	1 893	1 770	1 381	1 534	1 54
	68	Dauerkulturen	16	8	6	9	9	
en	69	Maschinen, Geräte	2 103	1 972	2 009	1 938	1 956	1 97
aög	. 70	Finanzanlagen "	145	128	143	156	149	149
ern	71	Viehvermögen	809	987	960	811	867	86
AZU	72	dar Rindvieh "	413	588	502	422	463	45
ilar	73	Schweine "	372	326	413	360	364	36
18	74	Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 773	1 910	1 908	1 823	1 852	1 84
apite	75 76	dar.: Vorräte	167 492	193 625	176 560	137 456	153 502	154 50
Fremdkapital, Bilanzvermögen	77 Wie	tonkanital	11 746	13 003	12 613	11 000	12 195	19 14
Ġ.		genkapital " emdkapital "	2 438	2 770	2 544	11 880 2 554		12 14
			1 217				2 587	2 57
	80	:: Langfr. Verbindlichkeiten , Kurzfr. Verbindlichkeiten ,	787	1 654 727	1 548 677	1 320 860	1 415 805	1 394
	-00	Kurzir. Verbindlichkeiten "	101	121	011	000	000	80.
		lageintensität¹)% lagendeckung¹),	81,8 101,2	81,7 100,7	81,1 101,3	81,8 99,4	81,6 100,0	81, 100,
		genkapitalquote ¹)	82,8	82,3	82,1	81,2	81,6	81,
	84 Un	ternehmensertragDM/ha LF	4 771	4 830	5 033	5 192	5 105	5 069
	85 dar	: Bodenerzeugnisse	1 917	1 807	2 038	2 511	2 311	2 27
	86	dar.: Getreide, Körnermais ,	1 087	1 036	1 085	1 290	1 212	1 19
	87	Hülsen-, Ölfr., Faserpfl "	123	56	82	121	103	10
	88	Kartoffeln",	84	126	115	140	133	12
	89	Zuckerrüben	558	361	607	861	734	71
	90	Dauerkulturen	0	13	14	14	14	1
	91	Tierische Erzeugnisse	2 032	2 083	2 285	1 971	2 047	2 04
	92	dar.: Rindvieh	383	436	455	380	403	40
	93	Milch "	154	167	175	149	157	15
	94	Schweine	1 416	1 203	1 407	1 390	1 363	1 36
	95	Schafe	0	1	5	-3	3	
bio	96	Geflügel, Eier	71	165	237	43	98	9
E	97	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	37	110	64	52	63	6
Ser	98	Nebenbetriebe¹)	35	45	31	28	32	33
nen	99	Pachten, Zinsen	34	65	46	37	43	4:
Uniernehmensertrag	100	Zeitraumfremder Ertrag¹)	233	289	134	146	167	17-
Unite	101 Un	ternehmensertragDM/Unternehmen	174 402	88 468	165 115	341 588	209 832	205 65
1	102 das	:: Zweckertrag!)	164 519	62 447	159 933	329 484	201 511	197 15
	103 Be	triebsertrag	172 373	86 925	16:3 135	337 4466	207 131	203 03
	104 dar	.:Bereinigter Betriebsertrag¹) "	128 029	66 175	120 332	252 214	154 874	151 71
	105 Ur	ternebunenseinnDM/Unternebunen	174 081	87 935	134 7 56	340 300	209 029	204 91
		ternehmensaufwandDM/ha LF	4 150	3 872	4 142	4 364	4 244	4 23
		r.: Spezialaufwand "	1 925	1 745	1 993	2 065	2 001	1 99
	108	dar : Saat- und Pflanzgut	142	134	135	161	152	15
	109	Düngemittel	450	406	447	468	4:54	45
	110	Pflanzenschutz	1.38	126	149	214	188	18'
	11.1	Viehzukäufe	5:0%	1500	539	521	521	519
	112	Futtermittel	564	499	631	614	599	59

Bundesrepublik Deutschland

Marktfruchtbetriebe

Wirtschaftsjahr 1981/82

Kennz	ahl Betriel	osgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Bet 30—50	riebe 50 u. m.	zusam.	HE-Betr
ZH.	TT	A -1/E-1-1 DM/L-TE						
		ufwand (Forts.:) DM/ha LF Gehälter, Sozialabg "	246	69	98	258	199	204
		genossenschaft,	47	53	50	45	47	47
	115 Lohnar	beit, Maschinenmiete "	114	123	122	89	100	102
		u. Schmierstoffe "	149	146	154	161	157	156
		alt. Maschinen, Geräte "	234	261	235	243	244	243
P		eib. Maschinen, Geräte. " alt. Wirtschaftsgebäude "	361 49	352 51	354 75	332 73	339 70	342
		eib. Wirtschaftsgebäude "	62	67	61	52	56	57
anif	121 Allg. B	etriebsversicherungen "	63	86	71	61	67	67
ens	122 Betriel	ssteuern, Abgaben "	45	49	48	49	49	49
nd	123 Strom,	Heizstoffe, Wasser "	102	112	99	85	92	93
ELIN	124 Nebeni	petriebe¹) "	7	6	10	9	150	150
Jut	125 Pachte 126 Zinsen	n "	150 163	95 188	128 159	170 180	150 178	150 176
	127 Zeitrau	ımfremder Aufwand¹) "	16	22	23	41	35	33
	128 Unternehme	ensaufwand DM/Unternehmen	151 933	70 907	135 876	287 125	174 461	171 806
		aufwand¹)	148 938	69 308	132 501	279 393	169 941	167 465
	130 Betriebsauf	wand DM/Betrieb		65 735	126 444	263 836	160 885	158 478
	131 Lohnansatz	1) "	30 524	27 345	36 951	41 850	35 499	34 912
	132 Aufw. für A	rbeitserledigung¹) "	72 586	45 727	70 179	116 107	80 195	79 298
	133 Unternenme	ensausgaben DM/Unternehmen	138 497	64 352	123 648	262 136	159 047	156 625
		menDM/Betrieb menDM/FAK		21 189 20 636	36 692 27 100	73 631 53 095	46 247 37 010	44 557 36 004
9		kommenDM/Betrieb		23 424	41 540	93 612	56 355	54 739
Betrieb	137 Betriebsein	kommenDM/ha LF	1 167	1 279	1 266	1 423	1 371	1 349
Be	138 Betriebsein	kommenDM/AK	27 308	21 432	27 134	43 602	34 667	33 829
		ag (Betrieb)DM/FAK		10 780	14 177	28 929	19 881	19 018
		eitsertragDM/AK DM/ha LF		$12\ 172 \\ -336$	15 705 -8	27 993 483	21 500 261	20 838 238
		DM/Unternehmen		17 561	29 239	54 464	35 370	33 850
	143 Gewinn	DM/ha LF	615	959	891	828	861	834
men	144 Gewinn 145 Arbeitsertra	DM/FAK ag (Untern.)	19 579 6 483	17 102 8 985	21 595 10 899	39 274 19 548	28 306 14 267	27 353 13 410
Unternehmen	140 0 11-	1)	10.0	100	100	15.0	10.0	10.1
Unternel	140 Gewinnrate	') % chlag') %	12.9 31.7	19,9 28,5	17,7 32,0	15,9 34,4	16,9 33,0	16,5 32,8
	148 Kapitalrent	abilität¹)	-0,4	-2.2	-0.5	2,6	1,2	1.0
	149 Eigenkapita	alrentabilität¹) "	-1,9	-4,1	-1,9	1,6	0,0	-0,
FR	150 Vergleichsg	ewinn	19 846	17 339	21 826	39 557	28 563	27 610
153	151 Summe Ver	gleichsansätze "	42 196	38 495	40 631	48 619	43 632	43 47
unn \$ 4 1	152 dar.: Vergle	ichslohn "	31 722	32 394	32 290	32 839	32 571	32 47
ergi all	154 Abstand	satz Eigenkapital "	8244 -22350	4852 -21156	6 646 - 18 805	12 458 - 9 062	8 759 - 15 069	8 703 - 15 865
gen	155 Abstand		-22.530 $-53,0$	-55,0	-46,3	-18,6	-34,5	-36,
1	156 Erwerhsein	kommen¹)DM/Familie	51.729	17 612	29 303	54 543	35 436	37 35'
lie	157 dar.: Eink	us selbst. Arbeit	704	1	21	11	10	9:
ami	158 Eink. a	us nicht selbst. Arbeit "	26 518	50	42	66	55	3 17
Unternehmerfamilie	159 Gewinn	% Erwerbseinkommen	43,4	99,7	99,8	99,9	99,8	90,0
temel	160 Gesamteinl	commen¹)DM/Familie		19 462	32 065	60 058	38 998	40 824
C"	161 dar.: Eink. a	us Vermiet. u. Verpacht. "	668	702	744	1 876	1 193	1 13
	162 Gewinn	% Gesamteinkommer	41,2	90,2	91,2	90,7	90,7	82,
	163 Private Ste	uern ¹)DM/Familie		2 064	2 194	8 221	4 617	4 379
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	104 dar.: Einkor	nmensteuer "	2 329	1 641	1 851	7 245	3 986	3 79:
he St Beitr	165 Alterskasse	DM/Familie		1 033	1 029	1 057	1 042	1 044
ale.		rsicherung " . Krankenversicherung . "	3 246 2 093	2 917 2 720	3 387 3 042	4 273 3 675	3 581 3 185	3 54 3 05
rsor		versicherung "	319	213	237	575	367	36:
Pe		icherung	1 180	787	1 543	2 492	1 660	1 603

Wirtschaftsjahr 1981/82

Bundesrepublik Deutschland

Futterbaubetriebe

Kennz	ahl Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Beti 30—50	riebe 50 u. m.	zusam.	HE-Beti
	1 BetriebeZahl	410	832	1 756	1 943	4 531	4 941
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	22,9	16.7	34,5	70,4	35,9	34,2
	3 Landwirtschaftl.genutzte Fläche ha/Betrieb	17,73	14,48	24,53	41,97	24,63	23,72
	4 dar.: Pachtfläche	7,17	4,51	8,80	17,55	9,17	8,91
	5 Pacht	243	218	269	328	287	282
	6 VergleichswertDM/ha LF	1 013	1 003	1 149	1 234	1 149	1 135
	7 Arbeitskräfte AK/Betrieb	1.06	1,10	1,41	1,82	1,38	1,34
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	0.93	1,06	1.31	1.48	1,24	1.20
	9 Arbeitskräftebesatz AK/100 ha LF	5.5		21			2.5
	10 dar.: Männliche AK	5,98	7,60	5,75	4,33	5,61	5,64
		69,5	76,0	75,3	77,6	76,3	75,0
	11 Regelmäßig beschäftigte AK	94,3	95,2	95,3	92,7	94,4	94,4
	12 Flächenausstattung ha LF/AK	16,72	13,15	17,38	23,09	17,84	17,73
	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	0,42	0,06	0,04	0,03	0,05	0,10
Faktorausstattung	14 Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	5,3	4,7	5,1	5,3	5,0	5,0
usst	15 Ackerflächeha/Betrieb	8,10	6,05	11,57	18,81	11,03	10,64
ora	16 dar.: Getreide, Körnermais % AF	63.6	66,4	63.7	60.4	62.9	63,
k	17 Raps	0,7	0,2	0,5	1.7	0.9	0,
<u> </u>							2,
	18 Kartoffeln	3,4	3,3	2,2	1,6	2,2	
	19 Zuckerrüben	1,8	0,5	1,7	3,5	2,2	2,
	20 Silomais	17,5	15,1	19,2	20,2	18,6	18,
	21 Sonst Ackerfutter,	12,9	14,1	12,6	12,2	12,8	12,
	22 Dauergrünlandha/Betrieb	9,59	8,40	12,93	23,11	13,56	13,0
	23 Dauerkulturen "	0,02	0,01	0,02	0,04	0,02	0,0
	24 Viehbesatz 1)	157,7	154.8	174,7	195,0	178,5	176,
	25 dar : Rindvieh	140.4	133,0	149,8	167,7	153,3	152,
	28 dar: Milchkühe	73,7	69.8	77,3	86,2	79,3	78,
		52,5	48.2	55.9			
					63,7	57,3	56,
	28 Schafe und Ziegen "	0,1	0,3	0,1	0,2	0,2	0,
	29 Schweine	14,9	18,5	22,2	24,6	22,3	21,
	30 dar.: Mastschweine	9,6	11,7	14,5	17,8	15,2	14,
	31 Zuchtsauen "	1,9	2,6	3,1	2,7	2,8	2,
- 1	32 Geflügel "	1,5	2,6	2,1	1,7	2,1	2,
11	33 Getreidedt/ha	41,1	39,2	41,3	44.0	41,9	41.
	34 dar.: Weizen	46.3	42,8	45.8	49,9	46,9	46.
	35 Roggen	38,7	34,9	35,6	37,8	36,5	36,
	36 Gerste "	39,5	38,2	40.7	42,7	41,0	40,
	37 Kartoffeln "	262,6	229,1	254.0	295,1	258,3	258,
	38 Zuckerrüben	469,0	519,1	537,8	519,2	523,8	519.
eistungen	30 Zuckerruben	400,0	318,1	331,0	313,4	020,0	313,
Leist	39 Milchleistungkg/Kuh	4 288	4 037	4 478	4 943	4 599	4 57
räge,	40 Ferkel (aufgezogen) Ferkel/Sau	16,5	16,1	16,2	15,4	15,9	15,
Preise, Erträge, La	41 WeizenDM/dt	46,67	46,44	46,50	46,79	4:6,66	46,60
sise	42 Roggen	43.73	47,36	43,58	42,96	43,96	43,9
P.	43 Gerste	46,33	47,16	46,72	44,95		45,9
						45,89	
	44 Kartoffeln	22,11	30,23	24,23	18,14	22,33	22,30
	45 Zuckerrüben	10,43	10,20	9,37	9,04	9,18	9,2
	46 Milch DM/100 kg	60,00	59,77	60,12	60,42	80,20	60,18
	47 Bruttoinvestitionen¹)DM/Unternehmen	20 116	1.0 639	23 904	4.3 41.8	23 1.34	22 73
	48 BruttoinvestitionenDM/ha LF	1 135	735	974	1 034	939	95
en	49 dar : Boden	106	61	87	102	87	8
ion	50 Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	372	270	2:90	339	306	31
tit.							
ves	51 Maschinen, Geräte	528	423	4.90	426	445	45
	52 Vieh	100	28	80	139	78	80
		400	100	000		000	
	53 Netto investitionen	483 55,0	190 62,6	360 60,4	468 58,0	363 59,9	378 59,3

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1981/82

Futterbaubetriebe

Kennzahl	l Betriebsgröße in 1000 DM STBE ¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Bet 30—50	riebe 50 u. m.	zusam.	HE-Bet
	Veränd. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	217	136	182	231	191	194
F 56	dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb. "	359	314	333	363	341	343
5 57		575	421	460	569	498	505
Finanzierung 25 25 26 26 27 28 26 27 28	The state of the s	34	50	73	53	58	56
59		33	21	18	28	23	24
60	Eigenkapitalveränderung "	274	52	188	239	178	187
61	Einnahmeüberschuß (Cash Flow) 1) "	511	363	450	441	424	432
62	2 Bilanzvermögen¹)DM/Unternehmen	295 092	235 416	416 000	676 422	404 176	389 785
	Bilanzvermögen	278 337	213 857	294 729	372 138	292.787	291 277
	Bilanzvermögen DM/ha LF	16 647	16 262	16 956	16 116.	16 413	16 436
	dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	12 603	12 343	12 684	11 449	12 059	12 113
66		5 544	6 484	6 128	5 565	5 974	5 931
67		3 745	2716	3 187	3 207	3 076	3 142
68	Dauerkulturen	1	1	1	6	1	
GE		2 379	2 032	2 260	2 090	2 128	2 153
5 70		141	127	161	174	158	156
ion 71		2 833	2724	3 067	3 378	3 115	3 08'
72		2 681	2 546	2 871	3 170	2 918	2 89
73	Schweine	117	149	171	176	168	163
1 74		1 192	1 183	1 188	1 259	1 218	1 215
75		127	109	12:2	121	118	119
apide 76		42:0	460	421	506	468	463
Fremdkapital, Bilanzvermögen 22 24 25 26 26 27 27 27 28 29 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	I Figure kapital	12 617	13 450	13 277	11 696	12 633	12 631
E 75	Eigenkapital		2 798	3 656	4 360	3 744	3 773
	Fremdkapital	4 037					
	dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	2 573	1 818	2 526	3 089	2 590	2 589
80	Kurzfr. Verbindlichkeiten "	879	554	688	918	754	766
	Anlageintensität ¹)%	75,7	76,1	74,8	71,0	73,5	73,7
82	Anlagendeckung¹) "	99,7	108,3	104,3	101,7	104,3	103,8
83	B Eigenkapitalquote ¹)	75,4	82,4	7'8,0	72,2	76,6	76,5
84	4 Unternehmensertrag	4 871	4 318	4 960	5 782	5 154	5 107
	dar.: Bodenerzeugnisse "	371	228	293	419	332	33
86		240	147	193	267	213	210
87		6	1	5	16	9	. /
88		43	36	32	31	33	34
89		40	11	40	76	48	4
90		18	13	11	ii	12	1
91		3 628	3 403	4 020	4717	4 166	4.113
92		1319	1.200	1 336	1 496	1 371	1 36
93		1 920	1 711	2 100	2 585	2 212	2 18
94	Schweine	346	414	527	589	525	50
9:		2	4	2	3	3	30
a 90		32	61	48	36	46	4.
8 9°	7 Lohnarbeit, Maschinenmiete "	51	76	36	26	42	4
50		100	105	73	33	64	6'
98				9	11	1.2	1.
100		169	18 142	155	153	151	15
100 100 100 100 100	1 UnternehmensertragDM/Unternehmen 2 dar.: Zweckertrag')	82 804 79 331 82 367 62 193	62 512 60 1:20 62 068 48 018	121 700 117 216 121 081 89 854	242 674 235 287 241 678 184 539	126 927 122 609 126 258 90 783	121 70 176 90 120 49 87 67
100	5 UnternehmenseinnDM/Unternehmen 6 UnternehmensaufwandDM/ha LF	3 879	3 306	3 895	23 4 25% 4 825	4150	4 12:
	7 dar.: Spezialaufwand "	1 656	1 422	1 822	2 4977	2014	1 97
	dar.: Saat- und Pflanzgut "	57	49	62	75	65	84
10	Garin Date, and A zitting to			000	400	0.04	0.44
	9 Dünggemittel	321.	272	339	406	351	341
10	9 Düngjemittel	321. 42	272 33	41.	53	44	348
100 100	9 Düngemittel						

Wirtschaftsjahr 1981/82

Bundesrepublik Deutschland

Futterbaubetriebe

Kennz	zahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Bet 30—50	riebe 50 u. m.	zusam.	HE-Betr
10.00								
		ehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF	01	no.		140	00	00
	113 114	Löhne, Gehälter, Sozialabg "	91 39	38	58 40	142 37	90 39	90 39
	115	Berufsgenossenschaft	54	40 55	69	108	82	79
	116	Treib- u. Schmierstoffe	152	133	138	138	137	138
	117	Unterhalt. Maschinen, Geräte . "	304	264	268	264	265	289
	118	Abschreib. Maschinen, Geräte.	377	340	374	346	353	356
-	119	Unterhalt. Wirtschaftsgebäude	56	59	64	68	65	64
Unternehmensaufwand	120	Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	97	76	89	92	87	88
- Ja	121	Allg. Betriebsversicherungen "	70	75	71	73	73	73
nsa	122	Betriebssteuern, Abgaben "	32	36	37	44	40	39
III.	123	Strom, Heizstoffe, Wasser "	135	120	123	123	122	123
and and	124 125	Nebenbetriebe¹)	8 99	8 68	97	137	107	106
nte	126	Zinsen	263	177	215	255	223	227
5	127	Zeitraumfremder Aufwand¹) "	37	28	16	22	21	23
	128 Un	ternehmensaufwand DM/Unternehmen	68 752	47 863	95 559	202 502	102 188	97 777
	129 dar	:: Zweckaufwand¹)	66 451	46 379	93 042	198 125	99 644	95 265
	130 Be	triebsaufwand DM/Betrieb	62 315	44 312	87 905	185 997	94 053	89 886
	131 Lol	hnansatz¹) "	23 000	26 452	33 241	38 953	31.754	30 599
		fw. für Arbeitserledigung¹) "	41 016	39 061	56 447	82 418	55 538	53 623
	133 Un	ternehmensausgaben DM/Unternehmen	60 539	42 444	85 218	184 919	92 132	87 964
		heinkommenDM/Betrieb heinkommenDM/FAK	20 052 21 536	17 756 16 827	33 177 25 326	55 681 37 517	32 235 25 914	30 628 25 467
g		triebseinkommenDM/Betrieb	22 351	18 896	35 587	63 185	35 395	33 675
Betrieb		triebseinkommenDM/ha LF	1 261	1 305	1 451	1 505	1 437	1 420
Be	138 Be	triebseinkommenDM/AK	21 082	17 165	25 213	34 761	25 641	25 164
	139 Ar	beitsertrag (Betrieb)DM/FAK	10 444	9 018	14 212	21 565	14 542	14 123
	140 Ge 141 Re	samtarbeitsertragDM/AK inertragDM/ha LF	11.340 -166	9 680 -601	14 897 -3	21 737 399	15 393 20	14 969
		winnDM/Unternehmen	14 052	14 650	26 141	40 173	24 739	23 330
	143 Ge	winn	793	1 012	1 065	957	1 005	984
men		winnDM/FAK beitsertrag (Untern.) "	15 093 6 685	13 883 7 425	19 955 11 252	27 068 15 491	19 888 11 135	19 398 10 681
Unternchmen	140.0		17.0	00.4	2.10	100	10.5	10.1
Unternel		winnrate ¹)% pitalumschlag ¹),	17,0 26,9	23,4 25,5	21,5 28,2	16,6 34,8	19,5 30,3	19,3 30,0
_	147 Ka	pitalrentabilität¹)	-1.4	-3.9	-0.4	1,8	-0.4	-0.5
	149 Eig	genkapitalrentabilität¹)	-4,0	-6,1	-2,2	0,2	-2,3	2,4
	150 Ve	rgleichsgewinn	15 502	14 238	20 312	27 426	20 245	19 760
Sw.	151 Su	mme Vergleichsansätze	37 334	37 091	38 657	40 827	38 742	38 598
4 L	152 dar	r.: Vergleichslohn	31 382	32 074	32 150	32 397	32 197	32 114
Pre B	153	Zinsansatz Eigenkapital "	4 620	4 056	5 196	6 450	5 159	5 104
rec	154 Ab	mme Vergleichsansätze " n: Vergleichslohn " Zinsansatz Eigenkapital " stand " stand " »	-21833	-22 853	-18 345	-13 401	-18497	-18 838
- 54	155 Ab	stand%	- 58,5	-61,6	-47,5	-32,8	-47,7	- 48,8
٥		werbseinkommen')DWV Familie	27 713	14 699	26 180	40 221	24 788	25 174
		Eink, aus selbst Arbeit	427 12 31 4	1 48	41	39	43	1663
aerfa	158 159 Ge	winn% Erwerbseinkommen	50,7	99,7	99,8	89,9	99,8	9:2,7
Unternehmerfamilie	1.60 Go	samteinkommen¹)DM/Familie	28 907	15 648	27 428	41 972	26 033	26 417
nter	161 day	r.: Eink. aus Vermiet u. Verpacht. "	368	198	242	330	246	263
2		winn Gesamteinkornmen	48,6	93,6	95,3	95,7	95,0	88,
į.	163 Pri	vate Steuern 1)DM/Familie	649	118	257	1 231	446	472
Ee'H,	1.64 da	r.: Einkommensteuer	593	89)	216	1 (199)	386	414
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	165 Alt	erskasseDMI/Familie	1 053	1 063	1 950	1.042	1 054	1 954
che	166 Kr	ankenversichenung	2 241	2367	2 8819	3 348	2 780	2 709
önl	167 da	r.: Landw. Krankenversicherung . "	1 857	2 207	2 729	3137	2 6017	2.508
So		Rentenversicherung	209	145	170	243	178	183
-		beusversicherung "	1 109	779	1 081	1524	1 663	1 069
	170 Alt	enteril (bar/unbar)	1 633	1 299	1 827	2 467	1 761	174

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1981/82

Veredlungsbetriebe

Cenn:	zahl Betriebsgröße in 1000 DM STBE ⁱ)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Betr 30—50	riebe 50 u. m.	zusam.	HE-Betr
-	1 BetriebeZahl	50	59	178	404	641	691
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	37,8	12,4	38,3	74,6	47.0	45,9
	3 Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	18,10	8,75	19,22	31,83	21,80	21,37
	4 dar.: Pachtfläche	7,01	2,63	5,59	11,97	7,59	7,53
	5 Pacht	583	326	323	404	381	403
	6 Vergleichswert	1 181	1 306	1 384	1 376	1 370	1 351
	7 Arbeitskräfte AK/Betrieb	1.14	0.70	1,34	1,58	1,26	1.25
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1.04	0.69	1.25	1.34	1.12	1.11
	9 Arbeitskräftebesatz AK/100 ha LF	6,30	8,02	6.98	4,98	5.78	5.83
	10 dar.: Männliche AK%	71,5	79.4	77.3	79.2	78,8	78,0
	11 Regelmäßig beschäftigte AK	92,3	93,3	94.1	92,3	93,0	92,9
	12 Flächenausstattung	15,87	12,46	14,34	20.10	17.30	17.15
	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit') AK/Familie	0,54	0,05	0,03	0,04	0,04	0,10
fring	14 Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	5,4	4,4	4,7	5,3	4,9	4,9
Faktorausstattung	15 Askardiaha ha/Estriah	16,44	8.91	16,93	28,71	19,24	18,91
rai	15 Ackerfläche	84.5	6,81 80,8	87,8	82,3	83,3	83,4
kto		3,1	1,5	2,2	4.3	3,6	3,
G	17 Raps	1,8	1,3	1,8	1.7	1.7	1,
	19 Zuckerrüben	2,6 5,3	1,3	1,1 5,2	3,2	2,5 7,2	2,0 7.0
	The state of the s		10,8		7,3	1,2	
	21 Sonst Ackerfutter	0,9	4,0	1,1	0,8	and the same of th	1,2
	22 Dauergrünlandha/Betrieb	1,64	1,90	2,27	3,07	2,52	2,42
	23 Dauerkulturen "	0,01	0,02	0,01	0,04	0,03	0,02
	24 Viehbesatz¹) VE/100 ha LF	384,6	280,9	344,5	447,4	404,8	402,8
	25 dar.: Rindvieh	7,0	18,2	15,3	24,4	21,6	20,2
	26 dar.: Milchkühe	0,8	1,9	3,9	4,0	3,7	3,4
	27 Jung- und Mastvieh "	5,7	14,5	10,0	18,1	15,9	14,9
	28 Schafe und Ziegen "	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1
	29 Schweine	357,5	201,1	307,1	407,6	360,8	360,4
	30 dar.: Mastschweine	220,4	89,1	145,9	304,2	243,6	241,4
	31 Zuchtsauen	58,1	46,5	66,7	42,2	48,1	49,
	32 Geflügel	19,2	59,5	21,2	14,8	21,6	21,3
	33 Getreidedt/ha	41,8	39,8	43,2	46,2	44,9	44,
	34 dar.: Weizen "	46,7	43,9	47,6	50,1	49,1	48,9
	35 Roggen "	33,8	35,0	38,1	37,5	37,4	36,9
	36 Gerste	42,4	39,0	41,8	44,4	43,2	43,1
	37 Kartoffeln "	249,4	248,1	313,7	328,6	318,6	311,4
ıgen	38 Zuckerrüben	531,5	524,0	575,9	536,4	539,3	538,
eistungen	39 Milchleistungkg/Kuh	3 710	3 923	3 969	4 951	4 660	4 594
ige, L	40 Ferkel (aufgezogen)Ferkel/Sau	15,9	15,7	17,1	16,8	16,8	16,
Preise, Erträge, Le	41 WeizenDM/dt	47.86	46.78	46,61	47,47	47,24	47,2
	42 Roggen	43,16	44,57	42,73	44,00	43,66	43,6
	43 Gerste	47,20	44,71	45,11	44,69	44,78	44,9
	44 Kartoffeln	29,73	23,28	23,57	16,37	18,34	18,9
	45 Zuckerrüben	9,11.	8,63	9,59	9,02	9,05	9,00
	46 Milch	59,74	59,57	61,14	59,12	59,54	59,59
							8
	47 Bruttoinvestitionen 1) DM/Unterrehmen	20.888	4.454	29 027	45 010	28 032	28 00
ii Ii	47 Bruttoinvestitionen)DM/Unternehmen	20 868	4 454	29 027	45 019	28 932	
ua	48 BruttoinvestitionenDM/ha LF	1 153	509	1 511	1 414	1 327	1 31
onen	48 Bruttoinvestitionen	1 153 276	509 68	1 511 110	1 414 71	1 327 80	1 310
titionen	48 Bruttoinvestitionen	1 153 276 211	509 68 204	1 511 110 569	1 414 71 506	1 327 80 483	1 310 99 45
vestitionen	48 Bruttoinvestitionen	1 153 276 211 652	509 68 204 502	1 511 110 569 658	1 414 71 506 708	1 327 80 483 672	1 310 99 457 670
Investitionen	48 Bruttoinvestitionen	1 153 276 211	509 68 204	1 511 110 569	1 414 71 506	1 327 80 483	28 002 1 310 99 457 670 76 490

Bundesrepublik Deutschland

Veredlungsbetriebe

TZ	Database and the company	an n		VE-Bet	riebe		TIR D.
Kenr	nzahl Betriebsgröße in 1 000 DM STBE ¹)	ZE-Betr.	unter 30	30-50	50 u.m.	zusam.	HE-Betr.
			1-155000-1000			27	
				100	400		20
20	55 Veränd. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	-263	-118	171	108	95	60
Finanzierung	56 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb. "	639	527	549	440	475	491
i e	57 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	682	431	711	572	586	595
anz	58 Veränd. kurzfr. Verbindlichk "	-281	126	90	54	71	36
i,	59 Veränd, Finanzumlaufverm "	26	148	80	78	87	81
-	60 Eigenkapitalveränderung "	703	-121	478	479	407	436
	61 Einnahmeüberschuß (Cash Flow) 1) "	1 112	378	671	870	767	801
	62 Bilanzvermögen¹)DM/Unternehmen	359 051	173 510	411 391	669 956	457 382	446 039
	63 BilanzvermögenDM/AK	314 838	247 147	306 931	422 957	362 938	357 861
	64 Bilanzvermögen DM/ha LF	19 833	19 829	21 409	21 047	20 981	20 869
100	65 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	14 740	15 616	16 361	15 570	15 750	15 651
	66 dar.: Boden "	6 007	7 754	7 321	6 722	6 977	6 882
	67 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. "	5 369	4 842	5 855	5 511	5 507	5 494
	68 Dauerkulturen "	1	1	1	2	1	1
ā	69 Maschinen, Geräte "	2 746	2 290	2 650	2 724	2 656	2 664
oge	70 Finanzanlagen "	83	181	74	97	102	100
Ê	71 Viehvermögen	3 173	2 477	3 111	3 386	3 217	3 213
zve	72 dar: Rindvieh,	137	319	314	429	390	366
an	73 Schweine "	2 897	1 865	2 701	2 891	2 727	2 743
Bi	74 Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 887	1 728	1 918	2 036	1 973	1 965
(a)	75 dar.: Vorräte	352	191	335	314	304	308
api	76 Finanzumlaufvermögen¹). "	516	646	634	707	684	667
Fremdkapital, Bilanzvermögen						17.	
rei	77 Eigenkapital "	14 802	14 917	15 886	14 800	15 053	15 029
-	78 Fremdkapital "	5 009	5 143	5 564	6 183	5 922	5 833
	79 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	3 412	3 809	4 188	4 221	4 165	4 091
1 19 1	80 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	744	745	918	1 432	1 237	1 189
	81 Anlageintensität¹)%	74,6	79,0	76,2	74,0	75,0	75,0
	82 Anlagendeckung¹), "	101,2	95,3	97,3	95,0	95,6	96,1
	83 Eigenkapitalquote¹), "	75,5	75,3	74,2	70,3	71,7	72,1
1			Total Year				
	84 UnternehmensertragDM/ha LF	10 892	8 779	10 116	12 533	11 552	11 487
	85 dar.: Bodenerzeugnisse	661	505	636	737	687	684
	86 dar.: Getreide, Körnermais "	240	276	365	369	357	346
	87 Hülsen-, Ölfr., Faserpfl "	63	32	47	95	77	76
	88 Kartoffeln	66	42	102	76	77	76
	89 Zuckerrüben "	113	51	54	144	113	113
1000	90 Dauerkulturen "	4	20	18	10	13	12
	91 Tierische Erzeugnisse	9 172	7 227	8 390	10 596	9 707	9 655
	92 dar.: Rindvieh "	148	442	304	442	412	386
	93 Milch "	14	47	116	120	110	101
	94 Schweine "	8 056	4 847	7 526	9 683	8 629	8 573
EL.	95 Schafe "	0	0	2	0	1	1
50	96 Geflügel, Eier,	957	1 806	434	340	536	577
rtra	97 Lohnarbeit, Maschinenmiete "	53	36	52	45	45	46
isei	98 Nebenbetriebe¹)	47	34	28	28	29	31
ner	99 Pachten, Zinsen	13	23	17	19	19	19
nehn	100 Zeitraumfremder Ertrag¹) "	191	137	230	209	205	204
Unternehmensertra							
C	101 UnternehmensertragDM/Unternehmen	197 180	76 822	194 389	398 950	251 829	245 525
14.18	102 dar.: Zweckertrag¹) "	193 321	75 156	189 323	391 531	246 713	240 554
	103 Betriebsertrag	196 732	76 244	193 718	398 073	251 093	244 822
17.55	104 dar.: Bereinigter Betriebsertrag¹) "	99 380	41 991	108 503	189 209	125 165	122 190
	105 UnternehmenseinnDM/Unternehmen	196 220	78 740	190 205	394 209	249 212	243 099
Series.							
	106 UnternehmensaufwandDM/ha LF	9 258	7 373	8 230	10 796	9 821	9 766
	107 dar.: Spezialaufwand "	6 028	4 498	5 105	7 284	6 471	6 428
	108 dar.: Saat- und Pflanzgut "	111	113	119	146	136	134
	109 Düngemittel,	338	333	352	381	369	366
4, 446	110 Pflanzenschutz "	103	75	101	130	117	116
19	111 Viehzukäufe	1 339	940	1 041	2 271	1 841	1 792
	112 Futtermittel "	3 928	2 862	3 274	4 144	3 799	3 812

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 159

Veredlungsbetriebe

Wirtschaftsjahr 1981/82

Kenn	zahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Bet 30—50	riebe 50 u. m.	zusam.	HE-Bet
1 7				unter 50	30-30	30 u. m.	zusam.	
		nehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF						
	113	Löhne, Gehälter, Sozialabg "	76	37	87	130	110	106
	114 115	Berufsgenossenschaft "	45 196	55 137	51 167	51 192	52	51 182
	116	Lohnarbeit, Maschinenmiete " Treib- u. Schmierstoffe	159	141	160	170	180 164	164
	117	TILL IN THE DESCRIPTION OF THE OWNER	325	342	328	322	325	325
	118	Abschreib. Maschinen, Geräte . "	459	412	435	432	430	433
	119	Unterhalt. Wirtschaftsgebäude	66	98	93	130	118	113
впо	120	Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	145	156	163	166	164	162
Ęw.	121	Allg. Betriebsversicherungen "	99	129	112	99	106	105
sau	122	Betriebssteuern, Abgaben "	60	76	58	63	63	63
ne	123	Strom, Heizstoffe, Wasser	250	199	238	242	236	238
-H	124	Nebenbetriebe¹)	1	1	_1	10	7	
E.	125	Pachten "	226	98	94	152	133	142
Unternehmensaufwand	126	Zinsen	309	297	350	393	372	366
	127	Zeitraumfremder Aufwand¹) "	16	5	21	30	25	24
		nternehmensaufwand DM/Unternehmen	167 602	64 515	158 155	343 633	214 100	208 736
	129 da	r.: Zweckaufwand¹) "	165 472	63 796	155 428	338 522	210 893	205 654
		etriebsaufwand DM/Betrieb	157 883	61 059	149 594	326 253	203 074	197 860
	131 Lo	ohnansatz¹) "	25 986	17 693	31 979	35 241	29 195	28 82
	132 A	ufw. für Arbeitserledigung¹) "	48 801	27 529	55 591	76 533	56 694	55 784 197 360
	100 01	nternehmensausgaben DM/Unternehmen	158 614	60 680	148 679	325 561	202 419	197 300
		oheinkommenDM/Betrieb oheinkommenDM/FAK	38 849 37 190	15 185 22 042	44 124 35 404	71 820 53 542	48 019 42 755	46 96 42 15
9	136 Be	etriebseinkommenDM/Betrieb	41 054	15 994	46 777	77 600	51 536	50 327
Betrieb	137 B	etriebseinkommenDM/ha LF	2 268	1 828	2 434	2 438	2 364	2 35
Be		etriebseinkommenDM/AK	35 998	22 782	34 899	48 991	40 895	40 378
	139 A	rbeitsertrag (Betrieb)DM/FAK	25 160	13 227	23 851	36 061	28 502	28 14
	140 G	esamtarbeitsertragDM/AK	24 979	14 132	24 156	34 187	28 192	27 853
	141 R	einertrag DM/ha LF	711	-287	632	1 149	864	849
		ewinnDM/Unternehmen	29 577	12 307	36 234	55 318	37 729	36 789
	143 G	ewinnDM/ha LF	1 634	1 406	1 886	1 738	1 731	1 72
en en	144 G	ewinnDM/FAK rbeitsertrag (Untern.) "	28 314 19 336	17 864 11 232	29 074 20 501	41 240 28 947	33 594 23 367	33 02: 22 93
nehm	140 /4	rbeitsertrag (Ontern.)	19 330	11 202	20 001	20 531	20 001	22 90
Unterneh	146 G	ewinnrate ¹)%	15,0	16,0	18,6	13,9	15,0	15,
5	147 K	apitalumschlag¹) "	53,8	43.3	46,0	58.4	53,9	53,
	148 K	apitalrentabilität¹)	2,6	-1,6	2,7	4,9	3.6	3,
	149 E	genkapitalrentabílität¹) "	1,3	-4,1	1,4	4,3	2,6	, 2,
-	150 V	ergleichsgewinnDM/FAK	28 615	18 121	29 363	41 505	33 864	33 29
-	151 St	ımme Vergleichsansätze	37 200	36 614	37 451	39 935	38 639	38 48
III S	152 da	ar.: Vergleichslohn	31 536	32 460	32 349	32 568	32 488	32 38
S I S	153	Zinsansatz Eigenkapital	4 451	3 265	4 023	5 706	4 793	4 75
rec	154 A	umme Vergleichsansätze " ar.: Vergleichslohn " Zinsansatz Eigenkapital " bstand "	-8 585	-18493	-8088	1 569	-4776	-518
	№ 155 A	bstand%	-23,1	-50,5	-21,6	3,9	-12,4	-13,
M1	156 E	rwerbseinkommen¹)DM/Familie	47 844	12 313	36 294	55 388	37 778	38 93
illie	157 da	ar.: Eink. aus selbst. Arbeit	440	6	0	5	4	5
fan	158	Eink. aus nicht selbst. Arbeit "	16 953	-2	55	48	35	1 98
hmer	159 G	ewinn% Erwerbseinkommen	61,8	99,9	99,8	99,9	99,9	94,
Unternehmerfanilie	160 G	esamteinkommen ¹)DM/Familie	49 374	13 269	37 755	56 487	38 925	40 13
Um	161 da	ar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. "	563	215	899	371	456	46
	162 G	ewinn% Gesamteinkommen	59,9	92,7	96,0	97,9	96,9	91,
	163 P	rivate Steuern 1)DM/Familie	1 965	1 732	507	2 815	1 916	1 92
iern,		ar.: Einkommensteuer "	1 807	1 619	428	2 597	1 764	1 76
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	165 A	lterskasseDM/Familie	1 079	1 033	1 021	1 047	1 037	1 04
e B	166 K	rankenversicherung "	2 249	2 545	2 908	3 522	3 077	2 98
ini	167 da	ar.: Landw. Krankenversicherung . "	1 804	2 439	2 679	3 189	2 838	2 71
SO	168 fr	w. Rentenversicherung "	205	164	248	297	· 245	24
-	100 1	ebensversicherung "	1 260	1 023	1 118	1 871	1 430	1 41
	3 (7.6) A	ltenteil (bar/unbar),	2 125	1 283	1 391	2 282	1 762	1 80

Bundesrepublik Deutschland

Dauerkulturbetriebe

Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Bet 30—50	riebe 50 u. m.	zusam.	HE-Betr
1 B	etriebeZahl	38	93	212	321	626	664
	tandardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	30,7	17,0	39,0	81.9	43,0	41.5
	andwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	5,33	2,92	7,48	15,60	8.06	7,74
4 d	ar .: Pachtfläche	1,49	0,88	2,52	5,90	2,87	2,71
5 P	acht	810	754	657	852	794	795
	ergleichswertDM/ha LF	3 293	3 662	2 888	3 404	3 318	3 310
7 A	rbeitskräfte AK/Betrieb	1,25	1,15	1,90	2,69	1,83	1.76
8 d	ar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1.04	1.04	1,55	1.75	1,39	1,35
9 A	rbeitskräftebesatz AK/100 ha LF	23,52	39,35	25,32	17.28	22,64	22,7
10 d	ar.: Männliche AK %	56,6	67,6	64,6	60,3	63.4	62,
11	Regelmäßig beschäftigte AK	82,5	91.0	84,4	75,8	82,2	82.
12 F	lächenausstattung ha LF/AK	4,25	2,54	3,95	5,79	4,42	4,41
	ußerbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	0,36	0,04	0,04	0,04	0,04	0,08
14 H	laushaltspersonenZahl/Haushalt	5,4	4,2	4,5	4,9	4,5	4,6
14 H 15 A 16 d 17	ckerflächeha/Betrieb	1,98	1.04	3,37	7,40	3,63	3,43
16 4	ar.: Getreide, Körnermais % AF	83.1	76.1	78.3	77.8	77.7	78,
17	Raps	0.0	1.5	3,0	1.7	2,0	1,8
18	Kartoffeln "	0.8	5,6	1.9	0,6	1,5	1,
19	Zuckerrüben	6,2	6,1	6,8	13,9	11,2	103
20	Silomais	1.9	0.1	4.8	3.2	3,2	3.
21	Sonst Ackerfutter	3,8	6,2	3,7	1.0	2,3	2,
	auergrünlandha/Betrieb	0.50	0,19	0.66	0,69	0,47	0,47
23 D	auerkulturen "	2,83	1,68	3,44	7,47	3,94	3,8
24 7	iehbesatz¹)VE/100 ha L/F	32.5	25,5	41.4	23,5	28,2	28.5
25 d	ar : Rindvieh	15.4	1.1.6	22,2	9,8	13.1	13.
25	dar.: Milchkühe	0.6	5.1	17.5	3,3	5,6	5
27	Jung- und Mastvieh	8.8	5,4	7.5	5,6	6,0	8.
28	Schafe und Ziegen	0,0	0,3	(1117)	0.0	0,1	0,
29	Schweine	16,1	10.6	0,0 17,9	6,9	10.2	10.
30	dar.: Mastschweine					5.7	6.0
31	Zuchtsauen	9,5 3,0	9,5 0,1	9,4	3.2 1.7	2.0	
32	Geflügel	0,0	2,6	4,0 0,8	6,3	4,4	2, 4,1
99.0	34.7.	49.0	400	20.0	41.6	400	44
	etreidedt/ha	43,9	40,8	39,6	41,5	4:0,9	41,1
	ar.: Weizen	41,7	42,2	40,1	42,2	41,7	41,7
35	Roggen	42,8	42,0	38,7	41,8	41,5	41,6
36	Gerste	40,4	38,5	38,6	39,7	39,2	39,
37 K	artoffeln	194,5	2:02:,3	201,7	2.12,9	204,8	20.4,
38 Z	uckerrüben	597,1	550,8	598,5	610,1	604,4	604,
	filchleistungkg/Kuh		3 421.	3 703	4014	3 005	3 63
40 F	erkel (aufgezogen)	15,8	15,0	18,2	13,9	16,1	16,0
40 F 41 W 42 R 43 G	VeizenDM/dt	44.87	43.25	45.84	45.92	45,61	45,54
42 B	oggen	40,96	44.74	43,32	42.99	43,24	43,1
43 G	erste	49,45	44,00	46,32	46,21	45,99	4:6,1
44 K	artoffeln ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	37,38	43,43	33,33	23,88	35,81	35,82
45 Z	ackerrüben,	10,70	11,03	16,18	1.0,21	10.28	10,2
46 M	Filch	W. S.	58,88	61.28	59,01	60,15	60,13
47 B	ruttoinvestitionen¹)DM/Untermehmen	14 450	7 5:39	23 119	50 289	24 928	23 678
48 B	ruttoinvestitionen	2712	2,584	3 089	3 222	3 091	3 360
	ar.: Boden	416	7.45	72.0	773	750	728
= =0	Wirtschaftsgeb., baul. Anl	465	1.92	637	615	555	548
2 50		1 207	1 535	1 198	1 28 3	1,227	1 225
3 50 # 51	Mascimien, Gerate	1 /4/1					
\$ 50 51 52	Miaschinen, Geräte						
	Wieh " Nettoin vestitionen "	-40 878	- 76 498	21 1 101	1 428	-3 1 2 0 5	1 178

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 158

Wirtschaftsjahr 1981/82

Dauerkulturbetriebe

Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Bet 30—50	riebe 50 u. m.	zusam.	HE-Beti
55 V	eränd.Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	1 205	-147	39	324	182	266
	ar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb. "	1 780	1 429	1 227	1 072	1 165	1 215
57	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb	2 676	1 643	1 501	1 365	1 441	1 542
58	Veränd, kurzfr. Verbindlichk.	572	116	-16	196	132	169
56 da 57 58 59 59	Veränd, Finanzumlaufverm "	263	477	218	166	226	229
60 E	igenkapitalveränderung	-89	728	1 052	1 169	1 073	977
	innahmeüberschuß (Cash Flow) 1) "	514	1 651	1 831	1 874	1 829	1 721
62 B	ilanzvermögen¹)DM/Unternehmen	268 509	188 379	344 392	606 806	359 561	348 703
	ilanzvermögen	214 283	164 132	181 731	225 168	196 983	198 454
	ilanzvermögen DM/ha LF	50 398	64 578	46 015	38 898	44 592	45 068
	ar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	40 448	50 946	36 220	30 882	35 276	35 70
66	dar.: Boden "	19 052	27 246	17 372	16 295	18 247	18 313
67	Wirtschaftsgeb., baul. Anl. "	10 426	10 564	8 864	5 607	7 164	7 432
68	Dauerkulturen	4 381	5 250	3 622	3 259	3 655	3 714
e 69	Maschinen, Geräte	5 475	6 964	5 744	5 127	5 561	5 554
§ 70	Finanzanlagen "	954	781	380	406	457	49
Ĕ 71	Viehvermögen	438	299	593	282	360	36'
72	dar.: Rindvieh "	292	209	412	187	245	24
73	Schweine	141	67	164	63	88	9:
福 74	Umlaufvermögen ohne Vieh "	9 465	13 285	9 110	7 628	8 861	8 91
3 75	dar.: Vorräte	1 817	2 943	2 858	2 316	2 545	2 48
76	Finanzumlaufvermögen¹). "	3 554	5 460	2.378	1 776	2 491	2 57
70 71 72 73 74 75 76 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77	igenkapital "	34 070	47 658	32 500	29 736	33 174	33 24
78 F	remdkapital	16 432	17 438	13 766	9 027	11 477	11.88
	ar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	10 227	13 756	10 370	5 831	8 158	8 32
80	Kurzfr. Verbindlichkeiten "	4 039	2 116	1 857	1 826	1 878	2 05
81 A	nlageintensität¹)%	80,1	78,5	78,5	79,4	79.0	79,
	nlagendeckung¹),	83,3	94,1	90.1	96,2	94,2	93,
	igenkapitalquote¹) "	66,7	73,8	70,8	76,4	74,4	73,
84 U	nternehmensertragDM/ha LF	13 261	18 042	14.539	13 276	14 318	14 23
	ar.: Bodenerzeugnisse "	1.0 203	14 957	11 222	10 655	11 456	11 35
86	dar.: Getreide, Körnermais "	449	375	481	619	548	54
87	Hülsen-, Ölfr., Faserpfl "	0	10	32	22	22	2
88	Kartoffeln,	3	131	41	10	36	3
89	Zuckerrüben "	147	133	183	410	312	29
90	Dauerkulturen "	9 387	14 083	10 408	9 402	10 369	10 28
91	Tierische Erzeugnisse "	635	580	1 044	611	712	70
92	dar.: Rindvieh "	173	85	186	200	179	17
93	Milch	5	81	271	80	127	11
94	Schweine	443	314	534	168	279	29
95	Schafe,	0	4	0	0	0	10
e 96	Geflügel, Eier	12	69	18	163	113	10
97	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	51	27	22	49	39	4
98	Nebenbetriebe¹),	702	252	246	77	146	19
99	Pachten, Zinsen	97	99	45	85	77	7
97 98 99 100 101 U	Zeitraumfremder Ertrag¹)	377	376	439	326	362	36
	nternehmensertragDM/Unternehmen	70 650	52 629	108 814	207 099	115 454	110 11
10/2 da	ar.: Zweckertrag¹)	68 120	51 37 6	104 933	200 205	111 7 56	106 55
103 B	etriebsertragDM/Betrieb	69 747	52 2 56	108 098	204 306	1 14 238	108 93
104 d 105 U	ar.: Bereinigter Betriebsertrag¹) " internehmenseinnDM/Unternehmen	67 814 69 458	51 310 51 708	104 716 106 062	197 942 202 960	110 006	105 82 107 85
-	the state of the s	35.00.1	10 500	9,000	0.070	O DUE	0.54
	nternehmensaufwand DM/ha LF	10 024	10.892	9 822	9 373	97:17	9 74
	ar.: Spezialaufwand	2 326	2 638	2 576	2 483	2530	2 51
108	dar: Saat- und Pflanzgut "	93	91	76	80	81	8
109	Düngernittel	462	497	512	440	466	46
110	Pflanzenschutz	512	627	529	461	503	50
111	Viehzukäufe	143	135	128	110	118	12
112	Futtermittel	126	98	248	218	297	20

Erläuterung der Begriffe siehs Skite 159

Bundesrepublik Deutschland

Dauerkulturbetriebe

Kenn	nzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Beta 30—50	riebe 50 u. m.	zusam.	HE-Betr.
Unternehmensaufwand	Untern 113 114 115 116 117 118 119 120 121 122 123 124 125 126 127	hehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF Löhne, Gehälter, Sozialabg	1 066 99 90 239 738 1 059 156 248 158 437 248 393 227 1 181 23	839 140 112 229 901 1 358 168 279 154 704 345 46 226 1 050 30	958 92 103 221 786 1 064 202 232 122 546 236 101 221 899 31	1 284 83 120 223 652 917 208 165 114 477 214 14 322 648 49	1 136 94 114 224 723 1 020 200 199 122 529 240 40 283 771 41	1 130 94 112 225 725 1 024 197 203 125 521 241 69 278 805 40
	129 dar 130 Ber 131 Lol 132 Au	ternehmensaufwand DM/Unternehmen :: Zweckaufwand¹)	53 404 52 200 45 895 25 426 42 958 47 281	31 773 31 215 28 051 25 579 36 019 27 623	73 515 71 634 65 063 38 260 62 391 64 134	146 221 141 901 131 026 44 889 96 034 129 230	78 351 76 275 69 817 34 915 61 618 68 832	75 376 73 404 66 964 33 783 59 393 66 262
		heinkommenDM/Betrieb heinkommenDM/FAK	23 852 22 845	24 205 23 277	43 035 27 854	73 280 41 929	44 421 31 897	41 968 31 063
Betrieb	137 Bet	triebseinkommenDM/Betrieb triebseinkommenDM/ha LF triebseinkommenDM/AK	30 062 5 643 23 991	27 060 9 277 23 577	50 890 6 800 26 854	94 597 6 064 35 102	54 336 6 739 29 767	51 441 6 649 29 276
	140 Ge	peitsertrag (Betrieb)DM/FAK samtarbeitsertragDM/AK inertragDM/ha LF	13 844 16 491 -295	16 937 17 833 -471	20 052 20 493 638	29 777 27 221 1 820	22 861 22 873 1 179	22 030 22 330 1 058
ig ehmen	143 Ge 144 Ge	winn	17 246 3 237 16 518 10 433	20 856 7 149 20 056 15 377	35 299 4 716 22 847 17 337	60 878 3 902 34 833 25 543	37 103 4 601 26 643 19 920	34 736 4 489 25 710 19 046
nkommensrechnung	147 Ka 148 Ka	winnrate¹) % pitalumschlag²) , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	24,4 25,4 -0,7 -4,5	39,6 27,3 -0,9 -3,4	32,4 30,5 1,1 -1,2	29,4 33,0 4,3 3,4	32,1 31,1 2,3 0,8	31,5 30,6 2,1 0,4
<u>-</u>	151 Sur 152 dar 153 154 Ab	rgleichsgewinn DM/FAK mme Vergleichsansätze " " "Vergleichslohn " " Zinsansatz Eigenkapital " stand " stand " "	16 653 33 036 30 247 2 112 -16 383 -49,6	20 133 33 652 31 500 1 726 -13 519 -40,2	22 925 34 128 31 453 2 079 -11 203 -32,8	34 957 36 902 31 485 4 317 1 945 5,3	26 738 35 061 31 481 2 841 8 322 23,7	25 809 34 874 31 367 2 774 -9 065 -26,0
Unternehmerfamilie	157 dar 158	werbseinkommen¹)DM/Familie :: Eink. aus selbst. Arbeit " Eink. aus nicht selbst. Arbeit " winn% Erwerbseinkommen	29 639 14 8 327 58,2	20 874 2 7 99,9	35 397 0 61 99,7	60 912 0 34 99,9	37 148 1 29 99,9	36 252 2 1 019 95,8
Deternebr	161 dar	samteinkommen¹)DM/Familie r: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. " winn	31 930 1 010 54,0	22 854 1 604 91,3	36 734 496 96,1	62 929 1 023 96,7	38 971 1 133 95,2	38 131 1 118 91,1
lern,		vate Steuern ¹)DM/Familie :: Einkommensteuer "	5 328 4 919	3 408 3 176	4 145 3 904	9 435 8 781	5 478 5 112	5 460 5 089
Personliche Steuern,	Toa Trei	erskasse	1 069 2 083 1 875 146 1 575 528	994 2 524 2 277 380 1 532 509	1 010 2 994 2 769 263 1 817 993	1 121 3 790 3 388 270 1 701 1 796	1 038 3 041 2 752 315 1 659 1 036	1 042 2 927 2 647 295 1 649 976

Wirtschaftsjahr 1981/82

Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe

ennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Bet 30—50	riebe 50 u. m.	zusam.	HE-Betr.
1 Ret	riebeZahl	79	130	243	413	786	865
	ndardbetriebseink1000 DM/Betrieb	25,3	17,1	36,7	75,7	41.6	39.8
	dwirtschaftl.genutzte Fläche ha/Betrieb	19.37	14,53	24,61	42,59	26,48	25,69
	: Pachtfläche "	6,27	5.12	9,60	17,99	10,56	10,08
5 Pac	htDM/ha Pachtfläche	260	241	274	347	308	305
6 Ver	gleichswertDM/ha LF	1 166	1 229	1 209	1 346	1 284	1 274
	eitskräfte AK/Betrieb	1,18	1,06	1,45	1,84	1,42	1,39
8 dar.	: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,06	1,00	1,35	1,47	1,25	1,23
	eitskräftebesatz AK/100 ha LF	6,07	7,26	5,87	4,32	5,37	5,42
	: Männliche AK %	68,4	71,4	75,0	78,5	75,4	74,8
11	Regelmäßig beschäftigte AK	96,7	96,9	94,8	93,0	94,7	94,9
	chenausstattung	16,47 0,49	13,77 0,04	17,03 0,07	23,16 0,04	18,64 0,05	18,43 0,10
14 Hau	shaltspersonenZahl/Haushalt	5,3	4,4	5,1	5,6	5,0	5,0
- statt	N. C. V. S. DONALD BUT THE SAME TO BE SEEN		ALC: NO	A L			
15 Ack	erflächeha/Betrieb	14,12	10,64	17,61	32,01	19,53	18,93
16 dar.	: Getreide, Körnermais	80,7	76,0	76,7	74,4	75,4	75,8
17	Raps	1,7	0,8	8,0	1,9	1,4	1,4
10	Kartoffeln "	2,8	3,6	3,6	3,5	3,5 5.0	3,5
19 20	Zuckerrüben	1,7	3,5 6,9	4,1 7,9	8,0 10,2	8,9	8,7
21	Silomais, Sonst. Ackerfutter,	6,8 6,2	8,7	6,5	3.4	5,3	5,4
	ergrünlandha/Betrieb	5,10	3,75	6.86	10,31	6,76	6,58
	erkulturen "	0,12	0,11	0,11	0,24	0,15	0,15
24 Viel	nbesatz 1)	194,1	159,5	195,2	250,6	216.2	214,3
	: Rindvieh	70.7	74.1	86.5	88,7	85,0	83.8
26	dar.: Milchkühe	25,7	27.9	35.8	30.1	31,2	30,7
27	Jung- und Mastvieh "	38,3	36,4	41,3	50,9	45,2	44,6
28	Schafe und Ziegen "	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1
29	Schweine	111,8	80,3	196,3	159,3	128,1	126,8
30	dar.: Mastschweine "	69,3	48,2	63,1	126,5	92,7	90,7
31	Zuchtsauen "	16,5	13,1	18,1	12,7	14,3	14,5
32	Geflügel	11,1	4,7	1,8	2,8	2,4	3,1
	reidedt/ha	41,5	41,3	42,6	45,6	43,9	43,7
	: Weizen "	45,5	45,6	47,6	49,7	48,2	48,0
35	Roggen	37,2	37,8	37,8	38,3	38,1	38,0
36	Gerste "	39,9	39,4	41,6	43,8	42,3	42,0
	toffeln " kerrüben "	291,2 489,3	264,3 553,8	272,4 528,6	320,9 518,0	296,0 525,7	295,6 524,6
30 2,40	kerruben "	408,0	000,0	320,0	J10,0	020,1	024,0
39 Mile	chleistung kg/Kuh kel (aufgezogen) Ferkel/Sau	3 822 16,5	3 830 16,5	4 334 16,4	5 022 16,4	4 581 16,4	4 528 16,4
40 Fer 41 Wei 42 Rog 43 Ger	ner (dangerogen) Ferker/Sau	10,0	10,0	10,4	10,1	10,1	10,5
41 Wei	zenDM/dt	46,28	45,60	46,66	47,88	47,15	47,09
42 Rog	gen "	44,41	43,72	44,13	44,87	44,46	44,45
40 0001	ste	48,21	46,15	46,45	45,83	46,04	46,20 19,90
	toffeln " kerrüben "	24,85 9,96	24,11 9,40	19,90 9,54	17,39 8,99	1:8,80 9,17	9,19
46 Mile	ch	59,22	59,92	59,98	60,56	60,28	60,22
47 Bm	ttoinvestitionen¹)DM/Unternehmen	20 808	13 566	20 598	42 427	24 860	24 406
48 Bru	ttoinvestitionen	1 064	934	837	996	940	950
	: Boden	77	22	71	91	71	71
50	Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	291	387	235	288	295	294
49 dar. 50 51 52	Maschinen, Geräte	528	535	479	527	516	51"
52	Vieh "	172	-39	55	82	49	59
The same of the sa	Nettoinvestitionen "	379	373	266	424	370	331
53	estitionsdeckung¹)%	59,1	0.10	120.0	56,2	57,0	57,2

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 159

Bundesrepublik Deutschland

Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe

Kenn	zahl Betriebsgröße in 1 000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Betri 30—50	ebe 50 u. m.	zusam.	HE-Betr.
Finanzierung	55 Veränd. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF 56 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb. 57 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb. 58 Veränd. kurzfr. Verbindlichk. 59 Veränd. Finanzumlaufverm. 60 Eigenkapitalveränderung 61 Einnahmeüberschuß (Cash Flow)¹)	2 401 349 41 -13 345 457	444 411 619 150 -87 -23 254	155 334 403 87 1 107 375	159 267 348 90 12 257 499	219 316 420 102 -12 157 413	200 323 414 97 -12 173 417
Fremdkapital, Bilanzvermögen	62 Bilanzvermögen¹)DM/Unternehmen 63 BilanzvermögenDM/AK 64 BilanzvermögenDM/ha LF 65 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh, 66 dar.: Boden, 67 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ,, 68 Dauerkulturen, 69 Maschinen, Geräte, 70 Finanzanlagen, 71 Viehvermögen, 72 dar.: Rindvieh, 73 Schweine, 74 Umlaufvermögen ohne Vieh, 75 dar.: Vorräte, 76 Finanzumlaufvermögen¹),	313 353 266 526 16 181 12 383 6 726 2 762 110 2 221 1 314 891 1 491 205 411	232 066 219 833 15 969 12 251 6 568 2 382 22 2 150 142 2 124 1 438 654 1 586 187 480	397 065 274 721 16 133 12 039 6 223 2 978 13 2 008 156 2 529 1 628 875 1 554 193 448	707 519 384 717 16 612 12 047 6 003 3 050 25 2 180 135 2 761 1 642 1 085 1 770 207 619	432 808 304 618 16 346 12 089 6 183 2 889 21 2 127 142 2 563 1 595 936 1 672 199 543	419 615 301 069 16 332 12 113 6 228 2 878 20 2 111 140 2 534 1 572 933 1 657 200 532
Fren	77 Eigenkapital " 78 Fremdkapital " 79 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten " 80 Kurzfr. Verbindlichkeiten " 81 Anlageintensität¹) % 82 Anlagendeckung¹) " 83 Eigenkapitalquote¹) "	13 134 3 020 1 776 702 76,4 106,5 81,4	13 051 2 921 1 549 947 77,3 104,7 80,9	13 173 2 929 1 974 659 74,7 108,8 81,3	12 903 3 626 2 390 965 72,6 106,6 77,4	13 008 3 287 2 099 878 74,2 106,8 79,2	13 018 3 265 2 072 863 74,3 106,8 79,4
Unternehmensertrag	84 Unternehmensertrag	5 548 491 300 33 56 59 40 4 370 994 600 2 748 0 18 79 28 15	5 144 768 387 14 85 137 92 3 632 914 657 1 935 1 118 37 71 21 211	5 915 652 318 12 94 151 49 4 615 961 949 2 660 2 39 31 36 12 116	7 854 857 391 32 126 214 62 6 171 1 249 922 3 945 1 46 47 31 19 157	6 752 782 370 23 109 181 65 5 209 1 100 873 3 169 1 59 41 41 17 157	6 652 758 364 23 104 170 63 5 139 1 091 850 3 134 1 56 44 40 17 159
Unte	101 UnternehmensertragDM/Unternehmen 102 dar.: Zweckertrag¹) ,, 103 Betriebsertrag DM/Betrieb 104 dar.: Bereinigter Betriebsertrag¹) ,, 105 Unternehmenseinn DM/Unternehmen 106 Unternehmensaufwand DM/ha LF 107 dar.: Spezialaufwand , 108 dar.: Saat- und Pfianzgut , 109 Düngemittel , 110 Pfianzenschutz , 111 Viehzukäufe , 112 Futtermittel ,	107 448 103 620 106 930 69 238 102 341 4 728 2 512 87 352 73 682 1 177	74 753 71 250 74 220 52 879 74 319 4 155 2 018 89 344 74 596 783	145 576 142 021 144 770 93 944 142 813 4 799 2 661 85 353 83 683 1 297	334 499 326 984 333 239 185 754 327 394 6 769 4 165 122 411 113 1 386 1 955	178 779 173 974 177 933 107 507 175 525 5 679 3 300 105 381 97 1 027 1 527	170 901 166 204 170 091 103 280 167 442 5 600 3 235 104 376 95 999 1 498

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 159

Wirtschaftsjahr 1981/82

Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe

Kennz	zahl	Betriebsgröße in 1 000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 30	VE-Bets 30—50	riebe 50 u. m.	zusam.	HE-Betr
		ehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF						
	113	Löhne, Gehälter, Sozialabg "	71	50	50	169	111	108
	114	Berufsgenossenschaft "	43	48	45	44	45	45
	115	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	109	100	105	146	125	124
	116	Treib- u. Schmierstoffe "	161	145	149	157	152	153
	117	Unterhalt. Maschinen, Geräte . "	291	285	270	273	275	276
	118	Abschreib. Maschinen, Geräte. "	349	382	358	355	362	361
-	119	Unterhalt. Wirtschaftsgebäude "	57	67	58	94	79	77
Unternehmensaufwand	120	Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	100	71	88	89	85	86
- An	121	Allg. Betriebsversicherungen "	87	82	76	74	76	77
nsa	122	Betriebssteuern, Abgaben "	36	39	40	46	43 131	42
me	123 124	Strom, Heizstoffe, Wasser "	131	132 10	121	136	7	131
nep.	125	Nebenbetriebe ¹)	84	85	107	147	123	120
ter	126	Zinsen "	204	188	185	234	211	210
Ch	127	Zeitraumfremder Aufwand ¹) "	19	12	15	16	15	15
	128 Uni	ternehmensaufwand DM/Unternehmen	91 562	60 378	118 113	288 286	150 366	143 872
		:: Zweckaufwand¹) "	89 503	59 026	115 725	283 460	147 597	141 181
	130 Bet	riebsaufwand	85 978	56 401	110 914	271 926	141 475	135 346
	131 Lol	nnansatz¹)	26 446	25 478	34 353	38 945	32 391	31 735
	132 Au	fw. für Arbeitserledigung¹) "	46 285	40 163	58 395	87 690	60 737	59 141
	133 Uni	ternehmensausgaben DM/Unternehmen	83 610	54 935	108 264	270 393	139 642	133 453
		neinkommenDM/Betrieb heinkommenDM/FAK	20 952 19 699	17 819 17 731	33 856 25 034	61 313 41 801	36 458 29 059	34 745 28 168
	136 Ref	riebseinkommenDM/Betrieb	23 175	19 240	36 201	70 372	40 600	38 675
ep	137 Bet	riebseinkommenDM/ha LF	1 197	1 324	1 471	1 652	1 533	1 505
		riebseinkommenDM/AK	19 712	18 226	25 047	38 265	28 575	27 749
	139 Art	peitsertrag (Betrieb)DM/FAK	9 387	9 649	14 758	24 918	16 985	16 262
	140 Ges	samtarbeitsertragDM/AK	10 383	10 532	15 432	24 800	17 913	17 212
		nertragDM/ha LF	-284	-527	-20	525	154	117
		winnDM/Unternehmen	15 886	14 375	27 463	46 213	28 413	27 029
		winnDM/ha LF	820	989	1 116	1 085	1 073	1 052
u eu	144 Ge	winnDM/FAK	14 936	14 304	20 307	31 506	22 647	21 913
Unternehmen	145 Ar)	peitsertrag (Untern.) "	6 566	7 698	11 917	18 393	13 038	12 422
Inter	146 Ge	winnrate ¹)%	14,8	19,2	18,9	13,8	15,9	15,8
(2)	147 Ka	pitalumschlag¹)", pitalrentabilität¹),"	33,1	30,7	35,8	46,2	40,2	39,6
	148 Ka	pitalrentabilität') "	-2,1	-3,6	-0,6	2,4	0,4	0,5
	149 Eig	enkapitalrentabílität¹), "	-4,2	-5,9	-2,1	1,3	-1,2	-1,4
ڻ	150 Ve	rgleichsgewinnDM/FAK	15 358	14 645	20 669	31 881	23 007	22 279
50	151 Su	mme Vergleichsansätze "	37 777	37 095	38 343	42 607	39 555	39 38
E E	152 daı	:: Vergleichslohn "	31 364	31 785	32 035	32 468	32 120	32 048
chi se	153	mme Vergleichsansätze " "Vergleichslohn " Zinsansatz Eigenkapital " stand "	5 139	4 298	5 033	8 107	5 958	5 880
re	154 Ab	standstand	-22 419 -59,3	$-22449 \\ -60,5$	-17674 $-46,1$	-10726 $-25,2$	$-16548 \\ -41,8$	$-17\ 10'$ $-43,$
-			00.000	14 205	97 590	46.000	00 400	90.00
e e	150 Em	werbseinkommen¹)DM/Familie	32 689 1 185	14 395	27 538	46 292 13	28 468	28 934
mil	157 dar		15 583	0 20	74	66	5 50	13:
rta	10000	Eink. aus nicht selbst. Arbeit " winn% Erwerbseinkommen	48,6	99,9	99,7	99.8	8,00	93,4
Unternehnserfamilie	19a Ge.	with	40,0	99,9	98,1	98,0	0,00	270,5
tern	160 Ge	samteinkommen¹)DM/Familie	33 987	15 986	28 548	47 521	29 774	30 239
5	161 dan	:: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. "	332	343	256	416	341	340
To .	162 Ge	winn% Gesamteinkommen	46,7	89,9	96,2	97,2	95,4	89,4
		vate Steuern 1)DM/Familie	847	257	338	2 012	844	844
uern,		r.: Einkommensteuer	779	228	206	1812	730	'73!
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	165 Alt	erskasseDM/Familie	1 062	1 093	1 051	1 052	1 067	1 06
ich le E	166 Kr	ankenversicherung,	2 381	2 454	3 046	3 732	3 037	2 964
Girl	167 dar	:: Landw. Krankenversicherung . "	1 838	2 329	2 888	3 458	2 854	2 742
SG	168 frv	Rentenversicherung "	517	195	136	203	180	218
-	Ton The	bensversicherung	978	604	908	1 829	1 986	1 074
		enteil (bar/unbar) "	2 345	1 259	2 063	2 904	2 022	2 057

Bundesrepublik Deutschland Betriebsformen zusammen (Vollerwerb)

Kennz	ahl Betriebsgröße in ha LF	unter 10	10—20	20—30	30—50	50 u. m
	1 BetriebeZahl	402	1 246	2 212	2 769	1 42
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	28,9	27,1	37,4	55,3	92,
	3 Landwirtschaftl.genutzte Fläche ha/Betrieb 4 Vergleichswert	5,17 3 273	16,05 1 318	24,66 1 273	37,79 1 276	68,4 1 51
be:	5 ArbeitskräfteAK/Betrieb 6 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,64 1,39	1,49 1,40	1,59 1,47	1,73 1,51	2,1 1,4
Faktorausstattung	7 Ackerflächeha/Betrieb	1,99	8,88	14,39	22,50	48,6
sans	8 dar.: Getreide, Körnermais % AF	67,4	68,9	68,9	70,4	70,
tori	9 Zuckerrüben " 10 Dauergrünlandha/Betrieb	6,0 0.78	4,9 6,73	4,5 10,10	6,1 15,17	11 19.6
Fal	11 Dauerkulturen	2,39	0,42	0,16	0,10	0,0
	12 Viehbesatz 1)	111,6	199,1	188,9	175,5	124
	13 dar.: Rindvieh " 14 dar.: Milchkühe … "	42,4 20,0	122,6 66,5	119,4 60,4	109,9 52,1	74 30
	15 Schweine,	47.6	69,6	63,8	61,8	47
9	16 dar.: Zuchtsauen "	9,0	13,1	9,4	6,0	2
eb .	17 Getreide	41,5 256,8	43,3 260,5	42,9 280,3	43,9 302,2	48 310
Erträge, Leistungen	19 Zuckerrüben "	555,9	582,0	548,0	533,9	494
Lei	20 Milchleistungkg/Kuh	3 375	4 14'7	4 415	4 717	49
	21 Bruttoinvestitionen¹) DM/ha LF	2 988	1 079	1 049	944	7
nen, ung	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl " 23 Maschinen, Geräte	476 1 214	370 586	317 522	2.94 467	1 3
~ 0	24 Nettoinvestitionen "	854	315	398	388	2
	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 26 Eigenkapitalveränderung "	-262 1 079	184 172	195 212	207 178	1
Ag-	27 Bilanzvermögem ¹)	57 049	19 830	17 955	15 882	13 7
	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	44 687	15 084	13 640	11 834	10 5
	29 dar.: Boden	22 589 10 713	7 802 3 607	6 771 3 432	© 209 2.832	64
ital	31 Maschinen, Geräte "	6 579	2 565	2 3 1 9	2 113	17
Fremdkapital, Bilanzvernögen	32 Viehvermögen	1 251 11 033	2 955 1 770	2 822 1 475	2 565 1 456	17
Free	34 Eigenkapital	42 087	16 167	14 215	12 124	10 6
	35 Fremdkapital " 36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	15 195 11 262	3 674 2 431	3 716 2 508	3 697 2 472	3 0 1 8
	37 Kurzfr. Verbindlichkeiten	2 016	746	704	847	8
	38 Unternehmensertrag	17 941	6 491	5 890	5 62:1	50
ertrag	39 dar.: Bodenerzeugnisse	12 703 2 624	964 4 677	658 4.451	749 4 167	1 4 3 0
	41 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	90 386	101 057	139 917	205 425	337 0
-		11 973	4 992	4 664	4 680	4 3
pur	42 Unternehmensaufwand DM/ha LF 43 dar.: Spezialaufwand "	3 597	2 409	2 379	2 458	2 2
aufwand	44 Löhne, Gehälter, Sozialabg	1 031	94	73	104	2
ar	45 Zweckaufwand ¹)DM/Unternehmen 46 Aufw.fär Arheitserledigung ¹) DM/Betriieb	60 438 53 477	77 9)87 54 0)12	112 373 62 909	172 95i3 76 85i3	291 8 110 9
	47 RoheinkommenDM/FAK	26 013	20 439	25 474	31. 657	48 9
Rotrieh	48 BetriebseinkommenDM/Betrieb	42 167	30 878	40 386	53 133	87 9
	49 Arbeitsertrag (Betrieb)	18 611 19 472	12 463 13 289	14 950 1.5 637	17 599 18 517	25 9 25 6
	51 Gewinn DM/Unternehmen	30 838	24 (60)	30 246	35.536	49 6
men	52 Gewinn DM/ha LF	5967	1 499	1 226	940	7
Unternehmen	53 Gewinn DM/FAK 54 Arbeitsertrag (Untern.) , , ,	22 123 16 662	17 223 10 721	20 537 12 205	23 612 12 957	34.5 16.8
Une	55 Gewinnrate ¹)	33,3	23,1	20,8	16,7	14
Unterneh- merfamilie	56 Erwerbseinkommen ¹)DM/Familie	30 867	24 1:27	30 312	35 590	49 7

Wirtschaftsjahr 1981/82

Marktfruchtbetriebe (Vollerwerb)

Kenn	achl Botrichoonië@cim ho.T.E	10—20	20. 20	30—50	50
Xenna	zahl Betriebsgröße in ha LF	10—20	20—30	30—30	50 u. m
	1 BetriebeZahl	115	252	485	60
	2 Standardbetriebseink1000 DM/Betrieb 3 Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	22,1 16,10	30,2 24,89	50,4 38,91	98, 77,0
	4 VergleichswertDM/ha LF	1 824	1 729	1 842	1 86
80	5 ArbeitskräfteAK/Betrieb 6 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,45 1,34	1,38 1,29	1,64 1,37	2,19 1,29
Faktorausstattung	7 Ackerflächeha/Betrieb	14,53	22,80	35,52	71,0
SILE	8 dar.: Getreide, Körnermais	68,8	77,0	72,6	71, 16,
ktor	9 Zuckerrüben " 10 Dauergrünlandha/Betrieb	16,7 1,42	11,5 2,00	15,2 3,27	5,8
Fa	11 Dauerkulturen	0,12	0,05	0,07	0,0
	12 Viehbesatz 1)	103,5	106,4	91,1	64,
	13 dar.: Rindvieh " 14 dar.: Milchkühe "	42,5 14,2	33,4 8,5	26,4 6.4	19
	15 Schweine	50,2	67,0	57.7	41
	16 dar.: Zuchtsauen "	6,2	7,2	5,8	2,
. 8	17 Getreidedt/ha	47,6	45,6	48,2	51,
Erträge, Leistungen	18 Kartoffeln	292,3 594,1	350,4 538,9	330,6 534,8	321, 497,
Er	20 Milchleistungkg/Kuh	4 160	3 876	4 364	5 02
-	21 Bruttoinvestitionen¹)	789	976	791	68
en,	21 Bruttoinvestitionen¹) DM/ha LF 22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	214	226	149	7
estitionen, anzierung	23 Maschinen, Geräte	591 24	505 384	523 265	43 20
Investitionen, Finanzierung	95 Vaniina d Netterembinallishkeiten	-24	112	233	1!
	26 Eigenkapitalveränderung "	53	303	37	(
	27 Bilanzvermögen¹)	18 465	16 732	15 561	13 66
	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh " 29 dar.: Boden "	14 796 9 333	13 434 8 622	12 645 8 409	11 23 7 73
ien gen	30 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. "	2614	2 225	1 682	1 13
apit	31 Maschinen, Geräte	2 408 1 279	2 157 1 248	2 072 956	1 78
Fremdkapital, Bilanzvermögen	33 Urnlaufvermögen ohne Vieh "	2 342	2 025	1 922	17
Bill	34 Eigenkapital	15 057	13 653	12 791	11.24
	35 Fremdkapital	3 403 2 304	3 052 1 878	2 661 1 502	2 3 1 1
	37 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	688	732	776	8
18	38 Unternehmensertrag,	6 383	5 615	5 211	471
erfrag	39 dar.: Bodenerzeugnisse "	2 794	1 873	2 135 2 321	2 43
	40 Tierische Erzeugnisse	2 705 99 530	2 715	195 597	349 83
undernenmens-					
	42 Unternehmensaufwand DM/ha LF 43 dar.: Spezialaufwand	5 029 2 223	4 415 2 146	4 323 2 111	18
aufwand	44 Löhne, Gehälter, Sozialalog "	142	67	127	2'
an	45 Zweckaufwand¹)DM/Unternehmen 46 Aufw.für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb	78 978 56 408	107 313 60 617	164 196 79 019	300 3 124 04
	47 Roheinkommen DM/FAK	19 175	28 123	32.769	57 5
Betrieh	48 Betriebseinkommen	29 020	39 2119	51 715	98 7
	49 Arbeitsertrag (Betrieb)	11 420	16 800	17 292	29 09
	50 GesamtarbeitsertragDM/AK	12 827	17 802	18 587	28 20
Unternehmen	51 Gewinn	21 804	29 871	34 528	54 2
ehm	52 Gewinn DM/ha LF 53 Gewinn DM/FAK	1 354 16 251	1 200 23 207	887 25 219	42 0
Unternehmen	54 Arbeitsertrag (Untern.)	9927	13 968	12 497	18 5
	55 Gevennrate ¹)%	21,2	21,4	17,0	14
-5:5	56 Erwerbseinkommen¹)DM/Familie	21 868	29 961	34 594	54 3
Unterner					

Bundesrepublik Deutschland Futterbaubetriebe (Vollerwerb)

	Tutterbuube	triebe (von	ci wei b)			
Kenn	nzahl Betriebsgröße in ha LF	unter 10	10—20	20—30	30—50	50 u. m.
	1 BetriebeZahl	25	669	1 411	1 779	647
	2 Standardbetriebseink1000 DM/Betrieb	10,0	24,1	35,8	53,5	85,2
	3 Landwirtschaftl.genutzte Fläche ha/Betrieb 4 Vergleichswert	8,21 1 077	16,37 1 111	24,61 1 141	37,51 1 114	61,67 1 196
	7 Vergreenswert	1011	1111	1171	1111	1 130
	5 ArbeitskräfteAK/Betrieb 6 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,03	1,45	1,62	1,76	2,11
gun	o dar.: Nichtendonnte FAR FAR/Betrieb	1,02	1,40	1,52	1,55	1,56
Faktorausstattung	7 Ackerflächeha/Betrieb	3,73	7,14	11,24	16,82	27,36
ans	8 dar.: Getreide, Körnermais	47,4 2,2	63,1 1,3	60,9 2,0	64,4 2,2	64,8
ktor	10 Dauergrünlandha/Betrieb	4.47	9,18	13,32	20,65	34,28
দ	11 Dauerkulturen "	0,00	0,03	0,03	0,02	0,01
	12 Viehbesatz 1)	198,1	196.5	183,4	169,6	157,9
	13 dar.: Rindvieh	173,4	161,8	154,7	148,0	142,
	14 dar.: Milchkühe " 15 Schweine "	81,7 23,2	91,0 29,2	82,4 25,7	75,3 19,8	66, 12,
	16 dar.: Zuchtsauen	4,4	4,5	3,4	2,3	1,
	17 Catacido di/ho	27.6	41.4	41.4	41.4	40
de la	17 Getreidedt/ha 18 Kartoffeln	37,6 264,6	41,4 240,4	41,4 250,2	41,4 267,1	43, 268,
Erträge, Leistungen	19 Zuckerrüben "	581,8	558,8	558,8	522,8	466,
Lei	20 Milchleistung kg/Kuh	3 419	4 149	4 432	4 726	4 96
	21 Bruttoinvestitionen¹)DM/ha LF	275	1 047	1 004	901	75
ing in	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	161	371	328	288	23
ricion	23 Maschinen, Geräte	-368	529 353	491 376	420 361	35 31
Investitionen, Finanzierung						
MM	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 26 Eigenkapitalveränderung "	$-194 \\ -184$	194 175	188 194	212 151	12 18
	27 Bilanzvermögen¹)	23 757	18 786	17 846	15 434	13 63
	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	18 592	14 133	13 444	11 201	9 64
	29 dar.: Boden	10 608 5 033	7 230 3 347	6 375 3 438	5 493 2 949	5 18 2 32
ital	31 Maschinen, Geräte	2 281	2414	2 328	2.054	1 68
lkar	32 Viehvermögen	3 381	3 3 3 5	3 171	2 999	2 84
Fremdkapital, Bilanzvermögen		1 777	1 305	1.215	1 211	1 11
B	34 Eigenkapital " 35 Fremdkapital "	19 903 3 838	15 580 3 186	14 225 3 599	11 521 3 868	9 76 3 82
	36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	1 617	2 106	2 538	2 691	2 59
	37 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	996	601	633	807	88
	38 Unternehmensertrag	5 555	5 534	5 225	4. 909	4.75
ertrag	39 dar.: Bodenerzeugnisse	247	236	276	338	46
	40 Tierische Erzeugnisse "	4 069	4 562	4 246	3 950	3 71
Pun	41 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	43 507	87 824	1.23 843	177 792	282.81
	42 UnternehmensaufwandDM/ha LF	4 347	4 169	4 065	4 046	4.04
aufwand	43 dar.: Spezialaufwand	1 655 20	1 948 40	1 941 57	1.954 91	2 01
aufw	45 Zweckaufwand")DM/Unternehmen	33 956	66 159	97 437	148 009	244 32
	46 Aufw. für Arbeitser ledigung") DM/Betrieb	36 141	51 641	62 244	75 644	98 90
	47 Roheinkommen	1.0 308	18.815	:23 28()	28 592	41 7:3
Betrieb	48 Betriebsein kom men	11 005	27 765	37 760	49 130	77 01
	49 Arbeitsertrag (Betrieb)	3 639	11 137	13 159	15 511	22.86
	50 GesamtarbettsertragDM/AK	4 118	11 697	13 797	16 445	22 52
Unternehmen	51 GewirmDM/Uniternehmen	9 923	22 342	28 557	32 34.8	43 94
men	52 Gewinn	1 298	1 3 65	1:161	862	7.1
rneh	53 Gewinn	9 692 4 105	15 938 9 570	18805	20 8 8 2	28 17
Unternehmen				19 738	11 11.7	14.66
911	55 Gewinnrate 1	21,8	24,7	22,2	17,6	15
Unterneh-	56 Erwerbseinkommen¹}DM/Familie	9 923	2.2 405	28 625	32 393	44 01
Unte	57 Gesamteinkommen¹),	11 795	23 733	30 219	33 838	45 51

Wirtschaftsjahr 1981/82

Veredlungsbetriebe (Vollerwerb)

Kennz	ahl Betriebsgröße in ha LF	10—20	20—30	30—50	50 u. m.
	1 BetriebeZahl	157	228	201	41
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	33,3	53,4	77,0	107,4
	3 Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb 4 VergleichswertDM/ha LF	15,29 1 394	24,53 1 390	37,45 1 336	60,83 1 379
	5 ArbeitskräfteAK/Betrieb 6 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,36 1,31	1,52 1,37	1,63 1,41	1,99 1,34
Faktorausstattung	7 Ackardiaka ha/Datsiah	12,93	21,48	33,69	52,97
ssta	7 Ackerflächeha/Betrieb 8 dar.: Getreide, Körnermais% AF	87,1	80.9	83,6	81,8
)ran	9 Zuckerrüben "	2,7	2,4	2,5	2,0
Fakte	10 Dauergrünlandha/Betrieb 11 Dauerkulturen	2,30 0,04	3,02 0,01	3,74 0,00	7,8 0,0
	12 Viehbesatz 1)	379,8	397,8	407,7	347.
	13 dar.: Rindvieh	18,9	25,9	18.9	21,
	14 dar.: Milchkühe "	3,6	5,9	2,1	0,
	15 Schweine "	337.6	332,6	372,9	324,
-	16 dar.: Zuchtsauen "	79,4	53,1	30,8	17,
-	17 Getreidedt/ha	44,1	44,1	45,0	45,
	18 Kartoffeln	276,1 566,5	329,5 528,5	318,9 526,5	307, 543,
Erl	20 Milchleistungkg/Kuh	3 754	4 804	5 084	3 71
210	21 Bruttoinvestitionen¹) DM/ha LF	1 131	1 443	1 320	79
en,	21 Bruttoinvestitionen¹)	521	473	461	33
	23 Maschinen, Geräte	657 229	703 533	674 618	45 26
Inves	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten "	90	146	105	-10
	26 Eigenkapitalveränderung"	259	416	464	32
	27 Bilanzvermögen¹) "	23 597	21 611	19 373	16 34
	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	17 955	16 303 6 819	14 466	12 20
	29 dar.: Boden	7 859 6 567	6 137	6 683 4 649	6 49 3 01
nital	31 Maschinen, Geräte "	2 852	2 774	2 586	1 91
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Viehvermögen " 33 Umlaufvermögen ohne Vieh "	3 497 2 129	3 337 1 942	2 925 1 916	2 50 1 60
Fret	34 Eigenkapital	17 949	14 770	13 722	12 44
	35 Fremdkapital "	5 865	6 828	5 617	3 74
	36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	4 297 937	5 057 1 200	3 742 1 407	2 29 1 15
100	38 Unternehmensertrag "	10 568	11 695	11 472	10 44
ag .	39 dar.: Bodenerzeugnisse "	618	655	703	61
ertrag	40 Tierische Erzeugnisse "	8 731	9 892	9 659	8.76
Unternehmens-	41 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	157 825	281 130	420 470	626 36
L	42 Unternehmensaufwand DM/ha LF	8 652	9 866	9 972	9 07
aufwand	43 dar.: Spezialaufwand	5 280 63	6 395 116	6 768 102	6 15 16
	45 Zweckaufwand¹)DM/Unternehmen	130 175	238 762	368 426	539 93
	46 Aufw.für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb	53 564	67 299	81 988	104 88
	47 Roheinkommen	27 186 37 311	41 597 61 014	52 892 80 517	79 69 119 83
Betries					
	49 Arbeitsertrag (Betrieb)	17 513 18 209	28 043 27 873	34 936 33 780	53 67 42 65
Emkommensrechnung Unternehmen	51 GewinnDM/Unternehmen	29 294	44 871	56 150	83 24
hme	52 Gewinn	1 916	1 829	1 500	1 36
Emkommens Unternehmen	53 Gewinn	22 441 15 083	32 773 23 510	39 711 26 993	62 24 42 43
1 5	55 Gewinnrate ¹)%	18,1	15,6	13,1	13,
1 (0)	56 Erwerbseinkommen¹)DM/Familie	29 353	44 922	56 190	83 33
Unterneh- merfamilie	30 Erwerosemkommen)bw/ramme	20'000	AT ONE	00 100	

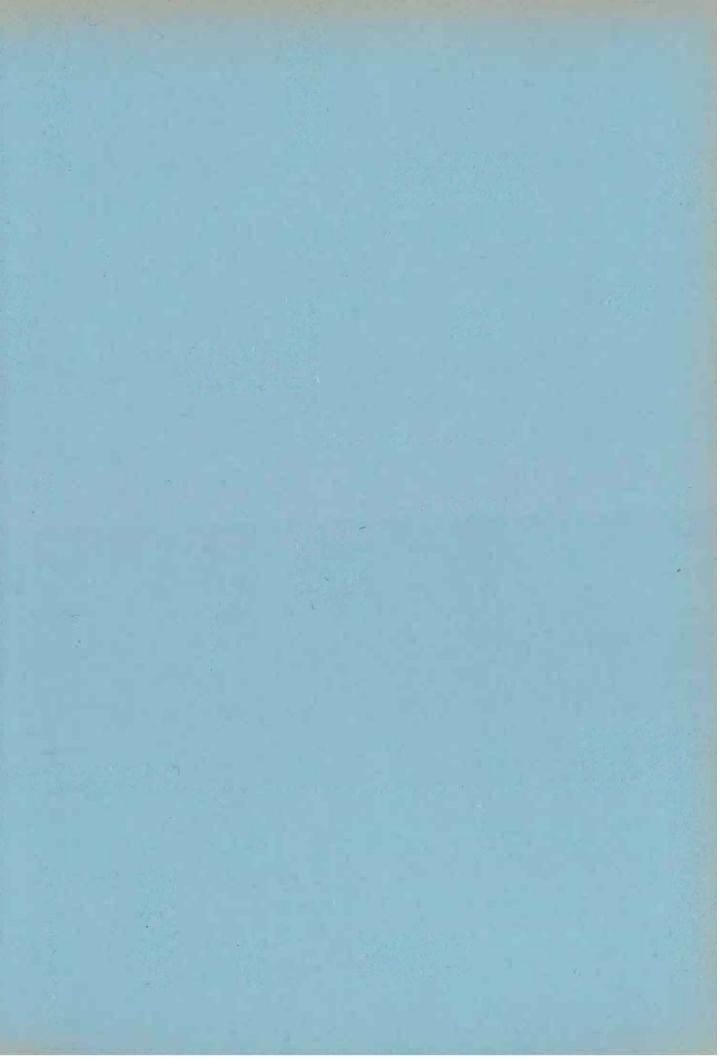
Bundesrepublik Deutschland Dauerkulturbetriebe (Vollerwerb)

Kennz	ahl Betriebsgröße in ha LF	unter 10	10—20	20—30	30—5
	1 BetriebeZahl	341	176	78	2
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	34,6	62,3	77,7	98,
	3 Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	4,26	14,19	24,39	35,1
	4 VergleichswertDM/ha LF	4 440	2 770	2 536	2 43
	5 Arbeitskräfte	1,83 1,51	2,21 1,66	2,48 1,59	2,9 1,5
Faktorausstattung					
ssta	7 Ackerfläche	0,97 74,9	6,48 77,2	16,38 79,4	23,8 75,
aus	9 Zuckerrüben	6,1	8.9	12.9	13,
kto	10 Dauergrünlandha/Betrieb	0,10	1,43	1,30	3,4
E.	11 Dauerkulturen	3,18	6,23	6,69	7,8
	12 Viehbesatz 1)VE/100 ha LF	18,4	44,0	22,9	25
	13 dar.: Rindvieh " 14 dar.: Milchkühe "	4,9 1,5	22,8 12,3	13,1	23
	14 dar.: Milchkühe " 15 Schweine "	8,2	17.7	3,2 9,6	7
	16 dar: Zuchtsauen "	0,3	4,3	3,1	Ô
1	17 Getreidedt/ha	41,8	41,1	39,7	41
nge,	18 Kartoffeln	202,6	183,9	249,3	213
Erträge, Leistungen	19 Zuckerrüben ",	537,2	594,3	614,0	620
	20 Milchleistungkg/Kuh	2 570	3 534	4 465	3 58
	21 Bruttoinvestitionen¹)	4 403	2 168	3 030	1.39
img,		618	569	584	11
ition	23 Maschinen, Geräte " 24 Nettoinvestitionen "	1 670 1 599	1 031 626	1 003 1 424	69
vest					
	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 26 Eigenkapitalveränderung "	-229 1 792	453 374	839 541	-45 1 09
	27 Bilanzvermögen ⁱ),	76 805	32 610	25 244	23 60
	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	59 971	26 008	20 752	19 2
	29 dar.: Boden "	30 038	13 437	11 595	12.59
al, gen	30 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. " 31 Maschinen, Geräte	13 532 8 984	4 564 4 540	3 467 3 249	2.44
npi	32 Viehvermögen "	163	612	363	4
Fremdkapital, Bilanzvermögen	33 Umlaufvermögen ohne Vieh "	16 550	5 894	4 098	3 92
_	34 Eigenkapital "	55 272	25 287	19 492	19 50
	35 Fremdkapital	21 931 16 548	7 287 4 763	5 676 3 909	4 0:
	36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten , , , 37 Kurzfr. Verbindlichkeiten , , ,	2 788	1 543	1 241	8
	38 Unternehmensertrag	23 802	10 577	7 660	6 8
	39 dar.: Bodenerzeugnisse	19 857	7 858	5 868	5 13
<u> </u>	40 Tierische Erzeugnisse "	458	979	732	7'
pue	41 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	99 033	143 337	179 299	236 69
	42 Unternehmensaufwand DM/ha LF	15 203	7 490	5 804	5 2
and	43 dar.: Spezialaufwand	3 633 1 646	2 083 829	1 662 684	14
aufwand	45 Zweckaufwand ¹)DM/Unternehmen	63 364	102 637	137 029	180 70
	46 Aufw.für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb	58 700	78 693	93 097	112 0
	47 RoheinkommenDM/FAK	28 739	31 757	36 914	43 5
Betrieb	48 BetriebseinkommenDM/Betrieb	51 138	65 690	76 881	95 1
	49 Arbeitsertrag (Betrieb)DM/FAK	21 164	22 019	23 392	24 9
Unternehmen	50 GesamtarbeitsertragDM/AK	21 658	22 358	22 338	22 7
n:	51 GewinnDM/Unternehmen	36 672	43 812	45 271	56 64
hme	52 Gewinn	8 599	3 087	1 856	16.
Unternelimen	53 Gewinn	24 232 18 781	26 343 18 791	28 403 17 962	36 13 20 82
5	55 Gewinnrate ¹)%	36,1	29,2	24,2	23
eh-	56 Erwerbseinkommen¹)DM/Familie	36 707	43 963	45 309	56 6
Unterneh- merfamilie	57 Gesamteinkommen¹)	38 512	47 207	46 772	62 54
Un	or desamement /	00 012	11 201	10 172	02 3

Wirtschaftsjahr 1981/82

Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe (Vollerwerb)

Kennz	zahl Betriebsgröße in ha LF	10—20	20-30	30—50	50 u, m
f.F	1 BetriebeZahl	129	243	277	13
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	25,4 15,83	38,7 24,84	58,4 38,00	98 66,3
	3 Landwirtschaftl.genutzte Fläche ha/Betrieb 4 VergleichswertDM/ha LF	1 408	1 283	1 205	1 25
às	5 Arbeitskräfte	1,44 1,36	1,55 1,46	1,74 1,51	2,1 1,5
Faktorausstattung	7 Ackerfläche ha/Betrieb	11,79	18,29	27,91	48,9
SSIII	8 dar.: Getreide, Körnermais % AF	70,1	75,8	76,9	76
dors	9 Zuckerrüben " 10 Dauergrünland ha/Betrieb	6,6 3,74	4,6 6.41	3,8 9,93	17,1
Fal	11 Dauerkulturen	0,27	0,12	0,12	0,5
	12 Viehbesatz 1)	212,4	205,7	218,1	206
	13 dar.: Rindvieh	88,1 42,0	86,8 35,2	84,8 26,7	77 24
	15 Schweine	121,8	116.9	130,5	126
	16 dar.: Zuchtsauen "	19,1	19,4	13,0	6
. 5	17 Getreide	44,6	42,8	42,8	45
Erträge, Leistungen	18 Kartoffeln " 19 Zuckerrüben " "	283,4 572,4	263,6 545,4	319,1 534,8	314 464
Lei	20 Milchleistungkg/Kuh	4 206	4 298	4 705	5 0
1	21 Bruttoinvestitionen¹) DM/ha LF	980	881	1 164	6
umg m	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl " 23 Maschinen, Geräte "	286 650	234 540	453 515	1 4
Investitionen, Finanzierung	24 Nettoinvestitionen "	256	322	567	2
Inve Fins	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 26 Eigenkapitalveränderung "	230 98	255 65	231 329	2
J.	27 Bilanzvermögen¹)	18 488	16 813	16 463	13 8
	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	13 897	12 512	12 189	10 1
- 6	29 dar.: Boden	7 451 3 193	6 363 3 118	6 137 2 996	5 2 2 1
nöge	31 Maschinen, Geräte	2 471	2 067	2 200	18
Fremdkapital, Bilanzvermögen	32 Viehvermögen " 33 Umlaufvermögen ohne Vieh "	2 699 1 885	2 605 1 682	2 579 1 674	2 2 1 4
Frei	34 Eigenkapital	15 126	13 742	13 042	10 5
	35 Fremdkapital	3 420 1 985	3 048 2 041	3 333 2 104	3220
	37 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	1 068	701	869	9
	38 Unternehmensertrag	6 999	6 199	6 855	64
ertrag	39 dar.: Bodenerzeugnisse	981	764 4 728	649	8
ert	40 Tierische Erzeugnisse	5 214 107 871	149 650	5 362 251 376	418 8
-					
	42 UnternehmensaufwandDM/ha LF 43 dar.: Spezialaufwand	5 628 3 002	5 015 2 767	5 757 3 436	5 7 3 4
aufwand	44 Löhne, Gehälter, Sozialabg "	77	54	102	1
ne	45 Zweckaufwand¹)DM/Unternehmen 46 Aufw.für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb	87 135 53 633	122 095 62 217	214 804 78 488	375 5 110 9
	47 Roheinkommen	18 867	25 122	35 720	43 1
Betrieb	48 BetriebseinkommenDM/Betrieb	27 699	39 073	59 454	80 7
	49 Arbeitsertrag (Betrieb)	11 333 12 138	15 090 15 749	21 206 21 571	21 9 22 8
	51 GewinnDM/Unternehmen	21 701	29 409	41 727	45.2
Unternehmen	52 GewinnDM/ha LF	1 371	1 184	1 098	6
Unternehmen	53 Gewinn	15 960 9 797	20 185 11 985	27 657 16 160	29 7 13 6
Cu	55 Gewinnrate ¹)%	19,6	19,1	16,0	10
Unterneh- merfamilie	56 Erwerbseinkommen¹)DM/Familie	21 757	29 448	41 811	45 3
F 2	57 Gesamteinkommen¹)	24 436			



Wirtschaftsjahr 1981/82

Betriebsformen insgesamt (VE) Streuung der Ergebnisse nach dem Gewinn je FAK

Durchschnitt (\emptyset), oberstes (++), oberes (+), unteres (-), unterstes (--) Viertel Betriebsgrößenklasse in 1000 DM STBE Kennzahl Streuungsgruppe 15,1 20.7 11,6 11,4 16,5 Marktfrucht% 67,2 2 Futterbau " 58,6 46,6 61.4 59,2 3 Veredlung 4,6 6,8 11.8 5,8 5,1 6,2 Dauerkultur 8.6 8.1 6.7 5 Gemischt " 12,1 12,3 13,1 10,1 13,0 100,0 100.0 100,0 100,0 100,0 7 Standardbetriebseink. 1000 DM/Betrieb 40.5 58,9 38,0 32,5 32,5 23,84 8 Landwirtschaftl.genutzte Fläche ha/Betrieb 25,91 33,54 24,09 22,17 1 394 1 573 1 322 1 319 1 284 1.55 1.42 1.39 10 ArbeitskräfteAK/Betrieb 1.45 1.42 11 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb 1,29 1.25 1,20 1,26 1,25 12 Ackerflächeha/Betrieb 16,10 22.97 14,14 12,79 14,50 13 dar.: Getreide, Körnermais % AF 69,9 68,9 69,5 70,6 71,3 Zuckerrüben 7,6 6,0 5,4 11,1 5,5 15 Dauergrünlandha/Betrieb 9,46 10.00 9,61 9.11 9,10 16 Dauerkulturen 0,33 0,55 0,32 0,25 0,22 161,4 17 Viehbesatz 1) VE/100 ha LF 169,2 173,5 153,6 182,4 18 dar.: Rindvieh .. 103,3 93,0 113,6 110,2 101,0 dar.: Milchkühe 49,7 44,2 57,5 54,7 45,0 19 Schweine " 55,6 47,1 20 84,4 48,3 dar.: Zuchtsauen 21 7,2 8,5 7,1 6,3 6,0 45,3 48,8 44,4 43,3 42,4 22 Getreidedt/ha 23 Kartoffeln 331,1 283.9 261,8 268,4 521,9 537,9 534,0 511,2 466,4 24 Zuckerrüben 25 Milchleistungkg/Kuh 4 592 4 939 4 614 4 454 4 239 26 Bruttoinvestitionen¹)DM/ha LF 27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl. " 1 303 949 818 667 971 nzieming 278 311 282 268 238 28 Maschinen, Geräte 488 426 415 Nettoinvestitionen 643 320 246 117 362 30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten 182 -94 23 256 664 31 Eigenkapitalveränderung 289 188 734 8 -516 32 Bilanzvermögen¹) " 16 949 18 355 17 056 16 136 15 617 33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh " 14 008 12 795 12 136 11 824 12 824 dar.: Boden 6 848 7743 6 615 6 312 6 323 34 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. 3 031 3 034 2 854 2 697 Fremdkapital, Bilanzvermögen 2917 2 260 2 196 2 070 2 016 36 Maschinen, Geräte 2 362 2 606 37 2 452 2 404 2 497 2 320 Viehvermögen 38 Umlaufvermögen ohne Vieh 1 645 1 908 1633 1 480 1 441 14 957 12 429 10 928 13 187 13 651 39 Eigenkapital..... 3 291 3 360 3 677 4 699 40 Fremdkapital 3 714 41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten..... 2 467 2 286 2 352 2 491 2817 Kurzfr. Verbindlichkeiten 666 806 835 622 1 317 7 423 4 622 43 Unternehmensertrag..... 5 918 5 827 5 130 44 dar.: Bodenerzeugnisse 1 138 1 655 842 823 ertrag 4 026 4762 4 134 3 651 3 229 Tierische Erzeugnisse 45 148 358 238 684 136 548 110 685 107 426 46 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen 4 542 47 UnternehmensaufwandDM/ha LF 4815 5 537 4 292 4 560 2 437 2 985 2 288 2 075 2 151 aufwand Löhne, Gehälter, Sozialabg. 144 203 120 117 49 108 50 Zweckaufwand¹)......DM/Unternehmen 51 Aufw.für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb 93 031 106 158 121 881 181 240 107 037 60 413 71 978 57 674 55 167 56 823 52 RoheinkommenDM/FAK 29 495 60 203 29 878 19 746 9 689 53 Betriebseinkommen DM/Betrieb 41 687 80 408 41 567 28 852 15 880 42 209 54 Arbeitsertrag (Betrieb)......DM/FAK 17 186 18 455 10 051 -75637 963 55 Gesamtarbeitsertrag DM/AK 18 184 19 106 11 477 2 048 56 GewinnDIM/Unternehmen 18 583 1 492 28 587 63 277 30 959 57 Gewinn DM/ha LF 1 103 1 886 1 285 838 63 52 839 24 589 14 388 1 196 22 890 59 Arbeitsertrag (Untern.)..... 13 313 38 176 15 446 6 9:20 -611260 Gevvinnrate¹).....% 18.6 25.4 22,1 16,3 1,4 61 Erwerbseinkommen1)DM/Famílie 28 638 63 356 31 006 18 631 1 524

30 276

65 837

32 426

62: Gesamteinkommen¹)

3 002

19 801

Betriebsgrößenklassen in 1000 DM STBE (VE) Streuung der Ergebnisse nach dem Gewinn je FAK Durchschnitt (\varnothing), oberstes (++), unterstes (--) Viertel

K		50 u. m. ++	Ø	-	30-50	Ø		unter 30 ++	Ø
	17,3	29,9	20,3	12,8	13,3	12,0	19,6	16,2	13,3
	55,5	34,1	49,2	64,5	56,7	63,1	57,5	53,7	62,4
	7,9	15,8	10,1	5,0	10,1 7,2 12,7	5,9	5,1	6,1	5,0
	6,8 12,4	8,2	7,6	6,0	7,2	6,7	4,6	11,9	7,8
	100,0	12,1	12,8	11,7	100,0	12,3	13,3	12,1	11,5
	72,3	90,4	76,9	35,9	36,6	36,0	14,8	17,7	16,5
	43,67 1 386	48,73	43,86 1 525	26,52 1 279	22,62 1 356	24,08 1 311	14,56 1 149	13.20	13,81
1		1 739						1 271	1 185
	1,97 1,56	1,92 1,25	1,93 1,47	1,55 1,41	1,28 1,15	1,46 1,33	1,10 1,05	0,96 0,89	1,08 1,03
	27,91	36,62	29,23 68,7 10,4 13,96 0,64	15,94	13,96 69,0 6,1 8,34 0,30	14,30	8,52	7,62	7,57 72,6
	69,1	68,3	68,7	72,4	69,0	70,4	76,1	73,1	72,6
	8,0	14,6	10,4	3,8	6,1	4,9	2,4	4,2	3,1
	8,0 15,23 0,50	11,20 0,85	0.64	10,33 0,23	0,34	9,49 0,27	76,1 2,4 5,94 0,09	5,29 0,28	3,1 6,06 0,16
	177,1	178,6				168,7	126,1	158,9	
	106,8	74,7	99.0	151,2 103,6	187,6 114,9	112,7	90.3	100,3	143,8 102,2
	48,0	35,1	46,3	48.7	56,9	55,8	39,2	51,0	50.4
	66,0 6,8	99,9 7,8	180,2 99,0 46,3 77,5 7,2	43,2 7,4	56,9 65,6 11,0	51,4 8,5	90,3 39,2 31,3 4,3	46,1 5,2	35,5 5,3
	45,4	51,1		41,4				43,7	41,2
	297,9	345,9	47,7 322,2	244,9	45,9 311,1	43,3 277,5	39,4 249,6	267,4	249,3
	461,9	531,0	515,0	494,4	566,1	538,5	524,5	602,1	553,6
	4 749	5 204	4 943	4 280	4 621	4 454	3 603	4 268	4 017
	777 259	1 363 307	1 041 282	773 277	1 359 310	994 285	481 173	1 263 406	775 259
	420	607	499	455	659	518	409	578	44.7
	219	697	438	189	635	356	-19	545	190
	-479	$-141 \\ 823$	196 242	$629 \\ -414$	$-175 \\ 821$	181 188	471 -425	-145 677	151 60
	15 457 11 387 5 872 2 813 2 076	18 075 13 870	16 678	15 877	20 049	17 389 13 213	15 644 12 137 6 674	19 105	17 048
	11 387	13 870	12 479	12 099	15 432	13 213	12 137	14 692	13 160 7 251
	5 872	8 037 2 785	6 729 2 865	6 501 2 796	7 969 3 589	6 751 3 173	0 674	8 322 2 892	2 726
	2 076	2 332	2 184	1 978	2 652	2 278	2 549 1 994	2 446	2 125
	2 520	2 118	2 437	2 369	2 780	2 605	2 028	2 383	2 297
- 2	1 505	2 042	1 723	1 389	2 780 1 816	1 552	1 458	2 020	1 576
	10 195 5 237	14 742 3 180	12 616 3 979	11 314 4 586	16 846 3 148	13 681 3 684	11 700 3 962	16 439 2 659	13 930 3 122
	3 149	2 184	2 621	2 938	2 283	2 539	2 263	1 802	2 015
	1 554	704	968	1 151	478	718	1 059	473	663
	5 567	7 885	6 557	4 447	7 120	5 535	3 679	6 739	4 874
	1 056 3 907	2 067 4 788	1 410 4 382	675 3 237	1 178 4 876	869 3 954	679 2 435	1 331 4 231	823 3 271
7.7	237 850	369 302	279 258	114 881	153 232	128 814	51 864	83 481	64 446
	5 479	5 961	5 486	4 265	4 869	4 377	3 620	4 423	3 762
	2 803 191	3 288 279	2 923 211	1 985 87	2 501 90	2 125 84	1 465 61	2 162 78	1 669 58
	234 280	283 700	235 451	110 492	107 151	102 801	51 250	56 968	50 579
	91 009	9'7 200	90 370	62 417	54 614	58 686	40 771	37 161	39 266
	17 419	84 867	42 931	10 953	48 291	26 259	5 329	36 739	18 118
	37 206	122 047	74 121	18 922	58 680	38 067	7 154	34 493	20 028
	2 228 6 893	60 241 47 485	25 487 25 136	505 2 700	34 520 33 325	15 263 16 055	$-2229 \\ -742$	26 862 26 632	10 088 10 931
	3 836	93 742	46 948	4 809	50 915	27 887	865	30 560	15 371
	88	1 924	1 070	181	2 251	1 158	59	2 316	1 113
	$ \begin{array}{r} 2 466 \\ -7 553 \end{array} $	74 885 54 800	31 987 18 791	$3409 \\ -4036$	44 174 32 604	20 928 12 276	-4833	34 210 25 711	14 978 8 416
	1,6	24,4	16,3	4,1	31,6	20,9	1,6	34,4	22,8
7 77	3 869	93 830	47 008	4 850	51 016	27 944	888	30 611	15 413
-	6 046	97 737	49 411	6 229	53 155	29 358	2 238	32 173	16 637

Wirtschaftsjahr 1981/82

Cennza	ahl Betriebsform Streuungsgruppe	Ø	Marktfruch	nt	Ø	Futterbau ++	
	1 Anteil der Vollerwerbsbetriebe% 2 Standardbetriebseink1000 DM/Betrieb	15,1 53,1	3,8 82,5	3,7 36,9	58,6 35,9	14,7 49,3	14,6 31,1
	3 Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb 4 VergleichswertDM/ha LF	41,10 1 843	58,46 2 063	33,57 1 601	24,63 1 149	29,93 1 198	23,38 1 104
So.	5 ArbeitskräfteAK/Betrieb 6 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,63 1,25	1,86 1,15	1,50 1,26	1,38 1,24	1,40 1,19	1,38 1,26
Faktorausstattung	7 Ackerflächeha/Betrieb	37,79	55,88	29,60	11,03	12,94	10,82
Sans	8 dar.: Getreide, Körnermais % AF	72,1	68,9	76,4	62,9	59,7	63,6
tor	9 Zuckerrüben	15,7 3,19	20,2 2,40	11,0 3,90	2,2 13,56	2,8 16,94	2,0 12,53
Fel	11 Dauerkulturen "	0,06	0,08	0,04	0,02	0,03	0,02
	12 Viehbesatz ¹)	80.6	70,3	79,1	178,5	198,0	164,6
	13 dar.: Rindvieh "	24,6	13,9	30,3	153,3	170,4	141,7
	14 dar.: Milchkühe	5,7	2,3	4,8	79,3 22,3	89,8	69,3
	15 Schweine	51,2 4,3	52,2 3,7	43,5 3,8	2,8	24,4 2,8	20,9
Tiple of	17 Getreidedt/ha	49,6	53,6	45,3	41,9	43.7	40.3
gen gen	18 Kartoffeln "	327,4	344,9	310,8	258,3	294,6	242,5
Erträge, Leistungen	19 Zuckerrüben "	517,6	531,2	456,0	523,8	550,6	468,1
- 3	20 Milchleistungkg/Kuh	4 484	4 603	4 077	4 599	4 899	4 247
	21 Bruttoinvestitionen¹) DM/ha LF	770	973	471	939	1 288	705
ing in	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	128	118	80	306	359	303
	23 Maschinen, Geräte	478 241	545 386	389 24	445 363	537 656	386 168
	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 26 Eigenkapitalveränderung "	163 89	-51 452	627 - 557	191 178	-73 735	662 - 48
60	27 Bilanzvermögen¹)	14 878	16 047	13 614	16 413	17 517	15 582
	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	12 118	13 243	11 078	12 059	12 753	11 473
	29 dar.: Boden	8 100	9 306	7 097	5 974	6 096	5 886
tal,	30 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ,, 31 Maschinen, Geräte ,,	1 534 1 956	1 380 2 078	1 589 1 791	3 076 2 128	3 398 2 326	2 847 1 959
kap	32 Viehvermögen "	867	662	935	3 115	3 441	2 890
an	33 Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 852	2 096	1 562	1 218	1 301	1 186
	34 Eigenkapital " 35 Fremdkapital "	12 195 2 587	13 940 1 938	9 775 3 817	12 633 3 744	13 910 3 549	10 839 4 730
	36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	1 415	1 100	1 903	2 590	2 605	2 979
	37 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	805	566	1 387	754	605	1 187
	38 Unternehmensertrag "	5 105	5 821	4 108	5 154	6 318	4 226
201	39 dar.: Bodenerzeugnisse "	2 311 2 047	2 874 1 985	1 803	332 4 166	386	30
	40 Tierische Erzeugnisse "			1 733		5 081	3 410
-	41 Zweckertrag 1)DM/Unternehmen	201 511	320 805	134 572	122 609	180 644	96 20
	42 UnternehmensaufwandDM/ha LF 43 dar.: Spezialaufwand	4 244 2 001	4 351 2 062	4 176 1 865	4 150 2 014	4 606 2 389	4 128 1 868
	44 Löhne, Gehälter, Sozialabg "	199	275	144	90	109	92
	45 Zweckaufwand¹)DM/Unternehmen 46 Aufw.für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb	169 941 80 195	246 718 103 384	137 242 69 152	99 644 55 538	134 339 61 682	93 987 54 723
	47 Roheinkommen	37 010	83 634	9 360	25 914	49 706	9 706
ieb	48 BetriebseinkommenDM/Betrieb	56 355	115 320	18 162	35 395	63 632	15 28
Betrieb	49 Arbeitsertrag (Betrieb)	19 881 21 500	55 167 44 437	-3 303 1 447	14 542 15 393	34 306 32 352	-407 1 841
nen	51 Gewinn	35 370 861	85 890 1 469	$-2304 \\ -69$	24 739 1 005	51 254 1 712	2 294 98
Unternehmen	53 Gewinn	28 306	74 466	-1824	19 888	43 014	1 820
Unternehmen	54 Arbeitsertrag (Untern.)	14 267	49 736	-10 916	11 135	30 784	-521
· .	55 Gewinnrate ¹)	16,9	25,2	-1,7	19,5	27,1	2,
Unterneh- merfamilie	56 Erwerbseinkommen¹)DM/Familie	35 436	86 010	-2 289	24 788	51 318	2 333
0	57 Gesamteinkommen¹) "	38 998	92 836				

Bundesrepublik Deutschland

Ø	Veredlung ++		Ø	Dauerkultur ++	-	Ø	Gemischt ++		Ker
6,8	1,7	1,7	7,4	1,9	1,8	12,1	3,0	3,0	×1 43
47,0	68,9	38,2	43,0	60,0	31,5	41,6	59,6	32,0	
21,80	29,83	19,07	8,06	10,76	6,93	26,48	34,01	23,66	
1 370	1 385	1 391	3 318	3 591	2 796	1 284	1 320	1 209	
1,26 1,12	1,49 1,20	1,18 1,08	1,83 1,39	2,16 1,38	1,58 1,32	1,42 1,25	1,49 1,21	1,35 1,22	1911
19,24	27,16	16,48	3,63	4,34	3,48	19,53	26,01	16,50	
83,3	81,9	85,1	77,7	78,2	81,3	75,4	73,6	77,5	
2,5 2,52	2,5 2,64	2,9 2,57	11,2 0,47	9,7 0,46	7,0 0,57	5,0 6,76	6,2 7,81	3,4 6,94	
0,03	0,01	0,01	3,94	5,92	2,87	0,15	0,16	0,18	
404,8	448,7	364,0	28,2	29,4	36,0	216,2	247,6	185,6	4
21,6	19,7	21,1	13,1	12,9	16,1	85,0	89,0	82,8	
3,7 360,8	3,9 417,2	1,7 313,8	5,6 10,2	4,4 6,8	6,7 18,4	31,2 128,1	31,0 156,0	25,6 100,4	
48,1	43,3	49,6	2,0	0,8	4,9	14,3	14,5	12,7	
44,9	46,9	42,3	40,9	43,4	39,0	43,9	46,6	41,6	
318,6 539,3	332,5 566,5	310,2 487,9	204,8 604,4	228,3 605,9	190,0 593,3	296,0 525,7	339,3 538,6	257,0 506,8	
4 660	5 092	3 994	3 665	3 845	2 953	4 581	4 887	4 199	
1 327	1 858	854	3 091	3 980	2 268	940	1 237	582	
483	660	352	555	550	670	295	376	163	
672 499	745 950	657 118	1 227 1 205	1 672 2 248	723 86	516 370	596 659	470 43	
95 407	-474 1 316	952 -696	182 1 073	-716 2 876	1 032 -761	219 157	-20 645	600 - 529	
20 981	22 048 16 481	19 706 14 835	44 592 35 276	47 641 37 510	38 990 31 296	16 346 12 089	17 604 12 967	15 194 11 341	
15 750 6 977	7 320	6 697	1 8247	20 558	14 570	6 183	6 684	5 767	
5 507	5 626	5 167	7 164	6 323	7 889	2 889	3 132	2 615	
2 656	2 845	2 557	5 561	6 148	5 051	2 127	2 257	2 089	
3 217 1 973	3 413 2 122	2 967 1 819	360 8 861	333 9 647	491 7 165	2 563 1 672	2 823 1 789	2 331 1 497	
15 053	16 792	12 884	33 174	38 341	25 573	13 008	14 522	10 882	
5 922	5 122	7 049	11 477	9 145	13 909	3 287	2 940	4 303	
4 165	3 747	4 486	8 158	6 270	1.0 039	2 099	2 039	2 392	
1 237	936	1 961	1 878	1 411	2 549	878	685	1 370	
11 552	14 020	9 099	14 318	18 591	8 979	6 752	8.319	5 184	
687	762	611	11 456	15 066	6 754	782	888	633	
9 707	11 812	7-564	712	776	736	5 209	6 441	3 968	
246 713	408 231	170 093	111 756	193 048	60 181	173 974	273 019	120 231	
9 821	11 046	9 046	9 717	11 151	8 239	5 679	6 498	5 163	
6 471	7 536 151	5 632 93	2 530 1 136	3 094 1 522	1 975 741	3 300 111	4 024 142	2 769 102	
210 893	324 230	169 677	76 275	116 582	55 596	147 597	216 818	119 627	11
56 694	72 244	51 493	61 618	77 012	51 035	60 737	70 036	55 995 8 230	
42 755 51 536	83 113 105 795	12 637 16 353	31 897 54 336	63 288 104 453	9 676	29 059 40 600	58 717 77 081	13 483	1 20
53 - 10	22 22 2				2 502		41 330	-2 115	Y V
28 502 28 192	63 912 55 697	2714	22 861 22 873	50 247 40 044	5 774	16 985 17 913	37 579	669	
37 729	88 739	1.018	37 103	80 069	5 125	28 413	61 956	496	
1 731 33 594	2 974 74 006	53 946	4 601 26 643	7 440 58 190	739 3 887	1 073 22 647	1 822 51 409	21 408	
23 367	59 383	-7 047	19 920	47 695	-818	13 038	37 065	-7 002	
15,0	21,2	0,6	32,1	40,0	8,2	15,9	21,9	0,4	
	88 837	1 020	37 148	80 140	5 172	28 468	62 066	518	-1712
37 778	00 001	1 020	200 2.10	00 130	0132	20 200	DE 40D	010	

Schleswig-Holstein

Wirtschaftsjahr 1981/82

Cennz	zahl Betriebsgrößenklasse in 1000 DM STBE Streuungsgruppe	ó	++	
	1 Marktfrucht%	18,3	21,9	21,
ě	2 Futterbau "	71,2	62,2	64,
Betriebe	3 Veredlung	5,6	8,6	6,
Bet	4 Dauerkultur " 5 Gemischt "	0,0 5,0	0,0 7,3	0, 8,
	6 zusammen	100,0	100,0	100,
	8 Landwirtschaftl.genutzte Fläche ha/Betrieb	64,2 43,71	89,1 55,61	54, 40,9
	9 VergleichswertDM/ha LF	1 504	1 526	1 41
	10 Arbeitskräfte	1,66	1,84	1,6
Faktorausstattung	11 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,27	1,25	1,2
stat	12 Ackerflächeha/Betrieb 13 dar.: Getreide, Körnermais% AF	24,44 64,7	33,18 62,7	23,2 66,
ans	14 Zuckerrüben	3,7	5,6	3,
kto	15 Dauergrünlandha/Betrieb	19,26	22,42	17,7
Fa	16 Dauerkulturen "	0,01	0,01	0,0
	17 Viehbesatz 1)	170,5	192,3	146,
	18 dar.: Rindvieh	118,4	114,8	106,
	19 dar.: Milchkühe "	53,7	53,0	45,
	20 Schweine , , , , , , , , , , , , , , , ,	49,2 4,6	75,0 5,1	37, 5,
ge.	22 Getreidedt/ha 23 Kartoffeln,	51,3 244,3	54,0 252,0	48, 229,
Erträge, Leistungen	24 Zuckerrüben "	428,3	441,2	380,
Lei	25 Milchleistungkg/Kuh	4 857	5 116	4 53
	26 Bruttoinvestitionen¹)	630	957	34
ing in	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	167	229	17
tion	28 Maschinen, Geräte	304	374	27
Investitionen, Finanzierung	29 Nettoinvestitionen "	172	375	-5
HE	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung "	204 - 18	- 158 536	74 -75
	32 Bilanzvermögen¹) "	14 617	15 280	13 92
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	10 707	11 276	10 12
. 0	34 dar.: Boden	6 950 1 864	6 883 2 251	6 69 1 59
ital	36 Maschinen, Geräte	1 647	1 848	1 62
lan	37 Viehvermögen "	2 566	2 613	2 29
Fremdkapital, Bilanzvermöger	38 Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 295	1 346	1 42
EIE	39 Eigenkapital	10 712	11 849	8 53
	40 Fremdkapital " 41 dar : Langfr, Verbindlichkeiten "	3 893 2 108	3 406 2 016	5 38 2 55
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	1 231	917	1.96
	43 Unternehmensertrag	5 513	6 805	4 51
Ser	44 dar.: Bodenerzeugnisse	1 012	1 205	98
ertrag	45 Tierische Erzeugnisse "	3 822	4 678	2 92
4	46 Zweckertrag ¹)DM/Unternehmen	233 706	359 879	181 83
77	47 UnternehmensaufwandDM/ha LF	4 861 2 614	5 441	4 78
aufwand	48 dar.: Spezialaufwand	175	3 158 200	2 26 17
aufy	50 Zweckaufwand¹)DM/Unternehmen	206 766	294 347	187.99
H	51 Aufw.für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb 52 Roheinkommen	75 636 34 888	89 709 73 850	9 75
rieb	53 BetriebseinkommenDM/Betrieb	53 390	104 996	20 77
Betrieb	54 Arbeitsertrag (Betrieb)DM/FAK	17 272	49 972	-6 08
18 .	55 GesamtarbeitsertragDM/AK	18 726	40 963	48
len len	56 GewinnDM/Unternehmen	28 522	75 885	-10 92
ehm	57 Gewinn	653 22.470	1 365	-26
ma	58 Gewinn	22 470 9 560	60 927 42 410	-865 -1836
=	60 Gewinnrate ¹)%	11,8	20,1	-5,
5		TO THE PARTY OF TH		2.5
mer U	61 Erwerbseinkommen¹)DM/Familie	28 569	75 980	-1691

Schleswig-Holstein

Vollerwerbsbetriebe

Zuerwerbsbetriebe

V OHEI WEI DEBETTIEBE									
Marktfrucht .	Futterbau	Veredlung	Gemischt	unter 30	30—50	50 u. m.	Dauerkultur Hamburg		Kenn- zahl
100,0	0,0	0,0	0,0	20,4	12,4	19,7	0,0	32,4	1
0,0	100,0	0,0	0,0	64,5	78,9	70,3	0,0	57,8	2
0,0	0,0	100,0	0,0	10,5	4,2	4,6	0,0	9,7	3
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,1	4 5
0,0	100,0	100,0	100,0	4,6	100,0	5,3	100,0	100,0	6
100,0				100,0		-			
83,6 69,91	59,6 38,43	53,6 24,79	71,0 44,24	17,1 19,26	37,2 28,56	87,3 56,04	73,8 13,00	60,7 44,63	7 8
1 675	1 429	1 508	1 447	1 433	1 786	1 460	1 883	1 488	9
1,97	1,61	1,20	1,62	1,09	1,31	1,94	3,23	1,60	10
1,29	1,29	0,99	1,17	1,05	1,19	1,36	1,85	1,12	11
62,83 71,1	14,39 56,0	21,41 69,6	30,60 72,0	8,14 67,4	14,41 68,1	32,63 64,0	0,06	31,53 68,5	12 13
5.1	2,2	1,5	5,2	0,0	0.2	4.6	0,0	3,1	14
7,05	24,04	3,38	13,63	11,12	14,15	23,40	0,45	13,09	15
0,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,01	12,49	0,01	16
94,5	186,7	420,9	253,4	144,3	160,7	174,9	2,1	126,8	17
23,1	170,5 82,1	19,8 1,8	86,2 25,6	114,3 25,9	126,4 55,6	117,4 56,1	1,9 0,0	72,6 34,4	18 19
3,5 68,3	14.1	382,7	166,1	27.2	29,1	55,0	0,0	46,7	20
4,3	1,9	45,7	13,8	4,4	5,1	4,5	0,0	8,7	21
55,8	45,0	52,2	47,4	45,1	46,6	52,6	0,0	52,4	22
281,8	231,5	223,4	200,0	259,4	162,5	271,7	100,0	180,6	23
421,1	432,8	480,0	457,2	0,0	448,4	428,1	0,0	400,2	24
5 383	4 846	3 326	4 921	4 049	4 461	4.964	0	4 780	25
586	652	945	415	2	479 171	719 176	4 945 1 887	368 18	26 27
78 314	208 291	292 467	85 306	61 224	247	322	2 720	282	28
86	225	222	-7	-439	95	246	3 519	-22	29
188 78	234 2	107 310	116 - 120	-49 -388	150 -35	238 22	448 3 100	64 -72	30 31
13 202	15 049	18 897	14 765	16 208	14 230	14 531	42 061	12 929	32
10 770	10 499	14 010	10 850	11 846	10 406	10 650	38 056	9 779	33
7 671	6 571	7 623	7 044	8 764	7 210	6 725	23 526	6 191	34
1 129	2 095	3 954	1 950 1 656	1 449 1 498	1 548 1 465	1 962 1 695	4 640 4 355	1 651 1 613	35 36
1 887 869	1 596 3 343	2 265 2 887	2 554	2 371	2 632	2 573	4 3 3 3	1 798	37
1 508	1 169	1 743	1 339	1 970	1 145	1 256	3 695	1 324	38
10 023	10 893	12 705	11 195	13 346	10 672	10 461	32 831	9 437	39
3 139	4 149	6 203	3 630	2 832	3 553	4 058	9 230 5 388	3 489 1 986	40 41
1 274 1 289	2 454 1 167	2 999 1 923	2 094 1 249	1.818 896	2 025 1 068	2 151 1 293	3 1.61	1 247	42
4 986	5 290	11.899	7 337	4.491	4 681	5 764	22 982	5 023	43
2 158	442	1.512	1 124	613	685	1 110	20 385	1 351	44
2 160	4 202	9 041	5 473	3 039	3 380	3 979	36	2 962	45
336 845	197 161	285 031	320 194	84 887	129 394	313 071	295 813	215 826	46
4 546	4 572	10 499	6 738	4 010	4 030	5 094	12 057	4 601	47
2 350 212	2.374	7 107 133	4 3 13	2 032	2 091	2 786 204	3 479 2 114	2 302 184	49
308 016	171 932	254 552	292 777	72 620	113 0:15	278 208	148 733	197 775	50
104 065	69 998	531435	76 693	42 750	54 840	92 376	104 135	72 761	51
44 205	311 874	46356	33 798	10 928	23 199	43 769	80718	32 425	52
74 5:19)	48 453	49) 942	50 095	13 933	30 893	72 862	178415	416 181	53
19274	16 214	28 749	14 201	535	11 199	22 830	70 388	14 325	54
21 3 92	17 476	27 353	16 791	1.929	12 719	22 858	49) 265	16 265	55
30 7:36	27 597	34725	26 497	9257	18 599	37 529	142 015	18 789	56
99 7770	71.8	1 4101	599	48.1 8 805	651 15 690	277 569	70 924 76 657	421 16 841	57 58
4 80 4	27:351 10:015	35 16 8 24 003	22 714 7 854	248	8 690	12 495	68 594	3 630	59
13,8	13.5	11,8	8,2	10.3	13,9	11,8	47,5	8,4	60
30 792	27 631	34 909	28 543	9 270	18 610)	37 597	142 015	39 482	61
								41 869	62
35 728	30 720	35 868	28 423	10 579	19 165	42 352	144 009	41 908	02

Niedersachsen

Wirtschaftsjahr 1981/82

Cenn2	zahl Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE Streuungsgruppe	ø	++	
	1 Marktfrucht%	19,7	28,0	22,5
e e	2 Futterbau	54,3	39,5	56,7
Betriebe	3 Veredlung " 4 Dauerkultur "	9,4 1.1	14,2 2,7	5,7 0,3
B	5 Gemischt	15,5	15,6	15,3
	6 zusammen "	100,0	100,0	100,0
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	52,8	78,3	40,9
	8 Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	34,98	47,15	30,5
	9 VergleichswertDM/ha LF	1 343	1 628	1 20:
66	10 Arbeitskräfte	1,53 1,25	1,74 1,22	1,4 1,2
Faktorausstattung	12 Ackerflächeha/Betrieb	20,87	32,08	17,8
isst	13 dar.: Getreide, Körnermais	73,2	70,7	74,
ora	14 Zuckerrüben " 15 Dauergrünland "ha/Betrieb	11,6 13,95	16,4 14,65	9, 12,5
akt	16 Dauerkulturen "	0,13	0,35	0.0
-				
	17 Viehbesatz 1)	168,2 96,4	164,3 80,0	155, 98,
	19 dar.: Milchkühe	44,5	38,7	40,
	20 Schweine	67,9	79,9	53,
	21 dar.: Zuchtsauen "	8,2	7,9	6,
e,	22 Getreidedt/ha	45,7	50,6	41,
trig	23 Kartoffeln	320,9 459,6	346,7 483,1	298, 408,
Erträge, Leistungen	25 Milchleistungkg/Kuh	4 995	5 355	4 53
u di	26 Bruttoinvestitionen¹)	730 183	966 179	49 13
ione	28 Maschinen, Geräte	368	455	32
Investitionen, Finanzierung	29 Nettoinvestitionen	259	444	7
Fin	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten , 31 Eigenkapitalveränderung ,	167 95	-98 539	64 55
41	32 Bilanzvermögen¹) "	14 881	16 564	13 80
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	11 003	12 627	10 17
-	34 dar.: Boden	6 512	7 815	5 98
ital, öge	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ,, 36 Maschinen, Geräte ,,	2 114 1 724	2 187 1 895	1 89 1 61
kap	37 Viehvermögen	2 358	2 116	2 30
Fremdkapital, Bilanzvermögen	38 Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 480	1 772	1 28
FF	39 Eigenkapital	11 619	13 690	9 68
	40 Fremdkapital " 41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	3 198	2 780	4 10
	42 Kurzfr, Verbindlichkeiten "	2 135 902	1 992 663	- 2 40 1 48
			200	
20	43 Unternehmensertrag , , , , , , , , , , , , , , , ,	5 670 1 100	6 781 1 701	4 55 84
ertrag	45 Tierische Erzeugnisse "	3 923	4 278	3 21
	46 Zweckertrag 1)DM/Unternehmen	193 667	309 955	136 67
	47 UnternehmensaufwandDM/ha LF	4 768	5 213	4 56
pue	48 dar.: Spezialaufwand	2 544 168	2 871 246	2 28 13
aufwand				137 55
-	50 Zweckaufwand¹)DM/Unternehmen 51 Aufw.für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb	164 309 68 312	241 823 86 503	61 88
, F	52 RoheinkommenDM/FAK	34 276	70 464	11 01
Betrieb	53 Betriebseinkommen	49 828	98 964	18 60
Be	54 Arbeitsertrag (Betrieb)DM/FAK	19 672	47 980	-90
7	55 GesamtarbeitsertragDM/AK	20 676	41 111	2 74
10	56 Gewinn	31 541	73 942	-35
0	57 Gewinn	902 25 281	1 568 60 817	$-1 \\ -28$
ehme	DO GOWANT MOTOR CONTROL OF THE PARTY I THE	13 878	42 235	-8 65
ternehme	59 Arbeitsertrag (Untern.)	20.010		
Unternehmen	59 Arbeitsertrag (Untern.) , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	15,9	23,1	-0.
	59 Arbeitsertrag (Untern.)		23,1 73 985	-0, -34

Niedersachsen

	1		7.4	Vollerwe	rbstriebe	Zuerwerbsbetr			triebe
Marktfrucht	Futterbau	Veredlung D	auerkultur	Gemischt	unter 30	30-50	50 u. m.		Kenn- zahl
100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	16,4	14,4	24,8	23,7	1
0,0	100,0	0,0 100,0	0,0	0,0	56,2 11,9	61,1 7,2	49,1 9,4	49,1 12,5	2 3
0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,9	0,8	1,3	1,7	4
0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	14,5	16,5	15,4	13,1	5
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	6
68,8	47,4	48,4	68,8	52,8	16,7	37,1	81,9	40,2	7
52,11	31,69 1 071	23,09 1 157	12,78 1 821	33,47 1 098	15,71 1 163	27,02 1 168	50,28 1 429	29,10 1 290	8 9
1 953						a risav.			
1,81 1,25	1,47 1,26	1,27 1,10	2,62 1,65	1,48 1,26	1,00 0,93	1,36 1,25	1,92 1,42	1,36 1,10	10 11
	10,88	19,64		23,11	8,19	14,46	31,62	19.61	12
48,25 71,4	70,5	83,9	0,06	77.0	82,3	77,8	70,7	74,5	13
21,2	2,8	1,8	0,0	5,8	4,9	7,3	13,8	11,7	14
3,72 0,02	20,79 0,01	3,44 0,00	1,19 11,54	10,30	7,45 0,04	12,46	18,39 0,22	9,26 0,19	15 16
61,0 19,4	185,7 153,5	409,0 32,7	12,1 12,1	225,6 88,8	143,6 92,3	168,0 101,8	172,4 95,5	153,9 79,4	17 18
4,7	77,1	6,5	0,0	32,2	35,0	48,0	44,9	31,4	19
38,2	29,8	354,1	0,0	134,8	43,9	61,8	73,9	67,5	20
3,6	4,5	46,4	0,0	14,1	8,2	11,2	7,3	10,8	21
50,6	41,2	42,6	0,0	42,2	39,6	42,6	47,6	42,6	22
337,6 461,9	287,6 441,8	320,1 426,9	0,0	321,5 456,5	294,8 492,0	295,7 454,0	328,9 458,B	289,8 430,0	23 24
5 186	4 971	5 190	0	5 114	4 323	4.727	5 177	4 674	25
702	691	1 011	1 872	765	349	581	842	680	26
65	206	443	261	232	58	135	220	52	27
440	296	416	1 513	411	293	327	393	463	28
219	253	425	863	270	-96	173	347	183	29
242 -2	163 92	-105 518	-380 1021	159 93	129 -225	137 41	183 167	$-22 \\ 272$	30 31
15 103	14 058	18 253	38 403	15 136	14 215	14 362	15 161	14 128	32
12 453	9 713	13 141	35 592	10 860	10 652	10 505	11 222	10 489	33
8 785	5 404	5 761	24 388	5 522	7 075	6 483	6 424	6 330	34
1 067 1 792	2 315 1 593	4 775 2 101	2 844 2 820	2 392 1 838	1 564 1 580	1 930 1 563	2 267 1 800	1 657 1 865	35 36
673	3 184	3 258	205	2 638	2 195	2 501	2 340	2 036	37
1 920	1 128	1 826	2 604	1 599	1 344	1 330	1 551	1 565	38
12 775	10 466	13 037	33 519	11 976	11 690	11 320	11 702	10 987	39
2 248 1 322	3 534 2 446	5 197 3 700	4 987	3 087 2 100	2 509 1 547	3 012 1 954	3 376 2 294	3 135 1 898	40 41
769	918	1 316	2 029	912	863	853	925	1 013	42
4 738	5 144	10 905	15 340	6 811	4 745	5 068	6 021	5 099	43
2 580	289	665	13 186	715	762	724	1 277	1 236	44
1 507	4 295	9 236	206	5 352	3 281	3 788	4 076	3 206	45
240 034	159 103	247 802	194 618	222 626	72 875	134 440	295 079	145 126	46
3 975	4 298	9 382	8 897	5 857	4 052	4 225	5 064	4 503	47
1 793 272	2 218 115	6 327 1.16	2 426 1 608	3 531 123	2 052 58	2 217 79	2 733 2116	2 191	48
203 366	134 166	214 353	110 809	193 359	62 859	112 573	250 665	129 041	50
95 671	61 014	54 631	85 300	66 924	37 339	56 131	92 531	60 413	511
42 176	30 021	41 522	52 876	33 761.	15 882	24 594	45 968	25 638	52
68 784	42 520	49 128	108 565	47 641	16 262	33 716	77 802	35 047	53
20 05/7	17 688	28 097	42 443	19 637	7 5 1 8	13 706	27 172	12 585	54
22 817	18 381	27 074	34 915	20 226	8 477	14 804	28 615	15 136	55
39 721	26 820	35 170	82 372	31 937	10 886	22 765	418 080	17 344	56
762	846	1 5/23 3/2 009	6 443 50 012	954 25 440	693 11 650	843 18 249	956 33 871	596 15 733	57 58
31 899 13 189	21 215 12 033	22 420	40 906	14 265	4771	9 567	19 363	5 583	59
16,1	18,5	14,0	42,0	14,0	14,6	16,6	15,9	11,7	60
39'771	26 834	35 174	82 437	31 979	10 887	22.793	48 116	44 540	6.1
									62
42 915	27 330	36 448	82 437	32 780	11 949	23 482	49 554	45 308	02

Nordrhein-Westfalen

Wirtschaftsjahr 1981/82

Kennzahl Betriebsform/Betriebsgröße in Streuungsgruppe		ø	++	
1 Marktfrucht		19,5	26,3	20,5
2 Futterbau		48,9	35,8	45,9
3 Veredlung 4 Dauerkultur		16,1	22,4	14,0
4 Dauerkultur		0,1 15,4	0,5 15,0	0,0 19,7
6 zusammen	- 17	100,0	100,0	100,0
7 Standardbetriebseink 1000 D 8 Landwirtschaftl.genutzte Fläche		45,8 27,25	63,4 33,68	36,9 24,52
9 Vergleichswert		1 728	1 853	1 613
10 Arbeitskräfte		1,40 1,20	1,40 1,11	1,43 1,25
12 Ackerfläche 13 dar.: Getreide, Körnermais 14 Zuckerrüben 15 Dauergrünland 16 Dauerkulturen 16 Dauerkulturen		18,69	25,85	16,54
13 dar.: Getreide, Körnermais		74,6	73,8	75,7
14 Zuckerrüben		8,3	11,1	5,6
3 15 Dauergrünlandl	na/Betrieb	8,50	7,72	7,94
		0,02	0,06	0,00
17 Viehbesatz¹)VE/	100 ha LF	218,1	244,9	196,8
18 dar.: Rindvieh		100,0	86,6	98,7
19 dar.: Milchkühe		45,3 111,8	39,5 151,0	42,3 94,3
21 dar.: Zuchtsauen		10,9	11,1	11,1
		46.4	48,5	44,
23 Kartoffeln		326,1	368,1	294,
22 Getreide 23 Kartoffeln 24 Zuckerrüben 25 Milebleistung		544,6	561,5	516,0
25 Milchleistung	kg/Kuh	4 981	5 235	4 829
26 Bruttoinvestitionen¹) § § 27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl	DM/ha LF	956	1 287	73
27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl	******* 11	253	292	27
Maschinen, Geräte		510 376	588 648	466 174
Table 27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl. 28 Maschinen, Geräte 29 Nettoinvestitionen 30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeite 31 Eigenkapitalveränderung		229 150	-113 730	804 - 589
32 Bilanzvermögen¹)		17 475	19 107	16 810
33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	1	13 049	14 458	12 617
34 dar.: Boden		7 245	8 185	6 968
	nl. "	2 964	3 256	2 898
36 Maschinen, Geräte	******* 99	2 139	2 290	2 028
Viehvermögen Umlaufvermögen ohne Viel	h	2 703 1 700	2 642 1 982	2 590 1 579
35 Wirtschaftsgeb., baul. A Maschinen, Geräte 37 Viehvermögen 38 Umlaufvermögen ohne Viel 39 Eigenkapital		13 771	15 574	12 51
40 Fremdkapital	******* 11	3 657	3 452	4 308
41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	,,	2 573	2 537	2 676
42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	"	825	684	1 33
43 Unternehmensertrag		7 157	8 924	5 893
44 dar.: Bodenerzeugnisse		898 5 449	1 316 6 526	693 4 540
45 Tierische Erzeugnisse 46 Zweckertrag 1)DM/Unt		191 091	293 644	142 033
47 Unternehmensaufwand		6 035	6 989	5 76
10 1 0 11 0 1		3 438	4 227	3 070
49 Löhne, Gehälter, Sozialabg.		148	172	15
50 Zweckaufwand ¹)DM/Unt 51 Aufw.für Arbeitserledigung ¹) D	ternehmen M/Betrieb	161 602 63 920	231 329 72 590	138 914 62 044
52 Roheinkommen	DM/FAK	32 654	66 557	10 550
53 Betriebseinkommen	M/Betrieb	44 833	81 959	18 35
		18 771	46 344 42 327	- 999 2 74
55 Gesamtarbeitsertrag	The state of the s	20 153		2 743
56 GewinnDM/Unt	DM/ha LF	30 559 1 122	65 158 1 935	3 073 125
58 Gewinn	DM/FAK	25 458	58 472	2 460
57 Gewinn 58 Gewinn 59 Arbeitsertrag (Untern.)		14 518	41 997	-6 140
60 Gewinnrate*)		15,7	21,7	2,1
61 Erwerbseinkommen ¹)	M/Familie	30 579	65 206	3 086
		32 050	67 450	4 434

Nordrhein-Westfalen

	2 3 5		Volle	rwerbsbet	riebe		Zuerwerbsbetr	riebe
Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Gemischt	unter 30	30-50	50 u. m.	1 1 1 1	Kenr
100,0	0,0	0,0	0,0	22,5	17,2	18,7	19,8	
0,0	100,0	0,0	0,0	49,8 14,5	52,5	45,3	49,4	
0,0	0,0	100,0	0,0	14,5	14,7	18,6	18,2	
0,0	0,0	0,0 0,0	0,0 100,0	0,0 13,3	0,0 15,6	0,3 17,1	0,0 12,7	
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
47,8	42,9	46,3	51,4	17,7	37,7	76,4	37,8	
37,24 2 244	24,96 1 426	21,21 1 592	28,22 1 775	14,44 1 626	24,37 1 707	40,52 1 770	23,98 1 511	
1,47 1,15	1,40 1,23	1,14 1,03	1,53 1,32	1,03 0,97	1,36 1,25	1,75 1,36	1,10 0,85	1 1
34,43	11,34	19,16	21,68	9,05	15,63	29,37	15,43	1
75,5	66,6	84,6	77,1	80,5	78.1	71,6	79,8	1
16,2	3,6	2,2	5,9	3,9	5,9	10,4	9,9	1
2,73 0,01	13,59 0,00	2,03 0,00	6,47 0,02	5,34 0,01	8,70 0,00	11,07 0,04	8,52 0,00	1
99,1	212,6	411,0	279,6	163,8	199,6	243,4	194,7	1
21,5	170,7	20,0	96,5	89,4	102,5	102,2	85,0	1
3,7 72,5	87,9 37,7	3,0 374,2	29,0 179,8	39,4 64,9	46,1 90,9	46,8 135,9	42,3 95,6	1
4.7	3,7	45,2	14,6	10,4	14,9	9,2	8,9	- 2
48,8 372,9	42,9 288,9	45,3	47,7	43,6	442	48,2	45,1	2
539,8	551,7	322,8 545,9	311,9 563,1	278,3 541,8	300,9 554,8	365,0 542,4	385,0 543,7	
4 563	4 984	4 879	5 051	4 513	4 769	5 199	4 582	.2
609	1 133	1 262	802	455	921	1 126	956	2
107	333	439	129	113	213	315	268	2
444 123	475 553	719 443	558 269	399 -9	513 329	544 517	496 382	2
85 24	285 275	282 193	260 4	66 - 42	338 32	228 264	173 175	3
16 002	17 229	21 513	17 420	16 610	17 292	17 827	17 047	3
13 063	12 359	16 230	12 486	12 648	12 985	1.3 202	12 990	1 1
9 462 1 333	5 983 3 304	7 519 5 443	6 909 2 781	8 041 2 062	7 396 2 886	6 931 3 278	6 237 3 797	3
1 849	2 127	2 688	2 213	1.830	2 047	2 276	2 163	3
913	3 484	3 269	3 063	2 315	2 701	2 824	2 393	3
1 993	1 369	1 985	1 848	1 635 14 224	1 587	1 772	1 647	3
13 761 2 146	4 127	5 746	3 223	2 436	3 755	13 762 3 986	13 619 3 487	4
1 119 713	3 180 738	4 192 1 165	2 036 983	1 677 615	2.715 785	2 781 908	2 038 1 143	4
5 424	6 282	11 875	8 600	5 411	6 289	8 097	6 603	4
2 144	322	454	668	753	718	1 026	930	- 1
2 502	5 255	10 243	7 110	3 885	4.816	6 224	4 902	4
196 743	153 666	247 812	239 218	77 061	1.49 593	321 567	155 715	4
4 525 2 207	5 188 2 754	10 195 6 743	7 543 4 749	4 359 2 185	5 208 2 817	6 935 4 1.11	5 807 3 .274	4
177	132	1.05	163	86	91	194	179	4
164 77 4 7 5 495	126 963 59 694	213 498 55 495	21.0174 69.984	61 943 39 752	124 586 58 793	276 21 5 88 737	137:388 50 999	
36 382	28 794	44: 146	30 053	18 61/3	26 665	45 503	32 330	
50 (67)5	40 093	49 357	45 932	26 193	36 989	72.2:34	3:3 060	
18 254 20 272	16 571 17 909	28 714 29 277	16 997 1.9 833	9 928 11 407	14 894 16 347	26 940 26 881	15 510 17 108	5
33 497	27 292	35 6:25	29 832	15 199	26 334	47 088	19 087	
899	1 093 22 162	1.680 34:422	1 057 22 638	1 052 15 724	21 029	1 1.62. 34: 573	796 22 438	
7.54			22 000	10 141	THE UK O	0 3, 0 10	22 300	
29 11.1 13 522	12899	23 080	12 035	8 282	11. 836	20 242	9 001	5

27 303

28 1 16

35 629

36 159

29 839

30 711

15 21.6

1.6 0006

26 342

27 954

47 110

49 082

37 496

38 852

33 560

37 569

61

Hessen

Wirtschaftsjahr 1981/82

Kennzahl	Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE Streuungsgruppe	ø	Î+	
	arktfrucht%	18,0	17,7	27,5
2 F	utterbau "	60,9	54,7 10,2	55,4 2,4
3 Vo	eredlung " auerkultur "	4,5 3,4	3,3	3,1
5 G	emischt	13,1	14,1	11,6
6 zı	isammen "	100,0	100,0	100,0
	tandardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	37,5	50,8	31,3
	andwirtschaftl.genutzte Fläche ha/Betrieb	24,85 1 417	30,33 1 473	23,55 1 382
	rbeitskräfte		1,55	1,38
11 4	ar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,47 1,38	1,40	1,32
	ckerflächeha/Betrieb	15,90	20,36	15,37
13 da	ar.: Getreide, Körnermais	79,7 5,5	78,1 7,0	81,9 5,6
15 D	auergrünlandha/Betrieb	8,79	9,71	8,11
16 D	auerkulturen	0,14	0,24	0,07
17 V	iehbesatz¹)VE/100 ha LF	167,5	182,7	143,9
18 da	ar: Rindvieh "	101,4	98,9	91,0
19 20	dar.: Milchkühe	46,5 61,7	44,3 79,6	40,1
21	dar.: Zuchtsauen	6,8	9,0	49,5
= 22 G	etreidedt/ha	44,2	46,6	42,7
	artoffeln "	219,9	272,8	190,6
24 Zi	uckerrüben	548,2	599,7	493,1
25 M	ilchleistungkg/Kuh	4 493	4 852	4 178
26 B	ruttoinvestitionen¹) DM/ha LF	900	1 274	545
27 da	ar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	255 535	321 668	152 445
29	Maschinen, Geräte " Nettoinvestitionen "	239	509	-50
	eränd. d. Nettoverbindlichkeiten " igenkapitalveränderung	216 26	11 497	501 - 549
32 B	ilanzvermögen¹)	15 982	17 140	14 806
	ar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	12 198	13 185	11 375
34 ⇒ ≅ 35	dar.: Boden	5 865 3 611	5 952 4 282	5 778 2 878
mie 36	Wirtschaftsgeb., baul. Anl. " Maschinen, Geräte"	2 230	2 383	2 216
37	Viehvermögen	2 386	2 443	2 079
35 36 37 38 39 E	Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 342	1 468	1 265
	igenkapital "	11 519	13 005	9 671
40 F	remdkapital " ar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	4 459 3 313	4 129 3 155	5 079 3 449
42	Kurzfr. Verbindlichkeiten "	602	397	900
	nternehmensertrag "	4 939	6 311	3 803
# 44 da	ar.: Bodenerzeugnisse " Tierische Erzeugnisse "	749 3 614	1 109 4 410	588 2 796
	weckertrag 1)DM/Unternehmen	119 210	183 807	87 570
47 U	nternehmensaufwandDM/ha LF	4 133	4 802	3 828
	ar: Spezialaufwand	2 012 62	2 556 71	1 769 52
4	weckaufwand ¹)DM/Unternehmen	100 455	142 030	88 417
51 A	ufw.fürArbeitserledigung¹) DM/Betrieb	59 901	67 329	57 101
	oheinkommenDM/FAK	19 338	38 005	5 268
2	etriebseinkommenDM/Betrieb	29 304	56 767	9 285
	rbeitsertrag (Betrieb)DM/FAK esamtarbeitsertragDM/AK	9 243 10 458	25 027 24 843	-3956 -2108
50.0	ewinnDM/Unternehmen	20 045	45 780	- 596
57 G	ewinnDM/ha LF	807	1 509	-25
58 G	ewinnDM/FAK	14 557	32 653	-451
	rbeitsertrag (Untern.)	7 281	22 806	-6 476 -0.7
00 G		16,3	23,9	-0,7
	rwerbseinkommen¹)DM/Familie	20 080	45 837	- 583
5 2 4 62 G	esamteinkommen¹) "	20 186	45 910	-51

Hessen

			Volle	erwerbsbe	triebe		Zuerwerbsb	etriebe
Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Gemischt	unter 30	30–50	50 u. m.		Kenn- zahl
100,0	0,0	0,0	0,0	18,8	14,3	22,1	16,4	1
0,0	100,0	100.0	0,0	63,1 2,7	65,6 4,5	49,0 8,5	65,0 4,3	2 3
0,0	0,0	0,0	0,0	3,4	2,5	4,9	1,5	4
0,0	0,0	0,0	100,0	11,9	13,1	15,5	12,8	5
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	6
47,2	33,8	45,2	36,3	17,8	39,3	78,3	30,4	7
35,04 1 809	23,32 1 191	21,20 1 279	24,68 1 357	15,60 1 296	26,08 1 363	43,29 1 561	21,58 1 156	8 9
1,53	1,45	1,39	1,34	1,10	1,54	2,19	1,36	10
1,43	1,39	1,32	1,24	1,07	1,47	1,90	1,30	11
30,67 80,4	11,89 76,7	17,45 89,1	17,87 84,5	8,96 86,0	16,41 79,1	30,39 76,2	13,65 80,2	12 13
11,8	1,7	3,4	3,1	1,3	4,3	9,2	4,4	14
4,34 0,01	11,42 0,00	3,74 0,01	6,77 0,04	6,58 0,06	9,56 0,10	12,49 0,40	7,80 0,11	15 16
112,3	174,6	353,0	195,8	142,2	169,5	185,6	165,3	17
44,8	137,1	33,4	79,5	92,8	110,3	100,0	97,0	18
11,0	69,2	7,0	30,0	41,2	53,3	44,5	44,0	19
66,5 5,7	33,6 3,4	290,9 46,0	110,5 12,7	42,6 4,4	56,1 7,9	82,0 7,7	62,2 9,4	20 21
47,0	41,8	44,3	44,8	41,8	43,5	46,7	43,3	22
263,8 559,3	203,3 512,5	225,8 495,3	219,1 528,8	198,9 533,8	211,3 525,9	263,2 558,1	185,0 510,6	23 24
4 840	4 483	3 969	4 377	3 974	4 51.6	4 847	4 379	25
746	923	1 489	793	616	867	1 156	758	26
224	290	413	119	252	243	267	168	27
572 130	471 268	833 626	540 191	339 63	532 213	694 402	5/52 81	28 29
195 -63	274	235 344	199 - 13	187 -123	240 -21	215 188	53 62	30 31
14 997	15 836	20 876	14 502	15 599	15 371	16 847	14.526	32
12 087	11 849	16 112	10 889	12 174	11 526	12.836	10 750	33
6 350	5 509	6 825	5 471	6 467	5 444	5 775	5 095	34
3 066 2 485	3 726 2 055	5 503 2 782	2 971 2 119	3 283 1 928	3 499 2 089	3 973 2 598	3 034 2 082	35 36
1 310	2 860	3 013	2.319	2 159	2 516	2 448	2 344	37
1 589	1 041	1 716	1 280	1 139	1 293	1 548	1 334	38
11 609	10 957	15 804	10 361	11 183	10 871	12 381	10 163 4 391	39 40
3 385 2 230	4 868 3 750	5 072 3 757	4 166 2 997	4 394 3 328	4 501 3 285	4 473 3 327	3 187	41.
582	603	570	593	529	632	633	608	42
4 921	4 335	9 530	5 194	3 881	4 655	6 039	4 394	43
1 566 2 806	228 3 566	414 8.256	486 4 181	471 2 815	551 3 573	1 150 4 284	491 3 398	44 45
166 417	98 228	198 211	125 537	58 378	118 021	254 688	91 686	46
4 345	3 547	7 865	4 4 9 6	3 220	3 847	5 119	3 834	47
2 222	1 602	5 037	2 3 9 3	1.346	1818	2 718	1 739	48
140 001	34. 80 823	-65 163 588	108 868	49 3,58	98 023	216 441	80728	449)
140 891 74 966	55 840	58 790	56 264	40 374	61 839	98 530	52: 646	51
20522	17 446	31 283	19 508	12 932	18 996	27 544	14 0277	52
32:753	26 039	43 79/8	26 782	15 0.46	30 245	59 197	26 251	53
7 658 9 387	8 125 9 040	19 585 20 338	9.387 10.615	4 964 5 338	9 480 10 501	14.243 15.408	5 597 6 834	54 55
20169	18 383	35 298	17 228	10/313	21 087	38 839	12 101	58
576	12 050	1 665	598	0.845	14 304	920	561 9 207	57 58
14 106 4 148	13 259 6 809	216 6515 17 BOO	13 919 6 688	9 645 3 933	14 304 7 574	20 914 11 066	3399	5.9
11,7	18,2	17,5	13,4	17,0	17,4	15,2	12,8	60
20 177	18 430	315 2918	17 264	10/330	21 162	39 852	28 701	61
29460	18 446	35 447	17 273	10 362	21 310	40 057	28 737	62

Rheinland-Pfalz

Wirtschaftsjahr 1981/82

	rm/Betriebsgröße in 1000 DM STBE gruppe	ø	++	
		11,5	11,5	18,6
2 Futterbau		28,3	16,7	39,6
3 Veredlung 4 Dauerkultur	н	2,9	4,5	1,2
5 Gemischt	·······	51,9 5,4	61,5 5,8	34,1 6,5
	***************************************	100,0	100,0	100,0
	riebseink1000 DM/Betrieb	40,6	60,2	29,2
	aftl.genutzteFläche ha/Betrieb	17,00 1 809	19,77 2.278	18,58 1 389
	DM/ha LF		1,93	
11 done Minhaum	eAK/Betrieb tlohnte FAK FAK/Betrieb	1,69 1,42	1,44	1,53 1,37
	ha/Betrieb	10,11	11,96	11,48
13 dar.; Getreid 14 Zuckeri	e, Körnermais	79,7	77,7 8,1	81,9
3 15 Dauergrünla	üben ndha/Betrieb	5,8 4,79	4.18	2,3 5,96
16 Dauerkultur	en "	2,08	3,60	1,14
17 Viehbesatz 1	VE/100 ha LF	104,1	107,9	101,0
18 dar.: Rindvie	h "	67,5	56,9	71,9
	chkühe "	31,0 31,4	26,2 48,4	28,6 21,0
	chtsauen "	3,7	4,6	2,4
g 22 Getreide	dt/ha	40,8	43,8	37,9
23 Kartoffeln .		255,7	295,4	211,8
- 9	gkg/Kuh	603,8 4 287	612,0 4 603	600,6 3 947
20 Bruttoinvest	itionen¹)DM/ha LF aftsgeb., baul. Anl "	1 341 258	2 155 413	754 205
28 Maschin	nen, Geräte	604	852	357
29 Nettoin	vestitionen "	510	1 189	30
30 Veränd. d. N 31 Eigenkapital	ettoverbindlichkeiten " veränderung "	33 525	-227 1 488	374 - 247
32 Bilanzvermö	gen¹) "	21 476	26 205	16 140
33 dar.: Anlagev	ermögen ohne Vieh "	16 493	20 096	12 445
34 dar.: Bo -:	den rtschaftsgeb., baul. Anl. "	8 052 4 121	10 183 4 584	5 853 3 552
36 Ma	schinen, Geräte	2 854	3 422	2 149
37 Viehver	mögen "	1 528	1 439	1 512
	vermögen ohne Vieh "	3 389	4 540	2 153
	1 ,	15 770 5 701	20 546 5 616	10 362 5 832
41 dar: Langfr.	Verbindlichkeiten	3 986	3 992	3 841
42 Kurzfr.	Verbindlichkeiten "	887	706	1 138
	nsertrag	7 069	10 134	4 207
	rzeugnisse " ne Erzeugnisse "	3 821 2 223	5 974 2 603	1 746 1 826
	1)DM/Unternehmen	116 648	193 885	76 398
	nsaufwandDM/ha LF	5 144	6 548	4 013
	aufwand "	1 873	2 488	1 453
1	Gehälter, Sozialabg "	351	567	181
30 ZWECKAUIWO	nd¹)DM/Unternehmen peitserledigung¹) DM/Betrieb	85 493 60 872	126 244 74 211	73 198 54 832
52 Roheinkomr	nenDM/FAK	28 811	55 527	9 273
53 Betriebsein	ommenDM/Betrieb	47 671	92 409	16 707
OT THE DELIGET IN	g (Betrieb)DM/FAK	19 818	42 954	1 590
	tsertragDM/AK	20 685	38 487	4 065
	DM/Unternehmen DM/ha LF	32 733 1 925	70 894 3 586	3 611 194
	DM/FAK	23 035	49 159	2 642
59 Arbeitsertra	g (Untern.)"	16 432	39 301	-2 290
)%	27,2	35,4	4,6
61 Erwerbseinl	ommen¹)DM/Familie	32 748	70 906	3 618
62 Gesamteink	ommen¹)	33 582	73 092	3 996

Rheinland-Pfalz

Vollerwerbsbetriebe

Zuerwerbsbetriebe

Marktfrucht ·	Futterbau	Veredlung :	Dauerkultur	Gemischt .	unter 30	30-50	50 u. m.	# 11	Kenr zal
100,0	0,0	0,0	0,0	0.0	14,0	10,5	8,7	9,1	
0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	31,5	33,5	18,3	30,7	
0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	1,9	2,5	4,7	2,0	
0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	46,9	48,0	63,2	53,6	
0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	5,7	5,6	5,0	4,5	
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
32,9	30,8	46,6 22,73	48,1 7,84	33,1 25,35	16,7 9,88	38,6 18,42	78,6 26,34	30,0 13,70	
28,84 1 532	26,79 957	1 294	3 914	1 202	1 475	1 502	2 209	1 567	
1,44	1,39	1,37	1,96	1,38	1,13	1,81	2,41	1,21	1
1,30	1,33	1,29	1,52	1,29	1,06	1,61	1,77	1,06	1
25,27	13,17	18,88	3,71	18,47	5,80	10,68	16,05 77,8	7,26 82,6	1
78,1 8,1	78,2 0,2	88,7 1,7	79,6 16,1	84,5 1,9	82,1 1,7	80,5 4,0	9,1	2,8	
3,32	13,61	3,83	0,17	6,65	3,28	6,11	5,79	5,00	- 1
0,24	0,00	0,02	3,94	0,23	0,80	1,63	4,47	1,42	
70,4	138,5	359,8	8,9	154,1	94,4	111,0	104,8	117,9	
25,3	125,1	13,4	4,1	65,6	67,8	80,2	58,6	82,5	
5,3	62,1	0,8	1,0	24,6	28,2	37,6	28,0	34,8	
30,9 2,9	11,6 1,2	316,6 43,7	4,1 0,2	85,7 10,8	19,7 2,0	23,7 3,9	43,4	33,6	
41,4	39,7	44,7	40,3	41,4	38,9	40,5	42,1	42,2	1
291,7	201,0	393,8	195,3	261,4	231,5	247.6	286.1	213,9	
594,7	554,6	617,1	611,6	605,2	577,5	591,5	610,0	536,0	4
3 836	4 337	2 850	3 015	4 014	3 740	4 308	4 581	3 979	1
617	600	1 210	3 509	822	718	1 161	1 817	1 242	
97	133	353	650	134	69	253	369	273	
450 112	364 148	529 501	1 227 1 564	493 353	438 20	510 412	763 854	507 547	
6	8	-341	171	15	-87	16	113	199	
152	155	866	1 530	325	160	441	788	345	- 1
12 060	12 993	18 722	48 346	12 837	19 850	19 998	23 409	20 682	
9 539 5 366	9 389 4 445	13 918 5 444	38 241 18 649	9 361 4 338	15 429 7 891	15 216 7 060	17 969 8 824	15 854 7 628	
2 009	2 687	5 439	8 778	2 725	3 809	4 255	4 207	4 325	
1 853	1 805	2 571	5 965	1 993	2 464	2 694	3 184	2 601	
721	2 467	2 833	107	1 878	1 449	1 732	1 433	1 833	
1 709	1 111	1 901	9 860	1 580	2 942	2 989	3 916	2 982	
9 054	9 832	12 648	34 831	9 855	14 571	14 310	17 450	14 819	
3 016 1 906	3 155 2 270	5 974 4 424	13 524 9 534	2 950 1 852	5 341 3 716	5 732 4 267	5 882 3 945	5 888 3 71.5	
618	443	661	2 078	568	840	747	1 009	1 349	
4 501	3 772	10 332	15 447	5 098	5 785	6 371	8 274	5 938	
2 176	387	923	13 018	909	2 986	3 112	4 779	2 646	
1 537	2 875	8 373	151	3 466	1 798	2 332	2 389	2 410	
125 460	97 233	230 385	117 938	125 924	55 115	113 370	212 611	78 655	
3 547	2 911	8 207	10 472	4 074	4 111	4 598	6 101	4 693	
1 556 1 11	1 283 34	5 352 81	2 564 1 282	2 181	1 403 164	1 678 226	2 273 543	1 688	
100 297	76 196	183 735	80 124	101 248	39 947	82 847	156 739	62 941	
60 889	53 575	57 765	65 743	54 374	38 165	63 526	92 497	44 173	
28 106	21 735	45 003	31, 838	25 640	19 027	25 469	40 631.	22 098	
40 B31	30 410	60 7(36	59.182	35 178	22 321	45 875	87 644	28 194	
18 757 19 942	12 578 13 149	33 468 33 418	23 099 23 479	16 805 17 184	12 57/6 13 705	17 461 18 261	28 464 27 384	12 756 15 134	
2:7 515	23 068	48 312	38 999	25 957	16 532	32 655	57 230)	17 951	
954	861	2 125	4975	1 724	7 673	1 373	2 173	1 245	
21 130	17341	37 409	25 692	20 135	15 537	20 285	32 261.	16 966	
14 1 12	10 452	29 616	19 396	13 352	10 BO2	14.554	23 192	9 373	
21,2	22,8	20,6	32,2	20,1	28,9	.27,8	28,3	2:1,0	
CHEUE	23 080	48 349	39 010	25.984	1.6 54.7	32 665	57 250)	32 221	
27 545	20 000	10010	99.010	20.50.7	1.0.030	04 000	01 400	OT GGT	

Baden-Württemberg

Wirtschaftsjahr 1981/82

ennzahl Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE Streuungsgruppe	ø	++	
1 Marktfrucht%	9,4	8,7	10,0
2 Futterbau	58,1	49,3	60,6
3 Veredlung " 4 Dauerkultur "	5,2 14,7	9,2	2,7
4 Dauerkultur " 5 Gemischt "	12,7	18,2 14,6	17,8 9.0
6 zusammen	100,0	100,0	100,0
7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	32,0	42,9	26,5
8 Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	20,48	24,37	17,82
9 Vergleichswert	1 309	1 365	1 333
10 Arbeitskräfte	1,45 1,29	1,53 1,26	1,39 1,27
12 Ackerfläche	12,30	15,45	9,9
13 dar.: Getreide, Körnermais	66,8	67,8	65,0
14 Zuckerrüben " 15 Dauergrünland "ha/Betrieb	4,2 7,59	5,0 8,11	4,2 7,30
16 Dauerkulturen "	0,58	0,80	0,55
17 Viehbesatz 1)	162,7	185,8	159,4
18 dar.: Rindvieh	106,0	101,0	110,6
19 dar.: Milchkühe "	55,2	52,7	57,4
20 Schweine , , , , , , , , , , , , , , , ,	50,2 8,0	76,1 11,3	39,8 5,3
	44,6	46,7	42,7
23 Kartoffeln	261,4	324,0	243,4
22 Getreide	561,8	592,2	530,7
20 Mileneistung	4 025	4 302	3 876
26 Bruttoinvestitionen¹) DM/ha LF	1 303	1 834	1 026
27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl " 28 Maschinen, Geräte	463 613	551 808	505 556
27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl , 28 Maschinen, Geräte , 29 Nettoinvestitionen , 30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten ,	461	870	189
30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung"	301 182	-61 926	936 695
32 Bilanzvermögen¹)	17 884	20 208	17 598
33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	13 476	15 269	13 400
34 dar.: Boden	6 203	7 268	5 874
35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. " Maschinen, Geräte"	3 849 2 574	4 157 2 953	4 142 2 557
37 Viehvermögen	2 520	2 649	2 561
35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	1 882	2 282	1 629
	13 338	15 808	12 015
40 Fremdkapital " 41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	4 457 3 446	4 127 3 272	5 606 4 274
42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	758	644	1 035
43 Unternehmensertrag "	5 912	7 886	4 750
# 44 dar.: Bodenerzeugnisse	1 195	1716	849
	3 913	5 029	3 286
46 Zweckertrag 1)DM/Unternehmen	116 135	182 102	81 888
47 UnternehmensaufwandDM/ha LF 2 48 dar.: Spezialaufwand	4 667 2 149	5 623 2 790	4 628 1 990
48 dar.: Spezialaufwand	119	171	99
JU ZIWECKAUIWAIIA) OHIO HEIMEN	92 402 56 018	131 592	79 963 59 781
51 Aufw.für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb 52 Roheinkommen	56 018 24 995	63 747 49 372	52 761 8 295
	35 660	67 501	13 259
53 BetriebseinkommenDM/Betrieb 54 Arbeitsertrag (Betrieb)DM/FAK	15 027	35 652	-373
55 GesamtarbeitsertragDM/AK	15 780	32 754	1.650
56 GewinnDM/Unternehmen	25 511	55 141	2 172
57 Gewinn	1 245	2 262	122
58 Gewinn	19 833 12 399	43 888 33 156	1716 -4202
5 60 Gewinnrate ¹)%	21,1	28,7	2,6
61 Erwerbseinkommen¹)DM/Familie	25 625	55 298	2 265
62 Gesamteinkommen¹)	The state of the s		1

Baden-Württemberg

Vollerwerbsbetriebe

Zuerwerbsbetriebe

100,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 100,0	0,0	0.0						
0,0 0,0 0,0 0,0	100,0		0,0	0,0	8,7	8,0	13,0	7,8	
0,0 0,0 0,0		0,0	0,0	0,0	58,7	62,7	50,2	66,3	
0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	2,4	4,3	13,2	4,1	
	0,0	0,0	100,0	0,0	18,2	12,0	10,0	11,0	
1000	0,0	0,0	0,0	100,0	12,0	13,1	13,6	10,9	
	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
42,6	29,9	52,2 22,09	25,8	32,5	15,7	34,7	66,3	23,2	
33,14 1 590	21,66 1 146	1 321	6,56 2 566	21,14 1 288	12,41 1 172	22,38 1 292	36,78 1 431	17,52 1 092	
1,91	1,40	1,63	1,34	1,38	1,12	1,57	2,05	1,15	
1,55	1,27	1,47	1,12	1,28	1,07	1,40	1,64	1,05	100
29,79 72,6	10,41 59,5	20,05 80,8	2,73 74,9	15,80 72,1	6,35 68,3	12,80 65,3	25,52 67,0	9,94 66,6	
10,1	1,3	5,4	3,2	4,0	2,4	3,5	5,7	1,9	
3,11	11,11	1,87	1,01	4,78	5,67	8,98	10,17	7,24	
0,21	0,13	0,15	2,81	0,53	0,38	0,58	1,06	0,32	1
78,3	167,7	403,2	58,3	171,8	136,4	164,7	181,8	143,2	
34,6	144,6	11,5	33,8	74,2	100,4	115,1	102,7	104,2	
10,8	78,8	2,2	18,9	31,6	53,0	61,9	51,1	55,3	
36,2 4,4	18,4 2,7	361,7 59,8	16,9 1,3	93,7 17,3	29,7 5,2	44,0 7,9	71,5 10,3	37,6 6,8	E ₁
45,7	43,2	46,6	43,2	45,8	43.3	43,8	45.9	44,4	
317,1	236,5	356,5	223,2	282,5	240,5	266,9	300,0	251.6	
557,0	571,3	571,1	509,4	570,7	535,9	575,3	562,3	556,1	- 1
3 728	4 073		3 777	3 699	3 656	4 038	4 315	3 906	
992	1 206	1 967	2 654	1 354	1 047 437	1 250 426	1 551 514	1 325 499	
247 498	486 556	574 1 194	652 961	489 635	485	582	739	596	. 15
369	430	754	462	585	244	464	630	499	
284 129	287 156	228 507	376 - 19	392 295	227 '75	286 180	373 268	312 219	
11 687	17 099	23 696	43 796	17 002	17 770	18 115	17 780	16 648	13 24
8 727	12 835	17 863	33 895	12 808	13 579	13 688	13 214	12 661	
4 437	5 591	7 029	19 471	6 019	7 074	6 191	5 524	5 190	
1 940	3 962	6 800	5 310	3 750	3 231	4 037	4 178	4 140	
2 064	2 451	3 491	5 096	2 447	2 259	2 555	2 839	2 559	
1 030 1 919	3 005 1 256	3 297 2 520	785 9 076	2 268 1 924	2 259 2 235 1 952	2 650 1 771	2 636 1 921	2 358 1 626	. 10-3
8 457	12 760	17 282	34 115	12 593	13 988	13 748	1.2 476	12 248	
3 070	4 232	6 317	9 936	4 369	3 771	4 316	5 121	4 392	
2 178 691	3 317 665	4 908 962	8 073 1 522	3 244 911	2 779 677	3 442 637	3 977 925	3 492 507	
5 061	5 036	12 632	11 639	6 077	4 961	5 787	6 771	5 058	
2 244	429	1 037	8 283	1 096	1 161	1 023	1 367	901	
2 121	3 881	10 358	1 424	4 276	3 039	3 992	4 537	3 489	
159 509	104 206	272 377	73 195	124 072	59 235	124 628	237 753	85 460	
4 111	4 015	10 396	7 820	4 785	3 666	4 497	5 603	4 169	100
1 802	1 780	6 643	2 079	2 383	1 436	2 051	2 796	1 81'7	
167	80	1.24	577	77'	62	95	184	90	
131 330 77 735	83 979 54 279	223 430 69 208	49 587 45 052	97 787 55 1.26	43 981 39 568	97 560 60 228	198 785 88 733	70 576 44 797	
26 392	22 544	40 378	26 160	26 416	1.8 016	25 759	34 783	20 397	
48 785	31 310	63 487	33 744	36 831	20 669	39 340	65 688	23 570	
17 673	12 322	27 925	17 206	16 619	1.0 801	15 616	20 803	10 836	
18 468	13 115	27 740	17 733	17 414	11 555	16 068	20 897	11 668	
31 489	22 128	49 383	25 034	27 315	16 075	28 862	42 969	15 575	
950	1 022	2 235	3 819	1.292	1 295	1 290	1.188	14 901	
20 254 13 945	17 450 9 822	33 565 24 483	22 308 15 333	21 277 14 020	15 028 9 348	20 633 12 935	26 245 16 436	14 891 7 710	
18,8	2:0,3	17,7	32,8	21,3	26,1	22,3	17,3	17.6	
31 591.	22 238	49 642	25 125	27 428	18 150	29 023	43 109	26 535	
34 606	23 720	51 263	28 248	30 092	18 205	30 772	45 442	28 504	

Bayern

Wirtschaftsjahr 1981/82

Kennz	ahl Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE			
	Streuungsgruppe	Ø	++	
	1 Marktfrucht%	12,2	20,2	10,7
epe	2 Futterbau " 3 Veredlung "	72,0 2,7	62,3 5,1	72,4 2,1
Betriebe	4 Dauerkultur	1,8	2,9	2,1
m	5 Gemischt	11,3	9,5	12,7
	6 zusammen	100,0	100,0	100,0
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	29,0	40,9	22,3
	8 Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb 9 Vergleichswert	20,70 1 126	25,89 1 280	18,49 1 035
		1,31	1,33	
Bu	10 Arbeitskräfte	1,20	1,12	1,28 1,20
Faktorausstattung	12 Ackerflächeha/Betrieb	13,33	18,42	11,67
nss	13 dar.: Getreide, Körnermais	63,2	63,2	64,5
tora	14 Zuckerrüben " 15 Dauergrünlandha/Betrieb	6,1 7,24	9,8 7,24	3,7 6,70
Fak	16 Dauerkulturen	0,12	0,22	0,11
	17 Viehbesatz 1)	155,7	159,0	138,3
	18 dar.: Rindvieh	114,0	106,9	105,5
	19 dar.: Milchkühe " 20 Schweine "	59,1 38,0	52,6 49,0	53,6 28,2
	21 dar.: Zuchtsauen	5,1	6,9	3,6
. 5	22 Getreidedt/ha	43,3	47,1	39,7
inge	23 Kartoffeln	267,5	307,5	241,9
Erträge, Leistungen	24 Zuckerrüben "	610,2	629,4	559,1
	25 Milchleistungkg/Kuh	4 222	4 509	3 762
4 9	26 Bruttoinvestitionen¹)	1 174	1 588	898
one	28 Maschinen, Geräte	378 618	466 746	303 585
stiti	29 Nettoinvestitionen	483	848	273
Investitionen, Finanzierung	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung	145 339	-75 911	612 -322
	32 Bilanzvermögen¹)	18 502	19 656	17 272
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	14 482	15 410	13 638
	34 dar.: Boden "	6 990	7 838	6 568
ital,	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. ,, 36 Maschinen, Geräte	3 479 2 668	3 537 2 866	3 236 2 476
kap	36 Maschinen, Geräte	2 533	2 507	2 297
Fremdkapital, Bilanzvermöger	38 Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 479	1 730	1 327
中国	39 Eigenkapital	15 032	16 510	12 762
	40 Fremdkapital	3 423 2 099	3 018 1 862	4 530 2 522
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten " 42 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	651	566	1 033
	43 Unternehmensertrag	5 396	6 708	4 169
ertrag	44 dar.: Bodenerzeugnisse "	798	1 281	590
and ert	45 Tierische Erzeugnisse	3 796	4 304	2 998
	46 Zweckertrag 1)DM/Unternehmen	105 907	161 491	73 554
-	47 UnternehmensaufwandDM/ha LF 48 dar.: Spezialaufwand, "	4 114 1 887	4 608 2 223	3 957 1 665
aufwand	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg "	73	116	56
auf	50 Zweckaufwand¹)DM/Unternehmen	82 376	115 028	70 689
- "	51 Aufw.für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb	52 365	59 542	49 182
eb	52 RoheinkommenDM/FAK 53 BetriebseinkommenDM/Betrieb	26 776 34 479	53 408 64 073	9 352 13 040
Betrieb	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	15 573	37 522	25
	55 GesamtarbeitsertragDM/AK	16 073	34 719	1 456
Unternehmen	56 GewinnDM/Unternehmen	26 545	54 388	3 928
ehm	57 Gewinn	1 282	2 100	212
Unternehmen	58 GewinnDM/FAK 59 Arbeitsertrag (Untern.) "	22 181 13 079	48 501 35 158	3 277 -3 614
Cm	60 Gewinnrate¹)%	23,8	31,3	5,1
-				
ie ie	61 Erwerbseinkommen ¹)DM/Familie 62 Gesamteinkommen ¹) "	26 618	54 507	3 969

Bayern

Vollerwerbsbetriebe

Zuerwerbsbetriebe

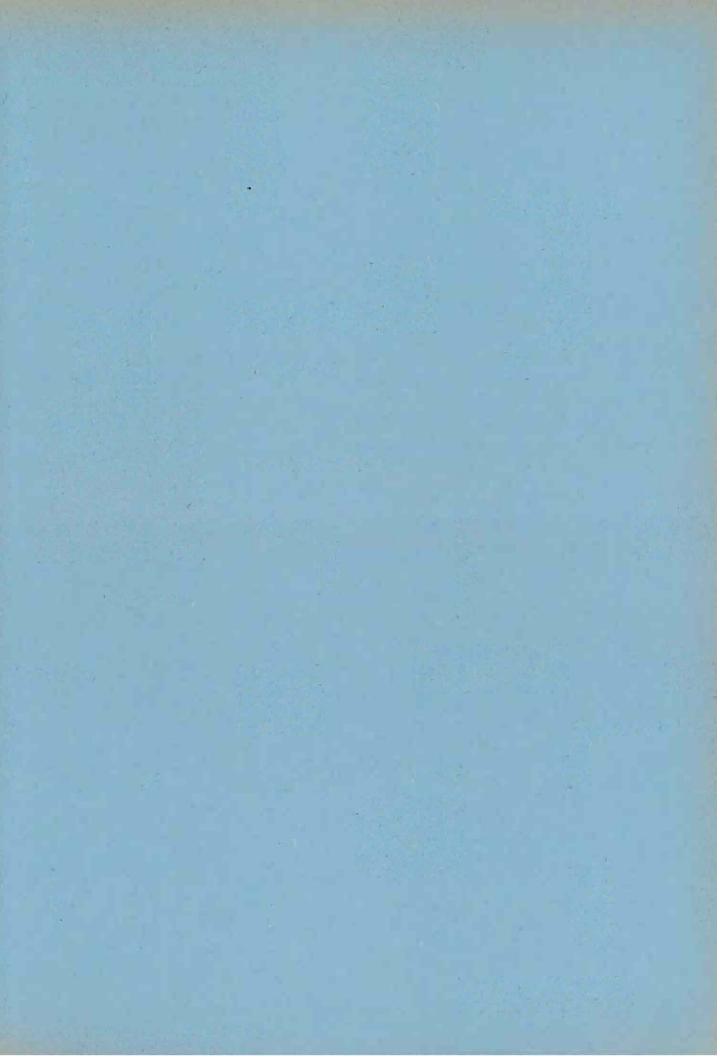
1,19	100.0									zał
0.0 109.0 0.0 100.0 0.0 0.0 75.9 74.5 53.4 73.8 0.0 0.0 0.0 10.0 10.0 0.0 1.5 2.8 0.7 3.2 0.0 0.0 0.0 10.0 10.0 0.0 0.0 1.5 1.5 2.8 0.7 3.2 0.0 0.0 0.0 0.0 100.0 100.0 100.0 11.6 10.8 11.4 10.8 10.0 10.0 100.0 13.0 100.0 10.0 1		0.0	0.0	0.0	0.0	10,3	9,8	23,6	12,2	
0.0 0.0 0.0 0.0 100.0 100.0 17. 2.3 4.8 0.0 100.0 110.	0,0		0,0	0,0	0,0	75,9	74,5		73,8	
0,0 0,0 0,0 0,0 100,0 11,6 10,6 11,4 10,8							2,8			
100,0 100,0 100,0 100,0 100,0 100,0 100,0 100,0 100,0 100,0 100,0 100,0 141,4 26,2 40,1 42,5 28,3 16,2 33,9 64,2 19,5 19,43 1010 1228 1593 1069 986 1098 1335 1045 1344 1235 1045 1444 128 1,29 1,79 1,31 1,09 1,45 1,182 1,06 1,19 1,19 1,20 1,05 1,20 1,04 1,33 1,47 0,91 1,19 1,19 1,20 1,15 1,05 1,20 1,04 1,33 1,47 0,91 1,19 1,19 1,19 1,19 1,14 1,45 30,39 9,87 68,3 37,3 84,1 76,9 71,2 65,8 61,8 62,7 68,1 68,3 37,3 84,1 76,9 71,2 65,8 61,8 62,7 68,1 61,1 62,8 63,5 62,7 68,1 63,1		100								
41,4 26,2 40,1 42,5 28,3 16,2 33,9 64,2 19,5 30,85 19,29 19,08 13,05 20,52 13,44 23,50 38,98 15,40 1,44 1,28 1,29 1,79 1,31 1,09 1,45 1,82 1,06 1,19 1,20 1,15 1,05 1,20 1,43 1,47 0,01 2,00 1,025 1,74 7,00 1,54 7,63 1,43 1,47 0,01 2,00 1,025 1,74 9,00 1,54 7,63 1,43 3,09 9,67 1,53 1,9 3,0 1,6 4,3 2,9 4,2 10,9 4,2 1,75 9,02 1,50 9,00 4,15 6,28 8,55 8,10 5,99 0,05 0,01 0,08 4,49 0,21 0,09 0,48 10,3 11,96 4,7 165,1 39,1 38,2 <th< td=""><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></th<>										
1543 19,29 19,68 13,05 20,32 13,94 23,50 38,98 15,90										
1543 1010 1228 1593 1069 986 1098 1335 1045 1444 128 1,29 1,15 1,05 1,20 1,44 1,33 1,47 0,91 1,41 1,20 1,20 1,15 1,05 1,20 1,04 1,33 1,47 0,91 1,45 1,20 1,20 1,15 1,05 1,20 1,04 1,33 1,47 0,91 1,20 1,20 1,25 1,48 1,33 1,47 0,91 1,20 1,						13,94				
1,19	1 543	1 010	1 228	1 593			1 098	1 335	1 045	
68,3 57,3 84,1 76,0 71,2 65,6 61,6 62,7 68,1 1,75 9,02 1,50 0,96 4,15 6,26 8,55 8,10 5,99 0,05 0,01 0,08 4,40 0,21 0,04 0,99 0,48 86,7 165,1 391,0 58,4 169,7 147,8 162,2 151,0 149,6 31,4 147,9 7,9 24,8 77,2 115,0 122,4 55,8 165,5 68,7 82,3 102,2 42,4 55,8 169,9 15,0 349,9 33,1 88,2 28,0 36,5 52,3 45,4 44,4 43,1 40,2 44,4 43,1 <t< td=""><td></td><td>1,28 1,20</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></t<>		1,28 1,20								
16,3 1,9 3,9 1,6 4,3 2,9 4,2 10,9 4,2 0,05 0,01 1,50 0,96 4,15 6,28 8,55 8,10 5,99 0,05 0,01 0,08 4,40 0,21 0,04 0,09 0,48 0,03 86,7 165,1 391,0 58,4 169,7 147,8 168,2 151,0 149,6 31,4 147,9 7,9 24,8 77,2 115,0 128,7 95,3 102,8 49,9 15,0 349,9 33,1 88,2 28,0 36,5 52,3 45,4 48,4 40,9 44,9 40,8 41,2 40,4 43,1 46,2 41,7 3080,0 248,9 270,8 131,7 249,4 237,9 274,1 299,5 264,4 3683 4256 . 3647 3888 3981 4365 4414 4205 1128 1120 2047	29,02	10,25			15,94	7,63				1
1,75 9,02 1,50 0,96 4,15 6,28 8,55 8,10 5,99 86,7 165,1 391,0 58,4 169,7 147,8 168,2 151,0 149,6 31,4 147,9 7,9 24,8 77,2 115,0 128,7 95,3 102,8 6,6 79,9 1,5 8,8 33,8 64,5 67,3 42,4 53,3 40,9 15,0 349,9 33,1 88,2 28,0 36,5 52,3 45,4 55,5 11,2 43,4 40,9 44,9 40,8 41,2 40,4 43,1 46,2 41,7 308,0 248,9 270,8 131,7 249,4 237,9 274,1 290,5 264,4 619,9 583,3 625,5 536,3 585,9 595,9 592,9 620,0 624,4 388 381 4365 4414 4205 421 127 1244 133,9 446 412 420 421 127 1294			84,1		71,2	65,6				
0.05 0.01 0.08 4,40 0.21 0.04 0.09 0.48 0.03 86,7 165,1 391,0 58,4 169,7 147,8 168,2 151,0 149,6 31,4 147,9 7,9 24,8 77,2 115,0 123,7 95,3 102,8 49,9 15,0 349,9 33,1 88,2 28,0 36,5 52,3 45,4 53,5 5,5 1,6 55,5 12,4 13,8 3,5 5,4 6,7 5,6 48,4 40,9 44,9 40,8 41,2 40,4 43,1 46,2 41,7 3080 248,9 270,8 131,7 249,4 237,9 274,1 299,5 264,4 6199 583,3 625,6 538,3 585,9 585,9 592,9 620,0 624,4 3883 4258 . 3647 3883 381 4365 4414 4205 1128 1120			3,9							
31.4 147.9 7.9 24,8 77.2 115.0 128,7 95.3 102,8 49.9 15.0 349,9 33,1 88.2 28.0 36,5 52,3 45,4 5.5 1,6 55,3 12.4 13.8 3,5 5.4 6.7 5.6 48.4 40.9 44.9 40.8 41.2 40.4 43.1 46.2 41,7 308.0 248.9 270,8 131,7 249.4 237.9 274.1 299.5 264.4 619.9 563,3 655,6 559.3 585.9 595.9 592.9 620.0 624.4 3883 4 258 3 647 3888 3 981 4 365 4 414 4 205 1128 1 120 2 047 2 329 1 267 1 021 1 279 1 244 1 359 438 375 383 401 369 366 672 579 802 1 455 616 531 670 665<						0,20				
31.4 147.9 7.9 24,8 77.2 115.0 128,7 95.3 102,8 49.9 15.0 349,9 33,1 88.2 28.0 36,5 52,3 45,4 5.5 1,6 55,3 12.4 13.8 3,5 5.4 6.7 5.6 48.4 40.9 44.9 40.8 41.2 40.4 43.1 46.2 41,7 308.0 248.9 270,8 131,7 249.4 237.9 274.1 299.5 264.4 619.9 563,3 655,6 559.3 585.9 595.9 592.9 620.0 624.4 3883 4 258 3 647 3888 3 981 4 365 4 414 4 205 1128 1 120 2 047 2 329 1 267 1 021 1 279 1 244 1 359 438 375 383 401 369 366 672 579 802 1 455 616 531 670 665<	86,7	165,1	391,0	58,4	169,7	147,8	168,2	151,0	149,6	175
49.9 15.0 349.9 33.1 88.2 28.0 36.5 52.3 45.4 5.5 1.6 55.3 12.4 13.8 3.5 5.4 6.7 5.6 48.4 40.9 44.9 40.8 41.2 40.4 43.1 46.2 241.7 308.0 248.9 270.8 131.7 249.4 237.9 274.1 299.5 264.4 619.9 583.3 625.6 536.3 585.9 559.9 592.9 60.0 624.4 3 883 4 258 . 3 647 3 888 3 981 4 365 4 414 4 205 1 128 1 120 2 047 2 329 1 267 1 021 1 279 1 244 1 359 486 672 579 892 1 455 616 531 670 665 618 497 439 782 1 024 607 421 501 541 653 75 145	31,4	147,9	7,9	24,8	77,2	115,0	128,7	95,3	102,8	
5.5 1.6 55.3 12.4 13.8 3.5 5.4 6.7 5.8 48.4 40.9 44.9 40.8 41.2 40.4 43.1 42.2 41.7 308.0 2249.5 525.6 538.3 585.9 595.9 592.9 620.0 624.4 3883 4 258 . 3 647 3 888 3 981 4 365 4 414 4 205 1 128 1 120 2 047 2 329 1 267 1 021 1 279 1 244 1 359 248 375 813 1 13 537 363 401 369 396 672 579 892 1 455 616 531 670 665 613 497 439 782 1 455 616 531 670 665 613 413 206 614 710 374 220 373 447 498 16196 18 754 26 115 29 743										
308,0 248,9 270,8 131,7 249,4 237,9 274,1 299,5 264,4 3 883 4 258 . 3 647 3 888 3 981 4 365 4 414 4 205 1 128 1 120 2 047 2 329 1 267 1 021 1 279 1 244 1 359 248 375 813 1 13 537 303 401 369 396 672 579 892 1 455 616 531 670 665 618 497 439 782 1 024 607 421 501 541 653 413 296 614 710 374 220 373 447 498 16 196 18 754 28 115 29 743 17 896 17 672 19 411 18 497 18 301 18 341 18 513 20 83 23 527 13 994 13 877 201 14 490 15 637 799 65 95 8 686 12 822										
308,0 248,9 270,8 131,7 249,4 237,9 274,1 299,5 264,4 3 883 4 258 . 3 647 3 888 3 981 4 365 4 414 4 205 1 128 1 120 2 047 2 329 1 267 1 021 1 279 1 244 1 359 248 375 813 1 13 537 303 401 369 396 672 579 892 1 455 616 531 670 665 618 497 439 782 1 024 607 421 501 541 653 413 296 614 710 374 220 373 447 498 16 196 18 754 28 115 29 743 17 896 17 672 19 411 18 497 18 301 18 341 18 513 20 83 23 527 13 994 13 877 201 14 490 15 637 799 65 95 8 686 12 822	48.4	40,9	44.9	40.8	41.2	40.4	43.1	46,2	41.7	
3 883 4 258 . 3 647 3 888 3 981 4 365 4 414 4 205 1 128 1 120 2 047 2 329 1 267 1 021 1 279 1 244 1 359 248 375 813 113 537 303 401 369 366 672 579 892 1 455 616 531 670 665 618 497 439 782 1 024 607 421 501 541 653 497 439 782 1 024 607 421 501 541 653 413 296 614 710 374 421 501 541 653 413 296 614 710 374 220 373 447 498 16 196 18 754 28 115 29 743 17 896 17 672 19 411 18 487 18 751 13 231 14 513 20 838 23 527	308,0	248,9	270,8	131,7	249,4	237,9	274,1	299,5	264,4	
1 128 1 120 2 047 2 329 1 267 1 021 1 279 1 244 1 359 248 375 813 1 13 537 363 401 369 396 396 362 2579 892 1 455 616 531 670 665 618 497 439 782 1 024 607 421 501 541 653 75 145 141 306 242 211 129 80 137 413 296 614 710 374 220 373 447 498 16 196 18 754 26 115 29 743 17 896 17 672 19 411 18 467 18 751 13 231 14 513 20 838 23 527 13 994 13 877 15 201 14 399 15 037 7 990 6 595 8 66 12 822 6 768 6 961 6 810 7 241 7 096 2 331 3 638 7 385 3 602 3			625,6							
248 375 813 113 537 363 401 369 396 662 613 497 439 782 1024 607 421 501 541 653 75 145 141 306 242 211 129 80 137 413 296 614 710 374 220 373 447 498 75 1619 16196 18 754 26 115 29 743 17 896 17 672 19 411 18 467 18 751 13 231 14 513 20 686 12 822 6 768 6961 6 810 7241 7096 2 331 3638 7385 3602 3503 3059 3857 3559 3927 2 432 2 693 3 529 5373 2 431 2 374 2 843 2 830 2 703 1076 2 974 3 207 892 2 268 2 481 2 789 2 292 2 239 1 378 1529 2 048 5 316 1 628 1 310 1 414 1 767 1 352 13 158 15 334 18 013 22 827 14 805 14 759 15 985 14 242 15 079 2 285 3 409 2 195 5 253 4708 1 571 1 681 2 188 2 520 1 806 753 5 706 4 948 11 890 10 543 5 611 4 702 5 454 6 200 5 179 2 240 2 390 9 724 1 882 4 026 3 440 4 085 3 901 3 674 1 163 40 4 90 910 218 899 131 296 108 185 61 254 12 12 12 12 20 978 765 16 1637 43 100 908 5 77 37 5 6 138 112 139 4 3048 5 348 5 14 39 100 908 5 77 37 5 6 138 112 139 4 3048 5 348 5 349 8 785 14 247 2 309 78 8 22 268 234 1 300										
672 579 892 1 455 616 531 670 665 618 497 439 782 1 024 607 421 501 541 653 75 145 141 306 242 211 129 80 137 413 296 614 710 374 220 373 447 498 16 196 18 754 26 115 29 743 17 896 17 672 19 411 18 467 18 751 13 231 14 513 20 83 23 527 13 994 13 877 15 201 14 390 15 037 7 990 6 595 8 666 12 822 6 768 6 961 6 810 7 241 7 096 2 331 3 638 7 385 3 692 2 583 3 539 3 573 2 431 2 374 2 843 2 830 2 703 1076 2 974 3 207 882 2 288 2 481 2 789 2 2922 2 329 1 878 1 278 1 87			2 047							
497 439 782 1 024 607 421 501 541 653 75 145 141 306 242 211 129 80 137 413 296 614 710 374 220 373 447 498 16 196 18 754 26 115 29 743 17 896 17 672 19 411 18 467 18 751 13 231 14 513 20 838 23 527 13 994 13 877 15 201 14 390 15 037 7 990 6 595 8 666 12 822 6 768 6 961 8 10 7 241 7 096 2 331 3 638 7 385 3 602 3 503 3 059 3 857 3 559 3 927 2 432 2 983 3 529 5 373 2 431 2 374 2 843 2 820 2 2329 1 878 1 259 2 048 5 316 1 628 1 310 1 414 1 767 1 352 13 158				1 455						
413 296 614 710 374 220 373 447 498 16 196 18 754 26 115 29 743 17 896 17 672 19 411 18 467 18 751 13 231 14 513 20 838 23 527 13 994 18 877 15 201 14 390 15 037 7 990 6 595 8 686 12 822 6 768 6 961 6 810 7 241 7 096 2 331 3 638 7 385 3 602 3 508 3 559 3 573 3 559 3 737 2 431 2 374 2 843 2 830 2 703 1 076 2 974 3 207 682 2 268 2 481 2 789 2 292 2 329 1 878 1 259 2 048 5 316 1 628 1 310 1 414 1 767 1 352 13 158 1 5 334 18 013 2 2 827 1 4 805 1 4 759 15 985 1 4 242 1 5079 2 855 3 409 8 070 6 905				1 024		421				
13 231 1 4 513 20 838 23 527 13 994 13 877 15 201 14 390 15 037 7 990 6 595 8 666 12 822 6 768 6 961 6 810 7 241 7 096 2 331 3 638 7 385 3 602 3 508 3 059 3 857 3 559 3 927 2 432 2 2693 3 529 5 873 2 431 2 374 2 843 2 292 2 329 1 878 1 259 2 048 5 316 1 628 1 310 1 414 1 767 1 352 13 158 15 334 18 013 22 827 14 805 14 759 15 985 14 242 15 079 2 855 3 409 8 070 6 905 3 031 2 911 3 404 4 088 3 648 1 469 2 195 5 253 4 708 1 571 1 681 2 188 2 520 1 806 753 567 1 453 1 439 733 571 569 850 758 5 706 4 948 11 890 10 543 5 611 4 702 5 454 <td></td> <td></td> <td></td> <td>306 710</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td>				306 710						
13 231 1 4 513 20 838 23 527 13 994 13 877 15 201 14 390 15 037 7 990 6 595 8 666 12 822 6 768 6 961 6 810 7 241 7 096 2 331 3 638 7 385 3 602 3 508 3 059 3 857 3 559 3 927 2 432 2 2 693 3 529 5 373 2 431 2 374 2 843 2 292 2 329 1 878 1 259 2 048 5 316 1 628 1 310 1 414 1 767 1 352 13 158 15 334 18 013 22 827 14 805 14 759 15 985 14 242 15 079 2 855 3 409 8 070 6 905 3 031 2 911 3 404 4 088 3 648 1 469 2 195 5 253 4 708 1 571 1 681 2 188 2 520 1 806 753 587 1 453 1 439 733 571 569 850 758 5 706 4 948 11 890 10 543 5 611 4 702 5 454 </td <td></td> <td>18 754</td> <td></td> <td>29 743</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>18 467</td> <td></td> <td></td>		18 754		29 743				18 467		
2 331 3 638 7 385 3 602 3 508 3 059 3 857 3 559 3 329 5 373 2 431 2 374 2 843 2 830 2 703 1 076 2 974 3 207 892 2 288 2 481 2 789 2 292 2 329 1 878 1 259 2 048 5 316 1 628 1 310 1 414 1 767 1 552 13 158 1 5 334 1 8 013 22 827 1 4805 1 4 759 15 985 1 4 242 15 079 2 855 3 409 8 070 6 905 3 031 2 911 3 404 4 088 3 648 1 469 2 195 5 253 4 708 1 571 1 681 2 188 2 520 1 806 753 567 1 453 1 439 733 571 569 850 758 5 706 4 948 11 890 10 543 5 611 4 702 5 454 6 200 5 179 2 266 294 738 7 170 797 471 602 1 43 599 2 470 3 930				23 527						
2 432 2 693 3 529 5 373 2 431 2 374 2 843 2 292 2 329 1 076 2 974 3 207 892 2 268 2 481 2 789 2 292 2 329 1 878 1 259 2 048 5 316 1 628 1 310 1 414 1 767 1 352 13 158 15 334 18 013 22 827 14 805 14 759 15 985 14 242 15 079 2 855 3 409 8 070 6 905 3 031 2 911 3 404 4 086 3 648 1 469 2 195 5 253 4 708 1 571 1 681 2 188 2 520 1 806 753 567 1 453 1 439 733 571 569 850 758 5 706 4 948 11 890 10 543 5 611 4 702 5 454 6 200 5 179 2 266 294 738 7 170 797 471 602 1 443 599 2 470 3 930 9 724 1 882 4 926 3 440 4 085 3 901		3 638				3 050				
1 076 2 974 3 207 892 2 268 2 481 2 789 2 292 2 329 1 878 1 259 2 048 5 316 1 628 1 310 1 414 1 767 1 352 13 158 15 334 18 013 22 827 14 805 14 759 15 985 14 242 15 079 2 855 3 409 8 070 6 905 3 031 2 911 3 404 4 088 3 648 1 469 2 195 5 253 4 708 1 571 1 681 2 188 2 520 1 806 753 567 1 453 1 439 733 571 569 850 758 5 706 4 948 11 890 10 543 5 611 4 702 5 454 6 200 5 179 2 266 294 738 7 170 797 471 602 1 443 599 2 470 3 930 9 724 1 882 4 026 3 440 4 085 3 901 3 674 163 404 90 910 218 899 131 296 108 185 61 254 122 142 2		2 693		5 373		2 374				
1 878 1 259 2 048 5 316 1 628 1 310 1 414 1 767 1 352 13 158 15 334 18 013 22 827 14 805 14 759 15 985 14 242 15 079 2 855 3 409 8 070 6 905 3 031 2 911 3 404 4 088 3 648 1 469 2 195 5 253 4 708 1 571 1 661 2 188 2 520 1 806 753 567 1 453 1 439 733 571 569 350 758 5 706 4 948 11 890 10 543 5 611 4 702 5 454 6 200 5 179 2 266 294 738 7 170 797 471 602 1 443 599 2 470 3 930 9 724 1 882 4 026 3 440 4 085 3 901 3 674 163 404 90 910 218 899 131 296 108 185 61 254 122 142 230 978 76 516 4 477 3 714 9 828 7 951 4 308 3 481 4 096	1 076	2 974	3 207	892	2 268	2 481	2 789	2 292	2 329	
2 855 3 409 8 070 6 905 3 031 2 911 3 404 4 088 3 648 1 489 2 195 5 253 4 708 1 571 1 681 2 183 2 520 1 806 753 567 1 453 1 439 733 571 569 850 758 5 706 4 948 11 890 10 543 5 611 4 702 5 454 6 200 5 179 2 266 224 738 7 170 797 471 602 1 443 599 2 470 3 930 9 724 1 882 4 026 3 440 4 085 3 901 3 674 163 404 90 910 218 899 131 296 108 185 61 254 122 142 230 978 76 516 4 447 3 714 9 828 7 951 4 308 3 481 4 096 4 931 4 146 2 076 1 627 6 127 2 364 2 145 1 491 1 878 2 395 1 807 137 43 100 908 57 37 56 138 112<			7.75	5 316	1 628	1 310			1 352	
1 469 2 195 5 253 4 708 1 571 1 681 2 188 2 520 1 806 753 567 1 453 1 439 733 571 569 350 758 5 706 4 948 11 890 10 543 5 611 4 702 5 454 6 200 5 179 2 266 294 738 7 170 797 471 602 1 443 599 2 470 3 930 9 724 1 882 4 026 3 440 4 085 3 901 3 674 163 404 90 910 218 899 131 296 108 185 61 254 122 142 230 978 76 516 4 447 3 714 9 828 7 951 4 308 3 481 4 096 4 931 4 146 2 076 1 627 6 127 2 364 2 145 1 491 1 878 2 395 1 807 137 43 100 908 57 37 56 138 112 132 131 69 265 184 060 100 009 84 965 46 913 92 916 186 346										
753 567 1 453 1 439 733 571 569 850 758 5 706 4 948 11 890 10 543 5 611 4 702 5 454 6 200 5 179 2 266 294 738 7 170 797 471 602 1 443 599 2 470 3 930 9 724 1 882 4 026 3 440 4 085 3 901 3 674 163 404 90 910 218 899 131 296 108 185 61 254 122 142 230 978 76 516 4 447 3 714 9 828 7 951 4 308 3 481 4 096 4 931 4 146 2 076 1 627 6 127 2 364 2 145 1 491 1 878 2 395 1 807 137 43 100 908 57 37 56 138 112 132 131 69 265 184 060 100 009 84 965 46 913 92 916 186 346 63 746 68 173<										
2 266 294 738 7 170 797 471 602 1 443 599 2 470 3 930 9 724 1 882 4 026 3 440 4 085 3 901 3 674 163 404 90 910 218 899 131 296 108 185 61 254 122 142 230 978 76 516 4 447 3 714 9 828 7 951 4 308 3 481 4 096 4 931 4 146 2 076 1 627 6 127 2 364 2 145 1 491 1 878 2 395 1 807 137 43 100 908 57 37 56 138 112 132 131 69 265 184 060 100 009 84 965 46 913 92 916 186 346 63 746 68 173 49 374 56 167 64 360 51 567 39 494 58 549 95 452 40 075 38 851 23 967 43 919 37 114 26 343 19 259 28 537 42 384 23 025 52 091 30 438 53 428 51 737 33 893 21 212 <td< td=""><td></td><td></td><td></td><td>1 439</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></td<>				1 439						
2 470 3 930 9 724 1 882 4 026 3 440 4 085 3 901 3 674 163 404 90 910 218 899 131 296 108 185 61 254 122 142 230 978 76 516 4 447 3 714 9 828 7 951 4 308 3 481 4 096 4 931 4 146 2 076 1 627 6 127 2 364 2 145 1 491 1 878 2 395 1 807 137 43 100 908 57 37 56 138 112 132 131 69 265 184 060 100 009 84 965 46 913 92 916 186 346 63 746 68 173 49 374 56 167 64 360 51 597 39 494 58 549 65 452 40 075 38 851 23 967 43 919 37 114 26 343 19 259 28 537 42 384 23 025 52 091 30 438 53 428 51 737 33 893 21 212 40 346 69 584 23 493 24 178 13 430 28 772 24 213 15 767										
163 404 90 910 218 899 131 296 108 185 61 254 122 142 230 978 76 516 4 447 3 714 9 828 7 951 4 308 3 481 4 096 4 931 4 146 2 076 1 627 6 127 2 364 2 145 1 491 1 878 2 395 1 807 137 43 100 908 57 37 56 138 112 132 131 69 265 184 060 100 009 84 965 46 913 92 916 186 346 63 746 68 173 49 374 56 167 64 360 51 567 39 494 58 549 85 452 40 075 38 851 23 967 43 919 37 114 26 343 19 259 28 537 42 384 23 025 52 091 30 438 53 428 51 737 33 893 21 212 40 346 69 584 23 493 24 178 13 430 28 772 24 213 15 767 10 996 16 545 25 257 11 552 24 071 13 904 27 977 21 357 16 119										
4 447 3 714 9 828 7 951 4 308 3 481 4 096 4 931 4 146 2 076 1 627 6 127 2 364 2 145 1 491 1 878 2 395 1 807 137 43 100 908 57 37 56 138 112 132 131 69 265 184 060 100 009 84 965 46 913 92 916 186 346 63 746 68 173 49 374 56 167 64 360 51 567 39 494 58 549 95 452 40 075 38 851 23 967 43 919 37 114 26 343 19 259 28 537 42 384 23 025 52 091 30 438 53 428 51 737 33 893 21 212 40 346 69 584 23 493 24 178 13 430 28 772 24 213 15 767 10 996 16 545 25 257 11 552 24 071 13 904 27 977 21 357 16 119 11 550 16 865 24 349 12 323 38 825 23 810 39 328 33 836 26 470 <										
2 076 1 627 6 127 2 364 2 145 1 491 1 878 2 395 1 807 137 43 100 908 57 37 56 138 112 132 131 69 265 184 060 100 009 84 965 46 913 92 916 186 346 63 746 65 173 49 374 56 167 64 360 51 567 39 494 58 549 95 452 40 075 38 851 23 967 43 919 37 114 26 343 19 259 28 537 42 384 23 025 52 091 30 438 53 428 51 737 33 893 21 212 40 346 69 584 23 493 24 178 13 430 28 772 24 213 15 767 10 996 16 545 25 257 11 552 24 071 13 904 27 977 21 357 16 119 11 550 16 865 24 349 12 323 38 825 23 810 39 328 33 836 26 470 17 024 31 913 49 458 16 429 1 258 1 234 2 062 2 592 1 302									2000000	
132 131 69 265 184 060 100 009 84 965 46 913 92 916 186 346 63 746 68 173 49 374 56 167 64 360 51 567 39 494 58 549 95 452 40 075 38 851 23 967 43 919 37 114 26 343 19 259 28 537 42 384 23 025 52 091 30 438 53 428 51 737 33 893 21 212 40 346 69 584 23 493 24 178 13 430 28 772 24 213 15 767 10 996 16 545 25 257 11 552 24 071 13 904 27 977 21 357 16 119 11 550 16 865 24 349 12 323 38 825 23 810 39 328 33 836 26 470 17 024 31 913 49 458 16 429 1 258 1 234 2 062 2 592 1 302 1 221 1 358 1 269 1 033 32 576 19 811 34 165 32 126 21 990 16 317 23 969 33 617 18 059 20 655 11 195 23 717 2	2 076	1 627	6 127	2 364	2 145	1 491	1 878	2 3 9 5	1.807	
68 173 49 374 56 167 64 360 51 567 39 494 58 549 95 452 40 075 38 851 23 967 43 919 37 114 26 343 19 259 28 537 42 384 23 025 52 091 30 438 53 428 51 737 33 893 21 212 40 346 69 584 23 493 24 178 13 430 28 772 24 213 15 767 10 996 16 545 25 257 11 552 24 071 13 904 27 977 21 357 16 119 11 550 16 865 24 349 12 323 38 825 23 810 39 328 33 836 26 470 17 024 31 913 49 458 16 429 1 258 1 234 2 062 2 592 1 302 1 221 1 358 1 269 1 033 32 576 19 811 34 165 32 126 21 990 16 317 23 969 33 617 18 059 20 655 11 195 23 717 22 224 13 241 9 415 14 094 20 408 8 632 22,1 24,9 17,3 24,6 23,2 26,0 24,9 20,5 19,9										
52 091 30 438 53 428 51 737 33 893 21 212 40 346 69 584 23 493 24 178 13 430 28 772 24 213 15 767 10 996 16 545 25 257 11 552 24 071 13 904 27 977 21 357 16 119 11 550 16 865 24 349 12 323 38 825 23 810 39 328 33 836 26 470 17 024 31 913 49 458 16 429 1 258 1 234 2 062 2 592 1 302 1 221 1 358 1 269 1 033 32 576 19 811 34 165 32 126 21 990 16 317 23 969 33 617 18 059 20 655 11 195 23 717 22 224 13 241 9 415 14 094 20 408 8 832 22,1 24,9 17,3 24,6 23,2 26,0 24,9 20,5 19,9										
24 178 13 430 28 772 24 213 15 767 10 996 16 545 25 257 11 552 24 071 13 904 27 977 21 357 16 119 11 550 16 865 24 349 12 323 38 825 23 810 39 328 33 836 26 470 17 024 31 913 49 458 16 429 1 258 1 234 2 062 2 592 1 302 1 221 1 358 1 269 1 033 32 576 19 811 34 165 32 126 21 990 16 317 23 969 33 617 18 059 20 655 11 195 23 717 22 224 13 241 9 415 14 094 20 408 8 632 22,1 24,9 17,3 24,6 23,2 26,0 24,9 20,5 19,9	38 851	23 967	43 919	37 114	26 343	19 259	28 537	42 384	23 025	THE
24 071 13 904 27 977 21 357 16 119 11 550 16 865 24 349 12 323 38 825 23 810 39 328 33 836 26 470 17 024 31 913 49 458 16 429 1 258 1 234 2 062 2 592 1 302 1 221 1 358 1 269 1 033 32 576 19 811 34 165 32 126 21 990 16 317 23 969 33 617 18 059 20 655 11 195 23 717 22 224 13 241 9 415 14 094 20 408 8 832 22,1 24,9 17,3 24,6 23,2 26,0 24,9 20,5 19,9			The second second			21 212	40 346	69 584	23 493	
1 258 1 234 2 062 2 592 1 302 1 221 1 358 1 269 1 033 32 576 19 811 34 165 32 126 21 990 16 317 23 969 33 617 18 059 20 655 11 195 23 717 22 224 13 241 9 415 14 094 20 408 8 832 22,1 24,9 17,3 24,6 23,2 26,0 24,9 20,5 19,9										
1 258 1 234 2 062 2 592 1 302 1 221 1 358 1 269 1 033 32 576 19 811 34 165 32 126 21 990 16 317 23 969 33 617 18 059 20 655 11 195 23 717 22 224 13 241 9 415 14 094 20 408 8 832 22,1 24,9 17,3 24,6 23,2 26,0 24,9 20,5 19,9			39 328	33 836	26 470	17 024	31 913	49 458	16 429	13 E
20 655 11 195 23 717 22 224 13 241 9 415 14 094 20 408 8 832 22,1 24,9 17,3 24,6 23,2 26,0 24,9 20,5 19,9	1 258	1 234	2 062	2 592	1 302	1 221	1 358	1 269	1 033	
22,1 24,9 17,3 24,6 23,2 26,0 24,9 20,5 19,9										
30 310 23 070 33 407 33 331 20 331 17 079 31 990 49 385 31 347									100 10000	
		200100-00								

Saarland

Wirtschaftsjahr 1981/82

Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe

ennzahl Betriebsform Betriebsgröße in 1000 DM STBE	Ø	Futterbau 30—50	50 u. m
1 Marktfrucht%	0,0	0,0	0,0
2 Futterbau	100,0	100,0	100,0
3 Veredlung	0,0	0,0	0,0
5 Gemischt	0,0	0,0	0,0
6 zusammen "	100,0	100,0	100,0
7 Standardbetriebseink, 1000 DM/Betrieb	41,0	32,7	69,0
8 Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb 9 Vergleichswert	35,00 1 240	32,06 1 192	54,00 1 252
10 ArbeitskräfteAK/Betrieb	1,60	1,35	2,09
11 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,54	1,31	1,96
12 Ackerflächeha/Betrieb	18,04	15,00	28,09
13 dar.: Getreide, Körnermais	76,8 0.0	76,3 0.0	72,8 0.0
14 Zuckerruben	16,96	16,00	25,91
16 Dauerkulturen	0,00	0,00	0,00
17 Viehbesatz 1)	127,9	115,0	138,7
18 dar.: Rindvieh " 19 dar.: Milchkühe	121,7	107,0	135,4
19 dar.: Milchkühe	61,5 5,3	52,0 7,6	65,3 2,3
21 dar.: Zuchtsauen "	1,0	0,4	0,0
gg 22 Getreidedt/ha	34,6	34,8	36,
23 Kartoffeln "	170,2	141,1	188,
22 Getreide	0,0 4 090	0,0 4 258	0,0 4 559
20 Mileticistang	644	419	1 070
26 Bruttoinvestitionen¹)	250	143	40:
28 Maschinen, Geräte	298	287	409
27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl , 28 Maschinen, Geräte , 29 Nettoinvestitionen , 30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten ,	192	-59	511
30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung	208 -15	19 -78	322 190
32 Bilanzvermögen¹) "	11 908	10 795	13 276
33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh " 34 dar.: Boden "	8 675 4 385	7 840 3 445	9 758 4 270
	2 784	2 636	3 684
Maschinen, Geräte	1 290	1 521	1 560
Viehvermögen	2 372 860	2 110 845	2 598 910
35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	7 460	6 725	8 300
40 Fremdkapital "	4 447	4 070	4 970
41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	3 601	3 310	4 180
42 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	507	398	540
43 Unternehmensertrag " # 44 dar.: Bodenerzeugnisse "	2 984 221	2 890 262	3 48
# 44 dar.: Bodenerzeugnisse	2 379	2 260	2 74
46 Zweckertrag 1)DM/Unternehmen	99 549	87 626	178 529
47 UnternehmensaufwandDM/ha LF	2 411	2 361	2 764
49 Löhne, Gehälter, Sozialabg " To Truck out wand by DM/Unternahmen	936 27	938 15	1 10:
ou Zweckaniwana f	82 198	73 637	144 63
51 Aufw.fürArbeitserledigung¹) DM/Betrieb 52 Roheinkommen	60 701 19 593	53 539 19 095	27 88
	31 768	26 300	57 47
53 Betriebseinkommen	10 096	9 896	15 054
55 GesamtarbeitsertragDM/AK	10 720	10 488	15 51:
55 Gesamtarbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK 55 Gesamtarbeitsertrag DM/AK 56 Gewinn DM/Unternehmen 57 Gewinn DM/FAK 58 Gewinn DM/FAK 59 Arbeitsertrag (Untern.) " 60 Gewinnrate 1 %	20 060	16 920	38 99
57 Gewinn DM/ha LF	573	529 12 874	72: 19 94
57 Gewinn DM/Unternenmen 57 Gewinn DM/ha LF 58 Gewinn DM/FAK 59 Arbeitsertrag (Untern.)	13 060 7 110	7 143	11 91
60 Gewinnrate¹)%	19,2	18,3	20,
å å 61 Erwerbseinkommen¹)DM/Familie	20 067	16 920	39 01.



Wirtschaftsjahr 1981/82

Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe nach Wirtschaftsgebieten

Kenna	zahl Wirtschaftsgebiet	Marschgebiet, Schleswig	Ostholstein	Mittelholstein	Nieders. Nordsee- marschen und -geesten
Betriebe	1 Marktfrucht Zahl 2 Futterbau " 3 Veredung "	50 193 9	62 167 14	49 209 21	16 280 7
Bet	4 Dauerkultur " 5 Gemischt "	0	12	20 22	0 4
	6 zusammen "	258	255	321	307
- 1	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	60,7	70,5	62,5	50,4
	8 Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb 9 Vergleichswert	40,58 1 381	48,46 1 755	42,78 1 382	35,57 1 273
	10 ArbeitskräfteAK/Betrieb		1,76		
Si Si	11 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,55 1,25	1,31	1,68 1,25	1,46 1,20
Faktorausstattung	12 Ackerflächeha/Betrieb	18,72	30,03	25,26	8,07
anss	13 dar.: Getreide, Körnermais % AF 14 Zuckerrüben	70,5 3.1	63,2 4.2	62,2 3,8	76,0 0,0
ıktor	15 Dauergrünlandha/Betrieb	21,85	18,42	17,51	27,49
-	16 Dauerkulturen	0,01	0,01	0,00	0,00
	17 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	186,6 142,7	145,7 97.0	179,2 116,5	177,8 158,1
	19 dar.: Milchkühe "	57,9	49,3	54,1	79,8
	20 Schweine	39,9 3,7	46,4 4.8	60,2 5,2	18,5 3,2
=	22 Getreidedt/ha	54,5	54,4	45,8	50,8
räge, unge	23 Kartoffeln	269,9	242,7	228,6	276,5
Erträge, Leistungen	24 Zuckerrüben	445,1	419,6	428,3	0,0
	25 Milchleistungkg/Kuh	4 752	4 955	4 874	4 874
ng u	26 Bruttoinvestitionen¹)	573 113	820 286	505 104	526 180
tion	28 Maschinen, Geräte	317	285	310	272
Investitionen, Finanzierung	29 Nettoinvestitionen	149	283	90	129
五五	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung "	174 -10	238 55	$198 \\ -92$	127
F.Y.	32 Bilanzvermögen¹)	14 898	14 626	14 356	14 023
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh " 34 dar.: Boden "	10 717 7 223	11 220 7 027	10 223 6 632	9 64 5 94
al,	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. "	1 768	2 206	1 634	1 92
rapit	36 Maschinen, Geräte	1 496 2 983	1 721 2 131	1 715 2 596	1 524 3 255
Fremdkapital, Bilanzvermögen	38 Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 161	1 229	1 476	1 080
Fr.	39 Eigenkapital	10 682	10 344	11 081	10 650
	40 Fremdkapital , , , , , , , , , , , , , , , ,	4 214 2 149	4 262 2 477	3 261 1 729	3 288 2 381
6. 1	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	1 489	1 074	1 144	79
	43 Unternehmensertrag "	5 567	5 311	5 653	4 91
ertrag	44 dar.: Bodenerzeugnisse	916 4 012	1 243 3 381	884 4 061	334 4 098
9	46 Zweckertrag 1)DM/Unternehmen	220 561	247 560	234 801	171 63
and es	47 Unternehmensaufwand DM/ha LF	4 880	4 643	5 046	4 03'
and	48 dar.: Spezialaufwand "	2 654	2 407	2 771	2 04
nufwand	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg " 50 Zweckaufwand¹)DM/Unternehmen	136	204	183 210 363	141 4:6
	51 Aufw.für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb	69 1.94	83 472	75 316	61 94
	52 RoheinkommenDMI/FAK	35 512	37 659	31 931	35 82
Betrieb	53 BetriebseinkommenDM/Betrieb	51 251	60 918	49 247	48 99
B	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	18 600 19 456	18 702 20 510	14 796 16 554	21 27; 21 66;
Unternehmen	56 Gewinn				
Inkommensre Unternehmen	57 Gewinn	27 877 687	32 363 668	25 987 607	31 390 883
erne	58 GewinnDM/FAK 59 Arbeitsertrag (Untern.) "	22 279 10 153	24 731 11 324	20 717	26 15
Unt	60 Gewinnrate ¹)%	10 153	12,6	7 491	15 110
		200		COLUMN TO SERVICE	100
Juter- ehmer		27 954	32 385	26 025	31 408
- H-2	62 Gesamteinkommen¹) "	29 108	39 249	28 292	32 36

Bundesrepublik Deutschland

3 3	Emsland	Oldenburg- Mittelweser	Nieders. Flußauen und Heidegebiete	Ostheide	Braunschweig- Hildesheimer Lößbörden	Leinebergland	Kennzahl
	10	29	51	71	139	68	1
	90 35	196 72	153 13	17 2	3 0	44 8	2 3
	0	0	36	0	0	0	4
عاضعا	39	69	46	6	0	10	5
	174	366	299	96	142	130	6
	41,8 22,89	56,8 33,58	50,0 36,10	67,9 46,07	78,4 54,58	44,4	7
	707	1 135	1 010	1 635	2 638	32,58 1 728	8 9
	1,28 1,20	1,55 1,30	1,61 1,28	1,81 1,31	1,84 1,21	1,46 1,22	10 11
-5 -51	14,93	20,49	20,70	38,57	53,05	26,26	12
	72,5	78,0	72,8	63,5	68,8	77,6	13
	0,2 7,96	4,4 13,07	7,4 14,74	23,8 7,37	29,3 1,37	15,5 6,24	14 15
	0,00	0,00	0,65	0,00	0,00	0,02	16
	245,6	264,5	147,0	89,6	23,6	104,7	17
	111,3 49,5	110,8	88,4 40,1	44,5 18,7	10,8	59,2 26,5	18 19
	49,5 131,1	47,1 144,6	55,2	18,7 42,3	4,1 11,2	26,5 43,6	20
	27,5	12,5	6,4	4,8	0,5	6,0	21
	38,2	43,0	40,4	47,8	55,5	48,1	22
	337,5 496,0	294,2 479,2	301,6 415,9	361,9 472,8	269,8 463,0	178,8 458,7	23 24
	5.334	5 229	4 713	5 309	5 290	4 968	25
	1 012	863	690	764	760	632	26
	385	282	129	86	40	113	27
	368 502	384 339	366 273	406 261	452 252	424 98	28 29
	293	200	176	265	191	213	30
40.	188	147	84	9	93	-105	31
	14124	14 909	14 655	15 455	16 496	15 780	32
	9 475 4 039	10 324 4 914	11 092 6 345	12 318 7 744	14 044 11 179	12 651 8 340	33 34
	3 467	2 856	1 842	1 574	733	1 996	35
	1 607 3 150	1 889 3 105	1 649 2 129	1 703 1 129	1 864 316	1 920 1 448	36 37
	1 480	1 457	1 399	1 899	2 080	1 640	38
T 10 - 10	10 385	11 074	11 387	12 872	14 566	12 665	39
	3 697	3 762	3 242	2 502	1 819	3 089	40
	2 716 938	2 505 1 054	2 073 1 000	1 543 742	881 693	2 091 873	41 42
	7 380	7 464	5 123	5 070	4 396	4 483	43
	511	556	1 094	2 314	3 140	1 574	44
	6 137	6 178	3 329	2 059	626	2 323	45
	166 367	246 302	178 221	227 480	231 933	142 054	46
	6 078 3 692	6 564 4 039	4 287 2 136	4 264 1 978	3 431 1 305	3 769 1 675	47 48
	49	136	177	269	317	162	49
	136 947 51 697	217 862 68 905	152 253 70 059	193 215 91 249	183 682 100 734	120 309 65 878	50 51
	31 472	33 658	31 845	36 118	54 784	27 311	52
	39 622	49 321	48 450	61 367	85 900	39 767	53
	22 054	20 146	17 407	17 052	28 672	12 532	54
	22 153	20 505	18 646	20 108	29 585	14 899	55
	29 794 1 302	30 249 901	30 179 836	37 144 806	52 669 965	23 267	56 57
	24 795	23 323	23 533	28 416	43 641	714 19 111	58
التقدما	17 870	13 287	12 314	12 538	20 583	7 249	59
	17,6	12,1	16,3	15,9	22,0	15,9	60
SEE ST	29 794	30 262	30 209	37 214	52 724	23 316	61
	29 826	31 551	30 725	42 477	56 337	23 436	62

Wirtschaftsjahr 1981/82

Cennzahl	Wirtschaftsgebiet	Hellweg-Börde- Südostwestfalen	Münsterland	Niederrhein	Köln-Aachene Buch
2 Fut	rktfrucht Zahl terbau " edlung " terkultur "	147 77 58 0	12 147 92 0	14 43 12 0	5 4
5 Gen	nischt "	49	60	15	
6 zust	ammen "	331	311	84	10
8 Lan	ndardbetriebseink1000 DM/Betrieb dwirtschaftl.genutzte Fläche ha/Betrieb gleichswertDM/ha LF	45,8 31,07 1 930	49,8 26,56 1 343	41,2 21,36 2 286	59, 29,9 2 47
44 3 22	eitskräfte	1,38 1,15	1,34 1,18	1,56 1,36	1,6 1,3
13 dar. 14 15 Dau	erfläche ha/Betrieb : Getreide, Körnermais " AF Zuckerrüben " tergrünland ha/Betrieb	26,13 79,9 10,0 4,88 0,00	18,86 73,8 1,0 7,68 0,00	14,52 60,6 12,0 6,75 0,02	22,3 64 26 7,6 0,0
17 Viel	hbesatz ¹)	173,0 54,5 21,7 113,4 10,1	302,3 114,8 43,1 183,1 16,6	230,5 117,9 59,0 99,8 16,2	161 104 53 55 4
astruga 22 Get 23 Kar 24 Zuc	reidedt/ha toffeln kerrüben	46,8 386,4 508,4	44,8 309,4 495,8	47,0 354,1 574,1	55 378 600
25 Mile	ttoinvestitionen¹)	5 067 741 153 502 216	5 178 1 334 409 547 749	5 249 924 379 445 138	4 70 8- 1- 50 2:
30 Ver 31 Eige	änd. d. Nettoverbindlichkeiten " enkapitalveränderung "	269 - 32	359 374	31 157	1
32 Bila	nzvermögen¹)	17 305 13 544 8 706 2 282 2 100 1 849 1 886	18 556 13 339 6 688 3 568 2 271 3 473 1 711	17 411 12 527 7 368 2 879 2 047 3 038 1 830	16 19 12 09 7 27 2 56 2 00 2 19 1 92
40 Fre	enkapital " mdkapital " : Langfr. Verbindlichkeiten " Kurzfr. Verbindlichkeiten "	14 572 2 673 1 608 745	14 104 4 399 3 033 1 059	13 228 4 168 3 088 991	12 1 3 9 2 9 7
	ernehmensertrag	6 133 1 181 4 224	8 983 296 7 772	8 297 1 437 5 961	7 2 2 4 3 9
	eckertrag¹)DM/Unternehmen	186 420	234 443	174 098	212 6
	ernehmensaufwandDM/ha LF : Spezialaufwand	5 270 2 838 157	7 802 4 918 124	6 881 3 766 207	5 6 2 9 1
50 Zwe 51 Auf	eckaufwand¹)DM/Unternehmen w.fürArbeitserledigung¹) DM/Betrieb	160 381 67 539	204 153 63 293	145 031 65 376	166 0 73 9
52 Rol	neinkommen	29 633	35 435	29 411	44 8
54 Arb	riebseinkommenDM/Betrieb eitsertrag (Betrieb)DM/FAK samtarbeitsertragDM/AK	40 890 13 252 15 970	46 894 20 813 22 185	45 282 19 806 20 728	68 5 32 6 31 7
56 Gev 57 Gev 58 Gev 59 Arb	vinnDM/Unternehmen vinnDM/ha LF vinnDM/FAK peitsertrag (Untern.)	26 811 863 23 341 9 546	31 380 1 181 26 600 15 486	30 241 1 416 22 317 15 019	48 3 1 6 34 8 25 6
T	vinnrate¹)%	14,1	13,2	17,1	25
	verbseinkommen¹)DM/Familie samteinkommen¹) "	26 833 28 839	31 388 32 133	30 241 31 046	48 4 51 8

Bundesrepublik Deutschland

Rheinisch- Westfällisches Industriegebiet	Bergisches Land	Sauerland	West- und Nordhessen	Mittel- und Südhessen	Osthessen	Mittelrhein und Westerwald	Kennzahl
1	4	2	35	29	8	36	1
19 9	47	82 8	171 20	49	127 17	159 25	2 3
0	1	0	0	18	1	9	4
5	1	1	40	6	19	22	5
34	55	93	266	108	172	251	6
43,7	39,9	34,8	35,1	45,4	36,3	32,9	7
25,38 1 712	22,28 1 812	25,07 1 035	24,07 1 320	25,11 2 153	26,02 1 092	24,15 1 196	8 9
1,32	1,57	1,24	1,46	1,55	1,44	1,40	10
1,12	1,29	1,11	1,38	1,35	1,38	1,30	11
16,62	5,27	7,48	16,05	17,50	14,58	14,97	12
73,0	67,8	77,0	83,1	71,3	80,1 2,0	81,3 1,3	13 14
1,9 8,73	5,6 16,73	0,9 17,56	4,8 8,00	11,4 6,93	11,41	8,97	15
0,01	0,26	0,00	0,01	0,66	0,02	0,21	16
235,9	207,7	185,5	174,0	135,0	178,2	147,4	17
124,5 52,4	171,3 106,2	152,9 80,6	98,3 46,1	90,0 37,4	113,7 53,2	91,4 42,9	18 19
104,6	14,7	25,6	73,5	37,7	58,7	51,7	20
15,5	2,7	2,9	7,1	6,1	6,9	6,2	21
41,2	41,4	40,6	44,8	46,0	41,8	44,9	22
260,5 552,2	238,0 569,8	204,7 524,0	201,5 519,6	284,8 597,3	193,3 451,6	330,5 536,3	23 24
5 146	4 933	4 612	4 543	4 340	4 493	4 222	25
1 111	887	781	784	1187	898	703	26
283	314	144	160	470	266	124	27
602 487	386 168	520 279	498 175	644 470	525 190	426 216	28 29
-33	257	142	233	230	180	43	30
521	-25	121	-43	265	-18	190	31
16 184	18 296	16 372	15 837	17 764	15 054	13 098	32
11 338	13 416	12 245	12 086	13 802	11 335	9 429 4 391	33 34
5 028 3 365	6 085 3 934	5 068 3 432	6 313 3 264	5 812 4 970	5 188 3 279	2 695	35
2 498	2.099	2 003	2 183	2 419	2 181	1 991	36
3 331 1 514	3 482 1 393	3 120 999	2 379 1 294	2 122 1 817	2 571 1 111	2 163 1 499	37 38
12 776	14 131	12 154	11 317	12 742	11 045	9 922	39
3 407	4 137	4 215	4 511	5 021	4 012	3 210	40
2 632 620	3 521 459	3 367 635	3 290 669	3 761 627	3 058 480	2 211 552	41 42
7 540 533	6 566 668	5 077 132	4 982 551	5 571 1 950	4 462 282	4 883 1 145	43 44
6 073	5 112	4 256	3 829	3 002	3 669	3 152	45
186 583	141 275	125 217	116 648	135 526	112 628	114 342	46
6 361	5 038	4 084	4 239	4 535	3 703	3 778	47
3 711 112	2 545 209	2 086 114	2 151 49	2 012 139	1 792 31	1 880	48
158 444	110 397	100 265	100 101	11.0 933	94 013	89 385	50
60 003	59 973	51 249	58 652	65 273	58 429	54 503	51
33 030	30 086	27 998	17 631	25 246	18 388	25 491	52
41 202	44 450	35 003	26 719	38 692	27 423	35 723	53
20 241	18 995	15 037	7 993	13 684	8 473	16 947	54
20 393	19 282	16 638	9 144	14 938	9 516	17 662	55
29 916	34 064	24 886	17 883	26 026	19 730	26 684	56
1 179 26 616	1 529 26 476	993 22 453	743 12 919	1 036 19 273	758 14 270	1 1.05 20 590	57 58
16 520	17 910	12 830	6 032	10 981	6 996	14 118	59
15,6	23,3	19,6	14,9	18,6	17,0	22,6	60
29 944	34 066	24 888	17 913	26 036	19 791	26 716	6.1
30 383	36 527	25 738	18 037	28 239	19 800	27 155	62

Wirtschaftsjahr 1981/82

Kennz	ahl Wirtschaftsgebiet	Eifel- Westpfalz	Rheinpfalz	Saarland	Badisches Rheintal
1,741	1 MarktfruchtZahl	31	98	0	58
pe	2 Futterbau "	390	34	49	30
Betriebe	3 Veredlung " 4 Dauerkultur "	27 136	14 255	0	7 37
m	5 Gemischt	37	14	Ö	9
	6 zusammen "	621	415	49	141
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	32,0	54,4	41,0	32,4
	8 Landwirtschaftl genutzte Fläche ha/Betrieb	16,62	14,75	35,00	17,44
	9 VergleichswertDM/ha LF	1 240	2 995	1 240	1 800
<u>b</u> o	10 ArbeitskräfteAK/Betrieb 11 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,54 1,38	1,98 1,52	1,60 1,54	1,57 1,34
Faktorausstattung	12 Ackerflächeha/Betrieb	8,98	9,67	18,04	12,31
ssta	13 dar.: Getreide, Körnermais	82,6	75,2	76,8	70,9
orar	14 Zuckerrüben	0,3	14,7	0,0	8,1
Paket	15 Dauergrünlandha/Betrieb 16 Dauerkulturen "	6,65 0,98	0,88 4,18	16,96 0,00	4,0: 1,1:
	17 Viehbesatz 1)	129,1 92,2	41,8 17,7	127,9 121,7	119,1 71,4
	19 dar.: Milchkühe	43,1	6,4	61,5	33,4
	20 Schweine,	31,1	19,2	5,3	43,
	21 dar.: Zuchtsauen "	4,1	1,7	1,0	7,2
Erträge, Leistungen	22 Getreidedt/ha	38,0	41,6	34,6	42,6
Straig	23 Kartoffeln , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	210,4 527,3	246,0 609.6	170,2 0,0	275,8 556,6
Lei	25 Milchleistungkg/Kuh	4 328	4 171	4 090	4 127
	26 Bruttoinvestitionen¹) DM/ha LF	912	2 344	644	1 03
nen,	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	166	472	250	32
ition	28 Maschinen, Geräte "	471	903	298	45
Investitionen, Finanzierung	29 Nettoinvestitionen	200	1.131	192	8
5年	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung "	-48 263	143 1 102	208 - 15	-100
	32 Bilanzvermögen ¹) "	19 327	29 734	11 908	16 24
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh " 34 dar.: Boden	14 700 6 417	23 429 12 642	8 675 4 385	12 06- 5 31
ie.	34 dar.: Boden	4 607	4 327	2 784	3 37
npita	36 Maschinen, Geräte "	2 520	3 864	1 290	2 30
ndka	37 Viehvermögen	1 989 2 608	482 5 671	2 372 860	1 79° 2 36°
Fremdkapital, Bilanzvermögen		12 870		7 460	
	39 Eigenkapital	6 471	23 510 6 169	4 447	10 97 5 27
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	4 689	4 102	3 601	4 25
	42 Kurzfr, Verbindlichkeiten "	849	1 148	507	78
ho	43 Unternehmensertrag "	6 030	9 898	2 984	6 02
s- ertrag	44 dar.: Bodenerzeugnisse " 45 Tierische Erzeugnisse "	2 353 2 731	7 561 928	221 2 379	2 32 2 81
Unternefamens- and er	46 Zweckertrag 1)DM/Unternehmen	96 414	142 851	99 549	101 55
meh	47 Unternehmensaufwand	4 517	6 879	2 411	4 75
nd	48 dar.: Spezialaufwand	1779	2 002	936	1 98
Unt	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg "	186	754	27	19
	50 Zweckaufwand¹)DM/Unternehmen 51 Aufw.fürArbeitserledigung¹) DM/Betrieb	73 578 53 612	98 922 72 386	82 198 60 701	80 32 55 76
	52 RoheinkommenDM/FAK	23 882	35 501	19 593	21 55
Betrieb	53 Betriebseinkommen	36 644	66 027	31 768	33 71
Be	54 Arbeitsertrag (Betrieb)DM/FAK	15 743	25 392	10 096	14 15
Einkommensrechnung Unternehmen	55 GesamtarbeitsertragDM/AK	16 520	25 535	10 720	15 17
nen	56 Gewinn	25 147	44 533	20 060	22 05
nehn	57 Gewinn	1 513 18 208	3 019 29 325	573 13 060	1 26 16 45
inkommensre Unternehmen	59 Arbeitsertrag (Untern.)	12 788	21 332	7 110	11 45
E S	60 Gewinnrate ¹)%	25,1	30,5	19,2	21,
ter- mer illie	61 Erwerbseinkommen¹)DM/Familie 62 Gesamteinkommen¹)	25 166	44 536	20 067	22 12
		25 614	46 006	20 162	24 06

Bundesrepublik Deutschland

Nordbaden, Tauberland	Neckar- becken	Ostalb- Hohenlohe	Schwäbisches Donaugebiet	Schwarzwald- Westalb	Bodenseebecken und Oberschwaben	Spessart- Südrhön	Kennzahl
31 50	45 38	1 117	, 12 74	2 62	7 134	42 27	1 2
18	5	21	14	3	2	7	3
8 38	41 24	1 21	0 15	0 5	35 12	10	4 5
145	153	161	115	72	190	87	6
36,9	34,3	29,0	31,3	25,4	32,7	29,0	7
25,63 1 293	16,77 1 825	19,77 981	22,99 1 213	22,04 766	20,56 1 299	25,61 1 102	8 9
1,52	1,50	1,34	1,34	1,34	1,49	1,27	10
1,39	1,34	1,30	1,21	1,23	1,19	1,15	11
20,36 70,3	12,13 64,6	10,60 63,6	15,41 67,5	10,07 66,9	7,48 61,4	20,19 72,9	12 13
4,9	10,8	1,1	1,1	0,0	0,0	6,4	14 15
4,89 0,36	3,55 1,09	9,11 0,05	7,56 0,01	11,87 0,09	12,04 1,01	5,30 0,10	16
148,0	143,5	206,3	181,2	148,5	171,0	114,9	17
82,6 36,2	80,3 39,7	128,7 63,7	102,5 53,1	115,1 58,0	143,1 88,0	69,5 31,1	18 19
61,8	55,7	67,7	71,9	26,8	21,4	40,4	20 21
12,4	5,2 47,5	13,5	10,5	3,3	2,3	7,6	22
45,1 214,6	283,3	43,6 257,2	45,8 251,4	42,5 230,6	43,9 293,7	224,9	23
550,3	577,3	519,2	566,6	0,0	0,0	557,3	24
4 029	3 945	3 908	3 950	3 855	4 187	3 766	25
1 126 354	1 836 537	1 311 398	1 307 497	1 285 655	1 278 535	1 265 634	26 27
597	769	697	665	453	592	547	28
528 296	650 225	707 322	525 297	327 357	326 415	624 290	30
245	431	385	244	-24	26	332	31
15 264	23 513	18 168	17 198	15 292	19 049	13 144	32
11 412 5 116	17 860 8 558	13 712 5 607	13 072 6 370	11 480 4 003	14 370 7 675	10 054 4 570	33 34
3 285 2 385	4 620 3 570	4 624 2 431	3 677 2 654	3 569 2 074	3 710 2 576	2 950 2 013	35 36
2 146	2 014	3 054	2 643	2 569	3 053	1 751	37
1 700	3 635	1.399	1 480	1 241	1 623	1 332	38
10 710 4 476	18 407 5 171	13 827 4 341	13 433 3 616	11 247 4 009	14 339 4 389	9 136 4 054	39 40
3 261 738	4 085 769	3 646 411	2 713 713	3 448 470	3 018 1 242	2 632 620	41 42
			5 696	4 944	5 942	4 406	43
5 286 1 147	7 764 3 169	5 758 320	494	480	856	1 114	44
3 516	3 716	4 793	4 460	3 472	4 132	2 577	45
130 440	125 891	111 138	123 712	103 698	115 217	104 340	46
4 298 2 077	5 797 2 538	4 497 2 301	4 631 2 270	3 869 1 837	4 758 1 992	3 490 1 520	47 48
67	179	41	89	66	194	67	49
106 820 60 589	93 990 58 680	86 350 51 369	102 321 56 347	82 065 50 105	94 497 57 813	86 872 54 493	50 51
24 225	30 015	23 576	25 482	23 547	25 843	26 668	52
36 972	44 006	32 001	33 823	31 442	36 117	33 362	53
14 405 15 341	19 719 20 181	13 869 14 497	14 029 14 966	13 991 14 703	14 369 15 019	16 404 17 014	54 55
25 318	32 989	24 930	24 493	23 690	24 350	23 470	56
988 18 155	1 967 24 605	1 261 19 247	1 065 20 268	1 075 19 193	1 184 20 382	916 20 444	57 58
11 265	16 545	11 860	11 322	12 165	11 745	13 309	59
18,7	25,3	21,9	18,7	21,7	19,9	20,8	60
25 488	33 087	25 102	24 640	23 780	24 409	23 484	61
26 960	35 503	26 748	26 742	24 941	27 256	25 425	62

Wirtschaftsjahr 1981/82

cennz	zahl Wirtschaftsgebiet	Mainfränkische Platten	Mainfränkisches Becken	Obermain- Frankenalb	Franken- ur Oberpfälzerwal
36	1 MarktfruchtZahl	87	11	21	
pe	2 Futterbau	40 8	171	249	17
Betriebe	3 Veredlung	8	3	21	
B	5 Gemischt	27	33	34	3
	6 zusammen "	170	224	325	22
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	33,2	26,1	27,6	26,
	8 Landwirtschaftl.genutzte Fläche ha/Betrieb 9 VergleichswertDM/ha LF	20,03 1,470	18,80 969	21,95 945	22,9
	10 Arbeitskräfte	1,38	1,25	1,32	1,3
Bu	11 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,20	1,17	1,27	1,2
Faktorausstattung	12 Ackerflächeha/Betrieb	18,55	12,68	15,43	14,8
sms	13 dar.: Getreide, Körnermais	61,6 15,5	61,1	65,5 2,6	68
tor	15 Dauergrünlandha/Betrieb	1.19	6,01	6,51	8,1
Fak	16 Dauerkulturen "	0,28	0,10	0,00	0,0
	17 Viehbesatz 1) VE/100 ha LF	143,4	170,5	148,9	145
	18 dar.: Rindvieh	80,3	124,2	107,2	107
	19 dar.: Milchkühe	29,3 58,1	61,5 42,8	57,8 37,1	57 35
	21 dar.: Zuchtsauen	8,3	5,2	4,7	4
. 9	22 Getreidedt/ha	48,0	41,4	39,9	38
rüge	23 Kartoffeln	228,9	231,0	207,0	264
H of	24 Zuckerrüben	621,9	568,7	546,3	446
	25 Milchleistungkg/Kuh	4 015	4 188	4 255	41
6 20	26 Bruttoinvestitionen¹)	1 421 234	1 356 316	1 095 341	9
ione	28 Maschinen, Geräte	925	758	549	4
Investitionen, Finanzierung	29 Nettoinvestitionen "	669	716	482	3
F	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung "	210 454	117 595	86 403	2
	32 Bilanzyermögen¹)	18 861	18 688	17 168	16 0
	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	14 650	14 246	13 349	12 4
- u	34 dar.: Boden	7 447 3 564	6 556 3 561	5 935 3 217	4 9 3 1
pita	36 Maschinen, Geräte	3 176	2 635	2 370	23
rver.	37 Viehvermögen	2 110 2 095	2 779 1 658	2 407 1 402	2 3 1 2
Fremdkapital, Bilanzvermögen	38 Umlaufvermögen ohne Vieh "	15 445	15 576	13 784	12 8
	39 Eigenkapital , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	3 412	3 091	3 345	31
	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	2 167	2 129	2 297	18
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	612	478	527	5
20	43 Unternehmensertrag	6 570	5 431	4 826	43
ertrag	44 dar.: Bodenerzeugnisse	2 090 3 665	516 4 014	438 3 697	3 2
5	46 Zweckertrag 1)DM/Unternehmen	126 820	94 562	100 558	94 1
	47 Unternehmensaufwand DM/ha LF	5 121	3 977	3 702	32
pun	48 dar.: Spezialaufwand	2 318	1 754	1.756	14
aufwand	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg " 50 Zweckaufwand¹)DM/Unternehmen	99 186	72.076	78 761	71 6
	51 Aufw.für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb	58 396	49 791	52 096	50 7
	52 RoheinkommenDM/FAK	29 886	27 600	23 344	24 5
Betrieb	53 Betriebseinkommen	39 709	34 221	31 382	32 1
M	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	18 915 19 259	17 053 17 550	12 954 13 797	14 2: 14 5
-	56 Gewinn	29 017	27 353	24 690	25.5
ume	57 Gewinn	1 449	1 455	1 125	11
Unternehmen	58 Gewinn	24 081	23 454	19 449	20 4
Unternehmen	59 Arbeitsertrag (Untern.)	15 096 22,1	14 663 26,8	11 106 23,3	12.13
	00 dewillinate /	44,1	20,0		
, ho	61 Erwerbseinkommen 1)DM/Familie	29 097	27 415	24 764	25 6

Bundesrepublik Deutschland

Kennza	Bayerisches Alpenland	Voralpines Hügelland	Isar-Inn- Hügelland	Bayerischer Wald	Nieder- bayerischer Ackergäu	Schwäbisch- Oberbayerisches Hügelland
	0 91	0 141	8 98	0 33	77 58	49 156
	0	2	17	1	13	12
	3	0	0	0	12	1
	97	144	5 128	34	10	16 234
	21,4	23,6	28,6	18,6	39,7	37,2
	16,42 1 148	16,53 1 121	19,12 1 266	16,27 589	24,32 1 622	22,00 1 442
	1,35	1,18	1,28	1,10	1,43	1,39
	1,21	1,10	1,16	1,05	1,12	1,25
	0,70 22,6	2,78 37,5	12,47 60,7	3,89 52,5	19,84 63,2	15,79 59,3
	0,0	0,0	0,2	0,0	14,8	9,2
	15,58 0,13	13,73 0,01	6,64 0,00	12,39 0,00	3,71 0,75	6,09 0,09
	165,7	187,8	208,6	147,7	110,9	179,2
	159,3 99,4	181,4 108,9	146,2 72,3	140,2	62,8	127,2
	5,6	4,0	55,1	85,2 5,9	29,4 46,0	60,4 47,1
	1,1	0,4	6,8	1,4	8,0	4,6
	34,6	40,5	47,3	35,1	48,5	47,0
	158,5 0,0	236,1 0,0	346,7 632,0	153,8 0,0	314,8 640,0	319,8 610,7
	4 641	4 372	4 250	3 713	3 940	4 235
	1 168	1 247	1 318	1 385	1 038	1 123
	618 462	536 613	524 692	420 562	291 640	341 605
	235	598	289	688	350	411
	241 -5	250 362	251 63	288 399	46 252	151 283
	19 621	20 637	22 931	23.308	20 326	19 484
	15 657 7 017	16 008 7 738	18 170 9 110	19 836 7 773	16 712 10 728	15 018 7 717
10.00	4 360	3 766	4 313	4 415	2 691	3 907
	2 505 3 089	2 870 3 476	3 271 3 384	2 997 2 760	2 623 1 646	3 116 2 854
	874	1 143	1 374	711	1 959	1 598
	15 790 3 827	16 720	18 923	20 119	16 878	15 990
	2 849	3 910 2 360	4.017 2.427	3 183 2 016	3 106 1 709	3 4:50 1 449
	580	574	880	733	890	920
	5 126	5 179	6 493	4 586	6 144	6 436
	158 4 105	39 4 304	362 5 179	38 3 445	2 149 3 067	1 089 4 518
- 10	80 002	81 623	118 081	68 475	141 895	136 059
	3 694	3 735	5 065	3 261	4 816	5 091
	1 571 90	1 547 53	2 510 61	1 369 41	2 195 208	2 493 99
	58 724 45 192	59 242 44 112	93 710 52 430	50 658 39 736	312 296	109216
	23 585	25 738	28:299	23 099	60 988 33 394	59 608 29 914
	30 443	29.818	34 705	25 203	43 568	40 493
	14 240	14 919	15 063	16 400	17 939	17 946
	14 220	15 15/2	15 153	10 804:	18 370	18 323
	23 509 1 431	23 866 1 444	27 281 1 427	21 554 1 325	32 318 1 329	29 598 1 345
	19 478	21 629	23:537	20 619	28 866	23 608
	11 957	12 864	12.614	9 657	16 032	13:787
	2'7,9	27,9	22,0 27 321	28,9	21,6 32 455	20,8
	23 602					

Wirtschaftsjahr 1981/82

Alternativ bewirtschaftete Betriebe

Kennzahl	Gliederung	NE-Betr.	ZE-Betr.	VE-Betr.	HE-Betr.	insgesan
1 Bet	riebeZahl	2	3	15	18	
	ndardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	5,5	30.7	42.3	40.4	36
3 Lar	ndwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	10,93	24,43	38,98	36,56	33,9
4 dar	:: Pachtfläche "	2,44	2,72	23,60	20,12	18,3
5 Pac	eht DM/ha Pachtfläche	159	134	266	263	26
6 Ver	gleichswert	629	1 583	1 068	1 125	1 10
7 Arl	peitskräfte AK/Betrieb	0,65	2,66	2,16	2,25	2,0
	:: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	0,65	1,25	1,74	1,66	1,
	peitskräftebesatz AK/100 ha LF	5,95	10,89	5,55	6,15	6,
	:: Männliche AK%	34,6	69,7	69,1	69,2	68
11	Regelmäßig beschäftigte AK	100,0	97,5	92,6	93,6	93
	chenausstattung	16,82	9,19	18,01	16,27	16,
	Berbetr. Erwerbstätigkeit 1) AK/Familie	1,01	0,17	0,01	0,03	0,
14 Ha 15 Acl 16 dar 17	ushaltspersonenZahl/Haushalt	4,5	8,2	6,5	6,8	•
15 Acl	kerflächeha/Betrieb	4,13	13,22	26,59	24,36	22,
2 16 dar	.: Getreide, Körnermais AF	66,5	57,8	53,1	53,6	5
17	Raps	0,0	0,0	2,3	2,1	
18	Kartoffeln	10,5	6,8	5,7	5,8	
19	Zuckerrüben	0,0	0,0	0,0	0,0	
20 21	Silomais	0,0 20,6	0,0 33,8	4,4 28,5	4,0 29,0	2
	Sonst. Ackerfutter	6,39	11,01	12,36	12,13	11,
23 Da	uerkulturen "	0,15	0,00	0,01	0,01	0,
24 Vie	hbesatz ¹)VE/100 ha LF	59,5	129,1	105.2	107,8	10
	: Rindvieh	26,0	125,1	94,5	97,9	9
26	dar.: Milchkühe	23,3	63,4	47.9	49.6	4
27	Jung- und Mastvieh "	2.7	51.7	34.8	36,7	3
28	Schafe und Ziegen	27.7	2,0	0,2	0,4	
29	Schweine	4,6	0,2	5,9	5,3	
30	dar.: Mastschweine "	4,3	0,2	3,1	2,8	
31	Zuchtsauen "	0,0	0,0	1,1	1,0	
32	Geflügel "	1,2	1,9	4,5	4,2	
	treidedt/ha	32,1	29,5	35,8	35,2	3
	:: Weizen "	33,8	34,7	36,7	36,5	3
35	Roggen	34,0	23,7	31,5	31,3	3
36	Gerste "	0,0	27,4	42,5	41,3	4
	rtoffeln " ekerrüben "	155,2 0,0	162,2 0,0	160,1 0,0	160,3 0,0	16
am ——						
39 M1	chleistungkg/Kuh kel (aufgezogen)Ferkel/Sau	1 759 0,0	3 428 0,0	3 485 16,7	3 477 16,7	3 4
THE ALL WAS	izenDM/dt	85,24	1.25,82	77,71	79,54	79
5 42 Ro	ggen "	72,10	72,41	85,31	85,24	85
43 Ge	rste "	0,00	0,00	58,66	58,66	58
44 Ka	rtoffeln	28,47	74,42	46,75	49,15	48
	kerrüben, "	0,00	0,00	0,00	0,00	0,
46 Mi	beh DM/100 kg	73,88	68,67	59,21	60,54	60
47 Bri	uttoinvestitionen¹)DM/Unternehmen	6 548	21 860	37 419	34 826	31 9
48 Bri	uttoinvestitionenDM/ha LF	599	895	960	953	9
2 49 dar	:: Boden "	0	0	0	0	
49 dar 50 51 52	Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	361	75	344	314	. 3
¥ 51	Maschinen, Geräte "	352	1 211	511	589	
	Vieh "	-103	-319	175	120	
53	Nettoinvestitionen " restitionsdeckung ') " %	372	-1 009	513	343	3
		31,3	45,3	51,6	50,6	5

Bundesrepublik Deutschland

Alternativ bewirtschaftete Betriebe

	nzahl Gliederung	NE-Betr.	ZE-Betr.	VE-Betr.	HE-Betr.	insgesan
	55 Veränd Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	-28	-152	466	397	38
0.0				379	354	34
rai	57 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb			791	703	68
ızie			_	154	142	13
55 Veränd. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	59 Veränd. Finanzumlaufverm "			101	95	9
	49	-52	- 3			
	61 Einnahmeüberschuß (Cash Flow) 1) "	474	-61	265	228	23
		127 950	549 857	520 344	525 263	485 53
	63 BilanzvermögenDM/AK			240 381	233 739	232 59
				13 349	14 369	14 28
	65 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "			9 875	10 887	10 84
	66 dar.: Boden			3 885	4 716	4 77
	Wirtschaftsgeb., baul. Anl. "			3 047	3 069	3 01
	Dauerkulturen			2	0.400	0.44
en				2 379	2 488	2 44
nög	70 Finanzaniagen			34	40	4 00
era				1 986	2 009	1 98
nzu				1 919	1 940	1 89
ila				50	1 440	1 40
e,				1 461	1 449	1 43
apita	TO THE PROPERTY OF THE PARTY OF			123 383	142 374	13 36
emdk	77 Final harital	11.041	10.700	0.001	0.045	0.00
Fr	77 Eigenkapital			8 601	9 845	9 90
	78 Fremakapital			4 739	4 516	4 37
	79 dar.: Langtr. verbindlichkeiten "			2 466	2 386	2 30
	80 Kurzir. Verbindlichkeiten "	65	198	1 406	1 272	1 23
				73,8	75,6	75
	82 Anlagendeckung*)			85,6	89,0	89,
	os Eigenkapitaiquote /	98,0	01,0	63,1	67,3	68
				3 700	3 800	3 75
				1 146	1 124	1 10
				668	633	62
	87 Huisen-, Olir., Paserpii "			37	33	3
				208	214	21
	89 Zuckerruben "	7.7		0	0	
	90 Dauerkulturen			1 004	1	1.00
	91 Herische Erzeugnisse			1 984	2 020	1 99
				746	736	72
				1 008	1 068	1 04
				111	99	9
				110	9	10
rag	07 Lohnarhoit Masshiranmiata			116	105	10
ert	08 Nobophetrichell			6	9	
ens	90 Nebelibetriebe /			27	87	6
ehm	100 Zeitraumfremder Ertrag¹) "			62	2 89	, ,
Inter	101 Untomohmongortnog DM/Untomoh	25 205	110 107	144.040	190 000	107 5
	102 dar: Zuzackostrzeil			144 240	138 899	127 54
				141 064 143 587	134 703 138 100	123 56 126 82
				121 503	118 162	108 30
				137 370	133 650	122 83
	106 Untamphropen ifward DM/he LE	2 1 4 9	2 179	2 857	2 902	2.04
	107 dar.: Spezialaufwand	671	649	752	2 892 741	2 86 73
	108 dar.: Saat- und Pflanzgut	66	1.97	137	144	14
	100 Dimensistal	99	63	48	49	
		33	100	410	40	
	109 Düngemittel		9	9		
	110 Pflanzenschutz	330	3 11	3 86	3 77	8

Wirtschaftsjahr 1981/82

Alternativ bewirtschaftete Betriebe

Kenr	nzahl Gliederung	NE-Betr.	ZE-Betr.	VE-Betr.	HE-Betr.	insgesamt
	Unternehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF	11172				100
	113 Löhne, Gehälter, Sozialabg	1	324	171	188	182
	114 Berufsgenossenschaft	70	29	41	40	41
	115 Lohnarbeit, Maschinenmiete "	37	17	46	43	43
	116 Treib- u. Schmierstoffe "	90	233	174	180	177
	117 Unterhalt, Maschinen, Geräte . "	445	418	308	320	324
	118 Abschreib. Maschinen, Geräte . "	175	461	355	367	361
-	119 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude "	52	- 14	28	26	27
- Lan	120 Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	33	92	71	73	72
설	121 Allg. Betriebsversicherungen "	62	59	45	46	47
1153	122 Betriebssteuern, Abgaben "	26	37	25	26	26
Unternehmensaufwand	123 Strom, Heizstoffe, Wasser "	108	201	85	98	98
de	124 Nebenbetriebe¹) "	28	34	3	6	7
ter	125 Pachten "	35	15	161	145	141
5	126 Zinsen "	8	73	267	245	238
	127 Zeitraumfremder Aufwand¹) "	0	0	0	0	0
	128 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	23 484	77 507	111 368	105 724	97 500
	129 dar.: Zweckaufwand¹)	22 470	73 538	107 850	102 131	94 165
	130 Betriebsaufwand	23 004	75 354	94 687	91 465	84 619
	131 Lohnansatz¹)	14 519	32 408	44 583	42 554	39 751
	132 Aufw. für Arbeitserledigung¹)	23 460	68 593	87 286	84 170	78 099
	133 Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	22 269	60 233	95 518	89 637	82 900
	134 RoheinkommenDM/Betrieb	2 292	35 313	48 899	46 635	42 201
	135 RoheinkommenDM/FAK	3 526	28 326	28 049	28 084	27 060
.0	136 Betriebseinkommen	3 071 281	43 927 1 798	57 161 1 466	54 955 1 503	49 767 1 464
Betrieb	138 BetriebseinkommenDM/AK	4 725	16 514	26 406	24 455	23 840
	139 Arbeitsertrag (Betrieb)DM/FAK	-3 364	12 889	17 603	17 013	16 164
	140 GesamtarbeitsertragDM/AK	-2 165	9 279	17 993	16 274	15 700
	141 Reinertrag DM/ha LF	-1119	119	111	112	72
Sing	142 GewinnDM/Unternehmen	1 912	34 690	32 872	33 175	30 049
	143 Gewinn	175	1 420	843	908	884
rec	144 GewinnDM/FAK	2 941	27 826	18 856	19 978	19 268
Einkommensrechnung Unternehmen	145 Arbeitsertrag (Untern.) "	3 910	14 265	12 125	12 393	11 713
inkommensre Unternehmen	146 Gewinnrate ¹) % 147 Kapitalumschlag ¹) ,	7,5	30,9	22,8	23,9	23,6
	147 Kapitalumschlag¹) "	18,2	18,7	27,1	25,6	25,4
	148 Kapitalrentabilität¹) "	-9,8	0,7	-0.3	-0,1	-0,3
10	149 Eigenkapitalrentabilität ¹) "	-9,9	0,5	- 3,5	-2,6	-2,9
	156 Erwerbseinkommen¹)DM/Familie	37 217	47 060	32 994	35 339	35 527
ilie	157 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	0	0	0	0	0
Tam	158 Eink. aus nicht selbst. Arbeit "	43 231	12 371	122	2 163	6 270
ımer	159 Gewinn Erwerbseinkommen	5,1	73,7	99,6	93,9	84,6
Unternehmerfamilie	160 Gesamteinkommen¹)DM/Familie	44 201	47 068	34 730	36 787	37 528
C	161 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. "	0	8	15	14	13
	162 Gewinn% Gesamteinkommen	4,3	73,7	94,7	90,2	80,1
	163 Private Steuern 1)DM/Familie	2 661	1 473	75	308	543
ge,	164 dar.: Einkommensteuer "	2 519	0	65	54	301
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	165 AlterskasseDM/Familie	1 352	1 091	1 097	1 096	1 122
ch le B	166 Krankenversicherung "	1 244	3 953	3 464	3 545	3 315
Gin	167 dar.: Landw. Krankenversicherung . "	0	3 643	3 416	3 454	3 109
sos	168 frw. Rentenversicherung "	1 713	0	682	569	683
PL .	169 Lebensversicherung "	115	5 792	815	1 645	1 492
	170 Altenteil (bar/unbar) "	1 445	1 323	1 764	1 690	1 666

Anhang 2

Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Nebenerwerbsbetriebe ab 5 000 DM Standardbetriebseinkommen

(hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen)

	Seite
Gegliedert nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens	228
Gegliedert nach ausgewählten Betriebsformen	230
Gegliedert nach Bundesländern	232

Wirtschaftsjahr 1981/82

Nebenerwerbsbetriebe

Kennz	cahl Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 u. mehr	insgesamt
	1 BetriebeZahl	417	253	182	336	1 188
	2 dar.: Marktfruchtbetriebe "	183	63	49	59	354
n e	3 Futterbaubetriebe "	141	127	84	176	528
Betriebs- formen	Betriebe	134				
Be	5 Dauerkulturbetriebe					68 104
	7 Standardbetriebseink,1000 DM/Betrieb	6.2	12.5	17.5	28.6	11,3
	8 Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb					11,36
	9 dar.: Pachtfläche "					3,23
	10 Vergleichswert	996	1 000	1 167	1 186	1 056
Ħ	11 Ackerflächeha/Betrieb					6,16
t t						76,3 2,4
estr	The state of the s					1.7
ran	15 Dauergrünlandha/Betrieb	4,09	5,52	6,03		5,05
Faktorausstattung	16 Dauerkulturen"	0,09	0,17	0,18	0,31	0,14
	17 Viehbesatz¹)					136,4
	19 dar.: Milchkühe					91,3 35,7
						40,4
						2,5
10 A	22 Getreidedt/ha				CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	40,9
ge,						232,5
Erträge, Leistungen	24 Zuckerruben	450,6	520,2	502,2	542,6	522,2
- 2	25 Milchleistung					3 793 16,5
	20 Perker (augezogen) Perker/Sau	10,2	17,0	15,0	10,7	10,0
	27 Unternehmensertrag					4 479
						340
						31
98		100				45
ertr	32 Dauerkulturen "					233
sue	33 Tierische Erzeugnisse					3 001 1 110
Unternehmensertrag						840
tern						944
Qu						27
	38 Zeitraumfremder Ertrag 1) "	252	215	222	200	229
	39 UnternehmensertragDM/Unternehmen					50 904 47 904
	41 Betriebsertrag					50 406
) El	42 Unternehmensaufwand DM/ha LF	3 632	3 795	3 906	4 761	3 924
	43 dar.: Spezialaufwand "	1 352	1 493	1 704	2 262	1 608
						303
	40 777 1 1 7 6					60 445
						603
	48 Löhne, Geh., Sozabg., Berufsg "	75		69	106	78
rand	49 Lohnarbeit, Maschinenmiete "					100
Minute	Fi II-dead-14 Manalinas Casita					133 333
ensa	FO Absolute Manufacture Continue					378
hm	53 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude,					100
эша	54 Abschreib. Wirtschaftsgebäude . "					111
Unternehmensaufwand						150 152
	FO D. L.					65
	58 Zinsen					22
	59 Zeitraumfremder Aufwand 1) ",	40				20
		01 000	40 400	57 001	04100	44 598
	60 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	31 326	46 428	57 681	94 180	
	60 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen 61 dar.: Zweckaufwand 1)	31 326 30 134 29 159	45 184 42 950	56 225 53 880	91 956 86 030	43 251

Bundesrepublik Deutschland

Nebenerwerbsbetriebe

Kennza	ahl Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 u. mehr	insgesamt
Fremdkapital, Bilanzvermögen	63 Bilanzvermögen 1)DM/Unternehmen 64 BilanzvermögenDM/ha LF 65 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh , 66 Viehvermögen	165 487 19 189 15 558 1 900 1 720	225 228 18 410 14 628 2 172 1 589	270 608 18 324 14 483 2 239 1 585	339 662 17 170 13 024 2 549 1 572	210 076 18 485 14 689 2 140 1 639
Frem Bilanz	68 Eigenkapital , , , , , , , , , , , , , , , , ,	15 562 3 713 2 489 570	14 824 3 672 2 411 608	14 856 3 413 2 164 544	12 510 4 689 3 218 938	14 699 3 843 2 560 645
Investitionen	72 Bruttoinvestitionen¹) " 73 dar.: Boden " 74 Wirtschaftsgeb., baul. Anl. " 75 Maschinen, Geräte " 76 Vieh " 77 Nettoinvestitionen "	1 179 80 426 678 -15 420	1 116 40 633 488 - 60 312	949 51 280 602 -22 123	1 092 130 291 548 49 436	1 114 75 436 593 16 353
Betrieb	78 Roheinkommen	8 430 5 547 -1 526	12 198 9 885 1 567	18 229 16 129 6 801	29 586 26 652 15 267	13 524 10 004 2 61
nmen, Familie	81 Gewinn	3 233 38 056 32 505 41 716 957	6 031 35 916 29 224 37 253 428	11 929 41 476 27 278 43 393 319	16 882 48 043 30 104 49 461 661	6 310 38 960 30 88: 41 62: 72'
Sonst. Einkommen, soziale Beiträge	86 Private Versicherungen " 87 dar.: Kranken-,frw.Rent.vers.,Altersk. " 88 Lebensversicherung " 89 Altenteil (bar/unbar) "	4 190 2 983 841 1 228	4 185 3 050 726 1 017	4 168 2 897 877 1 593	4 764 3 205 1 068 1 797	4 24 3 01 84 1 27
Perso- nen	90 Haushaltspers. üb. 15 Jahre Zahl/Haush. 91 Haushaltspers. bis 15 Jahre	3,4 1,1	3,5 1,2	3,7 1,2	3,8 1,2	3, 1,
Betr inhaber	92 Arbeitsleistung im BetriebAKh 93 Arbeitsleistung im Haushalt 94 Außerbetriebl. Arbeitsleistung	675 10 1 650	815 24 1 512	899 5 1 454	912 21 1 404	80 1 1 52
Ehe- gatte	95 Arbeitsleistung im Betrieb	575 1 359 86	737 1 237 75	838 1 357 32	890 1 284 71	73 1 31 7
Fam	98 Arbeitsleistung im Betrieb	138 137 117	206 193 158	213 161 124	264 205 151	20 17 13
Schul- bildung Betr inhaber	101 Grund-, HauptschulabschlußZahl 102 Mittlere Reife " 103 Abitur"	347 37 10	217 18 4	144 21 3	282 30 6	99 10 2
	104 Landw. Grundausbildung	239 32 6	145 25 6	125 15 4	224 39 3	73 11 1
frie	107 Nichtlandw. Grundausbildung " 108 Mittlerenichtlandw. Fachausbildung " 109 Höherenichtlandw. Fachausbildung "	127 21 7	61 8 2	41 3 0	66 13 7	29 4 1
	110 Ehegattemitnichtlandw.Fachausbild. "	101	41	29	58	20
Auber- betriebl. Tätigkeit Betriebsinh.	111 Bearnter	20 132 60 148	14 57 50 71	8 40 26 59	6 70 37 108	29 17 38
inte inte inhabers g/Art	115 Öffentliche Verwaltung " 116 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb … " 117 Gewerbl. Produktionsbetrieb … " 118 Gewerbl. Dienstleistungsbetrieb … " 119 Eigener selbständiger Betrieb … "	53 88 136 92 14	22 44 94 38 4	14 25 57 36 7	21 50 91 70	13 20 37 23
A Ar	120 Entferningkm	10	8	7	8	

Wirtschaftsjahr 1981/82

Nebenerwerbsbetriebe

lennzahl	Betriebsform	Marktfrucht	Futterbau	Veredlung
1 Be	triebeZahl	354	528	134
	r.: Marktfruchtbetriebe "	354	0	0
å = 3	Futterbaubetriebe	0	528	0
Formen formen 2 4 5 6	Veredlungsbetriebe	0	9	134
Per 6	Dauerkulturbetriebe " Landw. Gemischtbetriebe "	Ŏ	0	
7 St	andardbetriebseink1000 DM/Betrieb	9,9	11,5	13,1
8 La	ndwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	14,41	12,54	8,83
9 da	r.: Pachtfläche	4,64 1 317	3,59	2,48
10 Ve	ergleichswert	1311	908	1 238
	kerflächeha/Betrieb r.: Getreide, Körnermais AF	12,94 83,2	5,02 68,6	7,92 90,3
13	Kartoffeln "	1,4	3,4	0.7
14	Zuckerrüben "	4,8	0,3	1,3
15 Da	auergrünlandha/Betrieb	1,43	7,50	0,90
12 da 13 14 15 Da 16 Da	uerkulturen "	0,01	0,01	0,00
17 Vi	ehbesatz ¹)VE/100 ha LF	59,5	144,4	279,1
18 da 19	r.: Rindvieh	17,2 2,8	124,4 51,5	5,9 0,8
20	Schweine	39,6	15,5	264,9
21	Geflügel	1,5	2,0	7,
	etreidedt/ha	43,4	38,7	43,
5 23 Ka	artoffeln "	288,4	223,0	203,
23 Ka 24 Zu 25 M	ckerrüben "	531,8	479,7	506,
	ilchleistung kg/Kuh	4 187	3 813	2 38
26 Fe	rkel (aufgezogen) Ferkel/Sau	16,8	17,5	16,
	nternehmensertragDM/ha LF	3 640 1 530	4 040 212	7 765 475
28 da 29	r.: Bodenerzeugnisse " dar.: Getreide, Körnermais "	1 095	146	31
30	Kartoffeln	52	27	0.1
be 31	Zuckerrüben	214	5	5'
£ 32	Dauerkulturen "	15	3	
33 34	Tierische Erzeugnisse "	1 404 276	3 110 1 431	6 30
32 33 34 35 36 37	dar.: Rindvieh " Milch "	75	1 209	i
E 36	Schweine	1 002	347	6 11
ž 37	Pachten, Zinsen	37	16	8
38	Zeitraumfremder Ertrag¹) "	233	212	2,3
39 Uı	nternehmensertragDM/Unternehmen	52 448	50 669	68 58
40 da 41 Be	r.: Zweckertrag 1)	48 547 51 617	47 589 50 272	66 28 67 63
49 115	nternehmensaufwandDM/ha LF	3 317	3 517	6 83
	r.: Spezialaufwand	1 300	1 398	3 77
44	dar.: Düngemittel "	391	266	37
45	Pflanzenschutz "	116	29	9.
46 47	Viehzukäufe " Futtermittel "	304 314	401 528	91 2 10
48	Löhne, Geh., Sozabg., Berufsg "	66	58	.2 1.0.
	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	170	72.	20
50	Treib- u. Schmierstoffe "	124	1.28	131
49 50 51 52 53 54 55 56	Unterhalt. Maschinen, Geräte "	248	325	388
52 53	Abschreib. Maschinen, Geräte " Unterhalt. Wirtschaftsgebäude . "	320 64	353 91	40 13
1 54 54	Abschreib. Wirtschaftsgebäude . "	81	109	16
55	Allg. Betriebsvers., -steuern "	139	126	21
700	Strom, Heizstoffe, Wasser	101	148	24
57	Pachten	95	55	70
58 59	Zinsen	170 37	213 21	33' 4
60 II	nternehmensaufwand DM/Unternehmen	47 784	44 107	60 37
	r.: Zweckaufwand 1)	46 186	42 707	59 21
V.L. CLU				

Bundesrepublik Deutschland

Nebenerwerbsbetriebe

Kennza	thl Betriebsform	Marktfrucht	Futterbau	Veredlung
Fremdkapital, Bilauzvermögen	63 Bilanzvermögen 1)DM/Unternehmen 64 BilanzvermögenDM/ha LF 65 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh " 66 Viehvermögen	224 311 15 570 13 212 655 1 687	219 620 17 511 13 720 2 558 1 217	197 523 22 362 17 629 2 590 2 119
	68 Eigenkapital	12 623 2 942 1 907 569	13 997 3 580 2 377 602	16 769 5 680 3 453 1 177
Investitionen	72 Bruttoinvestitionen ¹) , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	777 148 214 511 -105 102	1 044 58 421 567 -8 319	1 950 21 1 399 518 36 1 207
Betr	78 Roheinkommen	13 353 8 622 — 324	13 337 10 270 2 591	18 202 11 618 6 665
Fam	81 Gewinn	4 663 41 544 34 532 43 155 701	6 563 37 471 29 631 40 133 511	8 209 42 275 33 541 43 705 495
ast. Ei	86 Private Versicherungen	5 033 3 613 996 1 548	4 170 3 006 792 1 407	4 226 3 006 830 790
	90 Haushaltspers. üb. 15 Jahre Zahl/Haush. 91 Haushaltspers. bis 15 Jahre	3,4 1,1	3,8 1,3	3,6 1,4
Betr inhaber	92 Arbeitsleistung im BetriebAKh 93 Arbeitsleistung im Haushalt 94 Außerbetriebl. Arbeitsleistung "	788 13 1 562	845 13 1 475	706 27 1 608
atte	95 Arbeitsleistung im Betrieb	606 1 341 102	821 1 322 61	778 1 415 73
I Be	98 Arbeitsleistung im Betrieb	151 122 133	235 197 141	169 146 89
Schul- bildung Betr Inhaber	101 Grund-, HauptschulabschlußZahl 102 Mittlere Reife" 103 Abitur"	281 45 13	462 28 6	111 20 0
. 1	104 Landw. Grundausbildung ,, 105 Mittlere landw. Fachausbildung ,, 106 Höhere landw. Fachausbildung ,,	221 47 11	323 32 7	85 14 1
air 1	107 Nichtlandw. Grundausbildung " 108 Mittlere nichtlandw. Fachausbildung " 109 Höhere nichtlandw. Fachausbildung "	93 15 7	111 14 3	38 11 1
1	110 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild. "	76	84	38
Außer- betriebl. Tätigkeit Betriebsinh.	111 Beamter	17 117 45 100	16 97 75 198	6 40 23 40
triebliche tsstätte bsinhabers nung/Art	115 Öffentliche Verwaltung	41 70 92 82 13	39 91 176 95 16	12 23 53 25 2
Auße Ar des Be Entf	120 Entfernungkm 121 PendelzeitStd/Woche	9 3,1	8 3,1	10 3,3

Bundesrepublik Deutschland Bundesländer

Wirtschaftsjahr 1981/82

Nebenerwerbsbetriebe

Kenna	zahl Gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen
	1 BetriebeZahl	35	120	78
	2 dar.: Marktfruchtbetriebe "	10	40	28
-sq	3 Futterbaubetriebe "	20	42	25
Betriebs- formen	4 Veredlungsbetriebe "	5	31	15
Bel	5 Dauerkulturbetriebe "	0	0	0
	6 Landw. Gemischtbetriebe "	0	7	10
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	17,3	12,9	12,5
	8 Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	17,45	13,03	12,05
	9 dar.: Pachtfläche	4,36	4,33	4,70
	10 VergleichswertDM/ha LF	1 176	941	1 355
0.0	11 Ackerflächeha/Betrieb	6,09	7,58	6,28
Ē.	12 dar.: Getreide, Körnermais	75,1	82,3	83,7
sta	13 Kartoffeln	0,1	1,9	1,3
aus	14 Zuckerrüben	1,0	4,0	3,2
tor	15 Dauergrünlandha/Betrieb 16 Dauerkulturen	11,35	5,43	5,75 0,00
Faktorausstattung	10 Dauerkulturen "	0,00	0,00	0,00
	17 Viehbesatz 1)	163,0	138,3	185,3
	18 dar.: Rindvieh "	137,6	78,3	89,6
	19 dar.: Milchkühe	44,4	32,4	28,3
	20 Schweine	22,1	58,5	87,9
	21 Geflügel "	1,2	1,0	4,0
	22 Getreidedt/ha	43,0	40,6	45,6
ge,	23 Kartoffeln	230,0	267,3	240,8
Erträge, Leistungen	24 Zuckerrüben	369,9	472,6	477,3
E S	25 Milchleistung kg/Kuh	4 027	4 541	4 170
	26 Ferkel (aufgezogen) Ferkel/Sau	16,1	15,7	16,5
N.B.	27 Unternehmensertrag	4 003	4 537	5 289
	28 dar.: Bodenerzeugnisse	563	634	562
	29 dar.: Getreide, Körnermais	455	445	329
	30 Kartoffeln	2	53	42
55	31 Zuckerrüben	15	98	84
#	32 Dauerkulturen	0	0	0
nse	33 Tierische Erzeugnisse "	2 674	3 300	4 648
iii	34 dar.; Rindvieh	1 044	862	1 078
neh	35 Milch "	1 106	903	734
Unternehmensertrag	36 Schweine	493	1 326	2 078
Ş	37 Pachten, Zinsen	56	69	19
	38 Zeitraumfremder Ertrag¹) "	173	122	130
	39 UnternehmensertragDM/Unternehmen	69 841	59 134	63 734
	40 dar.: Zweckertrag 1)	66 577	57 339	61 912
<u>interi</u>	41 Betriebsertrag	68 866	58 151	63 309
	42 UnternehmensaufwandDM/ha LF	3 963	4 186	4 874
	43 dar.: Spezialaufwand "	1 733	1 970	2 435
	44 dar.: Düngemittel	427	360	327
	45 Pflanzenschutz "	66	59	58
	46 Viehzukäufe "	182	527	702
	47 Futtermittel	850 81	797 52	1 147 100
nd	49 Lohnarbeit, Maschinenmiete	121	158	142
liva.	50 Treib- u. Schmierstoffe	114	125	112
nes	51 Unterhalt, Maschinen, Geräte "	259	314	266
nen	52. Abschreib. Maschinen, Geräte	243	299	344
Unternehmensaufwand	53 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude . "	63	108	154
E.	54 Abschreib. Wirtschaftsgebäude . "	88	75	137
Jut	55 Allg. Betriebsvers., -steuern "	191	184	210
_	56 Strom, Heizstoffe, Wasser "	116	130	191
	57 Pachten "	125	107	87
	58 Zinsen " 59 Zeitraumfremder Aufwand 1) "	295 95	237 8	246
		30		
		DCL s = P	E4 E00	58 727
	60 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen 61 dar.: Zweckaufwand 1)	59 155 66 859	54 562 53 794	57 955

Nebenerwerbsbetriebe

Wirtschaftsjahr 1981/82

Bundesrepublik Deutschland Bundesländer

	Nebenerwerbsbetriebe						
Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Kennzahl			
141	122	309	380	1			
54 55 7	47	78	96	2			
55 7	44 5	136 27	205 44	2 3 4 5 6			
- 11	19	34	3	5			
14	7	34	32	6			
12,4 14,39	11,4 7,90	10,7 10,65	10,3 11,10	7			
3,97	2.79	3,47	2,20	8 9			
3,97 1 200	1 222	3,47 1 018	2,20 943	10			
7,35	4,12	5,39	6,44	11			
83,5	87,1	72,5 2,4	69,3	12 13			
2,2 0,6 6,99	1,2 0,7	0,8	3,4 1,3	14			
6,99	3,18	4,96	4.62	15			
0,03	0,60	0,28	0,03	16			
128,3 87,8	99,2 78,5	121,4 88,8	`139,8 99,5	17 18			
30,9	23,5	42,0	39,7	19			
30,1	18,3	29,2	35,7	20			
3,9	1,5	2,9	2,4	21			
39,1	40,0	41,2	40,3	22			
169,8 458,6	229,0 561,9	225,3 543,2	238,4	23 24			
			613,6				
3 965 16,3	3 783 16,8	3 189 17,0	3 761 17,5	25 26			
3 261 350	4 957 2 343	4 060 831	4 792 457	27 28			
248	492	306	302	29			
18	19	20	34	30			
15 42	19 1 778	22 395	42 22	31			
2 207	1 818	2 571	3 392	33			
742	880	987	1 469	29 30 31 32 33 34 35			
715 624	562 330	830 705	939 886	35			
12	20	29	16	36 37			
222	255	188	325	38			
46 937	39 141	43 233	53 205	39			
43 020 46 494	36 944 38 940	40 941 42 777	49 055 52 735	40 41			
2 887 1 010	4 174 1 265	3 557 1 284	4 041 1 678	42 43			
243	297	252	315	43			
44	125	61	51	45			
188 352	283 287	355 438	524 602	46 47			
60	182	74	66	48			
51	69	65	108	49			
138 271	138 418	147 366	133 355	50 51			
335	515	395	402	52 53			
85	144	63	99	53			
144 119	110 238	114 121	108 121	54 55			
129	183	155	152	56			
40	79	58	46	57			
109 2	215 7	236 33	245 42	58 59			
41 551	32 959	37 874	44 863	60			
39 814	32 009	36 365	43 279	61			
39 414	30 631	34 710	41 622	62			

Bundesrepublik Deutschland Bundesländer

Nebenerwerbsbetriebe

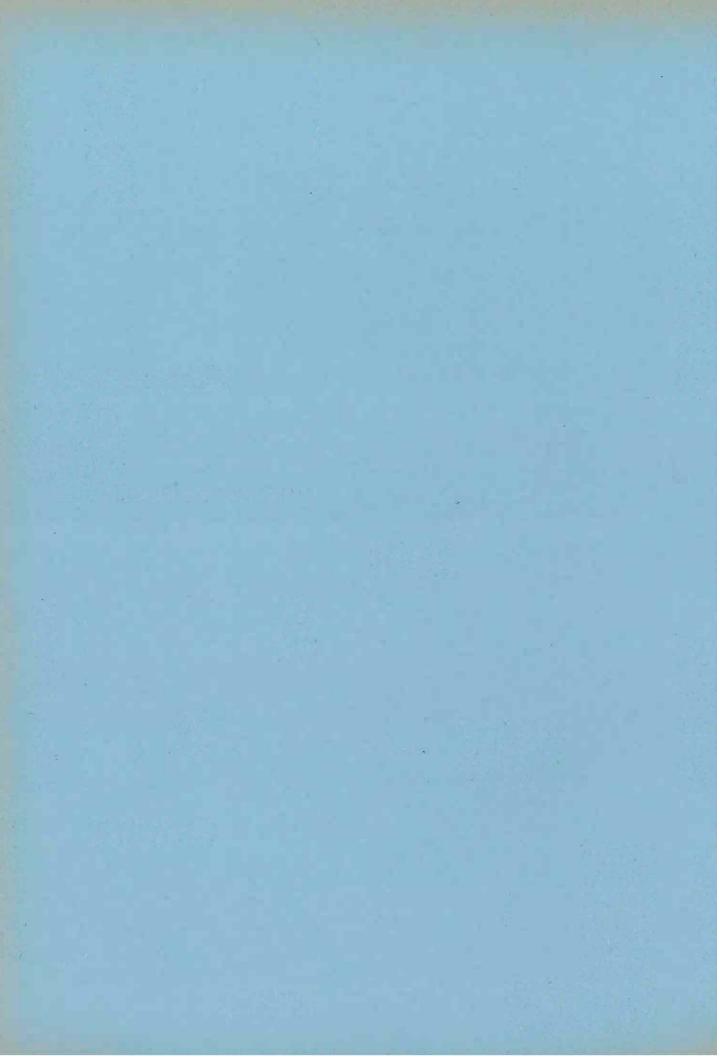
Wirtschaftsjahr 1981/82

Kennzahl	Gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein Westfaler
	Bilanzvermögen 1)DM/Unternehmen	290 526	196 112	211 782
64 I	BilanzvermögenDM/ha LF	16 650	15 045	17 575
1 69 69 c	lar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	12 757	11 516	13 660
# 67	Viehvermögen	2 786 1 065	2 036 1 469	2 513 1 381
zve				
68 1	Eigenkapital	11 702	12 034 3 263	13 267
	lar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	4 820 2 662	2 323	4 617 3 445
71	Kurzfr. Verbindlichkeiten "	1 998	749	625
72 I	Bruttoinvestitionen¹) "	460	491	1 089
a 73 c	lar.: Boden	56	4	21
9 74	Wirtschaftsgeb., baul. Anl	174	120	660
75 76	Maschinen, Geräte " Vieh "	160 23	329 35	393 22
A 77	Nettoinvestitionen	38	13	480
- 70 T	RoheinkommenDM/FAK	11 475	12 935	13 651
	BetriebseinkommenDM/Betrieb	8 461	8 758	9 788
₩ 80 A	Arbeitsertrag (Betrieb)DM/FAK	-5 072	1 943	1 866
a 81 C	GewinnDM/Familie	686	4 572	5 007
82 H	Erwerbseinkommen¹) "	38 537	35 967	39 981
	lar.: Eink. aus nicht selbst. Arbeit "	33 481	30 505	31 573
84 C	Gesamteinkommen 1) "	39 315 743	36 592	41 521
rigge	lar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. "	(49	412	924
86 E	Private Versicherungen "	3 979	3 250	4 437
图 87 0	lar.: Kranken-, frw. Rent.vers., Altersk. "	2 963 804	2 461 502	3 523
Sonst. Einkommen. Soziale Beiträge 88 88 88 88 88 88 88 88 88 88 88 88 88	Lebensversicherung " Altenteil (bar/unbar) "	1 466	1 920	612 261
9 90 H	Haushaltspers. üb. 15 Jahre Zahl/Haush.	3,0	3,6	3,2
	Haushaltspers. bis 15 Jahre	0,8	1,1	1,5
Betr. 93 A 94 A	Arbeitsleistung im BetriebAKh	751	753	738
Be Par	Arbeitsleistung im Haushalt	49 1 516	20 1 560	31 1 558
-		1 010	1 300	1 000
53 95 A	Arbeitsleistung im Betrieb "	805	652	662
	Arbeitsleistung im Haushalt	1 503 197	1 366 78	1 384 103
4 98 月	Arbeitsleistung im Betrieb	55	138	132
800 Family 100 A	Arbeitsleistung im Haushalt	68	149 201	122 126
				01
101 G	Grund-, HauptschulabschlußZahl Mittlere Reife	19 13	96 14	61 9
103 月	Abitur "	i	4	7
104 T	andw. Grundausbildung "	22	69	55
105 N	Mittlere landw. Fachausbildung "	3	12	6
# 106 F	Töhere landw. Fachausbildung "	î	5	3
Ausbildung 100 H	Nichtlandw. Grundausbildung "	12	23	20
108 M	Mittlere nichtlandw. Fachausbildung "	2	4	8
	Töhere nichtlandw. Fachausbildung "	1	1	7
	Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild. "	13	15	19
111 E E E	Seamter " Angestellter " Facharbeiter " Arbeiter an- oder ungelernt "	1 12	4 31	10 27
113 I	Facharbeiter	6	14	13
m 114 /	Arbeiter an- oder ungelernt "	8	51	12
g 115 Č	Öffentliche Verwaltung	5	6	6
- 45 116 C	Offentl. Dienstleistungsbetrieb "	7	24	27
117 (Gewerbl. Produktionsbetrieb "	9	54	19
Arbeitstätte Betriebsinhabe 1 116 (Gewerbl. Dienstleistungsbetrieb " Eigener selbständiger Betrieb "	7	18 4	14 2
Total Title Teach				
್ತ್ರೆ [™] 120 I	Entfernungkm	13	11	11
121 1	PendelzeitStd/Woche	3,9	4,4	4,3

Bundesrepublik Deutschland Bundesländer

Nel	1071	-	· mh	aha	trio	ha

Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Kennzal
239 392	162 730	194 131	228 220	6;
16 631	20 611	18 232	20 556	64
13 490	15 870	14 333	16 747	6
1 942	1 603	1 977	2 317 1 489	60
1 137	3 125	1 918	1 489	6'
12 639	16 307	13 933	17 149	68
3 810	4 294	4 389	3 402	69
3 185 377	2 761 559	3 225 580	1 784 658	70
878	1 216	1 243	1 406	
108	126	48	112	7 7 7 7
134	153	555	620	7
791	801	654	641	7
-137	-126	-44	32	7
-10	322	252	661	7
9 251	12 535	11 026	16 991	7:
7 938 -1 697	9 744 3 942	8 852 1 739	11 849 4 779	8
5 386	6 182	5 360	8 342	8
30 898	44 112	34 521	42 633	8
23 991	33 077	28 534	33 068	8
31 003	46 062	39 791	45 774	8
86	1 720	669	655	8
3 804	3 644	3 619	5 219	8
2 711	2 569	2 218	3 745	8
658	720	1 012	1 010	8
347	224	1 152	1 969	8
3,8 0,8	3,1 0,7	3,8 1,2	3,7 1,5	9
902	850	859	750	9
0	16	16	13	9
1 432	1 513	1 471	1 578	9
760	776	834	680	9
1 279	1 041	1 291	1 380	9
32	66	46	88	9
242	293	213	191	9
217 124	264 199	200 123	129 124	9
123 15	94 19	248 9	346 27	10 10
2	3	2	4	10
101	61	189	234	10
6	28	29	.27	10
6 3	1	1	5	10
43	16 5	62	117	10
7	5 2	62 6 2	13 2	10
22	13	46	101	11
6 23	2 31	12 63	13 111	11
30	11	35	64	11
36	51	123	105	11
13	21	30	29	11
13 17	21 20	67	45	11 11 11
38	31	85	141	11
33 11	29 1	51 7	84 10	11 11
1.1	Annual Control of the Control		10	
8	11.	6	8	1.2



Anhang 3

Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe

(hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen, Vollerwerb)

	Seite
Gegliedert nach Weinbauregionen und ausgewählten Vermarktungs-	
formen	238

Wirtschaftsjahr 1981/82

Weinbaubetriebe

Kennzahl		Weinbauregion	Mosel-S	aar-Ruwer	Rheinhessen	
Kenn	izani	Vermarktungsform	Flaschenwein	Faßwein	Flaschenwein	Faßweir
	1 Bet	riebeZahl	73	64	33	29
	2 Star	ndardbetriebseink 1000 DM/Betr.	37,9	45,3	77,9	62,8
		dwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betr.	2,76	4,09	11,82	11,36
		Pachtfläche	0,52	1,05	4,35	4,62
		ht	1 874	1 468	1 154	833
	6 ver	gleichswert DM/ha LF	5 091	4 471	5 199	4 543
	7 Arb	eitskräfteAK/Betrieb	1,90	2,01	2,72	2,43
	O Anh	: Nichtentlohnte FAKFAK/Betrieb eitskräftebesatzAK/100 ha LF	1,52 68,68	1,68 49,10	1,56 23,01	1,61 21.42
		: Männliche AK %	63,7	60.6	59,1	57,8
	11	Regelmäßig beschäftigte AK "	82.6	83,9	74,3	73.8
du		chenausstattungha LF/AK	1,46	2.04	4,35	4,6
statt	13 Auf	Berbetr.Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	0,00	0,05	0,04	0,0
Faktorausstattung	14 Hau	nshaltspersonen Zahl/Haushalt	4,3	4,9	4,8	6,
	15 Ack	erflächeha/Betrieb	0,35	0.94	4,95	5,6'
		: Getreide, Körnermais AF	83,9	91,6	85,1	85,4
	17	Zuckerrüben	0,0	0,0	9,1	9,
	18 Dau	ergrünlandha/Betrieb	0,00	0,17	0,06	0,0
	19 Day	erkulturen	2,41	2,99	6,79	5,6
	20 dar.	: Rebfläche im Ertrag % LF	70,64	60,14	45,77	43,4
	21	Rebfläche nicht im Ertrag "	15,52	12,52	9,11	6,1
	22 Viel	nbesatz 1)	0,0	17,9	5,1	7,
	23 dar.	: Rindvieh	0,0 0,0	5,2 1.7	0,0 0.0	1,
	25	Schweine	0,0	12,5	5,1	1, 4,
-	06 D	the contition of the continue	10.115			53 47
		ttoinvestitionen 1)DM/Unternehmen ttoinvestitionenDM/ha LF	12 115 4 386	15 448 3 774	41 980 3 551	4 70
	28 dar	: Boden "	293	563	395	2 15
one	29	Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen "	598	329	803	31
-	30	Dauerkulturen	599	465	606	59
Investitionen	31	Maschinen, Geräte "	1 846	1 362	1 185	1 20
E	32	Kellereieinrichtung "	963	191	251	12
	33	Nettoinvestitionen	-8	1 238	1 520	2 86
	34 Inve	estitionsdeckung 1) %	139,5	112,8	58,3	61,
Wein- bestand		nbestand Anfang hl/Unternehmen	161	74	444	14
Des W		nbestand Ende "	204	136	629	22
		änd. Nettoverbindlichk DM/ha LF	-547	-554	-201	-10
Bur		:Tilgung lang- u. mittelfr. Verb "	4 290	1 817	1 480	59
ierung	39	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	4 271	1 798	1 743	1 07
Finanzi	40 41	Veränd, kurzfr. Verbindlichk "	360	-59 476	-393	- 49 9
Fin		Veränd. Finanzumlaufverm " enkapitalveränderung "	888 764	476 2 149	71 1 754	2 99
	43 Ein	nahmeüberschuß (Cash Flow) 1). "	2 339	2 328	2 660	3 55
	44 Rils	anzvermögen 1)DM/Unternehmen	331 326	293 827	578 215	453 82
		anzvermögenDM/AK	174 630	146 170	212 594	186 46
		nzvermögen	119 943	71 775	48 915	39 94
	47 dar	: Anlageverm. ohne Vieh "	93 970	56 216	36 515	32 85
uen	4.8	dar.: Boden "	36 390	21 932	18 285	17 33
HI CO	49	Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	32 629	17 375	8 595	4 52
Bilanzvermögen	50	Dauerkulturen	9 477	8.325	3 906	4 41
anz	51 52	Maschinen, Geräte "	14 405 7 520	7 892 3 682	5 432 2 368	5 75 2 26
Bill	53	Kellereieinrichtung " Finanzanlagen "	347	451	297	83
	54	Vi alama and 2 and	0	148	38	9
	55	Umlaufvermögen ohne Vieh "	25 729	15 387	12 319	6 90
	56	dar.: Vorräte	13 769	4 271	6 867	2 36
	57	Finanzumlaufvermögen 1). "	3 583	3 794	1 434	99

Bundesrepublik Deutschland

Weinbaubetriebe

Fremdkapital	59 Fr 60 da 61 62 Ar	Vermarktungsform	Flaschenwein 69 104	Faßwein	Flaschenwein	Faßwe
Fremdkapital	59 Fr 60 da 61 62 Ar	emdkapital, "	69 104			
Fremdkapital	59 Fr 60 da 61 62 Ar	emdkapital, "		38 798	37 805	32 70
Fremdkapital	60 da 61 62 Ar	r . I anofn Worhindlighkoiten	51 106	33 493	11 092	7 21
Fremdkap	62 Ar	i Langii. verbiliuliciikeiteli "	37 643	25 314	8 239	4 00
Fremc	62 Ar	Kurzfr. Verbindlichkeiten	5 659	3 286	2 199	1 61
		nlageintensität¹) %	77,6	77,5	74,6	82
13	63 Ar	nlagendeckung 1) "	74,4	70,8	104,2	100
	64 Ei	genkapitalquote¹)"	57,7	54,9	77,8	82
	65 Ur	nternehmensertragDM/ha LF	38 068	21 665	16 341	11 6
	66 da	r.: Bodenerzeugnisse "	31 678	18 046	14 232	10 1
	67	dar.: Getreide, Körnermais "	147	210	663	7
	68	Zuckerrüben "	0	0	242	3
	69 70	Weinbau	31 474	17 633	12 912	88
	71	dar.: Trauben, Maische " Most "	383 546	1 141 2 557	71 253	12
	72	Faßwein	4 232	10 340	2 075	5 5
	73	Wein in Flaschen "	26 223	2 819	10 484	1 3
0.5	74	Tierische Erzeugnisse	0	341	149	1
tra	75	dar.: Rindvieh	0	57	0	
ıseı	76	Milch	0	26	0	
mer	77	Schweine	0	257	149	1
Unternehmensertrag	78	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	16	26	16	
E .	79	Nebenbetriebe¹) "	1 042	92	1	
Cu	80	Pachten, Zinsen "	78	72	90	1
	81	Zeitraumfremder Ertrag 1) "	929	809	330	3
	82 Ur	ternehmensertrag . DM/Unternehmen	105 157	88 693	193 169	132.4
	83 da	r.: Zweckertrag 1)	102 350	85 128	188 967	128 7
	84 Be	triebsertragDM/Betrieb	104 880	88 376	192 033	131 1
	85 da	r.: Bereinigter Betriebsertrag 1) " nternehmenseinnahmenDM/Untern.	104 864 101 960	87 872 84 415	189 993 188 464	1:29 5 1:27 4
	87 Ex	trag WeinbauDM/ha ERF	44 558	29 322	28 209	20 3
		iternehmensaufwandDM/ha LF	26 700 6 799	14 264	12 489	8 1
	90 da	r.: Spezialaufwand	0 /99	3 068	3 339	17
	91	dar.: Saat- u. Pflanzgut (Wein) . " Düngemittel "	817	770	391	4
	92	Pflanzenschutz	1 160	854	474	4
	93	Futtermittel	0	31	65	
	94	Trauben-, Maischezukauf "	65	6	70	
	95	Mostzukauf	93	0	20	
	96	Weinzukauf "	1 049	160	338	
	97	Material z. Weiterverarb "	722	363	288	1
담	98	Abfüll., Untersuch., Vertr. "	2 565	397	1 352	3
fwand	99	Löhne, Gehälter, Sozialabg "	2 713	1 421	2 131	1 3
ant	100	Berufsgenossenschaft	186	152	125	
ens	101	Lohnarbeit, Maschinenmiete " Treib- u. Schmierstoffe	101	77	1.55	1
H H	102 103		352 1 925	211 938	305 773	2
Unternehmensau	103	Unterhaltung Masch., Geräte, Abschreibung Masch., Geräte,	2 733	1 448	1 1.14	5
Inte	105	I Indonbaltuna Vallanciainwicht	23	0	73	8
2	106	Abschreibung Kellereieinricht. "	1 120	579	407	2
Ω	107	Unterhaltung Wirtschaftsgeb,	276	298	214	1
	108	Abschreibung Wirtschaftsgeb "	715	394	296	1
	109	Allg. Betriebsversicherungen "	253	201	1:33	1
	110	Betriebssteuern, Abgaben "	2 126	1 149	685	4
	111	Strom, Heizstoffe, Wasser "	697	382	274	1
	112	Nebenbetriebe ') "	474	11	3	
	113	Pachten	350	378	425	3
	114 115	Zinsen " Zeitraumfremder Aufwand 1)"	3 332 95	2 153 37	682 41	5

Wirtschaftsjahr 1981/82

Weinbaubetriebe

Kennz	ahl Weinbauregion	Mosel-Sa	aar-Ruwer	Rheinhessen	
Ixemiz	Vermarktungsform	Flaschenwein	Faßwein	Flaschenwein	Faßwei
	116 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	73 755	58 395	147 630	92 68
	117 dar.: Zweckaufwand 1) "	72 535	57 174	145 058	90 64
	118 Betriebsaufwand	63 584	48 035	134 051	82 89
	119 Lohnansatz 1)	37 234	40 782	42 460	41 49
	120 Aufw. f. Arbeitserledigung 1)	59 360	58 166	96 878	79 14
	121 Unternehmensausgaben DM/Untern.	65 342	51 382	131 322	80 72
	122 RoheinkommenDM/Betrieb	41 296	40 341	57 982	48 23
	123 Roheinkommen	27 137	23 986	37 102	29 92
	124 Betriebseinkommen DM/Betrieb	49 303	46 780	84 656	64 44
ieb :	125 Betriebseinkommen	17 848	11 427	7 162	5 67
Betrieb	126 BetriebseinkommenDM/AK	25 986	23 272	31 126	26 47
	127 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	19 517	17 871	24 152	20 07
	128 GesamtarbeitsertragDM/AK	19 874	18 156	23 685	19 95
- 1	129 Reinertrag DM/ha LF	1 470	-108	1 313	59
	130 Gewinn DM/Unternehmen	31 402	30 298	45 539	39 8:
	131 Gewinn DM/ha LF	11 368	7 401	3 852	3 5
a.	132 GewinnDM/FAK	20 635	18 014	29 140	24 70
im	133 Arbeitsertrag (Untern.)	16 245	14 709	19 131	16 63
Unterpenmen	134 Gewinnrate ¹)	29,9	34,2	23,6	30
5	135 Kapitalumschlag 1) "	30,9	29,0	32,7	28
	136 Kapitalrentabilität ¹)	1,0	-0,6	1,9	0
Untersenm	137 Eigenkapitalrentabilität ¹)"	-3,1	-6,6	0,7	-0
c5	138 Vergleichsgewinn DM/FAK	20 652	18 038	29 265	24 9
1	139 Summe Vergleichsansätze,	32 682	32 788	37 399	36 3
and a	140 dar.: Vergleichslohn "	31 496	31 484	31 478	31 1
ag S	141 Zinsansatz Eigenkapital "	-12030	772 14 750	4 675 -8 134	4 2 -11 4
	142 Abstand	- 12 030 - 36.8	-14 750 -45.0	-21,7	-31
e.	144 Erwerbseinkommen 1)DM/Familie 145 dar.: Eink, aus selbst. Arbeit	31 420 0	30 309	45 539 0	39 8
lim :	146 Eink. aus nicht selbst. Arbeit "	0	8	0	
	147 Gewinn % Erwerbseinkommen	99,9	100,0	100,0	99
nehn	148 Gesamteinkommen 1) DM/Familie	32 313	30 379	47 176	43 2
iter	149 dar.: Eink. a. Vermiet. u. Verpacht "	789	4	915	8
15	150 Gewinn % Gesamteinkommen	97,2	99,7	96,5	92
11 1	151 Private Steuern 1)DM/Familie	6 474	3 852	6 074	44
ď.	152 dar.: Einkommensteuer	6 140	3 657	5 604	4 0
Personliche Steuern, soziale Beiträge	153 Alterskasse	1 040	1 105	1 165	10
Beit	154 Krankenversicherung "	2 947	3 134	4 338	33
lich	155 dar.: Landw. Krankenversicherung . "	2 732	2 771	3 338	28
Sizo	158 Rentenversicherung	682	153	520	2
P. S.	157 Lebensversicherung	2 043	2 122	2 006	1 3
	158 Altenteil (bar/unbar)	1 100	731	1 090	15

Bundesrepublik Deutschland

Weinbaubetriebe

	Weinbauregion	- 100	Rheinpfalz	- Post	Baden/W	/ürttemberg
Kennz	Vermarktungsformen	Winzergenos- senschaft	Flaschenwein	Faßwein	Winzergenos- senschaft	Flaschenweir
ei i	1 BetriebeZahl	21	38	50	59	
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betr.	55,0	75,0	38,8	29,2	61,
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betr.	6,45	9,53	5,18	5,67	5,28
	4 dar.: Pachtfläche	3,58	3,40	1,44	2,06	0,80
	5 Pacht	620 3 957	1 697 5 126	1 451 4 544	496 3 230	12 393 4 749
	7 ArbeitskräfteAK/Betrieb	1.82	2,88	1.23	1,64	3,0
	8 dar.: Nichtentlohnte FAKFAK/Betrieb	1,65	1,72	1.05	1,41	1.6
	9 ArbeitskräftebesatzAK/100 ha LF	28,21	30,25	23,68	28,83	56,9
	10 dar. Männliche AK %	80,0	64,2	60,1	68,8	50,
ng	11 Regelmäßig beschäftigte AK "	93,2	71,1	86,4	89,8	81,
tattu	12 Flächenausstattungha LF/AK 13 Außerbetr.Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	3,55 0,00	3,31 0,00	4,22 0,00	3,47 0,06	1,7 0,0
Faktorausstattung	14 Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	2,6	4,2	2,3	4,5	4,
Fak	15 Ackerflächeha/Betrieb	1.03	2,59	0,79	2,34	0,3
	16 dar.: Getreide, Körnermais % AF	70,6	78,3	74,2	78,3	60
	17 Zuckerrüben "	24,3	17,4	11,3	1,1	0
	18 Dauergrünlandha/Betrieb	0,17	0,02	0,01	0,43	0,0
	19 Dauerkulturen	5,23	6,90	4,34	2,89	4,9
	21 Rebfläche nicht im Ertrag "	65,93 9,40	64,65 6,28	64,85 14,31	36,98 5,64	86,4 4,7
	22 Viehbesatz 1)	4,0	1,2	2,4	30,8	0
	23 dar.: Rindvieh "	0,0	0,0	0,0	17,9	0
	24 dar.: Milchkühe "	0,0	0,0	0,0	4,7	0
	25 Schweine	2,0	0,3	1,2	10,4	0
	26 Bruttoinvestitionen 1)DM/Unternehmen	12 380	58 357	30 660	19 149	102 35
	27 Bruttoinvestitionen	1 920	6 125	5 920	3 375	19 37
nen	28 dar.: Boden	247 98	1 216 2 432	4 294 196	1 413 465	2 98
itio	30 Dauerkulturen	505	332	137	244	1 40
10	31 Maschinen, Geräte	1 565	2 503	1 087	967	6 80
	32 Kellereieinrichtung	118	1 265	210	21	2 12
	33 Nettoinvestitionen	146	3 553	3 829	927	11.67
	34 Investitionsdeckung 1) %	65,8	43,1	138,9	90,4	66
wein- bestand	35 Weinbestand Anfanghl/Unternehmen 36 Weinbestand Ende "	7 28	524 543	40 137	3 52	18 22
bo	37 Veränd. Nettoverbindlichk DM/ha LF	941	1 998	1 570	16	9'
	38 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb , 39 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb ,	1 075 984	1 212 3 289	569 3 105	1 416 1 637	4 20 2 48
zier	40 Veränd. kurzfr. Verbindlichk "	-114	-184	-81	20	3 7
	41 Veränd. Finanzumlaufverm "	735	-106	885	225	1 02
	42 Eigenkapitalveränderung "	1 193	2 105	2 023	765	10 7:
ď.	43 Einnahmeüberschuß (Cash Flow) 1) . "	2 573	3 070	3 141	1 972	13 13
	44 Bilanzvermögen 1)DM/Unternehmen	386 673	631 496	401 622	315 579	768 34
	45 Bilanzvermögen	212 582 59 962	219 119 66 275	327 444 77 547	192 953 55 627	255 38 145 43
	47 dar : Anlageverm. ohne Vien	45 993	50 350	65 808	42 486	117 94
	48 dar.: Boden	28 046	20 032	35 409	24 498	38 08
goa	49 Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	3 617	15 703	14473	5 713	35 66
Ver	50 Dauerkulturen "	6 942	4680	8 383	4 657	13 0
	51 Maschinen, Geräte	5 365	9 603	7 252	5 959	31 ()
Bil	52 Kellerejeinrichtung	1 006 1 902	4 592 152	2 983	194	9 84
	53 Finanzanlagen	36	16	218 11	1 148 364	
	55 Umlaufvermögen ohne Vieh "	13 514	15 355	11 520	12 738	27 48
	56 dan Vorräte "	396	8 914	1 489	723	14 54
	57 Finanzumlaufvermögen (). "	7 155	1 968			

Wirtschaftsjahr 1981/82

Weinbaubetriebe

Kenn	nzahl Weinbauregion Vermarktungsformen		Rheinpfalz Flaschenwein	Faßwein	Baden/V Winzergenos- senschaft	Vürttemberg Flaschenwein
Fremdkapital	58 Eigenkapital	49 742 10 103 5 666 1 730	49 717 16 068 8 631 3 077	53 716 23 550 21 633 823	44 278 12 408 10 671 1 195	97 596 47 773 40 703 4 311
Frem	62 Anlageintensität ¹)	76,7 108,6 83,3	77,0 97,0 74,7	84,7 80,9 68,5	76,3 104,2 79,5	79,9 84,8 67,8
	65 Unternehmensertrag	13 378 174 191	28 335 23 640 385 244	18 588 13 746 193 92	13 780 11 081 482 21	56 378 48 539 36 0
	69 Weinbau , , , , , , , , , , , , , , , , ,	12 698 12 168 71 226 0	22 775 317 0 2 902 19 556	13 188 816 0 11 395 977	10 032 9 684 28 2	47 420 90 -1 159 975 47 456
Unternehmensertrag	74 Tierische Erzeugnisse , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	2 0 0 18	1 0 0 4	33 0 0 0 15	747 312 74 268	0 0 0 0
Unterne	78 Lohnarbeit, Maschinenmiete, 79 Nebenbetriebe¹), 80 Pachten, Zinsen, 81 Zeitraumfremder Ertrag¹),	13 35 81 214	47 40 189 477	1 614 306 348	52 486 71 187	30 1 993 39 997
	82 Unternehmensertrag . DM/Unternehmen 83 dar.: Zweckertrag ¹)	96 731 97 678 97 039	269 987 265 044 268 102 267 642 269 609	96 270 94 404 94 705 94 516 94 530	78 175 76 133 76 868 74 427 77 339	297 852 292 217 297 646 297 630 272 200
	87 Ertrag WeinbauDM/ha ERF	1.9 260	35 228	20 336	27 129	54 827
	88 UnternehmensaufwandDM/ha LF 89 dar.: Spezialaufwand	8 823 1 522 0 454	20 463 5 981 0 502	10 816 1 82:2 0 412	8 164 1 795 3 455	41 769 6 822 0 421
	92 Pflanzenschutz , , , , , , , , , , , , , , , , ,	580 18 0	460 2 197 89	530 9 6	489 103 0	865 0
fwand	96 Weinzukauf	0 121 0 1 721	1 453 867 2 201 2 717	37 516 162 1.188	4 2 1 710	1 165 113 2 772 4 938
Unternehmensauf	100 Berufsgenossenschaft	132 78 223 644	128 190 287 1 152	228 70 239 538	98 105 250 716	1,29 336 632 2,815
Unte	104 Abschreibung Masch, Geräte . " 105 Unterhaltung Kellereieinricht . " 106 Abschreibung Kellereieinricht . " 107 Haterhaltung Wirtschaftsgeb . " 108 Abschreibung Wirtschaftsgeb . "	893 0 168 :245	1 638 4 708 579	1.147 0 431 379 578	1 042 0 35 117	5 541 0 2 334 98
	108 Absolve-bung Wirtschaftsgeh. " 109 Allg. Betriebsversichenungen. " 110 Betrieb ssteuer n. Abgaben. " 111 Strom, Heizstoffe, Wasser. " 112 Nebenbetriebe"	95 88 348 188	3.75 153 1.640 284 11	1 469 435 51	2/44 1/08 1/2 2/58 188	1 149 245 2 057 1 4 55 260
	113 Pachten " 114 Zinsen " 115 Zeitraumfremd er Aufwand 1) "	344 758 9	6.05 1.511 99	4.04 7/26 13	18.1 73.5 14	2 000 2 914 6 8

Bundesrepublik Deutschland

Weinbaubetriebe

Kennza	abl Weinbauregion		Rheinpfalz		Baden/W	/ürttembe
Kemiza	Vermarktungsformen	Winzergenos- senschaft	Flaschenwein	Faßwein	Winzergenos- senschaft	Flaschenwe
1	116 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	56 896	194 978	56 017	46 315	220 66
1	117 dar.: Zweckaufwand 1) "	54 999	188 194	55 130	45 112	213 70
	118 Betriebsaufwand	49 792	174 788	50 141	41 017	194 24
1	119 Lohnansatz 1) "	41 125	43 745	26 736	35 016	40 9
- 1	120 Aufw. f. Arbeitserledigung 1)	64 925	101 983	44 396	51 586	116 98
1	121 UnternehmensausgabenDM/Untern.	49 770	177 039	48 304	39 066	181 7
	122 Roheinkommen	47 886	93 314	44 563	35 851	103 40
	123 Roheinkommen	29 093	54 208	42 503	25 359	62 9
- 1	124 Betriebseinkommen DM/Betrieb	59 835	120 425	51 896	40 432	130 1
g 1	125 BetriebseinkommenDM/ha LF	9 279	12 639	10 020	7 127	24 6
Betrieb 1	126 BetriebseinkommenDM/AK	32 896	41 786	42 311	24 721	43 2
	127 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	20 870	41 368	29 096	17 546	46 6
	128 GesamtarbeitsertragDM/AK	25 455	34 117	30 850	17 968	34 3
	129 Reinertrag DM/ha LF	1 048	5 202	3 442	147	11 8
1	130 Gewinn DM/Unternehmen	41 303	75 010	40 254	31 860	77 1
	131 Gewinn DM/ha LF	6 405	7 872	7 772	5 616	14 6
ne]	132 GewinnDM/FAK	25 093	43 575	38 392	22 536	47 0
Unternehmen	133 Arbeitsertrag (Untern.)	18 273	33 943	29 106	16 317	36 0
I I	134 Gewinnrate 1) %	42,1	27,8	41,8	40,8	2
5 1	(35 Kapitalumschlag¹) "	25,0	42,0	23,5	24,1	3
1	36 Kapitalrentabilität 1)	1,3	7,2	4,3	0,3	
	137 Eigenkapitalrentabilität 1)	0,1	6,6	4,9	-1,3	
o 1	138 Vergleichsgewinn DM/FAK	25 125	43 693	38 477	22 653	47 0
8 1 1	139 Surnme Vergleichsansätze	36 761	36 816	34 271	34 902	35 9
1 8 1	140 dar.: Vergleichslohn	32 629	31 458	30 947	31 517	31 4
	141 Zinsansatz Eigenkapital "	3 245	4 181	2 151	2 870	36
E E I	142 Abstand	-11 636	6 876	4 206	-12 249	11 0
	143 Abstand %	-31,7	18,7	12,3	-35,1	3
. 1	144 Erwerbseinkommen 1)DM/Familie	41 303	75 010	40 254	32 043	77 1
1 1	145 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit "	0	0	0	4	
up 1	Eink. aus nicht selbst. Arbeit "	0	100.0	1000	91	
Unternehmerfamilie	147 Gewinn % Erwerbseinkommen	100,0	100,0	100,0	99,4	10
E 1	148 Gesamteinkommen 1) DM/Familie	41 418	75 684	40 707	33 562	77 2
1 1	149 dar.: Eink. a. Vermiet. u. Verpacht "	115	133	332	1 429	
1	150 Gewinn % Gesamteinkommen	99,7	99,1	98,9	94,9	9
. 1	151 Private Steuern 1)DM/Familie	10 494	24 197	5 838	3 813	14 8
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	152 dar.: Einkommensteuer "	10 069	22 698	5 404	3 635	14.4
Ste eitri	153 Alterskasse, "	1 006	1 171	1 081	1 040	9
e B	154 Krankenversicherung "	2 767	3 797	2 510	2 534	3.5
ini	155 dar.: Landw. Krankenversicherung . "	2 672	3 785	2 462	2 322	3 0
SOS	156 Rentenversicherung "	97	0	1.6	515	9
	157 Lebensversicherung "	1 239	355	568	1 567	37
1	158 Altenteil (bar/unbar),	134	1 857	151	554	28

Wirtschaftsjahr 1981/82

Weinbaubetriebe

Kenn	zahl Weinbauregion	Mosel- Saar- Ruwer	Rhein- hessen	Rhein- pfalz	Baden/ Württem- berg	ins- gesamt
	1 BetriebeZahl	138	68	109	65	380
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betr.	40,9	67,1	48,0	31,5	45,4
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betr.	3,31	10,88	6,18	5,65	5,74
	4 dar.: Pachtfläche	0,73	4,26	2,13	1,98	1,91
	5 Pacht DM/ha Pachtfläche	1 634	978	1 312	859	1 166
	6 VergleichswertDM/ha LF	4 775	4 999	4 618	3 331	4 537
	7 ArbeitskräfteAK/Betrieb	1,94	2,51	1,63	1,73	1,89
	8 dar.: Nichtentlohnte FAKFAK/Betrieb	1,59	1,58	1,26	1,43	1,46
	9 ArbeitskräftebesatzAK/100 ha LF	58,75	23,09	26,29	30,68	32,88
	10 dar.: Männliche AK %	62,3	58,5	64,9	66,6	63,0 82,2
e e	11 Regelmäßig beschäftigte AK	83,3	74,1 4,33	82,5 3,80	88,9 3,26	3,04
atto	12 Flächenausstattungha LF/AK 13 Außerbetr.Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	1,70 0,02	0,04	0,00	0,05	0,02
ausst	14 Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	4,5		2,7	4,5	4,1
Faktorausstattung	14 Haushaltspersonen Zam/ Haushalt	4,0	5,5	2,1	4,0	7,1
4	15 Ackerflächeha/Betrieb	0,59	4,91	1,16	2,20	1,69
	16 dar.: Getreide, Körnermais	88,9	84,8	75,4	78,1	81,8
	17 Zuckerrüben	0,0	9,7	15,6	1,1	7,8
	18 Dauergrünlandha/Betrieb	0,07	0,03	0,04	0,40	0,11
	19 Dauerkulturen	2,64 65,36	5,92 45,39	4,95 64,96	3,03 40,25	3,93 55,39
	21 Rebfläche nicht im Ertrag "	14,04	7,56	11,22	5,59	9,83
	22 Viehbesatz 1)	9,1	6,2	2,3	28,8	9,3
	24 dar.: Milchkühe	2,6 0,8	0,6	0,0	16,7 4,4	3,6 1,1
	25 Schweine	6,4	4,6	1,1	9,7	4,6
100						
	26 Bruttoinvestitionen 1)DM/Unternehmen	13 475	43 464	33 050	25 014	26 133
	27 Bruttoinvestitionen	4 077	3 995	5 345	4 431	4 551
nen	28 dar.: Boden	428 482	1 218 545	2 767 824	1 516 553	1 638 546
Investitionen	29 Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen , , 30 Dauerkulturen , ,	526	586	251	320	413
'est	31 Maschinen, Geräte	1 586	1 185	1 570	1 352	1 424
Ę	32 Kellereieinrichtung "	564	181	499	160	366
	33 Nettoinvestitionen "	654	2 075	3 166	1 636	2 081
	34 Investitionsdeckung 1) %	126,5	61,0	74,6	83,1	83,3
Wein- bestand	35 Weinbestand Anfanghl/Unternehmen	124	268	125	16	127
We	36 Weinbestand Ende	174	388	196	64	194
	37 Veränd. Nettoverbindlichk DM/ha LF	-612	-236	1 295	79	266
20	38 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb "	3 005	1 913	834	1 604	1 465
ierung	39 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	2 983	1 365	2 822	1 692	2 257
nzi	40 Veränd. kurzfr. Verbindlichk "	143	-417	-116	267	-81
Finanz	41 Veränd. Finanzumlaufverm "	733	172	576	277	445
	42 Eigenkapitalveränderung	1 557 2 413	2 338 3 085	1 915 3 631	1 421 2 709	1 874 2 863
	44 Bilanzvermögen 1)DM/Unternehmen	314 537			347 491	385 980
	45 BilanzvermögenDM/Onterheimen 45 BilanzvermögenDM/AK	161 996	484 300 192 760	442 248 272 063	200 595	204 427
	48 Bilanzvermögen	95.186	44 517	71 518	61 551	67 213
	47 dar.: Anlageverm, ohne Vieh	34 510	34 595	58 222	47 463	53 195
5	48 dar.: Boden	28 977	17 798	29 820	25 394	25 547
nög	49 Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	24 715	6 415	13 106	7 688	12 729
Ver	50 Dauerkulturem	8.935	4 254	7 090	5 210	5 363
n2	51 Maschinen, Geräte	10 997	5 574	7 628	7 614	7 753
100	52 Kellereieinrichtung	5 515	2 263 553	3 132 466	1 079	2 992 584
Pilanzvernögen	59 Vinonganlagon			44()()	T 0 (2)	(104)
Bilgi	53 Yinanzanlagen	414				
Bila	54 Viehvermögen	75	6:1	16	340	96
Bilg						

Bundesrepublik Deutschland

Weinbaubetriebe

Fremdkapital	58 Eigenkapital	53 484 42 074 31 394 4 412 77,5 73,0 56,6 29 635 24 687 178	35 548 8 947 5 951 1 696 77,7 103,4 80,4	51 936 19 267 15 363 1 615 81,6 88,4 72,1	47 795 14 741 12 652 1 400 76,9 100,9 77,6	46 994 20 354 15 607 2 237 79,0 88,7 70,0
Fremdkapital	59 Fremdkapital " 60 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten " 61 Kurzfr. Verbindlichkeiten " 62 Anlageintensität¹) " 63 Anlagendeckung¹) " 64 Eigenkapitalquote¹) " 65 Unternehmensertrag DM/ha LF 66 dar.: Bodenerzeugnisse " 67 dar.: Getreide, Körnermais " 68 Zuckerrüben "	31 394 4 412 77,5 73,0 56,6 29 635 24 687	5 951 1 896 77,7 103,4 80,4 14 033	15 363 1 615 81,6 86,4 72,1	12 652 1 400 76,9 100,9	15 607 2 237 79,0 88,7
Fremdkapita	60 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	77,5 73,0 56,6 29 635 24 687	1 896 77,7 103,4 80,4 14 033	1 615 81,6 88,4 72,1	76,9 100,9	2 237 79,0 88,7
	62 Anlageintensität¹)	77,5 73,0 56,6 29 635 24 687	77,7 103,4 80,4 14 033	81,6 88,4 72,1	76,9 100,9	79,0 88,7
	64 Eigenkapitalquote 1 , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	73,0 56,6 29 635 24 687	103,4 80,4 14 033	86,4 72,1	100,9	88,7
	64 Eigenkapitalquote 1 , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	73,0 56,6 29 635 24 687	103,4 80,4 14 033	86,4 72,1	100,9	88,7
	64 Eigenkapitalquote 1 , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	29 635 24 687	14 033		77,6	70.0
	66 dar.: Bodenerzeugnisse	24 687		20.858		, 0,0
	66 dar.: Bodenerzeugnisse			40 000	16 590	20 052
	68 Zuckerrüben "	178	12 229	16 533	13 552	16 518
	The state of the s	1.0	676	245	453	386
	60 Wainhau	0	291	151	20	136
		24 378	10 935	15 867	12 498	15 686
	70 dar.: Trauben, Maische "	934	558	2 472	9 051	2 743
	71 Most	1 564 7 305	779 3 675	7 182	-51 67	536 5 019
	73 Wein in Flaschen	14 139	5 803	6 164	3 133	7 200
88	74 Tierische Erzeugnisse	173	139	19	698	200
	75 dar.: Rindvieh	29	3	0	291	57
Sus	76 Milch "	13	10	0	69	17
Pm Pm	77 Schweine "	131	125	12	250	109
100	78 Lohnarbeit, Maschinenmiete "	21	20	17	51	24
ate	79 Nebenbetriebe¹),	552	1	911	526	518
_	80 Pachten, Zinsen,	75	104	237	69	137
F 1 (2 5)	81 Zeitraumfremder Ertrag 1) "	862	307	364	241	430
	83 dar.: Zweckertrag 1)	94 857 97 657 97 440 94 340	149 059 151 510 149 811 148 266	126 602 127 516 127 208 128 125	91 363 92 429 90 159 91 073	112 351 114 196 113 377 112 484
115	87 Ertrag WeinbauDM/ha ERF	37 302	24 093	24 424	31 055	28 321
	88 UnternehmensaufwandDM/ha LF	20 234	10 261	13 274	10 380	13 386
	89 dar.: Spezialaufwand	4 868	2 542	2 971	2 126	3 101
	90 dar.: Saat- u. Pflanzgut (Wein) . " 91 Düngemittel	792	16 411	0 445	3 453	509
	92 Pflanzenschutz "	1 005	472	518	514	605
	93 Futtermittel "	16	50	8	96	36
	94 Trauben-, Maischezukauf "	34	71	60	0	47
	95 Mostzukauf "	45	20	26	0	24
	96 Weinzukauf	589	1.77	438	81	336
pu	97 Material z. Weiterverarb "	534	199	554	9	358
	98 Abfüll, Untersuch, Vertr. "	1 445	838	723	183	813
me	99 Löhne, Gehälter, Sozialabg "	2 037	1 737	1 712	989	1 663
ens	100 Berufsgenossenschaft	168	110	184	100	146
mh 1	101 Lohnarbeit, Maschinenmiete " 102 Treib- u. Schmierstoffe	270	142 262	106	121 276	115 264
Ĭ I	CO TI to the literate No.	279 1414	666	250 731	854	876
Inte	104 Abschreibung Masch., Geräte . "	2 061	1 040	1 248	1 338	1374
	105 Unterhaltung Kellereieinricht.	11	42	1	0	15
	106 Abschreibung Kellereieinricht.	837	328	469	187	458
	107 Unterhaltung Wirtschaftsgeb "	286	159	4.15	115	286
	108 Abschreibung Wirtschaftsgeb	549	226	443	304	381
	109 Allg. Betriebsversicherungen "	227	137	136	117	152
	110 Betriebssteuern, Abgaben "	1615	547	1 340	298	999
	Strom, Heizstoffe, Wasser "	534	210	351	33'7	347
	112 Nebenbetriebe 1)	235	200	33	193	93
	113 Pachten	361 2 718	383	452	301 884	388
	114 Zinsen	65	593 35	958 37	14	1 208 38

Wirtschaftsjahr 1981/82

Weinbaubetriebe

Kenn	nzahl Weinbauregion	Mosel- Saar- Ruwer	Rhein- hessen	Rhein- pfalz	Baden/ Württem- berg	ins- gesamt
	116 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen 117 dar.: Zweckaufwand ') , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	66 874 65 666 56 695 38 718	111 631 109 523 100 800 41 524	82 083 79 942 73 349 32 098	58 604 56 994 51 817 35 435	76 869 75 161 67 645 36 445
	120 Aufw. f. Arbeitserledigung 1)	58 702 59 109	84 575 98 490	58 264 72 551	56 195 49 122	61 925 67 453
	122 Roheinkommen	40 962 25 775	50 710 32 149	54 166 42 822	40 612 28 404	46 551 31 968
Betrieb	124 Betriebseinkommen	48 248 14 598	70 801 6 508	65 892 10 656	46 757 8 282	56 938 9 915
Bet	126 Betriebseinkommen	18 848	28 180	40 535 30 585	26 991 19 897	30 156 22 691
	128 GesamtarbeitsertragDM/AK 129 ReinertragDM/ha LF	19 179 679	21 434 844	31 013 3 569	19 970 917	23 001 1 760
ng hanen	130 Gewinn	31 074 9 402 19 553 15 660	41 039 3 772 26 018 17 437	46 899 7 584 37 077 28 191	35 054 6 209 24 517 17 912	38 284 6 667 26 291 19 804
Einkommensrechnung Unternehmen	134 Gewinnrate ¹)	31,7 30,2 0,4 -4,3	26,9 30,8 1,2 -0,1	36,4 28,6 4,7 4,6	37,4 26,3 1,3 -0,1	33,2 29,1 2,3 0,7
Vergleichs- rechnung ¹)		19 573 32 716 31 475 744 -13 143 -40.2	26 190 36 655 31 266 4 293 - 10 465 - 28,5	37 160 35 410 31 409 2 883 1 750 4,9	24 625 34 987 31 512 2 930 -10 362 -29,6	
Unternehmerfamilie	144 Erwerbseinkommen 1)DM/Familie 145 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	31 089 0 3 100,0	41 048 0 9 100,0	46 899 0 0 100,0	35 225 4 85 99,5	38 320 1 17 99,9
Unterneh	148 Gesamteinkommen 1) DM/Familie 149 dar.: Eink. a. Vermiet. u. Verpacht " 150 Gewinn % Gesamteinkommen	31.635 459 98,2	43 355 817 94,7	47 342 262 99,1	36 643 1 334 95,7	39 243 600 97,6
ern,	151 Private Steuern 1)DlM/Familie 152 dar.: Einkommensteuer	5 334 5 060	4 881 4 468	9 972 9 341	4 589 4 395	6 620 6 226
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	153 Alterskasse	1 064 3 019 2 746 470 2 066	1 114 3 736 3 072 393 1 583	1 086 2 789 2 741 26 631	1 035 2 606 2 376 544 1 723	1 073 2 979 2 728 330 1 477

Anhang 4

Buchführungsergebnisse der Gartenbaubetriebe

(hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen, Vollerwerb)

	Seite
Gartenbaubetriebe nach Betriebsformen	248
Gemüsebetriebe nach Betriebsgrößen	254
Zierpflanzenbetriebe nach Betriebsgrößen	257

Erläuterung der Fußnoten

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 159ff.

²) einschließlich 11 Gemüse-Verbundbetriebe

³⁾ einschließlich 25 Zierpflanzen-Verbundbetriebe

⁴⁾ einschließlich 1 gartenbaulicher Gemischtbetrieb

Wirtschaftsjahr 1981/82

Gartenbaubetriebe

	Betriebsform		Gemüse	
lennzahl	Betriebstyp	Freiland	Unterglas	zusammen i
1 Beta	riebeZahl	95	62	168
	ndardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	41,3	100,2	62,7
3 Lan	dwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	9.18	2.36	6,20
	Pachtfläche	3,38	0.58	2,2
5 Paci	ntDM/ha Pachtfläche	761	2 140	91:
	gleichswertDM/ha LF	6 005	16 587	8 21
7 Arb	eitskräfteAK/Betrieb	2,96	2,85	2,8
8 dar.	Nichtentlohnte FAKFAK/Betrieb	1.63	1.57	1,6
9 Arb	eitskräftebesatzAK/ha GG	0,69	1,50	0,8
10 dar	Männliche AK %	55,6	59,0	56,
ii 11	Regelmäßig beschäftigte AK "	77.1	77,7	77,
12 Fläc	henausstattung ha LF/AK	2,15	0,83	1,6
13 Auß	erbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	0,03	0,03	0,0
11 12 Fläc 13 Auß 14 Hau	shaltspersonen Zahl/Haushalt	3,8	3,1	3,
15 Ack	erfläche ha/Betrieb	6,25	2,36	4,6
16 Obs	tfläche	0,02	0,00	0,0
17 Gru	ndfläche Gartengewächse (GG) "	4.32	1.90	3,3
18 dar.	Gemüse	4.21	1,86	3,2
19	dar.: Gemüse unter Glas	0,05	0,74	0,3
20	Zierpflanzen	0,00	0.03	0.0
21	dar.: Zierpflanzen unter Glas "	0,00	0.03	0.0
22	Baumschulen	0,00	0,00	0,0
23	Unterglasfläche "	0,05	0.76	0.3
24	dar.: Unterglasfläche heizbar ",	0,04	0,44	0,1
25 Bru	ttoinvestitionen¹)DM/Unternehmen	19 967	18 554	19 34
26 Bru	ttoinvestitionen	4 626	9.775	5 84
07 3	Boden	1 016	988	1 02
28	Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen ",	504	1 847	79
₹ 29	Dauerkulturen	0	0	
28 29 30 31	Maschinen, Geräte "	3 264	6 840	4 11
á 31	Gewächshäuser, Heizungsanl "	597	1 660	82
32	Nettoinvestitionen	915	163	83
33 Inve	estitionsdeckung¹) %	95,6	103,8	97,
34 Veri	ind.Nettoverbindlichkeiten DM/haGG	645	2 589	1 23
0.00	Tilgung lang-und mittelfr. Verb. "	1 839	4 804	2 50
E 36	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	2 047	1 876	2 07
37	Veränd. kurzfr. Verbindlichk "	174	3 924	1 08
35 dar. 36 37 38 38 39 Eige	Veränd. Finanzumlaufverm "	-264	-1 593	-58
39 Eige	nkapitalveränderung	987	-1957	31
40 Eini	nahmeüberschuß (Cash Flow) 1) . "	8 466	25 457	12 02
41 Bila	nzvermögen 1)DM/Unternehmen	389 813	371 913	371 07
	nzvermögen	131 837	130 682	128 48
	nzvermögen	90 311	195 937	112 16
	Anlageverm. ohne Vieh	78 165	181 177	99 46
£ 45	dar. Boden	51 210	109 226	62 81
46	Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	8 748	15 223	10 16
47	Dauerkulturen	8	0	1
2 48	Maschinen, Geräte	11 663	16 363	12 65
45 46 47 48 49	Gewächsh., Heizungsanlagen "	5 599	37 380	12 44
50	Finanzanlagen	747	2 667	1 15
51	Viehvermögen	212	0	16
	Umlaufvermögen ohne Vieh	11 666	[47.17.	
52 53	Umlaufvermögen ohne Vieh " dar.: Vorräte "	11 666 1 726	14 272 3 473	12 21: 2 12:

Bundesrepublik Deutschland

Gartenbaubetriebe

	Zie	rpflanzen		Baumschulen	insgesamt ⁴)	
Freiland- zierpflanzen	Topfpflanzen	Unterglas- schnittblumen	zusammen ³)			Kennza
40	158	150	373	62	604	Market.
21,2	70,0	89,3	67,2	91,5	70,1	
1,28	1,01	1,22	1,20	4,71	2,97	
0,32	0,22	0,55	0,40	2,03	1,05	
922	6 086	2 760	2 900	906	1 383	
38 271	55 557	39 203	40 544	12 064	18 828	
3,63	4,26	3,82	3,93	5,07	3,89	
1,32	1,44	1,37	1,40	1,22	1,41	
3,16	6,11	4,43	4,20	1,31	2,03	
52,2	53,7	59,9	56,4	66,5	58,5	
94,0	84,8	82,1	85,4	70,2	81,0	
0,33	0,20	0,33	0,30	0,93	0,64	
0,04	0,07	0,06	0,05	0,26	0,08	
2,7	3,9	3,4	3,5	4,5	3,7	
0,95	0,81	1,24	1,07	0,57	1,75	
0,21	0,00	0,00	0,04	0,00	0,03	
1,15	0,70	0,86	0,94	3,86	1,91	
0,04	0,09	0,38	0,27	0,00	0,86	
0,00	0,00	0,00	0,01	0,00	0,07	
0,83	0,65	0,68	0,67	0,00	0,43	
0,03	0,38	0,43	0,32	0,00	0,20	
0,00	0,00	0,01	0,03	3,86	0,64	
0,02	0,38	0,44	0,33	0,00	0,27	
0,03	0,32	0,41	0,29	0,00	0,22	
21 545	30 422	28 956	27 213	25 099	25 195	
18 785	43 653	33 582	29 068	6 508	13 183	
0	1 077	556	522	543	713	
5 912	6 059	9 356	6 253	1 493	2 694	
2 963	313	1 919	1 594	246	569	
10 270	31 955	19 208	18 845	4 071	8 615	
1 181	13 555	7 357	6 638	482	2 496	
2 234	6 173	11 814	5 687	175	2 110	
72,6	84,3	63,7	75,6	79,1	79,5	
8 348	4 388	8 503	6 334	-2 309	1 647	-
7 762	13 791	11 672	10 292	2 513	4 899	
8 398	19 194	20 558	14 794	6 815	7 502	
3 938	1 200	-2737	582	-5712	-1265	
-3774	2 215	-2354	-1250	899	-309	
-3020	6 238	4 989	1 983	2 872	1 657	
28 839	52 791	31 718	36 017	18 303	21 406	
307 486	304 295	244 651	280 542	516 853	337 685	
84 706	71 494	64 064	71 425	102 020	86 877	
268 085	436 631	283 739	299 675	134 009	176 689	
240 830	373 365	242 420	258 789	91 442	145 716	
111 488	111 173	86 506	94 236	48 410	67 776	
30 294	65 034	30 262	37 122	21 005	21 925	
1 666	206	3 135	1 777	1 812	1 135	
21 678	44 990	34 133	31 234	11 259	17 898	
72 719	144 719	83 795	89 864	6 327	34 227	
1 766	6 094	3 493	3 387	1 497	1 949	
0	19	36	17	54	83	
25 577	61 724	39 162	39 296	41 767	30 049	
7 785	25 250	13 425	14 057	4 900	6 688	

Wirtschaftsjahr 1981/82

Gartenbaubetriebe

		Betriebsform		Gemüse	
Cenn	zahl	Betriebstyp	Freiland	Unterglas	zusammen ²
-	55 Eig	enkapital	70 029	109 347	77 233
		mdkapital	22 233	97 420	38 977
=	57 dar	:: Langfr. Verbindlichkeiten "	16 931	84 887	31 925
apite	58	Kurzfr. Verbindlichkeiten "	4 082	10 350	5 613
Fremdkapital					
Fre	59 An	lageintensität¹)% lagendeckung¹),	86,9	92,9	89,0
	60 An	lagendeckung'),	89,6	59,8	77,4
	61 Eig	enkapitalquote¹),	77,8	55,5	68,
	62 Uni	ternehmensertrag DM/ha GG	42 492	99 812	55 63
	63 dar	:: Bodenerzeugnisse "	35 266	88 394	47 16
	64	dar.: Gemüse "	33 307	78 630	43 25
	65	Schnittblumen "	46	447	44
	66	Topfpflanzen "	0	9 256	1 978
	67	Baumschulen "	0	0	
	68	Obst	0	0	
	69	Warenverkauf	1 809	3 338	2 46
Be	70	Friedhofsgärtnerei	0	0	
rtr	71	Garten-u.Landschaftsbau "	0	0	A REST TO SERVE
nse	72	Lohnarbeit, Maschinenmiete	3	0	
me	73	Nebenbetriebe¹)	71	6	56
Jeh	74	Pachten, Zinsen	156	231	169
Unternehmensertrag	75	Zeitraumfremder Ertrag¹) "	745	448	683
5	76 Unt	ternehmensertragDM/Unternehmen	183 410	189 457	184 059
	77 dar	:: Zweckertrag 1)	179 896	187 621	181 21
	78 Bet	riebsertragDM/Betrieb	182 668	188 086	183 070
	79 dar	.: Bereinigter Betriebsertrag 1) ,	171 609	173 520	170 780
	80 Unt	ternehmenseinnDM/Unternehmen	183 428	189 316	183 983
	81 Ert	rag Gartenbau DM/ha GG	33 440	88 420	45 761
	82 Uni	ternehmensaufwand DM/ha GG	32 476	72 355	41 860
	83 dar	.: Spezialaufwand	8 929	24 016	12 382
	84	dar.: Saat- und Pflanzgut "	2 072	7 674	3 33
	85	Düngemittel "	1 752	2 333	1 900
	86	Pflanzenschutz	595	1 126	714
	87	Heizmaterial ",	2 039	8 864	3 59
	88	Strom	174	1 003	35
	89	Wasser	80	471	16
pu	90	Löhne, Gehälter, Sozialabg ",	6 038	12 484	7 43
Wa	91	Berufsgenossenschaft	1.36	215	153
ant	92	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	106	68	96
nensaufwand	93	Treib- u. Schmierstoffe	916	1 304	1 00:
	94	Unterh. Maschinen, Geräte "	2 334	4 150	2 75
me	95	Abschreib. Maschinen, Geräte. "	3 171	8 029	4 245
Unternehr	96	Unterhalt. Gewächsh., Heizanl "	210	746	332
5	97	Abschreib. Gewächsh., Heizanl. "	810	4 593	1 646
	98	Unterhalt. Wirtschaftsgebäude "	621	760	684
	99	Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	329	824	439
	1.00	Allg. Betriebsversicherungen	357	752	454
	1.01	Betriebssteuern, Abgaben "	381	837	484
	102	Nebenbetriebe 1) "	23	6	19
	1.03	Pachten	596	659	617
	104	Zinsen "	1 282	3 557	1 814
	105	Zeitraumfremder Aufwand 1) "	98	37	85

Bundesrepublik Deutschland

Gartenbaubetriebe

	insgesamt ⁴)	Baumschulen		rpflanzen	Zie	
Kennzah			zusammen ³)	Unterglas- schnittblumen	Topfpflanzen	Freiland- zierpflanzen
5	97 335	89 694	129 788	118 997	185 541	125 595
56	83 261	46 035	175 948	169 214	261 883	148 226
5'	61 079	26 218	132 969	118 013	206 844	113 806
58	17 948	16 232	34 679	41 669	49 375	23 655
59	82,7	68,2	86,6	85,9	85,4	90,6
60	66,9	99,4	50,0	49,0	50,1	51,2
6:	55,3	67,7	43,3	42,1	42,8	46,4
65	151 714	109 662	312 066	324 590	476 845	215 816
6	119 393	86 107	241 690	241 354	361 590	189 402
64	19 936	0	12 870	15 700	4 344	3 101
6	37 745	181	122 296	186 842	54 097	164 956
60	30 989	209	98 333	28 571	299 805	14 674
6'	28 435	86 050	2 214	1 038	35	0
68	17.101	10.014	0	0	0	0
69	17 131 423	10 314	42 025	50 281	74 650	8 184
70	963	33	1 342	430	3 726	710
7	61	1 801 103	1 244 86	3 252 102	574 182	0
7	24	103	10	2	0	10 0
7	347	404	504	385	741	689
7	1 438	1 393	2 399	2 508	3 943	1 141
7(289 952	422 948	292 142	279 874	332 320	247 534
7'	285 674	413 284	288 748	275 858	328 631	245 956
78	287 896	417 346	290 625	277 775	330 965	246 553
79	260 421	375 124	261 750	254 082	292 414	225 236
8	289 715	423 696	291 598	278 911	332 002	247 179
8	118 077	86 567	238 640	236 185	358 652	187 239
8:	126 460	90 276	266 753	277 035	415 726	178 729
8	38 554	21 928	87 654	82 577	154 605	49 785
8	14 230	10 927	30 845	27 478	55 317	18 586
8	3 227	1 998	6 124	6 637	8 412	3 900
8	1 019	354	2 087	2 717	2 682	828
8'	12 100	962	34 094	36 744	53 454	19 817
8	930	134	2 458	3 096	4 051	633
8	275	61	631	699	1 120	156
	24 362 339	22 196	47 121	51 058	74 021	28 345
9	281	234 377	674 404	711 172	969 637	509
9	1 628		2 998			518
9.	5 780	1 045 3 908	11 398	3 013 13 377	5 231 15 208	1 454
9	8 618	3 755	19 014	17 892	32 622	7 554
9	1 048	68	2 939	4 851	2 873	11 682 1 333
9	4 058	525	10 683	10 064	17 828	7 250
9	1 392	1 032	2 629	2 595	3 252	3 140
9	971	938	1 650	1 399	2 628	1 454
10	952	579	1 943	1 923	3 404	916
10	952	666	1 817	1 977	2 382	1 361
10	35	18	71	206	1	10
10	763	476	1 241	1 748	1 884	254
10	4 619	3 595	9 087	9 077	12 658	8 658
10	620	858	1 017	1 310	1 389	118

Wirtschaftsjahr 1981/82

Gartenbaubetriebe

	Betriebsform		Gemüse	
Kennzahl	Betriebstyp	Freiland	Unterglas	zusammen 2
106	Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	140 176	137 340	138 506
	dar.: Zweckaufwand 1) "	137 713	135 402	136 265
108	BetriebsaufwandDM/Betrieb	132 031	129 253	130 381
100	Lohnansatz ¹) "	49 938	49 036	49 286
110	Aufw. f. Arbeitserledigung 1)	104 756	98 862	101 163
111	Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	125 720	122 517	124 229
110	Roheinkommen	50 637	58 833	52 689
	Roheinkommen	31 013	37 407	32 951
	BetriebseinkommenDM/Betrieb			77 785
		77 287	82 938	
9 115	Betriebseinkommen DM/ha GG	17 906	43 695	23 512
getrieb 116	BetriebseinkommenDM/AK	26 139	29 143	26 932
117	Arbeitsertrag (Betrieb)DM/FAK	22 657	29 131	24 829
118	GesamtarbeitsertragDM/AK	21 524	24 569	22 436
119	Reinertrag DM/ha GG	162	5 161	1 029
120	GewinnDM/Unternehmen	43 234	52 117	45 55
	Gewinn DM/ha GG	10 016	27 457	13 76
199	GewinnDM/FAK	26 479	33 137	28 48
123 123 124 125	Arbeitsertrag (Untern.) DM/Unternehmen	32 655	44 852	36 61
124	Gewinnrate 1) %	23,6	27,5	24,
5 125	Gewinnrate 1 % Kapitalumschlag 1	46,1	50,4	48.
120		-0.3	2,6	0.
127	Kapitalrentabilität¹)	$-0.3 \\ -2.2$	1,5	-1,
120	Vergleichsgewinn 1) DM/FAK	26 551	33 212	28 563
5 120	Current Vengleichenneitze	35 413	33 847	34 71
129	dan Wandalahalaha 1	31 343	31 351	31 28
130	dar.: vergleichsionn)			
8 H 131	Zinsansatz Eigenkapitai) "	1 530	-255	81
133	Abstand 1)%	$-8863 \\ -25,0$	$-635 \\ -1,9$	-615 -17
	THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAME			
134	Erwerbseinkommen 1)DM/Familie	44 422	52 327	46 34
135	dar.: Eink. aus selbst. Arbeit "	0	43	1
136		315	6	18
137	Gewinn% Erwerbseinkommen	97,3	99,6	98,
135 136 137 138 139	Gesamteinkommen 1)DM/Familie	45 891	57 702	49 20
5 139	dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. "	718	2 361	1 30
140	Gewinn% Gesamteinkommen	94,2	90,3	92,
141	Private Steuern 1)DM/Familie	4 294	11 474	6 81
	dar.: Einkommensteuer "	3 985	10 542	6 28
Persönliche Steuern, soziale Beiträge 143 144 145 146 147	Alterskasse "	963	938	95
9 144	Krankenversicherung "	3 137	3 132	3 12
145	dar.: Landw. Krankenversicherung . "	2 780	2 804	2 79
SUS 146	Rentenversicherung "	755	583	72
147	Taban supplied among	2 096	4 180	2 88
141	Duiverte Vanciele aurun gen	7 514	9 265	8 19
140	Private versicherungen "	. 011	0 200	0 10

Bundesrepublik Deutschland

Gartenbaubetriebe

	Zie	rpflanzen		Baumschulen	insgesamt4)	
Freiland- zierpflanzen	Topfpflanzen	Unterglas- schnittblumen	zusammen ³)			Kennza
204 996	289 726	238 870	249 722	348 180	241 687	1
203 148	285 630	234 642	245 991	341 701	237 837	i
194 784	279 195	229 439	239 864	332 144	231 211	1
44 565	49 786	48 468	48 380	46 993	48 349	1
101 984	139 472	122 812	124 778	168 538	126 723	i
193 544	265 458	224 414	232 004	331 078	224 813	i
51 770	51 770	48 336	50 761	85 202	56 684	1
39 297	35 950	35 298	36 272	69 946	40 116	
84 864	104 032	92 973	95 505	171 710	103 893	
73 990	149 275	107 827	102 018	44 521	54 361	
23 378	24 442	24 346	24 315	33 893	26 729	- West
31 128	28 554	29 045	29 256	55 095	31 751	
20 414	21 940	22 104	21 815	30 323	23 688	
6 281	2 847	-153	2 544	9 907	4 361	
42 538	42 594	41 004	42 421	74 768	48 265	464
37 087	61 118	47 555	45 314	19 386	25 254	
32 289	29 578	29 944	30 312	61 381	34 157	
37 496	38 069	37 413	38 1 68	62 660	41 754	
17,2	12,8	14,7	14,5	17,7	16,6	
80,0	108,0	112,8	102,9	80,0	84,6	
2,6	0,5	0,1	0,9	8,1	2,6	
-1,4	-5,6	-7,3	-4,9	8,0	0,0	
32 415	29 618	30 027	30 385	61 420		
36 341	36 727	36 343	36 435	43 938		1
32 168	31 002	31 398	31 414	32 667		
-127	4.64	307	267	3 409		
-3926	-7109	-6316	-6050	1.7 4.81		
-10,8	19,4	- 17,4	-16,6	39,8		2.21
46 666	45 780	44 312	45 629	80 546	51. 366	
0	0	0	0	588	97	
1 263	908	2 844	1 638	3 216	1 580	
91,2	93,0	92,5	93,0	92;,8	94,0	
51 946	47 088	45 728	47 832	82 516	53 671	
69	147	649	374	-287	465	
81,9	90,5	89,7	88,7	90,6	89,9	
5 897	9 600	7 371	8 031	20 933	9 832	
5 467	8 863	6 832	7 441	19 587	9 134	
975	880	929	920	923	927	
3 299	3 532	3 434	3 471	3 580	3 416	1
2 549	3 151	2 565	2 831	2 938	2 840	
799	523	1 225	856	1 054	859	1
1 942	3 415	3 166	2 995	3 95	3 128	
8 902	9 208	9 294	9 103	10 437	9 1 61	1

Wirtschaftsjahr 1981/82

Gemüsebetriebe

-	Market Street, Square			
Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 Eqm	unter 20	20 bis 40	40 u. mehr
1.1	SetriebeZahl	19	56	93
2.5	Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	15.7	26,6	104,8
3 I	andwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	1,74	3,15	8,95
4 0	lar.: Pachtfläche	0,46	1,07	3,69
5 I	PachtDM/ha Pachtfläche	1 044	1 615	766
6.7	VergleichswertDM/ha LF	20 572	9 770	6 715
7.1	ArbeitskräfteAK/Betrieb	2,29	2,28	3,53
8 6	lar.: Nichtentlohnte FAKFAK/Betrieb	1,64	1,56	1,61
9 /	ArbeitskräftebesatzAK/ha GG	1,83	1,02	0,74
10 c	lar.: Männliche AK %	52,5	64,6	53,7
ff 11	Regelmäßig beschäftigte AK "	79,7	85,8	73,7
§ 12 1	Flächenausstattung ha LF/AK	0,69	1,34	1,98
13 /	Außerbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	0,00	0,02	0,05
Faktorausstattung 13 1 13 1 14 1	Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	2,2	2,9	4,3
15 /	Ackerflächeha/Betrieb	1,57	3,04	6,86
16 (Obstfläche "	0,00	0,00	0,03
17 (Grundfläche Gartengewächse (GG) "	1,25	2,24	4,80
18 0	lar.: Gemüse	1,23	2,23	4,65
19	dar.: Gemüse unter Glas "	0,05	0,08	0,56
20	Zierpflanzen	0,02	0.01	0,03
21	dar.: Zierpflanzen unter Glas "	0,00	0,00	0,03
22	Baumschulen, "	0,00	0,00	0,00
23	Unterglasfläche	0,05	0,08	0,58
24	dar.: Unterglasfläche heizbar "	0,01	0,06	0,35
25 I	Bruttoinvestitionen 1)DM/Unternehmen	1 859	20 310	25 095
26 I	Bruttoinvestitionen DM/ha GG	1 486	9 063	5 229
= 27 c	lar.: Boden "	350	3 046	436
28 29 30 31	Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen "	195	454	964
= 29	Dauerkulturen "	0	0	0
§ 30	Maschinen, Geräte "	1 462	5 379	3 961
1000	Gewächshäuser, Heizungsanl "	255	1 765	573
32	Nettoinvestitionen	-5 009	3 537	523
33 1	nvestitionsdeckung¹) %	378,1	93,7	90,2
34 \	Veränd. Nettoverbindlichkeiten DM/haGG	-1 889	848	1 655
₩ 35 c	lar.: Tilgung lang-und mittelfr. Verb. "	3 367	2 390	2 465
₹ 36	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	4 849	2 803	1 570
ž 37	Veränd. kurzfr. Verbindlichk "	-2558	877	1 495
98 36 38 39 1	Veränd. Finanzumlaufverm "	813	442	-1.055
E 39 I	Eigenkapitalveränderung	1 281	3 110	-679
40 1	Einnahmeüberschuß (Cash Flow)¹) . "	24 326	11 777	10 922
	Bilanzvermögen¹)DM/Unternehmen	169 335	285 383	504 199
	BilanzvermögenDM/AK	73 916	125 437	142 824
	Bilanzvermögen DM/ha GG	135 310	127 346	105 061
E 44 C	lar.: Anlageverm. ohne Vieh "	116 794	117 024	92 153
45 46 47 48 49	dar.: Boden	59 831	77 820	58 267
Ē 46	Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	29 025	11 167	8 033
47	Dauerkulturen	0	39	8
48	Maschinen, Geräte	14 463	14 755	11 811
	Gewächsh., Heizungsanlagen "	12 449	12 831	12 313
50	Finanzanlagen "	635	404	1 450
51	Viehvermögen "	17.554	10,000	232
52	Umlaufvermögen ohne Vieh "	17 554	10 008	12 421
53	dar.: Vorräte	4 812 7 952	2 402 4 204	1 784 5 085
54		1 437	4 204	5 085

Bundesrepublik Deutschland

Gemüsebetriebe

enr	nzahl	Betriebsgröße in 1 000 Eqm	unter 20	20 bis 40	40 u. meh
ipital	55 Ei	genkapital DM/ha GG	74 345	99 076	70 470
	56 Fr	emdkapital, "	81 139	30 785	37 584
		r.: Langfr. Verbindlichkeiten "	65 561	22 278	31 818
Ikapi	58	Kurzfr. Verbindlichkeiten "	11 929	6 359	4 767
Fremdkapital	59 Aı	nlageintensität¹)% nlagendeckung¹),	86,0	91,8	88,3
	60 Aı	nlagendeckung¹),	65,4	84,8	75,8
	61 Ei	genkapitalquote¹),	56,3	77,8	66,9
		nternehmensertragDM/ha GG	87 100	57 849	51 913
		r.: Bodenerzeugnisse "	70 437	50 069	44 005
	64	dar.: Gemüse	65 029	47 141	39 920
	65	Schnittblumen "	318	741	362
	66	Topfpflanzen	613	0	2 741
	67	Baumschulen	0	0	
	68	Obst	0	0	
	69	Warenverkauf	8 379	2 764	1 806
rag	70	Friedhofsgärtnerei "	0	0	
Ser	71 72	Garten-u.Landschaftsbau " Lohnarbeit, Maschinenmiete "	21	0	
en	73	Nebenbetriebe ²)	0	0	20
Ħ.	74	Pachten, Zinsen	283 24	69 41	30
Ĕ	75	Zeitraumfremder Ertrag 1) "	463	337	224 815
Unternehmenserirag		Zerzesimtenter Ertiag) "	400	331	016
	76 Ur	nternehmensertragDM/Unternehmen	109 002	129 640	249 137
	70 Da	r.: Zweckertrag ¹)	108 290	128 707	244 184
		r.: Bereinigter Betriebsertrag 1) "	108 874 105 523	129 419 121 860	247 303
	80 Ur	aternehmenseinnDM/Unternehmen	108 338	129 019	228 485 249 65
	81 Er	trag GartenbauDM/ha GG	65 960	47 940	43 127
F	82 Ur	terriehmensaufwand DM/ha GG	65 473	41 058	39 869
	83 da	r.: Spezialaufwand	18 346	11 048	12 242
	84	dar.: Saat- und Pflanzgut "	2 678	3 353	2 392
	85	Düngemittel "	2 595	2 411	1 669
	86	Pflanzenschutz	1 087	760	063
	87	Heizmaterial "	7 043	2 767	3 535
	88	Strom	357	344	363
-	89	Wasser	72	196	168
mensauf wand	90	Löhne, Gehälter, Sozialabg "	7 934	6 276	7 758
Ž.	91	Berufsgenossenschaft	196	167	144
Sal	92	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	79	33	118
nen	93	Treib- u. Schmierstoffe "	1 009	1 009	998
	94	Unterh. Maschinen, Geräte "	4 830	3 088	2 447
Unterneh	95 96	Abschreib. Maschinen, Geräte. "	4 956	4 716	4 025
1	90	Unterhalt. Gewächsh., Heizanl ,, Abschreib. Gewächsh., Heizanl ,,	1 21 1 1 969	386	231
	98	The touch alt Wintershaften ale	1 122	1 776 '705	1 574 636
	99	Absolution Winterhaltsgobaude	1 234	386	386
	100	Allg. Betriebsversicherungen	791	594	376
	101	Detri-bashanan Abashan	980	548	416
	102	Nebenbetriebe ¹)	0	040	27
	103	Pachten	388	772	588
	104	Zinsen "	5177	1 964	1 443

Wirtschaftsjahr 1981/82

Gemüsebetriebe

Kennz	zahl Betriebsgröße in 1 000 Eqm	unter 20	20 bis 40	40 u. mehr
	106 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	81 937	92 012	191 335
		81 628	90 095	188 163
	107 dar.: Zweckaufwand 1)	74 874	85 876	181 448
	109 Lohnansatz ¹)	47 901	46 195	51 927
	110 Aufw. f. Arbeitserledigung 1)	71 683	80 458	126 262
	111 Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	74 881	82 210	171 323
	112 Roheinkommen	34 000	43 543	65 855
	113 RoheinkommenDM/FAK	20 770	27 928	40 838
	114 Betriebseinkommen DM/Betrieb	44 173	57 981	103 777
20	115 Betriebseinkommen DM/ha GG	35 297	25 873	21 624
Betrieb	116 BetriebseinkommenDM/AK	19 282	25 485	29 397
	117 Arbeitsertrag (Betrieb)DM/FAK	17 149	21 521	29 895
	117 Arbeitsertrag (Betrieb)DM/FAK 118 GesamtarbeitsertragDM/AK	16 695	21 095	24 398
	119 Reinertrag	- 11 1 0 8	-1 183	2 902
40	120 GewinnDM/Unternehmen	27 065	37 628	57 802
	121 Gewinn DM/ha GG	21 627	16 791	12 044
u.	122 Gewinn	16 534	24 134	35 844
ehmi	123 Arbeitsertrag (Untern.) DM/Unternehmen	23 809	29 857	45 966
Unternehmen	124 Gewinnrate 1)%	24,8	29,0	23,2
2	125 Kapitalumschlag¹)%	64,0	45,1	48,4
	125 Kapitalumschlag¹) % 126 Kapitalrentabilität¹) %	-8,5	-1,5	2,5
	127 Eigenkapitalrentabilität¹) %	-22,4	-3,9	1,7
G. Unterne	128 Vergleichsgewinn ¹)DM/FAK	16 588	24 211	35 922
20.5	129 Summe Vergleichsansätze	32 472	34 239	35 876
S 4	130 dar.: Vergleichslohn 1) "	31 028	31 389	31 314
E chil	131 Zinsansatz Eigenkapital') "	-74	954	1 062
V. Fe	129 Summe Vergleichsansätze " 130 dar.: Vergleichslohn¹) " 131 Zinsansatz Eigenkapital¹) " 132 Abstand¹) " 133 Abstand¹) "	-15 884 -48,9	$-10\ 027 \\ -29,3$	47 0,1
		07.005	20 100	E0 020
9	134 Erwerbseinkommen 1)DM/Familie 135 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	27 065	38 182	59 038 32
in	136 Eink. aus nicht selbst. Arbeit "	0	554	6
merfa	137 Gewinn	100,0	98,5	97,9
Unternehmerfamilie	138 Gesamteinkommen 1)DM/Familie	28 216	40 631	62 812
Jut	139 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. "	333	1 687	1 387
dis	140 Gewinn% Gesamteinkommen	95,9	92,6	92,0
	141 Private Steuern 1)DM/Familie	1 734	3 067	11 263
ее.	142 dar.: Einkommensteuer	1 629	2 928	10 316
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	143 Alterskasse "	911	934	980
ich	144 Krankenversicherung	2 689	2 946	3 417
onl	145 dar.: Landw. Krankenversicherung . "	2 647	2 606	2 976
So	146 Rentenversicherung	390	628	903
_	147 Lebensversicherung "	2 041	2 073	3 752
	148 Private Versicherungen "	6 423	7 189	9 545

Bundesrepublik Deutschland

Zierpflanzenbetriebe

Cenn	zahl Betriebsgröße in 1 000 Eqm	unter 20	20 bis 40	40 u. meh
	1 BetriebeZahl	56	94	22
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	15,4	28,0	133.
	3 Landwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	0,48	0,80	1,5
	4 dar.: Pachtfläche	0,11	0,24	0,7
	5 Pacht	14 128	1 693	2 02
	6 VergleichswertDM/ha LF	60 838	51 248	33 96
	7 ArbeitskräfteAK/Betrieb	2,87	3,68	4,8
	8 dar.: Nichtentlohnte FAKFAK/Betrieb	1,25	1,42	1,5
	9 ArbeitskräftebesatzAK/ha GG	6,34	5,80	3,2
	10 dar.: Männliche AK %	58,0	49,8	59,
din	11 Regelmäßig beschäftigte AK "	93,8	86,6	81,
att	12 Flächenausstattung ha LF/AK	0,17	0,19	0,4
ausst	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	0,11	0,02	0,0
Faktorausstattung	14 Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	2,7	3,4	4,
	15 Ackerflächeha/Betrieb	0,45	0,71	1,7
	16 Obstfläche	0,02	0,00	0,0
	17 Grundfläche Gartengewächse (GG) "	0,45	0,63	1,5
	18 dar : Gemüse	0,03	0,14	0,5
	19 dar:: Gemüse unter Glas "	0,00	0,01	0,0
	20 Zierpflanzen "	0,37	0,47	1,0
	21 dar.: Zierpflanzen unter Glas "	0,05	0,14	0,6
	22 Baumschulen "	0,00	0,01	0,0
	23 Unterglasfläche "	0,06	0,14	0,6
	24 dar.: Unterglasfläche heizbar "	0,05	0,11	0,6
	25 Bruttoinvestitionen)DM/Unternehmen	18 346	14 320	43 13
	26 Bruttoinvestitionen DM/ha GG	40 601	22 592	28 58
9	27 dar: Boden	347	652	51
Cun	28 Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen "	9 384	6 263	5 57
-	29 Dauerkulturen,	4 871	409	1 25
Investitionen	30 Maschinen, Geräte "	27 239	14 429	18 40
T.	31 Gewächshäuser, Heizungsanl "	6 802	4 929	7 1.3
	32 Nettoinvestitionen "	8 035	- 1 350	7 36
12	33 Investitionsdeckung ¹) %	66,7	104,2	71
	34 Veränd.Nettoverbindlichkeiten DM/haGG	14 665	1	6 49
8	35 dar.: Tilgung lang-und mittelfr. Verb. "	15 957	9 122	9 43
THE	36 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb	28 7.50	17 425	10 90
Finanzierung	37 Veränd, kurzfr. Verbindlichk	- 5 776	-3531	3 44
E .	38 Veränd. Finanzumlaufverm "	-8 548	4 772	-151
	39 Eigenkapitalveränderung	-4 177	4 353	2 57
	40 Einnahmeüberschuß (Cash Flow) 1) . "	65 455	47 530	26 07
	41 Bilanzvermögen i)DM/Unternehmen	188 955	203 633	404 14
	42 Bilanzvermögen	65 632	55 365	82. 82
	43 Bilanzvermögen DM/ha GG	416 188	321 265	267 78
E .	44 dar.: Anlageverm. ohne Vieh	352 054	279 865	232 08
oge	45 dar.: Boden	106 100	93 810	91.80
E .	46 Wirtschaftsgeb., baul. Anl	46 871	56 166	29 21
Bilangyermögen	47 Dauerkulturen	2 940	238	2 00
9	48 Maschinen, Geräte	43 784	:33 :04:7	27 95
B	49 Gewächsh, Heizungsanlagen,	147 362	92.974	76 46
	50 Enanzanlagen	3 97 4	2 354	3 58
	51 Viehverriögen	0	0	2
	52 Umlaufvermögen ohne Vieh "	66 2 03	40 323	34 45
	53 dar: Vorräte	22 459	16 599	11 45
	54 Finanzumiautvermögen."). "	33 !597	21 006	16 20

Wirtschaftsjahr 1981/82

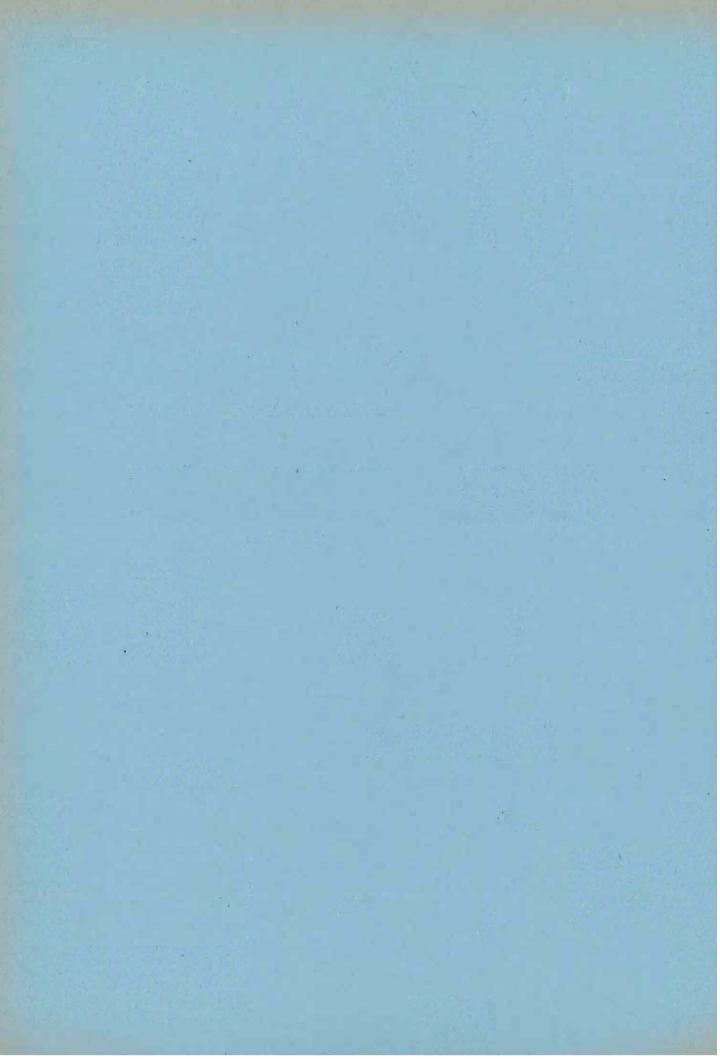
Zierpflanzenbetriebe

enr	zahl B	etriebsgröße in 1 000 Eqm	unter 20	20 bis 40	40 u. meh
	55 Eigenk	apital DM/ha GG	158 467	132 031	122 891
_	56 Fremdl	apital "	266 048	197 712	149 715
nita	57 dar.: La	ngfr. Verbindlichkeiten	198 350	149 176	113 804
Fremdkapital	58 Ku	urzfr. Verbindlichkeiten "	42 539	45 380	29 660
	59 Anlage	intensität¹)%	85,7	86,6	87,0
	60 Anlage	ndeckung¹)	43,8	48,0	52,8
	61 Eigenk	apitalquote¹),	37,6	41,6	45,9
	62 Untern	ehmensertrag DM/ha GG	430 657	362 813	270 681
	63 dar.: Bo	denerzeugnisse	349 944	263 400	211 54
	64 da	r.: Gemüse "	5 495	14 243	14 030
	65	Schnittblumen "	293 108	119 957	86 086
	66	Topfpflanzen "	35 595	125 938	103 336
	67	Baumschulen	0	1 083	3 044
	68	Obst "	0	0	24 724
100	69	Warenverkauf	39 264	67 911	34 595
Unternehmensertrag	70	Friedhofsgärtnerei "	325	2 712	1 130
nse	71	Garten-u Landschaftsbau "	6 832	610	232
me	72 Lo	hnarbeit, Maschinenmiete "	0	11	128
leh leh	73 Ne 74 Pa	ebenbetriebe¹), chten, Zinsen,	$\begin{smallmatrix} 0\\1\ 063\end{smallmatrix}$	47	E11
ten	75 Ze	itraumfremder Ertrag¹) "	2 131	65 2 268	518 2 498
Cu	10 20	itraumremuer Errag / "	2 131	2 200	2 490
	76 Untern	ehmensertragDM/Unternehmen	194 593	229 968	408 519
	77 dar.: Zv	veckertrag¹)	192 525	228 149	403 003
		sertragDM/Betrieb	193 055	229 629	406 148
	80 Untern	reinigter Betriebsertrag¹) " ehmenseinnDM/Unternehmen	178 921 194 591	205 758 230 162	362 920 407 03
	81 Ertrag	Gartenbau	348 740	263 952	206 980
	82 Untern	ehmensaufwand DM/ha GG	348 728	312 220	234 92
		ezialaufwand	102 370	94 043	82 49
	84 da	r.: Saat- und Pflanzgut "	31 280	37 659	28 63
	85	Düngemittel "	9 894	6 010	5 34
	86	Pflanzenschutz	1 778	1 924	2 20
	87	Heizmaterial "	46 358	32 508	31 93
	88	Strom	2 528	3 365	2 16
7	89	Wasser "	327	1 141	53
hmensaufwand	90 Lö	hne, Gehälter, Sozialabg "	49 739	61 137	42 20
ant	91 Be	rufsgenossenschaft	1 134	834	52
SILS	92 Lo	hnarbeit, Maschinenmiete "	1 097	276	29
me	93 Tr	eib- u. Schmierstoffe "	3 165	4 055	2 634
ше		nterh. Maschinen, Geräte "	13 687	13 282	10 318
Unterne		oschreib, Maschinen, Geräte. "	24 815	20 279	17 368
5	96 Ur 97 At	sterhalt. Gewächsh., Heizanl. " schreib. Gewächsh., Heizanl. "	2 129 16 164	3 291 11 043	3 003 9 380
	98 Ur	tambalt Wintershaftershall	5 633	2 081	2 149
		achacile Wintechoftsachöude	1 799	2 541	1 345
		Detricks were delegated and the second	1 788	2 609	1 77
		triebssteuern, Abgaben "	2 353	1 982	1 64
		ebenbetriebe 1)	23	24	90
		chten "	3 302	633	98
		nsen	13 341	10 518	7 72

Bundesrepublik Deutschland

Zierpflanzenbetriebe

Kennzah	l Betriebsgröße in 1 000 Eqm	unter 20	20 bis 40	40 u, mehi
10	6 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	157 574	197 899	354 552
	7 dar.: Zweckaufwand 1) "	155 852	195 171	348 629
10	8 BetriebsaufwandDM/Betrieb	150 001	190 714	341 069
10	9 Lohnansatz¹)	41 679	48 245	53 319
11	9 Lohnansatz 1)	83 989	111 543	164 014
11	1 Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	147 408	184 875	327 912
11	2 RoheinkommenDM/Betrieb	43 054	38 914	65 079
11	3 RoheinkommenDM/FAK	34 548	27 500	43 424
11	4 Betriebseinkommen DM/Betrieb	66 041	78 194	129 570
<u> </u>	5 Betriebseinkommen DM/ha GG	146 156	123 365	85 852
Betrieb	6 BetriebseinkommenDM/AK	23 049	21 260	26 553
11	7 Arbeitsertrag (Betrieb)DM/FAK	29 267	22 464	33 986
11	8 GesamtarbeitsertragDM/AK	20 751	19 322	23 654
11	9 Reinertrag DM/ha GG	3 041	-14 721	7 792
	0 Gewinn	37 019	32 069	53 96
	1 Gewinn DM/ha GG	81 928	50 594	35 75
g 12	2 GewinnDM/FAK	29 706	22 663	36 010
H 12	3 Arbeitsertrag (Untern.) DM/Unternehmen	34 513	29 140	47 47
12 12 12 12	4 Gewinnrate ')	19,0	13,9	13,2
14	5 Kapitalumschlag ') %	102,4	112,0	99,
12	6 Kapitalrentabilität 1)	0,7	-4,7	3,0
		-6,5	-19,3	0,2
o 12	8 Vergleichsgewinn 1)	29 778	22 709	36 104
mi 12	9 Summe Vergleichsansatze .22	35 348	34 415	38 49
₂₀ 13	0 dar.: Vergleichslohn ')	31 477	30 791	31 81
4 E 13	Zinsansatz Eigenkapitai*) "	307	-100	499
13	9 Summe Vergleichsansätze .22	-5 571 -15,8	$-11706 \\ -34,0$	-2 395 -6,5
13	4 Erwerbseinkommen ¹)DM/Familie	43 409	33 136	56 460
13	5 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	0	0	
13	6 Eink, aus nicht selbst, Arbeit	1 792	734	2 194
13	7 Gewinn% Erwerbseinkommen	85,3	96,8	95,
13 13 13 13 13	8 Gesamteinkommen 1)DM/Familie	45 614	35 908	58 242
	9 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. "	729	2	39:
14	0 Gewinn% Gesamteinkommen	81,2	89,3	92,
14	1 Private Steuern 1)DM/Familie	5 667	5 250	11 79
Persönliche Steuern, soziale Beitriige 14 14 14	2 dar.: Einkommensteuer "	5 223	4 869	10 943
Beitr Beitr	3 Alterskasse "	926	839	976
e 14	4 Krankenversicherung "	3 104	3 416	3 777
S Z 14	5 dar.: Landw. Krankenversicherung . "	2 760	2 688	2 988
5° 14	6 Rentenversicherung	1 127	608	843
上针	7 Lebensversicherung "	1 870	2 287	4 330
14	8 Private Versicherungen	8 296	7 678	10 887



Anhang 5

Buchführungsergebnisse der Obstbaubetriebe

(hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen, Vollerwerb)

Gegliedert nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens 262

Wirtschaftsjahr 1981/82

Obstbaubetriebe

enn	zahl Betriebsgröße in 1000 DM STBE ¹)	unter 30	30 bis 50	50 u.mehr	insgesan
	1 BetriebeZahl	8	22	56	
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	22,5	42,2	80,7	51
	3 Landwirtschaftl.genutzte Fläche ha/Betrieb	5,55	10,16	16,10	13,6
	4 dar.: Pachtfläche "	1,00	3,39	2,45	2,1
	5 Pacht DM/ha Pachtfläche	1 202	523	1 010	86
	6 Vergleichswert	3 012	1 509	2 162	2 17
	7 ArbeitskräfteAK/Betrieb	1,48	2,19	2,79	2,1
	8 dar.: Nichtentlohnte FAKFAK/Betrieb	1,34	1,45	1,52	1,4
	9 ArbeitskräftebesatzAK/ha GG	0,32	0,27	0,21	0,
bb	10 dar.: Männliche AK %	69,1	70,4	66,0	67
	11 Regelmäßig beschäftigte AK "	90,5	73,3	65,1	73
i i	12 Flächenausstattung ha LF/AK	3,65	4,68	5,72	4,
rauss	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit ¹) AK/Familie	0,00	0,14	0,23	0,
Faktorausstattung	14 Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	4,1	3,4	3,4	3
	15 Ackerflächeha/Betrieb	0,11	1,35	0,89	0,
	16 Obstfläche	4,55	8,05	13,35	9,
	17 Grundfläche Gartengewächse (GG) "	4,57	8,08	13,57	9,
	18 dar.: Gemüse "	0,00	0,17	0,03	0,
	19 dar.: Gemüse unter Glas "	0,00	0,00	0,00	0,
	20 Zierpflanzen "	0,00	0,00	0,00	0,
	21 dar.: Zierpflanzen unter Glas "	0,00	0,00	0,00	0,
	22 Baumschulen "	0,00	0,03	0,00	0,
	23 Unterglasfläche "	0,00	0,00	0,00	0
	24 dar.: Unterglasfläche heizbar "	0,00	0,00	0,00	0,
	25 Bruttoinvestitionen 1)DM/Unternehmen	5 274	27 028	31 402	21 1
	26 Bruttoinvestitionen DM/ha GG	1 154	3 344	2 314	2 3
6	27 dar.: Boden	0	2	18	
ion	28 Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen "	24	1 344	799	7
Investitionen	29 Dauerkulturen	_58	160	75	
ive	30 Maschinen, Geräte	761	1 418	1 425	1 3
=	31 Gewächshäuser, Heizungsanl "	0	0	0	
	32 Nettoinvestitionen	-635	1 199	771	6
77	33 Investitionsdeckung 1) %	168,6	45,7	52,3	.5
	34 Veränd. Nettoverbindlichkeiten DM/haGG	-632	-420	1 123	5
Bu	35 dar.: Tilgung lang-und mittelfr. Verb. "	571	893	1 968	15
eru	36 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	11	667	2 101	14
Finanzierung	37 Veränd. kurzfr. Verbindlichk "	-51.	198	756	5
ina	38 Veränd. Finanzumlaufverm "	21	392	-234	
-	39 Eigenkapitalveränderung	-767	1 610	-386	
	40 Einnahmeüberschuß (Cash Flow)¹) . "	8 932	3 742	5 299	5.6
	41 Bilanzvermögen 1)DM/Unternehmen	197 462	372 979	655 713	428 8
	42 BilanzvermögenDM/AK	133 036	169 935	235 263	195 7
	43 Bilanzvermögen DM/ha GG	43 220	46 149	48 317	46 9
Ken	44 dar.: Anlageverm. ohne Vieh "	34 240	39 300	43 137	40 7
Bilanzvermögen	45 dar.: Boden	22 353	19 243	29 340	26 0
Cor	46 Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	2 071	10 034	4 970	5 4
2	47 Dauerkulturen	1 923	5 139	4 808	43
Bills	48 Maschinen, Geräte	6 699	4 476	3 397	4 2
	49 Gewächsh., Heizungsanlagen "	991	0	386	4
	50 Finanzanlagen "		249	337	3
	51 Viehvermögen " 52 Umlaufvermögen ohne Vieh "	158 8 822	485 6 357	4 837	58
		0.022	0 001	4 00 1	0 0
	53 dar: Vorräte "	428	630	309	3

Bundesrepublik Deutschland

Obstbaubetriebe

enn	zahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE ¹)	unter 30	30 bis 50	50 u. mehr	insgesan
	55 Eig	genkapital DM/ha GG	39 315	35 013	40 495	39 17
Fremdkapital	56 Fre	emdkapital "	4 319	10 938	7 607	7 69
		r.: Langfr. Verbindlichkeiten "	1 667	7 295	2 971	3 61
	58	Kurzfr. Verbindlichkeiten "	1 684	2 815	2 605	2 4
	59 An	lageintensität¹)%	78,7	84,6	89,6	86
	60 An	lagendeckung ')	115,3	90,2	92,6	95
	61 Eig	genkapitalquote¹)	90,7	76,3	83,0	82
	62 Un	ternehmensertrag DM/ha GG	18 273	17 223	17 553	17.6
	63 dar	r.: Bodenerzeugnisse "	14 184	12 721	13 349	13 3
	64	dar.: Gemüse	0	0	0	
	65	Schnittblumen	0	0	0	
	66	Topfpflanzen	0	0	0	
	67	Baumschulen "	0	0	0	
	68	Obst "	12 195	9 895	11 285	11 1
	69	Warenverkauf	0	52	19	
rag	70	Friedhofsgärtnerei "	0	0	0	
Seri	71 72	Garten-u.Landschaftsbau " Lohnarbeit, Maschinenmiete "	0	0	11	
en	73	Nebenbetriebe 1)	268	309	104	1
hm	74	Pachten, Zinsen	94	33	64	
Unternehmensertrag	75	Zeitraumfremder Ertrag¹) "	967	172	750	6
5	76 Un	ternehmensertragDM/Unternehmen	83 483	139 196	238 211	160 7
	77 dar	:: Zweckertrag¹) "	78 677	137 498	221 227	151 6
	78 Bet	triebsertrag	82 978	138 706	231 200	157 5
		:: Bereinigter Betriebsertrag 1) "	78 317	129 426	219 766	149 0
	80 Un	ternehmenseinnDM/Unternehmen	82 696	137 589	238 218	160 1
	81 Ert	rag Gartenbau	12 195	9 895	11 285	11 j
	82 Un	ternehmensaufwand DM/ha GG	9 639	11 952	11 257	111
		:: Spezialaufwand	3 145	3 527	3 394	33
	84	dar.: Saat- und Pflanzgut "	110	102	36	
	85	Düngemittel	365	351	235	2
	86	Pflanzenschutz "	1 020	1 006	1 019	10
	87	Heizmaterial	0	0	0	
	88	Strom	0	0	0	
	89	Wasser	0	0	0	
Bud	90	Löhne, Gehälter, Sozialabg "	575	1 884	1 853	1 6
Į.	91	Berufsgenossenschaft	109	97	80	
mensaufwand	92	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	53	113	107	
nen	93	Treib- u. Schmierstoffe "	245	282	263	1.0
	94 95	Unterh. Maschinen, Geräte " Abschreib. Maschinen, Geräte . "	1 029 1 163	1 053 877	992 897	10
Unterneh	96	Unterhalt. Gewächsh., Heizanl "	0	0	G	8
Cut	97	Abschreib. Gewächsh., Heizanl. "	0	0	ó	
	98	Timbonkalt Wintershaftwark Suda	24	542	341	3
	99	Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	118	222	196	ĭ
	100	Allg. Betriebsversicherungen "	272	142	205	2
	101	Betriebssteuern, Abgaben	331	218	271	2
	102	Nebenbetriebe ¹)	65	28	12	
	103	Pachten	263	220	182	2
	104	Zinsen	189	608	466	4

Wirtschaftsjahr 1981/82

Obstbaubetriebe

Kenn	zahl Betriebsgröße in 1 000 DM STBE ¹)	unter 30	30 bis 50	50 u. mehr	insgesam
	Sentence in 1000 Directory	anter ou	00 013 00	go a mem	magesam
	106 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	44 037	96 599	152 771	101 426
	107 dar.: Zweckaufwand 1)	42 086	92 722	147 600	97 691
	107 dar.: Zweckaufwand 1)	41 974	89 771	143 931	95 44'
	109 Lohnansatz 1)	36 934	35 510	38 057	37 07
	110 Aufw. f. Arbeitserledigung 1)	51 432	70 309	94 952	73 90
	111 Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	39 342	89 489	138 565	92 20
178	112 RoheinkommenDM/Betrieb	41 004	48 936	87 268	62 13
	113 RoheinkommenDM/FAK	30 522	33 728	57 582	43 15
	114 Betriebseinkommen DM/Betrieb	44 127	64 945	113 506	77 84
	115 Betriebseinkommen DM/ha GG	9 658	8 036	8 364	8 52
Betrieb	116 BetriebseinkommenDM/AK	29 730	29 590	40 725	35 54
m	117 Arbeitsertrag (Betrieb)	25 377	24 730	42 439	32 72
	118 GesamtarbeitsertragDM/AK	25 074	23 642	32 490	28 68
	119 Reinertrag DM/ha GG	891	1 661	3 626	2 74
	120 Gewinn	39 447	42 597	85 439	59 36
	121 Gewinn DM/ha GG	8 634	5 271	6 296	6 50
	122 GewinnDM/FAK	29 362	29 359	56 375	41 23
hmer	123 Arbeitsertrag (Untern.) DM/Unternehmen	33 160	32 693	66 205	46 85
Unternehmen	124 Gewinnrate 1)%	47,3	30,6	35,9	36
S	125 Kapitalumschlag¹)%	39,8	36,9	33,7	35
	126 Kapitalrentabilität¹)%	1,7	3,2	8.2	6
Unternel	126 Kapitalrentabilität 1)	1,4	2,5	8,6	6,
	128 Vergleichsgewinn 1)	29 440	29 426	56 445	
7-3	129 Summe Vergleichsansätze "	34 817	34 938	36 678	
ang 4	130 dar.: Vergleichslohn 1)	31 720	32 040	31 410	
S S	131 Zinsansatz Eigenkapital ¹) "	2 815	2 402	4 532	
ect	132 Abstand¹)	-5377	-5 512	19 767	
Vergleichs- rechnung ¹) gemäß § 4 LwG	132 Abstand 1) "% 133 Abstand 1) "%	-15,4	-15,8	53,9	
	134 Erwerbseinkommen 1)DM/Familie	39 450	42 598	85 526	59 40
lie	135 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	0	0	0	
THE REAL PROPERTY.	136 Eink. aus nicht selbst. Arbeit "	3	1	86	
merfi	137 Gewinn% Erwerbseinkommen	100,0	100,0	99,9	99
Unternehmerfamilie	138 Gesamteinkommen 1)DM/Familie	49 510	43 404	88 522	64 40
Jut	139 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. "	311	182	1 683	85
	140 Gewinn% Gesamteinkommen	79,7	98,1	96,5	92
1	141 Private Steuern¹)DM/Familie	866	746	4 282	2 26
ern,	142 dar.: Einkommensteuer "	793	684	3 768	2 01
Sten	143 Alterskasse	959	1 008	995	98
ehe B	144 Krankenversicherung	3 378	2 653	3 107	3 09
===	145 dar.: Landw. Krankenversicherung . "	1 578	2 482	2 605	2 21
2 .2					48
sozia	146 Rentenversicherung	263	622	592	700
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	146 Rentenversicherung " 147 Lebensversicherung "	722	1 519	3 280	1 97

Anhang 6

Buchführungsergebnisse der Forstbetriebe 1)

(Ergebnisse im einzelnen)

	Seite
Körperschafts- und Privatwaldbetriebe	
(Durchschnittsergebnisse der Testbetriebe)	266

Erläuterung der Fußnoten

2) Betriebsaufwand in % des Betriebsertrages

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 15%, zur Auswahl der Betriebe vgl. Seite 158

³⁾ Auf die Tätigkeit im Betrieb zurückzuführende Einnahmen bezogen auf die geleistete Arbeitszeit

⁴⁾ Holzernte in Eigenregie (m³) bezogen auf die Gesamtarbeitszeit für Holzernte in Eigenregie

⁵⁾ Holzernte in Eigenregie (m³) soweit in Stücklohn, bezogen auf Arbeitszeit für Stücklohn bei Holzernte in Eigenregie

Kalenderjahr 1981

Forstbetriebe

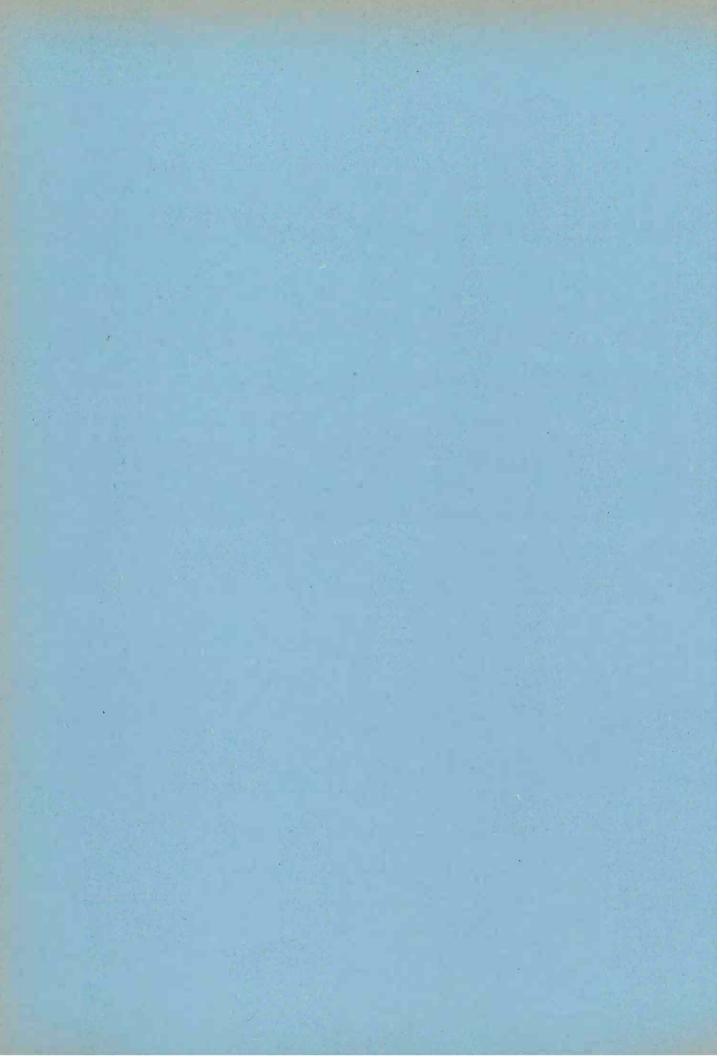
	Kennzahl	Körperschaftswald	Privatwald	insgesamt
15	1 BetriebeZahl	101	95	196
	2 Forstwirtschaftl.genutzteFlächeha/Betrieb	1 710	1 752	1 730
	3 Holzbodenfläche (HB) "	1 641	1 667	1 654
	4 Wirtschaftswald	1 613	1 647	1 630
	5 Hochwald (HW)	1 606	1 636	1 621
	5 Hochwald (HW) , , , , 6 Hochwald (HW) , , , , , ,	98	98	98
- 1	7 Altersklassenwaldha/Betrieb	1 605	1 632	1 618
ruktı	8 Altersklassenwald % HB	98	98	98
Betriebsstruktur	9 Laubholz% HW	37	33	35
ett	10 dav.: Eiche "	8	7	7
4111	11 Buche, Sonst "	30	26	28
	12 Nadelholz	63	67	65
	13 dav.: Fichte, Tanne, Douglasie	46 16	46 21	46 19
		209	173	192
	15 Holzvorrat	40	43	41
	17 Maschinenbes. (Anschaffungsw.) DM/ha HB	15	61	38
-				
1	18 Verwaltungspers Personen/1000 ha HB	1,29	2,27	1,77
E	19 Stammarbeiter	5,19	4,46	4,83
alst	20 Regelmäßig beschäft. Waldarbeiter "	2,40	3,71	3,04
Personalstruktur	21 Unständig beschäftigte Waldarbeiter " 22 Arbeitsstunden der männlichen und	4,86	4,50	4,68
Per	weiblichen Arbeitskräfte Std/1000 ha HB	9 222	10 994	10 088
e i	23 StammarbeiterStd./Person	1 235	1 474	1 343
ich	24 regelmäßig besch. Waldarbeiter "	751	877	826
hei	25 unständig besch. Waldarbeiter "	208	262	234
Jährliche Arbeitszeit	26 Bruttoarbeitsverdienst DM/Std.	14,22	13,12	13,64
atz	27 Hiebsatz insgesamtm³/ha HB	5,5	4,6	5,0
Hiebsatz	28 dav.: Laubholz " 29 Nadelholz "	1,9 3,5	1,5	1,7 3,3
#			3,1	
Til.	30 Einschlag insgesamt m³	9 553,1	9 800,3	9 672,9
insgesamt	31 Einschlag insgesamtm³/ha HB	5,8	5,9	5,8
Sge	32 dav.: Laubholz	1,8	1,8	1,8
<u>,=</u>	33 Nadelholz	4,0	4,1	4,1
	34 Laubholz % Holzeinschl.	31 4	30	30
-te	35 dav.: Eiche	27	4	4 26
en	36 Buche, Sonst		26	70
Ba	37 Nadelholz " 38 dav.: Fichte, Tanne, Douglasie "	69 56	70 52	54
nach Bauarten	38 day.: Fichte, Tanne, Douglasie	13	18	16
nach Baua	40 Langholz insgesamt "	58	55	57
-	41 day: Laubholz	15	-10	
ıte	42 day: Eiche	2	13 2	14 2 12
Zar	43 Buche, Sonst	13	11	12
hol	44 Nadelholz	43	42	42
Langholzanteil	45 day.: Fichte, Tanne, Douglasie "	36	33	34
4	46 Kiefer, Lärche, Sonst "	7	9	8
,	47 EicheDM/m³	165,41	172,14	168,74
Se	48 Buche, sonstiges Laubholz	88,26	93,68	90,88
Erlöse	49 Fichte, Tanne, Douglasie	134,92	145,75	140,03
Na.	50 Kiefer, Lärche, sonstiges Nadelholz . "	85,16	92,40	89,28
	51 Betriebsertr. (bez. a. Einschl.) . DM/ha HB	739,14	797,03	767,43
20	52 dar.: Nebennutzungen "	12,58	11,32	11,96
ŧ	53 erstattete Rückekosten "	6,85	9,64	8,21
350	54 Jagd, Fischerei "	18,95	23,18	21,02
Betriebsertrag	55 Fördermittel u. Entschädigungen "	19,30	23,28	21,24
0				

Kalenderjahr 1981

Bundesrepublik Deutschland

Forstbetriebe

	nzahl	Körperschaftswald	Privatwald	insgesan
Pi I	57 Betriebsaufwand	B 532,62	621,73	576,16
ten	58 dar.: Betreuung	35,73	46.81	41,14
in in	59 Gehälter u. Gehaltsnebenkosten "	70.86	132,39	100,93
200	60 Löhneu.Lohnnebenkosten "	244,01	227,10	235,75
E S	61 Material	38,67	48,10	43,28
3 3	62 Leistungen frmd. Unternehmer . "	117,34	113.49	115,46
Verteilung Aufwand auf Kostenarten	63 BetrSteuern, sonst. Abgaben . "	7,38	11,77	9,52
	64 Holzeinschlag DM/ha H	B 182,27	173,60	178,04
	65 dar.: Unternehmer	31,01	31,19	31,10
	66 Holzrücken, Holztransport "	57,72	65,94	61,74
	67 Holzr, Holztr, Untern	49,76	41,08	45,52
	68 Bestandsgründung "	49,57	44,58	47,13
	69 Jugendpflege	29,50	25,78	27,68
	70 Nebennutzungen "	2,55	3,20	2,87
=	71 Forstschutz	20,05	15,35	17,75
=	72 Wege und Brücken	44,31	33,90	39,23
Verteilung Betriebsaufwand auf Kostenstellen	73 Jagd, Fischerei	1,92	17,59	9,57
ste	74 Wohlfahrtswirkungen	13,00	2,91	8,07
Ko	75 Nebenbetriebe	1,19	7,07	4,06
#	76 Verwaltungsbereich	130,65	236,67	182,46
E T	77 Maschinen und Fuhrpark	9,33	24,74	16,86
van	78 Meliorationen	1.06	2,22	1,53
Ž.	79 HolzeinschlagDM/n		29,53	30,43
Sal	80 dar.: Unternehmer	5,33	5,30	5,32
ieh	81 Holzrücken, Holztransport "	9.91	11.22	10,55
etr	82 Holzr, Holztr. Untern	8,55	6,99	7,78
tig to	83 Bestandsgründung	8,51	7,58	8,06
III	84 Jugendoflege	5,07	4.38	4,73
tei	"	0,44	0.54	
Ver	85 Nebennutzungen		2,61	0,49 3,03
		3,44		
	87 Wege und Brücken	7,61	5,77	6,71
	88 Jagd, Fischerei	0,33	2,99	1,64
	89 Wohlfahrtswirkungen	2,23	0,49	1,38
	90 Nebenbetriebe	0,20	1,20	0,69
	91 Verwaltungsbereich "	22,44	40,26	31,19
	92 Maschinen und Fuhrpark " 93 Meliorationen "	1,60 0,18	4,21 0,38	2,88 0,28
	94 Investitionen insgesamt DM/ha H	B 37,17	31,65	34,47
en	95 dar.: Wege, Brücken "	21.04	11,72	16,48
	96 Gebäude "	5,31	6,05	5,67
.0	or Manahiman "	3,29	8,18	5,68
titio				
vestitio	97 Maschinen			
Investitionen	98 Abschreibungen	23,40	25,78 80	24,56
Investitio	98 Abschreibungen	23,40 63	25,78 80	24,56
Investitio	98 Abschreibungen	23,40 63 63	25,78 80 1 328 698	24,56 70 1 268 987
Investitio	98 Abschreibungen " 99 Abschreibungen " 100 Betriebsertrag " 101 Betriebsertrag " 101 Detriebsertrag " 102 DM/ba H	23,40 63 8b 1 212 823 B 739,14	25,78 80 1 328 698 797,03	24,56 70 1 268 987 767,43
Investitio	98 Abschreibungen " 99 Abschreibungen " Investitione 100 Betriebsertrag DM/Betrie 101 Betriebsertrag DM/ha H 102 Betriebsertr. (bez. auf Hiebs.) "	23,40 63 bb 1 212 823 B 739,14 711,00	25,78 80 1 328 698 797,03 646,24	1 268 987 767,43 679,35
Investitio	98 Abschreibungen ", 99 Abschreibungen " Investitione 100 Betriebsertrag DM/Betrie 101 Betriebsertrag DM/ha H 102 Betriebsertr. (bez. auf Hiebs.) ", 103 Betriebsaufwand DM/Betrie	23,40 63 8b 1 212 823 B 739,14 711,00 8b 873 948	25,78 80 1 328 698 797,03 646,24 1 036 469	24,56 70 1 268 987 767,43 679,38 952 721
Investitio	98 Abschreibungen	23,40 63 8b 1 212 823 B 739,14 711,00 8b 873 948 B 532,62	25,78 80 1 328 698 797,03 646,24 1 036 469 621,73	24,56 70 1 268 987 767,43 679,35 952 721 576,16
	98 Abschreibungen	23,40 63 8b 1 212 823 B 739,14 711,00 8b 873 948 B 532,62 522,93	25,78 80 1 328 698 797,03 646,24 1 036 469 621,73 570,26	24,56 70 1 268 987 767,43 679,38 952 721 576,16 548,06
	98 Abschreibungen	23,40 63 eb 1212 823 B 739,14 711,00 eb 873 948 B 532,62 522,93 eb 871 540	25,78 80 1 328 698 797,03 646,24 1 036 469 621,73 570,26 901 989	24,56 70 1 268 987 767,43 679,38 952 721 576,16 548,06 886 298
	98 Abschreibungen, "99 Abschreibungen, "Investitione 100 Betriebsertrag, DM/Betrie 101 Betriebsertrag, DM/ha H 102 Betriebsertr. (bez. auf Hiebs.), " 103 Betriebsaufwand, DM/ha H 105 Betriebsaufwand (bez. auf Hiebs.), " 106 Betriebseinkommen, DM/Betrie 107 Betriebseinkommen, DM/ha H	23,40 63 8b 1212 823 B 739,14 711,00 873 948 B 532,62 522,93 8b 871 540 B 531,15	25,78 80 1 326 698 797,03 646,24 1 036 469 621,73 570,26 901 989 541,06	24,56 70 1 268 987 767,43 679,35 952 721 576,16 546,06 886 298 535,98
	98 Abschreibungen " 99 Abschreibungen " Investitione 100 Betriebsertrag DM/Betrie 101 Betriebsertrag DM/ha H 102 Betriebsertr. (bez. auf Hiebs.) " 103 Betriebsaufwand DM/ha H 105 Betriebsaufwand (bez. auf Hiebs.) " 106 Betriebsaufwand (bez. auf Hiebs.) " 107 Betriebseinkommen DM/Betrie 107 Betriebseinkommen DM/ha H 108 Reinertrag DM/Betrie	23,40 63 8b 1 212 823 B 739,14 711,00 8b 873 948 B 532,62 522,93 8b 871 540 B 531,15 8b 338 874	25,78 80 1 328 698 797,03 646,24 1 036 469 621,73 570,26 901 989 541,06 292 230	24,56 70 1 268 987 767,43 679,35 952 721 576,16 548,06 886 298 535,99 316 266
	98 Abschreibungen " 99 Abschreibungen " Investitione 100 Betriebsertrag DM/Betrie 101 Betriebsertrag DM/ha H 102 Betriebsertr. (bez. auf Hiebs.) " 103 Betriebsaufwand DM/Betrie 104 Betriebsaufwand (bez. auf Hiebs.) " 106 Betriebseinkommen DM/Betrie 107 Betriebseinkommen DM/ha H 108 Reinertrag DM/Betrie	23,40 63 8b 1 212 823 B 739,14 711,00 8b 873 948 B 532,62 522,93 8b 871 540 B 531,15 8b 338 874 B 206,52	25,78 80 1 328 698 797,03 646,24 1 036 469 821,73 570,26 901 989 541,06 292 230 175,30	24,56 70 1 268 987 767,43 679,35 952 721 576,16 548,06 886 298 535,99 316 266 191,26
Erfoigsrechnung investitio	98 Abschreibungen " 99 Abschreibungen " Investitione 100 Betriebsertrag DM/Betrie 101 Betriebsertrag DM/ha H 102 Betriebsertr. (bez. auf Hiebs.) " 103 Betriebsaufwand DM/ha H 105 Betriebsaufwand (bez. auf Hiebs.) " 106 Betriebsaufwand (bez. auf Hiebs.) " 107 Betriebseinkommen DM/Betrie 107 Betriebseinkommen DM/ha H 108 Reinertrag DM/Betrie	23,40 63 eb 1 212 823 B 739,14 711,00 eb 873 948 B 532,62 522,93 eb 871 540 B 531,15 eb 338 874 B 206,52 eg 35,47	25,78 80 1 328 698 797,03 646,24 1 036 469 621,73 570,26 901 989 541,06 292 230	24,56 70 1 268 987 767,43 679,35 952 721 576,16 546,06 886 298 535,95 316 266 191,26
	98 Abschreibungen " 99 Abschreibungen " 100 Betriebsertrag DM/Betrie 101 Betriebsertrag DM/ha H 102 Betriebsertr. (bez. auf Hiebs.) " 103 Betriebsaufwand DM/ha H 105 Betriebsaufwand (bez. auf Hiebs.) " 106 Betriebsaufwand (bez. auf Hiebs.) " 107 Betriebseinkommen DM/Betrie 107 Betriebseinkommen DM/ha H 108 Reinertrag DM/ha H 110 Reinertrag DM/m³ Einschla 111 Reinertrag (bez. auf Hiebs.) DM/ha H 112 Betriebskoeffizient³)(bez. auf Einschl.)	23,40 63 8b 1 212 823 B 739,14 711,00 8b 873 948 B 532,62 522,93 8b 871 540 B 531,15 8b 338 874 B 206,52 8g 35,47 B 188,67	25,78 80 1 328 698 797,03 646,24 1 036 469 621,73 570,26 901 989 541,06 292 230 175,30 29,82 75,98	24,56 70 1 268 987 767,43 679,35 952 721 576,16 546,06 886 296 535,99 316 266 191,26 32,70 133,36
	98 Abschreibungen	23,40 63 8b 1 212 823 B 739,14 711,00 8b 873 948 B 532,62 522,93 8b 871 540 B 531,15 8b 338 874 B 206,52 8g 35,47 B 188,67	25,78 80 1 328 698 797,03 646,24 1 036 469 621,73 570,26 901 989 541,06 292 230 175,30 29,82 75,98	24,56 70 1 268 987 767,43 679,35 952 721 576,16 548,06 886 298 535,99 316 266 191,26 32,70 133,36
	98 Abschreibungen " 99 Abschreibungen " 100 Betriebsertrag DM/Betrie 101 Betriebsertrag DM/ha H 102 Betriebsertr. (bez. auf Hiebs.) " 103 Betriebsaufwand DM/ha H 105 Betriebsaufwand (bez. auf Hiebs.) " 106 Betriebsaufwand (bez. auf Hiebs.) " 107 Betriebseinkommen DM/Betrie 107 Betriebseinkommen DM/ha H 108 Reinertrag DM/ha H 110 Reinertrag DM/m³ Einschla 111 Reinertrag (bez. auf Hiebs.) DM/ha H 112 Betriebskoeffizient³)(bez. auf Einschl.)	23,40 63 8b 1 212 823 B 739,14 711,00 8b 873 948 B 532,62 522,93 8b 871 540 B 531,15 338 874 B 206,52 35,47 B 188,67	25,78 80 1 328 698 797,03 646,24 1 036 469 621,73 570,26 901 989 541,06 292 230 175,30 29,82 75,98	24,56 70 1 268 987 767,43 679,35 952 721 576,16 546,06 886 298 535,99 316 266 191,26 32,70 133,30



Anhang 7

Buchführungsergebnisse der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei (hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen)

	Seite
Gegliedert nach Fangeinsatz, überwiegendem Fanggebiet und Schiffs-	
länge	270

Erläuterung der Fußnoten

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 159
 einschließlich unter 14 m
 einschließlich Gemischtbetriebe

Kalenderjahr 1981

Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

	Fangeinsatz		Krabben				
Kennzahl	Schiffslängein m	unter 16	16 bis 18	18 und mehr	zusamme		
1 Beti	riebeZahl	17	21	14	5		
2 Arb 3 dar.	eitskräfte	1,64 0,57	2,04 0,77	2,43 0,79	1,8 0,6		
4 Bru	ttoinvestitionen¹) DM/Unternehmen	9 907	34 627	10 408	14 28		
5 dar.	: Wirtschaftsgebäude, baul. Anl "	317	380	0	28		
6 7	Fischereifahrzeug	2 931 3 891	24 322 2 823	1 848	6 28		
s 8	Motor	2 152	3 047	1 341	2 20		
of the stiff one of the stiff one of the stiff one of the stiff on the	Kühlanlagen "	0	0	0	4.21		
10	Nettoinvestitionen	-12 169	4 953	-14 966	-9 54		
	änd. Nettoverbindlichkeiten "	- 14 714	6 397	-1 578	-934		
# 12 dar.	: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb "	11 387	10 054	13 247	11 3		
13	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	22 073	14 265	5 400	18 5		
12 dar. 13 14 15	Veränd. kurzfr. Verbindlichk "	-4 894	1 556 -631	4 239 -2 030	-25		
15 16 Eige	Veränd. Finanzumlaufverm " enkapitalveränderung "	20 506 13 279	-2825	-3 055	8 3		
17 Bila	nzvermögen ¹) "	137 978	161 742	184 632	148 1		
18 dar.	: Anlagevermögen	64 833	119 492	120 972	81 5		
19	dar.: Boden	307	962	334	4		
g 20	Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	7 061	6 027	4 349	6.5		
21 22 23 24 25	Fischereifahrzeug, Motor "	40 585	87 475	87 175	54.7		
£ 22	Fischerei- und Bordgeräte . "	5 882	13 734	16 794	86		
23	Kühlanlagen "	2 465	721	1 895	20		
24 25	Finanzanlagen "	6 239 56 575	2 475 23 734	3 222	51		
26 25	Umlaufvermögen	289	488	24 539 62	46 7		
27	Handelsvorräte	10 664	1 746	0	77		
28	Finanzumlaufvermögen "	45 621	21 500	24 478	38 7		
29 Eige	enkapital "	69 660	48 065	22 157	598		
30 Frei	mdkapital	67 273	113 268	161 834	87 4		
31 dar.	: Langfr. Verbindlichkeiten "	56 247	94 190	126 503	718		
31 dar. 32 33 Anl	Kurzfr. Verbindlichkeiten "	10 153	18 147	34 777	14 7		
§ 33 Anl	ageintensität ¹) %	40,56	74,41	62,58	50,		
34 Anl	agendeckung ¹) enkapitalquote ¹)	128,19	38,37	18,18	82		
35 Eige	enkapitalquote ') "	52,00	26,78	1:1,38	41		
36 Unt	ernehmensertragDM/Unternehmen	177 357	218 090	248 618	193 5		
37 dar.	: Zweckertrag ¹)	174 244	215 317	240 065	189 8		
38 39 40 41 42 42	dar.: Warenverkauf	172 173	213 882	234 065	187 3		
ien	,,	0	0	1 004	1		
40	Nebenbetriebe 1),	0	0	G			
41	Pachten	0	0	576			
42	Mieten "	214 68	92	0 4/74	1		
20	Zinsen " riebsertrag "	173 961	215 224	239 016	189 4		
TT Det	ernehmenseinnahmen	176 749	217 771	248 313	193 0		

Kalenderjahr 1981

Bundesrepublik Deutschland

Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

Kennz	sgesamt 3)	Nordsee insgesamt ³)			isch	Frischi	see				
		zus.	ı. mehr	22 bis 26	unter 22	zus. ²)	22 u. mehr	17 bis 22	14 bis 17		
	129	45	20	22	3	30	7	11	10		
	2,65 0,95	4,73 1,00	4,88 0,70	4,37 1,08	5,03 1,17	2,19 1,15	3,59 1,45	2,94 0,92	2,30 1,45		
h E	12 167	20 813	34 050	26 403	1 343	8 035	8 230	9 666	4 225		
	180	94	0	241	0	175	0	208	548		
	4 023 1 130	9 924	14 675	14 292 0	0	39 18	0	290 136	0		
	4 567	4 418	6 641	6 236	55	6 646	3 437	7 409	2 916		
	0	0	0	0 200	0	0	0	0	0		
	-7 354	10 986	23 204	3 674	-17 655	-1 795	-4 539	-9 364	-699		
	-6 314	4 097	21 433	10 393	$-20\ 131$	-3 073	-1 321	-18 237	-6 350		
	12 407 8 368	24 921 9 021	48 890 8 965	16 970 13 190	12 132 3 892	3 661 1 374	7 649	7 950	2 120 5 121		
	2 688	11 254	33 215	254	4 156	2 916	10 075	7 233	897		
	4 963	-8 742	28 144	-13 920	16 047	3 702	3 747	17 520	10 247		
	1 108	11 918	36 145	-3728	818	824	-2 908	10 039	4 639		
TEL	146 073	34 191	143 484	176 204	108 305	88 748	85 086	88 750	52 427		
	93 331 138	68 428	355 328	104 2:59	71 409	54 276	40 492	53 583 0	24 634		
	2 302	0 520	940	620	0	180	0	729	306		
	69 574	30 805	302 866	68 471	45 539	40 590	17 738	25 871	10 304		
	9 790	13 810	22 234	12 595	7 351	7 672	12, 331	15 406	5 943		
	887	0	0	0	0	0	0	0	0		
	5 727	12 424	11 702	15 561	9 208	3 439	3 755	5 509	4 452 17 119		
	36 026 1 111	43 744 4 603	56 313 6 092	40 481 4 503	35 937 3 320	29 341 71	29 690 114	29 745 45	16		
	2 525	1000	0	9	0	0	0	0	0		
	32 391	39 141	50 221	35 958	32 617	29 269	29 577	29 700	17 103		
	39 148	3 896	46 864	32 100	16 847	47 659	31 879	28 476	24 992		
	101 010	103 063	398 748	143 941	91 458	40 524	52 750	57 584 38 867	26 831 16 684		
	76 391 20 858	47 398 55 665	93 963	94 568 49 373	64 199 27 258	22 493 9 006	31. 910 20 840	16 588	9 247		
THE	61.53	72,02	91,49	61,17	58,44	59,75	45,11	53,00	42,75		
	44,20	-1.27	- 18,90	28,62	27.68	90,06	79,59	68,49	112,54		
	26,80	10,0	15,40	17,51	16,18	53,81	35,90	36,30	48,11		
	288 862	393 268	994 682	549 708	586 628	176 593	327 258	256 555	163 849		
	277 777 263 036	63 64.4 348 783	752 080 918 660	516 685 506 331	573 505 570 596	166 742 138 567	305 502 278 200	230 648 213 490	147 467 132 109		
	203 039	040 183	0 000	0	0 0 0 0	449	0	215 490	1674		
	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
	1 034	4 722	15 918	0	0	203	0	0	755		
	49	0	0	0	0	0	0	0	0		
	177 276 518	605 58 318	751 935 411	680 516 005	373 573 132	45 166 495	189 305 313	76 230 572	28 146 685		
	276 989	35 423	350 028	518 637	483 019	176 272	326 865	255 939	163 566		

Kalenderjahr 1981

Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

Kennz	Fangeinsatz				
	Schiffslänge in m	unter 16	16 bis 18	18 und mehr	zusamme
	46 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	139 832	168 721	198 189	152 35
	47 dar.: Zweckaufwand 1) "	139 303	168 240	197 692	151 83
	48 dar.: Handel und Dienstleist "	343	338	1 528	49
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg. "	38 678	55 559	64 666	44 9
	50 Berufsgenossenschaft "	846	598	674	7
	51 Lohnarb., Ladek., Maschinenmiete	24 601	3 777	206	17 8
	52 Treib- und Schmierstoffe "	20 545	35 198	44 341	26 1
	53 Unterhalt Fischereifahrzeug	4 430	16 284	20 233	8 5
7	54 Abschreib Fischereifahrzeug	7 076	11 101	9 581	8 0
E	55 Unterhalt Motor	2 962	391	988	2 2
Ą.	56 Abschreib. Motor	4 357	2 965	3 863	40
Sal	En TT 1 1 1 TZ 1 1 1 - 1	187	228	168	1
nen	58 Abschreib. Kühlanlagen "	441	146	460	3
ehr	59 Navigations- u. Ortungsgeräte "	1 146	3 647	4 464	20
Unternehmensaufwand	60 Allg. Betriebsversicherungen . "	3 392	5 647	6 047	41
ii.	61 Betriebssteuern, Abgaben	2 101	733	795	16
2	62 Eis, Strom, Heizst., Wasser "	3 016	622	1 287	23
	00 117	1 619	282	0	11
	64 Nebenbetriebe 1)	0	671	0	1
	65 Chartergebühren	706	159	ŏ	5
	66 Mieten	239	958	42	3
	67 Zinsen	5 733	6 159	10 000	63
	68 BetriebsaufwandDM/Betrieb	132 624	160 964	187 650	144 6
	69 UnternehmensausgabenDM/Unternehmen	124 617	148 852	175 315	135 3
	70 Roheinkommen	41 337	54 261	51 366	44 8
br	71 Betriebseinkommen	80 861	110 417	116 706	90 6
		00 001	110 111	110 100	90 0
rechi	72 GewinnDM/Unternehmen	37 525	49 369	50 430	41 2
Einkommensrechnung	73 Gewinnrate 1) %	21,16	22,64	20,28	21,
nkor	74 Kapitalumschlag 1)	126,28	133,12	130,02	128,
E	74 Kapitalumschlag¹)	38 062	50 092	55 227	42 3
	76 dar.: Außerbetr. Einkommen "	2 141	3 120	9 475	3 2
107	77 Private Steuern 1)	3 515	5 374	11 240	48
Steuern, oziale Beiträge	78 dar.: Einkommensteuer "	3 300	5 037	10 528	4 5
Beit	79 Seekasse "	2 026	2 519	2 310	21
Ste	80 Seemannskasse	548	484	226	4
Steuern, oziale Beiträg	81 Rentenversicherung "	1 854	2 501	2 921	2 1
	82 Lebensversicherung "	992	1 363	1 363	11

Kalenderjahr 1981

Bundesrepublik Deutschland

Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

	Osts	see	Frisch	Frischfisch Nordsee			insgesamt ³)		Kennzahl	
14 bis 17	17 bis 22	22 u. mehr	zus.2)	unter 22	22 bis 26	26 u. mehr	zus.			
86 463	180 502	223 980	108 586	443 419	442 811	851 087	564 100	219 257		
86 463	180 502	223 980	108 586	443 419	442 811	851 009	564 077	219 084		
0 26 129	62 776	0 84 340	0 36 273	625 175 992	8 238 159 876	33 481 330 504	13 338 215 539	3 279 74 993		
472	826	830	429	1 134	2 179	7 124	3 318	1 126		
0	020	2 859	260	3 089	10 114	15 212	9 423	7 778		
22 888	39 422	44 419	21 402	85 525	91 259	157 897	109 226	42 096		
6 602	22 497	31 182	12 564	46 869	37 384	69 918	50 008	19 889		
2 052	4 716	2 805	5 680	12 466	12 949	45 830	22 551	10 225		
1 338	495	714	490	717	326	323	448	1 038		
125	2 671	2 269	598	1 386	2 126	845	1 514	2 063		
0	18	0	2	0	0	0	0	63		
0	0	0	0	0	0	0	0	187		
3 964	6 216	4 463	2 304	3 047	5 072	3 563	3 990	2 528		
3 040	5 493	7 700	4 288	9 860	11 566	21 865	14 086	6 255		
1 096 794	2 768 1 414	4 155 3 874	1 048	0 602	816 9 148	14 475	318	1 046 3 957		
205	75	981	1 095 485	9 603 5 326	3 485	14 475 5 300	10 871 4 601	1 479		
0	0	0	400	0 320	0	0	0	214		
ő	Ö	ő	0	ő	Ö	o o	ő	224		
24	18	21	11	3 212	2 195	3 642	2 943	696		
2 348	2 573	1 728	1 777	2 898	9 665	19 633	10 500	6 141		
84 091	177 911	222 231	106 798	437 309	430 951	827 734	550 635	212 024		
82 068	162 936	211 875	99 155	350 739	389 913	729 096	478 235	191 507		
62 594	52 661	83 082	59 696	135 822	85 054	107 677	107 683	64 493		
89 195	116 263	168 252	96 399	312 948	247 108	445 304	326 540	140 613		
77 386	76 053	103 278	68 007	143 209	106 896	143 596	129 168	69 604	100	
47,23	29,64	31,56	38,51	24,41	19,45	14,44	18,63	24,10		
281,28	259,88	359,05	187,88	529,53	293,23	214,68	283,38	190,16		
77 386	76 053	103 278	68 007	149 371	107 094	145 114	131 628	70 454		
2 250	9 384	1 257	2 294	6 038	8 795	5 624	6 990	3 524		
13 846	11 293	14 675	7 152	25 960	29 880	33 612	29 758	10 392		
13 036	10 561	13 866	6 735	24 933	28 399	31 690	28 288	9 831		
6 258	6 500	6 363	5 516	1 413	4 616	4 505	3 579	3 917		
68	37	88	31	0	36	10	17	778		
4 735	4 418	5 168	3 841	1 930	3 688	1 512	2 492	2 661		
1 197	1 617	2 758	2 535	3 457	2 935	3 159	3 165	2 000		

